This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

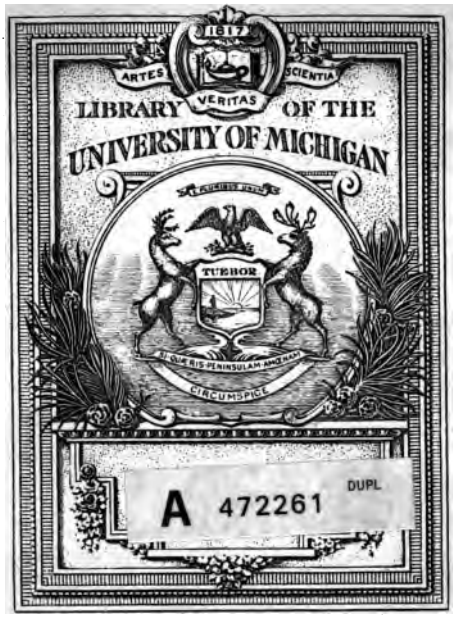
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

III.a-1549

B. a. 16.


ARTES
VERITAS
SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
A 472261
DUPL

LIBRARY

VIII. A. 1544

Herrn Johann Moneta,

in Danzig zum Heil. Geiſt geweſenen Deutſch- und Polniſchen Predigers,

ENCHIRIDION POLONICUM

oder

Polniſches

Handbuch,

1544

Worinne zu finden:

I. Eine Grammatik.
II. Geſpräche.
III. Sprüchwörter.
IV. Deutſch-Polniſches Lexicon.
V. Polniſch-Deutſches Lexicon.
VI. Titelformular.
VII. Unterſchiedliche Sendſchreiben, Obligationen und Neujahrwunſch; nebſt einem Anhang von
VIII. Kaufmannsgeſprächen, Liſte von mancherley Brandwein, Hiſtorien und kurzem Regiſter.

Anjetzo aber, der ſämmtlichen Jugend zum gründlichern Unterricht durch Vermehrung und Verbeſſerung gemeinnütziger gemacht, und nebſt einem Anhang aufs neue dem Druck überlaſſen

von

Daniel Vogel,

öffentl. Lehrer der poln. Sprache bey dem Breßl. Realgymnaſio zu St. Maria Magdalena.

Vierte Auflage.

Breßlau und Leipzig,
im Verlag Johann Friedrich Korn des ältern.
1774.

QL.355
M742
1774

Vorrede.

Günſtiger Leſer!

s kömmt dir ein vor vielen Jahren in der polniſchen Sprache verlangtes Buch zum Vorſchein, (Johann Carl Woyna hat dergleichen zu ſeiner Zeit gewünſcht, auch ſelbſt der Welt communiciren wollen, ſo aber nicht geſchehen,) welches man Enchiridion Polonicum, das iſt: Polniſches Handbuch hat nennen wol-

len; man nennet es aber darum ein Polnisches Handbuch, vors erste: weil diejenigen, die der Polnischen Sprache kundig seyn wollen, es immer bey der Hand haben sollen; vors andere: weil man hier gleichsam bey der Hand und in einem Bande haben kann, was sonst in vielen Büchern muß gesucht und nachgeschlagen werden. Verlangt jemand guten Bericht von polnischen Buchstaben und Præceptis, wie man reden und die Wörter nebst den Declinationibus und Conjugationibus, geschicklich ordnen und zusammen setzen soll? das lehret ihn das erste Buch, in welchem unterschiedliche Praecepta Grammaticalia enthalten sind, insonderheit der dabey befindliche in mancherley Regeln und Noten verfaßte Syntaxis; will er ein Muster haben, wie

man

man polniſch reden ſoll, das findet er in dem andern Buche in den Geſprächen; hat er zu den ſinnreichen und mit kurzen Worten viel in ſich faſſenden Redensarten Belieben, ſolche wird ihm das dritte Buch und die Sprüchwörter, deren man hier mehr als 600 hat, an die Hand geben; iſt er willens, ſelbſt etwas in dieſer Sprache zu componiren, und fehlet etwa ein und das andere Wort, das ihm nicht beyfallen will, ſo kann er es im vierten Buch im Deutſchen und Polniſchen Wörterregiſter aufſchlagen; Lieſet er einen polniſch geſchriebenen Brief, oder ein ander polniſch Buch, und weis nicht die Bedeutung aller Wörter, ſo kann er ſie in dem fünften Buche, im polniſchen und deutſchen Wörterregiſter finden: iſt er mit Brief-

ſchreiben occupirt, auch wohl an königliche und andere hohe Standesperſonen; ſo hat er im ſechſten Buche zur Ueberſchrift dienliche und nach dem heutigen Styl eingerichtete Titel, aus welchen mutatis mutandis gar leicht die im Anfange gewöhnliche Ueberſchrift, die Anrede in dem Briefe ſelbſt, und zuletzt die Unterſchrift formiret werden kann. Endlich findet er im ſiebenden Buch unterſchiedliche Exempel von Sendſchreiben, Wechſelbriefen ꝛc. Hierzu hat man ſich der Bücher gewiſſer Scribenten bedienet, und zwar in der Grammatik: des Luſtgartens und der lateiniſchen Grammatik des bey dem Danziger löblichen Gymnaſio geweſenen polniſchen Lectors, Johann Carl Woyna; in den Sprüchwörtern eines Buchs von Andr. Maximi-

Maximilian Fredro, Lembergischen Castellane, welches den Titel führet: Przysłowia Mòw Potocznych; und des Rev. P. S. J. Gregorius Cnapius seines, so er Adagia Polonica nennet; wie auch Daniel Gamius seines, welches diesen Titel führet: Flores Trilingues, und anderer; in beyden Wörterregistern ebenfalls des obbenannten Gregorius Cnapius Lexicon in Fol. und dessen Auszugs, Dictionarium Polono-Latinum genannt, in Octav; in den Titeln und Briefen: des Alex. Schwertners zierlicher polnischer Sendschreiben. Was man hierbey selbst gethan hat, das überläßt man dem unparteyischen Urtheil des günstigen Lesers. Doch giebt man dieses Handbuch vor kein vollkommenes Werk aus, unterdessen aber wird es den

Anfängern ohne Zweifel zulänglich und genug seyn. Wiewohl auch diejenigen, so einen guten Anfang in der polnischen Sprache gemacht haben, allhier etwas finden werden, was ihnen nicht mißfallen wird. Ich wünsche hierzu von Herzen den reichen Segen und glücklichen Erfolg von oben herab, und daß diese geringe Mühe und Arbeit dem Höchsten zur Ehre und dem Publikum zum Besten abgezielet seyn und gereichen möge.

Geschrieben und gegeben in Danzig,
den 29. Nov. 1720.

Johann Moneta.

Nota.

Nota.

Damit die Erlernung der Polniſchen Sprache deſto leichter ſeyn möchte, hat man hier einige Erinnerungen beyfügen wollen.

Die Erſte.

Vor allen Dingen muß man die Buchſtaben zu unterſcheiden wiſſen, wovon pag. 1-6. Auf ſolche Art wird man ſich die Pronunciation beſſer angewöhnen können; doch iſt eben nicht nöthig, alle Regeln und Noten, die man in dieſem Handbuch ſiehet, auswendig zu lernen: genug iſts, daß man ſie ein- und das andere mal überleſen, und alſo memoriam localem hat.

Die Andere.

Der Dualis Numerus iſt in den Declinationibus und Conjugationibus ausgelaſſen, weil er gar ſelten vorkommt, und wird gemeiniglich von dem gemeinen Mann gebraucht; doch bißweilen muß man ihn gebrauchen: als dwie Sieſtrzé zwo Schweſtern, und nicht Sioſtry, czytawa, wir beyde leſen, czytata, ihr beyde leſet, czytałaſta, ihr beyde habt geleſen, czytayta, leſet ihr beyde, czytałaſwa, wir beyde haben geleſen, czytayma, laßt uns beyde leſen, oba tam byliſta, ihr beyde ſeyd da geweſen.

Die Dritte.

Bey den Adjectivis in beyden Wörterregiſtern hat man das Genus Foeminin. bezeichnet mit dem Buchſtaben a, und Neutrum mit e; bey den Verbis das Futurum mit F. und Verbum Frequentativum mit Fr. damit man wiſſen möge, welches Verbum ſich anfange vom Tempore Praeſenti, welches vom Futuro, man leſe pag. 105. ſeq.

Die Vierte.

In dem Wörterregiſter hat man wegen des Raums nicht können alle Vocabula hinein rücken, unter andern hat man weggelaſſen die Subſtantiva Verbalia, ſie können aber gar leicht von Verborum Infinitivis formiret werden. Z. E. von dem Infinitivo pytać, fragen, kommt das Subſtantivum Pytanié her; von wyrozumieć, verſtehen, Wyrozumiénié; von bić, ſchlagen, bićié; von biczować, geiſſeln, Biczowanié; von leżeć, liegen, Leżenié; von palić, brennen, Palenié; von uczyć, lehren, Uczenié, das Lehren.

Die Fünfte.

Welches Verbum ſich vom Futuro anfängt, und nicht vom Tempore Praeſenti; das hat kein Gerundium, auch kein Particip. Activum Praeſ. Siehe pag. 198. u. f. Num. 8.

Regiſter.

A, dreyerley, n. 1. pag. 1.
Ableitung derer Adjectivor. von Verbis 72
— von den Adverb. 73
Adjectiva 6
Adjectiva Numeral. 15
Anhang von polniſchen und deutſchen Geſprächen 834
Buchſtaben Unterſcheid 1
Conſonantes, gemeine, gelinde, harte, n. 15. 4
C, dreyerley, n. 14. 4
Caſus, ſieben 5
zu formiren den
— Gen. Sing. Maſc. 28
— Dat. Sing. Maſc. 30
— Acc. Sing. Maſc. 31
— Voc. Sing. Maſc. 31
— Inſtrument. und Loc. Sing. Maſc. 32
— Nom. Plur. Maſc. 32
— Caſ. Gen. Plur. Maſc. 33
— Accuſ. Plur. Maſc. 34
— Inſtrum. und Loc. 36
— Gen. Sing. Fœm. 42
— Dat. Sing. Fœm. 43
— Accuſ. Singul. Fœm. 44
— Vocat. Singul. Fœm. 45
— Inſtrument. und Local. Singul. Fœm. 46
— Nom. Pl. Fœm. 46
— Gen. Plur. Fœm. 47
— Dat. Accuſ. Voc. Inſtrum. Loc. 49
— Gen. Sing. Neut. 52
— Dat. Sing. Neut. 53
— Accuſ. und Voc. Sing. Neut. 53
— Inſtrum. Singul. Neut. 53
— Loc. Sing. Neut. 54
— Nom. Pl. Neutr. 55

Caſ.

Caſ. Gen. Pl. Neutr. 55
— Dat. Plur. Neutr. 57
— Accuſ. und Voc. Plur. Neutr. 58
— Inſtr. und Loc. Plur. Neutr. 58
Compoſitio vermehret die Bedeutung 71
Conjugatio Verbi Jeſtem 74
— Verbor. Activorum 77
— Verb. Paſſ. Exem. 81
— Frequ. & Comp. 91
Conſonantes 4
Declination. Adject. drey 6
Exempl. 17
Numeral. 15
Subſt. drey 23
Subſt. Maſc. 23
Subſt. Fœm. 37
Subſt. Neut. 50
Deutſches und poliniſches Wörterregiſter 281
Diphthongi, acht 4
Dualis, beſiehe davon in der 2. Nota vor dieſem Regiſter.
E, dreyerley. n. 3. pag. 2
Formatio Temporum & Modor. 105
— Sec. Perſ. Sing. Verborum in ę. 112
— Perfecti Activi 117
— Gerundii Infin. ę 124
— Particip. Activi 124
Indefiniti 125
Paſſivi 125
Genera, drey 5
— Adjectivorum 6
— Subſtantivorum 19
Gerundium haben nicht Verba. Compoſita 108
Geſpräche 183
Gradus Comparation. drey 11
Merkmal der Perſonae Primae & Secundae Numeri Sing. & Plur. 105. 112
Modele der Declinat. Adjectivorum 7
— Subſtantivorum 23 f.
Modi Verborum, vier 74
— formatio. 105
Numeri, zwey 5
Orationis Partes, acht 6

Ortho-

Orthographie pag. 180
Particip. Activum, Passiv. Indefinit. 125
Personae drey 5
Personarum format. 105
Personae Secundae Sing. Verborum in ę 112
Polnisches und deutsches Wörterregister 512
Pronomina Subst. 58
Pronomin. Declinat.
— Substantiv. 58
— Adjectivor. 59
Prosodie 181
Regeln
— General- vom Genere Subst. 28
— Special- vom Genere Substant. Masc. 28
Fœmin. 42
Neutr. 52
S, ist dreyerley 4
Sendschreiben 819
Sprüchwörter 213
Syntaxis, davon
Generalregeln 136
Specialregeln 139
von Adjectivis 139
Syntaxis, von Substantivis 140
— von Pronominibus, Regel 23. 149
Pron. to zierlich beygefüget, Reg. 24. 150
— ón, óna, óno 151
Synt. Verb. cum Nominativo 152
— cum Genitivo 155
— — Dat. 157
— — Accus. 157
— — Vocativo 160
— — Instrum. 160
— — Locali 162
— Duorum Verborum 162
— Verb. Passivor. 163
— Gerundiorum & Particip. Activ. 163
— Indefinit. 164
— Part. Passiv. 164
— Impersonal. 165
— Adverbiorum 165
— Praepositionum 167
— Conjunctionum 173
— Interjectionum 175
Tempora Verb. vier 74
Tempor. formatio 105
Titelformulare 809
Verbum jestem 74

Verba,

Verba, etliche fangen ſich an von Praeſenti, etliche von Futuro 105. 108
Verborum Conjugatio 77
— Endung, am, em, e, ie 105
Verborum Modi 74
Vocales n. 17. 4
Z, iſt dreyerley 4
Zahlwörter 176
Zuſammenſetzung der Wörter vid. Synt. 136

I.

Die Grammatik oder polniſche Sprach-Lehre iſt eine gewiſſe Art recht und rein zu leſen, zu reden und zu ſchreiben.

Von der Orthographie.

Quaeſt. 1. Was ſind vor Buchſtaben in der Polniſchen Sprache?

Reſp. Faſt dieſelben, die man in der Teutſchen hat; etliche wenige ausgenommen, wie aus folgendem zu erſehen:

a, á, ą, b, c, ć, d, e, é, ę, f, g, h, i, k, l, ł, m, n, ń, o, ó, p, r, ſ, ś, t, u, w, y, z, ź, ż.

Hiezu ſetzet man noch dieſe: cz, rz, ſz und ſzcz.

Nota 1. Das A, a, iſt bey den Pohlen dreyerley: Das erſte gemeine a wird ausgeſprochen wie in den deutſchen Wörtern, Abend, aber, Adel, ſam er ſelber, dar eine Gabe; das andere oben mit einem Strichlein á wie in dem Wort alt, ander, Abgang, Antlitz, Allmacht, ſámá ſie ſelber, brát ein Bruder; das dritte mit einem Unterſtrich ą bedeutet ſo viel als ón Wątrobá eine Leber, Klątwa der Kirchen-Bann, błąd der Irrthum, als wenn es geſchrieben wäre Wóntrobá, Klóntwá, błónd: wenn aber auf das ą alſobald b oder p folget, ſo ſpricht man es wie óm aus: als ząb der Zahn, kąpiel Kindbad, dąb eine Eiche, gleichſam wie zómb, kómpiel, dómb.

N. 2. Das b kömmt mit dem Deutſchen überein, auſſer daß es zuweilen mit einem ſubtilen i bezeichnet wird, als Jedwab' die Seide, Kielb' ein Gründling.

Das c iſt dem deutſchen z gleich, und wird niemals als ein k geleſen, z. E. cel das Ziel, cło der Zoll, noc, die Nacht.

Dem beſtrichenen ć wird ein i nachgeſetzet; als ciało der Leib, ciáſto der Teig.

Das d, f, h, kömmt mit dem Deutſchen überein.

N. 3. E, e, iſt ebenfals dreyerley: Das erſte gemeine e ſpricht man aus, wie das deutſche e in den Wörtern Ehre, ewig, ausgeſprochen wird, als ſer, der Käſe, Grek, ein Grieche; das andere é, welches oben mit einem Strichlein bezeichnet iſt, lautet wie das e, ſo dem á gleich, in den deutſchen Wörtern Er, ärger, Erde, ſäen, Weſen, als cébulá eine Zwiebel, cégła ein Ziegel-Stein, déská ein Bret; das dritte mit dem Unterſtrich ę bedeutet en, nämlich in dem Wort Wędá, ein Fiſch-Angel, męká die Marter, als wenn geſchrieben ſtünde wendá, menká; wird verglichen mit Engel, ſchwencken; folget aber auf das ę, ſtracks b oder p, ſo iſts ſo viel als em, gębá das Maul, Stępa die Stampe, als wenn geſchrieben wäre gembá, ſtempá.

N. 4. Wenn das ą und ę des Wortes letzte Buchſtaben ſind; ſo ſpricht man ą aus wie das o in dem deutſchen Wort Ohr, Ort; das ę aber wie das deutſche e in den Wörtern Ehre, ewig, doch ein wenig durch die Naſe: gębą mit dem Maul, będę ich werde ſeyn, als wenns geſchrieben wäre gębó, będe.

Bey dieſer Ausſprache des ą und ę, wenn ſie des Wortes letzte Buchſtaben ſind, bleibts, ob gleich ein Zuſatz (den die Lateiner Paragoge nennen) geſchiehet: als, rękąż to brát uczynił? hat der Bruder das mit der Hand gethan? rękążéś to twoią piſał? haſt du das mit der Hand geſchrieben? (als wenns ſtünde, rękóż, rękóżéś) Corkęś twoję uderzył, du haſt deiner Tochter einen Schlag gegeben; goſpodężéścié wáſzę opuścili? habt ihr eure Herberge verlaſſen? (als wenn geſchrieben wäre corkeś, goſpodeżéście).

N. 5. Das g ſprechen die Pohlen allzeit hart aus als ein halbes k, wie die Deutſchen in Preuſſen dieſe Wörter, Gott, Gabe, Gut, ausſprechen; gónię ich jage,

ge, gotuię ich bereite; die Deutſchen haben auch ein gelindes g in den Wörtern: geben, gehen, Gift, ꝛc.

N. 6. Das i iſt wie das deutſche, wenn aber vor dem i ein b, f, b, w, ſtehet, ſo wird, als wenn es wäre bgi, fgi, pgi, wgi, und das mi als mni ausgeſprochen.

N. 7. Der Buchſtab l iſt zweyerley; der erſte iſt gemein; der andere aber oben mit einem Durchſchnitt, wie folget, ł: in der Ausſprache des erſten ſetzt man die Zunge an den Obertheil der Oberzähne; will man aber das andere, nämlich ł, gut ausſprechen, ſo muß der Zungen Spitze zwiſchen die Ober- und Unterzähne kommen.

N. 8. Das m, n, iſt deutſch, das geſtrichene ń führet ein ſubtiles i mit ſich, als dań, der Zins, pieśń das Lied; vor m und n findet ſich ein hartes o, z. E. dom das Haus, dzwon die Glocke.

N. 9. Der Buchſtab o wird einmal ſo ausgeſprochen, wie in den Wörtern Ochs, Orgel, z. E. słowo das Wort, okno das Fenſter; ſonſten aber wie das o in den Wörtern Ohr, Ort, als Bóg Gott, ón Er, óná Sie; man ſollte dieſes zum Unterſchied des erſten mit einem Oberſtrich notiren.

N. 10. p, r, iſt deutſch, ſ als ein deutſches doppelt ſſ, als ſowa die Eule. An ſtatt q brauchen die Pohlen kw, und an ſtatt x, kś, kśiądz, kśiąże, ein Prieſter, Fürſt, wird mit X. per abreviat. geſchrieben. Das y wie ů, in dem Wort Bůrſte.

N. 11. Das z ſpricht man aus wie ſ in den Wörtern ſetzen, ſehen, ſeht, an ſtatt ſehet.

N. 12. Wenn nach den folgenden Buchſtaben, b, c, f, k, m, n, p, s, w, ſtracks das kleine i folget, ſo geſchicht die Ausſprache, als wenn dem i das gelinde g vorgeſetzet wäre, als bity geſchlagen, cichy ſtill, miſa eine Schüſſel, nic nichts, als wenn geſchrieben, bgity, cgichy, mgiſa, ngic.

N. 13. Wenn dieſe nachfolgende Buchſtaben b, c, m, n, p, s, w mit einem Oberſtrich gezeichnet ſind, das bedeutet, als wenn ſie hinter ſich ebenfalls das gelinde g hätten; als Kiełb der Gründling, zięć der Tochter-Mann, wieś ein Dorff, Karṕ eine Karpe, als wenn das g überall dabey wäre, alſo Kiełbg, zięćg, wieśg, Karpg.

N. 2. Der Casus Ablativus ist hier ausgelassen, w er überall gleich ist dem Genitivo in Singulari und Plu li Numero; doch die Praepositio oder Wörtlein od m allezeit vorhergehen, als mam to od Krola, ich habe d von dem Könige, od Krolow von den Königen.

N. 3. Der Ultimus Casus kan auch Localis genan werden, weil er gemeiniglich den Ort, wo oder wor was ist, oder geschiehet, bedeutet, die Praepositiones a w, oder ná oder po müssen allezeit vorher gesetzt werd als Koń stoi w bramie das Pferd stehet im Thor, p śpiewa na bramie ein Vogel singt auf dem Thor, Z nierze bywają w bramách die Soldaten pflegen in Thoren zu seyn, wrony siedzą ná bramách die Krä sitzen auf den Thoren, y chodzą po dáchowkach und hen auf den Dach-Pfannen.

Qu. 6. Wie viel sind Partes Orationis in d Polnischen Sprache?

R. So viel, wie in andern Sprachen, nem lich *Nomen*, *Pronomen*, *Verbum*, *Participium*, *A verbium*, *Praepositio*, *Conjunctio* und *Interjecti*

Nota. Das Nomen ist zweyerley, entweder ein jectivum oder Substantivum: Nomen adjectivum welches man kan diesen drey Wörtern Mann, Weib, D oder Thier hinzusetzen, als dobry mąż ein guter Ma dobra żoná eine gute Ehegattin, dobre źwierzę ein gu Thier, piękny mąż, piękna Páni, piękne źwierzę, schöner Mann, eine schöne Frau, ein schönes Thier; Nom Substantivum ist, welches zu diesen drey Wörtern, Ma Weib, Ding oder Thier nicht kan hinzu gesetzet werden: Woł ein Ochs, báran ein Widder, Duch ein Geist, kann nicht sagen, mąż woł, żoná báran, Duch zwie

Vom Adjectivo.

1. Das Adjectivum hat 3 Endigungen, y oder welche generis masculini, a welche generis foe nini, e, welche generis neutrius ist.

2. Etliche Adjectiva enden ihr Masculinum a auf einen Consonantem, z. E. żaden, żadna, żad

Dieſe folgende haben nur 2 Caſus, nämlich: Nominativum ſingularem und pluralem, als:

Sing.	*Plur.*
Rad, da, de	Radźi, de, de
Nierad, da, de	Nieradźi, de, de
Wart, ta, te	Warći, te, te
Niewart, ta, te	Niewarći, te, te.

3. Abundantia, oder die auf ein y und einen Conſonantem zugleich ausgehen. Z. E.

łaſkaw & łaſkawy, a, e. gotow & gotowy, a, e. godźień & godny, a, e. świadom & świadomy, a, e.

Es können auch die Participia paſſiva auf any und ony als Abundantia gebraucht werden, Z. E.

ukrzyżowan & ukrzyżowany, a, e.
pogrzebion & pogrzebiony, a, e.

4. Poſſeſſiua enden ſich auf ow und yn, und werden aus den Namen der Männer und Weiber formiret, als:

oycow, a, e, des Vaters. matczyn, a, e, der Mutter. krawcow, a, e, des Schneiders. ſieſtrzyn, a, e, der Schweſter.

Singulariter.

	Maſc.	*Fœm.*	*Neutr.*
N.	Dobry der Gute,	Dobra die Gute,	Dobre das Gute,
G.	Dobrego des Guten,	Dobrey der G.	Dobrego des Gut
D.	Dobremu dem Guten,	Dobrey der G.	Dobremu dem G.
A.	Dobrego / Dobry den Guten,	Dobrą die Gute,	Dobre das Gute,
V.	o Dobry o du Guter,	o Dobra o du G.	o Dobre o du Gts.
Inſt.	Dobrym mit dem Guten,	Dobrą mit der Guten,	Dobrym mit dem Guten,
Loc.	w Dobrym in dem Guten,	w Dobrey in der Guten,	w Dobrym in dem Guten.

Pluraliter.

	Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
N.	Dobrzy / Dobre } die Guten,	Dobre,	Dobre
G.	Dobrych der Guten,	——	——
D.	Dobrym den Guten,	——	——
A.	Dobrych / Dobre } den Guten,	Dobre,	Dobre,
V.	Dobrzy / Dobre } o ihr Guten,	Dobre,	Dobre,
Inſt.	Dobrymi mit den Guten,	——	——
Loc.	w Dobrych in den Guten.	——	——

NB. Der Accuſativus ſingularis in ego wird nur zu ſolchen Subſtantivis geſetzet, welche eine Mannsperſon, oder ſonſt etwas lebendiges bedeuten.

Z. E. Dobrego Pana, den guten Herren, małego pieska das kleine Hündgen.

Hingegen der Accuſativus ſingularis in y, oder i, wird zu einem Subſtantivo geſetzet, ſo ein lebloſes Ding iſt. Z. E. kupiłem ſobie czarny kapeluſz, ich habe mir einen ſchwarzen Huth gekauft.

So auch im Plurali. Des Accuſativi Endigung ych gehöret nur vor Mannsperſonen allein; die Endigung e aber vor lebendige Thiere und lebloſe Dinge. Z. E. Dobrych panów; dobre konie, dobre boty, gute Stiefeln.

NB. In den Adjectivis in gi und ki muß das i beybehalten werden, wenn ein e darauf folgen ſoll. Z. E. ubogi, Gen. ubogiego.

2. Nach li geht das i in allen Caſibus verlohren, als orli, orla, orle. In den übrigen adjectivis auf i, bleibt dieſes i in allen Caſibus. als:

głupi, ia, ie, närriſch, oſtatni, nia, nie, der letzte.

Singulariter.

	Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
N.	Ubogi, arm,	Uboga,	Ubogie,
G.	Ubogiego,	Ubogiey,	Ubogiego,
D.	Ubogiemu,	Ubogiey,	Ubogiemu,

Maſc,

	Masc.	*Foem.*	*Neutr.*
A	Ubogiego / Ubogi	Uboga,	Ubogie,
V.	o Ubogi,	o Uboga,	o Ubogie,
Inſt.	Ubogim,	Uboga,	Ubogim,
Loc.	w Ubogim,	w Ubogiey,	w Ubogim
		Pluraliter.	
N.	Ubodzy / Ubogie	Ubogie,	Ubogie,
G.	Ubogich	——	——
D.	Ubogim	——	——
A.	Ubogich / Ubogie	Ubogie,	Ubogie,
V.	o Ubodzy / Ubogie	o Ubogie,	o Ubogie,
Inſt.	Ubogimi,	——	——
Loc.	w Ubogich	——	——

Vom
N. I. Nominativo und Vocativo plurali.

Wenn ein Adjectivum zu einem Subſtantivo, das eine Mannsperſon anbeutet, ſoll geſetzet werden, ſo wird der Nominativus und Vocativus pluralis auf folgende Art verändert, als:

Sing.	*Pl.*			*Maſc.*	*Foem.*	*Neutr.*
by in bi, als:	gruby,	grob,	grubi,	be,	be,	be.
cy — cy, —	gorący,	heiß,	goręcy,	ące,	ące,	ące.
dy — dźi, —	młody,	jung,	młodźi,	de,	de,	de,
gi — dzy, —	ubogi,	arm,	ubodzy,	gie,	gie,	gię.
chy — ſzy, —	głuchy,	taub,	głuſzy,	che,	che,	che.
ki — cy, —	dźiki,	wild,	dźicy,	kie,	kie,	kie.
ły — li —	ciepły,	warm,	ciepli,	płe,	płe,	płe.

Sing.	*Pl.*			*Masc.*	*Foem.*	*Neutr*
		biały,	weiß,	bieli,	białe,	ałe.
		weſoły,	fröhlich,	weſeli,	ołe,	ołe.
ły —	li, —	dorosły,	erwachſen,	dorośli,	śle,	śle,
my —	mi, —	chromy,	lahm,	chromi,	me,	me, me.
ny —	ni, —	piękny,	ſchön,	piękni,	ne,	ne, ne.
ony —	eni, —	zielony,	grün,	zieleni,	one,	one, one.
ni —	ni, —	tani,	wohlfeil,	tani,	nie,	nie, nie.
py —	pi, —	ślepy,	blind,	ślepi,	pe,	pe, pe.
pi —	pi, —	głupi,	närriſch,	głupi,	pie,	pie, pie,
ry —	rzy, —	dobry,	gut,	dobrzy,	bre,	bre, bre.
ſy —	ſi —	łyſy,	kahl,	łyſi,	ſe,	ſe, ſe.
ty —	ci, —	bogaty	reich,	bogaci,	te,	te, te.
ſty —	ści —	tłuſty,	fett,	tłuści,	ſte,	ſte, ſte.
wy —	wi, —	ſiwy,	grau,	ſiwi,	we,	we, we.
ży —	zi —	chyży,	hurtig,	chyźi,	że,	że, że.
czy —	czy, —	czczy,	leer,	czczy,	cze,	cze, cze.
ſzy —	ſi —	pierwſzy	erſte	pierwſi,	wſze,	wſze, wſze.

1. Das Wort ludźie fordert eben dieſelben Veränderungen; als: wſzyſcy ludźie.

2. Bey Thieren und lebloſen Dingen maſculini generis wird im Nominativo und Vocativo die Endung e, oder ie, gebraucht. Z. E. Tłuſte woły, wielkie domy

3. In einigen Wörtern wird im Nominativo pluralis das a und o in e, das ą in ę und ony in eni verwandelt

wandelt, als: biały, bieli, weſoły, weſeli, gorący, goręcy, żielony, żieleni.

N. II. Vom Inſtrumentali.

Caſus inſtrumentalis wird auch auf em und emi formiret. Z. E. ubogiem, ubogiemi.

De Comparatione Adjectivorum.

Die Adjectiva laſſen ſich compariren durch drey Gradus; als da ſind: der Poſitivus, welcher eine Sache ſchlecht hin anzeiget, z. E. ſtary, alt. Comparativus, der eine Sache vermehret, z. E. ſtarſzy, älter. Superlativus, der beyde erſten übertrift; z. E. nayſtarſzy der älteſte.

Der Comparativus wird vom Poſitivo, vermittelſt der Sylbe ſzy, auf folgende Art formiret, als:

Poſ. Comp.

by in bſzy, als: Gruby, grob, Grubſzy.
cy in ćſzy, als: Gorący, heiß, Goretſzy.
dy in dſzy, als: chudy, mager, chudſzy.
gi in żſzy, als: drogi, theuer, drożſzy.
chy in żſzy, als: ſuchy, trocken, ſużſzy.
Exc. lichy, gering, lichſzy.
Exc. kruchy, mürb, kruchćieyſzy.
ski in żſzy, als: niski, niedrig, niżſzy.
waski. ſchmal, wężſzy.
Exc. płaski, platt, płaśćieyſzy.
Exc. darski, hurtig, darśćieyſzy.

ki, mit vorhergehendem Vocali, wird verwandelt in ſzy, und der Vocalis fällt weg, als: daleki, weit, dalſzy.

Exc. wyſoki, hoch, wyżſzy.
Exc. dźiki, wild, dźićieyſzy.

ki, mit vorhergehendem Conſonante in ſzy, als:

krotki, kurz, krotſzy.
Exc. gibki, geſchmeidig, gibćieyſzy.
Exc. gorzki, bitter, gorzćieyſzy.
Exc. ludzki, leutſelig, ludzćieyſzy.
Exc. lekki, leicht, lżeyſzy, lekſzy.
Exc. ćienki, dünn, ćieńſzy, tńieyſzy.

ky,

ły, mit vorhergehendem Vocali in lſzy als:
miły, lieb, milſzy.
śmiały, kühn, śmielſzy.
ły, mit vorhergehendem Conſonante in leyſzy, als:
ciepły, warm, ciepleyſzy
my, in mſzy, als: łakomy, geizig, łakomſzy.
ny, oder ni, mit vorhergehendem Vocali in nſzy, als:
ukochany, geliebter, ukochanſzy.
ny, oder ni, mit vorhergehendem Conſonante oder Diphtongo in nieyſzy, als:
piękny, ſchön, pięknieyſzy.
czuyny, wachſam, czuynieyſzy.
Exc. przeſtronny, geraum, przeſtrzeńſzy.
ony in eńſzy, als: zielony, grün, zieleńſzy.
czerwony, roth, czerwieńſzy.
py oder pi in pſzy, als: skąpy, karg, skępſzy.
ry, mit vorh. Voc. in rſzy, als: ſtary, alt, ſtarſzy.
ry, mit vorhergehenden Conſonante in rzeyſzy, als:
oſtry, ſcharf, oſtrzeyſzy.
Exc. mądry, weiſe, mędrſzy.
ſy — — — — łyſy, kahlköpficht, barzieyłyſy.
ty in tſzy, als: bogaty, reich, bogatſzy.
ſty in ſtſzy, oder ścieyſzy, gorzyſty, bergicht, gorzyſtſzy.
proſty, gerade, proſtſzy, prościeyſzy.
żołty, gelb, żołtſzy, żołćieyſzy.
wy, mit vorhergehendem Vocali in wſzy, als:
łaskawy, gnädig, łaskawſzy.
wy, mit vorhergehendem Conſonante in wieyſzy, als:
trzeźwy, nüchtern, trzeźwieyſzy.
ży in żſzy, als: świeży, friſch, świeżſzy.
czy in cſzy, als: rączy, munter, rączſzy.
ższy in żśćieyſzy, als: miąższy, dick, miąższćieyſzy.

Irregulariter werden gemacht:

Poſit.	*Comp.*
Dobry, gut,	lepſzy, a, e, beſſer.
zły, böſe,	gorſzy, ärger.
wielki, groß,	większy, größer.
mały, klein,	mnieyſzy, kleiner.

Einige

Einige Adjectiva werden gar nicht comparirt, als:

1. Die Participia praeſentis, als: czytaiący, einer der da lieſet.

2. Die von den Namen, Aemtern, Thieren, Bäumen, Steinen, Metallen, &c. ihren Urſprung haben, und ſchon ihrer Natur nach nicht können vergrößert werden, als oycow, des Vaters, złoty, gülden, ſoſnowy von Fichten.

Vom Superlativo.

1. Der Superlativus wird gemacht, wenn man vor den Comparativum die Sylbe na oder nay ſetzet, z. E. ſtarſzy älter, na oder nayſtarſzy der älteſte. Bisweilen wird noch die Sylbe prze dem Superlativo vorgeſetzet. Z. E. przenayświętszy, der aller- oder hochheiligſte.

2. Da alle Comparativi und Superlativi durch alle 3 Genera, wie die Adjectiva decliniret werden, ſo leiden ſie auch im Nominat. plural. maſc. gen. eben dieſelben Veränderungen. Z. E.

Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
ſtarſzy älter,	ſtarśi die ältern	ſtarſze, ſtarſze.
nayſtarſzy,	nayſtarśi,	nayſtarſze, —

Von der Comparation der Adverbiorum.

Die Adverbia enden ſich auf e, ie, oder o; und der Comparativus wird gemacht, wenn man ey, oder iey ſtatt jener Endigungen ſetzet, als pięknie, ſchön, piękniey, ſchöner; im Superlativo wird noch nay vorgeſetzt, als naypięknicy am ſchönſten.

Gemeiniglich hat e ey; ie iey. o aber beydes, ey und iey.

co, hat im comp. cey, als: goraco, goracey.
do, — — dziey als: twardo, twardziey.

do,

dzo, hat im comp. dźiey als: bardzo, bardźiey.
to, — — ćiey, als: bogato, bogaćiey.
go, — — żey, als: długo, dłużey.
cho, — — ſzey, als: ſucho, ſuſzey.
ko, mit vorhergehendem Vocali verliert denſelben und das ko, macht ey oder iey. Z. E.

daleko, daley.
głęboko, głębiey.
ſzeroko, ſzerzey.
wyſoko, wyżey.
ſłodko, ſłodźiey.
krotko, krociey.
nisko, niżey.
wąsko, węzey.
ciężko, ciężey.

ko, deſſen Adjectivum im Comparativo ćieyſzy hat, macht den Comparativum auf ćiey, als:

płasko, płaśćiey.

ło, und le hat ley, als: miło und mile, miley.
no, — — niey, als: rano, raniey.
ro, und rze, rzey, als: oſtro, oſtrzey, ſzczerze, - rzey.
wo — — wiey als: łatwo, łatwiey.
żo, — — żey, als: chyżo, chyżey.
czo, — — czey, als: rączo, rączey.

Irregulariter werden compariret:

dobrze gut, lepiey beſſer.
źle böſe, gorzey ärger.
prętko geſchwind, prędzey geſchwinder.
wiele viel, więcey mehr.
mało wenig, mniey weniger.
lekko leicht, lżey leichter.

Einige Adjectiva werden im Neutro als ein Subſtantivum gebraucht, aber doch als ein Adjectivum decliniret, z. E. Moſtowe Brückengeld, Palowe Pfalgeld.

Auch werden die polniſchen Geſchlechtsnamen in ki und ka, wie Adjectiva decliniret, z. E. Grocholski, Grocholskiego, Grocholska, Grocholskiey.

Von den Adjectivis Numeralibus.

Jeden einer, jedna eine, jedno eines, wird wie das Adjectivum Dobry declíniret, und hat im Accuſ. Foem. iednę, und Nom. Plur. iedni.

Dualiter.

	Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
N.	Dwá, dway, zween	Dwie zwo	Dwoje zwey,
G.	Dwu, dwuch Maſc. und Foem.		Dwoygá
D.	Dwiemá Maſc. und Foem.		Dwoygu
Acc.	Dwá, dwu	Dwie	Dwoje
Voc.	o Dwá, dway	Dwie	Dwoje
Inſt.	Dwiemá, dwoma per tria genera.		
Loc.	we Dwu, dwuch Maſc. und Foem.		we Dwoygu.

Pluraliter.

	Maſc. und *Foem.*	*Neutr.*
N.	Trzy drey.	Troje
G.	Trzech	Troygá
D.	Trzema	Troygu
Acc.	Trzy	Troje
Voc.	o Trzy	Troje
Inſt.	Trzemá per tria genera	
Loc.	we Trzech	we Troygu.

Obá wird wie das Dwá declíniret.

Singulariter.

	Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
N.	Obá, obay, ſie beyde.	Obie	Oboje
G.	Obu Maſc. und Foem.		Oboygá
D.	Obiemá Maſc. u. Fœm.		Oboygu
Acc.	Obá, obu	Obie	Oboje
Voc.	o Obá	Obie	Oboje
Inſt.	Obiema per tria genera		
Loc.	w Obu Maſc. und Foem.		w Oboygu

N. Man ſaget auch im Nominativo, Obádwá Obadway, Obydwa Pánowie beyde Herren. Genit. Obudwu Pánow beyder Herren.

Nach

Nach dem Exempel des Wortes Trzy decliniret man auch Cztery.

Pluraliter.

	Masc. und *Foem.*	*Neutr.*
N.	Cztery vier, czterzy von Mannsperſonen.	Czworo
G.	Czterech	Czworgá
D.	Czterma, czterema,	Czworgu
Acc.	Cztery	Czworo
Voc.	o Cztery	Czworo
Inſt.	Czteremá	Czworgiem
Loc.	w Czterech	we Czworgu

Pluraliter.

	Masc. und *Foem.*	*Neutr.*
N.	Pięć fünf.	Pięćioro
G.	Pięciu, pięći	Pięćiorgá
D.	Pięćiom, pięći	Pięćiorgu
Acc.	Pięć	Pięćioro
Voc.	o Pięć	Pięćioro
Inſt.	Pięćią	Pięćiorgiem
Loc.	w Pięciu	w Pięćiorgu

N. Alſo decliniret man, wie Pięć, pięćioro, auch ſześć ſechs, ſześćioro, ſiedm ſieben, ſiedmioro, oſm acht oſmioro, dziewięć neun, dziewięćioro, dziesięć, zehen, dziesięćioro, &c. kilka kilkoro etliche.

Pluraliter.

	Masc.	*Foem.*	*Neutr.*
N.	Kilka,	Kilá etliche	Kilkoro
G.	Kilka,	kilku	Kilkorgá
D.	Kilku		Kilkorgu
Acc.	Kilká *per tria genera*		
Voc.	o Kilká		Kilkoro
Inſt.	Kilką,	kilą	Kilkorgiem
Loc.	w Kilku		w Kilkorgu.

Und ſo gehen auch die adverbia wiele viel, ſiła viel, tyle ſo viel.

Plurali-

Pluraliter.

	Maſculin. und *Foem.*	*Neutr.*
N.	Jedenaśćie eilfe.	Jedenaśćioro
G.	Jedenaſtu	Jedenaśćiorgá
D.	Jedenaſtom	Jedenaśćiorgu
Acc.	Jedenaśćie	Jedenaśćioro
Voc.	o Jedenaśćie	Jedenaśćioro
Inſt.	Jedenaſtą	Jedenaśćioro
Loc.	w Jedenaſtu.	w Jednaśćiorgu.

Nota. Zu dieſer Declination gehöret Kilkanaśćie, auch dwánaśćie zwölfe, trzynaśćie dreyzehen bis czterydzieści vierzig.

	Singulariter.	*Pluraliter.*
N.	Sto hundert	Stá
G.	Stá und Stu	Set
D.	Stu	Stom
Acc.	Sto	Stá
Voc.	o Sto	o Stá
Inſtr.	Stem	Stámi
Loc.	w Stu.	w Stet.

	Singulariter.	*Pluraliter.*
N.	Tyśiąc tauſend	Tyśiące
G.	Tyśiącá	Tyśiący
D.	Tyśiącu	Tyśiącom
Acc.	Tyśiąc	Tyśiące
Voc.	o Tyśiąc	o Tyśiące
Inſtr.	Tyśiącem	Tyśiącámi
Loc.	w Tyśiącu	w Tyśiącách.

In dieſen folgenden Compoſitis, Kilkádzieśiąt, Kilkáſet, Kilkátyśięcy darf das dzieśiąt, ſet und tyśięcy nicht decliniret werden, ſondern nur Kilká alſo:

Pluraliter.

N.	Kilká dziesiąt,	Kilká set,	Kilká tysięcy,
G.	Kilku dziesiąt,	Kilku set,	Kilku tysięcy,
D.	Kilku dziesiąt,	Kilku set,	Kilku tysięcy,
Acc.	Kilká dziesiąt,	Kilká set,	Kilká tysięcy,
Voc.	o Kilká dziesiąt,	Kilká set,	Kilká tysięcy,
Inst.	Kilką dziesiąt,	Kilką set,	Kilką tysięcy,
Loc.	w Kilku dziesiąt,	w Kilku set,	w Kilku tysięcy.

In dem Adjectivo Kilkanaście etliche über zehen, so wie Kilká bedeutet etliche unter zehen, decliniret man nicht allein das Kilká; sondern auch naście, und dieses nach dem Exempel Jedenaście.

Pluraliter.

N.	Kilkánaście
G.	Kilkánastu
D.	Kilkánastom
Acc.	Kilkánaście
Voc.	o Kilkánaście
Instr.	Kilkanastą
Loc.	w Kilkunastu.

N. 1. Dwoje, Troje, Czworo, Pięcioro, sześcioro, siedmioro und so weiter, werden als Neutra Substantiva gebrauchet, da denn die denselben zugesellten Substantiva müssen in Genitivo Casu stehen: als, Dwoje Kurcząt zwey Heuchel, Czworo prosiąt vier Ferckel.

N. 2. Diese jetzt gemeldte Redens-Art ist gebräuchlich, wenn man von solchen Thieren, die zur Vollkommenheit noch nicht gekommen, redet, als da sind, Kurczętá, Gąsiętá, Cielętá, Prosiętá: als Pięcioro Cieląt fünf Kälber, ośmioro Gąsiąt acht junge Gänßchen ꝛc.

N. 3. Man saget auch Czworo, Pięcioro Chlebá vier, fünf Brode.

Vom

Vom Genere Nominum Subſtantivorum.

I. Generis Maſculini ſind:

1. Die Namen der Männer, als: Pawel, Burmiſtrz.

2. Die auf einen Conſonanten und y ſich endigen, als: chleb das Brodt, złoty der Gulden.

Except. folgende ſind Fœminina. als:

Drab, i, die Leiter.
Zob, i, Hühner-Mengſel.
Moc, y, die Macht.
Niemoc, y, die Ohnmacht.
Pomoc, y, die Hülfe.
Noc, y, die Nacht.
Północ, y, die Mitternacht.
Wielka noc, kiey nocy, die Oſtern.
Biel, i, das weiſſe im Baume.
Kobiel, i, der Kober, Liſchke.
Gardźiel, i, die Gurgel.
Dyſzel, ſzli, die Deichſel.
Kądźiel, eli, der Rocken.
Kąpiel, eli, das Kindbad.
Latorośl, i, das Propfreis.
Magiel, i, die Mangel.
Myśl, i, der Gedanke.
Pościel, i, das Federbette.
Sol, i, das Salz.
Stal, i, der Stahl.
Topiel, i, Waſſerſchlund.
Zużel, i, die Schlacke.
Baśń, i, das Mährlein.
Boiaźń, i, die Furcht.
Dań, i, die Zinſe.
Broń, i, das Gewehr. Waffen.
ćieśń, i, Enge eines Orts.
Goleń, i, das Schienbein.
Jabłoń, i, der Apfelbaum.
Jeśień, i, der Herbſt.
Kopań, i, die Mulde.
Kieſzeń, i, der Schubſack.
Krtań, i, die Luftröhre.
Ogań wilcza, i czey, Weyderich.
Kaźń, i, die Strafe.
Otchłań, i, der Abgrund.

Pieśń, i, das Lied.
Pilśń, i, der Filz.
Pleśń, i, der Schimmel.
Przyiaźń, i, die Gunſt.
Nieprzyiaźń, i, Feindſeligkeit.
Skroń, i, Schlaf am Haupte.
ſień, i, das Vorhaus.
Waśń, i, heimlicher Groll.
Dłoń, i, die flache Hand.
Sążeń, żni, Klafter.
Wiśń, i, die Kirſche.
Wiązań, i, ſiana, Gebund Heu.
Włośień, i, die Angel-Schnur.
żieleń, i, das grüne in Karten.
Wyſep, ſpy } die Inſel.
Wyſpa, }
Konop, i, der Hanf.
Słap } i, ein Pferde-
Człap } Schritt.
Gęś, i, die Gans.
Podćieś } eśi, die Un-
Przyćieś } terſchwelle.
Oś, i, die Achſe.
Pierś, i, die Bruſt.
Ruś, śi, Rußland, Reußen.
Wieś, wśi, das Dorf.
Brew, brwi, die Augenbraune.
Bukiew, kwi, Buch-Eichel.
Cerkiew, kwi, rußiſche Kirche.
Chorągiew, gwi, die Fahne.
Dryiakiew, kwi, der Theriac.
Jątrew, trwi, Bruders Frau.
Brukiew, kwi, Kohlſteckrübe.
Konew, nwi, die Waſſer-Kanne.
Kotew, twi, ein Anker.
Krew, krwi, das Blut.
Łagiew, gwi, das Segel.
Marchew, chwi, gelbe Möhre.
Panew, nwi, die Pfanne.
Miętkiew, kwi, Krauſemünze.
Kukiew, kukwi, weiſſer Senf.
Rzodkiew, kwi, der Rettig.
Stągiew, gwi, die Waſſerſtande.

Warząchew, chwi, Kochlöffel.
żagiew, gwi, der Zunder.
Złotobrew, brwi, Forelle.
Koley, lei, die Wagenleiſe.
Drapież, y, die Rauberey.
Dłuż, y, die Länge.
Grabież, y, verfallenes Gut.
Kradzież, y, der Diebſtahl.
Leż, łgi, die Lüge.
Straż, y, die Wache.
Młodzież, y, junge Leute.
Odzież, y, die Kleidung.
Obroż, y, Halsband der Hunde.
Rez, rzy, der Roggen, Korn.
Rzeż, y, die Schlachtbank.
Wyż, y, die Höhe.
Krocz, y, der Schritt.
Odmięcz, y, Thauwetter.
Obręcz, y, der Reifen.
Odśiecz, y, der Entſatz.
Roſpacz, y, die Verzweifelung.
Smycz, y, eine Cuppel Hunde.
Rzecz, y, die Sache.
Słodycz, y, ſüſſer Trank.
Tycz, y, Hopfenſtange.
Zdobycz, y, die Beute.
Łowcza obierz, ey obierzy, das Jägergeräthe.
Maćierz, rzy, die Mutter.
Twarz, y, das Angeſicht.
Potwarz, y, Schmachrede.
Szerz, y, die Breite.
Kokoſz, y, die Henne.
Myſz, y, die Maus.
Pleſz, y, die Platte auf dem Haupte.
Roſkoſz, y, die Wolluſt.
Weſz, wſzy, die Laus.

NB. Dyſzel, Sążeń und Gardźiel die Luftröhre ſind auch gen. maſc. und haben im gen. Dyſzla, Sążnia, Gardźiela.

II. Generis Fœminini ſind.

1. Die Namen der Weiber, als: Kaśia, Prorokini.
2. Die ſich endigen auf a, oder beſtrichenes ć, ś, ź.

Except. Folgende ſind Maſculina.

Gość, ścia, der Gaſt.
Łabęć, ćia, der Schwan.
Połeć, ćia, Speckſeite.
Urwipołeć, ćia, Galgendieb.
Pypeć, pćia, der Pips.
Łokieć, kćia, die Elle, Ellnbogen.
Paznogieć, gćia, der Nagel am Finger.
Wiecheć, chćia, der Strohwiſch.
Szczeć, ćiu, Gartendiſtel.
Kłykieć, kćia, der Knebel.
Dźiegieć, gćiu, Birkentheer.
Niedźwiedź, dźia, der Bär.
śledź, dźia, der Hering.
Goździ } dźia, der Na-
Gwoździ } gel.
Krawądź, dźiu, das Bettbrett.

NB. Męſzczyzna, ein Mannsbild iſt generis maſculini. Szkapa ſchlechtes Pferd, gen. maſc. & fœmin.

III. Generis Neutrius ſind.

1. Die ſich endigen auf e, ę, und o. als: pole, ſłowo, ćielę. Ausgenommen Książę und Arcyksiążę, ſo auch generis maſculini ſind.
2. Die nur im plurali declinirt werden, als: uſta der Mund, wie auch die in um, als auditorium.

NB.

NB. Ksiądz ein Pfarrer, und Brat der Bruder, ändern im plurali das genus, nämlich die Nominativi und Vocativi, Księża, bracia bleiben masculini, die übrigen casus foeminini generis.

Die erste Declination.

handelt vom Genere Masculino.

I. Exempel lebendiger Personen.

Singulariter.

N. Kròl, der König.
G. Kròla, des Königes.
D. Kròlowi, dem Könige.
A. Kròla, den König.
V. o Kròlu, o du König.
Inst. Kròlem, mit dem Könige.
Loc. w Kròlu, in dem Könige.

Pluraliter.

N. Kròlowie, die Könige.
G. Kròlòw, der Könige.
D. Kròlòm, den Königen.
A. Kròlòw, die Könige.
V. o Krolowie, o ihr Könige.
Inst. Kròlami, mit den Königen.
L. w Kròlach, in den Königen.

II. Exempel lebendiger Thiere.

Singulariter.

N. Krogulec, der Sperber.
G. Krogulca, des Sperbers.
D. Krogulcowi, dem Sperber.

A. Krogulca, den Sperber.
V. o Krogulcu, o du Sperber.
Inſt. Krogulcem, mit dem Sperber.
L. w Krogulcu, in dem Sperber.

Pluraliter.

N. Krogulce, die Sperber.
G. Krogulcòw, der Sperber.
D. Krogulcòm, den Sperbern.
A. Krogulce, die Sperber.
V. o Krogulce, o ihr Sperber.
Inſt. Krogulcami, mit den Sperbern.
L. w Krogulcach, in den Sperbern.

III. Exempel lebendiger Perſonen auf anin.

Singulariter.

N. Chrześćianin, der Chriſt.
G. Chrześćianina, des Chriſten.
D. Chrześćianinowi, dem Chriſten.
A. Chrześćianina, den Chriſten.
V. o Chrześćianinie, o du Chriſt.
Inſt. Chrześćianinem, mit dem Chriſten.
L. w Chrześćianinię, in dem Chriſten.

Pluraliter.

N. Chrześćianie, die Chriſten.
G. Chrześćianòw, oder Chrześćiań, der Chriſten.
D. Chrześćianòm, den Chriſten.
A. Chrześćianòw, die Chriſten.
V o Chrześćianie, o ihr Chriſten.
Inſt. Chrześćianami, mit den Chriſten.
L. w Chrześćianach, in den Chriſten.

IV. Exempel lebloſer Dinge.

Singulariter.

N. Skarb, der Schatz.
G. Skarbu, des Schatzes.
D. Skarbowi, dem Schatze.
A. Skarb, den Schatz.
V. o Skarbie, o du Schatz.
Inſt. Skarbem, mit dem Schatze.
L. w Skarbie, in dem Schatze.

Pluraliter.

N. Skarby, die Schätze.
G. Skarbòw, der Schätze.
D. Skarbòm, den Schätzen.
A. Skarby, die Schätze.
V. o Skarby, o ihr Schätze.
Inſt. Skarbami, mit den Schätzen.
L. w Skarbach, in den Schätzen.

V. Zweytes Exempel lebloſer Dinge.

Singulariter.

N.	Kachel, die Kachel.	Noż, das Meſſer.
G.	Kachla, der Kachel.	a, des "
D.	Kachlowi, der Kachel.	owi, dem "
A.	Kachel, die Kachel.	noż, das "
V.	o Kachlu, o du Kachel.	u, o du " "
Inſt.	Kachlem, mit der Kachel.	em, mit dem "
L.	w Kachlu, in der Kachel.	u, in der " "

Pluraliter.

N.	Kachle, die Kacheln.	Noże, die Meſſer.
G.	Kachli, der Kacheln.	òw, der " "
D.	Kachlom, der Kacheln.	om, den " "

A. Kachle, die Kacheln. Noże, die - -
V. o Kachle, o ihr Kacheln. e, o ihr - -
Inſt. Kachlami, mit den Kacheln. mi, mit den -
L. w Kachlach, in den Kacheln, ach, in den -

NB. Lud, das Volk, gehet nach ſkarb, nur daß es im Vocativo und Locali u hat. Im plurali hat es ludźie, und iſt auch zugleich ein pluralis von dem Worte człowiek der Menſch.

Cud geht eben ſo wie lud im ſingulari. Allein im Nominativo, Accuſativo und Vocativo plurali hat es cuda.

In den Wörtern Szlachćic der Edelmann, Brat der Bruder, und Kśiądz der Pfarrer, geht der Pluralis nach der zweyten Declination, als:

VI. Exempel einiger Wörter pluralis Numeri.

Pluraliter.

N. Szlachta, die Edelleute.
G. Szlachty, der Edelleute.
D. Szlachćie, den Edelleuten.
A. Szlachtę, die Edelleute.
V. o Szlachto, o ihr Edelleute.
Inſt. Szlachtą, mit den Edelleuten.
L. w Szlachćie, in den Edelleuten.

Pluraliter.

N.	Braćia, die Brüder.	N.	Kśięża, die Pfarrer.
G.	Braći,	G.	Kśięży,
D.	Braći,	D.	Kśięży,
A.	Braći, braćią,	A.	Kśięży et ą,
V.	o Braćia,	V.	o Kśięża,
Inſt.	Braćią,	Inſt.	Kśiężą,
L.	w Braći.	L.	w Kśięży.

Pluraliter.

Pluraliter.

N. Ludźie { die Menſchen. / die Leute.
G. Ludźi, der Leute.
D. Ludźiom, den Leuten.
A. Ludźi, die Leute.
V. o Ludźie, o ihr Leute.
Inſt. Ludźmi, mit den Leuten.
L. w Ludźiach, in den Leuten.

Pluraliter.

N. Pieniądze, das Geld.
G. Pieniędzy, des Geldes.
D. Pieniędzòm, dem Gelde.
A. Pieniądze, das Geld.
V. o Pieniądze, o du Geld.
Inſt. Pieniędzmi, mit dem Gelde.
L. w Pieniędzach, in dem Gelde.

Pluraliter.

N. Drzwi, die Thûre.
G. Drzwi, der Thûre.
D. Drzwiom, der Thûre.
A. Drzwi, die Thûre.
V. o Drzwi, o du Thûre.
Inſt. Drzwiami, mit der Thûre.
L. we Drzwiach, in der Thûre.

Regeln von Declinatione Subſtantivorum Maſculinorum und deren Caſibus.

Vom *Genitivo Singulari Maſculin.*

Die 1. Regel.

Die Subſtantiva Maſculina aller lebendigen Dinge, der Städte und Monate formiren den Genitivum Singularem auf ein a, als: Człowiek der Menſch Człowieká, zając ein Haaſe zająca, Gdańſk Danzig Gdańſká, Thoruń Thorn Thoruniá, Kwiećień der April Kwietniá, Maj der May Majá, Kwadrans das Viertel, ſa et ſu, Plural. Kwádránſe. Ausgenommen Rzym, u, etc.

Doch Luty der Monat Februar hat im Genitivo Sing. Lutego.

N. 1. Subſtantiva Maſculina, deren Endigung a iſt, werden nach Art in ſecunda Declinatione des Worts Rybá decliniret, als: in Numero Singulari N. Stároſtá, G. Stároſty, D. Stárośćie, Acc. Stároſtę, Voc. o Stároſto, Inſtr. Stároſtą, Loc. w Stárośćie; Kometá der Komet w Komećie.

In Plurali Numero aber wie die Subſtantiva Maſculina Pluralis N. Stároſtowie etc.

N. 2. Subſtantiva Maſculina, derer letzte Sylbe auf ein i oder y ausgehet, decliniret man in Numero Singulari wie das Adjectivum dobry: Sing. N. Podſtoli, G. Podſtolego, D. Podſtolemu, Acc. Podſtolego, Voc. o Podſtoli, Inſtr. Podſtolem, Loc. w Podſtolem. Alſo auch bliźni der Nächſte, Noe Noah.

In Plurali Numero werden ſolche Wörter entweder ſehr ſelten oder gar nicht gebraucht.

N. 3. Sędźia der Richter, hat folgende Art in der Declination: Sing. N. Sędźia, G. Sędziego, D. Sędźiemu, Acc. Sędźiego, Voc. o Sędźio. Inſtr. Sędźią, Loc. w Sędźiu.

Plur. N. Sędźiówie, G. Sędźiów, D. Sędźiom, Acc. Sędźiów, Voc. o Sędźiowie, Inſtr. Sędźiámi, Loc. w Sędźiách.

N. 4. Dieſer folgenden Subſtantivorum Maſculinorum Genitivus endiget ſich auf ein e, noch beſſer auf ein y, als Bałwochwalcá Götzendiener, Genit. ce, y, Bluźniercá Gotteslåſterer ce, y, Krzywoprzyſięźcá Meineidiger ce, y, Mężobojca Todſchläger cy, Pijanicá Säuffer cy, Pobórca Schöſſer cy, Trojcá Dreyfaltigkeit cy, Zbojcá Mörder cy, Woźnicá Fuhrknecht cy, Zdrajca Verräther cy, Złoczyńcá Uebelthäter cy, Zwyćięźcá Ueberwinder cy.

N. 5. Fraucmer Frauenzimmer, gmin gemein Volk, Lud Volk, narod Nation, ſkop Schöps, wol Ochs, haben in Genitivo Caſu u; da doch ſonſten a ſeyn ſollte, weil ſie lebendige Dinge ſind.

N. 6. In einigen Subſtantivis Maſculinis wird der Buchſtabe e, Nominativi Caſus auch nebſt demſelben das i in Genitivo und andern Caſibus ausgelaſſen: als Poſeł ein Geſandter hat in Genitivo poſła, nicht poſeła, Dat. poſłowi etc. wdowiec Wittwer, Gen. wdowcá, nicht wdowiecá, Chłopiec ein Junge, chłopcá, Kráwiec der Schneider, Kráwcá. Von Szwiec Schuſter, iſt Genitivus Szewcá.

Die

Die 2. Regel.

Subſtantiva Maſculina der lebloſen Dinge gehen im Gen. Sing. auf ein u aus: als Stół der Tiſch, Gen. Stołu, Dóm das Haus, Gen. Domu.

N. 1. Jedennoch dieſe folgenden Subſtantiva Maſculina, ob ſie gleich ſolche Dinge ſind, die kein Leben haben, endigen ſich im Genit. Sing. auf a, als: Bálwan Götzenbild, Bálwaná, bęben eine Trummel bębná, Ogród der Garten Ogrodá, und viele andere, welche man ex uſu wird am beſten erlernen können.

N. 2. Inſonderheit die ſich enden auf k, mit vorhergehendem Vocali, haben gerne a, als Szoſtak, a, Ręcznik, a. Aber die auf nek machen u, als: Rynek, Rynku.

N. 3. Die Wörter, die aus der deutſchen in die polniſche Sprache aufgenommen worden, als: funt, a, alſztuch, a.

Vom Dativo Singulari Maſculin.

Regel.

Subſtantiva Maſculina formiren ihren Dativum Singularem auf owi: als Ceſarz der Kaiſer, Dat. Ceſarzowi, Król Królowi, Dom Domowi, Kościoł eine Kirche Kościołowi, Kwiatowi. Eſ. 28. 1.

Nota, Bóg, Brát, Chłop, Chłopiec, Czárt, Diabeł, Kát, Lew, Oyćiec, Pan, Pies endigen ſich im Dat. Sing. auf ein u, wie auch die lebloſen Dinge, Chleb, dąb, jedwab, korzec, łeb, pálec, wiátr, świát, Chleb. Cnapius. 340.

Vom Accuſativo Singulari Maſc.

Regel.

Accuſativus Singularis der lebendigen Dinge geht auf ein a aus; der lebloſen aber iſt ſeinem Nominativo Singulari gleich.

N. 1. Accuſativus Singul. in den Wörtern Fraucmer, gmin, lud, naród iſt gleich dem Nominativo Singulari; Wół und Skop haben u.

N. 2. Wenn bloß von Feſttagen und nicht von Perſonen die Rede iſt, ſo iſt der Accuſ. wie der Nominativus, als: na święty Marćin.

Vom Vocativo Singulari Maſculin.

Regel.

Vocativus Singularis Subſtantivorum Maſc. der lebendigen Dinge formiret ſeine letzte Sylbe gemeiniglich auf ein u; der lebloſen aber auf ein e.

N. 1. Nomina Subſtantiva, derer Endung Nominativi Caſus c, ć, g, h, k, l, ń, ż, cz, dz, rz, ś, ź, dź, y, iy, iey iſt, gehen in Vocativo Singul. auf ein u aus: als, Korzec der Scheffel o Korcu, drąg eine Stange o drągu, grzech die Sünde o grzechu, Kurnik das Hünerhaus o Kurniku, ból der Schmerz o bólu, gnóy der Miſt o gnoju, Krzyż das Kreuz o Krzyżu, Klucz der Schlüſſel o Kluczu, Mośiądz der Meßing o Mośiądzu, Kołnierz das Koller o Kołnierzu, Ratuſz das Rathhaus o Ratuſzu, Dobrodźieiu.

N. 2. Manchmal wird im Voc. das a und o in e verwandelt, als świat, o świecie, w Kościele.

3. Folgende ſtimmen im Vocativo und Locali nicht überein.

Nominativus.		*Vocativus.*	*Localis.*
Bog, Gott,		Boże	Bogu.
Człowiek, Człek	der Menſch	Człowiecze, Człecze,	Człowieku. Człeku.
Kśiądz der Pfarrer,		Kśięże,	Kśiędzu.
Pan der Herr,		Panie,	Panu.
Syn der Sohn,		Synu,	Synie.
Oyćiec der Vater,		Oycze,	Oycu.

Und alle andere Wörter in iec machen ſie ſo wie Oyćiec.

Dźiad der Großvater,		Dźiadźie,	Dźiadu.

Vom Caſu Sing. Inſtrum. und Locali Maſc.

Der Caſus Maſc. Inſtrum. Singularis endiget ſich regulariter auf ein em; Królem mit dem Könige, Skárbem mit dem Schatz.

Des Localis Singul. Maſc. Endung iſt gleich dem Vocativo Sing. denn weil der Vocativus iſt o Skárbie o du Schatz, ſo ſaget man auch w ſkárbie in dem Schatz, w Korcu in dem Scheffel, w dragu in der Stange, w grzechu in der Sünde, w Kurniku in dem Hünerhaus, w bólu in dem Schmerz, w gnoju in dem Miſt, w Krzyżu in dem Kreuz.

Vom Nominativo Plurali Maſc.

Regel.

Des Nominativi Maſculini Pluralis der Mansperſonen Endung iſt owie, der andern aber, ſie mögen lebendige oder lebloſe Dinge ſeyn, unterſchied-

terſchiedlich: denn einige endigen ſich auf ein y; andere auf ein i; andere auf ein e; noch andere auf ie: als Królowie die Könige, Pánowie die Herren, ſkárby die Schätze, dochody die Einkünfte, Kwiatki die Blumen, długi die Schulden, wróble die Sperlinge, Przyiaćiele die Freunde, Konie die Pferde.

Polacy, Biſkupi, Opaći, ſąſiedźi, Mniſzy. Duchy & duchowie, Złodźieie, Gracze, Młynarze, und die ſich enden auf ć, ń, ś, ź, haben ie und owie. Aber die aus dem Lateiniſchen herſtammen, bekommen a, als Eksces, Eksceſa. Gemeiniglich Männer vom vornehmen Stande haben owie, und vom geringern, unterſchiedlich i, y, ie und ieie.

N. Von Kśiądz ein Prieſter, entſtehet Nominativus Pluralis Kśięża; von Brát der Bruder, Brácia; von ſługá ein Diener ſłudzy.

Vom Genitivo Plurali Maſc.

Regel.

Der Genitivus Pluralis endiget ſich meiſtentheils auf ów: als Pánów der Herren, Kupców der Kaufleute, ſkárbów der Schätze, domów der Häuſer. Hat aber der Nom. Plur. e oder ie, ſo hats im Gen. y oder i. als:

Gołąb die Taube,	gołębie,	gołębi.
Gość der Gaſt,	goście,	gości.
Koń das Pferd,	konie,	koni.
żołnierz der Soldat,	żołnierze,	żołnierzy.
Lud das Volk,	ludźie,	ludźi etc.
Dzień der Tag,	dni,	dni.

Die Wörter auf anin, haben anow, und ań; als Chrześcianin, Chrześcianie, gen. Chrześcianow, et Chrześćań.

N. Przyiaciol der Freunde, Nieprzyiaćiol der Feinde, ſług derer Diener, ſind Genitivi Plurales von nachfolgenden Numeri Sing. Subſtantivis, Przyiaćiel, Nieprzyiaćiel, ſługá.

Vom Accuſativo Plurali.

1. Alle Wörter, welche eine Mannsperſon andeuten, haben im Accuſ. ſo wie im Gen. ów. als:

Nomin.	*Genit.*	*Actuſ.*
Kowale die Schmiede,	Kowalów,	Kowalów.
Krolowie die Könige,	Krolów,	Krolow.
Ludźie die Leute,	ludźi,	ludźi.

2. Diejenigen Wörter, welche ein Thier, oder etwas lebloſes andeuten, machen den Accuſativum ſo, wie den Nominativum Plur. Z. E.

Konie die Pferde	im Accuſ.	konie.
Skarby die Schätze	—	ſkarby.
Pałace die Palläſte	—	pałace.

N. 1. Vom Accuſativo Plurali Maſculino der Mannsperſonen iſt zu wiſſen, daß, da deſſen Endung auf ein ów, welche Termination ſonſten Genitivi Pluralis iſt, formiret wird, ſie denn auch Nominum Adjectivorum Accuſativos Plurales, wenn ſie mit jenen als ihren Subſtantivis geſetzet werden, ebenfals gleich den Genitivis Pluralibus, als dobrych, świętych machen. Vor Jahren aber hieß es Krole, Pany, ſłuchacze, Miłośniki, Apoſtoły, proroki, umárłe, żywe u. ſ. w.; wie ſolches aus

guter

guter Pohlen Schriften kann bewieſen werden: Jacobus Oſtrowſki S. Theol. Doctor und Canonicus Cracovienſis, bedienet ſich in ſeinen Predigten die er ſub Titulo Załoſne Słoncá y Mieśiącá w Oyczyznie Zácmienie An. 1632. zu Krackau drucken laſſen, in der Vorrede dieſer Redensart, ábym moie Słuchacze ćieſzył, und bald im Anfang der Predigt p. 26. Krew Chryſtuſowá wylána jeſt zá żywe y umárłe: Und der vormals geweſene Hofprediger Sr. Königl. Maj. in Pohlen, Valentinus Grozá Fabricius, Theologus S. J. in einer Predigt auf 3. Regum Kolendá genannt, ebenfals in Krackau An. 1622. gedruckt; ſetzet p. 1. alſo: Słowá przez Proroki y Apoſtoły nam podáne: In dem mowca poliſki lieſet man folgende Redensart, als: Tom. 2. p. 71. Niektorzy Króle przez ztradę zábijáią. Item Tom. 2. p. 19. Nieprzyiaćioły gromił und Tom. 1. p. 225. ná Miłośniki etc.

Es ſey dem aber, wie ihm wolle, ſo iſt doch aus den angeführten Exempeln ſo viel zu ſehen, daß die alte Redensart vom Accuſativis Pluralibus Maſculinis Perſonalibus nicht iſt contra Poloniſmum, auch nicht zu verwerfen, ſondern daß ſie vielmehr kan wohl beybehalten werden, zumalen von den Leuten, die von der Neuen nichts wiſſen: und ſürnemlich ſoll man die gewöhnliche Accuſativos behalten in Sacris und Eccleſiaſticis, in dem Heil. Bibel- und Geſangbuch, allwo man mit dieſer Mutation ſchwerlich kan fortkommen: und wenn das auch geſchehen könte, ſo würden doch dadurch die gemeinen Leute gar ſtutzig gemachet und auf die Gedanken gebracht, als wenn die Vorfah-

ren nicht gewußt hätten, recht Polniſch zu reden, und ſie ſelber auch ſo lange im Irrthum geweſen. Das ſehen und wiſſen die Päbſtler, welche, ob ſie gleich ſonſten den neuen Accuſativum brauchen, dennoch in Eccleſiaſticis und Sacris bey dem alten es bewenden laſſen: man ſchlage nur auf ihre Cantica Sacra, die zu Krackau An. 1709 ſind gedrucket worden, ſo wird man die Sache in der That alſo befinden: da lieſet man pag. 21. Zwolenniki nicht Zwolenników, p. 24. żywe y zmárłe opiſują nicht żywych y zmarłych, p. 37. przéſzedł mądre Doktory, p. 52. nás zá ſwe właſne Syny poślubił, p. 56. wziąwſzy Krol Mędrce p. 58. wyſłucháy nás grzeſzne p. 166. Apoſtoły ſmętne ſwoią krwią nápawał p. 171. JEzus ſię modlił zá ſwe krzyżowniki, lotrá y grzeſzniki etc. etc.

N. 2. Auch bey dem berühmten Lexicographo R. P. Gregorio Cnapio S. J. findet man den gewöhnlichen alten Accuſativum: als Tom. 1. p. 39. a. Boday powieſzano te wieſzczki. p. 242. a. jednam niezgodne p. 580. b. Obſyłam Przyiaćioły, Pány, Poruczniki p. 723. a. ſzánujący, miłujący rodzice boćian. p. 784. a. poſiadam wſzyſtkie. p. 1370. a. b. Zákładniki dác, wziąć, und nicht Zákładników, wſzyſtkich, rodźców, Poruczników, Papów etc.

N. 3. Der Vocativus iſt immer ſo wie der Nom.

Vom Inſtrumentali und Locali.

Derſelbe hat allezeit ami als Koniami, auch zuweilen verkürzt Końmi; ludźmi.

Local

Localis endet ſich allezeit auf ach. Man braucht auch die Endungen ech, und iech. Z. E. w Krolach, w Prusiech.

Die zweyte Declination handelt vom Genere Fœminino.

1. Exempel.

Singulariter.

N. Ryba der Fiſch.
G. Ryby des Fiſches.
D. Rybie dem Fiſche.
Acc. Rybę den Fiſch.
V. o Rybo o du Fiſch.
Inſt. Rybą mit dem Fiſche.
Loc. w Rybie in dem Fiſche.

Pluraliter.

N. Ryby die Fiſche.
G. Ryb der Fiſche.
D. Rybom den Fiſchen.
Acc. Ryby die Fiſche.
V. o Ryby o ihr Fiſche.
Inſt. Rybami mit den Fiſchen.
Loc. w Rybach in den Fiſchen.

2. Exempel.

Singulariter.

N. Piwnica der Keller.
G. Piwnicy des Kellers.
D. Piwnicy dem Keller.
Acc. Piwnicę den Keller.
V. o Piwnico o du Keller.
Inſt. Piwnicą mit dem Keller.
Loc. w Piwnicy in dem Keller.

Pluraliter.

N. Piwnice die Keller.
G. Piwnic der Keller.
D. Piwnicom den Kellern.
Acc. Piwnice die Keller.
V. o Piwnice o ihr Keller.
Instr. Piwnicami mit den Kellern.
Loc. w Piwnicach in den Kellern.

3. Exempel.

Singulariter.

N. Zboyca der Mörder.
G. Zboycy des Mörders.
D. Zboycy dem Mörder.
Acc. Zboycę den Mörder.
V. o Zboyco o du Mörder.
Instr. Zboycą mit dem Mörder.
Loc. w Zboycy in dem Mörder.

Pluraliter.

N. Zboycy die Mörder.
G. Zboycòw der Mörder.
D. Zboycòm den Mördern.
Acc. Zboycòw die Mörder.
V. o Zboycy o ihr Mörder.
Instr. Zboycami mit den Mördern.
Loc. w Zboycach in den Mördern.

NB. Vom vornehmen Stande haben im Nom. Plur. owie, als: Staroſtowie.

4. Exempel.

Singulariter.

N. Sukna der Rock.
G. Sukni des Rockes.
D. Sukni dem Rocke.
Acc. Suknią den Rock.
V. o Suknio o du Rock.
Inſtr. Suknią mit dem Rocke.
L. w Sukni in dem Rocke.

Pluraliter.

N. Suknie die Röcke.
G. Sukien der Röcke.
D. Sukniom den Röcken.
Acc. Suknie die Röcke.
Voc. o Suknie o ihr Röcke.
Inſtr. Sukniami mit den Röcken.
Loc. w Sukniach in der Röcken.

5. Exempel.

Singulariter.

N. Loterya die Loterie.
G. Loteryi der Loterie.
D. Loteryi der Loterie.
Acc. Loteryą die Loterie.
Voc. o Loteryo o du Loterie.
Inſtr. Loteryą mit der Loterie.
Loc. w Loteryi in der Loterie.

Pluraliter.

N. Loterye die Loterien.
G. Loteryy der Loterien.
D. Loteryom den Loterien.

Acc. Loterye die Loterien.
Voc. o Loteryę o ihr Loterien.
Inſtr. Loteryami mit den Loterien.
Loc. w Loteryach in den Loterien.

6. Exempel.

Singulariter.

N. Kość der Knochen.
G. Kości des Knochens.
D. Kości dem Knochen.
Acc. Kość den Knochen.
V. o Kości o du Knochen.
Inſtr. Kością mit dem Knochen.
Loc. w Kości in dem Knochen.

Pluraliter.

N. Kości die Knochen.
G. Kości der Knochen.
D. Kościom den Knochen.
Acc. Kości die Knochen.
V. o Kości o ihr Knochen.
Inſtr. Kościami mit den Knochen.
Loc. w Kościach in den Knochen.

7. Exempel.

Singulariter.

N. Pani die Frau.
G. Pani der Frau.
D. Pani der Frau.
Acc. Panią die Frau.
V. o Pani o du Frau.
Inſt. Panią mit der Frauen.
Loc. w Pani in der Frauen.

Plura-

Pluraliter.

N. Panie die Frauen.
G. Pań der Frauen.
D. Paniom den Frauen.
Acc. Panie die Frauen.
V. o Panie o ihr Frauen.
Inſt. Paniami mit den Frauen.
Loc. w Paniach in den Frauen.

8. Exempel.

Singulariter.

N. Mość der hochgeehrte Herr.
G. Mości
D. Mości
Acc. Mości
Voc. Mości *Fœm.* Mościa.
Inſtr. Mością
L. w Mości.

Pluraliter.

	Maſc.	*Fœm.*
N.	Mość	Moście
G.	Mościów	
D.	Mościom	
Acc.	Mościów	Moście.
Voc.	Mość	Moście.
Inſtr.	Mościami	
L.	w Mościach.	

Und ſo gehen auch Waſzmość, Waſzeć. Jego Mość im Plur. hat es Ich Mość Panowie Poſłowie, und Jey Mość Paní. Ihro Gnaden.

Regeln von der Declination Subſtantivorum Fœmininorum und deren Caſibus.

Vom *Genitivo Singulari Fœminino.*

Regel.

Subſtantiva Fœminina, derer Endung im Nominativo a iſt, gehen im Genitivo Singulari auf ein y aus; und die ſich auf einen Conſonanten im Nominativo endigen, machen im Genitivo Singulari die Termination auf ein i, als: trawá das Gras Genit. trawy, bramá ein Thor, Gen. bramy, Ość eine Fiſchgräte, Gen. ości.

Nota 1. Das e und ie, wenn es im Nom. gefunden wird, läſt man im Gen. aus, alſo: Chorągiew die Fahne, Chorągwi, żagiéw der Zunder, żagwi, Cerkiéw Griechiſche Kirche, Cerkwi, bréw Augenbraun brwi, Krew das Blut aber hat Krwié, Krwi.

N. 2. Die Subſt. Fœminina, ſo auf ca, dza, ja, la, mia, nia, ſza, ża ausgehen, verwandeln in Genit. Sing. das a in y: als Ulicá die Gaſſe, ulicy, twierdzá eine Feſtung twierdzy, ſzyja der Hals ſzyi, Ziemiá die Erde, ziemi, Owczarnia der Schaafſtall owczarni, Duſzá eine Seele, Duſzy, Wieżá, Thurm Wieży.

N. 3. Mocz der Urin, Obręcz ein Tonnenband, rzécz die Sache, ein Ding, ſłodycz die Süßigkeit, Zdobycz die Beute, haben im Genit. Singul. zum Ausgang nicht i ſondern y, Moczy, Obręczy, rzeczy, ſłodyczy, zdobyczy.

N. 4.

N. 4. Kompania die Geſellſchaft; kopia die Copey, oder Spieß, lilia die Lilie, limonia die Limonie, Linia eine Linie, Litania Litaney und andere, die ſich alſo endigen, haben im Genitivo i, kompanii, kopii etc.

Vom Dativo Singulari Foemínino.

Die erſte Regel.

Wenn des Subſtantivi Foeminini Nominativi Endung ca, cza, ſza, ża, dza, ja und rza iſt; ſo wird im Dativo Singulari das a verändert in y: als Jałowica eine junge Kuh, Gen. Jałowicy, Tęcza der Regenbogen tęczy, mſza die Meſſe mszy, Dzieża der Backtrog dzieży, Przędza das Garn przędzy, kropla der Tropf kropli, wieczérza Abendmahlzeit wieczerzy, von ia, wenn dieſe zwey Buchſtaben zu einer Sylbe gehören, wird im Dativo Sing. das a weggeworfen, Staynia der Pferdeſtall, Dat. Stayni, Skrzynia der Kaſten Skrzyni: wenn aber das i a zwey Sylben machet, alſo auch wenn der Nominativus auf ia ausgehet, ſo verwandelt man das a in i, als: Piwonia die Peonie piwonii, limonia die Limonie limonii, okazya die Gelegenheit okazyi, Beſtya die Beſtie beſtyi.

Die andere Regel.

Die ſich im Nominativo Singulari endigen auf ba, cha, da, fa, ga, ka, ła, ma, na, ra, ſa, ta, wa, za, pa, verändern im Dativo Singulari das cha in ſze, Pociechá der Troſt Pocieſzé; da in dzie, Goſpodá die Herberge Goſpodzié; ga in dze,

dzo, rózgá die Ruthe rozdzé; ka in ce, męká die Marter męcé; ła in le, ſzkoła die Schule ſzkolé; pa in pie, Lipá die Linde lipié, ra in rze, kárá die Strafe kárzé; ta in cie, Cnota die Tugend cnoćia.

Die dritte Regel.

Subſtantiva Foeminina, welche im Nominativo auf einen harten Conſonanten ausgehen, als cz, ſz und ż nehmen im Dativo den Vocalem y zu ſich, als Rzecz die Sache rzeczy, myſz ein Maus myſzy, Roſkoſz die Wolluſt Roſkoſzy, kradzież der Diebſtal kradzieży.

Die vierte Regel.

Welche Subſtantiva Foeminina im Nominativo Caſu auf ein dź, l, ń, ś, w und ź ausgehen, zu denen wird im Dativo Singulari der Vocalis i hinzu geſetzt, als Boleść der Schmerz, Dat. boléści, drogość die Theurung drogości, Czéladź das Geſinde czeladźi, Myśl der Gedanke myśli, Bojaźń die Furcht bojaźni, Gęś die Gans gęśi.

Nota. Das e und ie aber von dem w wird ſo wie im Genit. Sing. alſo auch im Dat. und auſſer dem Accuſ. Sing. in allen andern Caſibus weggeworfen, als bréw Augenbraune, Dat. brwi; krew das Blut krwi, chorągiew die Fahne chorągwi, żagiew der Zunder żagwi, cerkiew die griechiſche Kirche Cerkwi.

Vom Accuſativo Singulari Foeminin.

Regel.

Wenn des Subſtantivi Foeminini Endigung im Nominativo Caſu ein Conſonans iſt, ſo iſt der Accuſa-

cuſativus dem Nominativo gleich, als: kość Knochen, im Nom. und Accuſ. Caſu etc. Welche aber im Nominativo auf ein a ausgehen, die verwandeln gemeiniglich im Accuſativo das a in ę, als Jałowica junge Kuh, jałowicę, Dzieża der Backtrog dzieżę; wo aber dem a der Buchſtab i oder y vorgehet, und nicht in eine Sylbe mit a gehöret, in ą, als Melankolia Melankolią, Oracya Oracyą, ſo hat auch Pani, Bogini, Prorokini im Accuſativo ą: Panią, Boginią, Prorokinią.

Nota. Mſza hat im Accuſativo mſzą, Wieczerza, wieczerzą, Praca, pracą. Cnap. 1. 736. władzą. Ebr. 2. 14. rolą, lą, władza, dzą.

Vom Vocativo Singulari Foeminino.

Regel.

Des Vocativi Singularis Subſtantivorum Foeminorum, ſo auf ein a ſich endigen, Termination oder Endigung iſt o; derer, die ſich auf einen gelinden Conſonanten endigen, iſt i; und die auf einen harten Conſonanten ausgehen, haben im Vocativo in der Termination y: Ryba der Fiſch, Voc. o Rybo o du Fiſch, ſprawiedliwość die Gerechtigkeit, Voc. o ſprawiedliwości, Roſkoſz die Wolluſt, Voc. o Roſkoſzy etc.

Nota. Deminutiva als Bazia, Barbara, Kaśia, Catharina, Koſtuśia, Conſtantia, Raśia, Regina, endigen ſich im Vocativo auf ein u; Baziu, Kaśiu, Koſtuśiu, Raśiu.

Vom

Vom Caſu Singulari Foeminin. Inſtrumentali und Locali.

Regel.

Der Caſus Singularis Subſtantivorum Foemininorum Inſtrumentalis endiget ſich regulariter auf ein ą: Rybą mit dem Fiſch, kością mit dem Knochen, roſkoſzą mit der Wolluſt.

Der Caſus Singularis Subſtantivorum Foemininorum Localis iſt allezeit gleich dem Dativo Singulari, als w Rybié in dem Fiſch, w Kości in dem Knochen, w Roſkoſzy in der Wolluſt.

Vom Nominativo Plurali Foeminin.

Die erſte Regel.

Subſtantiva Foeminina, die im Nominativo Singulari auf ein ca, cza, dza, la, mia, nia, ſia, ſza, rza, ża, auch i a und y a, wenn ſie nicht zu einer Sylbe, wie in mia, nia, ſia gehören, ausgehen, verwandeln im Nominativo Plurali das a in e, als: Dzwonnica der Glockenthurm Dzwonnicé, Nom. Plur. klacza die Stutte klaczé, żądza die Begierde żądzé, kula eine Kugel kule, ziemia die Erde ziemie, lutnia die Laute lutnié, Kaśia die Cathrin Kaśié, Duſza die Seele Duſze, wieczerza die Abendmahlzeit wieczerzé, wieża der Thurm wieżé, linia die Linie linié, Oracya eine Oration Oracyé.

NB. Männer, die Ehrenämter bekleiden, haben owie, als: Staroſtowie, Monarchowie.

Gerin-

Geringere Männer

auf ca haben cy, als: piianica, cy.
— ga — dzy, — kolega, dzy.
— eja — eie, — kaznodzieie, Gen. òw.
— la — le, — ćieśle, śłòw.
— ta — ći, — Jezuita, ći, tòw.

Die andere Regel.

Wenn vor dem a das g oder k hergehet, ſo wird das a des Nom. Sing. verwandelt im Nom. Pl. in i; in allen andern in y: als droga der Weg Nom. Plur. drogi, dziewka eine Magd dziewki, żaba der Froſch żaby, mucha eine Fliege muchy, broda der Bart brody, Harfa eine Harfe Harfy, igła eine Nähenadel igły, brama das Thor bramy, Cytryna eine Zitrone Cytryny, Ręka, ręce, die Hände.

Die dritte Regel.

Wenn zu den Subſtantivis Foemininis, deren Endigung im Nominativo Singulari dieſe drey cz, ſz, ż harte Buchſtaben ſind, das y hinzu gethan wird; ſo hat man den Nominativum Pluralem, als: Sing. Nom. Rzecz, myſz, kradzież, Nom. Plur. Rzeczy, myſzy, kradzieży.

Vom Genitivo Plurali Foemínino.

Die erſte Regel.

Man werfe in Subſtantivis Foemininis, die auf ein a im Nominativo Singulari ausgehen, das a hinweg, ſo hat man den Genitivum Pluralem. Woda das Waſſer Nom. Plur. wód, żaba der Froſch żab.

N. 1.

N. 1. Und wenn vor dem a Nominativi Singularis der Vocalis ę ſich findet, ſo wird er im Genitivo Plur. in ą verwandelt, als: męka die Marter, Gen. Plur. mąk, ręka die Hand rąk, księga das Buch ksiąg.

N. 2. Gałąź ein Zweig oder Telge, und żołądź Eichel, verändern ihr ą im Gen. Plur. in ę, und nehmen über das auch i zu ſich: gałęźi, żołędzi, und das geſchiehet in allen andern Caſibus Singularis und Pluralis Numeri: nur Accuſativus Singularis iſt gleich ſeinem Nominativo.

N. 3. Wenn vor dem ca, ka, la, ła, na, ra, ta, wa ein Conſonans oder Diphthongus, ſo aus zwey Vocalibus beſtehet ſich findet, ſo wird nicht allein das Nominativi Sing. Termination a weggeworfen im Genitivo Plurali, ſondern auch vor dem letzten Buchſtaben ein e hineingerückt, als: béczka eine Tonne, Gen. Plur. béczek, ſzabla ein Säbel ſzabél, woyna, woien, der Krieg, brzytwa, brzytew, Pérla eine Perle, Pérél etc. und in dem Wort bayka ein Mährlein, wird noch darzu das y verändert in j, bajék: alſo wird auch in béſtyyka das letzte y verwandelt in j, und iſt der Genitivus Pluralis béſtyjék.

N. 4. Sonderliche Genitivi Plurales ſind dieſe folgende: von pchła ein Floh Genit. Plural. pchłow, płóch, von izba eine Stube izdéb, von izdébka ein Stübchen izdébék, gra, gry, mſza, mſzy, wieś, wśi et wśiow, gruſzka, ſzek, et ſzkòw, ſtudnia, ſtudzień, ſuknia, ſukień.

Die

Die andere Regel.

Wenn ein Nomen Subſtantivum Foemininum auf einen von den drey cz, ſz, ż, harten Conſonantibus ausgehet, und zu dem Nomin. Singulari das y hinzugeſetzet iſt; ſo hat man den Genitivum Pluralem, als: Rzécz die Sache Genit. Plur. rzéczy, Roſkoſz Wolluſt roſkoſzy, kradzież der Diebſtal kradzieży, endiget ſich aber der Nominativus Singularis auf einen gelinden Conſonantem, ſo ſetzt man nicht y ſondern i dazu: Boleść der Schmertz Gen. Plur. boleści, pięść die Fauſt pięści, maść eine Salbe maści, kość Knochen kości.

Vom Caſu Foeminino Plurali Dativo, Accuſativo, Vocativo, Inſtrumentali und Locali.

Dat. Plur. Foem. gehet wie in Prima Declinatione auf óm aus: Rybóm den Fiſchen, Panióm den Frauen.

Accuſat. und Vocat. Foem. Plurales ſind allezeit gleich ihrem Nominativo Plurali.

Des Caſus Foeminini Plurales Inſtrumentalis und Localis Endung iſt wie in Prima Declinatione ami, ach. Man ſagt auch rękoma, w ręku.

Die dritte Declination.

1. Exempel Subſtantivi Neutrius.

Singulariter.

N.	Pole, das Feld.	Imię, der Name.
G.	Pola, des Feldes.	Imienia.
D.	Polu, dem Felde.	Imieniu, owi,
A.	Pole, das Feld.	Imię,
V.	o Pole, o du Feld.	o Imię,
Inſt.	Polem, mit dem oder durch das Feld.	Imieniem,
L.	w Polu, in dem Felde.	w Imieniu.

Pluraliter.

N.	Pola, die Felder.	Imiona, die Namen.
G.	Pól, der Felder.	Imion,
D.	Polom, den Feldern.	Imionom, imieniom
A.	Pola, die Felder.	Imiona,
V.	o Pola, o ihr Felder.	o Imiona,
Inſt.	Polami, mit den Feldern.	Imionami,
L.	w Polach, in den Feldern.	w Imionach, - - eniach.

2. Exempel Subſtantivi Neutrius.

Singulariter.

N.	Cielę, das Kalb.
G.	Cielęćia, des Kalbes.
D.	Cielęćiu, dem Kalbe.
A.	Cielę, das Kalb.
V.	o Cielę, o du Kalb.
Inſt.	Cielęćiem, mit dem Kalbe.
L.	w Cielęćiu, in dem Kalbe.

Plura-

Pluraliter.

N. Cielęta, die Kälber.
G. Cieląt, der Kälber.
D. Cielętóm, den Kälbern.
A. Cielęta, die Kälber.
V. o Cielęta, o ihr Kälber.
Inſt. Cielętami, mit den Kälbern.
L. w Cielętach, in den Kälbern.

3. Exempel Subſtantivi Neutrius.

Singulariter.

N. Słowo, das Wort.
G. Słowa, des Worts.
D. Słowu, dem Wort.
A. Słowo, das Wort.
V. o Słowo, o du Wort.
Inſt. Słowem, mit dem Wort.
L. w Słowié, in dem Wort.

Pluraliter.

N. Słowa, die Wörter.
G. Słow, der Wörter.
D. Słowóm, den Wörtern.
A. Słowa, die Wörter.
V. o Słowa, o ihr Wörter.
Inſt. Słowami, mit den oder durch die Wörter.
L. w Słowach (wiech) in den Wörtern.

Nota. Will man Subſtantiva Neutra declini-ren, ſo muß man dieſe drey Exempel wohl in Acht nehmen und ſich darnach richten, als: will ich dźiećię declíniren, ſo muß ich zur Formel ciele

annehmen, und nicht pole: hergegen bey der Declination iajé das Ey, richtet man ſich nach dem Wort pole etc.

Regeln von der Declination Subſtantivorum Neutrorum und deren Caſibus.

Vom Genitivo Singulari Neutro.

Die erſte Regel.

Alle Subſtantiva Neutra endigen ſich im Nominativo Singulari auf ein e, ę und o, und im Genitivo Singulari auf ein á: und zwar das e und o Nominativi Singularis verändert man im Genitivo ſchlechterdings in a; als wyście der Ausgang Gen. Sing. wyścia, ſercé das Herz ſerca, wéſélé die Hochzeit wéſéla, kroleſtwo das Königreich kroléſtwa, piwo das Bier piwa.

Die andere Regel.

Wenn die Endung des Nominativi Singularis bię, cię, czę, lę, nię, pię, ſię, rzę und że iſt, ſo wird darinn nichts verändert, aber das ćia im Genitivo hinzugeſetzet, (in den andern Caſibus macht man aus dem ćia, im Dat. Sing. ćiu, im Inſtrumentali ćiem etc.) als: zrzébię das Füllen Gen. Sing. zrzébięcia, dźiećię ein Kind dźiećięcia, ćiélę ein Kalb ćiélęcia, ſzczénię ein jung Hündlein ſzczénięcia, chłopię ein Knäblein chłopięcia, gąſię ein jung Gänschen gąſięcia, proſię ein Ferkel proſięcia, zwierzę ein Thier zwierzęcia, książę der Fürſt książęcia.

Die dritte Regel.

Zu den Nominativis Neutris, ſo auf mie ausgehen, muß im Genitivo nia hinzugenommen und das ę in ein ſchlechtes e verwandelt werden, (das nia verändert man im Dativo in niu etc. wie in den vorigen das ćia in ćiu) alſo, brzémię eine Bürde Genit. brzemienia, imię der Name imienia, ramię die Schultern ramienia.

Vom Dativo Singulari Neutro.

Dativus Singularis in den Subſtantivis Neutris gehet überall auf ein u aus, als: Polu dem Felde, ſłowu dem Wort, dźiećięćiu dem Kinde, imieniu dem Namen, Kochan. Pſ. 66. et owi. Pſ. 92. Ebr. 6, 10. południe, dniu, dniowi.

Vom Accuſativo und Vocativo Singulari Neutro.

Regel.

Der Accuſativus und Vocativus Subſtantivorum Neutrorum iſt allezeit ſeinem Nominativo gleich. Singul. Nomin. Accuſ. und Vocat. Pole, Cielę, ſłowo.

Vom Inſtrumentali Singulari Neutro.

Der Caſus Inſtrumentalis Singularis Generis Neutrius gehet allezeit auf ein em aus; doch iem haben diejenigen Subſtantiva, deren Endigung im Nominativo Singulari ę und ię iſt, als: ćiele das Kalb Inſtr. ćielęćiem, dźiećię das Kind dźiećięćiem.

Vom Locali Singulari Neutro.

Regel.

Den Casum Localem formiret man im Numero Singulari auf ein u von den Substantivis, derer Endung im Nominativo Singulari e oder ę ist; wo aber die Termination im Nominativo Casu o ist, so gehet der Localis auf ein ie aus, und die Praepositio w wird überall vor dem Wort gesetzt, als: w jaju in dem Ey, w cielęciu in dem Kalbe, w mięśié in dem Fleische, w oknié in dem Fenster, w piwie in dem Bier.

N. 1. Die Deminutiva Neutra, ob sie gleich im Nominativo Singulari auf ein o ausgehen, behalten doch im Sing. Locali die Termination ie nicht, sondern endigen sich auf ein u, als: w słowku in dem Wörtchen, w piwku in dem Bierchen, welcher Nominativi sind słówko, piwko: also sagt man w oku, w uchu, in dem Auge, in dem Ohr, w gorącu.

N. 2. Das ło Casus Nominativi wird im Locali Singulari verwandelt in le; ro in rze; to in cie: Z. E. mydło die Seife, Loc. w mydlé, Piekło die Hölle w pieklé, śrebro das Silber w śrebrzé, złoto das Gold w złoćié, błoto der Koth w błoćié in dem Koth, und do in dźie, smo in śmie.

N. 3. In etlichen Neutris verändert man aus penultima Syllaba Nominativi im Casu Locali das a und o in e: als da ist ciało, czoło, ciasto, lato, miasto, siano, światło, żélazo, zwierciadło: denn man sagt nicht w ciale sondern w ciéle in dem Fleisch, w czélé in der Stirn, ciéście im dem Teig, w miéście in der Stadt, w siénie in dem Heu, w świétlé

świétlé in dem Licht, w żelézie in dem Eisen, w zwierćiédlé in dem Spiegel, w gnieździe, w śiedle.

Vom Nominativo Pluralit. Neutro.

Die erste Regel.

In den Substantivis Neutris, derer Endung im Nominativo Singulari e und o ist, wird im Nominativo Plurali dasselbe e und o in a verwandelt, als Pole das Feld, Nom. Plur. pola die Felder, słowo das Wort, słowa die Wörter.

N. Von oko das Auge, und Ucho ein Ohr, ist Nom. Plur. oczy, uszy.

Die andere Regel.

Wenn die Substantiva Neutra im Nominativo auf ę und im Gen. Sing. auf ęcia und mienia ausgehen; so muß im Nominativo Plurali jenes ęcia verwandelt in ęta und mienia in miona. Z. E. dziewczę ein Mädchen, hat im Gen. Sing. dziewczęcia, im Nom. Plur. dziewczęta, książę ein Fürst książęta, arcy-książę, arcy-książęta, cielę ein Kalb cielęcia, cielęta: doch dziećię ein Kind hat im Nom. Plur. dzieći. Imię der Name, Gen. Sing. Imienia, Nom. Plur. Imiona, brzémię die Bürde brzémienia, brzémiona, ramię die Schulter ramienia, ramiona, znamię ein Zeichen znamienia, znamiona.

Vom Genitivo Plurali Neutro.

Die erste Regel.

Von Substantivis Neutris, die im Nom. Sing. sich auf ein e und o endigen, wird im Gen. Plur. jenes e und o weggeworfen, als: Polé das Feld

Gen. Plur. Pól; jajé das Ey jaj, ſércé das Herz ſérc, ſłowo das Wort ſłów, ziarno ein Körnchen, ziarn.

N. 1. Von ziélé ein Kraut, iſt der Gen. Plur. ziół, von święto ein Feſt świąt, von Pieniądze Geld pieniędzy.

N. 2. In der Endung ło und ko, wenn ein Conſonans, doch nicht das s vorgehet, wird im Gen. Pl. das o weggelaſſen, und ł und k das e vorgeſetzet, als: ſkrzydło ein Flügel, Gen. Pl. ſkrzydeł, jabłko ein Apfel jabłek, łożko ein Bettchen łożek.

N. 3. Oko das Auge, und ucho das Ohr, haben im Gen. Plur. oczu, uſzu, uſz, ocòw.

N. 4. Drewno das Holz, bagno Sumpf oder auch moraſtiger Ort, gumno eine Scheune, okno ein Fenſter, werfen im Genit. Plur. nicht allein das o von ſich, ſondern ſie nehmen auch vor dem n das ie zu ſich, alſo: drewien, gumien, okien, ſo iſt auch Gen. Plur. płocien von płotno die Leinwand.

N. 5. Von obliczé das Angeſicht, Orężé Gewehr, Rüſtung, podworzé der Hof-Raum, poręczé was bey der Hand iſt, przymierzé der Bund, ſumnienié das Gewiſſen, und ſolchen Subſtantivis Neutris, die von den Verbis herſtammen, als biéganie das Laufen, czytanié das Leſen, Piſanie das Schreiben ꝛc. welche ſonſt im Numero Plurali gebraucht werden, findet man kaum den Genitivum Pluralem. Doch kazanié eine Predigt, und przykazanié das Gebot, haben im Genitivo Plurali kazań, przykazań.

Die andere Regel.

Subſtantiva Neutra, welche im Nominativo auf ein e und im Genitivo Singulari auf ęcia und

ąd mienia ſich endigen, verwandeln im Genitivo Plurali ihr ęćia in ąt und mienia in mion, als: jagnię ein Lämmchen Gen. Sing. jagnięćia und Gen. Plur. jagniąt, Książe ein Fürſt Książąt, ćielę ein Kalb, ćielęćia, ćieląt, (aber Dźiećię das Kind hat im Genit. Plur. dźiećí) Imię der Name, Gen. Sing. Imienia, Gen. Plur. imión, Ramię die Schulter, ramienia ramión.

Vom Dativo Plurali Neutro.

Die erſte Regel.

Dativus Pluralis Subſtantivorum Neutrorum gehet regulariter auf ein óm aus: und zwar die Endung des Nominativi Singularis ę und o wird im Dativo Plurali verwandelt in óm, als: Polé das Feld, Dat. Plur. polóm den Feldern, ſerce das Herz, ſércóm den Herzen, ſłowo das Wort, ſłowóm den Wörtern, Piórko ein Federchen, piórkóm den Federchen.

Die andere Regel.

Die Subſtantiva Neutra; derer Endung im Nominativo das ę iſt, und im Genitivo Singulari ęcia haben, formiren den Dativum Pluralem auf ętom, als: Kurczę ein Keuchel, Dat. Plur. Kurczętóm, Książę der Fürſt Książętóm: wenn aber der Genitivus Singularis auf mienia ausgehet; ſo wird daſſelbe mienia im Dativo Plurali verändert in mionóm, als: brzémię die Bürde, Dat. Plur. brzémiónóm den Bürden, imię der Name, imiónóm.

Vom Accuſativo und Vocativo Plurali Subſtantivorum Neutrorum.

Bey dem Accuſativo und Vocativo Pluralibus Neutris iſt nichts ſonderliches zu bemerken: denn ſie ſind überall gleich ihrem Nominativo Plurali.

Vom Inſtrumentali und Locali Plur. Subſtantivorum Neutrorum.

Dieſe beyde Caſus Inſtrumentalis und Localis Neutrius Generis formiren ihre Termination im Plur. Numero ſo, wie es geſchiehet in Prima und Secunda Declinatione, auf ámi, ách, doch ſagt man oczyma.

Von den Pronominibus.

Qu. 1. Wie werden die Pronomina Subſtantiva decliniret? R. Alſo:

Singulariter.

N.	Ja, ich.	Ty du.	
G.	mnié, meiner.	ćiébié, deiner.	śiébié ſeiner.
Dat.	mnié, mi, mir.	tobié, ći, dir.	ſobie ihm.
Acc.	mnié, mię mich.	ćiébié, ćię dich.	śię ſich.
Voc.	Caret.	o ty, o du.	Caret.
Inſtr.	mną, mit mir.	tobą mit dir.	ſobą mit ſich.
Loc.	wémnié in mir.	w tobié in dir.	w ſobié in ſich.

Pluraliter.

N.	My, wir.	Wy, ihr.	
G.	nás, unſer.	was, euer.	śiébié, ihrer.
Dat.	nam, uns.	wam, euch.	ſobie, ihnen.
Acc.	nás, uns.	wás, euch.	śię, ſich.
Voc.	Caret.	o wy, o ihr.	
Inſt.	námi, mit uns.	wámi, mit euch.	ſobą, mit ſich.
Loc.	w nás, in uns.	w wás, in euch.	w ſobié, in ſich.

Nota.

Nota. Mi mir kan nicht allein ſtehen, ſondern mit dem Verbo, als: dał mi, (nicht mńie). Wenn man aber fraget: Wem? antwortet man: mńie, (nicht mi).

Nota. Ja, iſt Primæ Perſonæ; Ty, Secundæ und ſiebié Tertiæ.

Qu. 2. Wie werden die Pronomina Adjectiva decliniret? R. Alſo:

Ten dieſer, tá, to, ow jener, owá, owo, ſam er ſelber ſamá, ſámo, czyy weſſen, czyjá, czyje, móy mein, mojá, moje, ſwoy ſein, ſwojá, ſwoje, náſz unſer, náſzá, naſze, wáſz euer wáſzá, wáſze, który welcher, która, które, ſind in der Declination gleich dem Adjectivo, a, e.

Nota. Von dem Worte Ten iſt der Nominativus Pluralis Maſculinus, wenn Mannsperſonen verſtanden werden, ći; von ów, owi; von ſam, ſami; von móy, twóy, ſwóy, náſz, wáſz, ktory, moji, twoji, ſwoji, naśi, wáśi, ktorzy; von ón, óni. On, óná, óno, decliniret man alſo:

Singulariter.

N. On jener, er, óná jene, ſie, óno jenes, es.
G. Onego, ńiego, jego, go ſein, ſeiner. oney, niey, jey, ihr, ihrer, ónego, ńiego, jego, go ſein.
Dat. Onemu, niemu, mu ihm. óney; niey, jey ihr. ónemu, niemu, jemu, mu ihm.
Acc. Onego, niego, go, ihn. ónę, ią, ſie. óno, je, es.
Voc. Caret.
Inſt. Onym, nim, mit ihm, durch ihn. óną, nią, mit ihr, ńim durch ſie. ónym, mit ihm.
Loc. w Ońym, w nim, in ihm. w óney, w niey, in ihr. w ónym, w nim, darinnen.

Plu-

Pluraliter.

N. Oni ſie, one ſie, one ſie.
G. Onych, nich, ich ihr, ihrer, per tria gen.
Dat. Onym, nim, im ihnen, per tr. gen.
Acc. Onych, ich, one, nie, je. one ſie.
Voc. Caret.
Inſt. Onymi, nimi, mit ihnen, durch ſie, per tria gen.
Loc. w Onych, w nich, in ihnen, per tr. genera.

Nota. Onego wird gebraucht, wenn man wovon redet, was weit iſt, als: do onego Páná poydę ich werde zu jenem Herrn gehen.

Niego; wenn was näher iſt, als: mow Pánu twemu, że do niego przydę ſage deinem Herrn, daß ich zu ihm kommen werde.

Jego; wenn man auf die Frage weſſen? antwortet: czyy to nóż, weſſen Meſſer iſt das? jego ſein.

Go; wenn es von dem Verbo Activo regieret wird, als: Ty ſzukaſz Páná Oycá, a jam go widział nie dawno w Kościele. Du ſucheſt den Herren Vater, und ich habe ihn unlängſt in der Kirche geſehen. Wczora go niewidziałem. Ich habe ihn geſtern nicht geſehen.

N. 2. Das Vorhergehende iſt auch zu obſerviren bey dem Genere Fœminino, óney, niey, jey und Neutro onego, niego etc.
Kto und Ktokolwiek iſt Generis Maſcul. und Fœminini;
Co und Cokolwiek Generis Neutrius.

Singu-

Singulariter.

N.	Kto wer. Ktokolwiek.	Co was. Cokolwiek.
G.	Kogo wessen.	Czego wessen.
D.	Komu wem.	Czemu wem.
A.	Kogo wen.	Co was.
V.	Caret.	
Inſt.	Kim mit wem.	Czym mit was.
L.	w Kim in wem.	w Czym in was.

Not. 1. Ktorykolwiek, welcher nur, er ſey wer er will, oder wolle, wer da nur, und cokolwiek, es ſey was es will, was da nur, wird wie kto, co, declíniret, das kolwiek bleibet überall indeclinabile.

2. So pflegt auch, ći, ćito, to und nach einem Vocali ć, angehängt zu werden, und bedeutet ſo viel als, zwar wohl, als: byłći.

3. ś bedeutet etwas unbenanntes, als: iakiś; powiem ći coś.

4. że oder ż, als: tenże ebenderſelbe. Oft bedeutet es eine bloſſe Frage. Któż? wer.

Qu. 1. Wie müſſen die bezeichneten Buchſtaben á, ą, ć, ę, ł, ń, ś, ź, und ż, nach der Orthographie, im Schreiben und Ausſprechen unterſchieden, und nicht falſch ausgeſprochen werden?

R. Solches iſt aus folgenden Exempeln zu erſehen:

Taki, die Schubkarre.	Táki, ſolcher.
Sad, der Baumgarten.	Sąd, das Gericht.
nic, nichts.	nić, der Faden.
Cześć, die Ehre.	Część, das Theil.

Latam,

Latam, ich fliege.	Łatam, ich flicke.
Dzwon, die Glocke.	Dzwoń, läute du.
Nos, die Naſe.	Noś, trage du.
Odpowiedź, die Antwort.	Od powiedz, antworte du.
Pozywam, ich lade.	Pożywam, ich genieſſe.

Qu. 2. Desgleichen, wie müſſen ausgeſprochen werden b, p, d, t, g, k, i, y, ż, ſz? R.

Biję, ich ſchlage,	Pije, ich trincke.
Daję, ich gebe.	Taję, ich verberge.
Bog, Gott.	Bok, die Seite.
Biłem, ich ſchlug.	Byłem, ich war.
żyię, ich lebe.	Szyję, ich nähe.

Einige dienliche Erinnerungen denen, ſo die Pohlniſche Sprache aus dem Grunde erlernen wollen.

Vom Urſprung der Nominum Subſtantivorum, ſo von andern Subſtantivis, Adjectivis und Verbis abgeleitet werden.

Qu. 3. Wie werden die Namen der Länder und derſelben Einwohner abgetheilet?

R. Von Europa kommt Europeyczyk der Europäer, von Azya Azyiczyk der Aſiater, von Arabia, Arabczyk der Araber, von Sląſk oder Sląſko Schleſien, ślężak der Schleſier, von Prusy Preuſſen, Prusak der Preuſſe. Pers oder Perſyanin der Perſianer, Hyſzpan der Spanier, Francuz der Franzoſe, Szwed der Schwede, Niemce Deutſchland, von Niemiec der Deutſche. Turki Türkey, von Turek der Türke, Włochy Welſchland von Włoch der Welſche, Moſkwićin ein Moſcowiter, Moſkwa Moſcau, Polak der Pohle. Von Wro-

claw

ław Breßlau Wrocławianin der Breßlauer, von Gdańſk Danzig, Gdańſzczanin ein Danziger, von Torun Thorn Toruńczanin, von Brzeg Brieg, Brzeżanin, von Jerozolima Jeruſalem Jerozolimczyk, von Hamburk Hamburg Hamburczyk.

Poniatowſki einer aus dem Geſchlechte von Poniat, Jabłonowſki einer aus dem Geſchlechte von Jabłon, Lubomirſki aus dem Hauſe von Lubomirz, Leſzczyńſki von Leſzczyn.

Nach den Namen der Männer richten ſich die Weiber. Europeyczyczka von Europeyczyk, Niemka von Niemiec, Polka, von Wrocławianin wrocławianka, von Gdańſzczanin Gdańſzczanka, von Brzeżanin Brzeżanínka, oder Brzeżanka, Hamburczyczka, Norynberczyczka.

Die Geſchlechtsfrauennamen.

Jey Mość Pani Poniatowſka die Frau von Poniat, Jey Mość Panna Lubomirſka, die Fräulein von Lubomirz, Jey Mość Panna z Słupowa Szembekowna, die Fräulein Schembecken von Słupow. Kirſzenſzteynowna, die Jungfer von Kirſchenſtein.

Die Namen der Ehrenämter und Profeßionen.

Von Ceſarz der Kayſer, Ceſarzowa die Kayſerin, Ceſarzówna die Kayſerliche Prinzeßin, von Krol, Krolowa und Krolewna. Von Kurfirſt der Churfürſt Kurfirſtowa und Kurfirſtowna, von Ochmiſtrz der Hofmeiſter, Ochmiſtrzowa und Ochmiſtrzowna, von Miecznik der Schwerdträger, Miecznikowa und Miecznikowna, von ksiądz der Prieſter, Pfarrherr, księdzowa und księdzowna,

von

von kupiec, owa, owna, von woiewoda der Woywode, Woiewodzina die Frau Woywodin, und Woiewodzianka eine Woywodliche Tochter, von Staroſta ein Landshauptmann Starościna, die Frau Staroſtin, und Starościanka die Staroſtinfräulein, von Hrabia der Graf, Hrabina die Gräfin, und Hrabianka die Comteſſe. Von Rayca der Rath, Rayczyna die Räthin, und Rayczanká, von Podkánclerzy der Vicecanzler, Podkánclerzyna, Podkanclerzanká, von Podkomorzy der Unterçämmerer, Podkomorzyna, Podkomorzanká, von Kśiąże, ein Fürſt, Herzog, Kśiężna, die Herzogin, und Kśiężniczká, die junge Prinzeßin, Orgániſtá der Organiſte, Organiścina, die Frau Organiſtin, Organiścianká die Organiſten Tochter, koleg. owa, owna.

Von Sultan, der Großſultan Sultána, Sultanká, von Káſztélan der Caſtelan, Káſztelanká, von Doktor, Doktorká, von Szláchćic der Edelmann, Szlachćianká.

Ein Amt oder Profeßion verwaltende Weibsperſon.

Von kucharz der Koch, kuchárká die Köchin, auch kuchárzyna, von káczmarz der Krüger, káczmarká die Krügerin, von Szálbierz der Betrieger, Szalbierká, von Opiekun der Vormund, Opiekunká, von tkacz der Weber, tkaczká, von Dobrodźiey der Wohlthäter, Dobrodźieyká, von kanoník, der Thumherr, kánoniczká, von Grzeſznik der Sünder, Grzeſznicá, von Náłożnik der Beyſchläfer, náłożnicá.

Von

Von Zdraycá der Verräther, Zdrayczyni die Verrätherinn, von Zboycá der Räuber, Zboyczyni, von kłámcá der Lügner, kłamczyni, von Przedawcá der Verkäuffer, Przedawczyni, von Rządcá der Regente, Rządczyni, von dźierzawcá der Inhaber, dźierzawczyni, von Lowczy, der Jäger, Lowczyni, von Prorok der Prophete, Prorokini, von Herſzt der Rädelsführer, Herſztyni, von Miſtrz der Meiſter, Miſtrzyni, von Ochmiſtrz, Ochmiſtrzyni die wirkliche Hofmeiſterin, von Lotr der Lotterbube, Lotryni, von Wierſzopis der Verſeſchreiber, Wierſzopiſzyni, von kupiec der Kaufmann, kupczyni.

Die Namen der Thiere von beyderley Geſchlechten, von kur der Hahn, kurá die Henne, von kokot, kogut der Hahn, kokoſz die Henne, aber Woł, der Ochſe, krowá, die Kuh, Jeleń der Hirſch, łani die Hindin; pies der Hund, Suká die Zange, łupe, kaczor der Entrich, káczká oder káczycá die Ente, gołąb der Täuber, gołębicá die Taube, Thieſe. Sámiec vom Männlichen, ſámicá vom Weiblichen.

Nota 1. Von den Namen der kleinen Dinge, ſo Gen. Maſc. ſind, bob die Bohne, bobek das Bohnlein oder die Lorbeer, bobeczek das kleine Bohnlein, chłopiec der Junge, chłopczyk der junge Knabe, chłopczyczek das kleine Knäblein, wrzod der Schwör, wrzodek, wrzodeczek, ſtoł der Tiſch, ſtolik das Tiſchlein, ſtoliczek das kleine Tiſchlein, ſtołek der Schemel, ſtołeczek der kleine Schemel. Kupiec der Kaufmann, kupczyk der Kaufdiener, kupczyczek der Kaufjunge,

Burſch. Von Liebeswörtern, von Jan Johann, Janek, Jáś, Jáśiek, Jáśiczek, Jaśineczek, Jáchniczek. Von Piotr, Pietrek, Pieś, Pieśinek, Pieśineczek, Piechniek, Piechniczek, von Páwel Paul, Páwlik, Páwliczek, Páś, Páśinek, Páśineczek.

Von einigen Ehrennamen, Ceſárzyc oder Ceſarzowic der Kayſerl. Prinz von Ceſarz, krolewic von Krol der König, Woiewodźic von woiewodá der Woywode, káſztelánic von kaſztelan der Caſtelan, Stárośćic von Stároſtá, krayczyc der junge Truchſes von krayczy, Szlachćic der Edelmann von ſzláchtá. Młody książę oder książę káwáler der junge Prinz von książę der Fürſt.

N. 2. Von den Wörtern, ſo eben nichts kleines bedeuten, und ſind Gen. Fœmin. von księgá das Buch kommt książká das Büchlein, und von dem, książeczká das kleine Büchlein. Von Miſá die Schüſſel, Miſká, miſeczká, von grzeſznica, die Sünderin, grzeſzniczka, von nałożnica die Beyſchläferin, nałożniczka, von nić der Faden, nitka, niteczka, von kobiel der Kober, Liſchke, kobiałka, kobiałeczka, von gęś die Gans, gąſka, von kaczka die Ente, kaczę das junge Entchen, von Przypowieść das Sprichwort, Przypowiaſtka, von weſołość die Freude, weſołoſtka, von Mać die Mutter, matka, Matuśia, Matuśinka, Matuśineczka, Matuchna, Matuchniczka, von Anna oder Hanna die Anna, ſagt man Hanka, Hanuśia, Hanuśka, Hanuśinka, Hanuśineczka, Hanuchna, Hanuchniczka.

Von

Von denen Wörtern, ſo diminutiva genennet werden, und ſind Gen. Neutrius.

1. Von Łoże das Bette, kommt łożko, das Bettchen, łożeczko das kleine Bettchen, von wiadro der Eymer, wiaderko, wiadereczko, von Okno das Fenſter, okienko, okieneczko.

2. Aller jungen Thiere Namen, von ćielę das Kalb, kommt ćielątko, ćieląteczko das kleine Kälblein, von gęś die Gans, gąśię das junge Gänslein, und von dem gąśiątko, gąśiąteczko.

Von denen verächtlichen Namen, von Chłop der Kerl, Chłopczyſko das Kerlchen, von żyd der Jude żydźiſko, von dom, das Haus domiſko, domiſzczko, von baba das alte Weib, babſko, von gruſzka die Birne, gruſzczyſko, von dźiećię das Kind, dźiecko, von wino der Wein, winſko, Von Robak der Wurm, robaczyna das Gewürme, der verächtliche Wurm. Chłop der Kerl, chłopina, von dom das Haus domczyna, von księga das Buch, książczyna, von dźiećię das Kind, dźiećina, von źiele, das Kraut, źielina, von miaſto die Stadt mieśćina.

Von den Namen verächtlicher Perſonen.

Von gęba das Maul, gębal, ein Großmaul, von Noga der Fuß, nogal, von nos die Naſe, noſal, von ząb, ząbal.

Der Profeßionname, von czapka die Mütze, czapnik, der Mützmacher, von kapeluſz der Huth, kapeluſznik, der Huthmacher, von księga das Buch, księgarz der Buchhändler, oder auch Buchbinder, von karczma der Krug, kaczmarz der Krü-

ger, von Mydło die Seiffe, Mydlarz der Seifensieder, von noż das Meſſer nożewnik, Muſicantennamen; Pſalmiſta der Pſalmiſte, Lutniſta, der Lauteniſte, organiſta, puzaniſta der Poſaunenbläſer. Ewanjeliſta der Evangeliſte; von dom das Haus, domoſtwo, von nos die Naſe, noſowka, das Schnupftuch, von ręka die Hand, rękawica der Handſchuh, von noż das Meſſer, nożenki die Meſſerſcheide.

Von den Namen der Adjectivorum, der Tugenden und Laſter, von ludzki leutſelig, ludzkość, von krotki kurz, krotkość die Kürze, von nabożny andächtig, nabożność die Neigung zur Andacht, Andächtigkeit, von wſzeteczny unzüchtig, wſzeteczność, die Unzüchtigkeit, Unzucht. Von wilgotny feuchte, wilgotność Feuchtigkeit, von ślepy blind, ślepość, ślepota, von chromy lahm, chromość, chromota, von głuchy taub, głuchość, głuchota, von dobry gut, dobroć, dobrota.

Von den Namen der Ehrenſtände und Profeßion.

Von Ceſarſki kaiſerlich ceſarſtwo, das Kaiſerthum, von krolewſki königlich kroleſtwo, von Pańſki, Pańſtwo die Herrſchaft, von braterſki brüderlich, braterſtwo die Brüderſchaft, von niedbały unachtſam, niedbałſtwo die Unachtſamkeit, von nabożny, andächtig, nabożeńſtwo, die wirkliche Andacht, der Gottesdienſt, von wſzeteczny, unzüchtig, wſzeteczeńſtwo die wirkliche Unzucht, von okrutny grauſam, okrućieńſtwo, die wirkliche Grauſamkeit.

Die

Die Handthierungsnamen.

Von kupiecki kupiectwo die Kauffmannſchaft, kuſznierſki kuſznierſtwo die Kürſchnerzunft, von złotnik der Goldſchmied, złotnictwo.

Die Zahlworte.

Von dwoy, dwoyka die zwey, alſo auch troyka, czworka, czwartka, dzieſiątka.

Von einem jeden Verbo wird das Subſtantivum hergeleitet, die meiſten auf nie, von dać geben, kommt danie das Geben, von piſać ſchreiben, piſanie das Schreiben, von leżeć liegen, leżenie das Liegen, von ſiedzieć ſitzen, ſiedzenie das Sitzen, von ſmucić betrüben, ſmucenie das Betrüben, von męczyć martern, męczenie das Martern, von zbawię, zbawienie die Seligkeit, von zgubię, zgubienie das Verlieren, von czyśćię ich reinige, czyśćienie, und von czyſzcze, czyſzczenie die Reinigung, von pragnie er verlanget, pragnienie, von kładę, dzieſz, kłaść, von przemogę, żeſz, moc, przemożenie das Vermögen, von biję, bicie das Schlagen, von kłoć, kłoćie das Stechen, von ſzyć nähen, ſzyćie das Nähen, von czuć empfinden, czućie das Fühlen, die Empfindung, von drzeć, drzećie, von darł, darćie das Reiſſen, von żarł, żarćie das Freſſen, von żrę, żreſz, żreć freſſen, żrzećie.

Von prać, pranie das Waſchen, von chcę, chceſz, chćieć wollen, chcenie das Wollen, von czczę, czćiſz, czćić ehren, czczenie, von ćmie, ćmić, verfinſtern, ćmienie das Verfinſtern. Von grozić drohen, groźba die Drohung, von haniбić

ſchánden, hańba die Schande, Schmach, von prośić bitten, prożba die Bitte. Von dawać gegeben, dawca der Geber, von rządźić regieren, rządzca der Regente, von wyznawać bekennen, wyznawca der Bekenner, Von ſtworzyć ſchaffen, ſtworzyćiel der Schöpfer, von odkupić erlöſen, odkupićiel der Erlöſer, von zbawić ſeligmachen, zbawićiel der Heiland, Seligmacher. Von orać ackern, oracz ein Ackersmann, von poſtrzygać tuchſcheeren, poſtrzygacz der Tuchſcheerer, von tkać weben, tkacz der Weber, von śpiewać, ſpiewak der Sänger.

Qu. 4. Wo werden die Adjectiva hergeleitet?

R. Von den Namen der Länder, Aemter und Profeßionen, z. E. Europeyſki aus Europa, niemiecki, aus Deutſchland, polſki aus oder in Pohlen, gdańſki einer aus oder in Danzig, ceſarſki kaiſerlich, krolewſki königlich, książecy fürſtlich, apoſtolſki apoſtoliſch, chrześćiańſki chriſtlich, kaczmarſki, piekarſki.

Von den Namen der Officianten und Handwerker, von cześnik der Mundſchenke, cześńiczy, dem Mundſchenken gehörig oder von ihm herkommend, von kapeluſznik der Hutmacher, kapeluſzniczy, von rzeźnik der Fleiſcher, rzeźniczy, von złotnik der Goldſchmidt, złotńiczy. Von einzelnen Perſonen, von oćiec, oycow, a, e, der, die, das dem Vater zugehörige, von brat der Bruder, bratow, a, e, der, die, das, dem Bruder zugehörig iſt, von Pawel Paul, Pawłow, a, e. Von Bog Gott, Boży, a, e, von Człowiek der Menſch, człowieczy, cza, cze.

Nota.

Nota. Dieſe beziehen ſich auf viel Perſonen und zeigen nicht ein Eigenthum, ſondern eine Art an, als: Boſki, ka, kie, göttlich, braterſki, brüderlich, chłopſki bäuriſch.

Von matka die Mutter, matczyn, der Mutter zugehörig, von ſioſtra ſieſtrzyn, von Woiewoda, woiewodźin, von Staroſta ſtaroſćin, von Waſzeć er oder ſie waſzećin, von waſz Mość, waſz Mośćin, von ſędzia, ſędziow, von Podkomorzy, podkomorzyn, der, die, das dem Untercämmerer zugehöret, von chorąży, der Fähndrich, chorążyn, von Podſtoli, der Untertruchſes, podſtolin.

Von den jungen Thieren, von ćielę, ćielęcy, von iagnię, iagnięcy, von koźlę, koźlęcy, woł, wołowy, rindern, von ſkop, ſkopowy, von krowa, krowi, baran, barani, kotka, kotczy, koń końſki, myſz, myſzy, von bieda das Elend, biedny, von mąż, mężny tapfer, männlich, ſmak, ſmaczny, von kość das Bein, kościany beinern, miedź das Kupfer, miedźiany, ſkora die Haut, ſkorzany, ledern, cyna, cynowy, von marmur der Marmel, marmurowy, dąb, dębowy; złoty golden, śrebrny, ſilbern, mośiężny von Meßing, żelazny von Eiſen, kamienny von Stein, von wrzod der Schwär, wrzodowaty, oder wrzodźiſty voller Schwären, ſęk, ſękowaty, voller Knorren, brozda, brozdźiſty, kamień kamieńiſty, kość, kośćiſty voller Knochen, von gniew, gniewliwy zornig, boiaźń, boiaźliwy furchtſam, cnota, cnotliwy, tugendſam.

Von den Adjectivis, 1. ſo ein Eigenthum der Perſon anbeuten, von oycow, oycowſki väterlich,

von krol, krolewſki, von krolewicow, krolewicowſki des königl. Prinzens, ſędźiow, ſędźiowſki richterlich. Von moy mein, moyſki der meinige, twoyſki der deinige, naſki der unſrige, waſki der eurige, ſwoyſki der meinige, deinige, ſeinige, jegoyſki der ſeinige.

2. So eine Couleur andeuten, von czarny czarnawy ſchwärzlich, von czerwony, czerwonawy röthlich, von zielony, zielonawy grünlicht, żołty, żołtawy gelblicht, okrągły, okrąglawy, oval oder länglicht rund.

3. So eben die Art im höhern und niedrigern Grad andeuten, von krotki, krociuchny ſehr kurz, von ſłodki ſłodźiuchny ganz ſüße, ubogi, ubożuchny, ſehr arm, nowy, nowiuchny, ganz neu.

4. Einige Zahlwörter, ſo ihre verwandte Adj. an die Hand geben, von jeden, jedenaśćie, jedenaſty der eilfte, und jednaki einerley, von dwa, komm dwanaśćie, dwanaſty, dwoiaki.

Von der Ableitung derer Adjectivorum von den Verbis.

Qu. 5. Woher werden die Participia Præſ. und Paſſivi hergeleitet.

R. Die Verba geben 2. Adj. an die Hand, eines mit der Endung ący, ąca, ące, von dem Partic. Præſ. und eines mit der Endung ny, na, no oder ty, von dem Partic. Præt. und Paſſ. hergeleitet. Von czuię, ieſz, czuć, czuyny wachſam, von znoſzę, ſiſz, znośny, von grożę, ziſz, groźny drohend, von zwyćięzę, zyſz, zwyćięzny ſiegreich, überwind-

ündlich, von oſzukać, oſzukalny betrieglich, von czytać, czytelny leſerlich.

Es finden ſich auch: pieczyſty, a, e, der, die, das zum Backen tauchliche, oder gebacken iſt, rozłożyſty, a, e, der ſich ausbreiten läſſet, oder ausgebreitet iſt.

Qu. 4. Wie werden die Adjectiva von den Adverbiis hergeleitet.

R. Von dziś, dźiśia heute, kommt dźiśieyſzy, von wczora geſtern, wczorayſzy, von jutro morgen jutrzeyſzy, von ninie jetzund, ninieyſzy der jetzige &c.

Von einigen mit andern vermiſchten Nominibus Subſt. Powrozobiégun ein Seiltänzer, Powśinoga, einer, der gerne im Dorfe herum läuft, landſtreicher, katukopa ein Galgenvieh.

Von Subſtantivis, ſo mit Adject. verſetzet ſind; Białagłowa oder białogłowa ein Weibsbild, ſwawola der Muthwill, złotogłow Goldſtück, tył dźień, Woche, gleichſam tendźien, tygodnia.

Einige Subſtant. ſo mit ſich ein Verbum führen: Dobrodźiey, kołodźiey, pędźiwiatr ein flüchtiger Menſch.

Es finden ſich Adj. die mit Subſt. und Adj. verſetzt ſind: niebotyczny bis an den Himmel reichend, ſtarodawny von Alters her, śrebroświetny księżyc der ſilberglänzende Mond, złotoświetne ſłońce goldlichte Sonne, złotoliſty mit goldenen Blättern, Częſtobit einer der oft geſchlagen wird, wſzędybył ein Herumläuffer.

Von dem Verbo.

1. Es können ſehr füglich vier Conjugationes Verborum Perſonalium angenommen werden.

2. Bey jedem Verbo muß man auf die dritte Perſon Præſ. Perf. und auf den Inf. in ć wohl acht haben.

3. Es ſind vier Tempora, Præſens, Perfectum, Plusquamperfectum und Futurum.

4. Die Perſonen ſind im Sing. ich, du, er; im Plur. wir, ihr, ſie.

5. Es ſind vier Modi, Indicativus, Coniunctivus, Imperativus und Infinitivus.

6. Genera verborum ſind zwey Activum und Paſſivum.

   Das erſte zeigt ein Thun, das andere ein Leiden an.

   Die Verba frequentativa zeigen eine oft wiederholte Handlung an, und enden ſich auf awam, iwam, ywam und uię.

7. Ohne das Hülfswort ieſtem läßt ſich kein Verbum conjugiren.

Indicativus Modus.

Præſens.

Singulariter.	*Pluraliter.*
Jéſtem, ich bin.	Jéſtéśmy, wir ſind.
Jeſtés, du biſt.	Jéſtéśćié, ihr ſeyd.
Jéſt, er, ſie, es iſt.	Są, ſie ſind.

Præ-

Præteritum.

Singulariter.

Maſc.	*Fœm.*	*Neutrum.*
Byłem,	łám,	łom, ich war, ich bin geweſen.
Byłéś,	łáś,	łoś, du wareſt, du biſt geweſen.
Był,	ła,	ło, er war, er iſt geweſen.

Pluraliter.

Maſc.	*Fœm.* und *Neutrum.*
Byliśmi, wir waren.	Byłyśmy, wir waren.
Byliście, ihr waret.	Byłyście, ihr waret.
Byli, ſie waren.	Były, ſie waren.

Futurum.

Singulariter.	*Pluraliter.*
Będę, ich werde ſeyn.	Będźiemy, wir werden ſeyn.
Będźieſz, du wirſt ſeyn.	Będźiećie, ihr werdet ſeyn.
Będźie, er, ſie, es wird ſeyn.	Będą, ſie werden ſeyn.

Coniunctivus Imperf. et Plusquamperf.

Singulariter.

Byłbym, byłabym, byłobym, ich wåre, ich wåre geweſen.
Byłbyś, byłabyś, byłobyś, du wåreſt.
Byłby, er, byłaby, ſie, byłoby, es wåre.

Pluraliter.

Bylibyśmy, byłybyśmy, wir wåren.
Bylibyście, byłybyście, ihr wåret.
Byliby, byłyby, ſie wåren.

Derſelbe Coniunct. verworfen.

Singulariter.

Bym był, bym była, bym było, ich wåre geweſen.
Byś był, byś była, byś było, du wåreſt geweſen.
By był, er, by była, ſie, by było, es wåre geweſen.

Plura-

Imperfectum Singulariter, verworfen.

Masc.	*Foem.*	*Neutr.*
Bym czytał,	bym czytała,	bym czytało, daß oder damit ich leſen möchte
Byś czytał,	byś czytała,	byś czytało, daß du leſen möchteſt
By czytał,	by czytała,	by czytało, daß er, ſie, es leſen möchte

Pluraliter.

Masc.	*Foem.* und *Neutr.*
Byśmy czytali,	byśmy czytały, daß wir leſen möchten
Byście czytali,	byście czytały, daß ihr leſen möchtet
By czytali,	by czytały, daß ſie leſen möchten

Plusquamperfectum Singulariter verworfen.

Masc.	*Foem.*	*Neutr.*
Bym był czytał,	bym była tała,	bym było tało wenn, oder daß ich geleſen hätte
Byś był czytał,	byś była tała,	byś było tało daß du geleſen hätteſt
By był czytał,	by była tała,	by było tało daß er, ſie, es geleſen hätte

Pluraliter.

Masc.	*Foem.* und *Neutr.*
Byśmy byli czytali,	byśmy były czytały wenn, oder daß wir geleſen hätten
Byście byli czytali,	byście były czytały, daß ihr geleſen hättet
By byli czytali,	by były czytały, daß ſie geleſen hätten

Impera

Imperativus Modus.

Singulariter.	*Pluraliter.*
Czytay, ließ du,	Czytaymy, laßt uns leſen,
Niech czyta, laß er leſen,	Czytayćie, leſet ihr,
	Niech czytaią, laß ſie leſen.

Infinitivus Modus.

Praeſens. Czytać, leſen.
Gerundium. Czytaiąc, leſend.
Gerund. praet. czytawſzy, nachdem man geleſen hat.
Partic. Act. Czytaiący, a, e, der, die, das da lieſet.
Partic. Paſſiv. Czytany, a, e, der, die, das da iſt geleſen worden.
Perf. Imperſonale. Czytano, man hat geleſen, oder es iſt geleſen worden.
Subſt. Verbale. Czytanie, nia, das Leſen.

Paſſivum.

Das Paſſivum kann auf vierfache Art ausgedrücket werden:

1. Durch das Verbum jeſtem und bywam, und das Participium Paſſivum jedes Verbi.
2. Durch das Imperſonale und den Accuſativum Pronominum.
3. Durch die dritte Perſon im Plurali eines jeden Temporis, und den Accuſativum Pronominum.
4. Vermittelſt des Reciproci ſię.

N. Wenn die Rede von Mannsperſonen iſt, ſo muß im Plurali das Participium ſo geſetzet werden, als es bey den Adjectivis iſt angezeiget worden.

Indicativus Modus.

Praeſens Singulariter.

Bywam czytany, na, ne, ich werde geleſen, oder ich pflege geleſen zu werden,
Bywaſz czytany, a, e, du wirſt geleſen,
Bywa czytany, a, e, er, ſie, es wird geleſen.

Pluraliter.

Bywamy czytani, czytane, wir werden geleſen.
Bywaćie czytani, czytane, ihr werdet geleſen,
Bywaią czytani, czytane, ſie werden geleſen.

Imperfectum Singulariter.

Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
Bywałem czytany,	łam czytana,	łom czytane,
ich wurde geleſen, oder ich pflege geleſen zu werden,		
Bywałeś czytany,	łaś czytana,	łoś czytane,
		du wurdeſt geleſen,
Bywał czytany,	ła czytana,	ło czytane,
		er, ſie, es wurde geleſen.

Pluraliter.

Maſc.	*Foem.* und *Neutr.*
Bywaliśmy czytani,	bywałyśmy czytane,
	wir wurden geleſen,
Bywaliśćie czytani,	bywałyśćie czytane,
	ihr wurdet geleſen,
Bywali czytani,	bywały czytane,
	ſie wurden geleſen.

Perfectum Singulariter.

Jeſtem czytany, a, e, ich bin geleſen worden,
Jeſteś czytany, a, e, du biſt geleſen worden,
Jeſt czytany, a, e, er, ſie, es iſt geleſen worden,

Pluraliter.

Pluraliter.

Jesteśmy czytani, czytane, wir ſind geleſen worden,
Jesteście czytani, czytane, ihr ſeyd geleſen worden,
Są czytani, czytane, ſie ſind geleſen worden.

Plusquamperfectum Singulariter.

Masc.	*Foem.*	*Neutr.*
Byłem czytany,	byłam czytana,	byłom czytane,
		ich war geleſen worden,
Byłeś czytany,	byłaś czytana,	byłom czytane,
		du wareſt geleſen worden,
Był czytany,	była czytana,	było czytane,
		er, ſie, es war geleſen worden.

Pluraliter.

Masc.	*Foem.* und *Neutr.*
Byliśmy czytani,	byłyśmy czytane,
	wir waren geleſen worden,
Byliście czytani,	byłyście czytane,
	ihr waret geleſen worden,
Byli czytani,	były czytane,
	ſie waren geleſen worden.

Futurum Singulariter.

Będę czytany, a, e, ich werde geleſen werden,
Będziesz czytany, a, e, du wirſt geleſen werden,
Będzie czytany, a, e, er, ſie, es wird geleſen werden.

Pluraliter.

Będziemy czytani, e, wir werden geleſen werden,
Będziecie czytani, e, ihr werdet geleſen werden,
Będą czytani, e, ſie werden geleſen werden.

Conjunctivus Modus.

Imperfectum Singulariter.

Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
Bywałbym czytany,	łabym tana,	łobym tane, ich würde geleſen,
Bywałbyś czytany,	łabyś tana,	łobyś tane, du würdeſt geleſen,
Bywałby czytany,	łaby tana,	łoby tane, er, ſie, es würde geleſen.

Pluraliter.

Maſc.	*Foem.* und *Neutr.*
Bywalibyśmy czytani,	bywałybyśmy czytane, wir würden geleſen,
Bywalibyście czytani,	bywałybyście czytane, ihr würdet geleſen,
Bywaliby czytani,	bywałyby czytane, ſie würden geleſen.

Imperfectum Singulariter verworfen.

Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
Bym bywał czytany,	bym ła tana,	bym ło tane, daß ich geleſen würde,
Byś bywał czytany,	byś ła tana,	byś ło tane, daß du geleſen würdeſt,
By bywał czytany,	by ła tana,	by ło tane, daß er, ſie, es geleſen würde.

Pluraliter.

Maſc.	*Foem.* und *Neutr.*
Byśmy bywali czytani,	byśmy bywały czytane, daß wir geleſen würden,

Byście

byście bywali czytani, byście bywały czytane,
daß ihr geleſen würdet,
by bywali czytani, by bywały czytane,
daß ſie geleſen würden.

Plusquamperfectum Singulariter.

Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
Byłbym czytany,	łabym tana,	łobym tane,
	ich wäre geleſen worden,	
Byłbyś czytany,	łabyś tana,	łobyś tane,
	du wäreſt geleſen worden,	
Byłby czytany	łaby tana,	łoby tane,
	er, ſie, es wäre geleſen worden.	

Pluraliter.

Maſc.	*Foem.* und *Neutr.*
Bylibyśmy czytani,	byłybyśmy czytane,
	wir wären geleſen worden,
Bylibyście czytani,	byłybyście czytane,
	ihr wäret geleſen worden,
Byliby czytani,	byłyby czytane,
	ſie wären geleſen worden.

Plusquamperfectum Singulariter. verworfen.

Maſc.	*Foem.*	*Neutr.*
Bym był czytany,	bym ła tana,	bym ło tane,
	daß ich wäre geleſen worden,	
Byś był czytany,	byś ła tana,	byś ło tane,
	daß du wäreſt geleſen worden,	
By był czytany,	by ła tana,	by ło tane,
	daß er, ſie, es wäre geleſen worden.	

Pluraliter.

Masc.	*Fœm.* und *Neutr.*
Byśmy byli czytani,	byśmy były czytane
	daß wir wären geleſen worden
Byście byli czytani,	byście były czytane
	daß ihr wäret geleſen worden
By byli czytani,	by były czytane,
	daß ſie wären geleſen worden

Imperativus.

Singulariter.

Bądź czytany, werde du geleſen,
Niech będźie czytany, a, e, er, ſie, es mag geleſen werden

Pluraliter.

Bądźmy czytani, czytane, laßt uns geleſen werden
Bądźćie czytani, czytane, werdet ihr geleſen,
Niech będą czytani, czytane, ſie mögen geleſen werden

Infinitivus.

Præſens.

Bywać czytanym, ną, geleſen werden.
Gerund. Będąc czytanym, ą, indem man geleſen worden
Gerund. præter. Bywszy czytanym, ą, nachdem man geleſen worden w

NB. Dieſe Art des Paſſivi läßt ſich nicht a beſten bey allen Verbis anbringen.

II.

N. In dieſer zweyten Art iſt nur das Perfectum Indicativi und Imperf. Conjunctivi üblich, als:

Perfectum Singulariter.

Czytano mię, ich bin geleſen worden.
Czytano ćię, du biſt geleſen worden,
Czytano go, ią, ie, er, ſie, es iſt geleſen worden

Pluraliter.

Czytano nas, wir ſind geleſen worden,
Czytano was, ihr ſeyd geleſen worden,
Czytano ich, ſie ſind geleſen worden.

Imperfectum Conjunctivi Modi.

Singulariter.

Czytanoby mię, ich würde geleſen,
Czytanoby ćię, du würdeſt geleſen,
Czytanoby go, ią, ie, er, ſie, es würde geleſen.

Pluraliter.

Czytanoby nas, wir würden geleſen.
Czytanoby was, ihr würdet geleſen,
Czytanoby ich, ſie würden geleſen.

Imperf. Conj. verworfen.

Singulariter.

By mię czytano, daß ich geleſen würde,
By ćię czytano, daß du geleſen würdeſt,
By go, ią, ie czytano, daß er, ſie, es geleſen würde.

Pluraliter.

By nas czytano, daß wir geleſen würden,
By was czytano, daß ihr geleſen würdet,
By ich czytano, daß ſie geleſen würden.

III.

Indicativus.

Praeſens Singulariter.

Czytaią mię, ich werde geleſen,
Czytaią ćię, du wirſt geleſen,
Czytaią go, ią, ie, er, ſie, es wird geleſen.

Pluraliter.

Czytaią nas, wir werden geleſen,
Czytaią was, ihr werdet geleſen,
Czytaią ich, ſie werden geleſen.

Perfectum Singulariter.

Czytali mię, ich bin geleſen worden,
Czytali ćię, du biſt geleſen worden,
Czytali go, ią, ie, er, ſie, es iſt geleſen worden.

Pluraliter.

Czytali nas, wir ſind geleſen worden,
Czytali was, ihr ſeyd geleſen worden,
Czytali ich, ſie ſind geleſen worden.

NB. Vom weiblichen Geſchlecht muß es heiſſen, czytały mię, ćię, go, nas, was, ich, wie auch in den übrigen Temporibus, die davon herkommen.

Plusquamperfectum Singulariter.

Czytali mię byli, ich war geleſen worden,
Czytali ćię byli, du wareſt geleſen worden,
Czytali go, ią, ie byli, er, ſie, es war geleſen worden.

Pluraliter.

Czytali nas byli, wir waren geleſen worden.
Czytali was byli, ihr waret geleſen worden,
Czytali ich, ie byli, ſie waren geleſen worden.

Futurum

Futurum Singulariter.

Będą mię czytali; oder czytać mię będą, ich werde geleſen werden.
Będą ćię czytali, oder czytać ćię będą, du wirſt geleſen werden,
Będą go, ią, ie, ie czytali, er, ſie, es wird geleſen werden.

Pluraliter.

Będą nas czytali, wir werden geleſen werden,
Będą was czytali, ihr werdet geleſen werden,
Będą ich, ie, czytali, ſie werden geleſen werden.

Conjunctivus.

Imperfectum Singulariter.

Czytaliby mię, ich würde geleſen,
Czytaliby ćię, du würdeſt geleſen,
Czytaliby go, ią, ie, er, ſie, es würde geleſen.

Pluraliter.

Czytaliby nas, wir würden geleſen,
Czytaliby was, ihr würdet geleſen,
Czytaliby ich, ie, ſie würden geleſen.

Imperfectum Singulariter, verworfen.

By mię czytali, daß ich geleſen würde,
By ćię czytali, daß du geleſen würdeſt,
By go, ią, ie, czytali, daß er, ſie, es geleſen würde.

Pluraliter.

By nas czytali, daß wir geleſen würden,
By was czytali, daß ihr geleſen würdet,
By ich, ie, czytali, daß ſie geleſen würden.

Plusquamperfectum Singulariter.

Czytaliby mię byli, ich wäre geleſen worden,
Czytaliby ćię byli, du wäreſt geleſen worden,
Czytaliby go, ią, ie byli, er, ſie, es wäre geleſen worden,

Pluraliter.

Czytaliby nas byli, wir wären geleſen worden,
Czytaliby was byli, ihr wäret geleſen worden,
Czytaliby ich, ie, byli, ſie wären geleſen worden.

Plusquamperfectum verworfen.

Singulariter.

By mię byli czytali, daß ich wäre geleſen worden,
By ćię byli czytali, daß du wäreſt geleſen worden,
By go, ią, ie byli czytali, daß er, ſie, es wäre geleſen worden,

Pluraliter.

By nas byli czytali, daß wir wären geleſen worden,
By was byli czytali, daß ihr wäret geleſen worden,
By ich byli czytali, daß ſie wären geleſen worden.

Den Imperativum könnte man durch das Wort niech ausdrücken, z. E. niech ćię, go, was, ich czytaią, du, er, ihr, ſie ſollen geleſen werden, allein es iſt nicht gewöhnlich. Dieſe Art wird am häufigſten gebraucht, das deutſche Paſſivum auszudrücken.

IV.

Endlich kann man das Paſſivum ausdrücken vermittelſt des reciproci ſię, welches man an das verbum activum anhängt, z. E. zowię ſię, ich werde

werde genennet; sowieſs się, etc. rodzę się, ich werde gebohren, rodźiſs się, rodźi się etc. Allein es läßt ſich nicht bey allen Verbis anbringen. Auſſer in der dritten Perſon im Singulari. Z. E.

Praeſ. czyta się, es wird geleſen.

Perf. czytał się, es iſt geleſen worden.

Welches aber eher für ein Verbum impersonale muß angeſehen werden, und unter den verbis impersonalibus kann nachgeſehen werden.

Forma
vom
Verbo Frequentativo und Compoſito.

Einige Verba frequentativa endigen ſich auf ein am, wenige auf ewam, die meiſten aber auf awam, ywam und uię. Sie haben meiſt alle tempora und modos dieſelben Endungen, die das verbum perſonale czytam ich leſe, hat, und bedeuten eine oft wiederholte Handlung. Es können auch die Verba compoſita zu frequentativis gemacht werden.

1. Verb. Frequent. II. Compoſ. III. Freq. Comp.

Indicativus Modus.

Praeſens.

Sing.	*Sing.*	*Sing.*
Czytywam, ich pflege zu leſen,	Przeczytywam, ich leſe durch,	Przeczytywywam, ich pflege durchzuleſen,
Czytywaſz, du pflegſt zu leſen,	Przeczytywaſz, du lieſeſt durch,	Przeczytywywaſz, du etc.
etc.	etc.	

Perf.

I. Verbum Freq.	*II. Verb. Compos.*	*III V. Freq. Comp.*
Perfectum. *Sing.*	*Perfectum.* *Sing.*	*Perfectum.* *Sing.*
Czytywałem, ich pflegte zu leſen, etc.	Przeczytałem, ich habe (würklich) durchgeleſen etc.	Przeczytywałem, ich pflegte durchzuleſen, etc.
Futurum.	*Futurum.*	*Futurum.*
Będę czytywał, ich werde oft leſen, etc.	Przeczytam, ich werde (würklich) durchleſen, etc.	Będę przeczytywał, ich werde oft durchleſen, etc.

Conjunctivus Imperfecti.

Czytywałbym, ich möchte oft leſen, etc.	Przeczytałbym, ich möchte durchleſen, etc.	Przeczytywałbym, ich würde oft durchleſen, etc.

Conjunctivus Imperfecti verwortfen.

Bym czytywał, daß ich oft leſen möchte, etc.	Bym przeczytał, daß ich (ſogleich) durchleſen möchte, etc.	Bym przeczytywał, das ich oft leſen möchte, etc.

Plusquamperfectum.

Czytywałbym był, ich hätte oft geleſen, etc.	Przeczytałbym był, ich hätte (würklich) durchgeleſen, etc.	Przeczytywałbym był, ich hätte oft durchgeleſen, etc.

I. Verbum Freq.	II. Verb. Comp.	III. V. Comp. Freq.

Plusquamperfectum verworfen.

Bym był czytywał, daß ich oft geleſen hätte, etc.	Bym był przeczytał, daß ich durchgeleſen hätte, etc.	Bym był przeczytywał, daß ich oft durchgeleſen hätte, etc.

Imperativus.

Sing.	*Sing.*	*Sing.*
Czytyway, ließ oft.	Przeczytay, ließ (ſogleich) durch.	Przeczytyway, ließ oft durch.
Niech czytywa, laß er oft leſen.	Niech przeczyta, laß er durchleſen.	Niech przeczytywa, laß er oft durchleſen.
Plur.	*Plur.*	*Plur.*
Czytywaymy, laßt uns oft leſen.	Przeczytaymy, laßt uns durchleſen.	Przeczytywaymy, laß uns oft durchleſen.
Czytywayćie, leſet oft.	Przeczytayćie, leſet durch.	Przeczytywayćie, leſet oft durch.
Niech czytywaią, laß ſie oft leſen.	Niech przeczytaią, laß ſie durchleſen.	Niech przeczytywaią, laß ſie oft durchleſen.

Infinitivus.

Czytywać, oft leſen.	Przeczytać, durchleſen,	Przeczytywać, oft durchleſen.
Gerund.	*Gerund.*	*Gerund.*
Czytywaiąc, oft leſend.	caret.	Przeczytywaiąc, oft durchleſend.

Gerun-

Plusquamperfectum.

Byłbym czytywany, ich wäre oft geleſen worden.	Byłbym przeczytany, ich wäre durchgeleſen worden.	Byłbym przeczytywany, ich wäre oft durchgeleſen worden.

Plusquamperfectum verworfen.

Bym był czytywany, daß ich wäre oft geleſen worden.	Bym był przeczytany, a, e, daß ich wäre durchgeleſen worden.	Bym był przeczytywany, a, e, daß ich wäre oft durchgeleſen worden.

Imperativus.

Bądź czytywany, a, e, werde oft geleſen.		Bądź przeczytywany, a, e, werde du oft durchgeleſen.
Bądźćie czytywani, e, werdet ihr oft geleſen.		Bądźćie przeczytywani, e, werdet ihr oft durchgeleſen.
Niech będźie czytywany, a, e, er, ſie, es mag oft geleſen werden.	carent.	Niech będźie przeczytywany, a, e, er, ſie, es mag oft durchgeleſen werden.
Niech będą czytywani, e, ſie mögen oft geleſen werden.		Niech będą przeczytywani, e, ſie mögen oft durchgeleſen worden.

Infini-

Infinitivus.

aeſens.	*Praeſens.*	*Praeſens.*
czytywa- ą, oft ge- derden.	Caret.	Bywać przeczytywanym, ą, ym, oft durchgeleſen werden.
erund.		*Gerund.*
czytywa- ą, oft ge- worden	Caret.	Będąc przeczytywanym, ą, oft durchgeleſen worden ſeyn.
	Infinit.temp.perf. Być przeczytanym, durchgeleſen worden ſeyn.	

Gerundium praeteritum.

zy czyty- m, ą, nach- man war leſen wor-	Caret.	Bywſzy przeczytywanym, ą, nachdem man war oft durchgeleſen worden.

Paſſivum II.

Perfect.	*Perfect.*	*Perfect.*
ywano mię, , ią, ie, nas, ich, ie, ich ſt geleſen n.	Przeczytano mię etc. ich bin durchgeleſen worden.	Przeczytywano, mię, cie, etc. ich bin oft durchgeleſen worden.

Conjunctiv. Imperfectum.

Czytywanoby mię, etc. ich würde oft geleſen.	Przeczytanoby mię, etc. ich würde durchgeleſen.	Przeczytywa by mię etc. würde oft du geleſen werde

Conjunctiv. Imperfectum verworfen.

By mię etc. czytywano, daß ich würde oft geleſen.	By mię etc. przeczytano, daß ich würde durchgeleſen.	By mię etc. p czyty wano, ich würde durchgeleſen.

Das übrige mangelt.

Paſſivum III.

Indicativus Praeſens.

Sing.		*Sing.*
Czytywaią mię, ćię, go, ią, ie.	caret.	Przyczytywa mię, ćię, go, ie.
Plur.		*Plur.*
nas, was, ich, ie, ich werde oft geleſen, ꝛc.		nas, was, ich, ich werde durchgeleſen.

Perfectum.

Czytywali mię, etc. ich bin oft geleſen worden.	Przeczytali mię, etc. ich bin (ſo gleich) durchgeleſen worden.	Przeczytywal mię, etc. ich oft durchgele worden.

Vom weiblichen Geſchlecht muß es heißen c tywały, etc.

Ph

Plusquamperfectum.

Czytywali mię, etc. byli, ich war oft geleſen worden.	caret.	Przeczytywali mię, etc. byli, ich war oft durchgeleſen worden.

Futurum.

Będą mię, etc. czytywali; oder czytywać mię będą, ich werde oft geleſen werden.	Przeczytaią mię, ćię, go, ią, nas, was, ich, ie, ich werde durchgeleſen werden.	Będą mię przeczytywali et ły; oder przeczytywać mię będą, ich werde oft durchgeleſen werden.

Conjunct. Imperfectum.

Czytywaliby mię, etc. ich würde oft geleſen.	Przeczytaliby mię, etc. ich würde durchgeleſen.	Przeczytywaliby mię, ich würde oft durchgeleſen.

Conjunct. Imperfectum verworfen.

By mię, etc. czytywali, daß ich oft geleſen würde.	By mię przeczytali, daß ich durchgeleſen würde.	By mię, etc. przeczytywali, daß ich oft durchgeleſen würde.

Plusquamperfectum. Conjunct.

Czytywaliby mię byli, ich wäre oft geleſen worden.	Przeczytali by mię byli, ich wäre durchgeleſen worden.	Przeczytywaliby mię byli, ich wäre oft durchgeleſen worden.

Plusquamperfectum verworfen.

By mię, etc. byli czytywali, daß ich wäre oft geleſen worden.	By mie byli przeczytali, daß ich wäre durchgeleſen worden.	By mię byli czytywali, ich wäre durchgeleſen den

Paſſivum IV.

Czytywa ſię, es wird oft geleſen.
Przeczytywa ſię, es wird oft durchgeleſen.
Przeczytało ſię, es iſt durchgeleſen worden.
Będźie ſię przeczytywało, es wird oft durchgeſen werden.
Czytywałoby ſię, es möchte oft geleſen werden
Przyczytałoby ſię, es möchte durchgeleſen wer
Przeczyta ſię, es wird durchgeleſen werden.

Dieſe Art kan nur einzig und allein mit dritten Perſon gegeben werden.

NB. Nach dieſem Verbo richten ſich die Endgen auch der übrigen drey Verborum.

Conjugatio II. in em.

Activum.

Praeſens. Singulariter.

Rozumiem, ich verſtehe.
Rozumieſz, du verſteheſt.
Rozumie, er, ſie, es verſtehet.

Pluraliter.

Rozumiemy, wir verſtehen.
Rozumiećie, ihr verſtehet.
Rozumieią, ſie verſtehen.

Perfectum. Singulariter.

Maſc. *Foem.* *Neut.*

Rozumiałem, miałam, łom, ich habe verſtanden.
Rozumiałeś, miałaś, łoś, du haſt verſtanden.
Rozumiał, miała, ło, er, ſie, es hat verſtanden.

Pluraliter.

Maſc. *Foem.* und *Neut.*

Rozumieliśmy, miałyśmy, wir haben verſtanden.
Rozumieliście, miałyście, ihr habt verſtanden.
Rozumieli, miały, ſie haben verſtanden.

Plusquamperfectum. Singulariter.

Maſc. *Foem.* *Neut.*

Rozumiałem był, łam była, łom było, ich hatte verſtanden, etc.

Pluraliter.

Maſc. *Foem.* und *Neut.*

Rozumieliśmy byli, miałyśmy były, wir hatten verſtanden, etc.

Futurum. Singulariter.

Będę rozumiał, ła, ło, ich werde verſtehen, etc.

Pluraliter.

Będziemy rozumieli, rozumiały, wir werden verſtehen, etc.

Imperativus. Singulariter.

Rozumiey, verſtehe du.
Niech rozumie, laß er verſtehen.

Pluraliter.

Rozumieymy, laßt uns verſtehen.
Rozumieyćie, verſtehet ihr.
Niech rozumieią, laß ſie verſtehen.

Infinitivus.

Praeſens. Rozumieć, verſtehen.
Gerund. Rozumieiąc, verſtehend.
Gerund. Praet. Rozumiawſzy, nachdem man verſtanden hat.
Partic. Activ. Rozumieiący, a, e, der, die, das da verſtehet.
Particip. Paſſ. Rozumiany, a, e, der, die, das da iſt verſtanden worden.
Perf. Imperſon. Rozumiano, man hat verſtanden.
Subſt. Verbale. Rozumienie, das Verſtehen.

Das Paſſivum, wie auch das Frequentativum dieſer Conjugation, welches ſich hier auf ewam, als rozumiewam, endet, wird auf eben ſolche Art formiret, als es in der erſten geſchehen iſt.

Conjugatio III. in ę und ię.

Praeſens. Singulariter.

Uczę, ich lehre,
Uczyſz, du lehreſt,
Uczy, er, ſie, es lehret.

Pluraliter.

Uczymy, wir lehren,
Uczyćie, ihr lehret,
Uczą, ſie lehren.

Perfectum. Singulariter.

Maſc. *Foem.* *Neutr.*
Uczyłem, łam, łom, ich habe gelehret.

Pluraliter.

Uczyliśmy, Uczyłyśmy, wir haben gelehret,

Plus-

Plusquamperfectum. Singulariter.

Uczyłem był, łam była, łom było, ich hätte gel.

Pluraliter.

Uczyliśmy byli, uczyłyśmy były, wir hätten gel.

Futurum. Singulariter.

Będę uczył, ła, ło, ich werde lehren.

Pluraliter.

Będźiemy uczyli, uczyły, wir werden lehren.

Imperativus.

Singulariter.

Ucz, lehre du.
Niech uczy, laß er lehren.

Pluraliter.

Uczmy, laßt uns lehren,
Uczćie, lehret ihr,
Niech uczą, laß ſie lehren.

Infinitivus.

Praeſens. Uczyć, lehren.
Gerund. Ucząc, lehrend.
Ger. praet. Uczywſzy, nachdem man gelehret hat.
Partic. activum. Uczący, a, e, einer der da lehret.
Partic. paſſiv. Uczony, a, e, der, die, das da iſt gelehret worden.
Perf. Imperf. Uczono, man hat gelehret.
Subſt. Verbale. Uczenie, das Lehren.

Praeſens. Singulariter.

Zdobię, ich ziere,
Zdobiſz, du ziereſt,
Zdobi, er, ſie, es zieret.

Pluraliter.

Zdobiemy, bimy, wir zieren.
Zdobiećie, iyr zieret,
Zdobią, ſie zieren.

Perfectum. Singulariter.

Maſc. Foem. Neutr.

Zdobiłem, łam, łom, ich habe gezieret.

Pluraliter.

Zdobiliśmy, zdobiłyśmy, wir haben gezieret.

Plusquamperfectum. Singulariter.

Zdobiłem był, łam była, łom było, ich hatte

Pluraliter.

Zdobiliśmy byli, zdobiłyśmy były, wir hatten

Futurum. Singulariter.

Będę zdobił, ła, ło, ich werde zieren.

Pluraliter.

Będziemy zdobili, zdobiły, wir werden zieren

Imperativus.

Singulariter.

Zdob, ziere du.
Niech zdobi, laß er zieren.

Pluraliter.

Zdobmy, laßt uns zieren.
Zdobćie, zieret iyr.
Niech zdobią, laß ſie zieren.

Infinitivus.

Praeſens. Zdobić, zieren.
Gerund. Zdobiąc, zierend.
Ger. pract. Zdobiwſzy, nachdem man gezieret

Futurum.	*Sing.* Będę pisał, pisała, pisało. *Plur.* będziemy pisali, my pisały.	*Sing.* ich werde ſchrei[illegible], [illegible]ała, [illegible]ało. *Plur.* wir werden, [illegible]y działi, ben. [illegible]y działy.
Imperativus.	*Sing.* Pisz, niech pisze. *Plur.* piszmy, piszćie, niech piszą.	*Sing.* ſchreibe du, laß er ſchreib[illegible]ziele. *Plur.* laſſet uns ſch[illegible], ſchreibet ihr, laß ſie ſchrei[illegible]
Praejens.	pisać.	ſchreiben.
Gerund.	pisząc.	ſchreibend.
Ger. Praeter.	pisawszy.	nachdem [illegible] m. ſchrieb[illegible]en [illegible]
Particip. Act.	piszący, a, e.	der, die, das [illegible], a, e. bet.
Part. Paſſ.	pisany, a, e.	der, die, das [illegible], e. geſchrie[illegible]ben.
Perf. Imperf.	pisano.	man hat [illegible]geſch[illegible]
Subſt. Verbale.	[illegible]isanie, nia.	das Schreib[illegible]en.

[illegible]eben fort

Simplex.

Sing.

Trącę, ich werde ſie
trącisz du ſt
trąci er, ſie, es ſt

Plur.

trącimy, wir ſind
trącicie, ihr ſeyd
trącą, ſie ſind.

Sing.

Trąć,
niech trąci.

Plur.

trąćmy,
trąćcie,
niech trącą.

trącić.

caret.

trąciwſzy.

caret.

Perf.

trącony, a, e.

Perf.

trącono.

trącenie, nia.
der Stoß.

Part. activum. Zdobiący, a, e, ð, ð, ð, da zieret.
Part. paſſiv. Zdobiony, a, e, ð, ð, ð, da gezier. word.
Perf. Imperf. Zdobiono, man hat gezieret.
Subſt. verbale. Zdobienie, das Zieren.

NB. Das Paſſivum und Frequentativum der dritten Conjugation wird durch Hülfe des Verbi bywam und jeſtem, wie auch des Verbi activi derſelben dritten Conjugation auf ſolche Art formiret, als es in der erſten Conjugation geſchehen iſt.

Conjugatio IV. oder Mixta:

(Siehe beyſtehende Tabelle.)

Von Formatione Temporum und Modorum.

Nota 1. Verba perſonalia endigen ſich auf am, ę, ię, und ię mit einem vorhergehenden Vocali, als: aię, eię, iię, oię, uię.

N. 2. Verba, derer Endung in prima Perſ. Sing. am und em iſt, verändern in ſec. Perſ. das m in ſz; in den Verbis aber, die auf ein uję ausgehen, muß erſtlich das ę primae Perſ. Sing. in ein ſchlechtes e verwandelt, und zu dieſem e das ſz in ſecunda Perſ. Sing. hinzugeſetzet werden, als: czytam ich leſe, czytaſz du lieſeſt, rozumiem ich verſtehe, rozumieſz du verſteheſt, gotuję ich bereite, gotujéſz du bereiteſt.

Tertia Perſona Singularis reguliret ſich nach der andern, nämlich wenn man das ſz wegläßt, ſo wird daraus tertia Perſona Singularis, von czytaſz kömmt er czyta er lieſet; von rozumieſz rozumie er verſtehet; von gotujéſz gotuje er bereitet.

Prima und ſecunda Perſ. Plur. wird von tertia Singularis formiret, ſetzt man zu dem czyta, rozumié,

N. 8. Alle Verba Compoſita (aber nicht Frequentativa) haben kein Gerundium, auch kein Partic. Praeſ. Activum, denn man kann nicht ſagen, przeczytáiąc, napiſząc, auch nicht przeczytaiący, ca, ce, napiſzący, ca, ce, etc. Es wird aber an deren ſtatt das Gerundium und Participium Praeſent. ihrer Verborum Simplicium gebraucht: Z. E. dieſe Redensart: Ich bin beym Durchleſen des Briefes eingeſchlafen, giebt man polniſch alſo: Ja czytaiąc liſt zaſnąłem, und dieſe: meine Schweſter kam zu mir, als ich meines Bruders Schreiben durchlaß, alſo: moja Sioſtra przyſzła do mnie czytaiącego Piſanié Brata mego.

N. 9. Etliche Verba Primitiva fangen ſich bey den Pohlen vom Futuro an, und haben kein Praeſens, als padnę, trafię, trącę, wrocę, etc. ich werde fallen, treffen, ſtoſſen, wiederkehren; denn padam, trafiam, trącam, wracam ſind nicht Primitiva, ſondern Frequentativa Verba.

N. 10. Nauczę, napiſzę etc. ſind nicht Futura von uczę, piſzę, ſondern eigene Verba; ſo hat auch ihre Bedeutung etwas mehr auf ſich, als wenn man ſaget: będę uczył, będę piſał, dasſelbe deutet, ich werde ſchlechthin etwas lehren, ſchreiben: allein nauczę, napiſzę etc. iſt ſo viel, als ich werde nicht ſchlechthin etwas lehren, ſchreiben; ſondern wohl und vollkommen lehren, ſchreiben: als auch nauczyłem, ich habe wohl und vollkommen gelehret; uczyłem iſt gleichſam Imperfectum, nauczyłem Perfectum ich habe gelehret, nauczyłem był Plusquamperfectum ich hatte gelehret. Die

Com-

Compoſition vermehret gemeiniglich der Verborum ihre Bedeutung.

Das Verbum czynię hat die gewöhnlichen Modos und Tempora, als da ſind:

Indic. Modus. Praeſ. Sing. Czynię ich thue ꝛc.
Perf. Sing. Czyniłem, ich habe gethan ꝛc.
Plusq. Perf. Sing. Czyniłem był, ich hatte gethan ꝛc.
Futur. Sing. Będę czynił, ich werde thun, niſz, ni, ꝛc.
Imperat. Modus Praeſ. Sing. Czyń, thue du ꝛc.

Infinit. Modus Praeſ. und *Perf.*
Czynić, thun oder gethan haben.

Gerund. Czyniąc thuende.

Partic. Praeſ. Activum. Czyniący, ca, ce, ſo da thut.

Perfectum Indefinitum.
Czyniwſzy, nachdem man gethan hat.

Imperfectum Paſſivum.
Czyniony, na, ne, ſo da iſt gethan worden.

So iſt auch ebenfalls das uczynię (nur daß es nach der vorhergehenden ſiebenden und achten Obſervation kein eigen Praeſens, noch Gerundium, noch Partic. Perf. Activum hat) ein beſonderes Verbum mit ſeinen Modis und Temporibus wohl in Acht zu nehmen.

Indicativus Modus. Futur. Sing.
Uczynię, ich werde thun. Uczyniſz du wirſt thun ꝛc.
Perf. Sing. Uczyniłem, ich habe gethan ꝛc.
Plusq. Perf. Sing. Uczyniłem był, ich hatte gethan.
Imperat. Modus. Uczyń, thue du ꝛc.

Infinit. Modus. Praeſ. und *Perf.*
Uczynić, thun oder gethan haben.

Gerundium iſt nicht im Gebrauch.

Partic.

Partic. Perf. Activum iſt auch nicht im Gebrauch.

Perfectum Indefinitum. Uczyniwſzy nachdem man es gethan hat.

Partic. Perf. Paſſiv. Uczyniony, na, ne, der, die, das da iſt gethan worden.

N. 11. Was hier von czynię und uczynię geſagt iſt; ſo verhält es ſich auch mit allen Verbis Simplicibus und Compoſitis, nämlich daß kein doppeltes Futurum weder bey jenen, noch bey dieſen zu finden iſt: und daß die Compoſita Verba (ausgenommen diejenigen, die man Frequentativa nennet, kein Gerundium und kein Partic. Praeſent. haben: z. E. Fut. Indicat. zrobię ich werde arbeiten, und zwar ganz zu Ende machen. Perfect. Zrobiłem. Pluſq. perf. Zrobiłem był, Imperat. Modus Praeſens zrob, Infinit. Modus Praeſens und Perfectum zrobić, Gerundio caret. Perfectum Indefinitum zrobiwſzy. Participio Praeſent. caret Partic. Perf. Paſſivum zrobiony, na, ne. Die Urſach deſſen iſt die, das Gerundium und Praeſens Participium kommen von tertia Perſona Pluralis Praeſentis Indicativi Modi her; weil nun die Verba Compoſita außer den Frequentativis, wie geſagt, ihr eigen Praeſens Indicativi nicht haben, ſo muß nothwendig folgen, daß ſie auch das Gerundium und Praeſens Participium, welche vom Praeſenti Indicativi müſſen deriviret werden, nicht haben können. So hat auch Petrus Michael ehemals im Danziger Gymnaſio Ling. Pol. geweſener Lector ſchlecht getroffen, wenn er in ſeinem zu Thorn von Johann Balth. Bresler, gedruckten richtigen Wegweiſer das Perfect. unterſchiedlicher Verborum confundiret:

ſ. E. pag. 429. ſetzet er Oznaymuję ich berich-
, Perf. oznaymiłem; p. 435. odkupuję ich erlöſe.
rf. odkupiłem; p. 443. przéſzkadzam ich hindere,
rf. przéſzkodziłem etc.

In den Verbis, derer Termination am, em,
nd uję iſt, kömmt das Perfectum, Imperativus
nd Infinitivus Modus, Gerundium und Praeſens
articipium von prima Perſona Praeſent. her: wenn
as m primae Perſonae Praeſent. Singular. ver-
andelt iſt in łem und uję in owałem, ſo hat man
as Perfectum formiret: als czytam, czytałem,
ytam, pytałem, gotuję, gotowałem, ich habe
eſen, gefraget, bereitet.

Wenn aber vor dem m das e ſich findet, ſo
uß im Perfecto nicht allein das m in łem, ſon-
ern auch das e bey dem Maſculino im Singulari
nd bey dem Foeminino und Neutro im Singulari
nd Plurali Numero in a verändert werden, als:
Rozumiem Perf. Maſc. im Singulari rozumiałem,
miałeś, miał, ich habe verſtanden ꝛc. Foem. rozu-
miałam, rozumiałaś, rozumiała, Neutr. rozu-
miałom etc. Plur. Maſc. rozumieliśmy, rozumie-
liście, rozumieli. Foem. und Neutr. rozumiały-
śmy, rozumiałyście, rozumiały.

Wenn man in den Verbis in m zu der dritten
Perſon ein y hinzuſetzet, ſo hat man den Imperati-
vum; als: pyta, pytay, frage du, umie, umiey
lerne du.

Wenn man die dritte Perſon Plur. Maſc. li
verwandelt in ć, ſo iſt der Infinitivus Modus da:
ić, pytali, pytać fragen, umieli, umieć kön-
nen, pſowali, pſować verderben, budowali, bu-
dować bauen.

Und

Und wenn man zu der letzten Sylbe tertiae Perſonae Pluralis Praeſentis das c hinzufüget, ſo hat man das Gerundium; als: pytają, pytając, rozumieją, rozumiejąc, gotują, gotując, piſzą, piſząc; ſetzt man aber bey der tertia Perſ. Plur. das cy, ca, ce, hinzu, ſo wird daraus Praeſ. Partic. als: pitają, pytający, ca, ce, rozumiejący, gotujący, piſzący, ca, ce.

Vom Perfecto wird formiret theils Participium Indefinitum mit Verwandlung łem in wſzy, als: pytałem pytawſzy, rozumiałem rozumiawſzy, gotowałem, gotowawſzy, piſałem, piſawſzy; theils auch Participium Paſſivum ebenfalls mit Verwandlung łem in ny, als: pytałem, pytany, a, e, ſo da iſt gefraget worden, rozumiany, gotowany, piſany.

Von Formatione Perſonae ſecundae Singul. Praeſentis Verborum, derer Termination ę iſt.

R. 1. In den Verbis, ſo auf ein ę ausgehen, endiget ſich ſecunda Perſona Praeſentis Sing. bald auf ein eſz, bald auf ein iſz, bald auf ein yſz.

R. 2. Verba, derer Endungsſylbe iſt czę, rzę, ſzę, żę verändern in ſecunda Perſona das ę in iſz; als liczę, liczyſz du zehleſt, uczę, uczyſz du lehreſt, oſtrzę, oſtrzyſz du ſchärfeſt, wierzę, wierzyſz du gläubeſt, ćieſzę, ćieſzyſz du tröſteſt, gorſzę, gorſzyſz du ärgerſt, ważę, ważyſz du wägeſt, ſłużę, ſłużyſz du dieneſt.

Nota 1. Nach dieſer andern Perſon richten ſich tertia Perſona, wie in den vorigen Verbis Singularis,

plaris, wie auch prima und ſecunda Pluralis, als: liczę, liczyſz. Plur. liczymy, liczyćie, ſłużę, ſłużyſz, ſłuży, Plur. ſłużymy, ſłużyćie.

Nota 2. Die vorige Regel iſt nicht allgemein, denn man hat Verba, da das ę von czę, rzę, ſzę und żę, in ęſz wird verwandelt, als: głaſzczę, płaczę, płoczę, ſkaczę, hat głaſzczęſz, płaczęſz, płoczęſz, ſkaczęſz, du ſtreichelſt, weineſt, ſpieleſt aus, ſpringeſt, częſzę, ſzęſz du kämmeſt, piſzę, ęſz du ſchreibeſt, kołyſzę, ęſz, du wiegeſt, maże, ęſz du ſchmiereſt, każę, ęſz du befiehleſt, predigeſt, lżę, ęſz du leckeſt, wiążę ich binde, wiążeſz, karzę, karzęſz du ſtrafeſt, żebrzę, żebrzęſz du bettelſt.

Nota 3. In den folgenden Verbis verwandelt man czę in ćiſz, ſzczę in ścięſz, ſzę in ściſz, że in źiſz, als cżczę czćiſz du ehreſt, czyſzczę, czyścięſz du reinigeſt, poſzczę, pośćiſz du faſteſt, proſzę, prosięſz du bitteſt, noſzę, nośiſz du trägeſt, grożę grożiſz du dräueſt, wożę woźiſz du führeſt; ſolche Beſchaffenheit hat es auch mit ihren Compoſitis, als: uczczę, uczćiſz, wyczyſzczę, wyczyścięſz, wypoſzczę, wypośćiſz, zaproſzę, zaprosięſz, przywożę, przywoźiſz, donoſzę, donośiſz, pogrożę, pogroźiſz, du wirſt ehren, reinigen, aus faſten, bitten, führen, zutragen, dräuen.

R. 3. Verba, ſo vor dem ię einen Conſonanten haben, verwechſeln in ſecunda Perſona das ię in iſz, als: grabię, grabiſz, rąbię, rąbiſz, wabię, wabiſz, zdobię, zdobiſz, ich harke, haue, locke, ꝛc.

Nota. In den nachfolgenden Verbis aber wird das ę verändert in ęſz; als chramię ich hinke,

chramieſz, drzemię ich ſchlummere, drzémi
łamię ich breche, łamieſz.

R. 4. Verba, die vor dem ię die Vocale
e, i, und y haben, verwandeln das ę in iſz;
biję ich ſchlage, bijeſz, piję ich trinke, pijeſz, l
ję, eſz, łaję ich ſchelte, łajeſz, léję ich gieſſe,
jeſz, grzéję ich wärme, grzéjeſz, ſiwieję ich
de grau, ſiwiéjeſz, myję ich waſche, myj
żyję ich lebe, żyjeſz, taje ich thaue auf
Schnee, tajeſz.

Nota. Von taję ich verhehle, kömmt taiſz
alſo auch im Compoſito zataję, ich werde ver
len, zataiſz, zatai etc.

R. 5. Verba, welche vor dem ję o, hal
verändern das je in iſz; als broję ich treibe M
willen, broiſz, ſtoję ich ſtehe, ſtoiſz, doję ich
ke, doiſz, dwoję ich doppele, dwoiſz, boję
ich fürchte mich, boiſz ſię.

R. 6. Andere Verba formiren ihre Perſon
ſecundam ein wenig anders: nämlich das ę
verwandelt in ćiſz, płacę ich zahle, płaćiſz, k
ich drehe, kręćiſz, wrocę, wroćiſz.

dę in dzieſz, ſiędę, dzieſz, ſiądź, ſieść nied
ſen, kładę ich lege, kładzieſz, przędę ich ſpi
przędzieſz, jadę, jedzieſz, wiodę, wiodzieſz
dzę in dziſz, ieżdżę, dziſz, ich reite, ieżdzi
będę ieżdził, ieżdżiy, ieżdżić. Siedzę
ſiędę, ſiedziałem, będę ſiedział, ſiedź,
dzieć, błądzę ich irre, błądziſz, budzę
wecke auf, budziſz.

ję in żeſz, mogę ich kan, możéſz, ſtrzégę ich bewahre, ſtrzéżeſz, łgę ich lüge, łżéſz.
ię in czeſz, ſiękę ich haue, ſiéczéſz.
ię in liſz, chwalę, chwaliſz, myślę ich gedenke, myśliſz; Kolę ich ſtehe, hat Koléſz. Káſzlę ich hüſte, Káſzléſz.
nę in ńieſz, klnę ich fluche, klńiéſz, krádnę ich ſtehle; krádńieſz.
nię in ńiſz, napełnię, ńiſz.
rę in rzeſz, drę ich reiſſe, drzeſz, żrę ich freſſe, żrzéſz.
ſę in ſieſz, páſę ich weide, paſiéſz, trzęſę, ich ſchüttele, trzęſiéſz.
otę in ećieſz, plotę, ich flechte pléćiéſz, gńiotę, ich knete gńiećieſz.
wę in wieſz, rwę ich reiſſe rwiéſz.
zę in zieſz, grzyzę ich nage gryźiéſz, łażę ich krieche, hat łażiſz.
że in żyſz, bieżę, ich laufe, bieżyſz.
Ozę in ezieſz, wiozę ich führe, wiéziéſz.

Nota 1. Hier richten ſich nach der andern Perſon Tertia Sing. wie auch Prima und Secunda Plur. folgender maßen: Płácę, płáćiſz, płáći. Plur. płácimy, płáćićie, mogę, możéſz, możé, Plur. możémy, możéćie.

Nota 2. Tertia Plur. wird formiret aus Veränderung des ę, Primae Perſ. Sing. in ą als: płácę, płacą, Kładę, Kładą, błądzę, błądzą etc.

N. 3. Verba Compoſita und Simplicia Futura muliren ſich auch nach der vorhergehenden Regul: policzę ich werde zehlen czyſz, czy, Plur. policzymy, czyćié, czą, pogorſzę ich werde ärgern,

gern, ſzyſz, ſzy, Plur. ſzymy, ſzyćié, ſzą; ſ
ſkażę ich werde befehlen, żéſz, żé. Plur. żémy
żećié, żą: ſtánę ich werde ſtehen, niéſz, n
Plur. ńiémy, ńiećié, ną; rozédrę ich werde be
einander reiſſen, drzéſz, drzé, Plur. drzémy
drzećié, drą.

N. 4. Weil Verba Frequentativa, ſie möge
ſeyn Simplicia oder Compoſita, ſich bald auf ei
am endigen, bald auf ein uję, etliche auf ein a
und ję zugleich; als iſt zwiſchen denſelben und a
dern Verbis in Formatione Temporum kein Unt
ſchied: Zum Exempel,

mijam ich gehe oder fahre oft vorbey, jałem, ja
jáć, jáiąc, jáiący, jawſzy, co, kogo.

dopełńiam ich erfülle, ałem, ay, áć, áiąc, etc.

dobijam ich ſchlage oft und ganz zu Tode, ałem
ay, áć, etc.

odrzucam ich werfe oft weg, całem, cay, cá
cáiąć, iący, odrzucawſzy.

Dáwam, aſz, oder dáię, dáieſz ich gebe, dawa
łem, way, day, dáwáć, dáć, etc.

Stáię ſię, ſtáwam ſię ich werde, wałem, ay, ać, et

Doſypuję ich ſchütte zu, doſypowałem, uy, powa
pując, doſypujący, ca, ce, doſypawſzy
doſypány, na, ne, Przepiſuję ich ſchreibe ab
ſowałem, ſuy, ſować, przepiſując, przep
ſujący, ca, cé, przepiſowawſzy, przepiſ
wany, na, ne.

Nota. 1. Noſzę, noſiſz, Wożę, woziſz, f
trage oft, ich führe oft, ſind auch Frequentati
Verba, Perf. noſiłem, woziłem, Imperativu
no

ść, woż, Infinitivus nosić, wozić, Gerund. no-
ąc, wożąc, Particip. Praeſ. noszący, ca, ce, wo-
cy, ca, ce, Indefinitum nośiwſzy, woziwſzy.
rt. Paſſiv. noſzony, na, ne, wożony, na, ne.

Nota. 2. Nioſę ich trage, wiozę ich führe, ieſz, wieźieſz ſind von jenen unterſchieden und deuten nur einen Actum, Perf. niośłem, wiośem, ich habe getragen, geführet, Imperf. nieś age du, wieź führe du, Infin. nieść tragen, wieść hren., Gerund. nioſąc tragend, wiozące führend, art. Praeſ. nioſący, ca, ce, ſo da trăget, wiozą-y, ca, ce, ſo da führet, Indef. niózſzy, wiózſzy achdem man getragen, geführet hat, Partic. aſſiv. nieśiony, na, ne, ſo da iſt getragen wor-n, wieźiony, na, ne, ſo da iſt geführet worden, erfectum Imperſonale nieśióno man hat getragen, ieźióno man hat geführet.

Von jenen Frequentativis werden dieſe folgende erfecta Imperſonalia, noſzóno man hat oft getra-en, wożóno man hat oft geführet.

Von Formatione Praeteriti Activi derjenigen Verborum, ſo zum Ausgang ę haben.

Praeteritum Activum wird ſonſten derivi̇ret von Prima Perſ. Singul. Praeſentis; in einigen Verbis aber, ſo zum Ausgang ę haben, kommt das Praeteritum her von Secunda Perſona Praeſentis Numeri Singularis, und zwar man verändert yſz in yłem, ćieſzyſz, ćieſzyłem, wierzyſz, wierzyłem, ſłyſzyſz aber hat ſłyſzałem.

iſz in iłem, płáćiſz, płaćiłem, cżćiſz, cżćiłem, woliſz, hat wolałem, ich habe lieber gewollt, boiſz ſię, bojałem, bałem ſię ich habe mich gefürchtet.

éſz in ałem und das vorhergehende harte ſz und ż insgemein es und z, als cżéſzéſz czeſałem, piſzéſz piſałem, łájeſz, łájałem, chramieſz chrámałem; dájeſz aber hat dałem, drżymieſz drzymałem, Kołaceſz Kołátałem, ſkaczeſz ſkakałem, łżeſz łgałem, Kryjeſz hat Krył em.

rzéſz in rałem Karzéſz, Kárałem, zębrzéſz zębrałem.

Die letzte Sylbe aber in Prima Perſ. Sing. nemlich dę wird in Perfecto verwandelt in dłem, als: kładę ich lege Kładłem, wiodę ich führe wiodłem, bodę ich ſtoſſe wie mit Hörnern dłem, und wenn vor dem dę das ę vorhergehet, ſo verwechſelt man es in ą als: przędę, przędłem. Nota von jadę kommt her jáchałem, von idę, ſzedłem, von będę, byłem, przybyłem.

gę in głem, mogę, mógłem, ſtrzegę, głem, ſtrzygę, ich ſcheere głem.

kę in kłem, tłukę ich ſtoſſe wie Pfeffer kłem.

nę in nąłem, łaknę, pragnę, łaknąłem, pragnąłem mich hatte gehungert, geburſtet, Nota, Krádnę, Kradłem, pádnę, padłem.

rę in arłem, drę dárłem, żrę żárłem.

ſę in ſłem und das ę vor dem ſę in ą, als: trzęſę trząſłem ich habe geſchüttelt.

ę, in złem gniotę, gniótłem, plotę, płótłem
rwę rwałem, wyrwę wyrwałem.
ję in złem, gryzę, gryzłem.

Von Formatione Imperativi derjenigen Verborum, die ſich auf ein ę endigen.

Der Imperativus in dieſen Verbis wird formiret von der dritten Perſon Praeſ. Sing.

1. Wenn man e, ie, i, y nach einem Conſonante wegwirft, als: uczy, ucz; mowi mow; proſi, proś; bierze, bierz; ſłynie, ſłyń; idzie, idź.
2. Nach einem Vocali wird i und ie in y verwandelt, Z. E. ſtoi, ſtoy; daie, day; iaśnieie, iaśniey; czuie, czuy; żyie, żyy; tai, tay; doi, doy.
3. Wenn aber vor dem i, e und ie etliche Conſonantes ſtehen, die allein nicht können ausgeſprochen werden, ſo kommt zum i ein y hinzu; das ie wird verwandelt in iy, und das e in yy. Z. E. brzmi-brzmiy; łaknie-łakniy; rwie-rwiy; drzę-drzyy.

NB. Irregularia ſind:
Będzie-bądź; chce-chćiey; ie-iedz; maiey; przędzie-prządź; weźmie-weźmiy und weź.

Von Formatione Infinitivi Verborum, derer Endungsſylbe ę iſt.

In den Verbis, die auf ein ę ausgehen, formiret man den Infinitivum Modum vom Perfecto Plur. da man das li verwandelt in ć, als:

1. uczyli Infinit. uczyć lehren.
ćieſzyli — ćieſzyć tröſten.
grożili — grożić dräuen.
káráli — karáć ſtrafen.
jáchali — jáchać fahren etc.

2. ęli in ąć als płynęli-płynąć.

3. gli, kli } in c, als: mogli-moc; piekli-piec.

4. dli, tli } in ść, als: padli-paść, pletli-pleś przędli-prząść.

5. arli in rzeć, als: darli-drzeć; marli-mrzeć.

Einige Exempel in Abſicht der Format. d Praeſ. und Perfecti temporis.

Praeſ.	*II Perſona.*	*Perf.*	*Infin.*
aię,	aieſz,	ałem,	ać,
daię,	daieſz,	dałem,	dać.
aię,	aieſz,	aiałem,	iać,
taię,	taieſz,	taiałem,	taić.
aię,	aiſz,	ałem,	ać,
taię,	taiſz,	taiłem,	taić.
eię,	eieſz,	ałem,	ać.
śieię,	śieieſz,	śiałem,	śiać.
eię,	eieſz,	iałem,	ieć,
śiwieię,	śiwieieſz,	wiałem,	wieć.
eię,	eiſz,	eiłem,	eić,
kleię,	kleiſz,	kleiłem,	kleić.
oię,	oiſz,	oiałem,	oieć,
ſtoię,	ſtoiſz,	ſtoiałem,	ſtoieć.
oię,	oiſz,	oiłem,	oić.
[illegible]	doiſz,	doiłem,	doić.
[illegible]	uieſz,	ułem,	uć,
[illegible]	czuieſz,	czułem,	czuć.

Pr

Praes.	*II Perf.*	*Perf.*	*Infin.*
uię,	uieſz,	owałem,	ować,
borguię,	guieſz,	owałem,	ować.
iię,	iieſz,	iłem,	ić,
piię,	piieſz,	piłem,	pić.
yię,	yieſz,	yłem,	yć,
żyię,	żyieſz,	żyłem,	żyć.
cę,	ceſz,	tałem,	tać,
depcę,	depceſz,	deptałem,	deptać.
cę,	ćiſz,	ćiłem,	ćić,
kręcę,	kręćiſz,	kręćiłem,	kręćić.
cę,	ćiſz,	ćiałem,	ćieć,
lecę,	lećiſz,	lećiałem,	lećieć.
Exip. Chcę,	chceſz,	chćiałem,	chćieć.
dzę,	dźiſz,	dźiłem,	dźić,
chodzę,	chodźiſz,	chodźiłem,	chodźić.
dzę,	dźiſz,	dźiałem,	dźieć,
widzę,	widźiſz,	widźiałem,	widźieć.
dę,	dźieſz,	dłem,	ść,
kładę,	kładźieſz,	kładłem,	kłaść.
tę,	ćieſz,	tłem,	ść,
plotę,	plećieſz,	plotłem,	pleść.
rwę,	rwieſz,	rwałem,	rwać.
Comp. porwę,	porwieſz,	porwałem,	porwać.
gę,	żeſz,	głem,	c,
mogę,	możeſz,	mogłem,	moc.
kę,	czeſz,	kłem,	c,
piekę,	pieczeſz,	piekłem,	piec.
bię,	bieſz,	błem,	ść,
ſkubię,	ſkubieſz,	ſkubłem,	ſkuść.
bię,	bieſz,	bałem,	bać,
ſkubię,	ſkubieſz,	ſkubałem,	ſkubać.

	Praeſ.	*II Perf.*	*Perf.*	*Inf*
	bię,	biſz,	biłem,	
	gubię,	gubiſz,	gubiłem,	gu
	pię,	pieſz,	pałem,	]
	ſypię,	ſypieſz,	ſypałem,	ſy
Excip.	śpię,	śpiſz,	ſpałem,	ſ
	pię,	piſz,	piałem,	p
	ćierpię,	piſz,	ćierpiałem,	p
	pię,	piſz,	piłem,	]
	wątpię,	wątpiſz,	wątpiłem,	wą
	fię,	fiſz,	fiłem,	
	trafię,	trafiſz,	trafiłem,	tra
	wię,	wiſz,	wiałem,	w
	tkwię,	tkwiſz,	tkwiałem,	tkw
	wię,	wiſz,	wiłem,	
	mowię,	mowiſz,	mowiłem,	mo
	mię,	mieſz,	małem,	m
	łamię,	łamieſz,	łamałem,	łam
	mię,	miſz,	miałem,	m
	brzmię,	brzmiſz,	brzmiałem,	brzm
	mię,	miſz,	miłem,	m
	karmię,	karmiſz,	karmiłem,	karm
	nię,	niſz,	niłem,	n
	ganię,	ganiſz,	ganiłem,	ga
	lę,	leſz,	łałem,	
	kaſzlę,	kaſzleſz,	kaſzlałem,	kaſz
	lę,	leſz,	ołem,	
	kolę,	koleſz,	kłołem,	k
	lę,	leſz,	ołłem,	
	mielę,	mieleſz,	miołłem,	mi
	lę,	liſz,	łiłem,	
	chwalę,	chwaliſz,	łiłem,	chw

Praef.	*II Perf.*	*Perf.*	*Inf.*
mę,	mieſz,	ąłem,	ąć,
dmę,	dmieſz,	dąłem,	dąć.
nę,	nieſz,	ąłem,	ąć,
ginę,	ginieſz,	ginąłem,	ginąć.
rę,	rzeſz,	arłem,	rzeć,
drę,	drzeſz,	darłem,	drzeć.
ſę,	ſieſz,	ſłem,	ść,
niosę,	nieśieſz,	niosłem,	nieść.
NB. ſſę,	ſśieſz,	ſſałem,	ſſać.
zę,	źieſz,	złem,	ść,
gryzę,	gryźieſz,	gryzłem,	gryść.
żę,	żyſz,	żałem,	żeć,
leżę,	leżyſz,	leżałem,	leżeć.
żę,	żeſz,	załem,	zać,
każę,	każeſz,	kazałem,	kazać.
żę,	źiſz,	źiłem,	źić,
grożę,	grożiſz,	źiłem,	źić.
żę,	żyſz,	żyłem,	żyć,
ważę,	ważyſz,	ważyłem,	ważyć.
czę,	czeſz,	kałem,	kać,
płaczę,	płaczeſz,	kałem,	kać.
czę,	czyſz,	czałem,	czeć,
beczę,	beczyſz,	czałem,	beczeć.
czę,	czyſz,	czyłem,	czyć,
męczę,	męczyſz,	męczyłem,	męczyć.
czczę,	ćiſz,	ćiłem,	ćić,
czczę,	czćiſz,	czćiłem,	czćić.
ſzczę,	ſzczeſz,	ſkałem,	ſkać,
głaſzczę,	ſzczeſz,	głaſkałem,	ſkać.
ſzczę,	ścisz,	ścisłem,	ścić,
poſzczę,	pościſz,	pościłem,	pościć.

ſzczę,

Praes.	*II Perf.*	*Perf.*	*I*
ſzczę,	ſzczyſz,	ałem,	ſzcz
piſzczę,	ſzczyſz,	ſłczałem,	ſzcz
ſzczę,	ſzczyſz,	yłem,	
niſzczę,	yſz,	yłem,	niſzcz
rzę,	rzeſz,	rałem,	r
karzę,	rzeſz,	karałem,	r
rzę,	rzeſz,	rołem,	r
porzę,	rzeſz,	prołem,	pr
rzę,	rzyſz,	rzyłem,	
warzę,	rzyſz,	rzyłem,	rz
ſzę,	ſzeſz,	ſałem,	ſ
czeſzę,	ſzeſz,	czeſałem,	cze
ſzę,	śiſz,	śiałem,	śi
muſzę,	śiſz,	śiałem,	muś
ſzę,	śiſz,	śiłem,	ś
proſzę,	śiſz,	śiłem,	pro
ſzę,	ſzyſz,	ſzałem,	ſz
ſłyſzę,	ſzyſz,	ſzałem,	ſłyſz
ſzę,	ſzyſz,	ſzyłem,	ſz
ćieſzę,	ſzyſz,	ſzyłem,	ćieſz

Von Formatione Gerundii, Partii Activi und Paſſivi, wie auch Indeſpai in den Verbis, bey derer Endung ę zu finden.

Vom Gerundio und Participio Activo

In dieſen Verbis wird das Gerundium von der letzten Sylbe tertiae Perſ. Plural. Prae wenn man zu dem ą das e hinzuſetzet, for füget man aber hinzu cy, ca, ce, ſo hat man Participium Activum, als: gorſzą.

go

gorſzą.	Gerund. gorſząc.	Part. gorſzący, ca, ce.
ważą	ważąc	ważący, ca, ce.
dáwáją	dáwając	dáwający, ca, ce.
prágną	prágnąć	prágnący, ca, ce.

Vom Participio Indefinito.

Das Participium Indefinitum dieſer Verborum, derer Endung ę iſt, wird gemacht vom Perfecto; und zwar wenn vor der Sylbe łem ein Vocalis vorher gehet, ſo wird łem verwandelt in wſzy; uczyłem, uczywſzy, płáćiłem, płáćiwſzy; piſałem, piſawſzy; wiązałem, wiązawſzy etc. iſt aber vor dem łem ein Conſonans zu ſehen, ſo verändert man das łem nur in ſzy, als: prządłem prządſzy; kładłem kładſzy; padłem padſzy; ſtrzégłem ſtrzegſzy; rozdárłem, rozdárſzy, plótłem, plótſzy; gniótłem gniótſzy, trząſłem trząſſzy, gryzłem gryzſzy etc. ſelten in łſzy als ſtrzegłſzy.

Vom Participio Paſſivo.

In den Verbis, die auf ein ę ausgehen, wird das Particip. Perf. Paſſiv. formiret, nicht vom Perfecto Indicat. Modi, wie man es bey den vorigen hat bemerket, ſondern von ſecunda Perſona Singul. Praeſentis Indicativi Modi, da man denn verändern muß die Sylbe

bie, bieſz in bány, ſkubię ich rupfe biéſz, ſkubány.
bie, biſz in biony, zdobię ich ziere biſz, zdobiony.
ce, cеſz in tany, depcę ich trete cеſz, deptány, alſo auch Kołácę ich klopfe, łechcę ich kützele.
ćie, ćieſz in ćiony, plotę ich flechte, pléćieſz, pléćiony.

ce,

ce, ciſz in cony; święcę ich heilige, ciſz; święcony.

kę, czeſz in czony, piekę, ich backe, pieczeſz, pieczony.

czę, czeſz in kany, płoczę, płoczeſz, płokany. Von czczę ich ehre, czciſz, formiret nicht czczony czéſz und

cze, czyſz in czony, ſiekę ich haue ſieczeſz, ſieczony, uczę, ich lehre, uczyſz, uczony. Doch głaſzczę ich ſtreichle, głaſzczeſz, głaſkány.

dę, dźieſz in dźiony, wiodę ich führe, wiedźieſz, wiedźiony.

dzę, dźiſz in dzony, wodzę ich leite oft, wodziſz, wodzony; Doch widzę, dźiſz hat widziany, geſehen, nienawidziány, verhaßt.

aię, ájeſz und

eię, ejeſz in ány, dáię ich gebe, dájeſz, dáwány, grzeię ich wärme, grzány: von Kráię ich ſchneide, kommt Krájány her; von łaię ich ſchelte, łajány, von taię aber ich verhehle, (verberge) tájony.

ałę, aiſz und

eię, eiſz in ony, als: raię, raiſz, raiony, kleię, kleiſz, kleiony.

yię, yjeſz und

iię, ijeſz in ity, oder yty, biię ich ſchlage, bijeſz, bity, ryię ich grabe, ryjeſz, ryty.

łe, łeſz und

łe, liſz in lony, mielę ich mahle mleſz, mielony, palę ich brenne paliſz, polony.

kolę, ich ſteche, koleſz hat kłoty; ścielę ich betty, ścieleſz hat, ſtany.

mię,

mię, mieſz und many, łamię ich breche, łamieſz, łamány.

mię, miſz in mióny; kármię ich ernähre, futtere, Kármiſz, kármióny.

mę, mieſz in męty, als: dmę ich blaſe, dęty.

nę, nieſz und

ng, niſz in niony; ciągnę, ich ziehe ciągnieſz, ciągnióny, bronię, ich beſchütze, broniſz, bronióny.

Excipe:

kradnę, nieſz ich ſtehle, kradźiony.

roſnę ich wachſe, rośnieſz, roſły.

rznę ich ſchneide, rznieſz, rznięty.

gnę ich beuge, gnieſz, gięty.

tnę, tnieſz ich haue, cięty.

żnę ich ſchneide Korn, żnieſz żęty.

pię, pieſz in pány; drápię ich kratze, drápieſz, drápány.

pię, piz in pióny; topię ich ſchmelze, erſäufe, topiſz, topióny.

rę, rze, rzeſz in rány, biorę ich nehme bierzeſz, brány. piorę ich waſche pierzeſz, prány. trę aber ich reibe trzeſz, hat tárty, drę, darty, porę, proty.

rze, rzyſz in rzony, wierzę, ich glaube wierzyſz, wierzony.

ſzczę, ściſz in ścióny, czyſzczę ich reinige czyścisz, czyścióny; maſzczę ich balſamire; formiret maſzczony, alſo auch puſzczę ich werde laſſen puſzczony, ſzczę, ſzczyſz hat ſzczony.

ſię, ſieſz in ſióny, ſioſę ich trage, nieſieſz, nieſiony;

ſzę,

ſzę, ſiſz in ſzony, noſzę ich trage oft noſiſz, noſzony.
wię, wieſz in wány, rwę ich reiſſe, rwieſz, rwány.
wię, wiſz in wiony, trawię ich zehre, trawiſz,
trawiony;
żę, żeſz in zány Każę ich predige, Każeſz, Kázany.
żę, żieſz in ziony wiozę, ich führe, wieźieſz, wi-
ziony;
żę, żiſz in żony; wożę ich führe oft, woziſz,
wożony.
żę, żyſz in żony, ważę ich wege, ważyſz, ważony.
ſzę, ſzeſz in ſany, piſzę ich ſchreibe, piſzeſz, piſany.
ſzę, ſzyſz in ſzony, ćieſzę, ćieſzyſz, ćieſzony,
ausgenommen.
ćieſzę, ćieſzeſz ich zimmere, hat ćioſany, ſly-
ſzę, yſz ich höre, ſłyſzany.

Die Verba in uię haben owany; gotuię ich be-
reite, gotowany.

Exc. Pluię ich ſpeye, pluwany.
ſzczuię ich hetze, ſzczwany.
odeymuię, odięty. Alſo auch
Obeymuię, poymuię, przyymuię, pry-
muię, Uymuię, rozeymuię, zeymu-
zdeymuię.

Poczynam, pocznę macht, poczęty.
Dopinam, dopnę — dopięty.
Dobywam, dobędę — dobyty.
Otwieram, otworzę hat otworzony und otwarty.
Zapieram, zaprę — zaparty.

Vom Subſtantivo Verbali.

Dieſes Subſtantivum Verbale iſt ſehr nöthig zu wiſſen, weil es ſehr häufig gebraucht wird, ſo

ist der Deutsche Infinit. mit der Praepos. zu vorkommt. Z. E. Papier zu schreiben, Papier dopisania. Es wird formiret vom Participio Pass. nemlich:

1. ony wird verwandelt in enie, als: uczony, uczenie, nia.
2. ty — — in cie, als: bity, bicie, cia etc.
3. any — — in anie, als: czytany, czytanie, nia.

Hat aber das Perf. ał oder iał, Infinit. eć oder ieć, so hat das Verbale:

enia, als: ryczał, ryczeć, ryczenie, nia. widział, widzenie.

4. iony — in ienie, als: pasiony, enie, nia.

Nota. 1. Allhier siehet man, daß die Verba, so auf ein e ausgehen, die meiste Weitläuftigkeit und gröste Schwierigkeit machen.

N. 2. Die Anmerkungen finden statt in allen Compositis Verbis, Praesentis und Futuri temporis, als: podáję ich gebe hin, podájesz, podány, zábiję ich werde todt schlagen, zábijesz, zábity, zákażę ich werde verbieten, zákażesz, zakázány etc.

N. 3. Von diesen und allen andern Perfectis Passivis formiret man das Perfectum Impersonale, wenn das y verwandelt wird in o, als: tárty, ta, te, gerieben, tárto man hat gerieben, brónióny, na, ne, beschützet, brónióno man hat beschützet, czytány, na, ne, gelesen, czytáno man hat gelesen, etc. etc.

Vom Verbo Frequentativo.

1. Dieses Verbum ist der Pohlnischen Sprache so eigen, daß man ohne dasselbe weder spre-

chen, noch ſprechen lernen könnte, und wir oft mit einer vorgeſetzten Praepoſition ausgeſprochen, als anſtatt chwalam, wychwalam, etc.

2. Einige Verba haben beſondere Frequentativa welche wieder ihre Frequentativa haben, als idę, ich gehe. Freq. chodzę und dieſes chadzam iadę hat ieżdżę und dieſes ieżdżam, etc.

Die Frequentativa werden gemacht:

1. Die Verba in ę und ię machen auf am, awam ywam, uię, als: ſtrzegę, ſtrzegam, daię, dawam piſzę, piſywam, piſuię; und das o in der vorletzten Sylbe wird zu a, als: mowię mawiam.
2. nę in kam, wam, gam, als: trzaſnę, trzaſkam, płynę, pływam, ćiągnę, ćiągam.
3. Die einſylbigen Wörter werden durch Einſchiebung etwas verlängert, als: drę, dźieram, trę, ćieram, dmę, dymam. Klnę, klinam, śpię, ſypiam. ślę, ſyłam, ssę, ſyſam.
4. am in awam, ywam, uię, als: czytawam, czytywam, czytuię; rozumiem, rozumiewam.
5. aię, macht awam, als: daię, dawam.
6. eię, — {ewam, — leię, polewam. / eiam, — kleię, kleiam.
7. iię, — iiam, biię, biiam.
8. yię, — ywam, myię, umywam.
9. oię, als: ſtoię, ſtawam.
10. uię, — owywam, daruię, darowywam.
11. Jem hat iadam. Ieſtem hat bywam.

NB. Wenn zum Frequentativo eine Praepoſition geſetzt wird, ſo entſtehet ein Verbum ſimplex, als: doczytywam ich leſe zu Ende.

Vom Verbo Reciproco.

Es können viele Activa zu ſolchen Verbis gemacht werden, wenn das Wörtchen ſię hinzugeſetzt wird, als:

Praeſens. Singulariter.

Mam ſię, ich befinde mich.
Maſz ſię, du befindeſt dich.
Ma ſię, er, ſie, es befindet ſich.

Pluraliter.

Mamy ſię, wir befinden uns.
Maćie ſię, ihr befindet euch.
Maią ſię, ſie befinden ſich.

Und ſo gehts durch alle Tempora.

Von Verbis Anomalis.

Verba Anomala ſind ſolche Wörter, die im Conjugiren von der ordentlichen Regel in etwas abweichen. Z. E.

1. Jeſtem ich bin, ſiehe pag. 74.
2. Jem ich eſſe, ieſz, etc. iedzą. Jadłem. Imp. Jedz, Inf. ieść. Freq. Jadam.
3. Wiem ich weiß, wiedzą. Wiedźiałem, wiedz, wiedźieć.
4. Powiadam, powiedźiałem, Fut. powiem, powiedz, powiedzieć.
5. Idę, idźieſz, ſzedłem. Fut. poydę, idź, iść. Freq. chodzę.
6. Mam, ich habe, miałem, miey, mieć.
7. Chcę, chciałem, chćiey, chćieć.
8. Widzę, ich ſehe Imp. pátrz.

Von Verbis Imperſonalibus.

Verba Imperſonalia ſind diejenigen Verba, welche zwar in der Endung von den Perſonalibus nicht unterſchieden ſind; ſie bedeuten aber keine gewiſſe Perſon, als: dźiéjé es taget, robi ſię man arbeitet, robią es wird gearbeitet.

Nota 1. Verba Imperſonalia ſind dreyerley Gattung, entweder Neutralis, Activae oder Paſſivae ſignificationis: Neutralis ſignific. ſind recht eigentlich Imperſonalia, als: grzmi es donnert, świta es taget, grzmiáło es hat gedonnert, błyſka ſię es blitzet; Activae ſignific. ſind ſonſten Verba Activa und werden nur als Imperſonalia, und zwar in tertia Perſ. Singulari mit dem Wort ſię gebrauchet, als: czyta ſię man lieſet, piſze ſię man ſchreibet; Paſſivae ſignificationis Imperſonalia werden in tertia Perſona Plurali geſetzet, als: robią es wird gearbeitet, będą robili es wird gearbeitet werden; das Perfectum aber endiget ſich auf ein o, robiono es iſt gearbeitet worden, und wird formiret vom Participio Perfecto Paſſivo, wenn deſſen Endung nemlich y in o wird verändert: alſo kommt von czytány, na, ne, czytano her, es iſt geleſen worden, von bity, ta, te, bito es iſt geſchlagen worden.

Nota 2. Bey dem Imperſonali Perfecto, das auf ein o ſich endiget, kann auch Accuſativus und andere Caſus ſtehen, als: pſa mego bito bárzo ná ulicy, man hat meinen Hund ſehr auf der Gaſſe geſchlagen, Brátu memu dano kśięgę polſką w ſzkole man hat meinem Bruder ein polniſch Buch in der Schule gegeben.

Nota

Nota 3. Imperſonalia Activae vocis kommen von allen Activis Verbis her; doch nicht von denjenigen, welche ohne dies das Wörtlein ſię bey ſich haben: alſo kann man nicht Imperſonaliter ſagen báda ſię, dotyka ſię, weil das ſię auch beym Perſonali Verbo ſtehet, badam ſię ich frage, forſche nach, dotykam ſię ich rühre an.

Conjugatio Verborum Imperſonalium Neutralium.

Praeſens. Swita, es taget.
Perfectum. Switáło, es hat getaget.
Plusquamperf. Switáło było, es hatte getaget.
Futurum. Będzie świtáło, es wird tagen.
Imperativus Modus. Niech świta, laß es tagen.
Infinitivus Modus. świtáć, tagen.
Praeſens. Grzmi, es donnert.
Perfectum. Grzmiáło, es hat gedonnert.
Plusquamperf. Grzmiáło było, es hatte gedonnert.
Futurum. Będzie grzmiáło, es wird donnern.
Imperativus Modus. Niech grzmi, laß es donnern.
Infinitivus Modus. Grzmieć, donnern.

Alſo auch, dnieie es taget, Taie es dauet auf. Marznie es frieret. Auch niemaſz es iſt nicht.

Conjugatio Verborum Imperſonalium Activae ſignificationis.

Praeſens. Czyta ſię, man lieſet.
Perfectum. Czytáło ſię, man hat geleſen.
Plusquamperf. Czytáło ſię było, man hatte geleſen.
Futurum. Będzie ſię czytáło, man wird leſen.
Praeſens. Piſze ſię, man ſchreibet.

Perfectum. Pisało się, man hat geschrieben.
Plusquamperf. Pisało się było, man hatte geschriebe
Futurum. Będzie się pisało, man wird schreibe

Praes. Godzi się es geziemet sich, godziło si
będzie się godziło, godziłoby się, godziłob
się było; niech się godzi, godzić się.

Sni się, marzy się, es träumet. Błyska
es blitzet. Boli mię es schmerzet mich, boli ći
boli go, boli nas, boli was, boli ich, ie.

Perf. Bolało mię, ćię, go, ią, nas, was, ich,

Futur. Będzie mię etc. bolało.

Conjunct. Bolałoby mię etc. und so auch kol
tuie mię, etc. es kostet mich. Chcę mi się
will gern, habe Lust zu etwas, es kommt mir a
Chce ći się, chce mu się, chce iey się, chce
nam, chce się wam, chce się im.

Perf. Chćiało mi się, etc.

Futur. Będzie mi się chćiało, aber zech
mi się.

Conjunct. Chćiałoby mi się etc.

Folgende Redensarten werden oft gebraucht.

Chce mi się ieść, mich hungert.
Chce mi się pić, mich dürstet.
Chce mi się spać, mich schläfert.

Und so auch widzi mi się, zdaie mi się,
scheinet mir, kommt mir vor, dünkt mir, podob
mi się, es gefällt mir, powodzi mi się dobrz
źle, es geht mir wohl, übel.

Ferner sind zu merken: żal mi, es ist mir le
żal ći etc. żal mi było, żal mi będzie, e
Trzeba, man muß, es ist nöthig; trzeba mi,
muß, ći, mu etc.

Po

Perf. Trzeba mi było. *Fut.* Będźie mi trzeba. *Infinit.* Trzeba być.

Wstyd mię, ich schame mich, go, etc. *Perf.* Wstyd mię było. *Futur.* Wstyd mię będźie, etc.

Tęskno mię, es ist mir bange, die Zeit wird mir lang, tęskno ćię, etc.

Markotno mi, ich bin verdrüßlich, ći, mu, etc.

Endlich wird auch der Infinit. manchmal imperſonaliter gebraucht. Z. E.

Słychać, słyszeć, man höret, es iſt zu hören.

Widać, es iſt zu ſehen, man kann ſehen.

Conjugatio Verborum Imperſonalium Paſſivae ſignificationis.

Praeſens. Czytają, es wird geleſen.

Perfectum. Czytano, es iſt geleſen worden.

Plusquamperf. Czytano było, es war geleſen worden.

Futurum. Będą czytáli, es wird geleſen werden.

Imperat. Modus. Niech czytają, laß geleſen ſeyn.

Infinit. Modus. Czytać, geleſen ſeyn.

Praeſens. Piszą, es wird geſchrieben.

Perfectum. Pisano, es iſt geſchrieben worden.

Plusquamperf. Pisano było, es war geſchrieb. worden.

Futurum. Będą pisáli, es wird geſchrieben werden.

Imperat. Modus. Niech piszą, laß geſchrieben ſeyn.

Infinit. Modus. Pisać, geſchrieben ſeyn.

Nota. Zu der Conjugation Verborum Imperſonalium Neutralium gehören auch dieſe folgende Verba: Marznie es frieret, táje es thauet auf, Mierzcha się es wird Abend, ćmi się es wird finſter, burzy się es wird ungeſtüm, chmurzy się

es wird wolkicht, wyjáśnia śię es klaret ſich auf, wypogádza śię es wird gut Wetter, wyćiera śię es wird heiter.

Vom Syntaxi oder der Zuſammenſetzung der Wörter, einige Generalregeln.

Die erſte Regel.

Gleich wie die Fragen nicht einerley Art ſind, alſo muß auch die Antwort unterſchieden ſeyn: nemlich es wird beantwortet die Frage

Wer? mit dem Caſu Nominativo: Wer hat das geſchrieben? Paul, Albrecht: Kto to piſał? Paweł, Woyćiéch.

Weſſen? mit dem Caſu Genitivo: Weſſen iſt das Buch? des Herrn Vaters, oder der Frau Mutter. Czyja to Kśięga? Pana Oyca, Pani Matki.

Wem? mit dem Dativo: Wem haſt du das Buch gegeben? Komu dałeś Kśięgę? dem Herrn Vater Panu Oycu, der Frau Mutter Pani Matce.

Wen und was? mit dem Accuſativo: wen haſt du geſehen? Kogoś widźiał? meinen Bruder mego Brata; was haſt du geſehen? Coś widźiał? unſern Hahn, naſzego Kurá.

Womit? mit dem Caſu Inſtrumentali: Womit hat er dich geſchlagen? Czym ćię bił? mit der Ruthe, Rózgą.

Wo und worinn? mit dem Locali: wo iſt der Herr Vater? Kędy jeſt Pan Oćiec? in der Kirche, w Kośćiéle. Worinn trägeſt du das Fleiſch? wczym nieśieśz mięſo? in dem Eymer, w węborku.

Die

Die andere Regel.

Wenn in der Frage die Abſicht auf das Verbum gerichtet iſt, ſo antwortet man mit demſelben Verbo: Piſałżeś już? Haſt du ſchon geſchrieben? Ich habe geſchrieben Piſałem etc. Hat man aber die Abſicht auf die Art und Weiſe des Schreibens, ſo antwortet man durch ein Adverbium, haſt du gut geſchrieben? Piſałżéś dobrzé? Hat man dich gut tractiret? cześtowano cię dobrzé? nie dobrzé nicht gut.

Die dritte Regel.

Ob gleich die Subſtantiva bey den Deutſchen mit den Articulis, der, die, das, oder ein, ausgeſprochen werden, ſo darf doch das bey den Polen nicht ſeyn, als: der Vater iſt gut, die Mutter ſcharf, das Wort angenehm, Oćiec dobry, Matka oſtra, ſłowo przyjemne, und nicht ten Oćiec dobry, ta Matka oſtra, to ſłowo przyjemne.

Nota. Es ſey denn, daß man auf jemanden oder etwas gleichſam mit Fingern weiſet, und eines von dem andern unterſcheiden will, ſo ſetzet man ten, ta, to, ausdrücklich hinzu, als: dieſer Soldat iſt da geweſen, ten żołniérz tám był, dieſe Frau hat mich geſehen, ta Pani mię widźiała. Ich habe den Apfel ſchon lange geſehen, to jabłko już dawno widźiałem.

Die vierte Regel.

Wenn ein Adjectivum zu zwey Subſtantivis geſetzet wird, ſo ſtehet ſolches im Plurali, es richtet ſich nach dem vornehmſten, z. E. brat y ſioſtra ubodzy, ſyn y corka chorzy, ſind arm, krank, oder es

richtet ſich nach dem nächſten, als: chory ſyn y ka, oder ſyn y corka chora, der Sohn und Tochter iſt krank. Die Adjectiva gehen in deutſchen Sprache den Subſtantivis vor; in Polniſchen aber gilt es gleich, ſie mögen vor nach geſetzet werden, als: der große Menſch wi Człowiek, die kleine Maus mała Myſz oder ſo, Człowiek wielki, Myſz mała.

Die fünfte Regel.

Bey den Polen werden alle Verba ohne ja, ón, my, wy, óni gebrauchet, als: piſałem habe geſchrieben ſłyſzę, ich höre, und nicht ja ſły ja piſałem; wo es aber die Sache und Reden erfordert, ſo füget man ſie hinzu, als: wenn Vater ſpricht: ich bete zu Gott, und du böſer K fluchſt, ja ſię modlę do Boga a ty zły Synu rzéczyſz, oder wenn ſich die Chriſten alſo nen laſſen: wir Chriſten glauben an Chriſtum Sohn Gottes, ihr Heyden aber glaubet nicht. Chrześćianié wierzy my w Chriſtuſa Syna go, a wy Poganie w niego nié wierzycie.

Nota. Weil allhier ein merklicher Unterſ zu ſehen iſt, unter einem betenden Vater und chenden Sohn; wie auch unter den Chriſten Heyden; als werden dieſes Unterſcheids wegen Pronomina Ja und ty, my und wy ausdrück geſetzet, und ſonſten, als wenn man ſaget, ich ja czytam, und du ſchläfeſt, á ty ſpiſz, ihr la hin und her, wy tam y ſam biégaćié, und wir beiten, a my robimy.

Spec

Specialregel von Zuſammenſetzung derjenigen Wörter, die man Subſtantiva und Adjectiva nennet.

Die ſechste Regel.

Das Adjectivum muß ſich nach ſeinem Subſtantivo, wie ein Diener nach ſeinem Herren richten, und mit demſelben in gleichem Genere, Numero und Caſu ſtehen, als: Bog miłościwy der gnädige Gott, Matka dobrotliwa die gütige Mutter, unſere Frau Mutter iſt zu Hauſe Pani Matka naſza ieſt doma. Matka iſt Gen. Foeminini, Numeri ſingularis, Caſus Nominativi; ſo iſt auch das Adjectivum Gen. Foeminini, Num. Sing. Caſus Nominativi, ich ſehe ſchwarze Pferde, ja widzę czarne Konie.

Nota 1. Das Adjectivum mag ein Nomen oder Pronomen oder Participium ſeyn, ſo müſſen dennoch alle Adjectiva mit dem beygeſetzten Subſtantivo in Genere, Numero und Caſu überein kommen, als: ta Księga należy Nauczyćielowi naſzemu miłemu y dobrze nauczonemu dieſes Buch gehöret unſerm lieben und wohl-gelahrten Lehrmeiſter.

N. 2. Nomina Subſtantiva Collectiva, ob ſie gleich im Singulari Numero was vieles bedeuten; ſo werden dennoch denſelben Adjectiva Sing. Numeri beygefüget, als: naſza ſzlachta, waſza Czeladź, naſza młodź, unſere Adelſchaft, eure Dienſtboten, unſere Jugend, między fałſzywą Bracią, 2. Cor. 11. 26. unter den falſchen Brüdern, z księżą gdańſką mit den Predigern in Danzig.

N. 3.

N. 3. Bracia und Księża werden auch consti mit den Adjectivis Masc. Plur. Numeri, als: nasi Bracia meine, unsere Brüder, nabożni andächtige Prediger, Księża Gdańscy, die ger in Danzig.

N. 4. Die substantive gesetzten Adjectiva tra werden ausgesprochen durch die Adjectiva Fe nina (es wird aber das Wort rzécz dabey ver den) ozdobna y chwalébna za Oyczyznę un es ist schön und löblich vors Vaterland zu ste hier wird rzécz mit verstanden.

Die siebende Regel.

Wenn ein Substantivum das andere erl (welches man eine Appositon nennet), so setzt sie ebenfals in gleichem Genere, Numero und als: Gott ein Schöpfer aller Dinge hat das ge Bóg Stworzyćiel wszytkich rzéczy to uc Bóg ist Gen. Masc. Num. Singul. Casus Nom vi, also ist auch Stworzyćiel Gen. Masc. Sing. Casus Nominativi, die Erde, eine Ern rin der Menschen und Thiere, ist lang und Ziémia żywićiélka ludźi y zwierząt długa i szeroka.

Nota. Das letzte Substantivum kan man ren mit dem Pron. Relativo ktory, ra, re Verbo jéstem etc. als: Bóg, ktory jest st ćiel wszystkich rzéczy, to uczynił, Got Schöpfer, oder der da ist ein Schöpfer aller ge, etc. Ziémia, która jest żywićiélka lu zwierząt, długa jest y széroka.

Die achte Regel.

Vom Genitivo.

Wenn man eine Perſon oder ein Ding durch ein Adjectivum und Subſtantivum beſchreiben will, ſo muß daſſelbe Adjectivum und Subſtantivum im Genitivo Caſu geſetzet werden, als: Jego ſyn pięknych Obyczajów tu był, ſein Sohn, der von ſchönen Sitten, von ſchöner Aufführung, iſt hier geweſen, to Budynek wielkiey roboty das iſt ein Gebäude von großer Arbeit. Sługa y cnoty y wiary doświadczoney ein Diener von bewährter Treue und Glauben, wieczney ozdoby von ewiger Schönheit.

Die neunte Regel.

Wenn zwey Subſtantiva zuſammen kommen und ſich nicht erklären, ſo muß das andere, weil es was unterſchiedliches bedeutet, im Genitivo Caſu ſtehen, als: Bóg Stworzyćiel Nieba i Ziémi widźi wszyſtko, Gott ein Schöpfer Himmels und der Erden, ſiehet alles: tych dźiéći Matka ſtoi tam ſmutna y żałoſna dieſer Kinder Mutter ſtehet da traurig und betrübt, kęs chleba ein Biſſen Brod, kawałek krety ein Stücklein Kreide, kapka piwa ein Tropfen Bier.

Die zehende Regel.

Die Frage, weſſen iſt dieſes oder jenes? wird beantwortet nicht allein mit dem Genitivo (man ſihe hier pag. 135.) ſondern auch mit dem Adjectivo Poſſeſſivo, als: noż to Oycow, Bratów, das iſt des Vaters ſein Meſſer, oder Bruders ſein Meſſer, Koń ziadł wołowe ſiano das Pferd hat des Ochſen Heu aufgefreſſen. So auch Król Pruſki, ſłowo Boże.

Nota 1.

Nota 1. Wenn aber bey dem Beſitzungs-S ſtantivo per Appoſitionem ein ander Subſtanti oder Adjectivum ſich findet, ſo muß nur allein Genitivus Caſus im Polniſchen gebrauchet als: mam nóż Pana Oyca (nicht Panow Oy ich habe des Herren Vaters ſein Meſſer, to K Pana wielkiego (nicht Panowa wielkiego) da eines großen Herren ſein Buch.

N. 2. Genitivus Caſus wird auch gebra Subſtantivi Poſſeſſivi, wenn von demſelben kein jectivum kan deriviret werden, als: to Czélad Lipinſkiego, Sliwinſkiego das iſt ein Diene Lipinſki, Sliwinſki (von dieſen beyden kan Adjectivum Lipinſki, ſka, ſkie, Sliwinſki, winſka, śliwinſkie formiret werden,) man ſa wohl Lipinſka, Sliwinſka, aber das ſind keine jectiva, ſondern Subſtantiva Appellativa, der ihre Ehefrauen.

N. 3. Dieſe drey Würter, co, nic, trz potrzéba, żal und wſtyd nehmen einen Geniti zu ſich, als: wrzeſzczał, co miał głoſu w er ſchrie, ſo ſehr er konnte, Coż ſłuchać dobre Was iſt guts zu hören? Nie doſtało mi ſię nic na, ich habe nichts vom Wein bekommen, ty dobrego du nichts gutes, trzéba ludzióm chl a Koniom owſa, den Leuten iſt Brod nóthig, den Pferden Haber, żal mi tego Człowieka beklage dieſen Menſchen, Wſtyd mię tego, ſchäme mich deſſen.

N. 4. Subſtantiva Temporis (der Zeit) müſ im Genitivo Caſu, auf die Frage wenn? geſe werden, als: kiedy ſię to ſtało? R. dziśieyſze

dr

dia am heutigen Tage, tey godźiny in dieſer Stunde, tego roku in dieſem Jahr.

Nota 5. Man ſaget auch, w tym dniu ſię to ſtało das iſt an dieſem Tage geſchehen, w Niedźielę des Sonntags, w Poniedźiałek des Montags, we wtorek des Dienſtags, we ſrzodę der Mittwoche, we Czwartek des Donnerſtags, w Piątek des Freytags, w Sobotę des Sonnabends, przydę do ćiebié werde ich zu dir kommen. Proſzę waſzeći na trzećią Godźinę do ſiebie, ich bitte den Herrn, um drey Uhr bey mir zu ſeyn; będę u waſzmośći jeſzcze przéd trzećią, ich werde bey dem Herrn noch vor drey Uhr ſeyn.

Nota 6. Auf die Frage, wie lange? braucht man die Subſtantiva Temporis im Accuſativo, als: dźiś cały dźień piſałem, ich habe heut den ganzen Tag geſchrieben; cały rok chorowałem, ich bin das gańze Jahr krank geweſen.

Nota 7. Bisweilen ſetzet man auch die Praepoſition przéz hinzu, als: przéz cały dźień piſałem, ich habe den ganzen Tag geſchrieben; przéz cały rok chorowałem, ich bin das ganze Jahr lang krank geweſen.

N. 8. Auf die Frage, wie lange zuvor? ſeit wenn? folget ein Nominativus, als; jakże dawno ſię to ſtało? wie lange iſt das geſchehen? R. dwié godźinié temu, trzy godźiny temu, vor zwey, drey Stunden, rok temu, dwa lata temu, trzy lata temu, vorm Jahr, vor zwey, drey Jahren.

Die eilfte Regel.

Der polniſche Comparativus wird zwiſchen zwey Nominibus mit dem Wort niż geſetzt, als: lépſza

Cnota

Cnota niż Bogactwo, die Tugend iſt beſſer Reichthum.

Nota 1. Bey dem Comparativo findet auch die Praepoſition nad mit dem Accuſativo geſetzt, als: niektora corka większa bywa Matkę, manche Tochter pflegt größer zu ſeyn die Mutter.

Nota 2. Bisweilen folget nach dem Comparativo der Genitivus, als: Jego ſława wyższa ba, Kochanowſki, ſeine Ehre iſt höher als Himmel, Pſ. 148.

Nota 3. Es kann auch der Genitivus mit Praepoſition geſetzet werden, als: Bogatszy Kupca; reicher als der Kaufmann; uboższy mnie, ärmer als ich; mnieyſzy od Anio Pſ. 86. Hebr. 2, 7.

Nota 4. Jak, jako wird bey dem Gradu tivo geſetzt, niż bey dem Comparativo, als: człowiek piękny iak Anioł, ale gorſzy jeſt Diabeł, dieſer Menſch iſt ſo ſchön als ein E aber ärger als ein Teufel.

Die zwölfte Regel.

Wenn eine Theilung unter vielen durch Nomen oder Pronomen ſoll geſchehen, ſo muß Genit. Plur. mit der Praepoſition z, oder d ſtrumentalis mit dem Wort miédzy gebra werden: z Kupcow niewidzę żadnego, ich niemanden von den Kaufleuten; z nas, co tu ſtéśmy, żnikt tam nie był, von uns, die wir ſind, iſt keiner da geweſen; nawiększzym nich, ich bin der Gröſte unter ihnen; ober

ky nimi ja jeſtem nawiękſzy, ich bin der Gröſte unter ihnen; moja Sioſtra namnieyſza między wſzyſtkimi Pannami, meine Schweſter iſt die kleinſte unter allen Jungfern.

Nota. Die polniſchen Superlativi nehmen bisweilen in der Vergleichung einen Accuſativum mit der Praepoſition nad zu ſich; alſo kann ich nicht allein ſagen: moy dłużnik naygorſzy jeſt ze wſzyſtkich, ſondern auch nad wſzyſtkie, mein Schuldner iſt ärger denn alle; nad wſzyſtkié rzéczy Cnota jeſt naylepſza, die Tugend iſt das beſte unter allen Dingen.

Die dreyzehnte Regel.

Etliche Adjectiva werden mit dem Genitivo Caſu zuſammengeſetzet, als: chćiwy jeſt groſza abo pieniędzy; alſo auch dieſe folgende: głodny oder głodzień, godny oder godzień, pełny oder pełen, pewny oder pewien, pilny oder pilen, potrzebny, prożny oder prożen, świadomy oder świadom, wiadomy oder wiadom, ſyty oder ſyt, wart, wdzięczny oder wdzięczen, winien, winien jeſt krwi przelaney, er iſt des vergoſſenen Bluts ſchuldig.

Die vierzehnte Regel.

Nach den Wörtern bliſki, daleki, wolny und ſolchen Adjectivis, die eine Ordnung andeuten, folget der Genitivus mit der Praepoſition od, naſz dom bliſki od Ratuſza, ale daleki od Kościoła, unſer Haus iſt nahe dem Rathhaus, aber entfernet von der Kirche; wolny jeſtem od tego grzechu, ich bin von dieſer Sünde befreyet; drugi, trzeći od Krola, der andere, dritte vom Könige.

Nota. Bliſki wird bisweilen bloß mit dem G nitivo geſetzt, als: ſąſiad bliſki naſzego dom ein Nachbar, der nicht weit von unſerm Ha wohnet.

Ueberhaupt die Adjectiva, ſo einen Mang Ueberfluß, Gedächtniß, Vergeſſenheit, Sor Furcht, Wiſſen, Beſchuldigung, Verlangen u andere Beſchaffenheiten und deren Gegentheil, auch Lage, Nähe, Gemüthsbewegungen bedeut regieren einen Genitivum.

Die funfzehnte Regel.

Dieſe Adjectiva: gotowy, popędliwy, kr pliwy und ſpoſobny ſetzet man mit dem Genit zuſammen, als: moy ſyn gotowy do wſzyſtk go y ſpoſobny jeſt do Nauk, mein Sohn iſt be zu allen Dingen und geſchickt zum Studiren.

Vom Dativo.

Die ſechzehnte Regel.

Auf die Frage wem? folget ein Genitivus t jenigen Adjectivorum, welche einen Nutzen, Gle heit, Freundſchaft und guten Willen andeuten, a Kśięgi barzo pożyteczne ſą Studentom, die Bü ſind nützlich den Studenten; jeden człowiek j dobny bywa drugiemu, ein Menſch pfleget d andern ähnlich zu ſeyn; ten ſługa wierny jeſt P ſwemu, dieſer Diener iſt getreu ſeinem Herrn; człowiek powinowaty mi jeſt, dieſer Menſch mir verwandt.

Vom Accuſativo.

Die ſiebzehnte Regel.

Etliche Adjectiva nehmen zu ſich einen Accuſativum mit der Praepoſition na und w (we) als wny na nogi, wohl und hurtig zu Fuß; bogaty pieniądze, we złoto, reich an Gelde, Golde; ogi w cnoty, nicht tugendhaft; w pięty mu mno, er iſt ein kahler und armer Menſch.

Die achtzehnte Regel.

Zu den Adjectivis, die eine Größe, Höhe, icke, Breite und Tiefe andeuten, ſetzt man ei n Accuſativum mit der Praepoſition na, als: yſoki na ſtopę, einen Fuß hoch; gruby na palec, nen Finger dick; ta materyia na łokieć ſzeroka, ſes Zeug iſt eine Elle breit.

Die neunzehnte Regel.

Auf die Frage, warum? weswegen? wovon? mit? wie? wodurch? folget ein Inſtrumentalis, als: dowćipem ſławny, wegen des Verſtandes berühmt; zmordowany biegiem, müde vom Laufen; ſmagany rozgami, mit Ruthen geſtrichen; ochowani jeſt Chrześćianin, rzeczą Poganin, nach den Worten iſt er ein Chriſt, der That nach aber ein Heide; tem ſpoſobem, kſztałtem zrobiony, auf die Art gemacht; wyſzedł drzwiami, er gieng zur Thür hinaus.

Die zwanzigſte Regel.

Bey dem Caſu Locali muß allezeit die Praepoſition w (we) gebraucht werden, als: Szczęśliwy w kupiectwie, glücklich im Handel; wierny

we dworze, treu im Hofe; beſpieczny w unerſchrocken im Streit; biegły w rzeczach, erfahren in den Sachen; w Niemczech Deutſchland.

Die ein und zwanzigſte Regel.

Unter den Zahlwörtern werden jeden, jedno, dwa, dwie, dwoje, trzy, cztery andere Adjectiva mit ihren Subſtantivis verbu als: jeden koń ein Pferd, jedna krowa eine jedno ćielę ein Kalb, dwa woły zwey O dwie krowie zwey Kühe, trzy konie drey P trzy krowy drey Kühe, cztery konie vier P cztery krowy vier Kühe ꝛc.

Die zwey und zwanzigſte Regel.

Kilka, kilkanaście, kilkadźieśiąt, und Numeri Cardinales von pięć fünfe angefa ſześć, ſiedm, oſm, dźiewięć, dźieſięć, ſ ście etc. wie auch der Zahlwörter Neutra, (gen ſich auf ein e oder o endigen, werden mit Genitivo Plurali conſtruiret, als: kilka wro etliche Sperlinge, pięć, ſześć, ſiedm wołow ſechs, ſieben Ochſen, dwoje, troje, czwor ćioro ćieląt zwey, drey, vier, fünf Kälber tow trzy, drey Loth, dwie ſioſtr rodzonych es waren zwey leibliche Schweſtern ꝛc.

Nota. Kilka bedeutet etliche, und zwar zehen, kilkanaście, etliche über zehen, kilka ſiąt, etlich über zwanzig; alſo auch dieſe N kilkanaścioro, etliche über zehen, kilkadźieſią etliche über zwanzig.

Von Zuſammenſetzung derer Wörter, die Pronomina ſind.

Die drey und zwanzigſte Regel.

Das Relativum ktory, ktora, ktore, welcher, e, welches, ſoll mit ſeinem vorhergehenden antivo übereinkommen im Genere und Numeit ſeinem Caſu aber muß es ſich nach dem den Nomine, oder Verbo, oder Praepoſition u, als: Pan, ktorego ten człowiek jeſt ſługa, u mnie, der Herr, deſſen Diener dieſer Menſch war bey mir; odprawiłem dźiewkę, ktora u ſłużyła, ich habe die Magd abgeſchaffet, die mir gedienet hat; widźiałem konia, ktoregoś, ich habe das Pferd geſehen, welches du get haſt; ſą wielkie przyczyny, dla ktorych trzeba zawſze modlić, es ſind große Urſachen, welcher willen man allezeit beten ſoll.

Nota 1. An ſtatt des Relativi ktory, a, e, en die Polen zuweilen das Wörtlein co, inſonderheit im Nominativo Singul. und Plur. in allen Casibus zu ſetzen, als: ten Pan, co tu był, wiedźiał wſzyſtko, derjenige Herr, welcher hier geweſen iſt, hat das alles geſehen; odprawiłem dziewkę, co u mnie ſłużyła, ich habe die Magd abgeſchaffet, welche bey mir gedienet hat; kto koniecznie niewinnemu złość wyrządza, co nie ma być, wielce grzeſzy, wer einem Unſchuldigen was zu leid thut, welches nicht ſeyn ſoll, der ſündiget ſehr; day żebrakom jałmużnę, co tam ſtoją, gieb denen Bettlern ein Allmoſen, welche da ſtehen.

Nota 2. Das Relativum ktory, a, e, wenn es zwiſchen zwey Subſtantivis von unterſchiedlichen Generibus ſtehet, muß mit dem vorderſten im Genere und Numero übereinkommen, als: jeſt w Polſzcze miaſto, ktore ſię zowie Lublin, in Polen iſt eine Stadt, welche man Lublin nennet. Hier hat man zwey Subſtantiva, miaſto und Lublin, zwiſchen welchen das Relativum, welches mit dem erſten, ſo Generis Neutrius iſt, im Genere und Numero übereinſtimmet, ſich findet, nämlich ktore.

Die vier und zwanzigſte Regel.

Das Pronomen to wird ſowohl bey den Subſtantivis und Adjectivis, als auch bey den Verbis in beyden Numeris und allen Generibus als eine Particula des Wohlklangs halber gebraucht, als: człowiek to dobry, Pani to dobra, oder alſo: dobry to człowiek, das iſt ein guter Menſch; piękna to Pani, das iſt eine ſchöne Frau; poſłuſzne to dźiecię, das iſt ein gehorſames Kind; im Plurali: dobrzy to Ludźié, das ſind gute Leute; piękne to Panie, poſłuſzne to Dźieći; Jużżeś to piſał? haſt du ſchon geſchrieben? Już że to w drogę ſię wybieraſz? wybieraćie? machſt du dich ſchon, macht ihr euch ſchon auf die Reiſe fertig? Dobrzeſz to doma ſiedźieć, es iſt gut zu Hauſe zu bleiben.

Die fünf und zwanzigſte Regel.

Die Pronomina ſiebie, ſobie, ſię, ſobą, w ſobie und ſwoy, ja, je, ſind tertiae Perſonae, und können doch bey allen drey Perſonen im Numero Singulari und Plurali geſetzet werden, als: kupił ſobie ogrod, er hat ſich einen Garten gekauft; kupiłem

ſiem ſobie, kupiłeś ſobie, kupiliśmy ſobie, kupiliście ſobie etc. Alſo auch: Ja mam ſwoje Kśięgi, y maſz ſwoje Kśięgi, on ma, my mamy ſwoje śięgi, wy maćie ſwoje Kśięgi, oni mają ſwoje śięgi, ich habe meine Bücher, du haſt deine Bücher, er hat ſeine, wir haben unſere, ihr habt eure, e haben ihre Bücher.

Nota. Man ſagt auch recht, ja mam moje śięgi, ich habe meine Bücher, ty maſz twoje śięgi, my mamy naſze Kśięgi, wy maćie waſze śięgi etc.

Die ſechs und zwanzigſte Regel.

Der letzte von den unterſchiedlichen Caſibus des nominis on, ona, ono, nämlich go wird als ein Accuſativus mit dem Verbo Activo geſetzt, ſiehe §. 51. nimmt aber das Verbum einen Genitivum zu ſich, ſo iſt auch das go Genit. Caſ. wie ſolches in dieſer Redensart zu ſehen iſt: ty śię uczyſz polſkiego języka, a ia śię go nie uczę, du lerneſt die polniſche Sprache, und ich lerne ſie nicht.

Nota 1. Eben das obſerviret man im Foemineo Genere: powiadaſz o oney dźiewce, że ją widziałeś, du ſageſt von jener Magd, daß du ſie geſehen haſt; ſioſtra moja tam ſtoi, a ja jey ſzukam, (man ſagt nicht oney, niey, ſondern jey) meine Schweſter ſtehet da, und ich ſuche ſie.

Nota 2. Dativus Caſus des Pronominis on, ona, ono iſt onemu, niemu, jemu, mu, und alle vier Terminationes werden nicht auf einerley Weiſe gebraucht: die andere oder niemu allezeit mit der Praepoſition, śiedzę przeciwko niemu, ich

ſtże ihm entgegen; idę ku niemu, ich gehe zu ihm; die dritte und vierte Termination ſetzt man mit dem Verbo, und zwar mu alſobald nach dem Verbo: day mu groſz, gieb ihm einen Groſchen; pożycz mu twego noża, leihe ihm dein Meſſer; jemu aber, wenn man ſein Abſehen nicht auf die Perſon hat, von welcher man redet, ſondern auf eine andere, als: widzę, że moję Kśięgę dałeś Bratu twemu (hier redet man von dem Bruder) a nie jemu, ich ſehe, daß du mein Buch deinem Bruder gegeben haſt, und nicht ihm, (der nicht weit davon iſt) hier kann man nicht ſagen: a nie mu; onemu ſetzt man, wenn etwas weit iſt.

Special-Regeln, wie man die Subſtantiva und Verba zuſammenſetzen ſoll.

Die ſieben und zwanzigſte Regel.

Vom Nominat. bey Verbis.

Der Nominativus gehet vor dem Verbo perſonali finito her, in gleichem Numero und Perſona, wenn man fragen kann wer oder was? als: nasz Pan Oćiec choruje, unſer Herr Vater iſt krank; Panowie żywią ſługi ſwoje, die Herren ernähren ihre Diener; oto! tam wilk bieży, ſiehe! da läuft der Wolf; hier kann man dieſe Frage formiren: Wer iſt krank? R. Unſer Herr Vater; was thun die Herren? R. ſie ernähren ihre Diener; was läuft da? R. der Wolf.

Wenn zwey oder mehr Subſtantiva in einer Rede vorkommen, ſo wird er gar zierlich mit einem Verbo tertiae Perſonae Pluralis geſetzet, als: Jego Mość Dobro-

Dobrodźiey, Jey Mość Dobrodźieyka, Rodzony, Rodzona, jako się mają? Wie gehts Ihro Gnaden dem Herrn Vater, der Frau Mutter, dem Herrn Bruder, der Frau (Jungfer) Schweſter? Im Singulari ſagt man: Y ty, y żona y chałupa y wſzyſtko twoje jeſt moje, du, dein Weib, deine Käthe, und alles das Deine iſt mein.

Nota 1. Die Subſtantiva Pronomina ſetzt man ebenfalls in gleichem Numero und Perſona mit ihren Verbis, als: ty ſłyſzyſz, że dzwonią do Kościoła a oni ludzie nie ſłyſzą, du höreſt, daß man in die Kirche lautet, und jene Leute hören nicht. Ty iſt Numeri Sing. und ſecundae Perſ. ſo iſt auch ſłyſzyſz Num. Sing. und ſec. Perſ. hergegen ludźie iſt Num. Plur. und tert. Perſ. ſo iſt auch ſłyſzą Num. Plur. und tert. Perſ. Ja śpiewam, a wy niechcecie śpiewać, ich ſinge, und ihr wollt nicht ſingen.

N. 2. Der Infinitivus Modus, und eine Rede, die aus etlichen Worten beſtehet, und ein Adverbium wird bey den Pohlen auch an ſtatt des Nominativi geſetzt, als: piſać jeſt dobra (nämlich rzecz) Schreiben iſt eine gute Sache; kiedy kto piſzé oder kiedy się kto dobrzé uczy, jeſt chwalebna, wenn einer ſchreibet, wenn einer gut lernt, iſt löblich; wiele złego ſłaje się na świecie, es geſchiehet viel Böſes in der Welt.

Nota 3. Oftmals wird der Nominativus nur verſtanden und nicht ausdrücklich geſetzt, als: powiadają, piſzą, uczą się, ſie ſagen, ſchreiben, lernen (nämlich die Schüler oder andere Leute) inſonderheit wird alſo gerebet, wenn ein Subſtantivum kurz vorhero gegangen, welches vor dem fol-

genden Verbo als ein Nominativus kann ſtehen oder verſtanden werden, pytałem dyſcypułow, gdźiś tak długo byli? powiadają, że w Kościele byli, ich habe die Schüler gefragt, wo ſie ſo lange geweſen? ſie ſagen, daß ſie in der Kirche geweſen ſind.

Nota 4. Alle Verba Praeteriti Temporis müſſen mit ihrem Nominativo übereinkommen, nicht allein in dem Numero und Perſona, ſondern auch im Genere, als: Brat moj tam był, mein Bruder iſt da geweſen; ſioſtra to moja uczyniła, das hat meine Schweſter gethan; y tam była, und iſt da geweſen; dźiećię małę tam było, ein kleines Kind iſt da geweſen.

Die acht und zwanzigſte Regel.

Jeſtem, bywam, ſtaję śię oder ſtawam śię, zowię śię, haben vor und nach ſich einen Nominativum, als: ten człowiek bywa głupi, dieſer Menſch pflegt närriſch zu ſeyn; ja jeſtem Pani, ich bin ein Herr; ja ſtaję śię ſługa Waſz Mości, ich werde des Herrn Diener; naſza dźiewka zowie śię Anna, unſere Magd heiſt Anna.

Nota 1. An ſtatt des andern Nominativi wird gar zierlich Caſus Inſtrumentalis gebraucht, als: bywam bitym, ich pflege geſchlagen zu werden; ten człowiek bywa głupim, dieſer Menſch pflegt närriſch zu ſeyn; alſo ſaget man auch: ja jeſtem Panem, ja ſtaję śię ſługa, naſza dźiewka zowie śię Anna.

Nota 2. Man ſagt auch: jeſt z niego Pan dobry, jeſt z niey dobra Goſpodyni, er iſt ein guter Herr, ſie iſt eine gute Wirthin. Jeſt wird oft

oft ausgelaſſen, als: nie moia rzecz (jeſt) kłamać, lügen iſt nicht mein Thun.

Vom Caſu Genitivo.

Die neun und zwanzigſte Regel.

Wenn man einen Menſchen beſchreibet durch ein Subſtantivum und Adjectivum mit dem Verbo jeſtem; ſo wird das Subſtantivum und Adjectivum im Genitivo Caſu geſetzt, als: to dźiećię jeſt pięknych obyczajow, dieſes Kind iſt von ſchönen Sitten; ja będąc Panną, byłam piękney twarzy, da ich eine Jungfer geweſen bin, war ich ſchön von Angeſicht.

Die dreyßigſte Regel.

Nach den Verbis, welche mit den Praepoſitionen od, do, na, przy, u, za zuſammengeſetzet werden, folget ein Genitivus, als: naſz Krol dobywa miaſta wielkiego, unſer König beſtürmet eine groſſe Stadt; żebrak doſtaje chleba, der Bettler bekömmt etwas Brod.

Nota. Zu den Verbis Compoſitis mit der Praepoſition do, wird bisweilen das do hinzugethan, als: dojeżdżam do onego miaſta, ich kommen immer näher zu jener Stadt gefahren.

Die ein und dreyßigſte Regel.

Unter den Verbis, die das Wörtlein ſię immer bey ſich haben, nehmen einige einen Genitivum zu ſich, als: chronię ſię wilka, ich ſehe mich vor dem Wolf für; uczę ſię rzemioſła, ich lerne das Handwerk; einige den Dativum, als: kłaniam ſię Panu Oycu, ich mache vor dem Herrn Vater einen

Reve-

Reverenz; dziwuię się temu, ich verwundere mich darüber; podobam się nauczyćielowi, ich gefalle dem Lehrmeiſter; einige werden ohne Caſu geſetzt, als: cofam się, ich zucke zurück; namyślam się, ich bedenke mich; andere werden etwas anders gebraucht, als: ſwarzę się z Bratem moim, ich zanke mich mit meinem Bruder; mieniam się na Konia, ich vertauſche das Pferd.

Nota. Man ſagt auch: śmieję się z niego ich lache ihn aus; gniewam się na Chłopca, ich bin erzürnt auf den Jungen, modlę się o zdrowie, ich bitte um gute Geſundheit, drapię się w głowę, ich kratze den Kopf, fraſuję się o Księgę, ich bekümmere mich um das Buch; ſtaram się o ſłużbę, ich bekümmere mich um einen Dienſt; pytam się o co, ich frage wornach; brzydzę się ścierwem, ich habe einen Eckel vor dem Aas; opiekam się kim, ich trage vor einen Sorge; lituję się nad kim, ich erbarme mich eines; paſtwię się nad ſługą, ich gehe grauſam mit dem Diener um; kocham się w Corce, ich habe die Tochter lieb; czuję się w tym, ich bin mir deſſen bewußt; cieſzę się z dobrego Zdrowia waſzmości, ich bin erfreuet über meines Herren Geſundheit; obeydę się bez ciebie, ich kann ohne dich leben, ſeyn.

Die zwey und dreyßigſte Regel.

Etliche Verba, die ohne się im Gebrauch ſind, nehmen den Genitivum zu ſich, als: borguję, bronię, czekam, koſztuję, nabawiam, nabywam, nachylam, nalewam, naśladuję, nauczam, oczekiwam, odbiegam, naſypuję, ochraniam, odſtępuję,

puję, odwykam, oſzczędzam, płaczę, potrzebuję, pilnuję, pozbędę, pożywam, pragnę, probuję, proſzę, pytam, ſłucham, ſtrzegę, ſzanuję, uczę, ulewam, uymuję, używam, upewniam, wącham, winſzuję, wołam, żądam, żałuję, zamieſzkiwam, życzę, zapominam, zwężam, zbywam, przybywam, als: żądam chleba, ich will Brod haben; czekam twego Piſania, ich warte auf dein Schreiben; pilnuy Powołania ſwego, warte deines Berufs; potrzebuję pieniędzy, ich bedarf Geld ꝛc.

Vom Caſu Dativo.

Die drey und dreyßigſte Regel.

Auf die Frage wem? folget nach dem Verbo ein Dativus, als: jeſtem mi, mu trzydzieści lat, ich bin, er iſt 30 Jahr alt; czynię tobie dobrze, ich thue dir Guts; ſłużę Panu, ich diene dem Herrn; jakoć imię? iako cię zowią? wie heißt du? wie iſt dein Name? jeſt mi imię Jan, ich heiße Johann; zowią mię Jan, mein Name iſt Johann?

Vom Caſu Accuſativo.

Die vier und dreyßigſte Regel.

Alle Verba Activa nehmen einen Accuſativum zu ſich, wenn man fragen kann wen oder was? als: widzę moję Panią Matkę, ich ſehe meine Frau Mutter; mam groſz, ich habe einen Groſchen; buduję dom, ich baue ein Haus.

Nota 1. Wenn der Accuſativus Maſc. Singul. Nominis Subſtantivi gleich iſt ſeinem Nominativo, ſo muß auch der Accuſativus des dabey geſetzten Adjectivi

Adjectivi gleich ſeyn ſeinem Nominativo, als: mam noż dobry, ich habe ein gut Meſſer; widzę ſtoł wielki, ich ſehe einen groſſen Tiſch.

Nota 2. Wenn vor den Verbis Activis das Wörtlein nié geſetzt iſt, ſo nehmen ſie nicht einen Accuſativum, ſondern Caſum Genitivum zu ſich, als: nié widzę Paní Matki moiey, ich ſehe meine Frau Mutter nicht; alſo auch niemam groſza, ich habe keinen Groſchen; nié buduję domu, ich baue kein Haus; und ſo verfährt man mit allen andern Activis, die ohne das nié mit dem Accuſativo conſtruiret werden, dałem tobié talar, ich habe dir einen Thaler gegeben; iſt das nié aber da, ſo heiſt es: nié dałem tobie talara, ich habe dir keinen Thaler gegeben; mam pieniądze, ich habe Geld; nié mam pieniędzy, ich habe kein Geld.

Nota 3. Wenn aber das nié nicht zu dem Verbo, ſondern zum Nomine Subſtantivo oder Adjectivo und zum Pronomine gehöret, ſo bleibet der Accuſativus, als: noż, á nié klucz mam, ich habe ein Meſſer und keinen Schlüſſel; wiem nowiny, ale nie dobrą, nämlich, wiem, ich weis eine Zeitung, die aber nicht gut iſt; widzę czapkę, ale nié moję, nämlich widzę, ich ſehe eine Mütze, die aber nicht mein iſt; allein, wo die Redensarten alſo formiret werden, daß das nié zu den Verbis gehört, ſo braucht man überall den Genitivum Caſum, als: nié mam Kluczá, nié wiem Nowiny dobrey, nié widzę czapki mojey.

Nota 4. Wenn nur ein Theil eines Dinges oder eine kurze Zeit zu gebrauchen, oder etwas weniges verſtanden wird; ſo nimmt das Verbum Activum,

nm, (welches ſonſten nach dieſer 34. Regel geſchehen ſollte) keinen Accuſativum, ſondern Genitivum Caſum zu ſich, als: day mi Waſzeć chleba, der Herr gebe mir ein Stückchen Brod; ſagt man aber: day mi Waſzeć chleb, ſo will man das ganze Brod haben; proſzę wody, ich bitte um ein wenig Waſſer; day mi noża, gieb mir das Meſſer, nämlich auf eine kurze Zeit; ſagt man aber day mi noż, ſo will man es lange behalten, oder gar nicht wieder geben.

Nota 5. Nach dem Verbo ſłyſzę folget ein Accuſativus, und nach dem ſłucham ein Genivus, als: ſłyſzę głos wielki, ich höre eine groſſe Stimme; ſłucham ſłowa Bożego, ich höre Gottes Wort, und nicht ſłowo Boże, gleichwie man auch nicht ſagen kann: ſłyſzę ſłowa Bożego.

Nota 6. Gram wird mit der Praepoſition na und w conſtruiret, als: gram na Organach, ich ſpiele auf der Orgel; gram w Kręgle, w piłę, ich ſpiele Kegel, Ball.

Die fünf und dreyßigſte Regel.

Etliche Verba Activa nehmen einen Genitivum und Accuſativum zu ſich, wenn nämlich dieſer eine Perſon, jener Caſus aber ein Ding oder eine Sache bedeutet, als: uczę corkę twoję Polſkiego języka, ich lehre deine Tochter die polniſche Sprache; wyrzekam ſię dziedźictwa, ich ſtehe ab von der Erbſchaft; corkę und ſię ſind Accuſativi, języka und dziedźictwa Genitivi, wyſtrzegam ſię Grzechu, ich hüte mich vor der Sünde.

Die ſechs und dreyßigſte Regel.

Viele Verba Activa nehmen zu ſich einen Dativum, auf die Frage wem? einen Accuſativum auf die Frage was? als: dałem tobie talar, ich habe dir einen Thaler gegeben; zlećiłem Panu Bogu ſprawę moję, ich habe meine Sache Gott dem Herrn anbefohlen; oddałem Kśięgę Nauczyćielowi, ich habe das Buch dem Lehrmeiſter wiedergegeben; darowałem ſioſtrze mojey dwa złote, ich habe meiner Schweſter zwey Gulden verehret. Etliche nehmen zween Accuſativos mit der Praepoſition za, (zu, zum) zu ſich, als: obrali kupca za Burmiſtrza, ſie haben einen Kaufmann zum Bürgermeiſter erwählet; Bog nas przyiął za ſyny y corki.

Vom Vocativo.

Die ſieben und dreyßigſte Regel.

Der Vocativus im Singulari und Plurali Numero ſtehet entweder bloß und allein, als: Chłopcze, kędy ſą moie noże? Junge, wo ſind meine Meſſer? Chłopcy, co tam robićie? Jungens, was machet ihr da? Oder ſie werden mit dem Imperativo Modo zuſammen geſetzet, als: Chłopcze, idź do Kośćioła, a modl ſię, Junge, gehe in die Kirche und bete; Moi mili Panowie oddayćie mi moje Kśięgi, meine lieben Herren, gebt mir meine Bücher wieder.

Vom Caſu Inſtrumentali.

Die acht und dreyßigſte Regel.

Inſtrumentalis Caſus wird gebraucht, wenn man fraget, wes Landes man iſt und wo man zu Hauſe

Herberge ſtehet? als: zkąd jéſtéś rodem? von wo biſt du gebürtig? jéſtem rodem Polak, abo z Polſki, ich bin ein Pole, jéſtem rodem z Elbiąga, z Gdańſka ich bin von Elbing, von Danzig gebürtig, gdźié Waſz Mość jeſtéś (ſtoiſz) Goſpodą? wo iſt (wo ſtehet) der Herr zur Herberge?

Die neun und dreyßigſte Regel.

Mit dem Inſtrumentali werden dieſe folgenden Verba geſetzt, als das iſt, brakuję, brzydzę ſię, gardzę mit ſeinen Compoſitis, handluję, kieruję, kiwam, kupczę, łudzę, macham, pachnę, rządzę, ſzafuję, świadczę, władam, zawiaduję: braknię pieniędzmi ich merke das Geld, gardzę tą oſobą ich verachte die Perſon, brzydzę ſię ścierwem ich habe einen Ekel vor dem Aas, czynię, zowię, nazywam, nehmen zu ſich einen Accuſ. und Inſtrum. als: czynią chłopa mieſzczaninem, ſie machen einen Kerl zum Bürger, zowią gbura Panem.

Die vierzigſte Regel.

Den Inſtrumentalem braucht man auch in dieſen Redensarten: ten Człowiek imieniem Paweł, idźié tam, dieſer Menſch, der Paul heiſt, gehet dahin, idę Poſtem do Berlina, ich gehe als ein Geſandter nach Berlin, tą drogą dobrzé jachać, dieſen Weg iſt gut fahren, trzymam tę wieś Arendą, ich halte dieſes Dorf Arendweiſe, głupim kogo czynić, einen zum Narren machen, jałmużną żyć, von Allmoſen leben, witáć, przywitać kogo Biſkupem, Staroſtą, einen als einen Biſchof, Staroſten bewillkommen, kucharz głodem nie umrzé, der Koch wird nicht Hungers ſterben, man ſagt auch Hétmanem woyſko ſtoi.

Vom Caſu Locali.

Die ein und vierzigſte Regel.

Vor dem Caſu Locali gehen folgende Praepoſitiones, w oder we, na, przy, her, als: w kościélé jeſt, er iſt in der Kirche, we złocić ſię kocha, er hat das Gold lieb, na ławié leży, er liegt auf der Bank, przy Kościélé mieſzka er wohnet bey der Kirche.

Von Zuſammenſetzung zweyer Verborum, wie auch Paſſivorum, Gerundiorum, und Part. Activ. und Paſſivorum.

Vom Infinitivo.

Die zwey und vierzigſte Regel.

Wenn zwey Verba zuſammen kommen, ſo wird das letzte im Infinitivo geſetzt; als: chcę robić ich will arbeiten, Pan mi piſać roſkazuje, der Herr befiehlt mir zu ſchreiben, moja Córka uczyć ſię niéchce, meine Tochter will nicht lernen.

Nota 1. Das andere oder letzte Verbum darf eben nicht zuletzt geſetzet werden, ſondern es kan auch dem erſten vorgehen, als wie in den vorigen zwey Exempeln geſchehen, als: roſkazuje mi piſać Pan, niéchce ſię uczyć moja corka.

N. 2. Bisweilen braucht man den Infinitivum Modum allein als imperſonaliter, als: Kiedyby to milczeć, wenn man doch möchte ſtill ſchweigen, by mi nié jeść, poydę do ſzkoły, wenn ich auch nicht eſſen ſollte, ſo will ich doch in die Schule gehen, nié było zjadać man ſollte nicht ausgefreſſen haben.

Vom

Vom Paſſivo.

Die drey und vierzigſte Regel.

Gleich wie in der deutſchen Sprache Verba Paſſiva können durch die Activa ausgeſprochen werden, alſo iſt es auch beſchaffen mit der Polniſchen. Anſtatt, mein Vater wird von allen Menſchen geliebet, dieſes Buch iſt von gelehrten Männern geleſen worden, mein Bruder wird von guten Freunden zur Hochzeit gebeten werden; kan man ſagen: alle Menſchen lieben meinen Vater, dieſes Buch haben gelehrte Leute geleſen, meinen Bruder werden gute Freunde zur Hochzeit bitten: auf dieſe letzte Art redet man auch in der Polniſchen Sprache: Wſzyſcy ludźie miłują mego Oyca: Tę Kśięgę czytali uczeńi ludźié, Mego Brata będą dobrzy przyjaćiélé na wéſélе proſili.

N. Man redet zwar auch alſo: Moy Oćiec miłowany bywa od wſzyſtkich ludźi, Ta Kśięga czytana jeſt od uczónych ludźi, Móy Brat proſzóny będźie od dobrych przyjaćioł na wéſélé: Aber dieſe Redensarten ſind nicht ſo gebräuchlich, wie die erſten.

Vom Gerund. et Particip.

Die vier und vierzigſte Regel.

Gerundium und Participium Activum, wie auch Indefinitum nehmen den Caſum ihrer Verborum zu ſich, als: Brat móy piſzący liſt (beſſer piſząc, ſo ein Gerundium iſt) zaſnął mein Bruder, da er einen Brief ſchrieb, iſt eingeſchlafen, Brat móy piſawſzy (beſſer napiſawſzy ſo ein Participium Indefinitum Compoſitum iſt) zaſnął, mein Bruder,

nachdem er den Brief geſchrieben hat, iſt eingeſchlafen, ſiekący trawę, einer der das Gras hauet, ſiié widzący, ca, ce, ſtołu, ſo den Tiſch nicht ſiehet.

Nota. Napiſawſzy und andere Compoſita Verba und Participia bedeuten mehr als ihre Simplicia. vid. pag. 108.

Die fünf und vierzigſte Regel.

Participium Indefinitum kan mit allen Perſonen im Singul. und Plurali Numero geſetzet werden, als: Ja napiſawſzy, ty napiſawſzy, ón napiſawſzy, my, wy, óńi napiſawſzy liſt etc. Ja uſłyſzawſzy to, tu przyſzedłem, nachdem ich das gehöret habe, bin ich hieher gegangen. Ty uſłyſawſzy, etc.

Die ſechs und vierzigſte Regel.

Participium Paſſivum iſt ein Adjectivum und wird auch gleich den Adjectivis conſtruiret, als: ten liſt już jeſt czytany, dieſer Brief iſt ſchon geleſen worden, ta Kśięga będźie czytana, dieſes Buch wird geleſen werden, to piſmo jeſt czytane, dieſe Schrift iſt geleſen worden.

Von Verbis Imperſonalibus.

Die ſieben und vierzigſte Regel.

Nach den Verbis Imperſonalibus folgen eben dieſelben Caſus, ausgenommen den Accuſativum (doch nicht das Pronomen ſię), welche Perſonalia Verba zu ſich nehmen. Z. E. weil man perſonaliter ſaget, piſzę tobié wiélé, ich ſchreibe dir viel, idę do ſzkoły ich gehe in die Schule; ſo kan man auch imperſonaliter alſo reden: piſzé ſię tobié wiélé,

wiélé, man ſchreibet dir viel, idzié ſię do ſzkoły, man gehet in die Schule.

Nota. Der Accuſativus, welchen das Verbum Perſonale Activum zu ſich nimmt, wird in dieſem Fall verändert in den Nominativum, gleich als wenn man perſonaliter redete: Kśięga ſię czyta, das Buch lieſet man, oder es wird geleſen, Kśięga ſię już Bratu oddała, das Buch hat man ſchon dem Bruder abgegeben, święto ſię wiélkie będźié święćiło, man wird ein großes Feſt feyren.

Die acht und vierzigſte Regel.

Participium Imperſonale, ſo ſich auf ein o endiget, (ſieh p. 111.) behält alle Caſus ſeines Verbi, nemlich weil man ſaget: pilnuję ogńia, piſzę liſt, daję żebrakowi ſzéląg, ńié widzę śioſtry moiey, ſtaram ſię o Kśięgę, ſo bleiben auch dieſe Caſus beym Imperſonali Perfecto, alſo, pilnowano ognia, man hat auf das Feuer Achtung gegeben, piſano liſt. Man hat einen Brief geſchrieben, dano żebrakowi ſzéląg, man hat dem Bettler einen Schilling gegeben, ńie widźiano śioſtry mojey, man hat meine Schweſter nicht geſehen, ſtarano ſię o Kśięgę man hat ſich um das Buch bemühet.

Von Zuſammenſetzung der Adverbiorum.

Die neun und vierzigſte Regel.

Adverbia laſſen ſich bey den Verbis und Participiis gebrauchen: Naſz Król chwalébnié króluje, unſer König regieret löblich, Ja dziś odjadę, ich werde heute wegfahren, znam ja Doktora, ktory jeſt wiélcé nauczony, ich kenne einen Doctor, der

ſehr gelehrt iſt, ten liſt pięknie piſany, dieſer Brief iſt ſchön geſchrieben.

Nota. Bisweilen werden zwey Adverbia zuſammen geſetzt, als: Naſz Król barzo chwalébnie kraluje, unſer König regieret ſehr löblich. Ja jészcze dźiś odjadę, ich werde noch heute wegreiſen, liſt nié pięknié piſany, der Brief iſt nicht zierlich geſchrieben.

Die funfzigſte Regel.

Oto, nimmt einen Nominativum zu ſich, als: oto! Człowiek, ſiehe einen Menſchen.

Die ein und funfzigſte Regel.

Adverbia, die eine Fülle oder Ueberfluß und Mangel bedeuten, müſſen mit dem Genitivo conſtruiret werden, als: y w małym dźieciędziu wiele bywa złego, auch in einem kleinen Kinde pfleget viel Böſes zu ſeyn, a mało rozumu, und wenig Verſtand; mało dobrego na świécie ſłuchać, man höret wenig gutes in der Welt; ten Kupiec ma doſyć piénędzy, dieſer Kaufmann hat Geld genug. Ile, tyle, ſo viel, ile włoſow na głowie, tyle długow, ſo viel Haar auf dem Kopfe, ſo viel Schulden.

Nota. Die Adv. im, tym, je, werden den Compar. und Superl. vorgeſetzt, als: im gorſzy, tym lepſzy, je ärger er iſt, je beſſer, im nagorſzy, tym nalepſzy, je der ärgſte, je der beſte, im gorzey, tym lepiey, je ärger, je beſſer, im nagorzey, tym nalepiey, je am allerärgſten, je am allerbeſten.

Die zwey und funfzigſte Regel.

Adverbia, die von den Adjectivis herkommen, behalten ihrer Adjectivorum Conſtruction, denn wie

wie man ſagt: ten Dyſcypuł jeſt nalépſzy zé wſzyſtkich, dieſer Schüler (Diſcipel) iſt der Beſte unter allen, Naſz Król jeſt bogaty w złoto, unſer König iſt reich an Golde; alſo werden auch die Adverbia conſtruiret, als: ten Dyſcypuł nalépiey ſię uczy ze wſzyſtkich, dieſer Diſcipel lernet am beſten unter allen, Naſz Król noſi ſię bogato w złoto, unſer König gehet reich in Golde.

Von Zuſammenſetzung der Praepoſitionum.

Die drey und funfzigſte Regel.

Die Praepoſitiones werden mit unterſchiedlichen Caſibus conſtruiret:

Mit dem Genitivo, bez, ohne weniger, dla, wegen, für; Krom, okrom, ohne, auſſer; procz, oprocz, ohne, auſſer; do, zu, an, nach; miaſto, an ſtatt; mimo, imo, vorbey; od, von; podle, bey, neben; podle, podług, nach, laut; u, bey; wedle, wedla, według, nach, laut, vermöge; z, ze, aus, wegen, von, herab; koło, około, um; względem, in Anſehung; śrzod, pośrzod, mitten; ſtrony, von ſeiten; wewnątrz, inwendig; zewnątrz, auswendig; przećiwko, naprzećiwko entgegen, wird ſelten mit dem Genit. gebraucht, als: bez ćiébié poydę ich will ohne dich gehen, bliſko ćiébié mieſzka er wohnet nahe bey dir, dla ćiébié poſzédł précz er iſt deinetwegen weggegangen, do Pana Oyca niech przydźié laß ihn zum Herrn Vater kommen, do Gdańſka, nach Danzig, do

boru, do lasa, in den Wald, do Wrocła
gen oder nach Breßlau, chory od frasun
krank von Kummer, woleń od Kłopotu, ſi
von Sorgen, prożen od trwogi, frey v
Angſt, mimo Kościoła, die Kirche vorb
podle drogi to znaydźieſz, das wirſt du
dem Wege finden, u Sukiennika trzeba
kać ſukna, man ſoll bey dem Tuchmac
Tuch ſuchen, według mego zdania nach m
nem Bedünken, ja miłuję Pana Boga z c
go ſerca, ich liebe Gott den Herrn aus e
von ganzem Herzen, za dnia bey Tage,
Prus aus Preuſſen, z Kurlandyi, von C
land, wyniść przeciwko nieprzyiaćiela, t
Feinde entgegen gehen.

Mit dem Dativo, ku zu, gegen, przeciw, wi
zuwider, przeciwko, entgegen, als: ku te
końcowi, zu dem Ende, idę przeciw, p
ciwko temu Panu, ich gehe dieſem Herrn
gegen, przeciw Bogu, wider Gott.

Po ſcheinet auch einen Dativum zu regieren. Z
po czemu, wie theuer? po złotemu, zu G
den. Czaſy nie są po temu, die Zeiten
nicht darnach; po Francuſku, franzöſiſch,
polſku, polniſch, po ſtaroświecku ſind
Dativi, welche die Adjectiva in ki nach
Praepoſition po anſtatt emu haben.

Mit dem Accuſativo, przéz durch, o um, m
vorbey, na auf an, nad über, po, n
zuholen, za vor, z etwan, als:
biegł przéz dóm, der Hund lief durchs H
mimo uſzy to poſzło, das gieng die O
vor

vorbey, na mnie wali, er wälzet auf mich, jadę na Warszawę, ich fahre auf Warſchau, ta Córka większa jeſt nad Matkę dieſe Tochter iſt gröſſer als die Mutter, kupiłem chléba za trzy groſze, ich habe vor drey Groſchen Brod gekauft, kaleka na nogi, ein Krüppel an Händen, modlić się za kogo Col. 1, 9. idź po księgę, gehe nach dem Buch, ciemny na oczy, blöde an den Augen, chory na zęby y śledzionę, krank an den Zähnen und Milz, mimo te księgi, auſſer dieſe Bücher, iſt ſo viel, als: oprocz tych ksiąg.

lit dem Inſtrumentali, z mit, nad über, w in, als: Jam był z Panem Oycem w Kościele, a ty z Panią Matką zoſtałeś doma, ich war mit dem Herrn Vater in der Kirche, und du bliebſt mit der Frau Mutter zu Hauſe; nad Kościołem pokazuje się Gwiazda wielka, über der Kirche läßt ſich ein großer Stern ſehen; jadę borem, (laſem) polem, lądem, morzem, (wodą) ich reiſe durch den Wald, über Feld, zu Lande, zu Waſſer; obciążony laty, mit Jahren beſchwert; odziany w nową ſuknią, in einen neuen Rock gekleidet. Manchmal ſagt man anſtatt des Accuſ. und Gen. im Nom. iść za mąż für za męża, einen Mann heyrathen, prze Bog żywy prosić, für przez Boga żywego, um Gottes Willen bitten.

lit dem Locali, przy bey, po nach, vor, um, o, bey, um, als: Woźnica musi przy końiach Pańſkich ſpać, der Fuhrknecht muß bey des

…ald den Caſum Accuſativum, bald den Lo…
…dis: Stróż idźie na wieżę, trąbi na wie…
…Wächter gehet auf den Thurm, bläſet auf
…urme, na wino, zu Wein, na ſzary, zum
…ſyn prośi o rybę, mowi też o rybie, der
…ittet um einen Fiſch, redet auch vom Fiſch,
…a głowę, ból mam w głowie, er hat mich
…Kopf geſchlagen, ich habe Schmerzen im
…w Polſzcze, in Polen, we wśi im Dorfe,
…piwo, geh nach Bier, chodźi po ziemi,
…f der Erde.

…1. Man hat auch Praepoſitiones, welche
…biles können genennet werden, und an und
…ſelbſt nichts bedeuten, als da ſind: ob,
…ś, w, wy, wz, z, za, ze, zo; aber
…Compoſition haben ſie dennoch eine gewiſſe
…tung.

…2. Auch recht eigentliche Praepoſitiones, wie…
…nicht alle, werden in der Compoſition ge…
…ht: Einen kleinen Bericht und Unterſcheid
…man aus den folgenden Verbis Compoſitis
…n.

…epoſitiones, die in Verbis Compoſitis gebrauchet werden:

…dóydę ich werde hingehen, dobić vollends zu tode ſchlagen.

Nápoję, ich werde tränken, napiſuię ich ſchreibe auf.

…naddam, ich werde zugeben, nadmierzyć drüber meſſen.

O, Obiérzę, ich werde leſen, erwählen, rauben, Okręćić herum drehen, ab abwiſchen.

Ob, Obdárzę, ich werde beſchenken, ob umarmen, obłamować in die Runde was abbrechen.

Od, Oddam, ich werde wieder geben, od abſchicken, wiederſchicken.

Po, Pogónię, ich werde jagen; hin, nach eina weg, als: powychodźili. Oftmals zei nur das Futurum an.

Pod, Podłożę, ich werde unterlegen, podie wenig eſſen, verbeißen.

Prze, przébiję, ich werde durchſchlagen, durchſte przeſkoczyć überſpringen. Przépiję niądzé, ich werde das Geld durch die G jagen, verſaufen.

Przy, Przydam, ich werde zugeben, przych herbeykommen.

Roz, Rozdam, ich werde von einander geben, len, roztłuc, zerſtoſſen.

S. Schowam, ich werde verwahren, iſt e lich die Praepoſition z und pflegt vor c, k, p, t mit einem s geſchrieben zu werde

ś. ściſnę, ich werde drücken, ściągać, zuſam ziehen.

U. Uydę, ich werde entgehen; u zeigt oftmals Verminderung an: ubywa, es nimmt

W. Wpuſzczę, ich werde hinein laſſen, wł pić, einpfropfen.

Wy, Wypuſzczę, ich werde heraus laſſen, wy ćić, hinaus werfen.

N. 2. Wenn in der deutſchen Sprache und, das Wort, aber, kan geſetzet werden in den vorigen zween letzten Exempeln zu ſehen braucht man das á, als: Jan tu czytał, á go piſał: der Johann hat hier geleſen, und ſein Bruder hat geſchrieben, ꝛc.

Alſo iſt in dieſer Redensart: der Vater am Tiſch, und iſſet, und trinket, und lachet ſein Sohn ſinget, das letzte, und, ſo viel als daß man ſagen kan, der Vater ſitzt am Tiſch iſſet, und trinket, und lachet, und (aber) ſein ſinget: Oyćiec śiedźi zá ſtołem, y je, y śmiéjé śię, á Syn jego śpiéwa.

N. 3. Wo hingegen das Wort, aber, nicht geſetzet werden, ſo ſpricht man das Deutſche durch das Polniſche y aus, als: Oćiéc y Mátka śpiewáją á Synowie y Corki biegáją, der Vater und Mutter ſingen, und die Söhne und die Töchter laufen herum: Item: Kámienie y drzéwá y inne ſtworzóne rzéczy przéminą, á Bóg nie miníé; das iſt: Stein und Bäume und andere ſchaffene Dinge werden vergehen, und Gott nicht vergehen; hier kan nicht geſaget werden Vater aber die Mutter, ſondern, und die Mutter auch nicht, die Söhne aber die Töchter, ſondern und die Töchter, und ſo weiter, darum auch hier nicht das á ſondern y ſtatt findet.

Wenn die Conjunctiones: áczkolwiek, á lubo, luboć, choć, choćiaż, wiewohl, ob, obſchon, obzwar, obgleich, wenn gleich, ꝛc. gehen, ſo muß darauf allzeit folgen: Wſzákże, ćię, jednákże, doch, jedoch, dennoch, als:

Ac

Aczkolwiek to ubogi człowiek, przećię cnoty, wiewohl er arm iſt, dennoch iſt er ein ehrlicher Mann; by mi y cały świat rozgniewać, je wyſzło, wenn ich mir auch ſollte die ganze Welt zum Feinde machen.

Nach den Verbis, ſo eine Furcht oder Warnung bedeuten, wird das ábym, bym, iżbym, żbym, byś, by, byśmy, byście, by, daß ich, aber auf daß ich, daß du, damit wir, ihr, ſie, geſetzet, als: Boję ſię, bym nie padł, dla, dło, ich fürchte mich, daß ich nicht falle.

Es wird auch ohne Conjunction geſetzt, als: boy ſię upáść, i, e, byś nie upadł, hüte dich, daß du nicht falleſt, Strzeż ſię wpáść w śidła, nimm dich in Acht, daß du nicht in die Schlinge falleſt.

Von Interjectionibus.

Die ſieben und funfzigſte Regel.

Etliche Interjectiones ſetzet man ſchlecht hin ohne Caſu, als: och, éy, éyże, wéy, báwéy. O, nimt zu ſich, wenn man ſich wundert, Nominativum, o jakiż to człowiek, o welch ein Menſch iſt das! Ach, o, wenn man ausrufet, werden mit dem Vocativo geſetzt; als: ach! Boże, ach Gott! o niecnotliwy człowiécze! O du leichtfertiger Menſch! Biádá, niéſtétyſz, mit dem Dativo, als: biádá mnié ubogiemu Człowiékowi! wehe mir armen Menſchen! niéſtetyſz mnié opuſzczonemu! wehe mir Verlaſſenen! Ah! jákiż to Frant? Ey! was iſt das für ein Vogel? o moy złoty Dobrodźiu! o mein güldener Patron!

Nota,

Nota. Wenn das Wort niéſtétyſz ſo viel bedeutet als leider, ſo wirds ohne Caſu gebraucht, wiélé złego niéſtétyſz ſłuchác ná świećie, man hört leider! viel Böſes in der Welt.

Von den Zahlwörtern.

Die Zahlwörter hat man biß hieher verſpart, ſind:

I. Numeri Cardinales, oder erſte und vornehmſte Zahlwörter.

1. Jeden, dná, dno, eins.
2. Dwá, dwié, dwojé, zween, zwo, zwey.
3. Trzy Maſc. und Foem. Trojé, drey.
4. Cztery, Maſc. und Foem. czworo Neutr.
5. Pięć, pięćioro, fünfe.
6. Széść, ſzéśćioro, ſechs.
7. ſiedm, ſiedmioro, ſieben.
8. Ośm, ośmioro, acht.
9. Dźiéwięć, dźiewięćioro, neun.
10. Dźieśięć, dźieśięćioro, zehen.
11. Jedenaśćie, jedenaśćioro, eilfe.
12. Dwánaśćie, dwánaśćioro, zwölfe.
13. Trzynaśćie, trzynaśćioro, dreyzehen.
14. Czternaśćie, czternaśćioro, vierzehen.
15. Piętnaśćie, piętnaśćioro, funfzehen.
16. Széſnaśćie, ſzeſnaśćioro, ſechszehen.
17. ſiedmnaśćie, ſiedmnaśćioro, ſiebenzehen.
18. Ośmnaśćie, ośmnaśćioro, achtzehen.
19. Dziewiętnaśćie, dźiewiętnaśćioro, neunzehen.
20. Dwadźieśćiá, dwadźieśćioro, zwanzig.
21. Dwádźieśćiá y jeden, ein und zwanzig ꝛc.

30. Trzydźieści, dreyßig.
40. Czterdźieści, vierzig.
50. Pięćdźieśiąt, funfzig.
60. Sześćdźieśiąt, ſechzig.
70. Siedmdźieśiąt, ſiebenzig.
80. Ośmdźieśiąt, achtzig.
90. Dźiewięćdźieśiąt, neunzig.
100. Sto, hundert.
200. Dwieśćie, zwey hundert.
300. Trzy ſtá, drey hundert.
400. Cztery ſtá, vier hundert.
500. Pięć ſét, fünf hundert.
600. Sześć ſét, ſechs hundert.
700. Siedm ſét, ſieben hundert.
800. Ośm ſét, acht hundert.
900. Dźiewięć ſét, neun hundert.
1000. Tyśiąc, tauſend.
2000. Dwá tyśiącé, zwey tauſend.
3000. Trzy tyśiącé, drey tauſend.
4000. Cztery tyśiące, vier tauſend.
5000. Pięć tyśięcy, fünf tauſend.
6000. Sześć tyśięcy, ſechs tauſend.
7000. Siedm tyśięcy, ſieben tauſend.
8000. Ośm tyśięcy, acht tauſend.
9000. Dźiewięć tyśięcy, neun tauſend.
10000. Dźieśięć tyśięcy, zehn tauſend.
11000. Jedenaśćie tyśięcy, eilf tauſend.
12000. Dwánaśćié tyśięcy, zwölf tauſend.
13000. Trzynaśćié tyśięcy, dreyzehen tauſend ꝛc.

B. Zániéchay Waſz Mość tákowych ſwoich trudnośći na krotki czas.

Der Herr wolle ſolche ſeine Geſchäfte auf eine kurze Zeit an die Seite legen.

A. Czas po czáśié upływa, y nié wiédźieć, gdźié śię podźiewa, á wſzákże ná żądánié W. M. żoſtánę.

Eine Zeit vergeht nach der andern, und man weiß nicht, wo ſie bleibt: doch auf Begehren des Herren will ich bleiben.

B. Ztąd poznáwam niié obłudną przyjaźń W. M. Páná.

Hieraus erkenne ich meines hochgeehrten Herren aufrichtige Freundſchaft.

A. Już czas do domu powróćić; miałem śię z łáſki Waſzéći barzo dobrzé, y dźiękuję.

Es iſt ſchon Zeit, daß ich mich nach Hauſe begebe; ich bin aus Gunſt des Herren wohl tractiret und danke.

B. Niémaſz Waſzm. za co dźiękować.

Der Herr hat für nichts zu danken.

II. Rozmowa.

Das 2. Geſpräch.

B. Dobry Wieczór!

Guten Abend!

C. Tegoż życzę Waſzéći; gdźieżeś Waſzeć tak długo zoſtáwał?

Eben das wünſche ich dem Herrn; wo iſt der Herr ſo lange geweſen?

B. U Przyjaćiélá náſzego dobrego y poufałego.

Bey unſerm guten und zuverläßigen Freunde.

C. Wſzákżé już noc náſtępuje.

Es tritt ja ſchon die Nacht heran.

B. Przéd wiéczorem prawdá z mieyſcam

Vor Abend bin ich zwar von da ausgefahren:

się ruszył; álé złą drogą nie mogłem pospieszyć.

aber im böſen Wege konnte ich nicht fortkommen.

A. To musiał wczorayſzy deſzcz uczynić.

Das muß der geſtrige Regen gethan haben.

B. Y owſzem.

Ja freylich.

A. Byłáż też y Jey Mość ſama Páni domá?

War denn die Frau ſelber noch zu Hauſe?

B. Była, álé trochę nie domaga; pokłon od oboygá mam oddáć.

Ja, aber ſie iſt etwas unpäßlich; ich ſoll von beyden grüſſen.

C. Boday, byli zdrowi, á my z nimi!

Gott gebe, daß ſie geſund ſeyn mögen, und wir mit ihnen!

B. Zdrowié wielki kleynot.

Geſundheit iſt ein groſſes Kleinod.

C. Prawdá; cóż człowiek bez zdrowia?

Das iſt wahr; was iſt ein Menſch ohne Geſundheit?

B. Zdrowy do wſzyſtkiego ſpoſobny.

Ein Geſunder iſt zu allen Dingen geſchickt.

C. A choremu niczégo nie niechce.

Und ein Kranker hat nirgends worzu Luſt.

III. Rozmowa.

Das 3. Geſpräch.

C. Dzieći!

Kinder!

D. Mości Páni é, co Waſz-Mość każéſz?

Mein Herr, was iſt ſein Befehl?

C. Już to długo ná noc, trzéba jéſzczé raz Koni é opatrzyć.

Es iſt ſchon ſpät in die Nacht, man muß noch einmahl die Pferde beſchicken.

D. Już mają Obrok, á śiana też wnét doſtaną.

Sie haben ſchon Futter, und Heu werden ſie auch bald bekommen.

C. Jéſtżé Siana jéſzczé wiélé?

Iſt denn noch viel Heu vorhanden?

D. Barzo mało.

Sehr wenig.

C. A kędyż ſię podźiało?

Und wo iſt es geblieben?

D. Na Koníé níémal wſzyſtko wyſzło, wołom, krowom níé wiélé dawano.

Es iſt faſt alles auf die Pferde aufgegangen, den Ochſen und Kühen hat man wenig gegeben.

C. Czymżé woły y Krowy dotąd karmiliśćié?

Womit habt ihr die Ochſen und Kühe bishero gefüttert?

D. Nawięcey ſłomą, y śieczką wodą polewaną.

Am meiſten mit Stroh, und Häckſel mit Waſſer begoſſen.

C. Cożczynić? bylé je tylko do wioſny wychować.

Was ſoll man thun? wenn man ſie nur bis zum Frühjahr erhalten kan.

D. Da Pan Bog! ſpodźiewać ſię, że źima nam wnet podźiękuję.

Gott wirds geben! man muß hoffen, daß der Winter bald wird Abſchied von uns nehmen.

C. Jéſzczé níé tak rychło.

Noch nicht ſo bald.

D. Bog ſtary Goſpodarz, y onżé ma wſzyſtkié czaſy w mocy ſwojey.

Gott iſt der alte Hausvater, und er ſelber hat alle Zeit in ſeiner Gewalt.

C. To pewna; ſporządźiwſzy wſzyſtko,

Das iſt gewiß; wenn ihr werdet alles gethan ha-

mowćie

mowćie paćierz, á idźćie ſpać.

ben, ſo bethet, und gehet zu Bette.

D. Stańié ſię, jako W. M. Pan roſkazuje.

Es ſoll geſchehen, wie der Herr befiehlet.

IV. Rozmowa.

Das 4. Geſpräch.

D. Jańie, ſłyſzyſz? czy ſpiſz?

Hans, höreſt du? oder ſchläfſt du?

E. Słyſzę.

Ich höre.

D. Mńié ſię zda, iż już świta.

Mich deucht, daß es ſchon taget, Tag wird.

E. A mńié ſię zda, żéć ſię marzy.

Und mich deucht, daß du träumeſt.

D. Czému?

Warum?

E. Bo jéſzczé daléko do świtańia: naſz Kur trzéći raz jéſzczé nié piał.

Denn es iſt noch lange hin, ehe es Tag wird: unſer Hahn hat zum dritten mahl noch nicht gekrähet.

D. Nié bredź, alé wſtańmy prędzey, niż Jego Mość przyſzédſzy nas obudźi.

Rede nicht vergeblich, laßt uns eher aufſtehen, ehe der Herr kömmt und uns aufweckt.

E. Moy miły Woyćiéchu, dobrzé uczyniłeś, żéś mi ſen przerwał, bo bym był do białego dńia ſpał.

Mein lieber Albrecht, du haſt wohl gethan, daß du mich haſt aus dem Schlaf erweckt, ſonſt hätte ich bis an den hellen lichten Morgen geſchlafen.

D. Ja ſłyſzę, że już Jego Mość wſtał y przechadza ſię.

Ich höre, daß der Herr ſchon aufgeſtanden iſt, und gehet hin und her.

E. Jak

E. Jak na prędzey obłoczmy się.

Laßt uns je eher je beſſer anziehen.

D. Szczęśćié naſze, żem ja się w czas ocućił.

Das iſt unſer Glück, daß ich zeitig aufwachte.

E. Dziękuję, żeś y mńié obudźił.

Ich ſage Dank, daß du mich auch aufgeweckt haſt.

D. Dzień dobry W. M. Panu!

Gott gebe dem Herrn einen guten Tag!

C. Takżeśćié to długo ſpali?

Habt ihr ſo lange geſchlafen?

D. Mośći Dobrodźiéju, prośim o Wybaczenie.

Herr, wir bitten um Verzeihung.

C. Drugi raz się tego ńié ważćié.

Ein andermahl unterſtehet euch das nicht.

V. Rozmowa.

Das 5. Geſpräch.

E. Namilſzy Braćiſzku, ćieſzę się, że ćię widzę.

Allerliebſtes Brüderchen, ich freue mich, daß ich dich ſehe.

F. To też y moja radość, żeśmy się znowu zdrowi potkali.

Das iſt auch meine Freude, daß wir uns geſund begegnet haben.

E. Gdźieżeś był?

Wo wareſt du?

F. W ſzkolé.

In der Schule.

E. Czégoż się tam uczyſz?

Was lerneſt du da?

F. Polſkiego języka.

Die pohlniſche Sprache.

E. Jakżé długo?

Wie lange?

F. Poł roku.

Ein halbes Jahr.

E. Jużżeś się wiélé nauczył?

Haſt du denn ſchon viel gelernet?

F. Jéſzcżé

F. Jéſzcze ńié wiélé, bo polſki język ćięſzki do pojęćia.

Noch nicht viel, denn die pohlniſche Sprache iſt ſchwer zu lernen.

E. Mńié ńié trzeba ſię było na ćięſzkość uſkarżać, bom miał dobrego Nauczyćiéla.

Ich hatte nicht nöthig über die Schwierigkeit zu klagen, denn ich hatte einen guten Lehrmeiſter.

F. Może to być, ńié wſzyſcy, co drugich nauczają, rowne dary mają.

Das kann wohl ſeyn, nicht alle Lehrmeiſter haben gleiche Gaben.

E. Nie wſzyſcy też, co ſię uczą mają rowny dowćip y pamięć.

Nicht alle Lernende haben auch einerley Verſtand und Gedächtniß.

F. Ja z łaſki Bożey wnet pojąć mogę, kiedy mi ſię tylko co rzetelnié powie.

Ich kann durch Gottes Gnade wohl bald faſſen, wenn man mir nur was deutlich vorſaget.

E. Dźiękuy za to Panu Bogu.

Dafür danke Gott.

F. Y owſzem ſłuſzna, abyśmy mu za wſzyſtko dźiękowali.

Ja freylich iſt es billig, daß wir ihm vor alles Dank ſagen mögen.

VI. Rozmowa.

Das 6. Geſpräch.

F. Dźieći, jużże tu w ſzkolé wſzyſcy jéſtéśćié?

Kinder, ſeyd ihr hier in der Schule ſchon alle?

G. Wſzyſcy.

Ja, wir ſind alle.

F. Mowćie paćierz, á ty pierwſzy, czytay

Betet, und du, der du der erſte biſt, ließ nach dem

po pa-

po paćierzu jeden rozdział z biblii.

Gebeth ein Capitel aus der Bibel.

G. Już to ſtało, a teraz co czynić?

Das iſt ſchon geſchehen, und nun, was ſoll man thun?

F. Każdy ſię ucz lekcyi ſwojey.

Ein jeder lerne ſeine Lection.

G. Panie Nauczyćielu, już umiemy lekcye naſze.

Herr Lehrmeiſter, wir können ſchon unſere Lection.

F. Dobrze, przyſtąpćie jeden po drugim, będę was ſłuchał.

Das iſt gut; tretet herzu, einer nach dem andern, ich will euch verhören.

G. Ah! ja zapomniał niémal wſzyſtkiego, co mam na pamięć powiadać.

Ach! ich habe meiſt alles vergeſſen, was ich ſoll auswendig aufſagen.

F. Podobnoś ſię nie wiélé doma uczył.

Vielleicht haſt du wenig zu Hauſe gelernet.

G. Byli u nas Goście, a jam muśiał poſługować.

Es waren bey uns Gäſte, und ich muſte aufwarten.

F. To tylko twoja wymowka.

Das iſt nur deine Entſchuldigung.

G. A wſzakżeć więc zawżdy gotow bywałem.

War ich doch ſonſten allezeit fertig.

F. To wiém, ale teraz lekcyi twojey nieumieſz.

Das weiß ich, aber jetzo kannſt du deine Lection nicht.

G. Nié będźieſz Waſzeć więcey mi łajać miał przyczyny.

Der Herr wird mich nicht ſchelten keine Urſach haben.

VII. Roz-

Rozmowa.	Das 7. Geſpräch.
muż to miedzy	Warum redet ihr ſo leiſe
tylko ſzepcećie?	unter einander?
ſzkole taki zwy-	In der Schule iſt man es
	ſo gewohnt.
że nie możećie	Könnt ihr nicht laut re-
o mowić?	den?
li byśmy, gdyby	Wir könnten wohl, wenn
ſto zakazano.	man es uns nicht ver-
	boten hätte.
to wam zakazał?	Wer hat es euch verboten?
ſ Nasz Pan Prae-	Unſer lieber Herr Lehr-
r.	meiſter.
ż to miłość	Was iſt das vor eine Liebe,
ie zakazać?	zu reden verbieten?
zakazał nam ca-	Er hat uns nicht gänzlich
zwy, po ćichu	das Reden verboten,
emy z ſobą roz-	wir können wohl ſachte
wiać.	mit einander reden.
czymże więc w	Wovon redet ihr denn
ſo rozmawiaćie?	ſonſten in der Schule?
ekcyach naſzych	Von unſern Lectionen,
je umiemy?	ob wir ſie können.
wiele na tym	Es iſt nicht viel daran ge-
ły, choćbyśćie	legen, wenn ihr ſie
nie umieli po-	gleich nicht könntet auf-
wać.	ſagen.
żby po nas było	Was wären wir nütze in
kolé, gdybyśmy	der Schule, wenn wir
ie uczyli.	nicht ſollten lernen.
żyſtko za czaſem.	Alles mit der Zeit.

H. Kto ſię czego dobrego w młodym wieku ńie nauczy, potym trudno.

G. To prawda; Bog wam ńiech daley pomożé!

H. Dźiękujemy za to dobre powinſzowańié.

Wenn einer was in der Jugend lernet, darnach ſchwer.

Das iſt wahr; Gott ſe euch weiter!

Wir danken vor guten Wunſch.

VIII. Rozmowa.

Das 8. Geſpr

H. Cożći to? abo ćię bito?

Was ſchadet dir? haſt du Schläg kommen?

I. Y owſzem, y ńie po mału.

Ja freylich, und nic nig.

H. Ah ty Nieboraczku!

Ach du armer Trop

I. Niéwiem, czy mńié żałujéſz? czy ſię zé mńié naśmiewaſz?

Ich weiß nicht, mich beklageſt? o du mich auslach

H. Czemużbym ſię miał śmiać? co ſię tobié teraz ſtało, to mńié potym ſamego potkać może.

Warum ſollte ich ſa was dir anitzo w fahren, das kan ſelbſten hernach nen.

I. To więc tak bywa.

Das pfleget ſo zu ſe

H. Proſzę, powiedz mi coś przewiníł?

Ich bitte, ſage mir, du es verſchuldet

I. Niérychłom przyſzedł do ſzkoły, to pierwſza.

Ich bin ſpät in die S gekommen, das iſt

H. Słyſzę, żeś ſzkołę zaſpał, y cożeś więcey uczynił?

Ich höre, daß du die le verſchlafen haſt was haſt du mehr than?

I

I. Lekcyi swoiey nie umiałem. Ich konnte meine Lection nicht.

H. Nie dziw, że cię bito, coż po nas w szkóle, jeśli się nie uczymy. Es iſt kein Wunder, daß man dich geſchlagen hat, was ſind wir in der Schule nütze, wenn wir nicht lernen.

I. Tobie to dobrze mowić, ty masz głowę dobrą, á ja pamięci jestem słabey. Das kanſt du wohl ſagen, du haſt einen guten Kopf, und ich bin von ſchlechtem Gedächtniß.

H. Pilność wiele uczynić może. Der Fleiß kann viel thun.

I. Spróbuję y ja, y pilnieyszym będę. Ich wills auch verſuchen, und fleißiger ſeyn.

IX. Rozmowa. Das 9. Geſpräch.

I. Panie Nauczyćielu, pozwolże nam Waſz Mość, abyśmy śniadanie nasze jedli. Herr Præceptor, der Herr vergönne uns doch, daß wir unſer Frühſtück eſſen mögen?

H. Już to o śniadaniu mowićie? Redet ihr ſchon vom Frühſtück?

I. A wszakże, już godzina dziewiąta. Es iſt doch ſchon die neunte Stunde.

H. Obaczę na słoneczny zegarze. Ich will das an der Sonnenuhr ſehen.

I. Gdyby nie prawda była, nie mowilibyśmy. Wenns nicht wahr wäre, ſo wollten wir es nicht ſagen.

H. Wy często powiadacie, co temu tak nie jest. Ihr ſaget oft, was nicht an dem iſt.

I. Alé téraz nie inaczey, iak mowimy.

Aber nun iſts nicht anders, als wie wir ſagen.

K. Toby napiſać, że raz Prawdę od was ſłyſzę.

Das ſollte man anſchreiben, daß ich einmal die Wahrheit von euch höre.

I. Tak nas barzo Waſz Mość zawſtydzaſz.

Der Herr beſchämet uns zu ſehr.

K. To czynię dla tego, abyście żadnego kłamſtwa nie lubili.

Das thue ich darum, damit ihr keine Lügen euch möget gefallen laſſen.

I. Obiécujemy, że się go wyſtrzegać będziemy.

Wir geloben an, daß wir uns dafür hüten werden.

K. Jedźcież tédy téraz śniadanie waſze.

So eßt nun euer Frühſtück.

I. Mości Nauczyćielu, już to się ſtało.

Herr Lehrmeiſter, das iſt ſchon geſchehen.

K. Téraz tedy do ksiąg się ruſzćie.

So begebet euch nun zu den Büchern.

I. Radźi to uczynięmy.

Wir wollen das gern thun.

K. Ja też was pochwalę.

Ich werde euch auch loben.

I. Dobra náſzá (rzécz) że pochwaleni będziemy.

Wohl uns, daß wir werden gelobet werden.

K. Bądźćie tylko pilnymi.

Seyd nur fleißig.

X. Rozmowa. Das 10. Gespräch.

K. Przystąpćie bliżey, y powiadaycie lekcyé waſze, jeden po drugim.
Tretet näher herzu, und ſaget eure Lectionen auf, einer nach dem andern.

L. Ktorzyż z nas mają być pierwſzymi?
Welche unter uns ſollen die erſten ſeyn?

K. Ci, co na pierwſzey ławie ſiędzą.
Die, ſo auf der erſten Bank ſitzen.

L. Coś Waſz Mość nam roſkazał, to czyńimy.
Was uns der Herr befohlen hat, das thun wir.

K. Podźćież y wy drudzy, będę y was ſłuchał.
Kommt ihr andern auch her, ich will euch auch hören.

L. Zaraz przyidźiemy.
Wir werden alſobald kommen.

K. A piſaliśćie też?
Habt ihr auch geſchrieben?

L. Piſaliśmy, ale nie tak dobrze, jakoś nam Waſzmość przépiſał.
Ja, aber nicht ſo gut, als uns der Herr hat vorgeſchrieben.

K. Musićie dobre mieć piora y inkauſt, y przypatrować ſię literom, jako ſą wyrażone.
Ihr müßt gute Federn und Tinte haben, und wohl Achtung geben auf die Buchſtaben, wie ſie ſind ausgedrücket.

L. Dźiękujemy za tę dobrą Naukę.
Wir danken vor dieſe gute Lehre.

K. Zaśpiewaycie pioſnkę, y idźcie z Bogiem do domu.
Singet ein Liedchen und gehet mit Gott nach Hauſe.

L. Day Boże, abyśmy W. M. znowu zdrowego widźieć mogli!

Gott gebe, daß w Herrn wieder ſehen mögen!

XI. Rozmowa.

Das 11. Geſpr

L. Jużże ſtoł nakryty?

Iſt der Tiſch ſch deckt?

M. Mości Panie, jeſzcze nie.

Herr, noch nicht.

L. Czemuż ſię nieśpieſzyſz Łotrze?

Warum ſpudeſt d nicht, du Bub

M. Bo jeſzcze nie gotowe jedzenie.

Denn das Eſſen i nicht fertig.

L. Skoro ſię nagotuje, powiedz mi.

So bald als es ferti wird, ſo ſage mi

M. Dobrze, Mości Panie. Ja proſzę Mościwa Pani o biały Obrus, y Serwety, abym wczas ſtoł nakrył.

Gut, mein Herr. J te, hochgeehrte um ein weiß tuch und Servi damit ich bey den Tiſch decken

L. Oto! tam wſzyſtko znaydźieſz, y talerzé cynowe.

Siehe! da wirſt du finden, auch zin Teller.

M. A kędyż ſą noże y widelce, abym je wychędożył.

Und wo ſind die M und Gabeln, da ſie rein mache.

L. Szukay ich ſobié, á chleb położywſzy na ſtole utocz piwa bia-

Suche ſie dir, und du Brod auf den haſt gelegt, ſo

łego y czarnego, Flaſzé też dwié przyńieś z winem.

weiß und ſchwarz Bier, bringe auch zwey Flaſchen mit Wein.

M. Jakiegóż wina mam przyńieść?

Was vor Wein ſoll ich bringen?

L. Francuſkiego abo węgierſkiego; alé pierwey weź miſę z Jarmużem y zańieś ją na ſtoł, potym mięſo warzóne, a na oſtatek pieczenią wołową, Paſztetu dźiś ńiémamy y żadnych łakóći.

Franz- oder Ungerſchen Wein; nimm aber zum erſten die Schüſſel mit dem Kohl, und bring ſie auf den Tiſch, hernach das gekochte Fleiſch, und zuletzt den Rinder-Braten, heute haben wir keine Paſtete auch keine Lecker-Bißlein.

M. Mośći Panié, już jéść gotowo, Jey Mość proſi Waſzmośći do ſtołu.

Mein Herr, das Eſſen iſt ſchon fertig, die hochgeehrte Frau bittet den Herrn zum Eſſen.

L. Wnét przydę, czékam tylko Gośći.

Ich werde bald kommen, ich warte nur auf Gäſte.

M. Kto wie, kiédy przybędą?

Wer weiß, wenn ſie werden kommen?

L. Nie twoje to ſtaraníé.

Dafür haſt du nicht zu ſorgen.

M. Już idą.

Sie kommen ſchon.

XII. Rozmowa.

M. Cieſzę ſię z W. M. M. M. P. zdrowego Przyśćia.

N. Chwała Bogu y dźięka za zdrowié, béz małaśmy doma ńié zoſtali.

M. A to czemu?

N. Sąśiad naſz barzo ſię źlé ma.

M. To mi ńié miło.

N. Nikt ńié może być péwien zdrowia ſwego.

M. Długóż już chóry?

N. Dźiś tému dźięśiąty dźień.

M. O tym czaśié więc odmiana bywa.

N. Spodźiewamy ſię, że ſię ku zdrowiu odmiéńi.

M. Day to Boże, życzę mu dłużſzego życia!

N. Nié łatwié byśmy tak dobrego ſąśiada znowu nabyli.

M. To péwna, ale proſzę W. M. M. M. Pańſtwa do ſtołu.

Das 12. Geſpräch.

Ich freue mich meiner hochgeehrten Herren geſunder Ankunft.

Gott ſey Lob und Dank vor Geſundheit, wir wären beynahe zu Hauſe geblieben.

Und warum das?

Unſer Nachbar iſt ſehr krank.

Das iſt mir nicht lieb.

Niemand kann ſeiner Geſundheit gewiß ſeyn.

Iſt er ſchon lange krank?

Heute iſt der zehende Tag.

Um dieſe Zeit pfleget es ſich zu ändern.

Wir haben Hoffnung, daß die Aenderung wird zur Geſundheit ſeyn.

Das gebe Gott, ich wünſche ihm längeres Leben!

Wir möchten nicht leicht ſo einen guten Nachbar wieder bekommen.

Das iſt gewiß, allein ich bitte meine hochgeehrte Herren zu Tiſch.

N. Sta-

N. Stawiemy się, bomći dla tego tu przyſzli.

Wir werden uns einſtellen, denn darum ſind wir hergekommen.

M. Ztąd wielką łaſkawość W. M. M. M. Państwa uznawam.

Hieraus erkenne meiner hochgeehrten Herren große Gewogenheit.

N. A my widźimy większy afekt W. M. Pana.

Und wir ſehen gröſſere Gunſt des Herren.

M. Raczćież Waſzmoście zażywać.

Meine hochgeehrten Herren belieben doch zu eſſen.

N. Dobrzé się mamy złaſki W. M. M. Pana.

Wir ſind vergnügt aus der Gunſt des Herren.

M. Godźiłoby się lepiey częſtować tak miłe Goścíé; alé ten czas nié po temu.

Es gebühret wohl beſſer zu tractiren ſolche liebe Gäſte; allein dieſe Zeit leidet es nicht.

N. Nié żartuy Waſz-Mość.

Der Herr ſcherze nicht.

M. Jakiegóż trunku Waſzmości żądają?

Was beliebet meinen Herren zu trinken?

N. Ja lubię białe, a ten Pan czarne piwo.

Ich habe gern weiß und dieſer Herr ſchwarz Bier.

XIII. Rozmowa. Das 13. Geſpräch.

N. Kędyż to Waſzéć był?

Wo war der Herr?

O. Na Obiédźié.

Zur Mittagsmahlzeit.

N. U kogo?

Bey wem?

O. U Jegomości Pana N.

Bey dem Herrn N.

N. Abo powinowaty W. Mći?

Iſt er dem Herrn etwa verwandt?

O. Stryy to moy.
N. Ja tuſzę, że tam więcey było Gośći.
O. Było ich nie mało.

N. Jakież W. M. mieliśćie z ſobą rozmowy?
O. Rożne.
N. O czymże właśnie?
O. O teraźnieyſzeyWoyńie.

N. Coż dobrego powiadáno?
O. Niektórzy mniemają, iż jeſzcze długo trwać będźie.
N. Uchoway Boże!

O. Niektórzy powiadają, że wnet woyny Koniec będźie.
N. Tego wſzyſcy ludźie życzą.
O. Day Boże, abyśmy śię miłego pokoju doczekali!

Er iſt mein Vetter.
Ich meine, daß da mehr Gäſte geweſen ſeyn.
Es waren ihrer nicht wenig.

Was haben die Herren mit einander vor Geſpräche gehabt?
Unterſchiedliche.
Wovon denn eigentlich?
Von jetzigem Kriege.

Was hat man Gutes geſagt?
Einige ſind der Meynung, daß er noch lange wird währen.
Das wolle Gott verhüten!

Einige ſagen, daß der Krieg bald ein Ende nehmen werde.
Das wünſchen alle Leute.
Gott gebe, daß wir den lieben Frieden erleben mögen!

XIV. Rozmowa.

Das 14. Geſpräch.

O. Coż mniemaſz? co za pogoda dźiś będźie?

Was meyneſt du? was für Wetter wird heute ſeyn?

P. Słoń-

P. Słońce prawdá pięknié weszło, ale się potym záchmurzyło, y jeszcze dotąd jest pochmurne.

Die Sonne iſt zwar ſchön aufgegangen, iſt aber hernach was dunkel geworden, und bis hieher trübe anzuſehen.

O. Radbym był, gdyby piękna była pogoda.

Ich möchte gerne ſehen, wenn hübſch Wetter wäre.

P. A to czemu?

Und warum das?

O. Mam drogę przed sobą, y dobrzeby przynamniey niié zedżdżem z domu wyjáchać.

Ich habe eine Reiſe vor mir, und es wäre gut, zum wenigſten nicht mit dem Regen aus dem Hauſe zu fahren.

P. Dokąd W. M. chcesz jáchać?

Wohin will der Herr verreiſen?

O. Do Wárszáwy, á podobno y dáley aż do Lubliná.

Nach Warſchau, und vielleicht auch weiter bis Lublin.

P. Którędyż W. M. pojedźiesz?

Welchen Weg wird der Herr fahren?

O. Jeszczé się námyślam czy wodą, czy lądem?

Ich ſtehe noch in Gedanken, ob zu Waſſer oder zu Lande?

P. Wodą niié możesz W. M. być tám prętko, bo przećiwko wodźié ciężko iść.

Zu Waſſer kann der Herr nicht bald da ſeyn, denn gegen den Strom iſt ſchwer zu gehen.

O. Bóg może dáć Morską, tobyśmy pod żaglem wnét tám byli.

Gott kann den Wind aus der See geben, ſo könten wir unter Seegel bald da ſeyn.

P. Azażby nié lépiey londem jácháć?

Wäre denn nicht beſſer zu Land zu fahren?

O. Zwyczáyna to więc drogá mojá, ále teraz niebeſpiéczna.

Das iſt ſonſten mein gewöhnlicher aber anizo ein gefährlicher Weg.

P. Dla jákiey przyczyny?

Aus was für Urſache?

O. Dla zábóju ſtráſznego, który ſię ſtał nié dáléko Chełmży.

Um des ſchrecklichen Mord- und Todſchlags willen, der nicht weit von Culmenſee iſt geſchehen.

P. Kiedy ſię to ſtáło?

Wenn iſt das geſchehen?

O. Kilká temu tylko Niédźiel.

Nur vor etlichen Wochen.

P. Dobrzé, że W. M. ták oſtrożnié ſobié poſtępujeſz.

Wohl gethan, daß Herr ſo fürſichtig handelt.

O. Niéch Pan Bóg Wódzem y ſtrożem moim będźié!

Gott der ich Herr will mein Führer und Hüter ſeyn!

P. Tego ſerdécznié W. M. życzę!

Das wünſche dem Herren von Herzen!

XV. Rozmowa.

Das 15. Geſpr[illegible]

P. Dobrodźieju Páńié Oyczé!

Herr Vater!

Q. Czégo chcéſz?

Was wilt du?

P. Spoyrzyj W. M. ná moje ſżátki, jáko ſię bárzo podárły.

Der Herr ſehe doch nur meine Kleiderchen wie ſehr ſie zerriſſen ſind.

Q. Prz[illegible]

y ſwawoliś to ił, nié dawnom ſprawił.

Du haſt das aus Muthwillen gethan, ich habe ſie dir unlängſt machen laſſen.

o zleżało y nie e było.

Das Tuch war verlegen uud nicht ſtark.

ojego Brátá z te ukná, á przećię é cało.

Deines Bruders ſind ja von demſelben Tuch, und ſind doch noch ganz.

Brat zawżdy do iédźi, á ja y w ſ tém y ſám iść

Mein Bruder ſitzet allezeit zu Hauſe, und ich muß auch im Regen hie und da gehen.

wymówceć nié ſą, dałbymći no obić, ále mi té) pieniądze tru

An der Entſchuldigung fehlet dir nichts, und ich möchte dir wohl neue machen laſſen, aber das Geld iſt anitzo bey mir knap.

ſię W. M. podoſzczé w nich po ſić mogę, gdy trochę poprá ę będą.

Wie es dem Herrn Vater beliebet, ich kann ſie noch tragen, wenn ſie nur ein wenig ausgebeſſert werden.

te ćięſzkie czáſy y być oſzczędniż rozrzutnym.

In dieſen ſchweren Zeiten iſt beſſer, daß man ein wenig ſparſam, als auswürfiſch iſt.

ydzę ſię trochę, drugich dźié owe ſzátki wi

Ich ſchäme mich ein wenig, wenn ich anderer Kinder neue Kleider

dzę,

dzę, álé coż czynić?

chen ſehe, ob ſoll man thun?

Q. Náuczay ſię z młodu być ćierpliwym.

Lerne von Jugend gedulbig zu ſeyn

XVI. Rozmowa.

Das 16. Geſp

Q. Kuchárko, mamyż jéſzczé wiélé białych chuſt?

Köchin, haben w viel von weiß

R. Już ſię wſzyſtkie pobrudźiły.

Es iſt ſchon alles worden.

Q. To muśimy zámyśláć o Práńiu.

So müſſen wir Wäſche gedenk

R. Barzo dobrzé Mośćiwa Pańi.

Sehr gut, Hoch Frau.

Q. Pozbieray wſzyſtko, álé oſóbno Obruſy, Serwety, Ręczńiki, Koſzulé, Fartuchy, Chuſtki, y policz ie.

Leſe alles zuſamm beſonders die laken, Ser Handtücher, den, Schurz Schnupftücher, zähle ſie.

R. Jużem pozbierała y policzyła.

Ich habe ſie ſa ſammen geleſ gezählet.

Q. Przyńieś dźieśięć funtow Mydła czarnego, trzy funty białego, a pół funta mączki.

Bringe. zehen ſchwarzer, drey Seiffe, und ei Pfund Kraftm

R. Jużem przyniośła: a mamże iść po praczki?

Ich habe ſchon ge ſoll ich itzt di ſcherin holen?

Q

zaż jeszcze nie
rszły? miały tu
być, aby dziś
ły, a jutro szaty
ać y wieszać mo-

Sind sie noch nicht gekommen? Sie solten schon hier seyn, damit sie mit der Wäsche heute möchten fertig werden, und Morgen spülen und aufhängen könnten.

dyż dopierzećie? Boga was proszę, ieszczyćie, bo wnet Mość sama przyi-

Wenn werdet ihr mit der Wäsche zu Ende kommen? ich bitte euch um Gottes Willen, spudet euch, denn die Hochgeehrte Frau wird bald selbst kommen.

ezyżbyśmći się, ługu ostrego nie ny, trzeba więcey pać popiołu.

Wir möchten uns wohl spuden, wir haben aber keine scharfe Lauge, man muß mehr Asche hinein schütten.

trzyćie je tylko zé mydłem.

Reibt sie nur wacker mit Seiffe aus.

o! już wszystkie łane, a niektóre r suche.

Siehe! sie sind schon alle rein, und zum Theil auch trocken.

ećie nieśuche tugą stronę, a poje poskładaycie.

Die noch nicht trocken sind, kehret auf die andere Seite um, und legt sie hernach zusammen.

dyż je będziemy ować?

Und wo werden wir sie mandeln?

w domu.

Hier im Hause.

XVII.

S. A Warzywo jako się ma?

Und wie iſts mit dem Gartengewächs beſchaffen.

T. Rzepa y Marchew już weſzła.

Rüben und gelbe Möhren ſind ſchon aufgegangen.

S. Byłeś też Waſzeć y w Winnicy?

Iſt der Herr auch in dem Weinberge geweſen?

T. Nié byłem, ſłyſzę, że jéſzczé liścia niémaſz.

Ich bin nicht da geweſen, ich höre, daß er noch nicht grün iſt.

XIX. Rozmowa.

Das 19. Geſpräch.

T. Czemuż to ludźié jeſzczé nié orzą?

Warum pflügen die Leute noch nicht?

U. Radźiby orali, ale wołów nié mają.

Sie möchten gerne pflügen, aber ſie haben keine Ochſen.

T. Ciężka zima była na bydło.

Der Winter iſt ſchwer auf das Vieh geweſen.

U. Wiélé u nas Wołów y Krów poodchodźiło (pozdychało.)

Es ſind bey uns viel Ochſen und Kühe umgereckt.

T. Cóż tu téraz ubodzy ludźie czynić będą?

Was werden denn nun die armen Leute thun?

U. Pan Bog wie nalepiey.

Gott weiß es am beſten.

T. Czasby już owies y jęczmień siać, żyto y pszénica przed zimą posiane w jesieni.

Es wäre ſchon Zeit, den Haber und Gerſte zu ſäen, der Roggen und Waizen iſt vor dem Winter im Herbſt geſäet.

U. Je

A. Jeszcze nie wszystko Polé poorane.
Alles Feld iſt noch nicht gepflüget.

T. To się śpieszyć potrzéba.
So muß man ſich ſpuden.

U. Dobrzéby się śpieszyć, gdyby wszystko gotowo było.
Man könnte ſich wohl ſpuden, wenn alles fertig wäre.

T. Czegoż wam nie staje?
Was fehlet euch noch?

U. Wszystkie niemal pługi y brony popsowane.
Es ſind faſt alle Pflüge und Eggen verdorben.

T. Trzeba nowe kupić.
Man muß neue kaufen,

U. To nalepsza.
Das iſt das allerbeſte.

XX. Rozmowa.

Das 20. Geſpräch.

U. Widzę cię barzo smutną moja Siestrzyczko.
Ich ſehe, mein Schweſterchen, daß du ſehr traurig biſt.

X. Źle mi, choruję.
Mir iſt nicht wohl, ich bin krank.

U. Na coż się skarżysz?
Worüber klageſt du?

X. Głowa mię boli.
Der Kopf thut mir weh.

U. Bolenie głowy nie po mału Człowiekowi dokucza.
Kopf-Schmerz macht dem Menſchen nicht wenig zu ſchaffen.

X. Ludzie mi wnet to, wnet owo radzą, a nic nie pomaga.
Die Leute rathen mir bald dieſes bald jenes, und und es hilft nichts.

U. Nie zaraz lepiey bywa, za czasem wszystko się stawa.
Es pfleget nicht alſobald beſſer zu werden mit der Zeit geſchiehet alles.

X. Day Boże, abyś Prawdę mowiła.
U. Nié trzéba wątpić o tym.
X. Pan Bog Lekarz nalepszy, ten pomoże.
U. Poćierp też trochę.
X. Kiedy Bol długo trwa, to się y niećierpliwość znaydźié.
U. Niemam ći za złe, boś jeszcze młoda.

X. Czasem stara Osoba daleko niećierpliwsza.

Gott gebe, daß du mögest die Wahrheit reden.
Man muß daran keinen Zweifel haben.
Gott ist der beste Arzt, der wird helfen.
Leide auch ein wenig.
Wenn der Schmerz lange anhält, so findet sich auch Ungedult.
Ich halte dir es nicht vor Uebel, du bist noch jung.

Manchmal ist eine alte Person viel ungeduldiger.

XXI. Rozmowa.

Das 21. Gespräch.

X. Po kimże to w żałobie chodźisz?
Y. Po Pani Matcé mojey.
X. Dawnóż umarła?
Y. Dźiś temu osmy dźień, jak ją pochowano.
X. Było też y pogrzébne kazanié?
Y. Było.
X. Któż miał kazanié?
Y. Nasz Pan Pléban.
X. Wiem, że wiélé ludźi w Kościelé było.

Um wen traurest du?
Um meine Fr. Mutter.
Wie lange ist es, daß sie gestorben ist?
Heute sinds acht Tage, als man sie hat begraben.
Ist auch eine Leichenpredigt gewesen?
Ja!
Wer hat geprediget?
Unser Herr Pfarrer.
Ich weiß, daß viel Leute sind in der Kirche gewesen.

Y. Nie

T. Niektórzy y mieyſca nie mieli.

X. Coż za Tekſt wykładał?

T. O Łazarzu z martwych wſkrzeſzonym.

X. Muſiało to być pocieſzne kazanie.

T. Pociechę wielką ſłyſzeli jako wſzyſcy inſi, tak oſobliwie móy Pan Oyćiec, Brat y ja ſama.

X. Bog was niech y daley ćieſzy!

T. Dziękuję, za tę życzliwość.

Einige haben auch keinen Raum gehabt.

Was hat er vor einen Text erkläret?

Von dem Lazaro, der von den Todten iſt auferwecket.

Das muß eine tröſtliche Predigt geweſen ſeyn.

Einen groſſen Troſt haben gehöret gleich wie alle andere, alſo auch mein Herr Vater, der Bruder und ich ſelber.

Gott tröſte euch auch weiter.

Ich danke vor die Gewogenheit.

XXII. Rozmowa. Das 22. Geſpräch.

T. Wczora umarł on Człowiek, o ktorym wieſz, jaka jego wiara była.

Z. Coż za koniec miał?

T. Barzo mizerny.

Z. Czému to taki?

T. Bo niechćiał wiérzyć iż Umarli dnia ſądnego zmartwych wſtaną.

Geſtern iſt jener Menſch geſtorben, von welchem du weiſt, wie ſein Glaube beſchaffen geweſen.

Was für ein Ende hat er gehabt?

Sehr elend.

Warum das?

Denn er wollte nicht glauben, daß die Todten am jüngſten Tage auferſtehen werden.

Z. Uchoway Boże każdego, aby w ſtopy jego nie wſtępował.

Gott behüte einen j daß er in ſeine tapfen nicht trete

Y. Chrześciańſka Religia dobra, ale coż pomoże nie wiernemu?

Die Chriſtliche Re iſt gut, aber was ſie einem Ungläub

Z. Sam Pan Jezus tak mowi:

Der Herr Jeſus ſ ſelber alſo:

Jam jeſt zmartwychwſtanie y żywot, kto we mnie wierzy, choćby też umarł, żyć będzie?

Ich bin die Auferſte und das Leben, w mich gläubet, gleich ſtürbe, wi ben.

Y. To y ja wierzę.

Das glaube ich auc

Z. Prosić Pana Boga, abyśmy w tey wierze z tem światem pożegnać ſię mogli.

Man ſoll Gott den ren bitten, daß r dieſem Glauben dieſer Welt Ab nehmen mögen.

Y. Po tym żywocie ſpodziewamy ſię drugiego żywota.

Nach dieſem Leben wir ein ander Le

Z. Y Radości Niebieſkiey, Amen!

Und ewige Freude, A

III.

Polniſche deutſch erklärte Sprüchwörter.

A.

1. Abo czyń abo day pokoy. — Entweder machs auf ein Ende oder laß ſeyn.
2. Abo day, aboć wydrę. — Gieb, oder ich nehme dirs mit Gewalt weg.
3. Abo moia gęba cholewa? — Iſt mein Maul ein Stiefelſchecht? (Trankkonne?)
4. Abo piy, abo się biy. — Entweder trinke, oder ſchlage dich herum.
5. Abo rogi na mńié widzą? — Sind ſie mir denn nicht gut?
6. Abo ſzach, abo mét. — Entweder gewonnen oder verlohren.
7. Abo tak, abo ſak. — Entweder ſo, oder anders, ſag ja, oder nein.
8. Aboś tu po ogień przyſzedł. — Biſt du hier nach Feuer gekommen?
9. A mńié piſkorz. — Und ich bekomme das ſchlechteſte.
10. Ańi bé, ańi mé. — Er iſt ganz ſtille.
11. Ańi mńié tam, ańi mńié ſam. — Ich bin in Gefahr, ich weiß weder aus noch ein.

12. Ani do Rady, ani do Zwady. — Er iſt nirgends worzu.
13. Ani żak, ani Dworak. — Er iſt ganz ungeſchickt. Man kan ihn nirgends worzu brauchen.
14. Apteka Gnoykowi śmierdźi. — Eine Sau achtet keine Muſcaten.
15. A tobié ſkóma? — Und du wollteſt auch gerne haben.

B.

16. Bać ſię trzéba trzćiníé, gdy dąb wiatr wywinie. — Nimm ein Exempel von dem, der gröſſer iſt denn du.
17. Barziey te rzéczy ſmakują, ktorych zakazują. — Nach verbotenen Dingen, pflegt man mehr zu ringen.
18. Barziey to czujemy, na co patrzymy. — Sehen geht für Hören.
19. Baw ſię doma, chcéſzli mieć Głowę ſpokoyną. — Wilt du haben Gemach, bleib unter deinem Dach.
20. Będźie, będźie, a nie wiedźieć kiédy. — Es iſt noch lange hin, ehe es wird geſchehen.
21. Będąc młodym pamiętay na Starość. — In der Jugend ſollſtu an das Alter gedenken.
22. Będźié dobrzé, kiédy zle miníé. — Wenn das Böſe vorbey iſt alsdenn wirds beſſer.
23. Będźie też ſłońcé przéd naſzymi wroty. — Wir werden auch einmal von Glück ſagen können.

24. Bę-

4. Będźieſz Paſtérzem nad świniami, nié nad duſzami.
Du wirſt dich ſehr in der Hofnung betrügen.

5. Béz dołu grobla, béz nakładu zyſk nié będźie.
Wer gewinnen will, muß keine Unkoſten ſparen.

16. Béz miary lekarſtwo ſtanié za Truciznę.
Allzuviel Arzeney iſt auch ungeſund.

17. Béz potrzéby Wymowka, gotowe Oſkarżenié.
Wer ſich ohne Noth entſchuldiget, der giebt ſich ſchuldig.

18. Béz ochoty, nie ſpore róboty.
Wenn man nicht worzu Luſt hat, geht die Arbeit ſchlecht von der Hand.

29. Béz iakiego promotora, y godny nie wſkora u dwora.
Zu Hofe kommt auch ein Geſchickter ohne Beförderer nicht fort.

30. Béz prace, nie będą kołacze.
Ohne Arbeit hat man nichts. Wo Arbeit, da der Seegen.

31. Biada tey kokoſzy, na którey Jaſtrzębia zaprawują.
In Gefährlichkeit iſt der erſte am ärgſten dran.

32. Bicz z piaſku nie będźie.
Eine Peitſche aus Sande kann nicht werden.

33. Biedna Starości noſząc ćię bolą kości.
Das Alter pflegt gemeiniglich beſchwerlich zu ſeyn.

34. Bierzé wilk y liczone.
Der Wolf nimmt auch gezeichnete Schaafe.

35. B:temu pſu doſyć kiy pokazać.
Verbrenntes Kind fürchtet das Feuer.

36. Błazeńſkie rzéczy rychley niż dobre poymujemy.
Man lernet eher Böſes als Gutes.

37. Bliżſza koſzula niż kaftan.
Das Hemd iſt näher als der Rock.

38. Błogoſławiony Człowiék, ktory ſię Pana Boga boji.
Ein Gottesfürchtige Menſch, ein ſeliger Menſch.

39. Boday ćię, żyd mowi, Bóg złym ſkarał Sąſiadem.
Einen böſen Nachbar zu haben, iſt der Juden böſer Wunſch.

40. Boga mając rzekę śmiélé, niédbam nic o Przyjaćiélé.
Iſt Gott bey mir, was frage ich nach den Freunden?

41. Boga wzyway, ręku przykładay.
Bete und arbeite.

42. Bóg nie opuści kto ſię nań ſpuści.
Gott verläßt den nicht, der ſich auf ihn verläßt.

43. Bogactwa teraz przodkują, a Cnoty uſtępują.
Geld pflegt der Tugend einen Vorſchub zu thun.

44. Brać tam trudno, gdźie niemaſz.
Da iſt ſchwer zu nehmen, wo nichts iſt.

45. Bracia zgodliwi, ſą wielkie dźiwy.
Wenn Brüder einig ſind, iſt groß Wunder.

46. Brzuch tłuſty łeb ma puſty.
Ein fetter Wanſt hat einen leeren Kopf; (wenig Verſtand.)

47. Bucznо a w pięty zimno.
Er prahlt und iſt nichts dahinter.

48. By

8. By nié ale, byłoby wszyſtko w calé. Niemand iſt ohne Tadel.

9. By nié Przygody były by świat jako Gody. Es iſt nichts vollkommenes in der Welt.

10. Być Kozie na wozie. Dem Tode kann man nicht entgehen.

C.

51. Chcącemu krzywda nié bywa. Wer ſelbſt will, dem geſchicht kein Unrecht.

52. Chcącemu nic nié trudno, niechcącemu wszyſtko. Es iſt nichts zu ſchwer, worzu man Luſt hat.

53. Chcé, aby ſię mu kłaniano. Er will gebeten ſeyn.

54. Chcéſz ſię nikogo niebać, bądź niéwinny. Willſt du ohne Furcht ſeyn, muſt du auch ohne Schuld ſeyn.

55. Chcéſz być bez jakiey wady, nié poczynay nic bez rady. Man muß zuvor ſatteln, ehe man reitet.

56. Chceſzli co mieć, trzeba ućierpieć. Willſt du haben eine Sach ſo habe Ungemach.

57. Chleb w drodze nie ćięży. Das Brod iſt auf der Reiſe niemals ſchwer.

58. Chleb z ſerem zdrowemu lepſzy niż jarmuż choremu. Käß und Brod iſt gut vor Hungersnoth.

59. Chleb z ſolą z dobrą wolą. Beym freundlichen Geſicht iſt Brod und Salz ein angenehmes Gericht.

60. Chłop na klaczy jeździ a klaczé ſzuka. — Er hats in den Händen, und ſucht es.

61. Chłopa kotcem niié mierzą. — Kleine Leute ſind auch nicht zu verachten.

62. Chłop ſtrzela, Pan Bog kule noſi. — Der Menſch denkt, Gott lenkt.

63. Chłopſka rzecz ſiła ieść: a ſiła pić, ſzlachecka. — Viel eſſen iſt bäuriſch, und viel trinken adelich.

64. Choć nikt niié widźi, nié czyń, czym ſię Bóg brzydźi. — Sündige nicht, wenns gleich keiner ſiehet.

65. Chodźi jak owca, a tryka jak baran. — Er ſtellt ſich fromm, iſt aber ein Schalksnarr.

66. Chorego pytają, zdrowemu dają. — Wer was geben will, der fragt nicht gern.

67. Choremu ſię poprawuje, gdy ſmierć bliżey przyſtępuje. — Die Krankheit läßt nach vor dem Tode.

68. Choremu Zdrowi dobrą Radę dają. — Wenn wir geſund ſeyn, ſo können wir den andern rathen.

69. Choroby ſmierć uprzédzają. — Krankheiten ſind des Todes Vorbothen.

70. Chude wſzy barżiey kąſają. — Hungerige Fliegen und magere Läuſe ſtechen ärger.

71. Chudoba Cnoty niié traci. — Armuth ſchändet nicht.

72. Chuda fara, ſam ksiądz Pleban dzwoni. — Es iſt eine arme Pfarre, der Pfarrherr muß ſelber lauten.

wała z własnych Eigen Lob ſtinket.
mierdzi.
cha, woda brzégi Stille Waſſer haben tie-
ry ma. ſe Gründe.
ota Nauka przo- Frömmigkeit iſt beſſer,
dzi. denn Gelahrtheit.
ota z przodku Der Anfang zur Tugend
ka, a potym la- iſt ſchwer, das Ende
ta. angenehm.
ta, Pokora nie ma Bey Hofe bleibt man ſel-
ſca u Dwora. ten fromm.
ota w Piecu nie Die Tugend achtet keinen
rauhen Weg.
ota y w nieprzy- Die Tugend ſoll man
u pochwały go- auch an dem Feinde
loben.
ota w czynieniu Die Tugend gehet nicht
ſta nie w imie- mit Worten, ſondern
mit der That um.
Bog dał, to w Was Gott hat gegeben,
dke. das ſteckt man in den
Kober (Liſchke.)
cheeſz mieć ta- Was du allein willſt wiſ-
iego, miey u ſié- ſen, das ſage keinem.
mego.
ciało lubi, to Du- Des Leibes Wolluſt iſt
gubi. der Seelen Verluſt.
dobre znamy, a Wir wiſſen was gut
działamy. iſt, und thuns doch
nicht.
dzień Człowiek Der Nachtag iſt des vo-
rſzy. rigen Meiſter.

86.

86. Co dźiś opuścisz, jutro nie dogonisz. — Was du heute fahren läßt, das wirst du Morgen nicht erjagen.

87. Co Głowa, to Rozum. — So viel Köpfe, so viel Sinnen.

88. Co jednego potkało, y drugiego potkać może. — Was einem begegnet, kann dem andern auch wiederfahren.

89. Co kogo bóli, o tym mowić wóli. — Der Schmerz lehret reden.

90. Co komu miło, choć na poły zgniło. — Das liebste, das schönste.

91. Co kray, to obyczay. — Ländlich sittlich.

92. Co łacno przyidźie, łacno odeydźie. — Was leicht entstehet, daſſelbe bald vergehet.

93. Co lepsze zginęło, co gorsze zostało. — Das Beste ist weg, das Schlimmste ist geblieben.

94. Co ludźie radźi słyszą, temu łacno wierzą. — Was die Leute gerne hören, das glauben sie bald.

95. Co ma wisieć nie utonie. — Was hängen soll, das ersäufet nicht.

96. Co ma zły początek zły koniec weźmie. — Ein böser Anfang, ein böses Ende.

97. Co nie dość, to nie zawiele. — Was nicht genug ist, das kann nicht zu viel seyn.

98. Co się kupi tanie, y psóm się dostanie. — Wolfeile Speisen achtet man wenig.

99. Co się łysо urodźi, łysо zginie. — Die Natur läßt sich schwer ändern.

100. Co się odwléczé, to Verſchoben iſt nicht aufgehoben.
nie uciéczé.

101. Co się prętko w Was bald wird, vergehet
zniéći, nie długo się bald.
świéći.

102. Co się uczynić nie Was Schande iſt zu thun,
gódźi, to też y mowić das iſt auch ſchändlich
szkodźi. zu reden.

103. Co się stało, rozstać Was geſchehen, iſt nicht
się nie może. zu ändern.

104. Co tobie nie miło, Was dir nicht lieb iſt,
tego drugiemu nie das thue einem andern
czyń. auch nicht.

105. Co sam sprawić mo- Was du ſelber thun
żesz, drugiemu nie kannſt, das befehle
zlecay. keinem andern.

106. Co we dnie kto w Womit man des Tages
swey Głowie warzy, umgehet, davon träu-
o tym się mu w nocy met einem in der
marzy. Nacht.

107. Co w święto prze- Wer des Sonntags all-
trawisz, w powszedne zu mild lebt, der muß
dni tego pożypościsz. in der Woche darben.

108. Co z Jabłóni zpadnie, Der Apfel fällt nicht weit
nie daléko upadnie. vom Stamme.

109. Co z oczu, to z Was aus den Augen iſt,
myśli. das iſt auch aus dem
Sinn.

110. Cudze ręcé lekkie, Mit fremder Hand thut
nie pożyteczne. man leicht, mit eigener viel nützlicher.

111. Cudze zle na słońcu, swoje w cieniu sławiamy.
Der andern ihre Mängel macht man offenbar, unsere eigene verbirgt man.

112. Cudzymeś wołem orał.
Du hast mit fremden Kalbe gepflügt.

113. Cudzego nabywając swoje często traćim.
Wer dem andern was will abzwacken, der verliehret oft das Seinige.

114. Czas prętko uchodźi, a my z nim.
Die Zeit vergeht geschwind, und wir mit der Zeit.

115. Czas utracony nigdy się nie wróci.
Die verflossene Zeit kömt nimmer wieder.

116. Czas wszystko wyjawia.
Es ist nichts so fein gesponnen, es kömt endlich an die Sonnen.

117. Czasem przy winnym y niewinnemu się dostanie.
Es trifft manchmahl den Unschuldigen mit den Schuldigen.

118. Czasem z żartu przychodźi do Prawdy.
Aus dem Scherz wird oft ein Ernst.

119. Czasu Woyny niemasz Rządu.
In Kriegszeiten liegt das Regiment.

120. Czasu szczęścia boy się nieszczęścia.
In gutem Glück erhebe dich nicht.

121. Czciy góry, mosty, chcesz li mieć grzbiet prosty.
Ehre die Berge und die Brücken, wilst du haben geraden Rücken.

122. Czasu pogody, boy się wielkiey wody.
Auf der Reise kömmt ein Reisemantel zu gut.

123. Czego barzo żądamy, tego się spodziewamy.
Was einer gern haben will, das hoft er auch.

124. Czego nie znamy, tégo nie żądamy.
Wovon man nichts weiß, darnach hat man kein Verlangen.

125. Czego oczy nie widzą, tégo sercu nie żal.
Was das Auge nicht sieht, betrübt das Herz nicht.

126. Czégo Panowié nawarzą, tym się Poddani poparzą.
Wenn die Herren sich schlagen, müssen ihre Unterthanen die Haare darzu geben.

127. Czeka iak kania na deszcz.
Er wartet mit grossem Verlangen.

128. Czégo się nie spodziewasz, to naryehley przypadnie.
Unverhofft kömmt oft.

129. Czégo się nowa skorupa napije, tym zawsze trąci.
Jung gewohnt, alt gethan.

130. Czégo się z młodu nie nauczysz, na starość darmo.
Was Hänschen nicht lernt, das wird der Hans nimmer lernen.

131. Często gdy kto chcé poprawić, to jeszczé pogorszy.
Was einer will verbessern, das macht er oft ärger.

132. Często się smętek z weselem miesza.
Freude ist oft vermischt mit Traurigkeit.

133. Cztery kąty a piec pięty.
Vier Winkel, und der Ofen ist das fünfte. Es ist überall ledig.

134. Człowiek tak, Bog inak.
Der Mensch denckts, Gott lenckts.

135. Czyia

135. Czyia ſzkoda, tego y grzech.
Wer Schaden hat, der hat auch Sünden.

136. Czyniąc dobrzé, nié boy ſię nikogo.
Thue recht und ſcheue niemand.

D.

137. Dając zyſkuje, kto godnemu daje.
Was einem Guten Gutes geſchiehet, das kömmt man mit Wucher wieder.

138. Dałći Bog dary, zażyway miary.
Was dir Gott beſchert, das brauche mäßig.

139. Dar za Dar, a darmo nic.
Eine Gunſt iſt der andern werth.

140. Darowanemu koniowi nié patrzą w żęby.
Einem geſchenkten Gaul ſoll man nicht ſehen ins Maul.

141. Dębowa wić uczy robić; brzozowa rozum dawa.
Ein Prügel lehret arbeiten, die Ruthe giebt Verſtand.

142. Dla przyjaciéla nowego nié opuſzczay ſtarego.
Mit neuen Freunden kann man wohl leben; aber auch die alten ſind gut zu behalten.

143. Dla ścieżki gościńca nié opuſzczay.
Um des Fußſteigs willen verlaß die Landſtraße nicht.

144. Długo ſię dobre pamięta, a złe ieſzcze dłużey.
An das Gute gedenket man lange, aber an das Böſe noch länger.

145. Dł

145. Dłużnik weſoło bierze, ſmutno oddaie. — Ein Schuldner nimmt freudig auf, und giebt betrübt wieder zurück.

146. Do Boga, gdy trwoga. — Zur Zeit der Noth ſuchet man Gott.

147. Dobra ſprawa nie potrzebuje wiele ſłow. — Eine gerechte Sache bedarf nicht viel Worte.

148. Dobra wola za Uczynek ſtoi. — Man muß den Willen vor die That annehmen.

149. Dobrą ſprawę ſobie, opaczną radzi przyczytamy ludźiom. — Was Gut iſt, das gehöret uns, was Böſe, das haben andere gethan.

150. Dobre daléko ſłuchać, a złe jeſzczé daley. — Das Gute höret man weit, das Böſe noch weiter.

151. Dobre Imię, Wiara y Oko, żartu nie ćierpią. — Ehre, Glaub und Aug leiden keinen Scherz.

152. Dobre ſię ſamo chwali, złemu Zalecenia potrzeba. — Gute Worte müſſen böſe Waare verkaufen.

153. Dobremu piwu wiechy nie trzeba. — Gut Bier ruft ſich ſelbſt aus.

154. Dobro nalépiey poznać, kiédy go nieſtaié. — Ein Ding wird am beſten erkannt, wenns weg iſt.

155. Dobry, kiédy ſię poczniè pſować, przeydźié nagorſzego. — Wenn ein Frommer gottlos wird, ſo wird er ärger als alle andere.

156. Dobrych nie wiélé. — Gute Leute ſind dünne geſäet.

157. Dobrym ſzkodźi, kto złym odpuſzcza.
Wenn die Böſen ungeſtraft hingehen, [illegible] gereicht zum Schade der Guten.

158. Dobrzy roſkoſzy na świećie mało, Przykrości doſyć mają.
Fromme Leute haben in der Welt mehr böſe als gute Tage.

159. Dobrzé wſzędy, lépiey doma, niżli kędy.
Man geh nach Oſten oder Weſten, zu Haus iſt doch am allerbeſten.

160. Domowego złodźieja nikt ſię nie uſtrzeże.
Vor einem Hausdieb kann ſich keiner hüten.

161. Dopiero koniowi owſa, kiedy chce iść do pſa.
Du willſt einem Gutes thun, wenn man ſchon nichts mehr bedarf.

162. Dwiema panom razem ſłużyć trudno.
Niemand kann zwey Herren dienen.

163. Dźiurawy wòr trudno napchać.
Einen löcherichten Sack vollzuſtopfen iſt ſchwer.

F.

164. Fraſunki przéd czaſem śiwiznę przynoſzą.
Sorge macht alt vor der Zeit.

165. Fortel na Hardego, nic nié dbać o niégo.
Einen Stolzen weiſt man am beſten ab, wenn man ihn nicht achtet.

166. Fortuna często Rozumowi ſprzeczy.
Glück iſt oft der Vernunft zuwider.

G.

167. Gadu, Gadu, a pśi w krupy.
Mit Plaudern verlieret man viel.

168 Ganiąc kupić, chwaląc przedać.
Der Käufer tadelts, der Verkäufer lobets.

169. Gardźić śię ńikim ńié godźi.
Man ſoll niemand verachten.

170. Gdy kota myſzy ńié czują, bęſpiecznie ſobie harcują.
Wenn die Katze nicht zu Hauſe iſt, ſo tanzen die Mäuſe auf den Bänken.

171. Gdy pieśka biją, ńiéch śię lewék boji.
Man ſchlägt wohl auf den Sack, man meynt aber den Eſel.

172. Gdy śię drzéwo obali, każdy wiory zbiera.
Wer da fällt, über den läuft alle Welt.

173. Gdy śię trafi co wątpliwego, czyń, co jeſt nabeſpieczńiey-ſzego.
In zweifelhaften Sachen ſoll man das ſicherſte erwählen.

174. Gdy ſobie ludźie podpiją, w ten czas poznać fantazyą.
Willt du wiſſen, wer einer ſey, dem bringe einen Rauſch bey.

175. Gdy wiatr ńié ſłuży, do wioſeł.
Schafft nicht der Wind dem Schiff den Flug, ſo ſind die Ruder gut genug.

176. Gdyś na ſwobodźie, myśl o przygodźie.
Denk, daß der Wohlſtand ſich kann ändern.

177. Gdyś śię nabożnie modlił, jak byś na poły zrobił.
Andächtig gebetet, iſt halb verrichtet.

178. Gdźié ćię radźi widzą, tam nié często byway.

Man ſoll gute F nicht zu oft ü ſen.

179. Gdźié ćienko, tam ſię rwié.

Wo der Zaun am n ſten iſt, da will mann hinüber ſ

180. Gdźié dobrzé, tam Oyczyzna.

Wo es einem wohl da iſt ſein Vate

181. Gdźié dwiema nagotują, y trzéći ſię pożywi.

Wo zween eſſen, d der dritte auch ſa den.

182. Gdźié diabeł nié może ſprawić, tam babę poſle.

Wo der Teufel nic kömmt, da ſchick alt Weib.

183. Gdźié iedzą tam iedz, gdźié pieniądze liczą, tam nie zawadzay.

Wo man iſſet, ſoll mit eſſen, wo ma zählet, ſoll man gehen.

184. Gdźié kogo dolega, tam y ręka ſięga.

Wo wehe, da die H

185. Gdźié miło, tam oczy, gdźié boli, tam ręce.

Wo das Angenehm die Augen, wo wehe thut, da ſ Hände.

186. Gdźié niemaſz, y Krol nié weźmié.

Wo nichts iſt, da h Kaiſer ſein Rech lohren.

187. Gdźié nié możeſz przeſkoczyć, tam podleź.

Wo man nicht kann ſpringen, ſoll ma terkriechen.

188. Gdźie Pan Bog Kościoł buduje, tam Diabeł Kaplice ſtawia.
Wo Gott die Kirche baut, da baut der Teufel eine Kapelle.

189. Gdźie ſię niegodźi o krzywdę domawiać, tam ſię godźi, abo muſi cierpieć.
Wo man nicht kann klagen, da muß man leiden.

190. Gdźie ſwawola panuje, tam niewinność ſzwanknie.
Wo der Muthwille regieret, da hat Unſchuld wenig Schutz.

191. Gdźie złe przypadki, tam Przyjaciel rzadki.
Freunde in der Noth gehen 25. auf ein Loth, ſolls aber ein harter Stand ſeyn, ſo gehen 50. auf ein Quintlein.

192. Gdźie ogon rządźi, tam głowa błądźi.
Wo der Schwanz regieret, da irret das Haupt.

193. Gdźie wiele rąk, tam ſpora robota.
Viele Hände machen leichte Arbeit.

194. Głodnemu chleb na myśli.
Woran man gedenkt, davon redet man.

195. Głodnych y mucha powadźi.
Dem Hungrigen iſt auch eine Fliege im Wege.

196. Głod wiele naucza komu dokucza.
Hunger iſt vieler Künſte Lehrmeiſter.

197. Głowka by Makowka, a Rozumu by napiwał.
Ein wohlgeſtalter Kopf hat oft wenig Verſtand.

198. Głupi, kiedy milczy za mądrego uydźie.
Stillſchweigen ſteht am beſten an, dem der nicht nützlich reden kann.

199. Głupi daie, mądry bierze. — Ein Narr giebt und ein Kluger nimmt.

200. Gość niéproſzony niié barzo bywa uczczony. — Ungebetene Gäſte ſetzt man hinter die Thür.

201. Gościu w goſpodarſkie rzéczy niié wdaway ſię, miey ſwe na piéczy. — Man ſoll ſich in fremde Händel nicht miſchen.

202. Goſpodarz każdy w domu ſwoim Pan. — In ſeinem Hauſe iſt ein jeder ein Herr.

203. Grzechy Młodości karzé Pan Bog, gdy ſtare kości. — Was man in der Jugend gebraut hat, das muß man im Alter entgelten.

204. Gotowe Nieſzczęście zła Porada. — Wo böſer Rath, da gewiß ein Unglück.

205. Gotowé Zdrowié kto Chorobę powie. — Auf gute Kenntniß der Krankheit folget gute Cur.

H.

206. Hétmanem woyſko ſtoi. — An einem guten Feldherren iſt viel gelegen.

I.

207. Ja o cébuli, ty o czoſnku. — Ich rede von Enten und du von Gänſen.

208. Jajé chcé być mędrſze niż kokoſz. — Das Ey will klüger ſeyn als die Henne.

209. Jak ćię widzą, tak ćię piſzą. — Wie ſich einer aufführet, ſo hält man von ihm.

210. I olſtro ſpuści, gdy Bog dopuści. — Auch eine Piſtol-Hulſter ſchießt loß, wenns Gott zuläßt.

211. I ſam

111. I ſam Bog nie bierze, gdźie nié maſz.	Wo nichts iſt, da hat der Kaiſer ſein Recht verlohren.
112. I ſtrzyże i goli.	Er ſcheeret, nimmt auch gar alles weg.
113. Ja o Pawle a on o Gawle.	Ich rede vom Paul und er vom Gaul.
114. Jak dudy nadmieſz, tak zagrają.	Wie du die Sackpfeiſe aufbläſeſt, ſo gehet ſie auch.
115. Jak pozdrowiſz, tak ci podźiękują.	Wie der Gruß iſt, ſo iſt auch der Gegengruß.
116. Jak ſobie pościeléſz, tak ſię wyśpiſz.	Wie man ſich bettet, ſo wird man auch ſchlafen.
117. Jak to złodźiey, co kradnie, tak ten co taji.	Der Hehler iſt ſo gut wie der Stehler.
218. Jak zaśiejeſz, tak będźieſz żniwował.	Wie man ſäet, ſo wird man auch erndten.
219. Jak żył, tak ſkończył.	Wie gelebt, ſo geſtorben.
220. Jaka praca, taka płaca.	Wie die Arbeit, ſo der Lohn.
221. Jaka ſpowiedź, takie rozgrzeſzenie.	Wie man beichtet, ſo wird man abſolviret.
222. Jaką miarką mierzyſz, takąć odmierzą.	Mit dem Maaß, damit man miſſet, wird einem wieder gemeſſen.
223. Jakie drzéwo, taki owoc.	Wie der Baum, ſo die Frucht.

224. Jaki Pan, taki kram. Wie der Herr iſt, ſo iſt auch der Diener.

225. Jako ćię mogę, cho- y przez nogę. Es mag recht oder unrecht ſeyn, wenn ich nur der Obermann bleibe.

226. Jakby mu nóż w ſerco wrażił. Als wenn man ihm ein Meſſer ins Herz ſtieſſe.

227. Jakby mu o żelaznym wilku baiał. Er vernimmt nichts.

228. Jako zagraią, tak ſkakać. Wie man aufſpielt, ſo ſoll man tanzen.

229. Jako możemy, nie jako chcemy. Wie wir können, nicht wie wir wollen.

230. Jéden błazen wiélu poczyni. Ein Narr macht viel Narren.

231. Jéden głupi co zepſuie, tyſiąc mądrych nie naprawi. Was ein Narr verderbet, das können ihrer Tauſend nicht erſtatten.

232. Jéden krowę za rogi trzyma, a drugi ją doji. Einer hat den Verdruß, der andere den Genuß.

233. Jéden za ośmnaśćié, a drugi za dwadźieśćia bez dwuch. Einer iſt ſo gut als der andere.

234. Jédną nogą w Grobié ſtoi. Er ſtehet mit einem Fuß im Grabe.

235. Jédną ręką głaſzcze, drugą policzkuje. Er machts wie die Katzen, die vorn lecken, hinten kratzen.

236. Jéden mądry ſtoi za dźieśięć głupich. Ein Weiſer iſt beſſer als zehn Narren.

137. Jédna iaſkołka nie przynoſi wioſny. Eine Schwalbe macht keinen Sommer.

138. Jédnemu ſię zmiele, drugiemu ſię ſkrupi. Einem wird es klein, dem andern grob gemahlen.

139. Jédno zwinąć, drugie zmiąć. Es iſt nicht wohl zu gebrauchen.

140. Jédnemu ſzydła golą, a drugiemu y brzytwy nieſchcą. Einer hat weit beſſer Glück als der andere.

141. Jédnemu nazbyt, a drugiemu nic. Einem giebt man zu viel und dem andern nichts.

142. Jédno. Lekárſtwo nie leczy wſzyſtkich Chorób. Eine Arzeney kann für alle Krankheiten nicht dienen.

143. Jédno rydel a motyka ich rozerwać może. Sie bleiben gute Freunde bis in den Tod.

144. Jédno Saſa, a drugie do Laſa. Der eine will da, der andere hier hinaus.

145. Jéſliś ſzwiéc, patrz ſwégo kopyta. Beurtheile nicht, was über deinen Veſtand iſt.

146. Jeſzcze daleko wieczor, nieſwieſz, czego doczekaſz. Es kann noch vor Abend ganz anders werden.

147. Jeſzczé Pan Bog żyje. Der alte GOTT lebet noch.

148. Jeſzczé ſię nie urodźiło, a już ſię ochrzćiło. Es iſt noch nichts daran, und die Leute reden ſchon davon.

149. Jeſzczé ſię ten nie urodźił, coby światu dogodźił. Der iſt noch nicht geboren, der allen Leuten ſoll gefallen.

250. Jle kto ma cierpliwości, tyle mądrości.
Das iſt kein kluger Mann, der nicht was leiden kan.

251. Jm daley w Las, tym więcey drew.
Je länger man ſich zankt, je ärger iſt es.

252. Jm kota barźiey głaſzczeſz, tym barziey Ogon wznoſi.
Je mehr man einem gute Worte giebt, je ärger iſt er.

253. Jm kto godńieyſzy, tym ma być pokorńieyſzy.
Je höher man iſt, je mehr ſoll man ſich demüthigen.

254. Jm kto ńieuczeńſzy, tym śmieſzy.
Je ungeſchickter einer iſt, je frecher pflegt er zu ſeyn.

255. Informacya daremna, kiedy rozumu ńiemaſz.
Ohne Verſtand gehet das Lehren und Lernen ſchlecht von ſtatten.

256. Jnaczey mowi, inaczey myśli.
Er redet ſo, und meynt es anders.

257. Inſza być, inſza zdać śię dobrym.
Ein anderes iſt ſeyn, ein anderes dafür angeſehen ſeyn.

258. Inſza czyńić, inſza mitrężyć.
Wer etwas faul und träge thut, der verdirbt die Zeit.

259. Już po nas.
Es iſt ſchon mit uns gethan.

260. Już to głod wielki, kiedy wilk wilka ie.
Es muß ein großer Hunger ſeyn, wenn ein Wolf den andern frißt.

261. Jwanie daleś koniom? Dałem Panie: poydę ia ſpatrze; poydę ia wprzod Panie.
Es dünget kein Miſt den Acker ſo wohl, als den der Herr mit ſeinen Füßen drauf trägt.

K.

K.

262. Karanie złego nie minie. Kein Böſer bleibt ungeſtraft.

263. Kazał Pan, muſiał ſam. Auch der Herren Gebot gilt nicht allezeit.

264. Każda liſzka ſwoy Ogon chwali. Ein jeder lobet ſeine Waaren.

265. Każdy Błazen ſwojem ſtrojem. Einem jeden Narren gefällt ſeine Kappe.

266. Każdy Człowiek gani ſwoy wiek. Ein jeder hält ſeine Zeit vor die ärgſte.

267. Każdy Dudek ma ſwoy czubek. Ein jeder hat ſeine Fehler.

268. Każdy ma ſwego mola, co go gryzie. Ein jeder hat ſein beſonderes Anliegen.

269. Każdy kur na ſwojim śmieciſku śmiały. Ein jeder Hahn iſt auf ſeinem Miſthaufen kühn.

270. Każdy ptak według noſa ſwego śpiewa. Ein jeder Vogel ſingt, wie ihm der Schnabel gewachſen iſt.

271. Każde Pytanie ma ſwoję Odpowiedź. Wie man fragt, ſo antwortet man.

272. Każdemu ſwoje miłe, choć na poły zgniłe. Einem jeden gefällt das Seine.

273. Każdemu ſwoy krzyż zda ſię być naćieſzſzy. Ein jeder denkt, ſein Creutz iſt das größte.

274. Każdy Goſpodarz w ſwym domu Pan. Ein jeglicher iſt ein Herr in ſeinem Hauſe.

275. Każdemu ſię ſwoie podoba. Ein jeder Schäfer lobt ſeine Keule.

276. Kiedy gbur nie muśi, tedy ani ręki, ani nogi nie ruszy.
Wenn der Bauer nicht muß, ſo regt er weder Hand noch Fuß.

277. Kiedy gra w nalepszą, tedy przestać.
Wenn das Spiel am beſten iſt, ſoll man aufhören.

278. Kiedy pieniądzę mowią, drudzy muszą gębę stulić.
Wenn das Geld redet, muß ein jeder das Maul halten.

279. Kiedy przyidźiesz miedzy wrony, musisz krakać iako ony.
Wer unter die Wölfe kömmt, muß mit heulen.

280. Kiedy się łyka drą, w ten czas ie drzyy.
Man muß das Eiſen ſchmieden, weil es warm iſt.

281. Kiedy łuk barzo napnieſz, tedy się zerwie.
Wenn man den Bogen allzu hoch ſpannet, ſo bricht er.

282. Kłamcy dobrey potrzéba pamięći.
Ein Lügner muß ein gut Gedächtniß haben.

283. Klin Klinem wybić.
Böſes mit Böſen vertreiben.

284. Kocioł garcowi przygania, a oba smolą.
Ein Eſel heiſt den andern Langohr.

285. Kogo nie proszą, tego kijem wynoszą.
Ungebetenen Gäſten weiſet man die Thür.

286. Kogo sumnienie nie strofuje, przed sąd wołany żartuje.
Wer ein gut Gewiſſen hat, der ſtellet ſich frey dig vors Gericht.

287. Komu Bog pomaga, ten wszystko przemaga.
Gottes Hülfe übertrifft alles.

188. Komu Bog rozumu nie dał, kowal mu go nie ukuje.
Verſtand läßt ſich mit keinem Trichter eintrichtern.

189. Końie rządźić wędzami, ludźie mądrymi ſłowami.
Ochſen regieret man mit Stricken, die Menſchen aber mit Worten.

190. Koniec to pokaże.
Das Ende trägt die Laſt.

191. Kiedy ſię łyka drą ten czas je drzyj.
Man muß die Zeit wohl in Acht nehmen.

192. Kóś na Koſa, Chłop na Chłopa.
Ein jeder findet ſeines gleichen.

193. Kościoł odarſzy, Plebanią pobiia.
Er reiſſet von der Kirche ab, und bekleidet damit die Widem.

194. Kozła doić prożno.
Vergeblich etwas arbeiten.

195. Krotko a węzłowato.
Kurz und nachdrücklich.

196. Kto bywa na woźie, bywa pod wozem.
Das Glück iſt veränderlich.

197. Kto chce wygrać gąſiora, muſi ważyć kaſzora.
Wer gewinnen will, muß zuſetzen.

198. Kot nie łowny, Chłop niemowny, częſto głodny.
Wer eſſen will, muß nicht ſtill ſchweigen.

199. Krowa, ktora barzo ryczy, nie wiele mleka dawa.
Bey manchen ſind viel Worte, wenig That.

200. Kruk Krukowi oka nie wykluje.
Ein Rabe hackt dem andern das Auge nicht aus.

301. Kto Bogu wiary nié dochowa, ten ani ludźiom.
Wer Gott nicht treu iſt, wird weniger den Menſchen treu ſeyn.

302. Kto brzuch nazbyt tuczy, nié barzo ſię uczy.
Ein voller Bauch ſtudiret nicht gerne.

303. Kto chodźi po nocy, ſzuka kijowey niémocy.
Die Nacht iſt niemand freund.

304. Kto co czyni przéz drugiego, tak waży jak przéz ſiébié ſamego.
Wenn man was durch einen andern thut, iſt ſo viel, als wenn man es ſelber gethan hätte.

305. Kto co dobrzé umié, tego ſię niéch uymié.
Was einer gelernet hat, das ſoll er treiben.

306. Kto cudze łyczko ſtraci, rzémykiém ſwym przypłaći.
Frembe Sachen muß man immer theurer bezahlen.

307. Kto czégo nié rozumie, temu ſię dźiwuje.
Unwiſſenheit macht Verwunderung.

308. Kto czégo nié wdźięczen, ten tego y nié godźien.
Ein Undankbarer iſt nicht werth, daß man ihm Gutes thue.

309. Kto dał zęby, da y chleb do gęby.
Gott gab die Zähne, ſo wird er auch Brod geben.

310. Kto drugiemu źlé radźi, temu to wprzod zawadźi.
Böſer Rath trifft den am erſten, der ihn gegeben.

) dwu zajęcow , żadnego nié yćí.
Wer zu viel haben will, dem wird gemeiniglich nichts.

) groſza nié oſz- ża, do Złotego rzydźié.
Wer das Wenige nicht zu Rath hält, der kan das Mehrere nicht haben.

o komu doł ko- ſam weń wpa-
Wer einem andern Gruben macht, fällt ſelber hinein.

) konia nié ma, o mu pieſzo cho-
Wer kein Pferd hat, der mag zu Fuß gehen.

Leniwo je, leni- ż robi.
Wer langſam iſſet, der arbeitet auch langſam.

) liſa w worzé e; pſa abo kota ije.
Man ſoll keine unbeſehene Waaren kaufen.

) ma brząkacze, ſkakacze.
Wer da hat was da klingt, der bekömmt auch was da ſpringt.

) dość ie, dość ten w rozum nie
Wer viel iſt und trinkt, der bekömmt einen magern Verſtand.

o kogo miłuie, ego nie czuie.
Den guten Freund'n laß ihre Weiſe, haſſ' ſie nicht drum, ſo biſt du weiſe.

na ſer z Chlébem, mrze głodem.
Käſe und Brod iſt gut vor Hungersnoth.

to mały datek li, do większego ca dającego.
Wer mit Wenigem vorlieb nimmt, der bekömmt das meiſte.

322. Kto mieczem wojuje, ten od miecza ginie.
Wer das Schwerd nimt, der wird vom Schwerd fallen.

323. Kto mocnieyſzy ten lépſzy.
Wer den andern vermag, ſteckt ihn in den Sack.

324. Kto mowi, co wie, ſwych ſię wad dowie.
Wer von andern Leuten redet, der muß auch von ſich ſelber reden hören.

325. Kto może być ſwoim Panem, niech nié będzie czyjem poddanym.
Wer ſein eigner Herr ſeyn kann, der werde keines andern Unterthan.

326. Kto muruie buduie: kto z drzewa kleći, ogień nieći.
Wer auf die Dauer will bauen, der muß ſein Haus laſſen mauren.

327. Kto niema konia, niech piechotą chodźi.
Wer kein Pferd hat, der muß zu Fuße gehen.

328. Kto nie ſkoſztował złego, nie godźien dobrego.
Wer das Bittere nicht gekoſtet, der iſt des Süſſen nicht werth.

329. Kto nié był poddanem, rzadko bywa dobrem Panem.
Wer nicht gedienet hat, der wird ſich kaum in die Herrſchaft ſchicken können.

330. Kto niéchcé dać, wnét znaydźié Wymowkę.
Wer nicht geben will, findet bald eine Entſchuldigung.

331. Kto nié ma co dać, muśi u drzwi ſtać.
Der Arme muß überall dahinten ſtehen.

332. Kto nié ma, nié ſtraći.
Wer nichts hat, wird auch nichts verliehren.

333. Kto nie ma pieniędzy, nacierpi się nędzy.
Haſt du nicht Geld, ſo iſts übel mit dir beſtellt.

334. Kto niecnotliwie żyie, niecnotliwie zginie.
Wer laſterhaft lebt, komt laſterhaft um.

335. Kto okiem nie doyrzy, mieſzkiem dołoży.
Wer nicht zuſiehet, der muß es bezahlen.

336. Kto pierwſzy, ten lepſzy.
Der erſte, der beſte.

337. Kto pod kim dołki kopie, ſam w nie wpada.
Wer einem andern eine Grube gräbt, der fällt ſelber darein.

338. Kto ptaki chowa z piſku, będzie miał ono w zyſku.
Der da Vögel hält Singens halber, der wird das haben zum Gewinn.

339. Kto pyta, nie rad daje.
Wer da fragt, der giebt nicht gern.

340. Kto pożno przychodźi, ſam ſobie ſzkodźi.
Wer nicht kömmt zu rechter Zeit, der geht die Mahlzeit quitt.

341. Kto rad gra w Karty, miéwa łeb odarty.
Es ſpielen ſich eher zehen arm, denn einer reich.

342. Kto rano wſtaje, temu Bog daje.
Morgen-Stunde hat Gold im Munde.

343. Kto Rodźicow nie ſłucha, kata ſłuchać muſi.
Wer ſeinen Eltern nicht will folgen, der muß dem Henker folgen.

344. Kto ſię barzo ſili, prętko uſtać muſi.
Wer was zu hitzig angreift, wirds bald ungethan müſſen laſſen.

34. Kto się modlić nié umie, niech idźie ná morzé.
Wer nicht beten kann, der werde ein Schiffmann.

346. Kto się na swóy Rozum spuszcza, pyszny raczéy a nié mądry.
Wer auf seine Klugheit baut, der ist mehr stolz als klug.

347. Kto się na gorącym sparzył, na zimne dmucha.
Gefährlichkeit lehret Vorsichtigkeit.

348. Kto się raz przéniéwiérzy, temu potym nikt niéwiérzy.
Wer einmal gelogen, dem glaubt man nicht mehr.

349. Kto się sam do Usług wprasza, żadney dźięki nié odnasza.
Angebothener Dienst verdienet nicht viel Dank.

350. Kto się nazbyt ofiaruje, abo już zdradźił, abo się zdradźić gotuje.
Wo viel Complimenten, da viel Falsimenten.

351. Kto się w Niészczęściu śmieje, jabym tak rzekł, że szaleje.
Wer im Unglück lacht, ist nicht recht klug.

352. Kto śiła mowi, ten się wymowi.
Wer viel redt, der verredt sich bald.

353. Kto śiła oraz zagarnąć chce, mało abo nic nié dotrzyma.
Wer auf einmal viel will fassen, muß das meiste lassen.

354. Kto śiła obiecuie, mało daie.
Wer viel verspricht, der giebt wenig.

355. Kto smaruje, ten jedzié.
Wer da schmiert, der fährt.

356.

356. Kto ſobié zły, komuż będźié dobrym?
Wer ihm ſelbſt nichts Guts thut, wem wird ers thun?

357. Kto ſłuży, Wolność traći.
Wer da dienet, begiebt ſich ſeiner Freyheit.

358. Kto ſłuży z łaſki, u tego bywa mieſzek płaſki.
Wer auf diſcretion dienet, dem lohnet man mit Barmherzigkeit.

359. Kto ſwawolníé żyjé, ſwawolnié giníé.
Auf böſes Leben folget auch böſes Ende.

360. Kto trzyma z Dworem, przypłaći ſwem worem.
Mit groſſen Herren iſt nicht gut Kirſchen eſſen.

361. Kto w karczmie ſłuży, temu w browarze płacą.
Wer im (Kretſchem) Kruge dienet, dem zehlt man im Brauhauſe.

362. Kto w piécu lega, ten ożogiem drugiego maca.
Niemand ſucht den andern hintern Ofen, es ſey denn, daß er ſelber da geweſen.

363. Kto zawſzé wierzy każdemu, częſto níé przychodźi k ſwemu.
Wer leicht glaubt, der wird auch leicht betrogen.

364. Kto zawſzé jedno prawi, níé barzo ſię ſławi.
Wer immerzu ein Ding treibt, ohne Ruhm bleibt.

365. Kto z Bogiem poczyna rzéczy, u níego bywa na pieczy.
Wer mit Gott was anfängt, dem kanns nicht fehlen.

366. Kto z kim nakłada, w rowną karę wpada.
Gleich gefangen, gleich gehangen.

367. Kto złego nié zabrania, gdy może, czynić nakazuje.
Wer dem Böſen nicht ſteuret, ſo er kann der will es haben.

368. Kto złote gory obiécuje, y ołowianych nié da.
Wer güldene Berge verſpricht, pflegt auch bleyerne nicht zu geben

369. Kto złym pobłaża, dobrych uraża.
Wenn der Schäfer den Wolf lobet, ſo liebet er ſeine Schaafe nicht

370. Kto z Przyrodzenia głupi, y w Paryżu ſobié Rozumu nié kupi.
Eine Gans flog über das Meer, eine Gans kam wieder her.

371. Kupiłbym wieś, alé piéniądzé gdzieś.
Ich kaufte wohl das Feld wenn ich nur hätte Geld.

372. Kucharz głodem nie umrze.
Ein Koch wird nicht Hungers ſterben.

373. Kur na ſwoim śmieciſku śmielſzy.
Ein Hahn ſingt luſtiger auf ſeinem Miſthaufen.

374. Kurowi dano grzędę, a on chce wieżę.
Je mehr man ihm zuläßt je ärger wird er.

L.

375. Łacno kiy naleść kto chce pſa uderzyć.
Man findet leicht einen Prügel, wenn man den Hund ſchlagen will.

376. Łacno ſobié ſzacujemy, czégo łacno doſtajemy.
Was einem nicht ſauer wird, das achtet man nicht groß.

377. Łakomy, gdy umrze, w ten czaś nayprzydatnieyszy ludźiom.
Vom Gelzhals hat man nicht eher den Nutzen als nach dem Tode.

378. Łaska Pańska na pstrym koniu ieździ.
Herren Gunst, Aprillen Wetter, reitet auf einem bunten Pferde.

379. Łatwiey innym poradźić niż sobie.
Man kann eher andern Leuten rathen, als sich selbsten.

380. Łatwiey się czego nałożyć, niż odłożyć.
Man kann sich eher was angewöhnen, als abgewöhnen.

381. Lekarstwa nié zawsze pomogą.
Arzeney hilft nicht, wenn man will.

382. Lekarstwo czasu potrzebuje.
Arzeney hilft mit der Zeit.

383. Lekarzów na świécie nawięcey.
In keiner Zunft giebts mehr Behnhasen, als unter den Aerzten.

384. Lekkomowny lekkoczynny.
Wer unnütz ist in Worten, ist auch unnütz in der That.

385. Lekkié rozumy na powiétrzu budują, wiatr też to obala.
Leichtsinnigkeit baut in der Luft, und der Wind wirft alles nieder.

386. Leniwemu zawżdy święto.
Wer nicht gern arbeitet, macht sich bald einen Feyertag.

387. Leniwy dwa razy robi.
Ein Fauler muß zweymal die Arbeit verrichten.

388. Lepiey być dobrym chłopem, niżeli złym popem.
Die Tugend iſt beſſer ohne Ehre, als Ehre ohne Tugend.

389. Lepiey nié zgrzeſzyć niż pokutować.
Man ſoll nichts thun, was einen kann gereuen.

390. Lépiey nié drażnić, niżeli potym głaſkać.
Nicht erzürnen iſt beſſer als abbitten.

391. Lépiey podczas ſwego uſtąpić.
Man muß manchm drey gerade ſeyn la ſen.

392. Lépiey w czas, niż po czaśie.
Es iſt beſſer vor, als nä der Zeit.

393. Lépiey wprzod upatrować, niż potym żałować.
Beſſer iſt, ſich wohl ve ſehen, als nachſehe

394. Lépſza trocha w pokoju, niż wiélka hoyność w Niepokoju.
Ein weniges iſt mit Fri den beſſer, als viele im Unfrieden.

395. Lépſza Zgoda łyczana, niż Prawo żélazne.
Es iſt beſſer ſich gütli vertragen, als vor de Richter gehen.

396. Lépſze Woyſko Jéleniów pod Lwem Hetmanem, niż Lwów pod Jeleniem.
An einem guten Anführe iſt im Kriege ſehr vie gelegen.

397. Lepſzy Gołąb w garśći, niż Kuropatwa w Chrośćié.
Es iſt beſſer einen Sper ling in der Hand al eine Taube auf dem Dache.

398. Lepſzy funt złota, niż ćiężar ołowiu.
Wenig und gut, iſt beſſer als viel und ſchlecht.

399.

399. Lepſzy rydz, niż nic.	Es iſt beſſer eine Reizke, als nichts.
400. Lepſzy ſłomiany żywot, niż iedwabna śmierć.	Ein baſtenes Leben iſt beſſer als der ſeidenfadene Tod.
401. Łgarzé Pan Bóg karze.	Lügner entgehen Gottes Strafe nicht.
402. Liśié pomkniy śię, kuno przéd ſtoł, ſobolu za ſtoł, Barsnié za piec.	Wie einer gekleidet iſt, ſo ein Anſehen hat er.
403. Łow ſobie kotku.	Fange dir ſelber Kater.
404. Ludźié zawſze radźi co nowego ſłuchają.	Die Leute beluſtigen ſich immer an was neuen.
405. Lutość dobrych ludźi przymiot.	Gute Leute erbarmen ſich leicht.

M.

406. Mądrey to Głowy przymioty, co muśi czynić z Ochoty.	Wer was thun ſoll und thut es gern, der handelt klug.
407. Mądrość przychodźi z laty, acz nié każdy mądry, kto brodaty.	Verſtand kommt gemeiniglich nicht vor Jahren.
408. Mądrość nawiękſza każdego, znac dobrzé śiébié ſamego.	Sich ſelbſt kennen, iſt die gröſte Weisheit.
409. Malé parta poydą do Czarta.	Uebel gewonnen, übel zerronnen.
410. Malowanie proſtakom ſtoi za czytanié.	Gemählniß dienet den Ungelehrten an ſtatt der Schrift.

411. Mało w tym Dobroći, kto przédał pſu oczy.

Wo keine Scham iſt, da iſt auch keine Ehre.

412. Ma Chleb rogi, a nędza nogi.

Wenn die Maus ſatt iſt, ſo iſt das Mehl bitter.

413. Mam ſię jako groch przy drodze, kto ſię nié leni ten go rwié.

Ein jeder pflücket mich.

414. Maſzli śpiewać z ſerca śpieway, Boga y śiebie nié zdradzay.

Das muß ein ſchöner Geſang ſeyn, wenn Herz und Mund ſtimmt überein.

415. Ma kiełbie we łbie.

Er iſt ein unruhiger Kopf.

416. Ma ſię iak pączek w maśle.

Er ſitzt als ein Hohlkuchen in der Butter.

417. Męſtwa dobywać przyſtoji, gdy Przeciwność w Oczach ſtoji.

Im Unglück hab ein Gemuth trau Gott, es wird noch werden gut.

418. Miédzy złemi nayprętſza niénawiść o Cnotę.

Böſe Leute neiden den, der tugendhafte iſt.

419. Miédzy z waśnionemi y dobre zawadźi.

Die ſich ſcheel anſehen, kommen bald an einander.

420. Miedzy dwiema ſiekiera zginęła.

Die Axt iſt unter zweyen weggekommen.

421. Miła praca, lubo trudna, poki nie daremna.

Wo ein guter Lohn iſt, da iſt kein Verdruß bey der Arbeit.

422.

22. Milczenié Głupiego uda za mądrego. — Ein Narr wenn er ſtillſchweiget, paßiret vor einen Klugen.

23. Milczeniem wiele ſię zbywa. — Mit Stillſchweigen verantwortet man viel.

24. Miłuymy ſię jako bracia, a rachuymy ſię jako żydźi. — Wir wollen mit einander rechnen, und doch gute Freunde bleiben.

425. Młode Lata, Rozum ſtary. — Jung von Jahren, alt von Verſtand.

426. Młodźi ſię od ſtarſzych uczą. — Wie die Alten ſungen, ſo zitſchern die Jungen.

427. Młody może umrzeć, a ſtary muſi. — Ein Junger kann, und ein Alter muß ſterben.

428. Mnie z uſt, a iemu mimo uſzy ſzuſt. — Er läßt es zu einem Ohr hinein zum andern heraus.

429. Mòw ty wilkowi pacierz, a on woli koźią maćierz. — Die Katze läßt ihr Mauſen nicht.

430. Muru głową nie przebiieſz. — Du wirſt mit dem Kopf die Wand nicht durchſchlagen.

431. Mus naylepſzy Nauczyćiel. — Noth kann einen ſchon lehren, die groſſe Noth treibt manchen fort.

432. Myśli do Wòyta nié idą. — Die Gedanken ſind Zollfrey.

N.

433. Na co większa część pozwoli, to płaći. — Die meiſten Stimmen gelten.

434. Na dobry towar trafi się kupiec. — Gute Waaren finden bald einen Kauffmann.

435. Na dwoje babka wròżyła. — Es iſt noch ungewiß.

436. Nadyma się jako ropucha. — Er iſt ſehr hochmüthig.

437. Nad Możność nikogo nié pociągają. — Ueber Vermögen wird Niemand gezwungen.

438. Na fraſunék, dobry trunék. — Groſſe Sorgen, verlangen gute Zeche.

439. Nagła Rada rzadko się nadawa. — Schneller Rath, bringt Reu nach der That.

440. Najadowitſza pod kſztałtem Przyjaźni Nieprzyjaźn. — Ein heuchleriſcher Freund, iſt ärger als ein Feind.

441. Na jednego kara, a Poſtrach na wſzyſtkich. — Wenn man einen ſtraft, ſo müſſen ſich alle fürchten.

442. Na inſzych Przymòwka na śiébié ni ſłowka. — Er tadelt andere, und ſieht ſeine eigene Fehler nicht.

443. Nalazł ſwoy ſwego. — Gleich mit gleich geſellt ſich gern.

444. Nalépśi Pływaczę naypierwey utoną. — Die beſten Schwimmer erſaufen am allererſten.

445. Nałog druga jeſt Natura. — Gewohnheit iſt die andere Natur.

446. Napiſano u białego Łwa, nié czékają na jednego dwa. — Zween dürfen auf einen nicht warten.

447. Napominanié pierwſze ma być, niż karanié. — Man ſoll eher einen warnen als ſtrafen.

448. Na pochyłe drzewo y kozy ſkaczą. — Einem Armen will in jeder zu Kopfe wachſen.

449. Na śmierć nie urosło źiele, choć go wiele. — Fürm Tod kein Kraut gewachſen iſt.

450. Na tem świécie, złe ſię z dobrym pléćié. — In der Welt iſt Böſes und Gutes bey einander.

451. Na tobié Niebože, co mnie być nié może. — Was mir nicht kann werden, das kannſt du nehmen.

452. Natura wilka wiédźié do Laſa. — Die Katze läßt ihr Mauſen nicht.

453. Na Upór Lekarſtwa némaſz. — Wem nicht iſt zu rathen, dem iſt auch nicht zu helfen.

454. Na udaniu wiele należy. — Am Angeben iſt viel gelegen.

455. Na wéſélé często naśladuje ſmętek. — Nach Freud kommt oft Leyd.

456. Na większa Intrata oſzczędność. — Sparſamkeit iſt das gröſßte Einkommen.

457. Na wiélkie Grzechy wielkie naſtępuje karanie. — Auf groſße Sünden folgen groſße Strafen.

458. Na wyſokie góry, domy, często padają grómy. — Je höher Stand, je weniger Sicherheit.

459. Na Wytrwaniu wiélé zaléży. — Eine halbe Unze Gedult kann einen Centner Ungemach verſüßen.

460. Na złe Miſtrza nié trzéba. — Das Böſe lernt man von ſich ſelbſt.

461. Ni pachnie, ni śmierdźi. — Es riecht nicht, es ſtinkt nicht.

462. Nie ćiągniy pſa za ogon, bo ćię ukąśi, abo ofeyda. — Ziehe nicht den Hund beym Schwanze, denn er wird dich beiſſen, oder bethun.

463. Nie ćiężą rogi ieleńiowi, ani ſkrzydła ptakowi. — Des Dinges, ſo man gewohnet, fühlet man keine Beſchwerden.

464. Nié budź Biédy, kiédy ſpi. — Mach dir ſelber kein Kreuz.

465. Nié częſte widanié, gotowe nieznanie. — Selten Zuſprechen macht lauliche Freundſchaft.

466. Nié fraſuy ſobié Przyjaćiélu Głowy: Bo co ſię ma ſtać, już Dékret gotowy. — Laß Gott den Vater ſorgen, kommts nicht heut, ſo kommts Morgen.

467. Nié gaś, gdy ćię nié ugara. — Miſche dich nicht in fremde Händel.

468. Nié gray kótko z Niédźwiédźiem. — Mache dich mit groſſen Leuten nicht gemein.

469. Nié Jédnę dźiurę krolik ma do Jamy. — Es iſt eine arme Maus, die nur ein Loch hat.

470. Nié każdego to ſzczęśćié potka. — Wir können nicht alle gleich reich oder hoch ſeyn.

471. Nié każdy kąſa, co wąſem trząſa. — Man darf nicht alſobald für jemand erſchrecken.

472. Nie da ſobie na noſie grać. — Er läßt ſich nicht auf der Naſe ſpielen.

473. Nié kładź palca miédzy drzwi, byś ſię nié uſkrzynął. — Begib dich ſelbſt nicht in Gefahr.

174. Niektorym, cudze złe w Pożytek ſię obraca.
Eines Unglück iſt des andern Glück.

175. Nié łay, a nié przépraſzay.
Schelte nicht, ſo darfſt du nicht abbitten.

176. Nié kto ſiła umie, ale kto co potrzebna, dość mądry.
Nicht der iſt gelehrt, der viel, ſondern der was nöthig iſt, kann.

177. Nié ma chleb ośći, gdy ſię kto przepośći.
Hunger macht rohe Bohnen ſüß.

178. Niémaſz tak potężnego muru, ktoregoby złotym niéprzełamał taranem.
Keine Stadt iſt ſo feſt, welche durch güldene Kugeln nicht könnte erobert werden.

179. Nie miała baba kłopotu, kupiła ſobie proſię.
Er ladet ſich ſelbſt unnöthige Händel auf den Hals.

180. Nie mow hup, aż przeſkoczyſz.
Frohlocke nicht vor der Zeit.

181. Nié płaći Bogaty, ale Winowaty.
Es zahlet nicht der Reiche, ſondern wer ſchuldig iſt.

182. Nié pomoże krukowi Mydło, ani umarłemu kadźidło.
Einem Todten hilft das Räuchern nicht.

183. Nié pomoże Doktor ani pieniędzy wòr, ani liśia ſzuba, tylko ty podź Kuba do Woyta.
Wider den Tod hilft nichts in der Welt.

184. Niéſpodźiewałem ſię tego, jeſt ſłowo Człeka głupiego.
Das iſt keine Klugheit, wenn man ſpricht, ich dachte es nicht.

185.

485. Nie ſięgay przez krupy do iagieł. — Nimm, was vor dir liegt.

486. Nie tak ſrogi lew, iako go maluią. — Ein Löw iſt nicht ſo grauſam, als man ihn abbildet.

487. Nié trzéba go męczyć, ſam ſię wydaje. — Er bekennet freywillig.

488. Nié trzéba Głupich ſiać, ſami ſię rodzą. — Narren werden von ſich ſelber, ohne Lehrmeiſter.

489. Nié trzéba lékcé ważyć Nieprzyjaćiéla y namnieyſzego. — Auch den geringſten Feind ſoll man nicht gering achten.

490. Nié tu dudki łowią. — Hier fängt man keine Narren.

491. Nié urodźi ſowa ſokoła. — Es brütet keine Eule einen Falken aus.

492. Nié wadźi ſię ućieſzyć y pod czas Robóty: Przez to do dalſzey pracé nabędźieſz Ochóty. — Deine Müh und Sorg mit Freud vermiſch, die dich zur Arbeit mache friſch.

493. Nié wiélé tego, co jéſt drogiego. — Was koſtbar iſt, das iſt ſeltſam.

494. Nié wołay Wilka z Laſa. — Man laſſe böſe Leute zu frieden.

495. Nié wſtyd, ale Cnota żałować złego y poprawić. — Sich beſſern iſt keine Schande.

496. Nié wſzyſcy święći bywają, co do Kościoła chadzają. — Es ſind nicht alle Heiligen, die in aller Heiligen Kirche gehen.

497.

497. Nié wſzyſtkim jedno przyſtoji. Nicht jedermann ſtehet alles an.

498. Nié wſzyſtko jédney Głowie umięć dano: Drugim też niéco zoſtawić kazano. Einer kann nicht alles wiſſen.

499. Nie zaraz Kraków zbudowano. Krackau iſt nicht in einem Jahr erbauet.

500. Nié zatai ſię ſzydło w worze. Das wird nicht verborgen bleiben.

501. Nié wſzyſtko złoto, co ſię świeći. Es iſt nicht alles Gold, was da glänzet.

502. Nié zawſzé święte go Jana. Nicht ein jeder Tag iſt ein Feyertag.

503. Nie zawſze uderzy, gdźie kto zmierzy. Man trift nicht allezeit wo man hinzielt.

504. Nié z każdego żaka będźie kśiądz. Nicht aus jedem Holz kan man ein Bild machen.

505. Nié z każdey ręki przyjemna Bogu ofiara. Nicht ein jedes Opfer gefällt Gott wohl.

506. Nié znamy, co mamy, aż poſtradamy. Wenns weg iſt, ſo erkennen wir allererſt, was wir gehabt haben.

507. Nic nad ſiłę. Nicht zu viel iſt eben recht.

508. Niéba za piéniądzé nié kupiſz. Der Himmel kann mit keinem Geld erkaufet werden.

509. Niébéſpiéczeńſtwa uczą Nabożeńſtwa. Noth lehret Beten.

510. Niéch Pan Bóg radźi o ſwey Czéladźi. Da laß ich Gott für ſorgen.

511. Niédźwiedź jéſzczé w Léśié, a ſkòrę jego przédajéſz.
Du machſt es ganz verkehrt.

512. Nié ma czym pſa z domu wywabić.
Er hat weder zu beiſſen noch zu brechen.

513. Nié mała Mądrość mądrzé mowić, lecz naywiękſza mądrzé czynić.
Kluge Worte führen iſt ſehr gut, wenn man aber in der That ſich klug bezeuget, iſt das allerbeſte.

514. Niémaſz nic ſroż-ſzego, jak Pan z ubogiego.
Kein Meſſer iſt, das ſchärfer ſchiert, als wenn ein Baur ein Junker wird.

515. Niemiec dałby ſię dla kompanii obieśić.
Ein Deutſcher läßt ſich zu Geſellſchaft mit aufhängen.

516. Nierządem Polſka ſtoi.
In Polen iſt keine Ordnung.

517. Nikt nié wie, co komu dolega.
Niemand weiß beſſer, wo einen der Schuh drückt, als der ihn an hat.

518. Nikt ſię nié zbogaći cudze piéniądzé licząc.
Mit Geldzählen eines andern wird man nicht reich.

519. Ni w to, ni w owo.
Es iſt weder gehauen noch geſtochen.

520. Nowe rzéczy przyjemnieyſze choćia czaſem ſą podleyſze.
Von was neues hält man immer mehr.

521. Nowé ſitko na kołku wiéſzają.
Neue Sachen pflegt man zu ſchonen.

522.

522. Nowin zawſzé ludźié przyczyniają, gdy je powiadają.

Die Leute legen gemeiniglich etwas zu, wenn ſie was erzehlen.

O.

523. O moie żyto, ieſzcze mię dobito.

Ich habe Schaden und muß noch dazu leiden.

524. O wilku gadka a wilk w ſieci.

Wenn man von dem Wolf redet, ſo iſt er nicht weit.

525. Obcowanié ſnadnié daje złe y dobre Obyczaje.

Zu wem man ſich geſellt, dem folgt man auch gemeiniglich.

526. Obietnica za Dług ſtoi.

Zuſagen macht Schuld.

527. Obmawiać nié przytomnego równié jak bić umarłego.

Einen Abweſenden ſchmähen, iſt ſo viel, als wenn man einem Todten was Leides zufügte.

528. Od Boga wſzyſtko Dobre pochodźi.

Von Gott kommt alles Gutes.

529. Od rzemyka, do nożyka, od nożyka do konika, a potym na ſzubienicę.

Vom Riemchen zum Meſſerchen, vom Meſſerchen zum Pferdchen, vom Pferdchen an den Galgen.

530. Od złego Dłużnika y plewy biérz.

Vom böſen Schuldner muß man auch Spreu annehmen.

531. Odmiana dalekich krajów nié naprawi Obyczajów.
In der Fremde wird man ſelten beſſer.

532. Odpuſzczenia nié otrzymaſz, poki cudzego co trzymaſz.
So lange man fremde Sachen innen behält, wird die Sünde nicht vergeben.

533. Odwłoka pod czas pożyteczna.
Der Aufſchub gereicht bisweilen zum beſten.

534. Oko Pańſkie tuczy Konia.
Will der Herr im Hauſe haben recht, muß er ſelber ſeyn ein Knecht.

535. Ogląday ſię na poślednie koła.
In allem was du thuſt, bedenke das Ende.

536. Ogłoſu ſiła, rzeczy mało.
Viel Geſchrey und wenig Wolle.

537. Olſzowy Marćin.
Ein hölzerner Peter.

538. Oſtatni w Kościele bywają, co pod dzwonnicą mieſzkają.
Die am nächſten wohnen, pflegen die letzten in der Kirche zu ſeyn.

539. Oſtrzy Panowié nié długo panują.
Groſſe Gewalt wird ſelten alt.

540. O tey dobié każdy ſobié.
Ein jeder ſorget für ſich.

541. O twoię ſkòrę idźie.
Du wirſt müſſen die Haare laſſen.

542. Owcę parſzywą odłącz od Stada: bo wnét we wſzyſtkich taż będźié wada.
Ein reudiges Schaaf ſoll man bey Zeiten von der Heerde weg thun.

P.

n Bòg wynalazł ırki a Diabeł fry- i.	Der Teufel iſt ein Affe Gottes.
n Bòg ſtary go- tz.	Gottes Vorſehung regieret alles.
n czaſowi, kto zé nim ſzafuje.	Der iſt klug und weiſe, der die Zeit weislich anzuwenden weiß.
n Bòg ſtoi przy riédliwym.	Gott ſtehet dem Gerechten bey.
n ſię na ſługę za ta jeży: po śmier- wno z nim w cy leży.	Der Tod behält ſein Recht, er macht den Herren gleich dem Knecht.
iowie dawnoby ızdychali, by im kowie nie da-	Die Herren leben von ihren Unterthanen.
owie jako chcą, zy jako mogą.	Ein Reicher wie er will, ein Armer wie er kann.
ińſka Choroba ego Zdrowié.	Des Reichen Krankheit iſt des Armen Geſundheit.
ſka rzécz obie- , Chłopſka da-	Zuſagen iſt Herriſch, Zuſage halten iſt Bäuriſch.
rz na wiérzch, kto we wnątrz.	Das Auswendige zeuget von dem Inwendigen.

553. Patrzy kędy się z komina kurzy. — Er behilft ſich wie ein Maus, in einem frem den Haus.

554. Patrzyć a nié zażyć, mała Obrada. — Sehen und nicht genie ſen, das muß einen wohl verdrieſſen.

555. Pewnemu zlecił, wilka do obory puścił. — Er hat den Bock zu Gärtner gemacht.

556. Pewnieyſze oko, niż Ucho. — Sehen geht fürs Hören

557. Pięknié mowiſz, a źlé myśliſz. — Du denkſt wie des Schmieds Junge.

558. Pierwſze koty, za płoty. — Es wird kein Meiſter bohren.

559. Pierwſzego targu nigdy nie opuſzczay. — Den erſten Handel niemals fahren.

560. Pijaństwo dobrowolne ſzaleństwo. — Trunkenheit iſt eine freywillige Raſerey.

561. Piés ſzczéka a Dworzanin iedzie. — Schmähworte ſoll nicht achten.

562. Pijany nic nié zataji. — Ein trunkner Mund aus Herzensgrund.

563. Pilnuy ſam zawſzé ſwego, Nieſpuſzczay ſię na drugiego. — Was du ſelber thun kannſt, das befiehl keinem andern.

564. Pociągniy ſię ſam za noſ. — Ziehe dich ſelbſt bey Naſe.

565. Po iarmarku zły targ. — Nach dem Jahrmarkt ein ſchlimer Markt

Po mału daley zayźieſz. — Wer ſehr läuft, wird bald müde. Eile mit Weile.

Po nici kłębka doyźieſz. — Nach dem Faden kömmſt du an den Klaun.

Po Obietnicę trzéa na prętkim koniu iechać. — Zuſage ſoll man nicht alt werden laſſen, ſonſt wird ſie vergeſſen ſeyn.

Po Pracy nié waléi ſię ućieſzyć. — Nach verrichteter Arbeit kan man ſich ein wenig ergötzen.

Po Robocie miły Odpoczynek. — Nach gethaner Arbeit iſt gut feyren.

Po ſzkodźie mądry. — Schaden lehret Klugheit.

Pocieſzne ſłowo mutnemu ſercu Leárſtwo. — Ein tröſtlich Wort iſt eines betrübten Herzens Arzeney.

Pochlebſtwo gorze, niż trućizna. — Heucheley iſt ärger denn Gift.

Początek dobry Połowica Roboty. — Nimm dich des Dinges Anfangs wohl an, ſo iſt die Sache halb gethan.

Początek dobry ſkończ miewa podobny. — Auf einen guten Anfang folgt ein gutes Ende.

Początki często gorące bywają, ale rzadko końca dotrwają. — Im Anfang pflegt man hitzig zu ſeyn, darnach läßt man nach und nach ab.

Podarki oczy zaślépiają, język wiążą. — Die Geſchenke machen Verblendung und Stummheit.

578. Podbił mu bębenka. Er hats ihm eingeblaſen.

579. Poki świat światem, nie będźie Niemiec Polakowi bratem. So lange die Welt ſtehet, wird kein Deutſcher (Pole) dem Polen (Deutſchen) getreu ſeyn.

580. Pokorney Głowy miécz nié śiéczé. Wer ſtill und friedlich lebt, kan mit heiler Haut zu Bette gehen.

581. Pokuta pożna, częſto prożna. Späte Reu hält ſelten Treu.

582. Polſki moſt, niemiecki poſt, włoſkie nabożeńſtwo, wſzyſtko to błazeńſtwo. Die polniſchen Brücken, der Deutſchen Faſten, welſche Andacht, das alles iſt eitel Thorheit.

583. Poradę każdy da, alé Pomoc rzadki. Rathen kann ein jeder, Hülfe kömmt ſelten.

584. Poſag barzo piękny Pannie jeſt Cnotliwe Wychowanie. Zucht und Tugend iſt der beſte Brautſchatz.

585. Pośleſzli do Paryża Oſiełka głupiego, jeśli tu był Oſłem, tam nié będźié Koń z niego. Ein Eſelskopf bleibt ſogeſtalt überall, und verändert ſich auch in der Fremde nicht.

586. Potrzébié Uſtawy uſłępują. Noth hat kein Gebot.

587. Poty dzban wodę noſi, poki ſię ucho nie urwie. Der Krug geht ſo lange zum Waſſer, bis er den Henkel verliert.

588. Poznać Murzyna z Twarzy. Den Mohr kennet man am Geſicht.

589.

589. Poznać z Mowy jakiey kto Głowy.
Eine Schelle am Klang, den Vogel am Geſang, den Mann am Wort, erkennet man an jedem Ort.

590. Pracuiącym Bog pomaga.
Gott hilft den Arbeitſamen.

591. Prawda w oczy kolé.
Wahrheit iſt verhaßt.

592. Prawdy dla Przyjaćiéla nié odſtępuy.
Wahrheit ſoll man weit mehr achten als Freundſchaft.

593. Prozba Pańſka rowno z Nakazem chodźi.
Der Herren Bitte iſt gleich ihrem Gebot.

594. Prożnowaniem dzień ginié.
Müßiggang verdirbt manchen Tag.

595. Przéd Obiadem taniec nié foremny.
Vor dem Eſſen geſchieht kein Tanz.

596. Przéd Upadkiem przychodźi pycha.
Hoffart kömmt vor dem Fall.

597. Przeklęty, ktory Diabłu kwiat ſwojey Młodości ofiaruje, a Bogu drożdżé Staroſći.
Verflucht iſt, der die Blüthe ſeiner Jugend dem Teufel und die Hefen des Alters Gott aufopfert.

598. Przéſadzona płonka nié ſporo roſćié.
Eine oft verſetzte Pflanze hat ſchlecht Gedeyen.

599. Przéſtawać na ſwym napewnieyſze Bogactwo.
Wer ihm genügen läßt, iſt der reichſte.

600. Przéz Poſty Wilk nie tyje.
Wo einer nicht ſelber kömmt, wird ihm der Kopf nicht gewaſchen.

601. Przydało mu ſię jak ſlépey Kokoſzy Ziarno.
Er hats, wie eine blinde Henne ein Korn gefunden.

602. Przyydźie dźień, będźie rada weń.
Kömmt Zeit, kömmt Rath.

603. Przyiaćiel rozmowny, wòzek ſmarowny.
Ein geſprächiger Gefährte iſt eine halbe Kutſche.

604. Przyjaćiéla jawnie chwal, tajemnie napominay.
Einen Freund ſoll man heimlich ſtrafen und öffentlich loben.

605. Przyjaćiéla maiąc pamiętay że może być Nieprzyjaćiélem.
Der jetzt dein Freund iſt, kann bald dein Feind werden.

606. Przypadki przeyrzane lépſze niż niéſpodźiane.
Vorgeſehene Pfeile ſchaden minder.

607. Przyiaćielſkie, bez obrazy znay y przebaczay urazy.
Guten Freunden muß man vieles zu gute halten.

608. Przyſzedł nieſtatek, wźiął oſtatek.
Es kam ein Unſtäter und nahm den Reſt.

609. Przyſzłe rzéczy trudno zgadnąć.
Zukünftige Dinge ſind nicht leicht zu errathen.

610. Przy złym mieſzka często dobry.
Bey der Neſſel ſteht oft eine Roſe.

611. Pśi głos, nie idźie do niebios.
Gott erhört die Gottloſen nicht.

R.

612. Radby go w łyżce wody utopił.
Er möchte ihn wohl in einem Löffel Waſſer erſäufen.

613.

613. Raz gody drugi raz głody. — Einmal zu viel, das andere mal gar nichts.

614. Ręka rękę umywa, noga nogę wſpiera. — Einer ſoll dem andern dienen.

615. Robota nikomu nié ſromóta. — Arbeiten iſt keine Schande.

616. Roſkoſzy przemijają, Cnoty trwają. — Die Luſt vergeht, die Tugend beſteht.

617. Rowność Matka przyjaźni. — Gleichheit machet Freundſchaft.

618. Rownyś Pan, poſłużyſz ſobie ſam. — Du biſt ein Herr meines gleichen, du kannſt dir ſelbſt aufwarten.

619. Rowny z rownego ſię wéſéli. — Gleich und gleich geſellet ſich gern.

620. Rozchod nié ma być większy niż Dochod. — Man muß die Ausgaben nach der Einnahme abmeſſen.

621. Rozumny przéd czaſem złe uważa. — Ein Verſtändiger ſiehet das Uebel voraus.

622. Ryby y ptaki pſują ſzkolne żaki. — Fiſche fangen und Vogel ſtellen, verderben manche Junggeſellen.

S.

623. Sam ſobié ſzkodźien, kto ſię ze złym w rzécz wdaje. — Der iſt ihm ſelber nicht gut, wer mit einem Böſen was ſchaffen thut.

624. Są takie oczy, co nié ſpią w nocy. — Es ſchlafen nicht alle, die die Augen zu haben.

625. Siedź grzybie, aż ćię kto zdybie. — Sitz Pilzke, bis daß dich jemand antrift.

626. Siedźiałem iak na niemieckim kazaniu. — Ich ſaß ganz ſtille.

627. Sił a Ludzié za złych mają, że tak o nich rozumiéją. — Mancher wird vor böſe und gottlos geſcholten, aber unbillig.

628. Siła zły na Dobrego zmyśli. — Dem Guten pflegt man viel aufzubürden.

629. Slépy ślepego prowadzi. — Einer iſt ſo gut wie der andre.

630. Słomiany mąż jeſt wart złotey Pani. — Ein ſtroherner Mann iſt einer goldnen Frau werth.

631. Słomy do ognia nié trzéba przykładać. — Man ſoll nicht Stroh zum Feuer legen.

632. Słowa raz wyrzéczone nigdy nié powrocone. — Kein Wort, ſo herausiſt, kann wiederkehren.

633. Słowo ptakiem wyléći, a wołem go nié powroćiſz. — Ein Wort fliegt wie ein Vogel dahin, und ein Ochſe kann es nicht zurück ziehn.

634. Słyſz wiélé, mow mało. — Höre viel, rede wenig.

635. Smiérć co lépſze bierzé. — Gute Leute ſterben gemeiniglich eher, als Böſe.

636. Smierć muśi mieć jaką przyczynę. — Der Tod will eine Urſach haben.

637. Smierć utrapionym pożądana. — Arme und elende Leute ſehen gern den Tod.

638. Smierć y żona od Boga naznaczona. — Die Ehen werden in dem Himmel geſtiftet.

639. Sowa kiedy zjaſtrzębieje wyżey lata niż Sokol.

Mancher thut ſich mehr hervor, als ſein Stand mitbringt.

540. Spiewak do Parteſow, a gnojek do gnoju.

Was dich nicht angehet, da ſtecke deine Naſe nicht ein.

541. Sroka zawſze pſtra zoſtaie, w ktore kolwiek lećі kraie.

Eine Elſter bleibt allezeit bunt, ſie mag fliegen wo ſie will.

642. Srzédne Szczęśćie nalépſze.

Mittelmäßiges Glück iſt das beſte Glück.

643. Stare Uſtawy, świeże potrawy, ſą nalepſze.

Alte Geſetze und friſche Koſt ſind die beſten.

544. Staroſć nié ſama przychodźi, kupęChorob z ſobą wodźi.

Beym Alter finden ſich viel Krankheiten.

645. Staroſći pragniemy, gdy przydźié, tęſknimy.

Das Alter wird mehr gewünſchet als geliebt.

646. Starſzy Pan Bog, niż S. Marćin.

Man muß Gott mehr gehorchen denn den Menſchen.

647. Stary ſługa iak ſtary pieś.

Ein alter Knecht wird oft wie ein alter Hund gehalten.

648. Starych trzéwikow nié wyrzucay, poki nowych niemaſz.

Wirf den alten Rock nicht eher weg, bis du einen neuen haſt.

649. Strachy na Lachy.

Das ſind Schreckenberger.

650.

650. Strata Rozumu uczy. — Mit Schaden wird man klug.

651. Stroyno choć głodno. — Mancher hungert, wenn er nur kann prächtig gekleidet gehen.

652. Sumnienié z twarzy poznać. — Die Röthe des Gesichts ist eine Verrätherinn des Herzens.

653. Swinia kwiczy, a wòr drzé. — Mancher klagt, daß ihm die Leute gram sind, er machts aber darnach.

654. Szata wydaje Człeka Obyczaje. — Wie das Kleid ist, so ist auch der Sinn.

655. Szkło y Fortuna jéden przymiot mają: świecą śię w oczach a nié długo trwają. — Glück und Glas, wie bald bricht das?

656. Szczęśćie czego mi nie dało, tego mi nié będźie brało. — Was mir das Glück nicht gegeben, das wird es mir auch nicht wegnehmen.

657. Szczęśćia wiele, Rozumu mało. — Mancher Narr hat ein grosses Glück.

658. Szczęśćie ustało, przyiaćioł mało. — Das Glück ist aus, der Freunde sind wenig.

T.

659. Tak mu śię chce, iak kozie do rzeźnika. — Es gelüstet ihn, wie den Dieb zu hängen.

660. Tak to złodźiey co kradnie, iak ten co tai.
Der Hehler iſt ſo gut, als der Stehler.

661. Takći dudki łowią.
So muß man dem Marren die Kolbe lauſen.

662. Tak ſię tego boji, jak Zebrak ſzeląga.
Er hat ſolche Furcht davor wie ein Bettler vor Allmoſen.

663. Tak wiélé ſkòr wołowych, jak ćiélęcych przychodźi na rynek.
Es kommen ſo viel Ochſenhäute als Kalbfelle auf den Markt.

664. Takim bądź, za jakiego chcéſz być miany.
Du mußt in der That ſeyn, wofür du willſt angeſehen werden.

665. Ten bogaty, co nié winien.
Wer ohne Schuld iſt, der iſt reich.

666. Ten mię wnét namowi, ktory czyńi to, co mowi.
Wer mit gutem Exempel vorgehet, der kan leicht den andern worzu bewegen.

667. Ten tego Pan, kto kogo zie.
Der iſt deſſen Herr, der ihn überwindet.

668. Ten młody, co zdrow.
Geſundheit ſtehet vor junge Jahre.

669. Ten ſię nié boji, co złego nié broji.
Wer nichts Böſes thut, darf ſich für niemand fürchten.

670. Tituł bez rzéczy, jak wiecha béz piwa.
Von Titeln wird man nicht ſatt.

671. Tłuſtego połćia ńié trzéba mazać.
Ein fetter Braten darf nicht mit Fett begoſſen werden.

672.

672. To krewny, co Przyjaćiel. — Ein guter Freund ſtehet vor einen Blutsverwandten.

673. Tonący y brzytwy się chwyta. — Ehe man will erſaufen, greift man auch nach dem Scheermeſſer.

674. Trafił jak kulą w płot. — Er hat es ſchlecht getroffen.

675. Trafiła Kóſa na Kamień. — Er iſt aus dem Regen unter die Traufe gekommen.

676. Trafił ze dżdżu pod rynę. — Mit dem Wolf pflügen geht ſchwer an.

677. Trudno wilkiem orać. — Ein Schalk iſt über den andern.

678. Trudna zgoda, Ogień, Woda. — Feuer und Waſſer vertragen ſich nicht gerne.

679. Trudnieyſza rzecz jeſt nabożnie ſię modlić niż orać. — Andächtig beten iſt ſchwerer als pflügen.

680. Trudno Naturę odmienić. — Was von Natur böſe iſt, das bleibt wohl böſe.

681. Trudność uſtąpi, gdy chęć przyſtąpi. — Das iſt nicht ſchwer, worzu man Luſt hat.

682. Trzeba wiedzieć jako Przyjaćiele ſzanować. — Man muß behutſam mit guten Freunden umgehen.

683. Trzeba tam ſtąpać po brzytwach. — Da muß man behutſam umgehen.

684. Trzyma ſię tego, iak piiany płota. — Er läßt ſich von nichts abwendig machen.

'rzymay język za Halte das Maul.
)ma.
Tu źlé mi a tam Ich kann nirgends ſicher
:ze gorzey. ſeyn.

U.

J Boga reſpektu Bey Gott iſt kein Anſe-
naſz. hen der Perſon.
J kiia dwa końce. Ein Stock hat zwey En-
den.
U wdowy chleb Eine Wittwe muß man
)wy, ale nie każ- mit gutem Verſtande
u zdrowy. heyrathen.
)ogo ale chędogo. Arm aber reinlich.
Ubogiemu wiéle Dem Armen gebricht viel,
oſtawa, Skąpemu dem Geizigen alles.
yſtkiego.
Ubogiemu wſzędy Den Armen achtet man
orz. überall wenig.
Uchodząc przed Er wollte dem Wolf ent-
iem trafił na nie- gehen und kam an den
iedźia. Bären.
Uciec nié ſromota, Es iſt beſſer fliehen, als in
zanuje żywota. der Schlacht bleiben.
Ucz ſię mores od Junge Leute ſollen ſich die
rch kwitnąca Mło- alten zum Exempel vor-
i. ſtellen.
Uczący drugich Wer andere lehret, der
ſię uczy. lernet auch ſelber.
czeni Ludźié zwy- Gelehrte Leute pflegen
lé piſać. ſchlimm zu ſchreiben.

698. Uczonym nié łatwié zostać. — Zur Gelahrtheit ist nicht leicht zu kommen.

699. Umierając człowiek nié ginie. — Wer selig stirbt, verdirbt nicht.

700. Uroda rzecz nié trwała. — Schöne Gestalt währet nicht lang.

701. Urody dość, Rozumu ni kąska. — Schönheit und Verstand sind nicht jederzeit beysammen.

702. Ustawiczne Obcowanié czyni lekkie poważanie. — Mache dich nicht zu gemein, sonst wirst du geringschätzig seyn.

703. Ustawicznością rzeczy powszednieją. — Durch Länge der Zeit kömmt viel in Abnahme.

704. Uwija się iak złodźiey w iarmark. — Er läuft herum wie ein Beutelschneider im Jahrmarkt.

705. U złego Robotnika śiła trzasku, roboty mało. — Ein böser Arbeiter macht viel Worte, und wenig in der That.

W.

706. W karczmie niemasz Pana. — Im Kruge sind sie alle gleich.

707. W rzymie być, a Papieża nie widźieć. — In Rom zu seyn und den Pabst nicht zu sehen.

708. Wczorayszego dnia szuka. — Er suchet den gestrigen Tag.

709. Wie S. Marćin dla czego płaſzcza ukroił.
St. Martin weiß, warum er vom Mantel geſchnitten.

701. Większy huk, niż puk.
Das Geſchrey iſt größer als der Nutzen.

702. Wédług ſtawu grobla.
Man muß ſich nach der Decke ſtrecken.

703. Wét za wét.
Nichts umſonſt.

704. Więcey ich tonié w Kuflu, niż w Morzu.
Bachus ertödtet mehr denn Bachus.

705. Więcey na świécié złego niż dobrego.
Es iſt mehr Böſes als Gutes in der Welt.

705. Więcey Pan Bog ma niż rozdał.
Gott hat mehr als er gegeben.

707. Więcey Przykład w Ludźiach, niż Roſkazanie może.
Die Menſchen folgen mehr der That als den Worten.

708. Wiéczérza hoyna noc niéſpokoyna.
Ein überfüllter Magen läßt nicht ſchlafen.

709. Wiéczérza ſkromna daje ſpokoyne w nocy ſpanie.
Eine mäßige Mahlzeit macht eine ruhige Nacht.

710. Wiédzą Sąśiédźi, jako kto śiédźi.
Den Nachbarn kann es nicht verborgen ſeyn.

711. Wiédzą to y Baby w Szpitalu.
Das iſt allen bekannt.

712. Wiélé złego dwa na jédnego.
Viel Hunde ſind des Haaſen Tod.

713. Wiélomowny rzadko ſłowny.
Wer viel verſpricht, der hält das wenigſte.

714. Wiélu grzeſznych liczba nié broni.
Der Böſen Menge macht die Sache nicht gut.

724. Wielka boleść, kiedy się chcé jeść. Der Hunger thut ſehe weh.

725. Wilcza pokóra. Er ſtellet ſich, wie es ihm nicht ums Herze iſt.

726. Wielka rożność umieć nabyć, a umieć dotrzymać. Es iſt nichts geringes, etwas erhalten und behalten können.

727. Wielka rożność zacząć dobrzé, a umieć dokończyć. Es iſt nichts geringes, etwas anfangen und vollenden können.

728. Wielkie rzéczy pomału roſtą. Ein gut Ding will gute Weile haben.

729. Wielkie rzéki ćicho płyną. Groſſe Waſſer machen kein Geräuſch.

730. Wilk chowany, Zyd chrzczony, Przyjaćiel pojednany nie pewny. Dieſen allen kann man wenig trauen.

731. Wilka do Obory wpuścił. Er hat den Bock zum Gärtner gemacht.

732. Wilka natura ciągnie do laſa. Auch ein zahmer Wolf behält ſeine Tücke.

733. Włoczy się iak Cygan po świećie. Er iſt nirgends zu Hauſe anzutreffen.

734. Właſne wyznanié, nalépſze przékonanié. Eigen Bekenntniß iſt die beſte Ueberzeugung.

735. W młodych lećiech Rozum bywa ſtary. Junge Leute haben oft der Alten Witz.

736. W nocy każdy kot bury. In der Nacht ſind alle Katzen grau.

737. Wronami karmiony. Ein verſchmitzter Menſch.

738. Wſpomnieć miło, co przéd tym trapiło. Was überſtanden iſt, das betrübet nicht mehr.

739. Wſzak y to nie Łakomego, co włożył do ſkarbu ſwego. Einem geizigen mangelt ſo wohl was er hat, als was er nicht hat.

740. Wſzędźie na błazna kapie. Ein Narr wird allenthalben gezwackt.

741. Wſzędy dobrze, a doma naylepiey. Das Brod ſchmeckt zu Hauſe am beſten.

742. Wſzyſtek świat Oyczyzna Cnotliwego. Biedermanns Erbe, liegt in allen Landen.

743. Wſzyſtko ſię dźieje wédług woli Bożey. Es geſchieht nichts mehr, als Gott haben will.

744. Wſzyſtko utraciwſzy ſławy dochoway. Iſt alles verlohren, ſo laß den guten Namen unverlohren ſeyn.

745. W takiey wodźie takie łowią ryby. In ſolchem Waſſer fängt man ſolche Fiſche.

746. Wydarte rzeczy w Sytość nie idą. Geraubtes Gut faſert nicht.

747. Wyrwał ſię jak Filip z Konopi. Er macht es lächerlich, er redet nichts zur Sache.

748. Wykupił koſzulę, a ſuknią zaſtawił. Das Hemd hat er eingelöſet, und den Rock verſetzet.

Z.

749. Z pustey stodoły, abo wròbel, abo sowa wyleci.
Man kann bald erkennen, was an einem zu thun.

750. Z początku trzeba zabiegać złemu.
Das Feuer muß man bey Zeiten löschen.

751. Za czasem wszystko się mieni.
Es verändert sich alles mit der Zeit.

752. Za głos to Boski udają, co wszyscy zgodnie trzymają.
Aller Menschen Rede soll man vor Gottes Stimme halten.

753. Za Szczęścia Przyjaciela uczynić, w Nieszczęściu doznać.
Beym guten Glück macht man Freunde, im Unglück werden sie geprüfet.

754. Zaden tam nie rządzi gdzie wszyscy rządzą.
Viele Köche verderben den Brey.

755. Zaden zbytek nie obraca się w Pożytek.
Allzuviel ist ungesund.

756. Zadne Lekarstwo stoi czasem za Lekarstwo.
Bißweilen wird man durch gute Arzeney gesund.

757. Zapomniy Gościu poranu, co się działo popijanu.
Was beym Trunk geschehen, das soll man nicht aufmutzen.

758. Zartem pod czas rychley zbędzieśz niż prawdą.
Mit Scherz kann man oft mehr ausrichten, als mit Ernst.

759. Zazdrość nawiększa Choroba.
Misgunst ist die gefährlichste Krankheit.

760

760. Zażywſzy na wieczor chleba, ſłać abo chodźić potrzeba.
Nach dem Eſſen ſoll man ſtehen, oder tauſend Schritte gehen.

761. Zbladł iak toruńſka cegła.
Er iſt ſo bleich als ein gekochter Krebs.

762. Zbyteczne ztowarzyſzenie ſię wzgardę przynoſi.
Gar zu groſſe Gemeinſchaft bringt Verachtung.

763. Zebraka nigdy nié naſyćiſz.
Der Bettelſack hat keinen Boden.

764. Zebrakowi ludźi trzeba.
Ein Blinder ſpricht, man führe mich unter die Leute.

765. Zdechły pies nié ukąśi.
Todte Hunde beiſſen nicht.

766. Ze dwoyga złego namnieyſze obieray.
Aus zwey Uebeln ſoll man das Geringſte wählen.

767. Ze złey gęby nié dobra mowa.
Böſe Leute reden nichts gutes.

768. Zgadzaią ſię iak ſzydła w wórze.
Sie vertragen ſich wie Hunde und Katzen.

769. Zgoda buduje, Niezgoda ruinuje.
Friede ernährt, Unfriede verzehrt.

770. Ziadł pies ſadło.
Er hat ein böſes Gewiſſen.

771. Zła ſiekiera nié zginié.
Unkraut vergehet nicht.

772. Złe daleko omiń.
Einem böſen Menſchen ſoll man mit einem Fuder Heu aus dem Wege weichen.

773. Złe ſumnienie ſtoi za Kata. — Ein böſes Gewiſſen iſt ihm ſelbſt ein Henker.

774. Złe czynić ſię nié godźi, choć ſię co dobrego ztąd urodź. — Man ſoll nichts böſes thun, das was gutes heraus komme.

775. Złego nié ſzukay ſamo ſię nagodźi. — Man darf dem Unglück keinen Boten ſchicken, es kommt von ſich ſelber.

776. Złemu ſzermierzowi lada co zawadźi. — Einen ſchlechten Fechter hindert auch daß geringſte.

777. Złem złego pozbyć. — Man muß Böſes mit Böſen vertreiben.

778. Złem położeniem dobry ſię popſuje. — Gelegenheit macht Diebe.

779. Zły kiédy dobrą naſtroi cerę, w ten czas bywa nagorſzym. — Wenn ein Böſer ſich fromm ſtellt, ſo hat er nichts gutes im Sinn.

780. Z Frantem abo po frantowſku, abo go zaniéchay, inaczey ſię ſparzyſz. — Mit Liſtigen muß man liſtig umgehen, oder ſie fahren laſſen, ſonſt muß mans entgelten.

781. Zna ſię na tym jak wilk na Gwiazdach. — Er iſt darinn ganz ungeſchickt.

782. Zna ſię na rzeczach iak ſwinia na pieprzu. — Er urtheilet wie ein Blinder von der Farbe.

783. Znay ſiebie ſamego. — Zupfe dich ſelbſt bey der Naſe.

784.

Znaymy się po i.
Wir wollen uns kennen lernen, wir wollen ſehen, wer von uns den den andern vermag.

nać piwo po Oc-
Man kann leicht erachten, wie er vor dem gelebet.

nają go jak zły ądz.
Wer ihn kennt, der kauft ihn nicht.

najq się jak Zło- é w Jarmark.
Ein Schalk kennt den andern.

niczégo nic nié ie.
Aus nichts wird nichts.

ię obieray ſtanu iego, Chceſzli nnu uyść co- inego.
Willt du heyrathen, ſo ſiehe dich nach deines Gleichen um.

wielu rąk większa oc.
iel Hände bringen ein Werk bald zum Ende.

wierzyna to te-
Das iſt itzt was ſeltenes.

wyczay odmie- o się nie leni.
Die Gewohnheit kann man mit Gewohnheit überwinden.

yda tam iakiegoś waią.
Es ſteckt was geheimes dahinter.

wot dworſki zło- iéwola.
Das Hofleben iſt anſehnlich und doch mit Elend verknüpft.

795. Zywot Krótki wiélé potrzebuje. — Unſer Leben iſt kurz, und gehöret doch viel darzu.

796. Zywot ludzki bąbelowi podobien. — Das menſchliche Leben iſt gleich einer Waſſerblaſe.

797. Zywot naſz na włóſku wiſi. — Unſer Leben hänget an einem Haar.

798. Zywot y ſława w jédney cenié chódzą. — Ein ehrlicher Name gleich dem Leben ſchätzen.

799. Zwierz w ſieći nayſroźſzy. — Wenns zur Deſperation kommt, ſo wagt man das äußerſte.

IV.

)eutſches und Polniſches Wörterregiſter.

A.

Węgórz, a.
pe, Węgorzycá.
ſſierw, u.
ſten, ſich, ſpra-
ać, ſtrudzić ſię.
n, Wyráźić. F.
ażę, żiſz. Fr. wy-
n.
ung, wyráżenie, a.
m, przéprośić, F.
proſzę, ſiſz, Fr.
práſzam.
)en, odłamać,
wać, urwać.
hen, vom Lohn,
rącić.
h, uięcie, umniey-
ie, uſzczerbek.
)en, opárzyć.
b c Buch, Fiebel,
ecádło, a.
Alphabet gehórig,
ecádłowy, a, e.

Abcopeyen, przepiſać.
— — einer Figur, przeryſować, przemalować.
Abdecken, odkryć.
— — ein Stück Vieh, ſkorę zdiąć, odrzeć, obłupić ze ſkory.
Abend, wieczòr, a.
H. Abend, wiliiá, i.
Abenddemmer. zmierzch, u, mrok, ku.
Abendmahl, Abendmahlzeit, wieczerza, y.
Abendröthe, czerwoność nieba.
Abends, ná wieczor z wieczórá.
Abendſtern, Gwiazdá wieczorna, dy ney.
Abendwärts, ku zachodowi.
Abendwind, wiatr zachodni.

Abentheuer, trefunek, przypadek, przygoda.
Aber, lécz, álé.
Aberglaube, zábobón, u.
Abergláubiſch, zábobón-ny, a, e.
Abermal, záś, zaśie, znowu.
Abermals, po wtore.
Aberwiż, nierozum, u.
Aberwiżig, głupi, a, e, nié wſzego Rozumu.
Abfahren, odiechać.
Abfallen, Odpáść, F. Odpádnę, nieſz Fr. odpádam, áć.
Abfeilen, opiłować.
Abfertigen, Odpráwić, F. Odprawię, wiſz. Fr. Odpráwiam.
Abfertigung, odpráwá, y.
Abfinden, ſich mit einem, zgodzić ſię z kim o co.
Abführen, odwożić.
Abfüttern, das Vieh, bydło napaść.
Abgabe, podatek, u.
Abgánglein, odrobiny.
Abgang, Odbyt, Rozchod, u. Odchodek, u.
Abgeben, oddać.
Abgebrant, pogorzały, a, e die Brandſtáte, Zgorzeliſko.
Abgehandelt, godzony, abgehandelte, ſprawa przetrząśniona.
Abgehen, odeyść.
Abgelebt, zgrzybiały.
Abgelegenheit, Odległość, i.
Abgeneigt, Nieprzyzny, nieprzychylny.
Abgeſandter, Poſeł, ła.
Abgewöhnen, odzwyczáiać.
Abgewöhne mirs, odkládam ſię czego, od ſiebie dzać od pierſi, das Kind abgewöhnen.
Abgießen, odlać.
Abgott, Bálwan, Bożek.
Abgötterey, Bałwochwalſtwo, á.
Abgrund, przépáść, ś
Abgürten, odpaſać, poprąg koniowi odpiąć.
Abhauen, ściąć, F. zetnieſz, Fr. Ścinam.
Abkündigen, von der Kanzel, ogłoſić kogo z Ambony.

Ab-

n, Ścięć, F. ścié-
zéſz, Fr. Ściękam.
ı, Spuścić, F. Spu-
, ścíſz, Fr. Spuſz-
ı.
odpuſt.
ı, wyłudzić.
n, das Volk,
łácić, czeladź, F.
'en, zmordować,
nordnję, jéſz Fr.
luję.
n, odmierzác, F.
ırzyć, Fr. rzę.
ehmen des Mon-
ubywánie kśię-
ıen, odiąć.
den Huth, zdiąć.
den Bart, bro-
golić.
am Leibe, opaść.
ken, Obrywáć,
Fr.
ı, utrzeć nos
y.
ı, umowić się.
umowa, y.
n, otrzeć.
ı, odiechać.
, odjazd, u.

Abreiſſen, zedrzeć, F. zedrę, drzéſz, Fr. zdzieram; oderwać.
Abrichten, uczyć, nauczać, pokazać, przyuczać do czego.
Abriß, Kontérfét, u. abrys, odkryślenie.
Abſatteln, zdiąć ſiodło, kulbakę z konia.
Abſchaben, oſkrobáć, F. bię, Fr. oſkrobuię, ſkrobię.
Abſchaffen, Odpráwić, F. Odpráwię, wiſz, Fr. Odpráwuję, znieść.
Abſchaumen, ſzumuję pianę zbieram.
Abſcheu, Obrzydliwość, i.
Abſcheulich, Brzydki, a, e,
Abſcheulichkeit, Obrzydliwość, i. Brzydkość, i.
Abſchicken, odſyłáć, am. F. odeślę, odeſłáć.
Abſchiednehmen, pożegnać się.
Abſchieſſen, wyſtrzélić, F. wyſtrzélę, liſz, Fr. wyſtrzelam.
Abſchlagen, Odbić, zbić F. Odbiję, zbiję, jéſz Fr. Odbijam, zbijam.

Ab-

Abſchneiden, oderznąć.
Abſehen, zamyſł, cel, kres, u.
Abſeits gehen, ná uſtronie iść.
— — ſtehen, ná uſtroniu, ſtáć.
Abſetzen, odſadzić.
— — vom Amte, złożyć z urzędu.
Abſchrift, Przepis, u.
Abſchuppen, oczoſnąć.
Abſicht, zamyſł, wzgląd, przedsięwzięcie.
Abſieden, uwárzyć.
Abſitzen vom Pferde, z śieść z konia.
Abtragen, odnieść, F. odnioſę, Praeſ. odnoſzę.
Abſondern, Odłączyć, F. Odłączę, czyſz Fr. Odłączam, rozłączam.
Abſpannen, wyprząc.
Abſpenſtigmachen, odmowić.
Abſpringen, odſkóczyć.
Abſpülen, wypłokać, wymyć.
Abſpulen, zwiiać nići.
Abſonderlich, zwłaſzcza, oſobliwie, oſobno.
Abſtammen, pochodzić.
Abſterben, Obumierać.
Abſtumpfen, przytępić.
Abtheilen, Oddzielić, F. Oddźielę, liſz, Fr. Oddźielam.
Abtheilung, Oddzielenie, a.
Abtreiben, odganiać.
Abtreten, Odſtąpić, F. Odſtąpię, Fr. Odſtępuję, ować.
Abtreten, einem etwas, uſtąpić komu czego.
Abtreuſeln, kapać.
Abtrinken, upić.
Abverdienen, odſługować, żyć, F. żę.
Abtrünniger, Odſzczepieniec, pieńcá.
Abwägen, odważyć.
Abwechſelung, Odmiená, y przemiáná.
Abweichen, Odſtąpić, F. Odſtąpię, piſz, Fr. Odſtępuię.
Abwälzen, odwalić.
Abwaſchen, omyć, umyć.
Abwechſeln, odmieniać.
Abweg, droga na boku.

Abwenden, Oddalić, F. Oddalę, liſz, Fr. Oddalam.
Abwerfen, zrzućić, F. zrzucę, ciſz, Fr. Zrzucam.
Abweſend, niéprzytomny, a, e.
Abweſenheit, niéprzytomność.
Abwiſchen, otrzeć, F. Otrę, otrzéſz. Fr. Ocieram.
Abzahlen, wypłacić.
Abziehen, zdiąć, zciągnąć.
—— von einem Herrn, odprawić ſię.
Abzielen, zmierzać dokąd.
Abzirkeln, odryſować.
Abzwingen, einem etwas, wymoc, wymuśić.
Academie, Akádemia, y.
Acciſe, Akcyza.
Accord, Ugoda, umowa.
Ach! ach!
Achſe, oś, i.
Achſel, Pachá, y.
Acht, ośm.
Acht, Bann, wywołanie.
Achten, poważáć.
Achten, hoch, ſzacować.
Acker, Rola, i.
Ackermann, Rólnik, a.
Adel, ſzlachectw.
Adler, Orzél, orłá.
Advent, Adwent, u.
Aechtes Silber, ſzczere śrebro.
Aeer, żyłá, y.
Aehnlich, podobny.
Aeuſſerlich, zewnętrznie powierzchównie.
Adericht, żyłowáty, a, e.
Affe, Málpá, y.
Affairen, ſprawunek, intereſa.
Afterreden, obmowić, F. obmówię, iſz. Fr. Obmawiam.
Ahr, kłos, á.
Aland, Oman, u.
Alaun, Hálun, u.
Albaſter, Alábáſtr, u.
Albern, Głupi, a, e.
Allee, ulica w ogrodźie.
Allbereit, ſchon, już.
—— fertig, pogotowiu.
Allda, tám.
Alldieweil, gdyż, ponieważ.

Allein,

Allein, ohne Geſellſchaft, ſam ieden bez towarzyſtwa.

Allenfals, ieżeliby.

Allerley Leute, ludźie wſzelakiego ſtanu.

Alle die, wſzyſcy, ile ich, co tylko ſą.

Alle Jahr, rocznie, do káżdego roku, ná káżdy rok.

Alle Monat, co mieśiąc.

Alle Tage, codźieńnie káżdodźieńnie.

Alle Wochen, co tydźień, káżdego tygodniá.

Allein, aber, nur, ále, lecz, jeno, iedno.

Allein, beſonders, oſobno, zewſząd.

Allein, einzig, iedynie.

Alle, insgeſamt, wſzyſcy weſpoł, poſpołu, it. ogołem.

Alle beyde, obadwa.

Alle mal des dritten Tages, zawſze co trzeci dźień.

Alle mal, co raz, záwſze, záwżdy.

Alle mal ein ander, co raz to inſzy.

Allenthalben, aller Orten, wſzędy, wſzędźie.

Aller wegen, na káżdem mieyſcu.

Aller, wſzyſtek, tylko.

Alle ſeyn, ſkończyć. Es iſt alle worden, wſzyſtko wyſzło, poſzło, iako to pieniędze. Es iſt alles eins, ieſt to wſzyſtko iedno.

Allerdings, y owſzem.

Allerheiligen, das Feſt, dźień wſzyſtkich świętych, świętо wſzyſtkich świętych.

Alkoven, Alkowa na łożko. Er ſchläft im Alkoven, on śpi w Alkowie.

Allererſt, dopiero, ternie dawno.

Allerley, rozmaity, a, e.

Allermänniglich, wſzyſcy.

Allermaſſen, ponieważ.

Allermeiſt, nawięcey, naybardźiey.

Alle-

záwſzé, záwżdy.
wärtig, wſzę-
przytomny.
ch), zwolná.
in, poſpolity,
ſzechny.
, tu.
, związek.
ht, wſzechmo-
é, i.
htiger, wſzech-
ny, a, e.
n Lebenlang, po-
żyw, żywa, po-
wo, ják żyw, a,
o śmierći.
n, Jálmużná, y.
, ſróka.
n, niż, niżeli,
, nád, záczym.
, záraz, zárázem,
.
l, tédy, w, ná ten
, jedno, jeno.
n, jákoby, jákby.
ák.
ch, także.
ry, a, e.
Ołtarz, a.
Stárość, i.
liſch, altväteriſch,
aroświecku.

Altermann, ſtarſzy.
Altflicker, Partácz, á.
Allzuhoch, za wyſoko.
Allzumal, wſzyſcy.
Am erſten, napierwey.
Ambos, Kowádło, a.
Ameis, Mrowká, i.
Ameishaufen, mrowiſko.
Amme, mamka.
Ammunition, gotowości woienne, ſprzęt woienny.
Amneſtin, darowanie, zapomnienie, zgładzenie przeſzłych uraz, krzywd, tego wſzyſtkiego co ſię źle ſtało.
Amſterdam, Amſterdam, u.
Amt, Urząd, Urzędu.
Amtshalber wegen, z urzędu.
Amtmann, Urzędnik, á.
Amſel, Kos, a.
Anatomie, ćiał rozbieranie.
Anbauen, przybudować.
Anbefallen, rozkazać.
Anbelangen, należeć, was mich anbelanget, co ſię mię tycze.

An-

Anbeten, Gott, modlić się do Boga.
Anbetenswürdig, czści, poszanowania godny.
Anbey, przyczym, przytym.
Anbieten, als Dienst, ofiarować komu usługę.
Anblick, spożrzenie.
Anbruch, świtanie.
Anker, Kotwicá, y.
Andacht, Nabożeństwo, á.
Andächtig, nabożny, a, e.
Andenken, pamięć; seligen Andenkens, świętey pamięci.
Ander, drugi, a, e.
Anders, inaczey.
Anderswo, indziey, gdźié
Anders wodurch, inędy.
Anders woher, z kąd inąd.
Anders wohin, do kąd inąd.
Anderthalb, półtorá.
Andeutung, Oznaymienie, a.
Andeuten, dać znać, oznaymić.
Anfall, nápáść, i.
Anfang, Początek, tku.
Anfangen, począć. F. poczne, niesz, Fr. poczynam.
Anfänglich, z rázu, z początku, ná początku.
Anfechten, trapić, dręczyć, zasmucać, versuchen, kusić iak diabeł; iak choroba, napastować, nagabać.
Anfechten, kusić. Praes. kuszę, sisz.
Anfechtung, Pokuszenié, a.
Anfeuchten, pokrapiać polewać.
Anfoderung auf etwas machen, pretensyią do czego rościć.
Anfrischen, zachęcić.
Anführer, ten co przodkuje, hetst.
Angeben, den Ohren, donieść.
Angegeben, odniesiony.
Angel, Węda, y.
— — an Thüren, hak, zawiasa.
Angelegen seyn lassen, starać się o co.
Angelegenheit, Interesa,

Ange-

Angenehm, przyjemny, a, e.
Anger, murawa, trawnik.
Angeſicht, Oblicze, a.
Angieſſen, przylać.
Angränzen, o granicę z kiem mieſzkać, z kiem graniczyć.
Angſt, Ućiſk, u. Ućiśnienie.
Aengſten, Ućiſk czynić.
Anhalten, nalegać, am.
das Anhalten, Naleganie, a.
Anhang, Przydatek, tku.
Ankläger, Oſkarżyćiel, a.
Anklagen, Okarżyć, F. Oſkarżę, żyſz Fr. Oſkarżam.
Ankleben, przylepić, F. przylepię, piſz. Fr. przylepiam.
Ankleiden, ubrać.
Anklopfen, ſztukać.
Ankommen, przybyć, przyiść, wirſt übel ankommen, źle ćię przywitaią, was kommt dich an? co ćię napada?
Ankömmling, Przychodzień, dnia.
Ankündigen, Oznaymić, F. Oznaymię, miſz. Fr. Oznaymuję.
Ankunft, Przyśćie, a.
Anlaß, okazyia.
— — geben, drogę do czego pokazać.
Er läßt ſich wohl an, dobrze ſię ſprawuie.
Anlegen, Przyłożyć, F. przyłożę, żyſz, Fr. Przykładam.
das Anliegen, dolegliwość.
Anmahnen, Upomnieć. F. Upomnę, nieſz. Fr. Upominam.
Anmaßen, ſich eines Dinges, przywłaſzczyć ſobie co.
Anmuth, wdzięk.
Annehmen, przyjąć, F. przyymę, mieſz, Fr. przyymuję.
das Annehmen, przyimowanie.
Anis, aniż, u.
Anordnen, rozporządzić, uſtanowić.
Anreizung, powab, bu.

Anrichten, ſprawić, F. ſprawię, wiſz, Fr. ſprawuję.
Anrufen, wzywać, Praeſ. wzywam.
Anrühren, dotknąć ſię, F. dotknę, Fr. dotykam.
Anſchläge machen, zamyślać, knować potaienme zamyſły.
Anſchlag, przedśięwźięćie, poſtanowienié, a.
Anſchauen, patrzyć, Praeſ. patrzę, trzyſz.
Anſehnlich, a, e uczciwy, zacny, znakomity.
Anſehnlichkeit, Okazałość, i.
Anſehen, Schein, pozór.
Anſpruch, pretenſyia.
Anſtalt, porządek, dku.
Anſtand, odłożenie.
Ans licht, an Tag, na jawo.
Anſtändig, przyzwoity, przyſtoyny, do rzeczy.
An ſtatt, miaſto.
Anſtehen, przyſtoić.
Anſtifter, Autor, a.
Antliz, twarz, oblicze.
Antreffen, natrafić, F. natrafię, fiſz, Fr. natrafiam. napaść kogo.
Antreten, obiąć.
Antworten, odpowiadźieć, F. odpowiem, wieſz. Fr. odpowiadam.
Antwort, odpowiedź, i.
Anvertrauen, zlecić, powierzyć co komu.
Anverwand, pokrewny, a, e.
Anwachſen, przyraſtać.
Anwenden, na co wydaję, F. wydam.
Anzeigen, oznaymić, F. oznaymię, miſz, Fr. oznaymuję.
Anziehen, wdziać co.
Anzünden, zapalić, F. zapalę, liſz. Fr. zapalam.
Apfel, Jabłko.
Apfelbaum, Jabłonka, i.
Apoſtelgeſchichte, Dzieje Apoſtolſkie.
Appanage, część wydźielona, krolewiczom z intraty, albo dobr.

Apo-

fer, Aptekarz, a.
Kwiećień, kwiet-

, składać co,
wać.
robota, y, pra-
zabawa, dzieło,
r.
n, pracowanie,
enie.
mann, Robot-
a.
n, robić, Praef.
ę.
im, pracowity,

korab, a.
, metryka, i.
areszt, u.
ły, a, e.
iß, Pogorsze-
a.
ſ, Chytry, a, e.
n, Podeyrzenie,

nen, w podey-
u mieć.
ider, naramien-
Brasełety.
Woysko.
ßl, krzesło, a.

Arm, Subſt. ramię, mie-
nia. Adj. ubogi, a, e.
Armuth, ubóstwo, a.
Arſenal, zbroiownia, i.
Artig, grzeczny.
Art, ſpoſob, u.
Arzt, lekarz, a.
Arzeney, lekarſtwo, a.
Aſche, popiół, u.
Aſchenfarbe, popielaty
kolor.
Aſt, ſęk, a.
Aſtig, ſękowaty, a, e
Athem, dech, tchu.
Atlas, ſeidener Zeug,
Atlas.
Auch, też, także, y Mat-
ka też.
Auch nicht, weniger, ani.
Auerochs, tur, a.
Auf, na.
Auf beyden Seiten, z
obu ſtron.
Aufbauen, wybudować,
wyſtawić.
Aufbehalten, ſchować,
zachować. Korn auf
theure Zeiten aufbe-
halten, zboże na dro-
gi czas ſchować.
Auf daß, aby, żeby, iż-
by.

Auf dem Rücken, wznak.
Auf die Hälfte, na poły, na połowicę.
Auf Böhmiſch, poczeſku.
Auf Deutſch, po niemiecku.
Auf Lateiniſch, połaćinie.
Auf Polniſch, popolſku.
Auf einen Trunk, Zug, duſzkiem, o raz na raz.
Auf einerley Weiſe, jednorako, na jednoraki ſpoſob, jednorakiem ſpoſobém.
Auf ein ander mal, na drugi raz, drugiem razem.
Aufbeiſſen, eine Nuß, zgryść orzech.
Aufblühen, rozwiiać ſię.
Aufbot, poſpolite ruſzenie.
Aufdrehen, odkręćić, odſzrubować.
Auferſtehen, zmartwychwſtać.
Auferwecken, zmartwych wſkrzeſić.
Auferziehen, wychować, F. Wychowam Fr. Wychowuję.
Auffreſſen, wyżreć.
Aufgang, Wſchod, u.
Aufgeben, den Geiſt, ducha oddać.
Aufgehen, wznić, wznidę, dzieſz, Wſchodzę.
Aufgeld, zadatek, u.
Aufhaben, den Hut mieć kapeluſz na głowie.
Aufhalten, zatrzymać, F. zatrzymam. Fr. zatrzymuję.
Aufhauen, rozćinać.
Aufheben, zébrać, F. zbiorę, rzeſz. Fr. zbieram.
Aufhängen, zawiéśić powiesić. F. zawieszę, ſiſz, Fr. zawieſzam.
Aufhelfen, poratować, dopomoc.
Aufhören, przeſtać, F. przeſtanę, nieſz. Fr. przeſtaję.
Auf keine Weiſe, żadną miarą, żadnem ſpoſobem, na żaden ſpoſob.
Aufknüpfen, ſich, rozpiąć ſię.

Auf-

bigen, wypowie-
:, F. wypowiem,
z, Fr. wypowia-
.
:, wydanie,
ır, podatek, dań,
ıa.
:, rozruch, bunt,
ſz.
ıen, wſpierać ſię
zym.
n, rozwiązać, F.
riążę, żeſz. Fr. roz-
uję; ztopić; roz-
ć.
hen, otworzyć,
worzę, rzyſz Fr.
ırzam.
ıancherley Weiſe,
ie, rozmaićie, na
y, rozmaity ſpo-
:ken, baczenie,
:, dać.
rkſam, uważaią-
pilno ſłuchaiący.
rkſam, uważnie,
ie, przezornie.
rkſamkeit, uwa-
e.
ıntern, zachęćić,
zachęcę, ćiſz. Fr.
zachęcam, dodawam ochoty.

Aufnahme, przyjęćie, a.
Aufnehmen, przyjąć, F. przyimę, Fr. przyimuję.
Aufnehmen, Geld, pieniędzy na borg brać, na bieram żyto, nehme auf, raffe auf, Korn.
Aufplatzen, rozpuc ſię.
Aufrichten, wzgórę poſtawić, F. poſtawię, wiſz.
Aufrichtig, ſzczery, a, e.
Aufrichtigkeit, ſzczerość, i.
Aufruhr, bunt, rokoſz, rozruch, powſtanie.
Aufrührer, buntownik, kłótnik.
Auffagen, powiadać.
Auffchieben, odkładać.
Auffchlag, wyłog.
Auffchrift, napis, u.
Auffchürzen, ſich, podkaſać ſię.
Auffchwellen, nadąć ſię.
Auffeher, dozorca.
Auffpalten, rozłupać.
Auffſtehen, wſtać, wider einen, powſtać przećiwko komu.

Aufſteigen, wſtępować w górę.
Aufs eheſte, narychley, naprędzey, jak narychley.
Aufs genaueſte, nataniey.
Aufs längſte, nadaley, nadłużey.
Aufs letzte, na oſtatek, ku, w oſtatku.
Aufs nächſte, im Kaufe, nataniey.
Aufs neue, na nowe.
Aufs wenigſte, przynamniey.
Auf vielerley Weiſe, wielorako, wielorakiem ſpoſobem.
Aufwärts, ku gorze wzgorę, do gory.
Aufwand, wydatek.
Aufzugbrücke, zwòd.
Auge, oko.
Augapfel, źrzenica.
Augenblick, mgnienie oka, moment.
Augenbraunen, brwi.
Augenlieder, powieki.
Augenſcheinlich, oczywiście.
Ausbürſten, wyczeſać ſzczótką.
Ausdorren von der Sonnen, wygorzeć, od ſłońca.
Ausflucht ſuchen, wymowki ſzukać.
Ausfragen, wypytać ſię.
Ausgabe, wydatek, ni, rozchòd.
Ausgeben, wydać, F. wydam, Fr. wydaję, wydawam.
Ausharren, das, Dotrwanie.
Ausklopfen, wytrzepać.
Ausländer, cudzoziemiec.
Ausleeren, wyprożnić, nic nie zoſtawić w czym.
Auslöſchen, ausgehen, z gaſnąć, F. zagaſzę, ſiſz, gaſzę, gaſnę, ich gehe aus.
Ausräuſpern, wychrachnąć, F. wychrachnę, nieſz.
Ausreuten, wykorzenić, F. wykorzenię, niſz. Fr. wykorzeniam.
Ausrichten, ſprawić, F. ſprawię, wiſz, Fr. ſprawiam.

Aus-

Ausrufen, wywołać, F. wywołam, Fr. wywoływam.
Ausrufer, wywoływacz.
Aussatz, Trąd, u.
Aussätzig, trędowaty, a, e.
Aussaugen, Wyssać F. Wyssę, śiesz. Praes. śsę.
Ausserwerk, okopy zedworne.
Ausserordentlich, niezwyczayny.
Aussicht, widok, u.
Aussinnen, wymyślić, F. wymyślę, śliśz. Fr. ślam.
Ausschlagen, wybić, F. wybiią, jesz. Fr. wybijam.
Ausschlafen, wyspać się, F. wyspię się, pisz. Praes. śpię.
Ausschliessen, wyłączyć. F. wyłączę, czysz. Fr. wyłączam.
Aussprache, wymowa.
Aussprechen, wymowić, F. wymowię, wisz Fr. wymawiam.
Ausspruch, wyrok, u.
das Ausstatten, corki wydanie.
Ausstoßen, wypchnąć.
Ausstrecken, wyćiągnąć.
Auster, ostryga.
Austreiben, wygnać.
Ausstreichen, wysmagać F. wysmagam.
Austheilen, wydźielić, F. wydźielę, lisz. Fr. wydźielam.
Austragen, wynieść, F. wynieśę, siesz, Fr. wynoszę, śisz.
Austrennen, rozproć.
Austreten, wystąpić.
Austrinken, wypić.
Austrocknen, wyschnąć, wysuszyć.
Auswachsen, wyrość.
Auswählen, wybrać.
Auswachsen, wymyć.
Auswendig, zewnętrzny, a, e, na pamięć.
Aus was Ursache? dlaczego, czemu, dla jakiey przyczyny, z jakiey przyczyny?
Auswarten, ich werde, dotrwam F.
Auswärts, von aussen, auswendig, zewnątrz, zewnętrznie, po-

wierzchnie, zwierzchu, powierzchu.

Auswerfen, wyrzućić F. wyrzucę, ćiſz. Fr. wyrzucam.

Auswickeln, wyplątać, F wyplątam.

Auswölben, wyſklepić.

Auszahlen, wypłacić, F. wypłacę, wypłacam długi.

Auszapfen, wytoczyć.

Auszehren, wytrawić.

Auszihen, wyćiągnąć, F. wyćiągnę, nieſz. Fr. wyćiągam.

Auszihen, Kleider, rozebrać ſię, zdiąć ſuknie, zewlec ſuknie.

Auszihen aus dem Hauſe, wyprowadźić ſię z domu. F. wyprowadzę ſię. Fr. wyprowadzam ſię.

Axt, ſiekiera, y, Berdyſz.

B.

Baar Geld, Gotowe pieniądze.

Bach, Potok, u. rzeka

Backen, lic, policzek, eingefallene Backen, opadłe lice.

Backenzahn, ząb trzonowy.

Backhaus, piekarnia.

Backſchauffel, łopata do wſadzania chleba.

Backgeld, zapłata piekarzowi za upieczenie chleba.

Backen, piéc, Praet. piekę.

Backofen, piec chlebowy.

Backtrog, dźieża, y.

Bad, łaźnia, i.

Baden, kąpać.

Bader, łaziebnik, a.

Bär, niedźwiedź.

Bahn, droga.

Balbieren, golić.

Balbiermeſſer, brzytwa.

Balbierer, cyrulik, a.

Bald, wnet, zaraz.

Ball, piła, y.

Bank, ława, y.

Band, związka, i. wſtęga.

Bapſt, papież, a.

Barfuß, boſy.

Barmherzig, miłoſierny, a, e.

Barmherzigkeit, miłoſierdźie.

Bart,

Bart, Broda, y.
Bärtig, Brodaty, a, e.
Bauch, Brzuch, a.
Bauer, Gbur, a, Chłop, a.
Bauerhaus, chałupa.
Baum, Drzewo, a.
Baumwolle, Bawełna, y.
Bau, Budowanie, a.
Bauen, Budować.
Baumeiſter, Budowniczy, Cieśla.
Becher, Kubek, bka.
Becker, Piekarz, a.
Beckerinn, Piekarka, i.
Bedachtſam, uważny.
Beere, iagoda.
Beet, im Garten, grządka, lecha.
Befehl, roſkazanie, a.
Befehlen, rozkazać, nakazać, zalecić, zapowiedzieć, anbefehlen, dać do ſprawunku.
Befeſtigung, Umocnienie, a.
Befeuchten, owilżyć, odwilżyć, zkropić, namaczać.
Befriedigen, uſpokoić.
Befriedigung, uſpokoienie.
Begehren, pragnąć.
Begierde, Chćiwość, i.
Begierig, chćiwy, a, e.
Begleiten, odprowadzać, am.
Beguügt, kontent.
Begräbniß, Pogrzeb, u.
Begreifen, poiąć.
Behauſung, Mieſzkanie, a.
Behend, prędki.
Beherzt, odważny, śmiały.
Behutſam, oſtrożny.
Beichte, Spowiedź, i.
Beil, tópórek.
Bein, kość, i.
Beinern, kościany, a, e.
Beinhaus, kośnica.
Beinkleider, ubióry, ubranie, portki, ſzarawary.
Beiſſen, kąſać, Praeſ. kąſam.
Bekannt, znaiomy.
Bekehrung, Nawrocenie, a.
Bekenntniß, wyznanie, a.
Bekleiden, przyodźiać, F. przyodźieię, jeſz, Fr. przyodźiewam.
Bekommen, nabyć.

Bekümmerniß, Frasunek, kłopot.
Belagerung, obleżenie, a.
Beliebt, ulubiony, miły, luby.
Belohnung, Nagroda, y.
Bellen, szczekać.
Benennen, mianować, ować, co, kogo.
Benennen, das, Mianowanie, a.
Bequem, raźny, a, e. wygodny.
Berathschlagen, naradzać się.
Beredt, wymowny, a, e.
Beredtsamkeit, wymowność.
Bereitwilligkeit, powolność, i.
Bereuten, obieżdżać.
Berg, Góra, y.
Bergwerk, kruszce.
Berenhäuter, gnuśny, leniwiec, niedbalec.
Bericht, oznaymienie.
Berichten, oznaymić; oznaymować Fr.
Bernstein, bursztyn.
Berüchtiget, angegeben, odniesiony.
Berühmt, sławny, a, e.
Bersch, okuć, nia.
Beruf, powołanie, a.
Besäen, zasiać, obsiać.
Besatzung, załoga. ich besetze, osadzam, ać.
Beschaffenheit, przymiot, własność, okoliczność.
Beschäftigt, zatrudniony.
Beschauen, oglądać.
Bescheiden, skromny, a, e.
Bescheidenheit, skromność.
Beschlagen, okować.
Beschliesse, mache spätig, kończę.
Beschluß, zamknienie, a.
Beschneidung, obrzezka, i.
Beschwerlich, przykry.
Beschreibung, opisanie, a.
Besem, miotła.
Besinnen, namyślać się.
Besitzung, osiadłość, i.
Besoffen, upoiony, nalany.
Besonders, zosobna, osobno.
Besorgen, obawiać się.
Beständig, stateczny, a, e.

Beſtändigkeit, Stateczność, i.
Beſtätigung, Potwierdzenie.
Beſtimmen, ſtanowić, ę. naznaczam.
Beſtimmung, Poſtanowienie, a.
Beſtimmt, mianowany.
Beſſern, ſich, poprawić ſię.
Beſſerung, Poprawa.
Beſſern, das, poprawienie.
Beſuchen, nawiedźić.
Betagt, zeſtarzały, zgrzybiały.
Beten, prośić, modlić ſię.
Betrachtung, Uważanie, a.
Betrieglich, oſzukiwający, a, e.
Betrug, Oſzukanie, a.
Betrübniß, żal, ſmutek, fraſunek, ztrapienie.
Betten, ſłać.
Bettzüche, poſzwa.
Bett, Łoże, a.
Bettler, Żebrak, a.
Beule, bolak, wrzod.
Beute, zdobycz, y, łup, rabunek.
Beutel, worek, wacek, miech, pytel w młynie.
Beutelſchneider, Rzeźymieſzek.
Bewandniß, okoliczność.
Bewährt, doświadczony.
Beweis, dowòd.
Beweiſen, dokázać. F. dokażę, żeſz. Fr. dokazuję.
Bewerben, ſich, zabiegać, krzątać ſię.
Bewilligung, pozwolenie.
Bey, przy.
Beynahe, niemal, bez mała, mało nie, z goła.
Bezahlung, zapłata, y. płaca.
Bezeigen, świadczyć.
Bezirk, powiat, okolica.
Bibel, Biblia.
Biber, bòbr.
Biegeleiſen, żelazo do praſowania.
Biene, pſzczoła, y.

Bienenſtock, ul, a, dźienie, die Bäume, darinnen die Bienen ſind.
Bier, piwo, a.
Bild, obraz, u.
Bildhauer, ſnycerz.
Billig, ſłuſzny, a, e.
Bindfaden, ſznureczek, śmig.
Binſen, ſitowie, ſit.
Birken, brzoza.
Birkhahn, cie trzew, ewia.
Birn, gruſzka, i.
Biſchoff, Biſkup, a.
Biß, aż.
Biſthum, Biſkupſtwo, a.
Bitte, prożba, y. aus Bitte, z prożbą.
Bittſchrift, Suplika, i.
Bitter, gorzki.
Blaſen, dmuchać.
Blatt, liſt z drzéwa, i.
Blatt Papier, karta papieru.
Blau, modry, błękitny, turkuſowy, dunkelblau, granatowy.
Blech, Blacha.
Bleich, blady, a, e.
Bley, ołow, wiu.
Bleyſtift, ołowek.
Bleyweiß, bleywas.
Blind, ślepy, a, e.
Blindheit, ślépota, y.
Bliß, Piorun, a.
Blöcken, beczeć iak owca.
Blond an Haaren, włoſow białawych, kondpiaſtych.
Blümlein, kwiatek, tka.
Blüte, kwiat, u.
Blut, krew, krwi.
Blutegel, pijawka, a, i.
Blutsfreund, krewny.
Bock, koźieł, kozła.
Boden, dno, a.
Bogen, łuk.
Böhmen, Czechy.
Bogen Papier, arkuſz papieru, niełamany.
Bohren, wiercić.
Bohrer, świder.
Bohne, bob, u.
Borſte, ſzczeć.
Bös, zły, a, e.
Boy, baia.
Brachacker, ugor.
Brav, waleczny
Brand, głównia, pożar, zgniłe ciało,
Brandmahl, piętno.
Brandwein, gorzałka, i, wodka.

Brat-

tpfanne, brytfanna.
ten, piec, Praef.
ekę.
tſpieß, rożen, rożna.
uchen, użyć, zażyać.
un, brunatny, a, e.
ut, młoda Panna.
utigam, oblubieniec, Pan młody.
che, tarlica.
chen, łamać, Praef.
mię, mieſz.
t, ſzeroki, a, e.
te aus, rozgłaſzam,
, rozgłoſić, rozſłaiam, roznoſzę.
ite, ſzerokość.
nnen, gorzeć, Praef.
órę.
nnglas, ſzkło do pania.
ßlau, Wrocław.
tt, deſka.
tſchneider, tracz, a.
tſpiel, gra warcaow.
vier, brewiarz, a.
ŋ, zaćierka, braia.
cken, ninòg.
ef, liſt, u.
lle, okulary.

Bringe darzu, przyłączam, ać, F. przyłączę.
Brod, chleb, e.
Brodſamen, odrobina, y.
Bruch, ułomek.
Brücke, moſt, u.
Brückenzoll, moſtowe.
Bruder, brat, a.
Brudersſohn, ſynowiec, bratanek.
Brudersweib, bratowa.
Brüderlich, braterſki, a, e.
Brühe, polewka.
Brüllen, ryczeć, Praef. ryczę.
Brunnen, mruczeć.
Brünſtig, gorący.
Brüten, ſiedzieć na iaiach.
Brunn, ſtudnia, i.
Brunnfreß, rzeżucha, y.
Brunnquell, źrzodło, a.
Bruſt, pierśi.
Brüſte, cycki. Pl.
Bubenſtück, niecnota.
Buche, buk.
Büchſe, ſtrzelba, rura u fuzyi, u piſtoletu. puſzka.
Büchſenſchäfter, płatnerz.
Buch, kśięga, kśiąſzka i.

Buch-

Buchbinder, Introligator, a.
Buchdrucker, Drukarz.
Buchdruckerey, Drukarnia.
Buchführer, księgarz, bibliopola.
Buchladen, Bibliothek, księgarnia.
Buchſtab, litera, y.
Buckel, garb.
Bund, przymierze, a.
Büffel, bawół.
Bügel, ſtrzemię.
Bunt, pſtry.
Bündel, tłomok.
Bürge, rękoymia.
Bürger, in, mieſzczanin, a. Mieſzczka, i.
Bürgerlich, mieyſki, a, e.
Bürgermeiſter, burmiſtrza, ſtrza.
Bürſte, ſzczotka.
Buſch, krzak.
Buſen, łono, zanadrze.
Buſe, pokuta, y.
Büttner, maſło, a.
Butter-Faß, maśnica.
Butter-Milch, maślanka, i.
Burbaum, bukſzpan.

C.

Cabinet, Gabinet.
Cadets, kadetowie.
Caffee, kawa.
Calender, kalendarz,
Calmus, tatarſkie ziele.
Cameel, wielbląd, a.
Cameelhaare, kamelot.
Camerad, towarzyſz.
Camille, rumień.
Camin, komin.
Camiſol von Taft, kapan kitayczany.
Campfer, kamfora.
Canone, działo, armata.
Canarienzucker, kandr.
Canzel, ambona.
Canzler, kanclerz, a.
Capitel, rozdział.
Carfunkel, karbunkuł.
Caſerne, koſzar żołnierſki.
Caſtanie, kaſztan.
Catechiſmus, katechyzm.
Cathrin, kaśia.
Cavallerie, iazda.
Celadon grün, seladinowy kolor.
Centner, cętnar.
Ceremonie, céremonia.
Chor, chòr, u.

Chor-

), komża.
rześcianin.
Kryſtus, a.
, krześciański,
, Kurfirſt, a.
kiel, kla.
ytra, y.
cytryna, y.
lka.
a, Koſtuśia.
opia, i.
korale. Pl.
kordwan.
rozenki dro-
Krakow, a.
zyż, a.
, krzyżować.
rzyżuję.
kraycar.
, kryżowa dro-
kryſztał, u.
, kryſztało-
e,
helmno.
enie, a.
Cymbał, a.
Baum, Cy-

D.

Dach, dach.
Dachs, żbik.
Dacht, knót.
Dachſtein, dachowka.
Dähne, Duńczyk, a.
Damaſt, adamaſzek, ſzku.
Dame, Pani, Dama.
Damm, der, tama.
Dampf, para, y.
Dank, dźięka, i.
Dankbar, wdźięczny, a, e.
Dankbarkeit, wdźięczność, i.
Dankſagung, dziękowanie, a.
Danzig, Gdańſk, a.
Danziger, gdańſki, a, e.
Danziger, ein, Gdańſzczanin.
Darm, kiſzka.
Daß, że.
Datum, dźień, data.
Dauer, trwałość, i. na robotę.
Dauren, das, trwanie.
Dauerhaft, trwały, a, e.
Daum, palec wielki.
Decanus, dziekan.

Decem-

December, grudzień, a.
Deckel, wieko.
Decke, nakrycie, a.
Deck-Bett, pierzyna zwierzchna, kołdra.
Degen, kord, a, szpada.
Degengefäß, rękoieść.
Degengehäng, pas, pendent.
Deichsel, dyszel.
Dein, twoy.
Demant, Dyament, u.
Demmerung, zmierzch, u. mrok.
Demuth, pokora, y.
Demüthig, pokorny, a, e.
Dennemark, Duńska ziemia.
Depense, koszt, nakład.
Deputirter, poseł, tribunalista.
Deserteur, zbieg.
Deutlich, wyraźnie.
Dicht, gęsty.
Dick, gruby, a, e.
Dieb, złodziey.
Diebisch, złodzieyski, a, e.
Diebstahl, złodzieystwo, a. kradzież, y.
Diele, Dil.
Diener, sługa, i.
Dienerin, służebnica, y.
Dienstag, wtórek, órku.
Dingen, naiąć kogo.
Ding, Rzecz, y.
Disseits, z tey strony.
Distel, oset, ostu.
District, powiat.
Dohle, kawka.
Dolch, puinał, sztylet.
Dolmetschen, przetłumaczyć, F. czę. Praes. tłumaczę.
Dolmetscher, tłumacz, a.
Dom, tum.
Domestique, domowy,
Domherr, kanonik.
Donner, grom, grzmot.
Donnerstag, czwartek, u.
Donnerstrahl, błyskawica, y. piorun.
Donnerwetter, burza, nawałność z grzmotami.
Doppelt, podwoyny.
Dorf, wieś, wśi.
Dorn, ciernie, a. tarn.
Dornicht, cierniśty, a, e.
Dort durch, tamtędy.
Dotter, żołtek w iaiu.
Drache, smok, a.
Drath, drut.
Drechsler, tókarz, a.
Dreist, nie przelękniony.
Dreyßig, trzydzieści.

Drey-

ßigſte, trzydzieſty, e.
chen, młocić. Praeſ. locę, ćiſz.
chflegel, cepy, Pl.
chtonne, bojowiſko.
den, Drezno.
eckig, troykątny.
fädig, o trzech niach.
), trzy.
faltigkeit, troyca.
hundert, trzyſta.
hunderſte, trzyſe, a, e.
zehen, trzynaśćie.
mahl, trzy razy.
zehn mahl, trzynaié razy.
lich, drelich.
en, grozić.
ſel, drozd.
ſel, zadusić.
e, gruczoł.
ty.
ten, czerwony złoI, poiedynek.
gen, gnoić.
en, znosić.
pfig, wſtęchły.
kel, chmura.

Dunkelheit, zaćmienie, a.
Dünn, cienki, rzadki, a, e.
Dunſt, para.
Durch, przez.
Durchaus, koniecznie.
Durchfall, przebieg, dyarrea, biegunka.
Durchlauf, biegunka, i.
Durchläuchtig, przezroczyſty, a, e.
Durchſchlag, durſzlak.
Durchzug, przeiazd.
Dürftig, ubogi, a, e.
Dürr, ſuchy, a, e.
Dürre, ſuchość, ſuſza.
Durſt, pragnienie, a.
Dürſten, pragnąć.
Durſtig, pragnący, a, e.
Dutzbruder, kamrat.
Dutzend, tuzin.
Dyll, kópr, u.

E.

Ebene, rownina.
Eben, rowny, a, e.
Ebenbild Gottes, wyobrażenie Boże.
Eber, Schwein, kiernoz.
Eckel, obrzydzenie.

Ecke, Róg, u. węgieł.
Edelgeſtein, drogi kamień.
Edelmann ſzlachćić, a.
Edickt, Edykt, ukaz, uniwerſał.
Effeckt, ſkutek,
Egen, włoczyć.
Egge, brona, y.
Eggen, brónować.
Ehegeſtern, onegday.
Ehe, niż, nim.
die zur Ehre verſprochen, verheiſſen, zrękowana.
Ehebrecher, Cudzołożnik a.
Ehebrecherin, cudzołożnica, y.
Ehebruch, cudzołoſtwo, a.
Ehelöſer, bezżeniec.
Ehemann, małżonek.
Ehefrau, małżonka, i.
Eher, pierwey.
Ehern, miedźiany, a, e.
Eheſcheidung, rozwòd.
Eheſtand, małżenſtwo.
Eheverlöbniß, zaręczyny.
Ehlichen, ożenić śię, iść za mąż.
Eheweib, żona, y.
Ehrbar, uczćiwy.
Ehre, chwała, y. honor.
Ehrgeiz, chćiwość chwały, zuchwalſtwo, a.
Ehrgeizig, zuchwały, a, e.
Erenpreis, buchwica.
Ehrenverletzung, zniewaga, zelżenie.
Ehrerbietigkeit, uſzanowanie.
Eiche, dąb, ębu.
Eichel, żołądź.
Eichhorn, wiewiorka.
Eichwald, dębina.
Eidechs, żmiia.
Eifer, żwawość, popędliwość.
Eigen, własny, a, e.
Eigenſchafft, własność, i.
Eigenſinnig, uporny, a, e.
Eigenſinnigkeit, upór, u.
Eilen, śpieſzyć.
Eilfe, jedenaśćie.
Eilfmal, jedenaśćio razy.
Einander, wzaiemnie.
Einer, węborek, wiadro.
Einäugig, jednooki, a, e.
Einbildung, fantazya, y.

Einer,

Einer, eine, eines, jéden, jédna, jédno.
Einfalt, prostość, i. prostota.
Einfáltig, prosty, a, e.
Einfahrt, wiazd.
Einfassen, obłożyć, osadzić. Suknia bramowana złotym galonem, frandzlą, kampanką.
Eingang, wchòd.
Eingeweide, wnętrzność; trzewa.
Einhellig, zgodnie.
Einhorn, jédnorożec, żca.
Einhüllen, obwinąć.
Einigkeit, jédność, i.
Einkommen, Subst. dochód, u.
Einkommen, wnisć, F. wnidę, dźiesz. Fr. wchodzę, dźisz.
Einlassen, wpuścić.
Einmal, raz.
Einnahme, intrata, y.
Einöde, puszcza.
Einsam, sam, osobny.
Einsegnung, poświęcenie, a.
Einwurf, zarzut, u.
Einsiedler, pustelnik.
Eisen, żelazo, a.
Eisern, żelazny, a, e.
Eintracht, zgoda.
Einverleiben, wcielić, ziednoczyć.
Ein wenig, trochę.
Einwohner, mieszkaniec.
Eis, lod, u.
Eisscholle, kra lodu.
Eiszapfe, sopel lodu.
Eitel, prożny.
Eiter, ropa, otok.
Elbing, Elbląg, a.
Element, żywioł, u.
Elend, Subst. nędza. bieda.
—— Adj. nędzny, a, e.
—— łoś, łosia.
Elephant, słoń, a.
Elephantenbein, słoniowa kość.
Elle, łokieć, kcia.
Ellenbogen, łokieć, cia.
Eltern, rodzice; cow.
Empfängniß, poczęcie, a.
Ende, koniec, ńca.
Endige, vollende, kończę.
Es endiget sich, kończy się, Fr. Dokonywam.

Endigung, dokończenie, dokonanie.
Enderung, odmiana, y.
Eng, wąski, ciasny.
Engbrüstigkeit, duszność, i.
Engel, anioł, a.
Engliſch, anjelski.
Engelland, angielska ziemia, Anglia.
Engliſch, angielski,
Engelländer, Angielczyk, a. Pl. czycy.
Entdecke, wyjawiam.
Enkel, wnuk, a.
Endlich, na koniec.
Endzweck, koniec, cel, kres.
Enge des Meeres, cieśnina morska.
Ente, kaczka, i.
Entgegen, przeciwko.
Entgehen, uciec, uyść, uchodzić.
Entgelten, przypłacić.
Entwehnung, odzwyczajenie.
Entheiligung, nieświęcenie, a.
Entlehnen, pożyczyć, F. pożyczę, czyſz. Fr. pożyczam.
Entſchuldigung, wymówka, i.
Entwehne, odkładam ig go, się.
Entweder, albo, abo.
Entwurf, odkrycie, wzor, wizerunek.
Entzückt, zachwycony.
Entzweyſpalten, rozczepić na dwoie.
Epilepſie, wielka choroba, kaduk.
Erbarmen ſich, zmiłować się, zlitować się nad kim, pożałować kogo.
Erb, dziedzic, ca, dziedziczam.
Erben, dziedziczyć. Ich dziedziczę, czyſz, czam.
Erbar, uczciwy, a, o.
Erbarkeit, uczciwość, i.
Erbeten, uproſzony.
Erbieten, uprosić.
Erbſchafft, dziedzictwo.
Erbſünde, grzech przyrodny.
Erbſen, groch, u.
Erker, ganek, wyſtawa.
Erdapfel, ziemne iabłko.

Erde,

Erde, ziemia, e.
Erdbeben, trzęsienie ziemie.
Erdbeeren, poźiemki. Pl.
Erdboden, grunt, u.
Erdenge, ćieśnina źiemna.
Erdenken, zmyślić. F. lę. ich erdichte, zmyślam.
Erdenkloß, bryła.
Erdfrüchte, źiemne urodzaje.
Erdkreiß, okrąg ziemie.
Erdichtet, zmyślony, a, e.
Erfahren, dowiedźieć, się. F. dowiem się. Fr. dowiaduję się.
Erfahren, biegły, w prawie, im Rechte.
Erfindung, wynalezienie, a.
Erfrieren, zmarznąć. F. zmarznę, nieśz.
Ergerniß, pogorszenie, a.
Ergetzung, ućieszenie, a.
Erhalten, zachować, utrzymywać.
Erhaſcht, złapany.
Erheben, wynośić, chwalić.
Erhöhen, wywyższyć.
Erhörung, wysłuchanie a.
Erklärung, wykład, u.
Erlaubniß, pozwolenie, a.
Erle, Erlenholz, Wald, olsza, olszyna.
Ellern, olszowy, a, e.
Erinnerung, napomnienie, a. przypomnienie.
Erkennen, poznać.
Erkühnen sich, ośmielić się.
Erlangen, dostąpić.
Erleichtern, ulży, zfolgować.
Erleuchten, oświecić.
Erlöser, wykupićiel, a. od.
Erlösung, wykupienie, a. od.
Ermel, rękaw, a.
Ermüdet, ztrudzony, zfatygowany, zmordowany.
Ernstlich, bez żartu.
Erndte, żniwo.
Ernähren, żywić.
Ernst, surowy, poważny.

Eröffnen, otworzyć, F. otworzę, rzyſz. Fr. otwarzam.
Erquicken, ożywić, pokrzepić.
Erſtarren, zdrętwieć. F. zdrętwieję, jeſz.
Erſtlinge, pierwiaſtki.
Erſter, ſte, ſtes, pierwſzy, a, e.
Ertappen, zdybać.
Ertrinken, utonąć.
Erz, miedź, i.
von Erz, Kupfer, miedźiany, a, e.
Erzbiſchoff, arcy biſkup, a.
Erzengel, archanioł.
Erzherzog, arcy książę, żęcia.
Erzprieſter, archidiakon.
Erzvater, archi patriarcha, y.
Erzehlen, powiedzieć. F. powiém, wieſz. Fr. powiadam.
Erziehen, wychować.
Erzürnen, rozgniewać.
Escadron, ſzwadron.
Eſchenbaum, iawor.
Eſel, oſieł, oſła.
Eſelin, oślica, y.
Eßig, ocet, octu.
Eſpe, czarna topola.
Eſſen, ieść.
Eſtrich, podłoga, poſadzka, pawiment.
Euer, waſz.
Eule, ſowa, puchacz.
Euter, wymię.
Ewig, wieczny, a, e.
Ewigkeit, wieczność, i.
Exempel, przykład.
Expenſen, koſzty, wydatki.
Ey, jaię, a.
abgerührete Eyer, jaiecznica.
Eyerdotter, żołtek w iaiu.
Eyerſchale, ſkorupa z iaiec.
Eyerweiß, białek w iaiu.
Eyl, pośpiech.
Eydam, zięć, a.
Eydſchwur, przyśięga, i.
Eyß, lód, u.
Eyter, ropa, y.
Eytern, ropiſty, a, e.

F.

Fabel, bayka.
Fabricke, fabryka.

Fach,

przegrodka.
, wachlarzyk,
iaczek.
, ſpoſobny, zdol-
, pochodnia, i,
, nić, i.
chorągiew, gwi,
ı, iechać.
ſokoł, a.
upadek, dku.
, fałſzywy, a, e.
ieit, fałſzywość, i.
fałd, u.
, uchwycić. F.
vycę, ćiſz, łapać.
farba, barwa,
r.
kraut, paproć.
, bażant.
faſa, beczka.
ber, bednarz.
ıbe, klepka.
, poiąć.
ht, zapuſty, Pl.
ht halten, pościć.
ſ. poſzczę, po-
.
leniwy, a, e.
it, léniſtwo, a.
pięść, i.
, Szérmierz, a.

Fechten, fechtować.
Feder, pioro, a. piorko.
Federmeſſer, temporalik, a, ſkrypturalik, ſcyzorek.
Fegfeuer, czyśćiéc, ścia.
Fehlen, zbywać, nie dośtawać, brakować.
Fehr, przewóz, u.
Feige, figa, i.
Feind, niéprzyjaćiel, a.
Feindſchaft, niéprzyjaźn, i.
Feld, pole, a.
Felg, zwono u koła.
Felleiſen, ſakinka, torba.
Felß, ſkała, y, opoka.
Felſicht, ſkaliſty, a, e.
Fenchel, kopr włoſki.
Fähndrich, chorąży, ego.
Fenſter, okno, a.
Fenſterladen, okienice.
Fenſterrahm, rama.
Fenſterſcheibe, ſzyba.
Ferber, farbierz, a.
Ferſe, pięta.
Fertig, gotowy.
Feſſel, kaydany.
Feſt, mocny, a, e.
Feſtung, forteca, y.
Fett, tłuſty, a, e.
Fettigkeit tłuſtość, i.

Feucht, mokry, a, e.
Feuchtigkeit, mokrość.
Feuer, ogień, ognia.
Feuerheerd, ogniſko.
Feuerkugel, raca.
Feuerpfanne, faierka.
Feuersbrunſt, pożar.
Feuerwerk, ogniowe roboty.
Feuerſtein, krzemień, nia, ſkałka.
Feuerzeug, krześiwo, a.
Feyertag, święto, a.
Fichte, choyka, i. ſoſna.
Fichten, ſoſnowy, a, e.
Fidler, ſkrzypek, pka.
Fidelbogen, ſmyczek, a.
Fieber, febra, y ograżka.
Filz, tkanka z wełny.
Filzſchuh, kurpiel z wełny.
Filzig, karger Filz, ſkąpy.
Filzigkeit, ſkąpſtwo, a.
Fink, zięba, y.
Finger, paléc, lca.
Fingerhuth, naparſtek, ſtka.
Finſter, ciemny, a, e.
Finſterniß, ciemność, i.
Firmung, bierzmowanie.
Firniß, pokoſt.
Fiſchangel, węda.
Fiſchbein, żebro z wieloryba.
Fiſchergarn, ſieć.
Fiſchgräte, ość.
Fiſchohren, ſkrzele.
Fiſchreuße, matnia.
Fiſchrogen, ikra.
Fiſchteich, ſtaw, u.
Fiſch, ryba, y.
Fiſcher, rybak, a.
Fiſcherweib, rybacka, i.
Fiſcherey, łowienie ryb.
Fiſchmarkt, rybny rynek.
Flach, płaſki, a, e.
Flache Hand, dłoń, i.
Flachs, len, lnu.
von Flachs, lniany, a, e.
Flamme, płomień, a.
Flanell, flanella, wełniana materyia.
Flaſche, flaſza.
Flaſchenfutter, puzdro, a.
Flechten, pleść. Praet. plotę, pleciesz.
Flecken, zmaza, y.
Fledermaus, nietoperz, a. gacek.
Flederwiſch, ſkrzydło do zmietania.

Flegel,

grober Menſch, a.
mięſo, a.
ıtbe, cielisty ko-
inke, jatki mię-
, rzeźnik, a.
ılność, i.
ł, bebacht, umy-
, umyſłu.
ıny, a, e.
mucha, y,
, latać, lecieć.
ucieć.
, ciec, Praeſ. cié-
ieczeſz.
) Waſſer, cieką-
oda.
fuzya, ruſznica,
kiet, rura, ſtrzel-
chła, y.
złoty, ego.
trafta.
er, płetwa, y.
flet.
ora.
boy okrętowy,
, kląć, przekli-

Fluch, przeklęctwo, a.
Flucht, ucieczka, i.
Flugs, zaraz, rychło, prędko, wſkok.
Flügel, ſkrzydło, a.
Fluß, rzeka, i.
Flut, powódź, i.
Fodern, domagać ſię, upominać ſię o co.
Fördere mich, uwijam ſię.
Förſter, Forſtmeiſter, leśniczy, gaiewnik.
Folgen, iść za kim.
Folter, męka, i.
Forell, pſtrąg, a.
Forne, wprzod, na przodku.
Forſchen, badać wypytywać ſię.
Fortgang, poſtępek.
Fortjagen, wygnać, wypędzić.
Fortflanzen, rozkrzewić.
Fort, weg, precz.
Fourir, furyer.
Frage, pytanie, a.
Frankreich, Francuſka ziemia, Francya.
Franzos, francuz, a.
Franze, franzla, mić
Franzen verbrâmć,

frandzlą obramowany.
Fraßen, fraſzki.
Frau, Pani.
Frauenkloſter, panieńſki klaſztor.
Fraß, żer, u.
Frech, zuchwały.
Freſſe, pyſk, paſzczęka.
Freudig, weſoły.
Frevel, złość, krzywda.
Freuen, ſich, cieſzyć ſię.
Freyen, żenić, ożenić, iść za mąż.
Frey, wolny, a, e.
Freylich, owſzem, pewnie, y owſzem.
Freygebig, ſzczodróbliwy, a, e.
Freygebigkeit, ſzczodrobliwość, i.
Freyheit, wolność, i.
Freytag, piątek, tku.
Fremd, cudzy, a, e.
Fremdling, cudzoźiemiec.
Freund, przyjaćiel, a.
Freundlich, ludzki, a, e. Adv. ludzko.
Freundlichkeit, przyjemność, i. ludzkość, i
Freundſchaft, przyjaćiel ſtwo, a.
Freude, radość, i.
Friede, pokóy, ju.
Freudensſchluß, zawarćie pokoiu.
Friedfertig, ſpokoyny, a, e.
Frieren, źiębnąć.
Friſch, świeży, chłodny.
Friſt, fryſzt, u.
Frondienſt, robocizna, pańſzczyzna.
Fronleichnamsfeſt, święto Bożego ćiała.
Frölich, weſoły, a, e.
Fromm, ćichy, pobożny, a, e.
Frömmigkeit, pobożność, i. ćichość.
Fronte, czoło.
Froſch, żaba, y.
Froſt, mróz, u.
Frucht, owoc, u.
Fruchtbar, płodny, urodzayny, żyzny, buyny.
Fruchtbarkeit, żyzność, i.
Fruchtlos, daremnym być.
Frühe, rano. Adj. rany, a, e.
Frühe, z zaranka, z poranku, z rana, poranu.

Frü-

r, ranſley.
ück, ſniadanié, a,
ng, wioſna, y.
pelz, futro liśie.
zrube, iama liśia,
ſchwanz, liśi ogon,
, lis, a, liſzka.
ſchwänzer, pochle-
, fura, y.
, zpiąć, złączać,
n, czuć, macać.
n, wieść, woźić,
wadzić,
, das, źrzebię,
ebieq.
, napełnić, F. na-
nię, niſz. Fr. na-
niam.
, iſkra, y.
, pięć.
ilfig, pięćioraki,
e.
k, pięćiokąt, pię-
rog.
ehen, piętnaśćie.
ig, pięćdźieśiąt.
igſte, pięćdźieśią-
, ty.
nann, furman, a.
verk, furmańſtwo,

Für, za, z.
Fürbitte, przyczynianie,
śię, prożba za kiem.
Furcht, bojaźń, i.
Furchtſam, bojaźliwy,
a, e.
Fürchten, bać śię.
Fürchterlich, ſtraſzny,
ſtraſzliwy.
Fürder, darnach, potym,
na potym.
Für gewiß, zapewne,
pewnie, zaiſte.
Fürnemlich, z właſzcza,
oſobliwie.
Fürſichtig, opatrzny,
przed ſobą widzący.
Fürſt, kśiążę, ćia.
Fürſtenthum, kśięſtwo,
a.
Fürwahr, zapewne.
Füttern, karmić woły;
ſuknią płothem, kucz-
baią podſzyć.
Furche, bròzda.
Furiós, zapalczywy.
Furcht, bròd.
Fürwitz, ciekawość, i.
Fürwitzig, ciekawy, a, e.
Fuß, noga, i.
Fuß für Fuß, noga za
nogą.

Fußboden, podłoga.
Fußen, wſpierać ſię na czym.
Fußfällig, ſkłonny.
Fußfall thun, padać do nóg.
Fußſtapfe, ślad, trop.
Fußſtrick, pęto.
Fußtritt, ławeczka.
Fußvolk, piechota.
Futterſchwinge, opałka.
Futtertuch, podſzywka.
Fußſchemel, podnóżek.
Fußſohle, podeſzwa, y.
Fußſteig, ścieſzka, i.

G.

Gabe, dar, u.
Gabel, widelca, widły.
Gähren, kisieć, piwo robi.
Galgen, ſzubienica, y.
Galant, ładny, grzeczny.
Galeere, galera.
Galgenvogel, ſzubienicznik, wiśielec.
Gallapfel, galas, gałka dębowa.
Gallerie, galerya, wyſtawiony ganek.
Gallert, galareta.
Galle, żółć, i.
Gallop, czwał.
Gang, chód, u.
Ganß, gęś, i.
Gänßlein, gąſka, i.
Ganz, cały, a, e.
Ganz und gar, gänzlich, wcale, wſzczął, doſzczętu.
Garbe, ſnop.
Garde, gwardyia.
Gardine, zaſłona, zapona.
Garniſon, załoga, oſada.
Garnitur, garnitur.
Garſtig, plugawy.
Gar, zgoła, wcale.
Gar aus iſt es, już powſzyſtkiem.
Gar früh, barzo rano, raniuczko.
Garküch, kuchnia miejſka, garkuchnia, i.
Garn, przędza, ścieci, P.
Garten, ogród, ogroda.
Gartenbeet, grządka, liſzka, lecha.
Gartenhaus, altana w ogrodźie.
Gartenſop, cząbr.

Gärt-

; ogrodnik, ſa-
ik.
ehr, za barzo.
iel, zazbyt, wie-
wiele.
ulica, y.
ość, cia.
, gościnny, a, e.
s, gościniec,
da.
ſt, bankiet, ucz-
, gatunek, ro-
, kuglarz, a.
ierk, kuglar-
achmat, łośiak.
e, podniebie-
a.
gdakać, iak ku-
t, odmieniony.
, upieczony.
, budynek, nku.
n, rodzić, uro-
r, rodzićiel, a.
rin, rodzićiel-
, wybudowany.
dać.

Geberde, jeſt.
Gebeth, modlitwa, y.
Gebiß, wędzidło, a.
Gebiethe, powiat, krai-
na.
Gebleichet, bielony.
Gebogen, zgięty.
Geborgt, pożyczony.
Gebot, roſkazanie, a.
Gebrauch, zwyczay.
Gebrauchen, zażywać.
Gebühr, powinność.
Gebürtig, rodem z kąd.
Geburt, narodzenie, a.
Geburtstag, dzień na-
rodzenia.
Gebüſch, krzak.
Gedanke, myśl.
Gedächtniß, pamięć, i.
Gedärm, kiſzki, Pl.
Gedicht, rzecz zmyślo-
na.
Gedränge, ciżba, tłum.
Gedult, cierpliwość, i.
Gefäß, naczynie.
Gefahr, niebeſpieczeń-
ſtwo, a.
Gefährlich, niebeſpiecz-
ny, a, e.
Gefängniß, więzienie, a.
Gefangenſchafft, nie-
wola.

Gegend, ſtróna, kray, u.
Gegenpart, przećiwna ſtrona.
Gegenüber, przećiwko, ku, na przećiwko.
Gegenwart, przytomność, i. obecność.
Gegitter, ſzranki, balaſy, krata.
Gegoſſen, lany.
Gehäg, płot, ogrodzenie, parkan.
Geheim, potajemnie.
Geheimniß, tajemnica.
Geheimder Rath, naypoufalſzy konſiliarz, radca.
Geheiß, rozkaz, u.
Gehen, iść, chodźić.
Geheul, wyćie, a.
Gehirn, mozg.
Gehling, naglé, znagła.
Gehören, należeć.
Gehorchen, ſłuchać.
Gehör, ſłuch, u.
Gehorſam, poſłuſzny.
Geifer, ślina.
Geil, jurny, lubieżny.
Geilheit, jurność, i.
Geiſt, duch, a.
Geiſtlich, duchowny, a, e.
die Geiſſel, bicz, a.
Geiſſel, Bürge, rękoymia, zakład.
die Geiſſelung, biczowanie, a.
Geiſtlichkeit, duchowieńſtwo.
Geiz, łakómſtwo, a.
Geizig, łakómy, a, e.
Gekeilt, zakliniony.
Geklatſche, klaſkanie.
Gekräuſelt, fryzowany.
Gekröſe, kruſzki.
Geländer, balaſy.
Gelaſſen, ſpokoyny, ćichy.
Gelächter, śmiech, u. ſzyderſtwo, a.
Gelbe, żołty, a, e.
Gelbe Sucht, żołtaczka.
baar Geld, pieniądze gotowe.
Geld genug, pieniędzy doſtatek.
Geldbeutel, wórek, m. pieniądże.
Geldbüchſe, puſzka pieniężna.
Gelegen, położony.
Gelegenheit, okazya, y
Gelahrt, nauczony, a, e.
Gelahrtheit, nauka, i.
Gelenk, ſtaw w ćiele.

Geleis, koley, i.
Geleite, towarzyſtwo, kompaniia.
Gelind, łagodny, a, e.
Gelindigkeit, łagodność, i.
Gelingen, trafiać ſię, przypadać, udawać.
Geloben, ślubić.
Gemach, mógłich, pomału, zwolna.
Gemäß, przyzwoity, przyſtoyny.
Gemein, poſpolity, a, e.
Gemeiniglich, więc, poſpolićie.
Gemeinſchaft, ſpółeczność, i. zobopolność.
Gemeinſchaftlich, zobopolny, nié, Adv.
Gemiethet, naięty, naymowany.
Gemſe, koza dzika.
Gemüſe, iarzyna, legumina.
Gemüth, umyſł, u.
Genau, oſzczędny, przyſkąpy.
Geneigt, przychylny, ſkłonny.
Generalauditeur, ſędzia woyſkowy.
Generalſtaaten in Holland, generalne ſtany Holenderſkie.
Geneſen, ozdrowieć.
Genick, kark.
Genieſſen, zażyć. F. zażyję.
Genug, dość, dośći, doſyć, doſtatnie.
Geographie, ziemi opiſanie.
George, jerzy.
Gepflaſtert, brukowany.
Gepflückt, urwany.
Gepflügt, orany.
Gepräng, wſpaniałość, i.
Gerad, proſty, a, e.
Gerade, gleich, rowno, proſto.
Gerade, als, właśnie, jakoby.
Gerade Geld, z pełna pieniadze.
Geräthe, ſprzęt.
Geräumig, rozległy.
Geräuſch, huk, u. hałas, ſzeleſt, zgiełk.
Gerade oder ungerade, cetno cy licho.
Geraum, przeſtronny.
Gerber, garbarz, a.

Ger-

Gerben, garbować. Praes. garbuję.
Gerecht, ſprawiédliwy, a, e.
Gerechtigkeit, ſprawiédliwość.
Gericht, ſąd, roki.
Gericht, Eſſen, potrawa.
Gerichtsdiener, ſługa ſądowy.
Gerichtsſchreiber, piſarz ſądowy.
Gerieben, tarty.
Gering, podły, a, e.
Gering, geringſchätzig, lekce, licho.
Gerippe, kości.
Geronnen, z ſiadły.
Gern, rad, Adv. rado, chętnie, z chęcią, chcąc.
Gerſten, jęczmień, nia.
Geruch, zapach, u.
Geruhen, chćieć, raczyć.
Geruhig, ſpokoynie.
Gerücht, Rede, wieść, mowa.
Gerümpel, trzaſk, łoſkot.
Geſäß, ſiedzenie, zadek.
Geſalzen, ſolony.
Geſandt, poſłany.
Geſandter, poſeł, ła.
Geſang, pieśń, i.
Geſchäfftig, rúſtig, ich bin, uwijam ſię.
Geſchäffte, interes, ſprawunek.
Geſchehen, dźiać ſię.
Geſchenk, podarek, rku.
Geſchichtſchreiber, dziejopis, a.
Geſchickt, ſpoſobny, a, e.
Geſchicklichkeit, ſpoſobność, i. zdatność, i.
Geſchirr, zu dem Pferden, ſzory.
Geſchlecht, rodzay, ju.
Geſchmack, ſmak, u.
Geſchoren, ſtrzyżony.
Geſchweige, nierzkąc.
Geſchwind, Adj. prętki, a, e. Adv. prętko, z prętka, rychło, wſkok.
Geſchwindigkeit, prętkość, i.
Geſchwollen, nabrzmiały.
Geſchwúr, wrzod, bolak, a.
Geſchwulſt, puchlina, y.
Geſegnet, błogoſławiony.
Geſell, towarzyſz, ſza.

Geſellſchaft, towarzyſtwo, a. ſpołeczeńſtwo.
Geſetz, zakon, u.
— — prawo, uſtawa.
Geſetzgeber, zakonodawca, é.
Geſicht, obliczé, twarz, i.
Geſims, gzyms.
Geſind, czéladź, i.
Geſpalten, ſzczepany.
Geſpenſt, ſtraſzydło, poczwara.
Geſpötte, pośmiewiſko.
Geſponnen, przędzony.
Geſpräch, rozmowa, y.
Geſtalt, poſtać, i.
Geſtalten, weil, gdyż, ponieważ.
Geſtank, ſmrod, u.
Geſtehen, wyznać.
Geſtelle, nogi u ſtołu.
Geſtern, wczora.
Geſtirn, gwiazdy.
Geſtürzt, podparty.
Geſund, zdrowy, a, e.
Geſundheit, zdrowie, a.
Getreids, zboże, a.
Getümmel, ćiżba.
— — trzaſk, u.
Geübt, ćwiczony.
Gevatter, kum, a, kmotr.
Gevatterin, kmoſzka, i, kmotra.
zu Gevatter ſtehen, w kumy ſtać, Herr Gevatter, panie kumie, Frau Gevatterin, pani kumo. Voc.
Gevollmächtigte, Vollmächtiger, plenipotent.
Gewärmt, grzany.
Gewandt, przewrocony.
Gewehr, broń, oręż, a.
Gewinn, zyſk.
Gewiß, pewien, pewny, a, e, ich bin deſſen gewiß, pewienem tego.
Gewiſſen, ſumnienie.
Gewiſſenhaft, ſumnienny.
Gewißlich, prawdźiwie, zaprawdę, wprawdźie, poprawdźie, zaiſte.
Gewölb, ſklepienié, a.
Gewicht, waga, i.
Gewiß, pewnié.
Gewißheit, pewność.
Gewogen, życzliwy.
Gewogenheit, życzliwość, przychylność.
Gewohnheit, zwyczay, ju.
Gewonnen, nabyty, wygrany.

Gewûrme, robaſtwo, a.
Gewûrzkrâmer, korzennik.
Gewûrzladen, korzenny kram.
Gewûrz, korzenie.
Geyer, ſęp, a.
Gezelt, namiot, u.
Geziemen ſich, godźić ſię.
Gicht, podagra, y.
Gichbrûchiger Menſch, podagryk, a.
Giebel, wierzch.
Gift, trucizna, y.
Gipfel, wierzch, u.
Gießbecken, miednica, y.
Gießen, lać. leię, ieſz.
Gift, Gabe, dar, podarunek, upominek.
Gitter, krata, y.
Glacis, zaſtawa.
Glanz, glanc, u.
Glas, ſkło, a.
Gläſern, ſklany, a, e.
Glas, ſzklonka, ſzklaneczka.
Glaſer, ſzklarz, a.
Glatt, gładki, a, e.
Glaube, wiara, y.
Glauben, wierzyć, wierzę.
Glatze, łyſa głowa.
Gleich, równy, a, e, rowno, proſto. Adv.
Gleich, alsbald, zaraz, wnet.
Gleich, als, gleichſam, niby, jakby, jakoby, właśnie jakoby, es gilt mir gleich, zarowno mi.
Gleicher Geſtalt, gleichfalls, także, tymże ſpoſobem, rownem ſpoſobem.
Gleichheit, rowność, i.
Gleichniß, podobieńſtwo, a.
Gleiſe, koley, i.
Gleiten, ślizgać ſię.
Gleichwohl, przecię, iednak, wzdy, atoli.
Gleichzu, gerade zu, proſto.
Glied, Gliedmaß, członek, nka.
Gliederweiſe gehen, ſzeregiem, iść.
Glocke, dzwon, a.
Glogau, Głogòw, a.
Glorwûrdig, chwalebny.
Glucken, kwokać.
Glücken, ſzczęśćić ſię.

Glücke-

Glücksfall, przypadek, u.
Glückwünſchen, winſzować.
Glück, ſzczęście, a.
Glückſelig, ſzczęśliwy, błogoſławiony.
Glückſeligkeit, ſzczęśliwość.
Glühend, żarzyſty, a, e.
Gnade, łaſka, i.
Gnädig, łaſkawy, a, e.
Gnadenbrodt, chleb z łaſki.
Gnadenwahl, przeznaczenie.
Geneſen, gnieżno, a.
Genugſamkeit, kontentowanie ſię. Doſta teczność, i.
Genugſam, doſtatéczny, a, e.
Genugſamlich, doſtatécznie.
Gönnen, życzyć.
Gönner, ſprzyiaiący.
Göttin, Bogini.
Gold, złoto, a.
Goldblech, blaſzka złota.
Goldfluß, złota rzeka.
Goldgeſchirr, naczynie złote.
Goldgeſtickt, złotem haftowany.
Goldwaage, ważka na złoto.
Golfo, Meerbuſen, gopło, łona morſka.
Goldſchmied, złotnik, a.
Gott, Bóg, a.
Gott ſey geklaget, żal, pożal ſię Boże.
Gott Vater, Bòg oćiec.
Gott Sohn, Bòg ſyn.
Gott heil. Geiſt, Bóg duch święty.
Gottesacker, cminarz, a.
Gottesfurcht, pobożność, i.
Gotteskaſten, ſkarb boży.
Gottes Vorſehung, przeźrzenie boſkie.
Gottheit, boſtwo, a.
Göttlich, boſki, a, e.
Gottlieb, Bogumił.
Gottlob, Boguſław.
Gottlos, niezbożny, a, e.
Gottloſigkeit, niezbożność.
Gotteslåſterer, bluźnierca.
Gotteslåſterung, bluźnierſtwo.
Göz, Abgott, bałwan, a.
Gözendiener, bałwochwalca.

Gótzendienſt, bałwochwalſtwo.
Grab, Gròb, óbu.
Grabſchrift, nagróbek, bka.
Grabeiſen, dłoto, a.
Graben, kopać.
Graben, per, foſa, ròw.
Grad, ſtopień, pnia.
Graf, grof, grabia.
Gráfin, grabina.
Grámen, ſich, ſmućić ſię.
Gráte, ość.
Grau, śiwy.
Grafſchaft, grabſtwo, a.
Großkopf, głowacz, a.
Großköpfig, głowiaſty, a, e.
Gras, trawa, y.
Grasgrún, zielony, a, e.
Grasmücke, piegża.
Grauen, bać ſię, lękać ſię.
Graupen, ptyzanna.
Grauſam, okrutny, a, e. tnie.
Grauſamkeit, okrućieńſtwo.
Grau, ſzary, a, e.
Greif, gryf, a.
Gránze, granica, y.
Greis, ſtarzec.
Grempeln, czeſać, gremplować wełnę.
Grenzfeſtung, granicżna forteca.
Gretchen, małgorzatka.
Greulich, obrzydliwy, poczwarny, ſtraſzny, okropny, nieludzki, okrutny, ſrogi, ſzpetny, plugawy.
Griech, Grek, a.
Griechiſch, grecki, a, e.
Griff, trzonek, toporzyſko.
Griffel, ſkazowka.
Grille, świercz.
Grind, parch, u.
Grúze, kaſza, y.
Grob, gruby, a, e.
Grobheit, grubość, i.
Groll, niechęć, nieſnaſka, i. zwada, gniew, u.
Groſchen, groſz, a.
Groß, wielki, a, e.
Großfürſt, wielki książę.
Großmúthig, wielgomyślny, a, e.
Großmúthig, wielgomyślność.
Großvater, dźiad, a.
Großmutter, baba.
Grotte, iaſkinia, i.

Grú-

Grübeln, szperać.
Grün, zielony.
Grummet, potraw, u.
Grund, grunt, u.
Guckug, gżegżółka, i. kukułka, kukawka.
Gülden, złoty, a, e.
Güldenstück, złotogłow, u.
Gültig, ważny.
Günstling, faworyt, a.
Gunst, przyjaźń, łaska, i.
Günstig, przyjaźliwy, łaskawy, a, e. życzliwy.
Gurgel, gardło, a.
Gürtel, pas, a.
Gürtler, paśnik.
Güte, dobroć, i.
Güter, dobra, maiętność.
Gutthat, dobrodźieystwo.
Gutthäter, dobrodźiey.
Gutthätig, dobroczynny, a, e.
Gutthätigkeit, dobroczynność.
Gutwillig, dobrowolny, a, e.
Gutwilliglich, dobrowolnie.
Gutwilligkeit, dobrowolność.
Gummi, guma,
Gurke, ogorek, a.
Gurt, poprąg, ęga.
Gutachten, das, rozsądek, zdanie, a.
Gut sagen, ręczyć za kogo.
Gyps, gips, u, wapno, a.

H.

Haab und Gut, maiętność, i.
Haar ausfallen, das, włosow wylazywanie.
Haarbeutel, worek na włosy.
Haarhaube, duet.
Haarlocke, kędźior.
Haarnadel, iglica, szpilka do włosow.
Haarzopf, warkocz, a.
Haarzotten, kudły.
Haar, włos, a.
Haarig, włośiany, a, e.
Haß, zając, a.
Haben, mieć, mam.
Haber, owiés, owsa.
Habern, owsiany, a, e.
Habicht, jastrząb, strzęba.
Hack, hak, a.
die Hacke, motyka.

Hackmeſſer, ſiekacz, a.
Hader, zwada, zprzeczka.
Häfen, drożdże, męty.
Häfft, haftka.
Häubgen, duećik, a.
Hafen, port, u.
Hagel, grad, u.
Ha, ha, cha, cha.
Hahn, kur, a.
Hain, gay, u, borek.
Halb, połowica, y.
Halb, Adv. Poł, na poły, na połowice.
Halb Pfund, połfunta.
Halfter, ogłówka, i, uździenica, y.
Halle, bedeckter Platz, tassy. Eingang in der Kirche, babiniec, a, kruczganek.
Hall, dźwięk, u.
Halm, zdźbło, a.
Hals, szyja, i.
Halsbald, halzbant, u, halsztuch, a.
Halskette, łancuszek na szyię.
Halsstarrig, uporny, a, e.
Halsstarrigkeit, upór, u.
Halten, trzymać.
Hammer, młot, a.
Hammerschlag, odchodki od żelaza.
Hand, ręka, i.
Handblätter, mankiety, angażanty.
Handlanger, dodawca, y.
Handschuh, rękawica, y.
Handtuch, ręcznik, a.
Handel, handel, dlu.
Handhab, rękojeść, i, antaba.
Handmühle, żarna.
Handschrift, cyrograf.
Handvoll, garść, garści.
Handwerk, rzemiesło, a.
Handwerksmann, rzemieślnik.
Hanf, konopie, Pl.
Hänfin, konopiany, a, e.
Hänfling, konopka, i, nik, a.
Hangen, wiśieć.
Harn, mocz, u.
Harnisch, zbroia, i.
Hart, twardy, a, e.
Härtigkeit, twardość, i.
Hartmäulig, twardousty.
Hartnäckig, uporny, a, e. krnąbrny, a, e.
Härtnäckigkeit, krnąbrność, i.
Harz, żywica, y.
Haselhuhn, jarząbek, a.
Haselnuß, orzech laskowy.

Ha-

Haſelſtrauch, leſzczyna, y.
Haſpel, motowidło, a.
Haß, nienawiść, i.
Haſſen, nienawidzić.
Haube, czépiec, a, kornet.
Hauch, dech, tchu.
Hauen, bić, ciąć, śiec.
Haufe, gromada, y, kupa.
Haufenweiſe, gromadą, gromadno, w kupie, hurmem.
Haupt, głowa, y.
Hauptbinde, związka na głowę.
Hauptmann, kapitan, a.
Hauptſächlich, nayoſobliwiey.
Hauptſchlacht, generalna batalia, bitwa.
Hauptſchwindel, zawrót głowy.
Hauptſtadt, ſtołeczne miaſto.
Haupturſache, przyczyna głowna, nayważnieyſza.
Hauſen, Fiſch, wyż.
Hausgenoſſe, ſpołnieſzkaniec.
Haus, dóm, u.
Hausgeſind, czeladź, i.
Haushalter, ſzafarz, a.
Haushaltung, ſzafarſtwo.
Hausrath, ſprzęt domowy.
Hausmittel, domowe lekarſtwo.
Hausmutter, goſpodyni.
Hausvater, goſpodarz.
Hauzahn, kieł, kła.
Hebamme, baba.
Heben, podnośić.
Hecheln, oczeſywać.
Hecht, ſzczupak, a.
Hechſel, śieczka, i.
Heidekorn, tatarka, gryka.
Heyde, poganin, a.
Heydin, poganka.
Heydenthum, pogaństwo.
Heydniſch, pogańſki, a, e.
Heiland, zbawiciel, a.
Heilen, uzdrawiać, leczyć, goić.
Heilig, święty, a, e.
Heiligkeit, świątobliwość, i.
Heiligung, poświęcenie, a.
Heimath, oyczyzna, y.
Heim, zu Hauſe, doma.
Heim gehen, do domu iść.
Heimführung, przenośiny.

Heimlich, heimlicher Weiſe, kryiomo, pokątnie, potaiemnie, ſkryćie.
Heimſuchung, nawiedzenie, a.
Heiſer, chrapliwy.
Heiß, gorący, a, e.
Heiter, pogodny.
Held, bohatyr, a.
Helen, kryć, taić.
Helfen, pomagać.
Helfenbein, ſłoniowa kość.
Helfenbeinern, ſłoniowy, a, e.
Hell, jaſny, a, e, głośny, a, e.
Helm, przyłbica, y.
Hemd, koſzula.
Henkel, ucho, a.
Henken, powieśić.
Henker, kat, a.
Hengſt, ogier, drygant, a.
Henne, kura, y.
Herab, von oben, z góry, na doł.
Herauf, wyſoko, do góry.
Heraus, na dwor.
Herausführen, wyprowadźić.
Herausgehen, wyść.
Herausreiſſen, wyrwać
Herbe, cierpki, a, e.
Herberge, goſpoda, y.
Herbergen, goſpodą ſłynąć.
Herbſt, jeśień, i.
Herbſtmonat, wrześień, śnia.
Herbſtwetter, czas ieśienny.
Heerd, ogniſko, a.
Heerde, ſtado, a. trzoda.
Heringslacke, roſoł ze śledźi ſolonych.
Herein, (ins Haus) do śieni, (in die Stube) do izby.
Herführer, wodz, dzia.
Hergegen, z przeciwney ſtrony, z drugiey ſtrony.
Herkunft, przychod, przyiazd, przybyćie, przyiśćie.
Her, herwärts, ſam.
Hering, śledź, a.
Hermelin, gronoſtay.
Herrlich, po pańſku.
Hernach, potym, na potym.
Herr, Pan, a.

Herriſch,

Herriſch, Pańſki, a, e.
Herrſchaft, Pańſtwo, a. Panowanie; panuję.
Herſtammen, pochodźić z kąd, rod ſwoy brać.
Herz, ſerce, a.
Herzeleid, żal ſerca.
Herzensangſt, ściśnienie ſerca.
Herzensgrund, całe ſerce.
Herzhaft, odważny, śmiały.
Herzlich, ſerdeczny.
Herzlich gern, z ſerca rad.
Herzog, książę.
Herzogin, księżna.
Herzogthum, księſtwo.
Herum, około, w koło, w około, do koła, kołem.
Herunter, na doł, z góry.
Herunterwärts, z wierzchu, z gory.
Hervor, z.
Hervorlangen, dobyć, dobywać.
Herzuführen, przywozić.
Heßlich, ſzpetny, brzydki, a.
Heßlichkeit, brzydkość.
Heßen, ſzczwać, polować.
Heuchler, pochlebca.
Heucheley, pochlebſtwo, a. obłuda, y.
Heuer, latoſi, tego rocznı. heurige Ernten, latoſie żniwo, tego rocznie żniwo; latoſie, tego roczne wino.
Heuhaufe, kupa ſiana.
Heumonath, Jul. Lipiec, pca.
Heugabel, widły do ſiana.
Heuboden, brog na ſiano.
Heulen, wyć, ſkowyczeć, iak pſy y wilcy.
Heumagazin, magazin, na ſiano, lamus na ſiano.
Heuſenſe, koſa do koſzenia ſiana.
Heuſchrecke, ſkaczek, konik robak, ſzarańcza, y.
Heute früh, dźiś rano.
Heute, dźiś, dźiśia.
Heutiges Tages, heut zu Tage, teraz, dźiśieyſzego dnia, podźiś dzień.

dźień, po dźiśieyſzy dźień.

Heuwagen, wòz do śiana.

Heyl, zbawienie, ſzczęśliwość, błogoſławieńſtwo.

Heyrathen, ożenić śię, F. ożenię śię; iść za mąż, poyść, chodźić za mąż, poiąć w małżeńſki ſtan, zaślubić ſobie.

Heyrathsgut, poſag, u.

Heyrathsſtifter, ſwat, ſwach, dźiewoſłąb.

Hexe, czarownica, y.

Hexerey, czary, Pl.

Heyducke, hayduk, a.

Hieb, cięćié, a.

Hier bin ich, owom.

Hier dieſer, oto ten.

Hier durch, tędy.

Hie, hier, tu.

Hiemit, tym, thue zu wiſſen, daję znać.

Hiemit verharre, zatym zoſtaję.

Hie und da, tu y owdźie.

Hierauf, na to.

Hieraus, davon, hievon, z tego.

Hierinnen, w tym, w téy mierze.

Hierzu, do tego.

Hier und dort, tam y ſam.

Hierwärts, ſàm, hàywo.

Hieſig, tuteyſzy.

Himbeere, malina.

Hinbeerſtrauch, kierz, krzak malinowy.

Himmel über Bette, kotara, z materyi nad łożkiem.

Himmel, niébo, a.

Himmelblau, niebieſki.

Himmelfahrt, wniebowſtąpienié, a.

Himmelfahrt Mariä, wniebowźięćie Maryi Panny.

Himmelreich, kroleſtwo niebieſkié.

Himmelſchlüſſel, bukwica biała.

Himmliſch, niébieſki, a, e.

Hinaufwärts, wzgòrz, ku gorze.

Hinaus, na dwor.

Hinderlich, ich bin im Wege, hindere, zawadzam.

Hindort, onędy.

Hindurch,

Hindurch, onędy, tamtędy.
Hinfort, darnach, potym, napotym.
Hingegen, z drugiey, z przeciwney ſtrony.
Hin gehe ich, idę tam.
Die Hofnung iſt hin, nadźieia poſzła, przepadła.
Der Tag iſt hin, dźień przeſzedł, minął.
Hinan, w gorę.
Hinanrücken, przymknąć.
Hindern, przeſzkadzać.
Hindin, łań, łani.
Hinfällig, znikomy, upadły.
Er iſt ſchon hin, jużći po nim.
Hin und wieder, tam y ſam.
Hinunter, na doł.
Hinweg, precz.
Hinweggehen, iść precz ztąd.
Hinwegräumen, uprzątnąć.
Hinwerfen, porzućić, ciſnąć.
Hinwieder, hinwiederum, wzaiem, znowu, zaś, zaśie.
Hirn, Mozg, u.
Hirnſchale, kalwaryia.
Hirnſchedel, kalwaryia, czaſzka.
Hirſch, jeleń, a.
Hirſchfänger, kordylas.
Hirſchgeweih, rogi jelenie.
Hirſchhaut, ſkora ielenia.
Hirſchhorn, Rog jeleni.
Hirſe, proſo, a.
Hirſe-Grütz, jagły.
Hirte, paſterz, a. paſtuch.
Hirten-Hund, piés paſterſki.
Hirtentaſche, paſterſka torba.
Hiſtorie, hiſtorya, dźieie.
Hiſtorienſchreiber, dźieiopis.
Hitze, gorąco, gorącość. upał, u.
Hitzig, gorący, a, e.
Hobel, hebel, bla, ich hobele, hebluję.

Hobelſpäne, heblowiny, gehobelt, héblowany.
Hoch, wyſoki, a, e.
Hochachten, wiele ſzacować.
Hochwürdig, przewielebny.
Hochheilig, przeświętny.
Hochmüthig, wyniosły.
Höchſt danke ich, wielce dziękuję.
Hochzeit, wéſélé, a.
Hochzeitgaſt, gość wéſélny.
Höle, doł, otchłań.
Hölle, piekło.
Hören, ſłuchać.
Hof, dwòr, u.
Hofraum, podworzé.
Hof-Dame, dama nadworna.
Hoffart, pycha, y.
Hoffärtig, pyſzny, a, e.
Hoffen, ſpodziewać ſię.
Höflich, obyczayny, a, e.
Höflichkeit, obyczayność, i.
Hofmann, dworzanin, a.
offnung, nadzieja.
Hofſtatt, koło nadworne, aſyſtencyia nadworna.
Höhe, wyſokość, i.
Höhlziegel, dachowka.
Holpericht, chropowaty.
Holz, drewno, a.
Holzboden, drwalnia.
Holzhändler, drwalny kupiec.
Holzhandel, drwalne kupieſtwo.
Holzhauer, drew rąbacz.
Holztaube, grzywacz.
Holunderbaum, bez, bzu.
Holla, hola.
Honig, miód, u. patoka.
Honigſeim, plaſtr miodu.
Hopfen, chmiel, u.
Horchen, podſłuchywać.
Horniß, ſzerſzeń, a.
Hornung, luty.
Horn, rog, u.
Hoſen, pludry, portki, ſpodnie.
Hoſpital, ſzpital, a.
Hoſtie, hoſtya.
Hübſch, piękny, śliczny.
Hube Landes, wzor pola, łan, włoka.
Huf, kopyto.
Hufeiſen, podkowa, y.
Hufnagel, hufnal.
Hüfte, biodra, Pl.
Hügel, pagorek, rka.

Hülſe,

Hülfe, pomoc, y.
Hummel, trąd, robak.
Hun, Henne, kokoſz, y.
Hühnerkorb, koiec, a.
Hülſe, łupina, y.
Hüten, ſtrzec.
Huldigen, hołdować.
Hund, piés, pſa.
Hundert, ſto, a.
Hunderte, ſétny, a, e.
Hundertfältig, ſtokrotny.
Hundert mal, ſto razy, ſto kroć.
Hundert tauſend, ſto tyſięcy.
Hündlein, pieſék, ſka.
Hundsfott, ſzuia, chłyſtek, człowiek ladaco.
Hundstage, dni kanikularne, kanikuła, pśie dni.
Hungern, łaknąć, ieść śię chćieć, es hungert mich, ieść mi śię chce.
Hunger, Głod, u.
Hungerig, głodny, a, e.
Hure, kurwa, y.
Hurenſohn, z kurwy ſyn.
Hurer, kurewnik, a.
Hurerey, kureſtwo, a.
Hurtig, ochotny, prędki, nieleniwy.
Huſar, huſarz, a.
Huſten, der, kaſzél, ſzlu.
Huſten, kaſzlać, lę.
Huſtend, kaſzlący.
Huth, kapeluſz.
Huthſchnur, ſznurek do kapeluſza.
Huthmacher, kapeluſznik.
Hütte, buda, Glashütte, huta śklana.
Hütter, ſtrož, a.
Hut Zucker, głowa cukru.
Hyacinth, jacek, it. Marcowy kwiat.

J.

Ja, tak jéſt.
Jacob, Jakub, a.
Ja freylich, y owſzem, péwnie. Er ſagt dirs ja, wzdyć, oder wſzakći powiada.
Jagen, das, łowienie, gońienie.
Jägermeiſter, łowczy.
Jägernetz, śieć, parkany.
Jägernetz ſtricken, śieći dźiać, auffſpannen, śieći,

ći ſławiać; ins Jägerneß fallen, w ſieci wpadać.
Jäger, myśliwiec, wca, łowiéc, łowczy.
Jägerhorn, rog łowczy.
Jagdleine, leyczyki, Pl. leyc, a, plur. léyce.
Jagdlein-Pferd, leycowy koń.
Jagd, myśliſtwo, a, polowanie.
Jagdſchiff, ſtatek prędki.
Jagdſpieß, rohatyna.
Jagen, łowić, ę, gonić, polować.
Jagdhund, chart, a: pies myśliwſki.
Jäh, przepaśćiſty, a, e.
Jähling, ſchleunig, nagły, a, e. Adv. naglé.
Jahr, rok, u.
völliges Jahr, z pełna rok; er war 34 Jahr alt, on iuż miał trzydźieści cztery lat; das ſechſte Jahr noch nicht zurück gelegt haben, ieſzcze ſześćiu lat nie przeyść.
Jahrfeſt, doroczne święto.
Jahrgeld, jurgielt, u.
Jahrhundert, wiek, u.
Jährlich, doroczny, a, e. Adv. co rok, rocznie.
Jahrlohn, roczna płaca.
Jahrmarkt, jarmark, u.
Jahr-Wachs, urodzay, ju.
Jahrzeit-Buch, minucye, it: kroníka.
Jähnen, ziewać.
Jäh-Zorn, popędliwość, i, rozjuſzenie.
Jähzornig, popędliwy, a, e.
Jammer, nędza, y. ućisk, u: bieda, y.
Jammerthal, padoł płaczu, biedy, nędzy.
Jammern, narzekać, lamentować.
Janitſchar, Janczar.
Januarius, ſtyczeń, ia.
Ja nicht gerne, ale niechcąc.
Jauchzen, krzykać.
Ja rechtſchaffen, ba prawie.
Jäten, pleć, pielę.
Ich, ja.
Ich ſelbſt, ia ſam.
Ich für mich, ia za mnie.

Idiot,

proſtak, nieumie-
y, nie uczony, bez
ki.
Jedermann, każ-
a, e.
jeden beſonders an-
n, do każdego z
ɔna y w ſzczegul-
ći mowić.
mánniglich, wobec.
jeit, zawſze, zaw-
.
, jedennoch, wzdy,
ak, jednakże, prze-
, przecię, wſzak,
akże.
abe mich des Va-
ndes allein ange-
men, jedoch ſo, iam
ſam za oyczyznę
, ale tak przecie.
r, je beſſer, im oder
m rychley tym
ey.
)er, każdy.
ger, je lieber, ein
iſſes Kraut, po-
r wonny koźi,
ɔwierćień.
ls, kiedyś, niė
yś.
d, ktoś.

Je mehr und mehr, co raz do więcey.
Jener, on, ona, ono, ow, owa, owo, tamten.
Jenner, Styczeń, a.
Jenſeit, z oney ſtrony, na, oder po oney ſtroníe, z tamtey ſtrony.
Jeruſalem, Jeruzalem, u.
Jeſcht, Schaum, piana.
Jeſuit, Jezuita.
Jeſus, Jezus, a.
Jeßmin, Jaźmin, Blume, Oele, jaźminowy, fiołek, olejek.
Jetzt, jetzo, teraz, dopiero, ninie.
Jetzige, ninieyſzy, a, e.
Igel, pijawka, i. ież, a.
Ihrigen, ſwoi.
Iltis, tchorz, a.
Im, w tym, in dem.
Im Traume, we śnie.
Im Anfang, z razu, na początku.
Im Anfange gleich zu Ader laſſen, na początku zaraz krew puścić.
Im dunkeln, finſtern, omacnie, w pociemku.

Im

Im Ernſt, po prawdźie.
Im geringſten nicht, by na mńiey, by krty, wcale ńié.
Im geringſten nichts mit dem gemeinen Weſen zu ſchaffen haben, nic bynaymniey nie mieć z rzeczą pospolitą do czynienia.
Im Herbſt, jeśieńi.
Im kurzen, w krotce.
Immer, immerfort, zawſze, zawzdy.
Immer, immerdar, immerfort, zawſze, zawzdy, uſtawicznie.
Immergrün, barwinek.
Immerhin, ńiechże.
Laß es immerhin ſeyn, niech tak będźie.
Immerwährend, uſtawiczny. a, e.
Immobilia, dobra nieruchome.
Im Scherz, żartem.
Im Sommer, lećie.
Im Sprung, w ſkoku.
Im Winter, źimie.
In, w, we, do, po, na.
In acht Tagen, za tydźień.
In acht nehmen, uważać, dawać baczenie.
Inbrünſtig, gorący.
Inclination, die, inklynacya, ſkłonność.
Indem, gdyż, gdy.
In der Eil, na prętce, w prętkości, z prętka.
In der Wahrheit, po prawdźie.
In der Stille, w ćiszy, w ćichości.
Indeß, indeſſen, zatym, tym czaſem.
Indeſſen, da dieſes zu Rom vorgieng, tym czaſem kiedy ſię to w Rzymie dźiało.
Indianiſch, indyiſki.
Indianer, Indyanczyk.
Indianiſcher Hahn, Indyk, a.
Indich, indych.
In die Breite, w ſzer, na ſzerz.
In die Höhe, w wyż, na wyż.
In die Länge, w dłuż, na dłuż.
Indien, Indya.
In die Queer, po przecz.

Runde, w koło, ołe, do koła.
r Stunde, za go-
Stunnie, Sumo-
inander fügen, é, złączyć, zpoić, ć wraz.
im Zug austrin- wypić.
, nie co, tro- olzkę. Die Zeit ut in etwas an- mer, dźiśiay ieſt nieco przy- ieyſzy.
, bezecny.
r Menſch, beze- człowiek.
rie, piechota.
riſt, piechotny erz.
n, zarazić. że- am.
, zarażony.
iren, informo- uję.
formiren, infor- a, uczénie kogo.
im, ſkryćie, pry- ie, beſonders, oſo-

bno, oſobnie, z oſo- bna, reden, cicho, po cichu mowić.
Insgemein, poſpolićie.
Insgemein reden die Leute ſo, po większey części ludźie tak mo- wią.
Ingenium, dowćip, u.
Insgeſamt, wobec, ſpo- łem, ſpolnie, poſpo- łu, ogołem.
Ingeweide, Eingeweide, wnętrzność, i, trzewo.
Ingwer, imbiér, u.
Inhaben, beſitzen, dźier- żę co, posiadać, trzy- mać.
Inhaber, dźiérżawca, e.
Inhalt, kontenta, ſum- ma, materya, i.
Alle Schriften, ſo des Inhalts ſind, wſzyſt- kie liſty, ktore ſą w tey materyi.
Inhalt eines Buchs, na- pis, rejeſtr.
Inhalt thun, uſkramiać, am, hamuję.
Injurie, krzywda.
Inländiſch, ſwóyſki, do- mowy.

Inliegender Brief, zamknięty list, w drugim liście.

Innehalten, ruhen, stać, pauſę uczynić, odpocznąć.

Innerlich, wewnętrzny.

Innerlich ſich freuen, w ſercu ſię cieſzyć.

Innerhalb einer Stunde, za godzinę.

Innen, innerlich, wewnątrz, we wnętrzńie.

Inquiſition, das gerichtliche Befragen, inkwizycya.

Inſel, wyſpa.

Insgemein, poſpolićie.

Ins künftige, napotym.

Inſinuiren, ſich bey einem, wlulić ſię w czyią łaſkę, przéz podarunki ſię komu zalećić.

Inſonderheit, oſobliwié.

Einem jeden inſonderheit antworten, każdemu z oſobna odpowiadać.

Inſonderheit von einer Sache ein Geſetz geben, w ſzczegulności o iakiey rzeczy prawo wydać.

Inſpection, inſpekcya, dozor.

Inſpector, Aufſeher, dozorca, y. inſpector.

Inſtanz, das Anliegen, naleganie.

Inſtändig, uśilnie. Er hat mich inſtändig gebeten, ich ſollte zu ihm kommen, prośił mię uśilnie, (bardzo a bardzo,) ażebym do niego przyſzedł.

Inſtigator, Inſtygator, a.

Inſtigiren, inſtyguję.

Inſtruction, inſtrukcya, i.

Inſtrument, inſtrument.

In Summa, krotko mowiąc, jednem ſłowem.

Intention, intencya.

Intereſſe, die, Interes, pożytek.

Intraden, die, Intraty, y.

Inventarium, Réjeſtr, u.

Inwentarz, a.

In Wahrheit, po prawdźie.

Inwendig, wewnątrz, wewnętrznie.

Inwohner,

Inwohner, obywatel.
Inzwiſchen, tym czaſem.
Joch, jarzmo, a.
Johann, Jan, a.
Johannis-Trauben, porzeczki, święto janki.
Irgend einer, ktokolwiek.
Irgends, indźiey.
Irgendswo, gdźieś, gdźiekolwiek.
Irren, błądźić, Praeſ. błądzę, dźiſz.
Irren, ſich verſehen, mylić ſię, omylić ſię.
Irrgarten, labirynt.
Irre gehen, ziechać z drogi, zbłądźić z drogi.
Im Walde kann man leicht irren, w leśie można łatwo, z drogi zbłądźić. Reiſe, aber gehe nicht irre, iedź, a nie zbłądź z drogi. In euren Gedanken irret ihr ſehr, w waſzych myślach mylićie ſię. In ſo wichtiger Sache iſt nicht zu irren, w tak ważney rzeczy nie trzeba błądźić, mylić ſię.
Irrlicht, głupi ogień.
Irrig, błędliwy, a, e.
Irrſam, irrend, błędny.
Irrthum, błąd, ędu, omyłka.
Iſabelle Farbe, kolor maſtowaty.
Iſop, izop, u.
Italiäner, Wälſcher, włoch, a. Frau, włoſka.
Italien, włoſka źiemia, włochy.
Itzt, jeżo, jeżund, teraz, dopiero, ńińie.
Itzig, teraźnieyſzy.
Jubeljahr, jubileuſz, a.
Jubilirer, jubiler.
Jubiliren, weſoło wykrzykać.
Jucht, Leder, juchta, y.
Jucken, świerzbieć.
Judas, Judaſz.
Jude, żyd, a.
Judenſchule, bożnica, y. kahał żydowſki.
Judenthum, żydowſtwo, a.
Jüdin, żydowka, i.
Jüdiſch, żydowſki, a, e.
Judenkirſche, pśie wiśnie, albo pśinki pęcherzyſte, garliczki, żorawinki, miechunki.

Judenleim, kley ziemny, kley z martwego morza.
Jugend, młodź, i. młodość, i.
Julep, julépek.
Junker, Pan, dobrodźiey.
Jung, młody, a, e. ſehr jung, młodźiuchny.
Jünger, młodſzy, a, e.
Junge Frau, Pani młoda.
Junge Herr, Panicz, a. Pan młody.
Junge Kuh, jałowica, y.
Jünger, uczeń, cznia. żak, młodzik.
Jungfer, Panna, y.
Jungfernkloſter, panieńſki klaſztor.
Jüngling, młodźieniaſzek, a.
Jüngſte, naymłodſzy, a, e.
Jüngſte Tag, ſądny dźień.
Jüngſthin, onegday.
Julius, Lipiec.
Junge, ein Knabe, chłopiec, a.
Jung werden, urodzić ſię. F. urodzę ſię.
Junius, czerwiec.
Jupiter, jowiſz, a.
Juriſt, juryſta, w prawie biegły, prokurator.
Juſtiz, ſprawiedliwość, prawo.
Joſua, Jozue, ego.
Juwelen, kleynoty, drogie y piękne kamienie, perły.

K.

Kabel, wielka lina.
Kachel, kafel, kafla, kachel, chla.
Käfer, chrąſzcz, a.
Käfig, wielka klatka.
Kahl, goły, a, e; gołо, Adv.
Kähle, gardło, a.
Kahlkopf, łyſy.
Kahn, czoln, a, łodź, i.
Kahrfreytag, wielki piątek.
Kalb, ćielę, ęcia.
Kalben, ćielić ſię, ocielić ſię, ćielę mieć.
Kalbsgeſchlinge, wątroba y ſame płucka.
Kalbsgekröſe, ćielęce kruſzki.
Kalbslab, podpuſzczka ćielęcia wyięta.

Kalk.

iſch, cielęcina.
raten Kopf, cielę-
iéczenia, głowka.
iertel, ćwiartka
ciny; zadnia
rtka cielęciny.
wapno, a.
mer, wapien-
a.
ten, Ofen, wa-
nie, wapienny
pen, wnętrzno-
trzewa, kałdun,
kiſzki.
ſcher Hahn, in-
a.
r, kalendarz, a.
e, kolaſka.
dj. zimny, a, e.
zimno.
zimno, a.
brand, gangrena
elny ógień.
ugkeit, oźiem-
, oboiętność.
, tatarſkie źiele.
, wielbłąd, a.
haare, wielbłą-
sierć.
en, rumień, nia.
, komin, a.

Kamm, grzebień, a. Helfenbeinern, słoniowy, dichter, gęſty, weiter, rzadki.
Kämmen, czeſać, Praeſ. czeſzę, ſzeſz.
Kämmlein, (Hahn-) grzebień u kura, czub.
Kamm-Futter, grzébieniarz.
Kammacher, grzébiennik
Kammer, komora.
Kammerherr, klucznik krolewſki, podkomorzy.
Kammerdiener, pokojowy.
Kammerjunker, łożniczy.
Kammerjungfer, Panna nadworna u krolowy.
Kämmerlein, komoreczka, i, komorka.
Kamm an einer Weintraube, ſzypułki na winnym gronie, po ktorych iagody wiſzą.
Kamm an einem Schlüſſel, na kluczu zęby.
Kammergericht, Ceſarſki naywyżſzy Trybunał.

Kammertuch, ſukno kamorackiey fabryki.
Kampf, bóy, ju. walka, i.
— im Ringen, potyczka w. paſowaniu ſię, za paſy, mocowanie ſię.
Kämpfen, bolować.
Kämpfer, wojownik, walecznik, zapaśnik.
Kampfer, kamfora, żywica, it. źiele.
Kampfſpiel, zapaſki, ſzermierſka.
Kanarienvogel, kanarek.
Kaneel, cynamon, u.
— in die Speiſe thun, cynamonu do potrawy włożyć.
Kanicht, ſpléśniały, a, e.
Kaninchen, krolik, a.
Kanne, kónewka, i. dzban, a.
— hölzerne, konew, nwi.
Kannengieſſer, konwiſarz, rza.
Kännlein, koneweczka, i. dzbanuſzek, ſzka.
Kanten, koronki, ząbkowate.
Kanticht, graniaſty.
Kanzel, ambona, kazalnica, i.
Kapaun, kapłun, a.
Kapelle, kapela; kaplica, y.
Kapern, kapary. Pl.
Kappe, kaptur, kapturek.
Käpplein, kápſa, torbéczka.
Kapfenſter, okno w ścienie, albo w dachu.
Kapzaum, kaganiec końſki.
Kapuſe, kaptur.
Karaus, karaś, śia.
Karbatſche, kańczuk, a.
Kardobenedicten, oſtropeſt.
Karg, ſkąpy, Adv. ſkąpo.
Kargheit, ſkąpość, ſkępſtwo, a.
Karger Filz, ſkner, ſzpyrka, węża ma w kieſzeni, kutwa.
Karn, kara, do wywożenia błota.
Karpfe, karp.
Karre, kara, woz o dwu kołach.

, kareta.
motyczka o
:h zębach.
Blatt Papier,
, y.
piel, gra kart,
kosterow.
pieler, kartow-
a.
ier, a.
mer, Käsekäufer,
k.
r, serék, rka.
ty, skrzynka, i.
, skrzyneczka, i.
e, kasztany.
n, martwić, dre-
ęcie, postami,
ałem.
kot, a.
kotka, i.
Katzen werfen,
, okocić się.
ugen, kocie oczy,
nocy widzą.
raut, miętka wo-
lebiotka biała.
, kocię.
i an den Hasel-
ien, rzęsa leśz-
owa.
, żuć, żuję, żwać.

Kauffartheyschiff, kupiecki okręt, u. towarowy okręt, ktory towary nosi.
Kaufbrief, kontrakt kupny.
Kauf, der, kupno, a.
Kaufen, kupić. F. kupię. pisz. Fr. kupuję.
Kaufen, theuer, drogo kupić.
— wohlfeil, tanio kupić.
— um baar Geld, za gotowe pieniądze.
die Katze im Sacke nicht kaufen, kota w worze nie kupować.
zusammen kaufen, poskupować.
Kaufhaus, kupiecki dom, gdzie kupieckie leżą towary.
Käuffer, kupujący, a.
Kaufgierig, kupowanie chćiwe.
Kaufgesell, Diener, kupczyk, a. Jung, kupczyczek.
Kauflich, feil, kupny, a, e. przedayny.
Kaufladen, sklep, u.

właściwie gdźie książki przedaią.

Kaufmann, kupiéc, pca. ſamo kupiec. der allein handelt.

Kaufmannſchaft, kupiectwo.

Kaufmanſchaft treiben, kupczyć.

die Kaufwaaren, kupia.

Kaum, ledwie, ledwo, zaledwie.

— ſich erhohlen, ledwie przyść do ſiebie.

Kâumen, keymen, kły puſzczać, ſ. wyraſla.

Kâuung, kâuen, żućie.

Kayſer, ceſarz, a.

Kayſerthum, ceſarſtwo.

Kebsweib, nałożnica, założnica.

Keck, śmiały, a, e, niélękliwy.

Kegel, kręgiel, gla.

Kehle, gardźiel, i.

Kehrbeſem, miotła, y.

Kehrbürſte, ſzczotka, i.

Kehren, wenden, kieruję, ować.

Kehren, fegen, umiatać, am, zamieść.

Kehricht, śmieći, wymiećiny.

— mit dem Beſen wegſchaffen, miotłą śmieći wymieść.

Kehrwiſch, pomiotło, a.

Keil, klin, a. Viel Keile eintreiben, wiele klinów wbić.

Kein, kiel, ła, na iakim zbożu; na kapuśćie.

Keinen, kły puſzczać.

Keiner, żaden, dna, dne.

Keinmal, nigdy.

Keinesweges, żadną miarą, żadnem ſpoſobem.

Kelch, kiélich, u.

Kelle, wielka łyſka, warząchew, i.

— der Mâurer, kielnia, i.

Keller, piwnica, y.

Kellermeiſter, piwniczy.

Kelter, praſa winna.

Kennen, znać, poznać.

Kennzeichen, znak.

Kerbſtock, karbowa laſka, karb, u.

Kerben, das, narzynanie.

Kerker, więźienie, a.

Ker-

Kerkermeiſter, taraſowy, więźniow ſtroż.
Kerl, chłop, a, człek, a.
Kern in der Nuß, Stein, jądro, jądrko, vom Getrayd, ziarno.
— in einer Kirſche oder Pflaume, peſtka, koſtka.
— der Armee, treść, wybor woyſka.
— der Bürger, ſam kwiat obywatelow.
Kernicht, jądrzyſty.
Körnicht, ziarniſty, a, e.
Kerzen, Fackel, pochodnia.
Kerzlein, świeca woſkowa, świeczka.
Keſſel, koćieł, kotła.
Keſſelflicker, kotłow na prawiacz, kotłow łatacz, ten co kotły naprawia.
Keſſelpaucken, kotły, z wierzchu ſkorą obite, do bębnienia, iakie u iazdy bywaią.
Kette, łancuch, a.
ſich von der Kette losmachen, z łancucha ſię wydobyć, ućiec.
Halskette, łancuſzek na ſzyię.
Kettenhund, łancuchowy piés.
Kettlein von Eiſen, łancuſzek żelazny.
Ketzer, kacerz, a. heretyk, a.
Keuchel, kurczę.
Keuchen, dychać, dyſzeć, F. dyſzę, ſzyſz.
Keule, pałka, maczuga, i.
— eine taugliche von Weidenholz, zdatna z wierzbowego drzewa.
Keuſch, czyſty, a, e.
Keuſchheit, czyſtość, i.
Keymen, kły puſzczać.
Kibitz, czayka.
Kichern, groch, u.
Kiefer, ſoſna, y.
Kien, łuczywo, ſmolowki.
Kienruß, ſadze, z tłuſtego drzewa.
Kies, dźiarſtwo, a.
Kieſel, gruby piaſek, Ballaſt, ładunek okrętowy.
Kieslicht, grubopiaſzczyſty, a, e.

Kind, dźiećię, ęćia, Dat. ćiu.
Kindbette, połog, u.
Kindbetterin, położnica, e.
Kinder, dźieći, Pl. potomſtwo.
— Dieb, dźiećiokradca.
— Blattern, oſpa, odra.
— Brey, papka, i.
Kinderey, fraſzki, bagatele dźiećinne.
Kindergeſchrey, krzyk dźieći.
Kinderſchuh, trzewiczki dźiecęce.
— Rock, ſuknia dźiecęca, mit Flügeln, z paſkami.
— Spielwerk, bawidło dźiecęce, brzękaczka.
— Wagen, wozeczek dźiećinny.
Kindes-Kindes Kind, męſkiey płći, prawnuk; białey płći, prawnuczka.
Kindes ſtatt annehmen, przyſpoſobić za ſyna.
Kinderführer, pedagóg, dźiećiowodz, u.
— gebährer, das, rodzenie, płodu wydanie.
— Haus, ſzpital, mieſkanie ſierot.
— Lehr, nauka dźiećinna, chrześciańſka.
— Lehrer, miſtrzſzkolny.
— Mord, zabóy płodu; młodźianki.
— Mörder, dźiećioboyca.
— Mutter, położnica, matka dźiatek.
— Puppe, łątka dźiećinna.
— warten, das, piaſtowanie.
Kindheit, dźiećiństwo.
Kindiſch, dźiećiński, a, e.
Kindiſche Anſchläge, dźiećińſkie zamyſły.
— Weiſe, dźiećinność.
Kindlein, dźiećiątko, a.
Kindsſahnlein, wnuk.
— Tochter, wnuczka.
— Wärter, in, piaſtun, piaſtunka, i.
Kinn, podbrodek, der ein

ſſes Kinn hat,
wary.
en, Kleczka, i.
kościoł, a.
Cmentarz, a.
f, parafia.
ha, klątwa.
y, pokuta pu-
k.
e, kościelny.
ugi, obrządki
ka.
, konſiliarz ko-
.
ammlung, zbor,
kościelny.
leher, dozorca
k.
i, pontyfikał,
ki.
b, świętokra-
, a.
g, wywòd, u.
kiermasz, u.
wiśnia.
m, wiśń.
mlein, wiśion-
śniowe drzewo.
big, wiśnio-

, kuśnierz, a.
de, ſkrzynia.

Kiſtlein, ſkrzynka, i.
Kittel, kitel, tla.
Klafter, ſążeń, żnia, wie viel Klaftern Lunte, Faden, Holz? wiele ſążni łuntow, prętow drew?
Klage, ſkarga, i. narzekanie, a.
Klagen, ſkarżyć, Praet. ſkarżę, żyſz.
Kläglich, żałośnie, ny, a, e.
Klammer, klamra, y.
Klang, dźwięk, u. brzmienie, a.
Klapperwerk, brzękacza.
Klar, iaſny, czyſty.
Klatſchen, klaſkać.
— mit dem Maule, gębą ſmukać, plaudern, wypleść.
Klaue, pazur, a, orle ſzpony.
Klebricht, lipki.
Kleeblatt, ſzczawik troyliſtny, konik, a.
Kleid, ſzata, y, ſuknia.
Kleidung, odzienie.
Kleiderbürſte, ſzczotka do ſukien.
Klein, mały, a, e.

Klemp-

Klempner, blacharz, a.
Klepper, ſtępak, iednochodnik, a, podiezdek, kroczak, mierzyn.
Klette, głowka łopianowa.
Kleyen, otręby. Pl.
Kleyenbrod, chleb z otrąb.
Klimpern, brzęczeć.
Klinke, klamka.
Klinger, brzękacz, dzwonek.
Klinge, żelaſko, klingen, brząkać, am, es klinget, brzmi, es klang, brzmiało.
Klingelbeutel, worek ze dzwonkiem.
Klippe, ſkała, y.
ich klopfe an die Thür, kołacę we drzwi, pukam.
Kloſter, klaſztór, a.
Kloſterleben, zakonne życie.
Kloß, kloc, a, pniak, a.
Kluft, rozpadlina, ſzpara.
Klug, roſtropny, a, e.
Klugheit, roſtropność, i. dowćip, u.
Klügling, mędrek, rka.
Knabe, chłopiec, pca.
Knabenſchänder, ſodomczyk.
Knäten, gnieść, gnię, gniećieſz.
Knall, huk, grom, ła, trzaſk, u.
Knarren, ſkrzypieć, Pr. ſkrzypię, piſz.
Knebel, knybel, a.
Knebelbart, wąs, a.
Knecht, parobek, bka.
Knechtſchaft, niewola, i.
der Kneif, gnoy.
Kneipzange, kleſzcze.
Kneuel, kłąb, kłębek, a.
Knicker, ſknera, ſzpyrka.
Knie, das, kolano, a.
Kniebant, podwiąſka.
Kniekehle, łytko, a.
Knieen, klęczeć.
Knirſchen, zgrzytać.
Knoblauch, czoſnek, nku.
Knochen, kość, i.
Knöchlein, koſteczka.
Knopf, gałka, guzik, a.
Knöpfe, guziki.
Knopf am Degengefäß, krzyż u ſzpady.
Knorpel, chręſtka, i.

fęk, u.
węzeł, a.
inem Palme, ko-
na zdźieble.
ler Knoten, ga-
głowate.
, wiązać.
Oellmey, tu-
i.
kobiel, i.
nehiz, a.
warzyć, Praef.
ę rzyſz, goto-
łaydak, a.
kucharka, i.
ſt, kucharſtwo, a.
ł, warzącchew.
ąg, krolewiec,
; moc, zdołać.
apuſta, y, jar-
u.
wągiel, a.
renner, węglarz,
er, faierka, i. (a.
barz, węglaſty.
ób, ſadze.
mże, rozſada, y.
ulwa, ziele.
diſtilliren, bania
przepuſzczania,
alania wodek.

Einem mit der Kolbe auf den Kopf ſchlagen, pałką komu głowę dobrze wyiſkać.
Kolicke, kolka.
Koller, kołnierz.
Kollern, ſzaleć.
Kommen, przyść, F. przydę, dźieſz. Fr. przychodzę.
Komhołz, Kumet, chomąto, a.
Komſt, kapuſta, y.
Kònig, krol, a.
Kònigin, krolowa.
Königlicher Prinz, krolewic, a.
Königliche Prinzeſſin, krolewna.
Königreich, krolestwo, a.
Kopf, głowa, y.
Kopfſchoß, pogłowne.
Kopfgeld, głowne, pogłowne.
Kopfkiſſen, poduſzka pod głowę.
Kopfſchleyer, kwew na głowę.
Koppeln, sforować.
Koralle, die, paciorek, koral.
Korb, koſz, a.

Kòr-

Körfelkraut, trzebula.
Korn, ziarno, a. żyto.
Kornähre, kłos zboża.
Kornblume, bławat, chabrek, rka, modrak.
Korngarbe, ſnop zboża.
Kornhalm, dźbło, zdźiebło.
Kornhülſe, łuſzczka.
Kornmeſſer, mierńik, a.
Kornſpeicher, ſpiklerz, a.
Kornwürmlein, wołek.
Koſten, koſztować.
Koſtgänger, ſtołownik, konwiktor, a.
Koſt, ſtrawa, y.
Köſtlich, zacny, a, e.
Köſtlich, koſztownie, świetno.
Kotchen-Spiel, kutow gra.
Koth, błoto, a.
Krachen, grzmotać, trzaſkać.
Kräftig, mocny.
Kraft, ſiła, y.
Kraftmehl, krochmal, u. mączka.
Krähe, wrona, y.
Krähen, piać.
Kram, kram, u.
Krämer, kramarz, a.
Krammets-Vogel, miołucha, y.
Krampf, kurcz.
Krank, chory, a, e.
Krankheit, choroba, y.
Kranich, żoraw, wia.
Kranz, wieniec, ńca.
Kräße, świerzbiączka, świérzb.
Kratzen, drapię, Praet. drapię, pieſz.
Kräuſeln, fryzować.
Kräuſelweiſe, żelazko do fryzowania.
Kragen, kołmierz, a.
Kramladen, kramnica, y.
Krauſe am Halbhemde, kryzy.
Krauſe Haarlocken, kędzierzawe włoſy.
Krauſemünze, miętka.
Kraut, ziele, a.
Kräutnägelchen, gozdziki, Pl.
Krebs, Rak, a.
Krebsaugen, racze oczy.
Krebsgang, wſpak iść.
Kreide, kreta, y.
Kreiß, okrąg, a.
Krengel, obarzanek, a.
Kreß, rzeżucha, y. Naſturcya.

Kreuſel

, krąg, a. cyga.
krzyż.
nte, cyranka.
n, łazić, Praes. ła-
ezieſz. Fr. łażę,
gać ſię.
woyna, y.
ammunition, go-
ości woienné.
gefangner, ieniec,
rolnik na woynie
any.
glied, ſzereg.
heer, woyſko, a.
ath, woienny-
yliarz.
recht, woienne
ro.
ſchaar, zgraja,
, żłob, u.
korona, y.
, koronować.
ig, koronacya.
die, żaba, par-
a.
Kanne, dzban,
nek.
karczma, y.
, karzmarz, a.
, kula, i.
ölzer, krzywki.
, Brod, ośrzódek,

Krůmeln, kruſzyć chleb.
Krůpel, kaleka, i. ułomny człowiek bez ktorego członka.
Kukuk, kukułka.
Kůchenmeiſter, kuchmiſtrz, a.
Kůfen, kadź.
Kuffer, kufer, fra.
Kugel, kula.
Kůhle, die, chłod, u.
Kůhlen, chłodźić, Praeſ. chłodzę, dźiſz.
Kůhn, śmiały, a, e.
Kůhnheit, śmiałość, i.
Kuh, krowa.
Kuhſtall, ſtaynia na krowy, obora.
Kůhhorn, krowi ròg.
Kuhmiſt, krowi nawoz.
Kůmmel, kmin, u.
Kůndig, świadomy, a, e. wiadom.
Kundſchafter, ſzpieg, a.
Kundſchaft, wiadomość, i.
Kůnſtig, przyſzły.
Kůnſtig hin, na potym, na przyſzłe.
Kunſt, kunſzt, u. ſztuka, i.
Kunſt, Comödien zu agiren, kuglarſtwo, a.

Kunſt-

Kunſterfahren, Kunſtreich, ſztuczny, a, e,
Künſtler, miſtrz kunſztowny.
Künſtlich, ſztucznie.
Kupfer, miedź.
Kupfern, miedźiany.
Kupferne Schüſſel, miedźiana miſa.
Kupfricht, rożany, rożowy.
Kupferſchmidt, kotlarz, a. miedźiarz, a.
Kuppel, Band, związek, więzy, węzeł, ſkora.
Kuppeln, złączać, am, wiązać, żę.
Kuppler, in, nierządniczy ſługa, Rufianka.
Küſter, kościelny, zakryſtyan.
Kummer, ſmutek, u. kłopot, ſmętek, troſka.
Kummet, chomąto, a.
Kundmachen, ogłoſić.
Kunſtgriff erdenken, ſztukę wymyślić.
Küraßier, kiryſyer, konny żołnierz uzbroiony.
Kürbis, bania, i, dynia, i.
Kürſchner, kuśnierz, a.
Kurz, krotki, a, e.
Kürze, die, krotkość, i.
Kurzer Begriff, krotkie ogarnienie.
Kürzlich, krotko, krociuchno,
Kürzere, der, uſzczerbek. u. oft den Kürzern ziehen, częſto uſzczerbki ponoſić,
Kurzweil, krotofila, żart, u.
Kurzweilig, żartowny, a, e.
Kurzweilig, ućieſznie, żartobliwie.
Küſſen, całować.
Küſſen, das, poduſzka, i.
Küſſenbühr, poſzewka.
Küßgen, całowanie.
Küßlein, poduſzeczka.
Kutſcher, woźnica, ſtangret.
Kutſche, woz, rydwan, a. kareta.
In der Kutſche ſitzen, w karecie ſiedźieć.
Hangende Kutſche, poiazd na paſach.
Kutſchpferd, karetny koń, do karety koń.

cugowy, wozkowy koń.

Kutſchen, fahren, powozić, żę, końmi.

Kůttel, Leinen-Kůttel, letnik, parćianka, parćiana, lniana, ſuknia.

Kutte, die, langer Mönchen-Rock, kapica, kut, a.

Kutte, lachmana, gatunek odźienia ubogiego.

Kuttelhof, rzeź, to ieſt mieyſce, gdźie na rzeź biią.

Kylian, Kilian, imię, ktorym ſię męſzczyzna iaki nazywa.

Kůzeln, das, łechćiwy, łechtanie.

Kůzeln, łechtać, łéchcę, łechtałem.

Kůzlein, puhacz, a.

L.

Lab, ſerzyſko, a. podpuſzczka, ktorey do robienia ſera zażywaią, aby ſię mleko zſiadło i mogł być ſer z niego.

Laban, der, laban, a.

Laben, erquicken, posilić, F. lę, Pr. posilam, ać, labend, posilny, a, e.

Labſal, ochłoda, y. otrzeźwienie, ożywienie.

Labung, posilenie.

Labyrint, labirynt, u. błądnik, aus ſeinem Labyrint ſich heraushelfen, wydobyć ſię ze ſwoiego błądnika.

Lache, Pfůtze, kałuża, błoto.

Lachen, śmiać ſię, Praeſ. śmieię ſię.

über etwas lachen, śmiać ſię z czego.

Lachen, das, śmiech, u. Lachnarr, śmieſzny. ſzek. Adj. śmieſzny,

Lácheln, uśmiechać ſię.

Lácheln, das, uśmiechanie, a.

Lácherlich, Adv. śmieſznie, śmieſzno, ućieſznie.

Lachs, łoſoś, ſia. w kamieńiſtych rzekach, naywięcey przebywa.

Lachsfehre, pſtrąg, a. podrybek, łoſoś pomnieyſzego

ſzego płazu, czyli rodzaju.

Łáchżend, pragnący, ſubſt. pragnienie.

Lack, lak, u. ſmołka, Salz-Lake, roſoł, u. Mahler-laka, Siegel, woſk czerwony, woſk do pieczętowania.

Lacken, das, ſukno, a.

Lackenhándler, ſukiennik, ſuknem handlujący.

Lackey, lokay.

Laden, okienica, ktorą okno zamykane bywa.

Laden, kłaść, nakładać, auf ſich laden, zćiągać na ſiebie.

Lade, ſkrzynia.

die Lade des Bundes, ſkrzynia przymierza.

Laden, pozwać. F. pozwę, wieſz, Fr. pozywam, przed ſąd.

Laden, das Gewehr, nabić, nabijam

Ládgen, ſkrzynéczka.

Ladung des Schiffs, Kahns, ładunek okrętowy, ſzkutny, ładuję.

Ladung, Citation, pozew, zwu.

Ladung zur Mahlzeit, wzywanie na obiad.

Lágel, łagiew, i.

Lager, obòz, u.

Lage, leżenie, położenie.

Lagern ſich im Felde, położyć ſię w polu.

Laich, ikra.

Lahm, chromy, a, e.

Lahmung, die, chromota, y.

Lahmen, ochromić, okulawić kogo.

Lakritzenholz, ukrycya.

Lammfleiſch, baranina.

Lámmern, okoćić ſię, urodzić iagnie.

Lámmerſtall, ſtaienka, koſzarek na iagnięta.

Láugnen, zapierać ſię.

Lamm, Lámmlein, jagnię, gnięćia, baranek, aka.

Lampe, Lampa, y.

Lamentiren, lamentować, narzekać.

Lampfen, ćienkuſz, u.

Landadel, ſzlachta ziemſka, ziemianie.

Landbote, poſeł powiatowy.

Landcharte mapa krajopiſow.

Land,

ıs, ląd, u. ziemia
u Lande, lądem.
e, pokoy krajo-
, podwoda.
ıdlich, kraio-
yczysty, ziem-
r, domator, a.
majętność, i.
ıft, kray,
ins, y, powiat.
, wieyskie ży-
ı, wieśniak, a.
, moneta kra-
n, ziemek, mka.
, konfyliarz
ti.
, prawo ziem-
ı, kraiowy
r, sędzia ziem-
osiadły.
, rodak, a.
ıdhe, oyczysta
e, stany kraio-

Lands verweiſen, na wygnanie posłać.
Landſtraße, gościniec, nica,
Landſtreicher, Landläufer, biegun, a. wszędybył, wałęsacz, tułak, a.
Lang, długi, a, e.
Länge, długość, i.
Lange, (der Zeit nach) dawno.
Länglich, podługowaty, a, e.
Langmüthig, powolny.
Langſam, sachte, po mału, po woli.
Langſam, spat, pozno, nierychło.
Längſtens, nadłużey, nadaley.
Langwierigkeit, dawność, i.
Lanze, kopija, włocznia, dzida.
Lanzette, puszczadło, a.
Lappen, płatek, sukna.
Lapperey, głupstwo, płochości.
Laquay, lokay, ja.
Lärm, hałas, su.
— blaſen, do potykania trąbić.
— Blaſer, trębacz.

Lármen, zgiełk, rozruch czynię, buntuję.
Lármen, das, trwoga woienna.
Lármmacher, buntownik.
Larve, larwa, maſzkara.
Laſſen, puścić. F. puſzczę, ścisz, Fr. puſzczam.
es einem wiſſen laſſen, dać komu do wiadomości.
Laſt, ciężar, u. brzemię, nia.
Laſter, niecnota, y. nałog, u.
Laſterhaft, niecnotliwy, nałogi maiący.
Laſtſchiff, ładowny okręt.
Laſtwagen, bryka, woz pod ciężary.
Läſterer, blźnierca.
Läſtermaul, złorzéczliwy, uſzczypliwy.
Läſtern, bluźnić. Praeſ. bluźnię, niſz.
Läſterrede, potwarz, złorzéczenié.
Läſterung, zélżywe łajanie.
Läſterwort, ſzkalowanie, nie, a.
Latein, łacina.
Lateiniſch, łacińſki.
Laterne, laternia, i.
Latte, łata, mit Latten beſchlagen, łatami obiać.
Laube, chłodnik, a.
Laub, liśćie, a.
Lauberhütte, kuczka, ja chata z gałęźi, ſzała z gałęźi, zrobiony, budka z gałęzi.
Lauberhüttenfeſt, kuczek ſtawianie.
Lauch, ziele, pory.
Läufer, kurſor, a.
Lauf, bieg, u.
Laufen, biéżeć, F. biegę, biec, bieżę, Fr. biegam.
Laufen, das, bieganie, a der Hündin, bélſwienie śię.
Laufgraben, rów, aproſz.
Laufplatz, zawód, miyſce do biegania.
Laufziel, meta, y.
Läufig, biegły, a, e.
Laufig, treibig ſeyn, bélwić śię.
Lauren, zaſadzać ſię.
Lauge, łie, ług, u.
Läugbar, zapieraiący, a, e.
Laulicht, letni, a, e.

Läuſchen,

podfluchywać, podchwyty-

ćsz, wszy.

knera.

wszawy, a, e.

ośno, przegło-

łosem, w głos.

ny, a, e.

e, lutnia.

dzwonię, ić.

os, dzwonie-

lutnista.

zysty, a, e.

lawenda, y. na lakfacyą

szpital chorych.

ć, Praes, żyję,

s, żywot, a. a.

, sposob ży-

e, kará na ży-

, wiek życia.

nem zubringen, przeżyć, ubri-

nszeit, pozostak życia.

Lebendig, żywy, a, e, adv. żywo, żywem.

Lebenslang, do żywotnie, jak żywo, poki żywo, do śmierći, przez całe życie.

Leber, wątroba, y.

Leberwurst, maćiek, abo kiszka, wątrobą nadziana.

Lebhaft, żywo, żyźwo, weſoło.

Lebloß, bézdusny.

Lecken, lizać. Praes. liżę, żesz.

Lecken, die Tonne leckt, beczka ćiecze, Praes. ciekę, ćieczesz.

Leckerbißlein, łakoći, Pl.

Leckwein, winne ukapki.

Lection, lekcya.

Leder, rzemień, nia, skòra.

Lederner, skorzany, rzemienny, a, e.

Ledig, los, wolny, prożny.

Lediger Mensch, bezżeniec, der ledige Stand, bezżeństwo, legiren, odkazować, uję co komu.

Ledíger Stand, bezżeńſtwo.
Leeren, wyprożniać.
Leer, prożny, a, e, czczy.
Leſże, wargi, i.
Legel, łagiew, gwi.
Legen, położyć, Fr. żę, kłaść.
Eyer legen, iaia nieść, iaia znosić. Der Wind legt ſich, wiatr, uſtaie, wolnieie.
Lehn, das, lenne prawo, lenność.
Von einem zu Lehn haben, mieć od kogo lennością, lennem trzymać od kogo.
Einem die Lehn reichen, lenność komu nadać, lennego komu pozwolić.
Lehnen, wſpierać ſię.
Lehne, die, poręczę, Pl.
Lehngut, maiſtwo.
Lehnmann, man.
Lehnsherr, dźiedźiczny Pan.
Lehnſtuhl, krzeſło, a.
Lehrart, ſpoſob uczenia.
Lehre, nauka, uczenie, nauczanie.
Einen in die Lehre nehmen, wziąć kogo na naukę.
Seine Lehrjahre bey einem ausſtehen, ſwoie lata przebyć u kogoś nauce.
Lehren, uczyć, Praet. uczę, uczyſz.
Lehrhaft, umieiętny, a, e, lekki, a, e.
Lehrjunge, uczeń, uczni.
Lehrmeiſter, nauczyćiel, a, naukmiſtrz, a.
Leib, ćiało, a.
Leichenbegängniß, proces ſmeralny.
Leichnam, ćiało zmarłe, trup.
Leibeigener, niewolnik, na wieczną niewolą ſkazany.
Leibeigenſchaft, niewola wieczna.
Leibesfrucht, płod, u.
Leibesſtrafe, karanie na ćiele.
Leibfärbige, ćieliſty, a, e.
Leibesgeſtalt, ćiała poſtać.
Leibgarde, gwardyia.
Leibregiment, reiment nadworny, krolewſki.

Leibli-

r Bruder, brat
ny.
ciało zmarłe, it.
eb, trup, a.
rebigt, pogrzebne
ie.
ebicht, wierſze
ebowe.
ein, grobowiec,

ich, całun, kir
zebowy.
ichter, lekki, lek-
y, a, e.
cht ſchwer, lekko,
ęſzko.
leichtlich, łacno,
e, łatwo.
łżey, łacniey,
ey.
tig, roſpuſtny,
ſwywolny.
tigkeit, roſpuſta,
ota.
ubig, letkowier-
rędkowierny.
eit, lékkość, i.
ben, pśikus wy-
ić.
ig, lékkomyślny.
nigkeit, lékko-
ność, płochość.

Leid', das, żal, u, żało-
ba, y, nędza. In ſei-
nem Leide vergehen, z
żalu życie utracić. Leid
vermindern, kłopotu
umnieyſzyć. Im Leid
und Freude mit einem
aushalten, złe y dobre
razem z kim cierpieć.
Leiden, das, męka, Paſſya,
cierpienie.
Leiden, cierpieć, Pr. cier-
pię, piſz, znosić.
Leider, niefletyż.
Leider Gottes, żal się Boże.
Leihen, pożyczyć, F. po-
życzę, czyſz, Fr. poży-
czam.
Leihen, das, pożyczanie.
Leim, glina, y.
Leim, Tiſchler- kley, ju.
Mit Leim zuſammen fü-
gen, kleiem ſpuścić.
Leimd, prześcieradło, chu-
ſta, płachta.
Leimen, kleić, ſkleiać.
Leimen, gliniany, a, e.
Lein, len, źiele, von Lein,
ze lnu.
Leinöl, lniany oley.
Leine, die, lyna, ſznur.
Leinpferd, leycowy koń.

Leiſte an der Wand, liſtwa, y, im Leibe, błona poprzeczna.
Schuſterleiſte, kopyto, a.
Leinwand, płotno, a, von Leinwand, płócienny, a, e, parćiany.
Leinwandhändler, płócienny kupiec.
Leinwandhandel, handel płócienny.
Leinweber, in, płócienńik. Tkacz, tkaczka.
Leipzig, Lipſk, a.
Ein Leipziger, lipſzczanin, a.
Leiſe gehen, po ćichu iść, dybać, bię, reden, ſzemrać, aufs leiſeſte treten, naćiſzey ſtąpać.
Leiſe Stimme, ſtaby głos.
Leiſten, ſpełnić, F. nię, Pr. ſpełniam, pełnię. Swiadczyć, wyświadczać, czynić, dawać; Er will den Eid nicht leiſten, niechce przyſięgi wykonać.
Leiten, das, prowadzenie.
— prowadźić, wieść. Das Waſſer aus dem Fluſſe leiten, wodę z rzeki prowadźić.
Leiter, drabina, y.
Leiterlein, drabka, i.
Leitſeil, Riemſeil, lec, a, leyc.
Leitung des Waſſers, ca wody.
Lemberg, Lwòw.
Lenken, naginać, -am, nachylanie, nakłonić.
Lenden, lędźwię.
Lendenſtein, kamień w nerkach.
Lendenwehe, ſcyatyka.
Lenz, Frühjahr, wioſna.
Leopart, Lampart, a.
Leppiſch, śmieſzny, głupi.
Lepplein, Läppchen, płatek, tka.
Lerche, ſkowrónek, nka.
Lerchenbaum, modrzew.
Lerm, ſ. Lärmen, rozruch, tumult, u.
Lernen, uczyć ſię. Praes uczę ſię, czyſz, ſię.
Polniſch lernen, polſkiego ſię ięzyka uczyć.
Etwas gelernet haben, nauczyć ſię czego. Er hat nichts gelernet, on ſię nic nie nauczył.

Ler-

Lernen, das, uczenie się czego.

Leſen, czytać, Praeſ. czytam.

Er lieſt gerne die alten Poeten, on rad czyta dawnych Poetów.

Leſen, das, czytanie.

Leſer, czytelnik, a.

Leſerlich, leslich, czytelny.

Letze mich, żegnam się.

Letzlich, letztens, na ostatek, na koniec.

letzte, ostateczny, a, e. ostatni.

letzte Zügen, die, konanie.

In den letzten Zügen liegen, w ostatnim zgonie być życia, iuż konać.

Leuchte, laternia.

— Laterne, laternia.

Leube, podsienie, przedsionek.

Leuchten, świecić, jemand leuchten, poświecić komu,

Der Mond leuchtet mit fremden Lichte, księżyc świeci cudzym światłem.

Leuchter, świecznik, lichtarz.

— hölzerner, meßingner, drewniany mośiężny lichtarz.

Leugnen, läugnen, zapierać się, przeczyć.

Leugner, zapieracz.

Leugnung, zapieranie, przenie się.

Leviatan, lewiatan.

Levite, lewita, levitiſch, lewitſki, a, e.

Leumund, obmowa.

Leute, ludźie, Pl.

— geringe und arme, nikczemni y ubodzy ludźie; grobe, prości; anſehnliche und berühmte, poważni i ſławni; neugierige, ćiekawi; höfliche, ludcy i grzeczni, unbändige, wyuzdani, ſchlechte, ladaco; zänkiſche, zwadliwi; ſchändliche, ſzpetni, bezecni.

Leutſelig, lich, ludzki, a, e. ludzko.

Leutſeligkeit, ludzkość, i.

Lexicon, Wörterbuch, słownik, mownik, u.

Leyden, lugduń, miasto w Hollandyi.

Die Zeitungen von Leyden, Gazety Leydeńskie.

Leyd, Leydweſen, ból, żal.

Leyder, biada! szkoda!

Leyer, lira, y.

liberal, freygebig, szczodrobliwy, rozrzutny.

Liberalité, szczodrobliwość, rozrzutność.

Licent, cło, myto, a.

Licht, Tages-światłość, i. it. świeca, Wachs-woſkowa, Talch-łojowa.

Lichtarbeit, nocna robota.

bey Licht arbeiten, przy świecy robić.

Lichte Farbe, jasny, a, e.

Lichterloh, płomieniſty, palający.

Lichtmeß, gromnice.

Lichtputze, Scheer, nożycki do świec, szczypce.

Lichtputzenblech, oder Käſtlein, kładka pod szczypce.

Licht-Menſchenſcheu, pokątny.

Lichtſchirm, cienik, zasłonka, przed świecą, przed światłem.

im Licht ſtehen, zaćmić komu.

Lichtſchuppen, nos od świecy, w szczypcach pozostały knot.

Lichtwurm, ćma, ktora w wieczor około palących się świec lata.

Lid, Glid, członek, nka.

lieb, angenehm, miło.

Liebe, miłość, i.

Lieben, das, kochanie, a.

Liebenswürdig, miłosny.

lieber, miley. it. raczey.

höre doch lieber, proszę słuchać przecie.

Liebesbrief, zalotny listek.

Liebesgöttin, Bogini miłości.

Liebesey, barwa, liberya.

Liebgen, kochanek.

Liebhaben, etwas, kochać się wczym, es iſt mir lieb, miło mi.

Liebhaber, miłośnik, a.

Lieb-

liebkoſen, pobłażać.
liebkoſender, pochlebujący.
liebkoſen, das, pochlebſtwo, a.
lieblich, miły, a, e, przyjemny, a, e.
lieblicher Geruch, miły zapach.
liebliche Worte, łagodne ſłowa.
lieblichkeit, przyjemność, i, łagodność.
liebling, eines Herrn, faworyt.
liebſte, kochanka.
liederlich, rozwiązany. hultay, ladaco, rozwiozły, marnik, rozhultaiony, na wſzyſtko złe rozpaſany.
— po hultayſku, rozpuſtnie, rozwiozle, niedbale, rozrzutnie, marnotrawnie, poladaczemu, przez niedbalſtwo.
liederlichkeit, roſpuſta, odpor ſłowny, rozwiązanie, lekkomyślność.
liedlein, pioſnka, pieśń.
liefern, wydać, ję, wam, podaję.
Eine Schlacht liefern, batalią ſtoczyć, bitwę ſtoczyć.
lieferung, po wydawanie.
liefland, Inflanty, Inflantſka ziemia.
liefländer, Inflańczyk, a.
liegen, léżeć, Praeſ. léżę, żyſz, legać.
Warſchau liegt an der Weichſel, Warſzawa leży nad wiſłą.
ſie iſt zu liegen gekommen, zległa, F. zlegę, ich liege, leżę.
liegen auf bloſſer Erde, leżeć na gołey ziemi.
liegnitz, Lignica, y.
lieutenant, porucznik, a.
lilie, Lilia.
lilienoel, Lilijowy oléjék.
limonade, limonada.
limonie, limonia.
linke Hand, lewica, lewa ręka, ſtrona.
links, lewy, a, e.
links und rechts, oborę-czny, a, e.

link-

Linkwärts, ku lewey ſtronie, ku lewey ręce, w lewą, ſich lenken, obrocić ſię.
Lind, miękki, a, e.
Linde, Lindenbaum, lipa, y.
Lindenbaſt, łyko ze ſkory lipowey.
Lindenholz, lipowe drzewo.
Lindenwald, lipowy las.
Lindern, ulżywać, łagodźić, błagać.
Lindern das Harte, zmiękczyć twarde.
Linderung, miękczenie, it. ulżenie.
Lindigkeit, ſkromność, ćichość.
Linial, prawidło, a, liniał.
Linie, linia, auf Linien, po liniach.
Vom Linial abweichen, od linii odſtąpić.
Linire, ich, linuję.
Linirung, linijowanie, a, lion, lugdun.
Linſe, ſoczewica, y.
Lippen, wargi, Pl. der groſſe Lippen hat, wargaty.
Liquidation, porachowanie, wyrachowanie ſię.
Liſſabon, Lisbona, ſtołeczne miaſto w Portugalii.
Liſchke, koſzałka.
Liſchtenkind, podrzutek.
Liſpeln, ſzéplunić, Pred. ſzéplunię, niſz.
Liſpeln, das, ſzeplunienie.
Liſt, chytrość, i, wykręt, u.
beherde Liſt, ſzalony wykręt; ohne Liſt, bez zdrady.
eine Stadt mit Liſt erobern, miaſta wykrętem doſtać.
Liſte, Auffatz, kartelusz réjéſtr, popis, ſpis.
mit Liſt bekommen, wymachlować, F. uję.
Liſtig, chytry, a, e.
— chytro, chytrze, zdradliwie, wykrętnie, z wykrętem, zdradą, wybiegle, zawodnie, po wywiiacku, iak wywiiacz, iak matacz.
Litaney, Litania.

Lit-

ı, Litwa, y.
, in, Litwin, a,
ıka.
h, litewſki, a, e.
wała, y, poch-

obeserhebungen
einem machen,
emi pochwała-
go wynosić.
chwalić, Praeſ.
ę, liſz, poch-

rth, chwały
ni.
, pieśń na poch-

hwalebny, a, e.
d Dankopfer,
ynienie.
ura, y.
in der Feinde
htordnung ma-
otwor w ſzyku
riacielſkim zro-

, dźiurawy, a, e.
ımunes, kśiąſz-
eralne.
abić, bię, bas,
ie, nęcenie.
r, wabnik.

Lockſpeiſe, zób, nęta, pokarm.
Lockung, przyłuda.
Lockvogel, wab, wabny ptak.
Loderaſche, perzyna, pel.
Lodern, tleć, gorę, płomien wydaję.
Löffel, łyſzka, i.
Löffelhans, kortézyan, miłośnik.
— Rame, łyſznik, a.
Löffelchen, ein, łyżeczka.
Löffelgans, czapla biała, plaſkonos.
Löſchen, zgaśić.
Logie, goſpoda, ſtancyia, złożenie, mieſzkanie.
Logiren, mieſzkać.
Lohe, płomień, nia; potym znaczy, dębową ſkorę, ktorey garbarze do wyprawiania ſkòr zażywaią.
Lohmühl, foluſz, a.
Lohn, zapłata, y, nadgroda.
den Lohn verlangen, nadgrody żądać.
Das wird dein Lohn ſeyn, to będźie nadgrodą twoią.

Loh-

Maaßſtab, miernicka laſka.
machen, czynić, Praeſ. czynię, niſz.
Verſe machen, wierſze robić, ſkładać.
ſich wohin machen, iść dokąd.
Machen, das, działanie, ſprawowanie, czynienie, robienie.
Macher, ſprawca.
— Lohn, zapłata od roboty.
Machine, (Maſchine), baſzta, taran, baba.
Macht, moc, y; władza, potęga.
groſſe Macht haben, wielką mieć władzą.
mit geſamter Macht eine Schlacht wagen, zebranemi siłami odważyć się na batalią.
die Macht der Feinde nimmt zu, potęga nieprzyiaciół przybiera; nimmt ab, upada, ubywa.
in eines Macht ſeyn, być w czyiey mocy.
Mächtig, mocny, a, e.
Mackel, Fleck, plama.
Mackeronen, n
Maculaturpapier gruby, kupie pier, w kto marze ſwoie obwiiaią; co nic nie zda.
Mäckler, jednac Geld- odmien niędzy.
Made, mol, a.
Mäder, kośiar śnik, a.
Madraße, mate
Magd, dziewka
Magdeburg, burk, a.
Mägdehengſt, niérządnik.
Mägdekammer, pokoje.
Mägdlein, Mädg wéczka, dzie
Märker, march
Magazin, m ſkład, z ſypk klerz, lamuſy
Magen, żołądek — nüchterner, żołądek, Un

lichkeit des Magens, niestrawność żołądka.
Magenbeschwerung, obciążenie, obładowanie żołądka.
— Wurst, maciek nadziewany.
Mager, chudy, a, e. wychudły, wyschły, iak szczepa, magerer Acker, płona rola.
Mageres Pferd, chudy koń.
für Sorge mager seyn, od troskliwości chudym być.
Magerheit, uschnienie.
Magerkeit, chudość, i.
Magister, Magister, stra.
— Mütze, biret.
Magistrat, rada, urząd.
Magnaten, panowie przédni, wielmożni.
Magnetstein, magnet, magnetowy kamień.
Mähen, kość, kosze, das, koszenie.
Mähl, bankiet, bieśiada, Ziel, kres, u.
Mal, raz.
Mahlen, malować.
Malen, das, Abbilden, malowanie, a.
das Mahlen, mielenie.
Mahlen Mehl in der Mühle, mleć mąkę we młynie, Pr. mielę, mieliłem, miél.
Maler, malarz, a.
zum Malen gehörig, malarski, a, e.
Malerfarbe, farba malarska.
Malergesell, malarczyk.
Malerin, malarka.
Malerkunst, malarstwo, a.
Malerlack, laka.
— Pollet, krążek malarski.
— Pinsel, penzel malarski.
Malerstück, Werk, malowanie, a, sztuka.
— Zeug, malarska szkatuła; sprzęt malarski, instrumenta malarskie.
Mahlesel, Staffeley, wschodek; podstaw malarski, drabinka malarska, do wspierania obrazów na niey.
Mählich, pomału, zwolna.

Mahlſchatz, zadatek, upominek.

— Stein, Gränzſtein, granica, miedza, miedzny, graniczny kamień.

Mahlzeichen, Brandmark, piątno, n.

Mähne, grzywa.

Mahnne, jemand, wyćiągać co od kogo, upominać ſię u kogo.

Mahlzeit, Mittags, Abends, obiad, wieczérza.

— kleine, niewielki obiad, okrągły obiad, okręgła wieczerza.

der Herr hat den Gäſten des Abends eine prächtige Mahlzeit gegeben, pan ſprawił dla gośći przepyſzną kolacyią.

das Mahnen, wyćiąganie, upominanie ſię.

Mahometaner, mahometan, biſurman.

Mahner, Einmahner, wyćięgacz, pożyczalnik.

Mährde, mięſzanina, drobianka.

Mährleinträger, plotka, plétliwy, bałamut.

Mahrlocke, koltun.

Majeſtät, majeſtat, m.

Majeſtätsbeleidigung, urażenie majeſtatu.

Main, Fluß, Men, m. rzeka w Niemczech.

Mainz, Moguncya.

Mainteniren, behaupten, vertheidigen, zachowuję, obraniam, ſzczycę.

Major, Major, officer woyſkowy.

Majoran, majéran, m.

Majorenn, dorosłych lat, ktory wychodźi z opieki, ktory ma należyte lata, ktory ſię może iuż ſam rządźić.

Maitre, Miſtrz, uczyćiel.

Maitreſſe, nałożnica.

— eines Ehemanns, cudzołożnica.

Maldiviſche Inſeln, maldywſkie wyſpy.

Maleficant, Maleſizperſon, złoczyńca.

Ma-

Malefizthat, złoczyństwo, a.
Malheur, Unglück, nieszczęście, a.
Malhonet, unanständig, niepoczciwy, nieprzystoyny.
Malter, maldr.
Maltheserritter, maltański kawaler.
Malz, słod, u.
Malzenbräuer, piwowar.
Mälzer, mielcarz, rza.
Malzhaus, mielcuch, a.
Malzstube, słodownia.
Malvasier, malmazya.
Mameluck, apostata, renegat, odstępca, zbieg.
Mammon, mammon.
Manch, niektory, a, e, drugi.
so manch Dorf, so mancher Krug, co wieś, to karczma.
Mancher, niektory.
Mancherley, rozmaity, a, e.
— Abhandlungen, rozmaite mowy, wielokrotne mowy; mancherley Art, rozmaity sposob; auf mancherley Art und Weise, rożnym sposobem, rozmaitym sposobem.
Manchetten, Handblätter, mankiety.
— von Batist, batystowe mankiety.
Manchmal, podczas, niegdy, niekiedy.
— hat es einen Nachdruck, czasem ma to swoię skuteczność.
Mandat, Befehl, mandat, u, roskaz, wskazanie, roskazanie.
ein strenges Mandat, uniwersał surowy; sehr nöthiges, nader potrzebny.
Mandelbaum, migdałowe drzéwo.
Mandelkern, migdał.
Mandelmilch, mleko z migdałow robione.
Mandel, Drüse im Halse, gruczoł.
die Mandeln sind dem Kinde gefallen, haki dziecięciu spadły.

Mandel, Zahl von 15, mędel, dła.

— Oel, migdałowy oléjék.

Mangel an allen Dingen, zbywanie na wszystkich rzeczach; Mangel an Proviant, niedostatek prowiantów; das Glied hat einen Mangel, w tym członku iest iakaś wada.

— der, Mangelhaftigkeit, Bedürfniß, niédostatek, an Getraide, zboża.

— die, magiel, gla, wałkownica.

— Fehler, wada, skażenie.

Mangelbar, haftig, niédostatéczny, a, e, skażony, wadę mający.

Mangeln, nié mieć, schodźić na czym.

es mangelt, niédostaje, niedostawa, schodźi, alles, na wszystkiem.

Manier, postępek, sposob, tryb, u. bey der alten Manier bleiben, zostać przy dawnym sposobie życia, przy dawnych zwyczaiach y obyczaiach; eines Manier wol wissen, czyią manierę dobrze wiedźieć.

Manierlich, artig, galant, wytworny, a, e. manierny, grzeczny, polerowny, obyczayny, maniernego ułożenia.

Manifest, Edykt, mandat, wyrok.

Mann, człowiek, mąż.

Manna, Schwadengrütz, manna.

Mannbar, dorosła, mężna; zarastający, zarosły, a, e.

Mannbarkeit, zarastanie; dostałość.

Mannbegierig, męża chcąca.

Mannhaft, mężny.

Mannhaftigkeit, męstwo, a.

Mannheit, męstwo, a, mężność.

Männlich, mężny, mocny.

Man-

Mannigfaltigkeit, rozmaitość, rożność.
Mannigfarbig, rożny, pſtry.
Männin, mężatka.
Männlein, ſamiec.
Mannsbild, Perſon, Volk, męſzczyzna.
— Bruder, dźiéwierz.
— Glied, członék męſki.
— Geſicht, twarz męſka, męſkie ſpoyrzenie.
— ſchaft, woyſko, żołnierſtwo.
— ſchaft zuſammen ziehen, woyſko w iedno z ćiągnąć; einen Ueberfluß an Mannſchaft haben, mieć nad to woyſka, mieć nazbyt ludu woiennego.
Mannslänge, wzroſt zupełny.
Mannsſchweſter, świéść.
Mann-veſt, mężny, moeny.
Manquiren, fehlen, nié doſtawa, ſchodźi na czym.
Man ſaget, powiadają.
Mantel, płaſzcz, a.
einen Mantel machen, płaſzcz, oponczą zrobić; Mantel umnehmen, płaſzcz wdźiać na ſiebie; den Mantel ablegen, płaſzcz zdiąć, złożyć; Kleiner Mantel, niewielki płaſzczyk; den Mantel nach dem Winde hängen, według wiatru płaſzcz wieſzać na ſobie, to ieſt, tak ſię obracac, iak fortuna wiunie.
Mäntelgen, płaſzczyk, mętlik, a, mantolećik, mantylka.
Mantelſack, ſakiewki.
Manufactur, manfaktura.
Man weiß nicht, niewiedźieć.
Marcus, marek, rka.
March, Marſch, Zug, ćiąg, droga.
den Marſch wohin nehmen, marſz obrócić dokąd, marſzem udać ſię dokąd; mit dem Marſch inne halten, z

marſzem się zatrzymać; Ordre zum Marſch geben, dać ordynans do marſzu; ſich zum Marſch fertig machen, gotować się, wybierać się do marſzu; in einem Quarree marſchiren, czworościennym ſzykiem maſzerować.

Marſchiren, iść, idę, maſzerować.

Marcipan, marcépan, u. — Becker, marcépanník.

Mark-Brandenburg, marchia Brandenburſka.

Marke, grzywna, it. ſzpik.

Marketender, chałaſtra, bazarnik, marketan.

Marketenderey, kupczenie obozowe.

Markſcheider, Gränzabmeſſer, granicznik, okreśćiel, mierniczy.

Markſcheidung, zarozmiérzanie, okreſzenie.

Merkmahl, Stein, kamien miedzny.

Markt, rynék, targowiſko.

nach Leipzig zu Markt kommen, do Lipſka na targ przyść.

Marktflecken, markflek, klucz.

Marktſchreyer, ciarlatan, lekarz jarmarkowy.

Marder, kuna, y.

Margareth, Małgorzata.

Marggraf, Margrabia.

Mariage, Heyrath, małżeńſtwo.

Marienburg, Malbork, a.

Marienwerder, Kwidzyn, a.

Marionettenſpiel, łątki kuglarſkie.

— Spieler, łątkarz.

Marmelſtein, marmur, u.

die Wände mit Marmorplatten belegen, ścíany taflami, płatami, albo ſzmatem marmuru wykładać.

Marmorſäule, marmurowa kolumna, z marmuru kolumna.

Marode, zpracowany, pracą ztrudzony, zmordowany, zrobiony.

Marquire, ich, znak kładę.

Mar-

iren, das, znacze-

all, in, marſza-
łka, marſzałko-
Cron-Koronny.
ill, ſtaynia na ko-
wierzchowe.
iller, maſztalerz
koni wierzcho-
h opatrywania.
; męczeńſtwo, a.
n, męczyć, Praeſ.
ę, czyſz.
n, das, męcze-
a.
ſeule, boża mę-
krzyż.
woche, tydzień,
ziela męczenia
tego.
, Marćin.
i-Feſt, święto
tego Marćina.
shorn, marćin-
y ròg.
er, męczennik.
, Marzéc, rca.
, im Neße, oka w

lberbaum, grab,

en, Mazowſze.

Maſque, maſzkara, ...wa, zaſłona.
Maſquirter, maſzkirnik, perſona w maſzkarze.
Maſſacriren, niederma-chen, zabić, zabijam.
Maſſeln, odra.
Maſſette, maſette, unnü-ßer Kerl, nikczemnik.
Mäßig, mierny, a, e.
Mäßigkeit, mierność.
mäßig leben, miernie żyć
Mäßige Leben, das, mier-ny żywot.
Maſtdarm, gruba kiſzka, ſzerſza kiſzka.
Maſtbaum, maſzt, u.
Maſtbaums Mitte, maſz-tu śrzodek.
Maſtgans, gęś karmna, tuczna, tuczona.
Maſtix, maſtyk, u. ro-dzay żywicy.
Maſtixbaum, maſtyks, maſtykowe drzewo, lentyſk.
Maſtſtall, ſtaynia do kar-mienia, do opaſu, chlew do karmienia wieprzòw.
Maſtung, karmienie, tu-czenie, paſienie, opas.

Materie, materya.
Materialien zum Bauen, materyały do budowania, do dział.
Materialiſt, materyaliſta, Adj. materyalny.
Mathematicus, matematyk.
Matrone, poważna pani.
Matroſe, maytek, flis, a.
Matheus, Mateuſz, a.
Matt, ſłaby, a, e.
Matte, it. Stroh-rogoża, mata z ſłomy.
Mattigkeit, ſłabość, i.
Maul, gęba, paſzczęka, pyſk, u.
In aller Leute Mäuler ſeyn, być w uſtach u wſzyſtkich ludźi.
Du haſt das immer im Maule, ty zawſze o tym mawiaſz.
Er kann das Maul nicht halten, nie może on ztulić pyſka, nie może on ięzyka trzymać za zęboma.
Maulaffe, rozdźiaw, a.
das Maulaffen, rozdźiewienie gęby.
Maulbeere, morwa, owoc.
Maulbeerbaum, morwa drzéwo.
—— Saft, ſok morwowy.
Maulchriſt, krześćianin zły.
Mauleſel, - in, Thier, muł, mulica.
— Treiber, mułnik, mularz.
Maulkorb, ogłowka, kaganiec, a.
Maulſchelle, policzek.
— einem geben, policzkować, uję kogo, dać komu w pyſk, w gębe kogo uderzyć.
Maultrommel, dremla.
— Wurf, krét.
Mauer, mur, u.
Mauerſchwalbe, ierzyk, a.
Mauren, murować, uję.
Maurer, murarz, a.
Maus, myſz, y.
Feldmaus, polna myſz.
Mauſen, myſzkować, myſzy łapać; kraść, porywać, zmykać, brać ukradką.
Mauſer, złodźiey, a.
Mausfalle, łapka, łapaczka.

Maute,

Mauté, myto, mostowe, grobelne.
May, Monat, it. grüne Ruthen, May, rozgi ziélone.
Mayblume, konwalia.
Maynz, Moguncya.
Medaille, medal.
Medicin, medycyna, lekarstwo.
Meditiren, rozważać, myśleć nad czym.
Meer, morzé, a.
Meerarm, odnoga morska.
Meerbusen, łuna morska.
Meerenge, przesmyk morski, ćieśnina morska.
Meergrün, seledynowy kolor.
Meerhafen, port morski.
Meerkatze, kot morski.
Meerräuber, rozboynik morski.
Meerrettig, chrzan, u.
Meerschaum, piana morska.
Meerschnecke, ślimak morski.
Meerstrudel, otchłań w morzu, przepaść morska.
Mehl, mąka, i.
Mehlbeutel, pytel, tlu.
Mehr, więcey, bardziey.
Mehren, powiększać, przyczyniać, przybywać.
Mehrentheils, mehrmals po większey części.
Meiden, wystrzegać się.
Meile, mila, i.
Meilweges, mila drogi.
Mein, moy, ja, je.
Meinethalben, halben, dla mnie, kwoli mnie.
Meineid, krzywoprzysięstwo, a.
Meineidige, krzywoprzyśięzca, y.
Mein Lebtag, Lebenslang, dożywotnie.
Meise, śikóra, y.
Meisch, brzeczka.
Meissel, dłoto, a.
Meister, mistrz, a.
dem Meister gehörig, mistrzowski.
Meisterin, die, mistrzowa.
Meistern, ganić, przyganiać.
Meisterlich, sztucznie. Adj. ny, a, e.

Meiſterſchaft, miſtrzoſtwo.
Meiſterſtück, uczona ſztuka, ſztuczne dźieło.
Melancholey, melankolia, i.
Melancholiſcher, melankolik, Adj. melankoliczny, a, e.
Melken, doić, Praeſ. doję, jiſz.
Melkfaß, ſzkopiec, pca.
Melktuch, krowa doyna.
Melden, oznaymić, donieść, opowiedźieć ſię, wſpominać, wſpomnieć.
Meliſſe, meliſſa, y.
Melodey, melodya, i.
Melonen, melony, Pl.
Memme, niewieściuch, a.
Memorial, ein, memoryał, memoryalik.
Menagiren, oſzczędzać, ochraniać, ſzanować.
Menning, minija, i.
Menge, gromada, y. doſtatek, tku.
Mengen, mięſzać, Praeſ. mieſzam,
Mengen, ſich ein, wrażać ſię, am.
Menſch, człowiek, a.
Menſchen, ludzić.
Menſchenfeind, odludek, a.
Menſchenfreſſer, ſamoiedca, ludoiedca, ludożerca, y.
Menſchenſatzung, tradycyia.
Menſch werden, człowiekiem ſię ſtać, wćielić ſię.
Menſchwerdung Chriſti, wćielenie Chryſtuſowe.
Menſchendieb, ludokradca.
Menſchenkind, ſyn człowieczy.
Menſchenmiſt, łayno, gnoy człowieczy.
Menſchheit, człowieczeńſtwo.
Merken, baczyć, Praeſ. baczę, czyſz, zmiarkować.
Merklich, znaczny, Adv. nie; znakomity.
Merkmahl, Zeichen, znak, u.
Merkſamkeit, oſtrożność, poſtrzeganie, pilnowanie.

Merken,

Merken Geld bey jemand, czuć, czuję pieniądze u kogo. Es iſt an den Augen zu merken, znać po oczach.
Merkwürdig, pamiętny.
Mergel, il, ziemia lipka y tłuſta.
Meriten, zaſługi.
Merz, Marzec, rca.
Merzbier, Marcowe piwo.
Meſpel, nieſplik.
Meſſe, mſza, mſzy.
Meßbuch, mſzał, z ktorego mſze odprawiaią.
Meſſe, iarmark, wielki, walny. Lipſki trzy razy na rok bywa, na wielkanoc, na nowy rok, na święty Michał.
Meſſen, mierzyć, Praeſ. mierzę, rzyſz.
Nach Füſſen meſſen, ſtopami mierzyć.
Meßkette, łańcuſzek mierny.
Meßkunſt, ſztuka miernicza.
Meſſer, das, noż, noża.
Meſſer, Zuleg-, noż ſkładany.
Meſſer, Korn- miernik.
Meſſerſcheide, nożenki, Plur.
Meſſerheft, trzonek u noża, von Horn, rogowy.
Meſſerſchmidt, nożownik, a.
Meſſerſchneide, oſtrze u noża.
Meſſerſpitze, koniec u noża.
Meſſerlein, nożyczek.
Meſſerſchnitt, nożownik.
Meßgewand, ornat kapłaniſki, apparat, u.
Meſſias, Meſyaſz, a.
Meſſing, mośiądz, u.
Meßruthe, pręt miernicży.
von Meſſing, mośiądzowy, mośiężny.
Metall, kruſzec, ſzca, metal, u.
Methode, ſpoſob, u, Lehrart, uczenia ſpoſob. Art und Weiſe, tryb y kſztalt w uczeniu.
Metze, korczyk, miara.
Meublen, Hausrath, ſprzęt domowy, ſprzęt, porządek w pokoiu, w izbie,

izbie, iaki ieſt, ſtoliki, zegarki, krzeſła, kanapy, obićia.

Meubliren, oporządźić pokoy.

Meucheler, Bandit, zaſadnik, rozboynik.

Meuchelmord, zaboy umyślny.

Meuchelmörder, zabijak.

Meuterey, rozrożnienie, ſekta, bunt, ſzaleńſtwo. fakcyia, rokoſz, rozruch.

Meutmacher, buntownik.

Meve, gniew.

Mey, May, ja.

Meyerhof, dwòr, wioſka, folwark, u.

Meyland, Medyolan.

Meynen, mniemać, Praeſ. mńiemam, rozumiem, trzymam.

Meynung, mńiemanie.

Michael, Michał, a.

Mieder, kaftanik, korſet białogłowſki.

Miethsfontrakt, naięćie, kontrakt naiemny.

Miethen, arendować, naymować.

Milch, mleko, a.

Milch im Fiſch, mlecz.

Milchhaar, mech, mchu.

Milchmann, mlecznik, a.

Milchſpeiſe, mleczno, a.

Milchſtraſſe, mleczna droga.

Mild, ſzczodrobliwy, a.

Mildigkeit, łaſkawość.

Million, milion.

Milz, śledźiona.

Miliz, żołnierſtwo, polki żołnierzy.

Mindern, etwas, umnieyſzyć, czego.

Minirer, minarz, podkopnik.

Miniſter, geheimer des Staats, taiemny miniſter ſtanu.

Minorennität, lata ſierotce, opiekowne lata.

Minute, minuta, y.

Mißbrauch, złe używanie.

Misbilligen, niechwalić, nieaprobować, niepozwalać, nieprzyzwalać.

Mißfallen, das, nieupodobanie.

Mißgebähren, das, poronienſie.

Mißge-

Mißgeburt, potwora, y.
Mißlich, omylny, niébéſpieczny, wątpliwy.
Miſchen, mięſzać, mieſzać.
Miſchmaſch, mieſzanina.
Mißgönnen, zazdrościć.
Mißgunſt, zazdrość.
Miſſethäter, złoczyńca, y.
Mißtrauen, niedowiarſtwo.
Mißwachs, nieurodzay,
Miſſethat, wyſtępek, niéprawość.
Miſt, gnoy, ju, nawoz, u.
Miſtgabel, widły, Plur.
Miſthaufen, gnojéwiſko, a.
Mit, z, ze.
Einen mit dem Degen anfallen, ze ſzpadą ſię porwać do kogo.
Mit einander, ieden z drugiem, wraz, oraz, razem, ſpołem, wſpoł, poſpołu.
Mit der Zeit, za czaſem.
Mitarbeiter, ſpołrobotnik.
Mitbringen, z ſobą przynoſić, pr. przynoſzę.
Mitbuhler, ſpołzaletnik.
Mitgeben, razem dawać, dać. Poſag corce dać.
Mitgenoß, uczéſtnik, a.
Mitgenoſſenſchaft, uczéſtnictwo, ſpołeczeńſtwo, ſpołeczność, ſpolniſtwo, towarzyſtwo.
Mitleidig, miłoſierny, litośćiwy, pożałuiący.
Mittler Zeit, tym czaſem.
Mitnehmen, z ſobą wziąć.
Mit nichten, żadną miarą.
Mitſchüler, ſpołżak, ſpołſzkołek.
Mittägig, południowy.
Mittag, południe, a.
Mittagsmahlzeit, obiad, u.
Mittagsruhe, wczas południowy.
Mitte, die, śrzodek, dka.
Mittel, śrzódek, dka.
Mittelmäßigkeit, mierność.
Mittelſt, śrzedni, a, e.
Mittelmeer, śrzodźiemne morze.
Mitternacht, połnoc, y.
Mitgabe, poſag, u.

Mittheilen, udźielić, F. udźielę, liſz, Fr. udźielam.
Mittler, pośrzednik.
Mittwoch, śrzoda, y.
Mobilien, ruchomizna, ruchome dobra.
Mode, moda, y.
Modell, model, przodwzòr.
Mögen, mòc, zdołać, chćieć.
Modericht, ſpleśniały.
Mörſelchen, możdżierzyk.
Mörſelkeule, tłuczek.
Mohn, mak, u.
Mohnhaupt, makowka, makowa głowka.
Mohr, murzyn, a.
Mohrenland, murzyńſka ziemia.
Molken, ſerwatka.
Moldau, Multany, Wołoſzę.
Moldauer, multan, Wołoſzyn.
Monarch, Monarcha.
Monarchie, ſamo-władztwo, jednowładztwo.
Monat, mieśiąc.
Jenner, ſtyczeń.
Monat Hornung, luty.
Merz, marzéc.
April, kwiećień.
May, may.
Brachmonat, czerwiéc.
Heumonat, lipiéc.
Auguſtm. ſierpień.
Herbſtm. wrześień.
Weinmonat, październik.
Wintertm. liſtopad.
Chriſtm. grudzień.
Mond ſcheinet, księżyc, a, ſię świeći, mieśiąc, a.
Neumond, now księżyca, Vollmond, pełnia. Zunehmender Mond, przybywaiący księżyc. Abnehmender, ubywaiący. Im erſten Viertel, na pierwſzey kwadrze, na oſtatniey kwadrze, ćwierći.
Mondenſchein, świtło księżyca.
Mondfinſterniß, zaćmienie księżyca.
Mondſüchtige, lunatyk.
Mondur, mondur, barwa na żołnierza.

Mon-

anz, monſtran-
z, poniedźiałek,
mech, mchu.
:en, żartować z
), ſzydźić z ko-
wyśmiewać kogo.
, bagnisko, a.
zaboy.
Mord begehen,
yſtwo popełnić.
at, zaboyſtwo, a.
, zabijać.
'enner, zapalacz.
, morderca, y. za-
a.
, jutro.
a, der, ranek, po-
k. Zum Morgen
:ig, porankowy,
rod, śniadanie.
gabe, posag, u.
o, a.
land, wschod
a.
länder, Oryen-
yk, a.
Landes, morg, u.
ländisch, wscho-
, e, oryentalny.
Morgenröthe, zorza, y.
Morgenſtern, jutrzenka, gwiazda zaranna.
Morgenwind, wschodni wiatr, wiatr od wschodu, od wschodu wiejący wiatr, od wschodu powiewaiący.
Morsch, spruchniały.
Mörser, moździerz, a.
Moscau, Moskwa.
Moscowitter, in, Moskwicin, Moskal, Moskalka.
Moscowitisch, moskiewski, a, e.
Moses, Moyżesz, a.
Moschee, meczet, u. turecka bożnica.
Most, moszcz, wino młode.
Motte, mol, a.
Mücke, komor, a.
Muchschen, ani gęby otworzyć, ani słowka powiedzieć.
Mufti, Mufty, nayſtarszy Turecki klecha.
Muffe, rękaw, a, rękawek.
Möglichkeit, możność, i.
Müde, strudzony, zmordowa-

dowany, zfatygowany, zrobiony, zpracowany, zbiegany.

Mühigkeit, ſpracowanie, ſtrudzenie, zfatygowanie.

Mühe, praca, utrapienie, a, kłopot, mozoł, u.

Müffend, cuchnący, trącący, lechnieiący.

Mühlrad, koło młyńſkie.

Mühlſtein, kamień młyńſki.

Mühſam, pracepełny, trudny, a, e, z pracą.

Mühſelig, utrapiony, a, e. mizerny, biedny, nędzny.

Mühſeligkeit, utrapienie, a.

Mühewaltung, fatyga, praca, trud.

Mühl, młyn, a.

Muhme, ciotka, i.

Muth, der, chęć, śmiałość, czerſtwość, ferce wielkie.

Müthlein kühlen, ſerduſzko ochłodzić.

Mulde, niecki, kopanka.

Müller, młynarz, a.

Müllerin, młynarka.

Münch, mnich, a, zakonnik.

Münchenkappe, kaptur mniſzy.

Mündig, dorosły, ktory doroſt prawey piąty lat, wyſzedł z opieki.

Mund, uſta, Pl.

Bis an den Mund, aż po gębę. Du haſt reinen Mund gehalten, dotrzymałeś ſekretu.

Mundbiſſen, kąſek, czego, des Brodes, kawałek chleba.

Mündlich, uſtnie.

Mundſchenke, czesnik, podczaſzy.

Mundſtück, muſztuk.

Münze, monetka, drobne pieniądze.

Münze, Ort, mennica, mynnica, mincarnia, mynca, mynnica.

Münze, Kraut, mietka.

Münzer, mincarz, mincarka.

Mürbe, kruchy, mietki. Gar zu ſehr mürbe, nad to zleżały.

Murren,

Munter, krzepki, żyźwy, żyśki, prędki, ochotny, weſoły, nieleńiwy; obudzony, czuły.

Mürren, mruczeć, Praeſ. mruczę, czyſz.

Murriſch, mruczący, a, e.

Muſcatenblume, muſzkatowy kwiat.

Muſcatennuß, muſzkatowa gałka.

Muſicant, muzyk, a.

Musquet, muſzkiet, u.

Müſſen, muſzę, muśiſz.

Müßig, prożnujący, a, e.

Müßiggang, prożnowańie.

Müßiggänger, łazenga od kąta do kąta, nic nie robiący, włoczęga.

Mus, Brey, bryika, kleiek gęſty, rozgotowana iaka rzecz.

Muſchel, muſzelka, ſkorupka, koncha, ſchwarzbläulichte, czarnobłękitnawa.

Muſchelwerk, Schneckenwerk, w konchę układana robota, albo konchami wyſadzana.

Muſe, muza, bogini zmyślona.

Muſic, muzyka.

Muße, Ruhe, wczas, ſpoczynek, odpoczynek.

Muſter, modeluſz, a. wzòr, u.

Muſterung, okazka, popis, rewia.

Muſtern, rewią trzymać.

Muthmaſſen, ſpodźiewać śię, dorozumiewać śię, domyślać śię, przenikać.

Muthmaſſung, domyſł, u.

Muthmaßlich, domyślny.

Muthwille, ſwawola, i.

Muthwillig, ſwawolny, a, e, pſotliwy, roſpuſtny.

Muthwillen treiben, roſpuſtować.

Mutter, matka, i.

Mutter-Bruder, wuy.

Mutter, Frau, wuienka, i, ja.

Mutter-Sohn, wujeczny.

Mutternackend, golu-

teńki, iak go matka urodźiła.

Mutterpferd, klacza, kobyła.

Mutterſprache, maćierzyſty ięzyk, oyczyſty ięzyk, rodowity ięzyk.

Mütterchen, matuchna, matuśia, matuleńka.

Mutterſöhnchen, cycal.

Mütterlich, macierzyńſki.

Mütze, die, czapka, i. czapeczka.

Mützenmacher, czapńik.

Myrrhen, mira, y.

Myrtenbäumlein, mirt drzéwko.

Myrthenwald, mirtoćińa, mirtećina.

mit Myrten, mirtowany, a, e.

voll Myrten, mirtowy, a, e.

N.

Nabal, Nabal, niechćiał dać ſtacyi, 1 Sam. 25.

Nabe am Rad, piaſta, y.

Nabel, pępék, pka.

Naboth, Nabot.

nach, potym, zatym, według, po, za, podług, k do, ku, z.

Nach einigen Jahren, w kilka lat potym; nach deinem Gutdünken, podług woli twoiey; nach Paris reiſen, do Paryża iachać; nicht nach meinem Willen, nie po moiey woli; nach Mittag zu, ku południowi; Gott hat uns nach ſeiner Barmherzigkeit geholfen, Bóg nam z miłoſierdzia dopomógł.

Nachäffen, przéwrotnie naśladować.

Nachäffen, das, naśladowanie głupie.

Nachäffer, naśladowca głupi.

Nachahmen, naśladować; wyrażać; verkehrt nachahmen, przewrotnie naśladować; eines Thaten nachahmen, ſpraw naśladować czyich, podobnież czynić ſprawy.

Nach

Nachahmung, naśladowanie.
Nachahmer, naśladowca.
Nacharten, podobnym, rownym być. Dem Vater nacharten, wrodźić śię w oyca; nicht alle Kinder arten ihren Eltern nach, nie wſzyſtkie dźieći wradzaią śię w ſwoich rodźicòw; nie wſzyſcy bywaią podobni ſwoim rodźicóm.
Nachbar, ſąśiad, a, ſamśiad.
Nachbarin, ſąśiadka, i.
Nachbarlich, ſąśiécki, a, e.
Nachbarſchaft, ſąśiéctwo, a.
Nachbleiben, pozoſtać, it. zaniechać.
Nachdem, gdy, ponieważ, jako, potym.
Nachdenken, rozważać, am, domyślam śię.
Nachdenken einer Sache, przémyślać o jakiey rzéczy.
Nachdenken, Nachſinnen, das, rozważanie, domyſł, koncépt.
Nachdenklich, rozmyślny, znamienity. Adv, rozmyślnié.
Nachdruck, ſkutek, poſiłék, powaga, waga, moc.
Ohne Nachdruck, bez wagi, bez mocy, bez ſkuteczności; Worte ohne Nachdruck, ſłowa bez ſkutku, bez ważności ſłowa, nic nie ważące ſłowa, bézśilny, a, e.
Nachdrucken, przypierać, popychać palcem.
Nachdrücklich, ważny, poważny, Adv. wyraźnié.
Nache, Kahn, łódź, ſzkuta.
Nacheiferer, zawiſtnik, naśladowca, zawiſtny.
Nacheiferung, zazdrość, naśladowanie zawiſtne.
Nacheilen, einem, ścigać, am, dościgam, prześladuję, naſtępuję, idę za kiem.
Nacheilung, prześladowanie.

Nacheinander, jedno po drugiem, wćiąż.

Drey Tage nacheinander, trzy dni wćiąż. Der Gaſt hat alle Umſtände dieſes Zufalls nach einander erzehlt, gość wſzyſtkie okoliczności tego przypadku wćiąż opowiedźiał.

Nachernbte, leſe im Felde, Garten, kłoſow, oſtatkow zbieranie.

Nacheſſen, wéty, Plural.

Nachfahren, pojachać za kim, z ſłąpić.

Nachfahren, potomkowie, potomność, potomki, werden davon aufs beſte urtheilen, będą o tym nalepiey ſądźić. Er will dir auf dem Fuße nachfolgen, on chce za tobą w te tropy iść.

Nachfahrt, naſtępowanie.

Nachfolgen, naśladować, iść za kiem.

Einem im Amte nachfolgen, po kim na urząd naſłąpić.

Nachthun, tak czynić iak y kto.

Nachfolgen, das, naśladowanie, ſzłakowanie, naſtępowanie, iśćie po czym.

Nachfolger, in, naśladowca, y, naſtępca ſukceſor, naśladownica.

Nachfolgende, naſtępujący, a, e. der ſtets nachfolget, poſtać idący.

Nachforſchen, dowiadować ſię, ſzperunk czynić.

Fleißig nach etwas nachforſchen, pilnie ſię o co badać. Sie iſt neugierig, und forſchet nach allem nach, ona iest ćiekawa, y o wſzyſtko ſię wypytuie.

Nachforſchen, das, inkwizycya, badanie, badanie ſię, wypytywanie ſię, dowiadywanie ſię, ſzperanie, dopytywanie ſię.

Nachforſcher, inkwizytor, ſzpieg, badacz.

Nach-

Nachfrage, die, pytanie.
Nachfragen, pytać, dowiadować się.
Nachgeben, dozwalać, dopuszczać, pobłażać.
Das gute und gehorſame Kind giebt ſeinem Vater in allem nach, dobre y poſłuſzne dźiećię ſłucha oyca we wſzyſtkim. In ſeinem Rechte nachgeben, w ſwoim prawie ustąpić. Keinem nichts nachgeben, nikogo nie ſłuchać.
Nachgeben, das, ustąpienia.
Nachgebung, dozwolenie, pozwolenie.
auf Nachgebung, za dozwoleniem.
Nachgeburth, die, błona.
Nachgedanken, zamyślanie.
Nachgeformt, wyrażony, wykonterfetowany.
Nachgehen, nachfolgen, iść za kiem, naśladować kogo, naſtępować.
Seiner Ordre nachgehen, iść za rozkazem. Den Wollüſten nachgehen, rozkoſzy ſzukać. Der Nahrung nachgehen, ſtarać ſię o gębę, o pożywienie.
Nachgehung, naśladowanie.
Nachgehend, folgend, potomny, naśladujący.
Nachgehends, hernach, potym.
Nachgelaſſen, pozoſtały, it. dozwolony, a, e.
Nachgemachter Schlüſſel, dorabiany, fałſzowany klucz.
Nachgerichte, wety.
Nachgrübler, wynalézca, ſzukacz, śladownik.
Nachgrübeln, pojąć, poymuję myślą co, inkwizycyą czynię.
Nachgrüblung, ſzukanie, badanie.
Nachhängen, dopuſzczać, pobłażać.
Nachhochzeit, poprawiny, przénoſiny.

Nachjagen, ścigać, am, gonię kogo, dościgam.

den Räubern nachjagen, gonić zboyców, gonić za zboycami; haufenweiſe nachjagen, kupami gonić; er jaget den Flüchtigen weit nach, on za uciekaiącemi daleko goni, daleko się zapędza za niemi.

Nachjagen, das, ściganie, pogonia za kim.

Nachkauen, powtarzać, it. pojadać.

Nachkommen, ſpełniać, am, czynię dość, it. opoźnić się, pozad idę.

ſeiner Pflicht, Obliegenheit nachkommen, uczynić swoię powinność, swoy sprawić obowiązek; er kommt meinem Befehle nicht nach, on moiego rozkazu nie pełni, nie wypełnia, nie sprawia.

Nachkommen, die, potomni ludźie, potomkowie.

die Nachkommen ſind berühmter als ihre Vorfahren, potomkowie są sławnieyśi od swoich przodków, potomność sławnieysza niż przodkowie.

Nachkommenſchaft, potomstwo, potomność.

Nachkömmling, potomek, mka.

Nachlaſſen, popuszczać, am, odgniewać się, odstępuję, przestaię.

Nachlaſſen, das, Nachlaſſung, popuszczanie, ustawanie, przestanek.

Nachläßig, niedbały, a, e. niedbale, niedbało, gnuśnie, gnuśno, opieszale, opieszało, ospale, ospało, z gnuśnością, z niedbalstwem.

— thun, zaniedbywać, niedbale czynić.

Nachläßigkeit, niedbalstwo, a, ospalstwo.

Nachläuffer, naśladowca.

Nachlauffen, iść, biegać za

za kiem, naśladować kogo.

Nachmachen, czynić co po kim, naśladować, pojąć co myślą.

Nachmalen, malować po czym, wykonterfetować.

Nachmahls, potym, poślad, pozad.

Nachmarſchiren, das, naſtępowanie, nabićié.

Nachmittag, po południu.

Nachmittagszeit, po południowy czas, odwieczerz, odwieczerze; die ganze Nachmittagszeit ſpazieren, całe odwieczerze ſpacerować.

Nachmittägig, popołudniowy, a, e.

Nachrede, wieść, niéſława, przymowka, potwarz.

Nachreden, mowić za kim; dem man übel nachredet, o ktorym źle mowią.

Nachricht, oznaymienie, informacya.

einem eine gewiſſe Nachricht geben, dać komu pewną wiadomość o czym.

Nachrichter, kat, a.

Nachrufen, ſchreyen, wołać za kiem.

Nachruhm, chwalenie, ogłoſzenie.

Nachſage, pogłoſka, i.

Nachſagen, powtarzać, wydać.

Nachſammlung, zbieranie po kim.

Nachſchlüſſel, wytrych, a.

Nachſchauen, patrzyć za kiem.

Nachſchicken, poſyłać za kiem.

Nachſehen, patrzyć za kiem; pozwolić, pozwalać; ſein Vater ſieht ihm viel nach, oćiec nazbyt mu pozwala.

Nachſehen, das, pobłażanie.

Nachſingen, śpiéwać po kiem.

Nachſinnen, das, rozmyſł, ich ſinne nach, rozmyślam.

Nachſprechen, mowić za kiem, wymawiać za kiem.
Nachſpühren, dochodźić, ſzlakować, tropić.
Nachſpührung, ſzukanie, ślakowanie, tropienie.
Nächſt, neulich, onégdy, onégda.
Nachſtellen, gem. zaſadzać ſię na kogo.
— das, zaſadzka, zaſadzki, zaſadzanie ſię.
Nachſteller, zaſadnik.
Nächſt Gott, za bożą pomocą.
Nächſter, bliźni, niego.
Nachſtreben, zabiegać o co, ſtarać ſię o co, zachodźić.
Nachſuchen, poſzukać. F. poſzukam.
Nacht, noc, y.
Nachtgeſchirr, urynał, u.
Nachtgeſpenſter, ſtraſzydła nocne, widowiſka nocne, poczwary nocne, kaſperek śpiſki.
Nacht, die, hat ihn überfallen, noc go zaſzła.
Nachteule, die, ſowa, y.
Nachtheilig, pochwytliwy, ſzkodliwy, a, e.
Nachthun, was, jemands Geſicht, Sprache annehmen, wyrażić kogo podobieńſtwem twarzy, mowy.
etwas nicht nachthun können, nie móc czego potrafić.
Nächtig, nocny, a, e.
Nachtigall, ſłowik, a.
Nachtkanne, urynał, a. wodny ſtatek.
Nachtlager, das, nocleg, u, przénocowanie.
Nachtmahl, wieczerza paniſka.
zum Nachtmahl gehen, do ſtołu bożego iść.
Nachtrachten, życzyć ſobie, pożądać.
Nachtreter, in, pachołek, ſługa, ſłużebnica.
Nachtheil, ſzkoda, hańba, niépożytek.
Nachtſchatten, pſiſki.
Nachtſchwärmer, rabuś nocny, drab po nocy chodzący.
Nachtwächter, ſtroż w nocy.

Nacht-

Nachtzeug, nocny ubior.
Nachwelt, potomny świat, potomstwo, potomni ludźie.
Nacke, szyja, e, kark, w.
Nacket, nagi, a, e, goły.
Nadel, Nehnadel, igła, y.
Stecknadel, szpilka, i.
Nadelbüchse, igielnica.
Nadler, szpilkarz, iglarz.
Nadelloch, Oehr, dziurka u igły, ucho u igły.
Nadelspitze, kónczatość igły, szpilki.
— koniec igły, koniec szpilki.
Nagel, der, goździ, a.
— Finger, paznogieć.
— Hölzerner, kołek, łka.
Nägelgen, goździk, ćwiczek.
Nahe, bliski, a, e.
Nähe, die, Naheit, Bliskość, i.
Nächste, der, bliźni.
Nächstfolgend, bliśko następuiący.
Nahe bey, podle, zbliska.
Nähen, szyć, Praes. szyję, jesz.
Nähen, das, szyćie.
Näher, bliżey.
Näherähm, krosienka.
Näpschen, miseczka.
Nagen, gryść, ogryzać.
— das, gryzienie, ogryzanie; zgryzoty, dręczenie, trapienie.
Nähern, sich, przybliżać się.
Näheste, naybliższy, a, e.
Namen, imię, nia, nazwisko.
Namenbuch, rejestr imion.
Namens, eines grossen, przesławny.
— Tag, mianowiny, Pl.
Namenstag begehen, imieniny obchodzić, święcić.
Namentlich, po imieniu; mianowicie, imieniem, z imienia.
Nahrhaft, zabiegły w pożywieniu; am nahrhaftesten ist die Milch, naypośilnieysze y naypokarmnieysze iest mleko.
Nähren jem, sich. żywić, żywię kogo, się.
Nährer, żywiciel, a.

Nahrung, żywność, i; karmienie, pożywność, żywienie, iadło, pożywienie, chleb; Nahrung ſuchen, zarabiać ſobie na chleb; Nahrung treiben, dorabiać ſię chleba; Nahrung verabſäumen, nie dbać o chleb.

Naht, ſzew.

Nähterin, ſzwaczka.

Napf, miſa, waza głęboka.

Narbe, blizna, ſzram.

Närbgen, Närblein, bliznęczka.

Närbicht, naśiękany, ſzramowaty.

Narciſſe, Blume, narcyſzek.

von Narciſſen, narczyſzkowy, a, e.

Narden, ſzpikanarda.

Nardenbalſam, nardowy oléjek.

von Narden, nardowy.

Narr, Błazen, zna.

zum Narren haben, zażartować, zabłaznować z kogo.

Narren, wie die Hunde, warczeć, czę.

Narr, in Schauſpielen, ſzaſzek.

Narrenrede, głupomowność.

Narrheit, błazeńſtwo, Was iſt das nicht für ein Narr? co to za głupſtwo człowieka? iaki to głupi? co to za głupi człowiek! nie głupi to? a głupić to człowiek przebog!

zum Narren werden, głupieć, głupiem ſię ſtawać, ogłupieć.

dem Narren muß man die Kolbe laufen, głupiego trzeba nauczyć rozumu kiiem.

Närriſch, Adv. głupie.

Närrin, głupia.

Narrenkolbe, pałka wodna.

Narrenpoſſen, błazeńſkie mowy, rzéczy, fraſzka.

du plauderſt mir lauter Narrenpoſſen her, ty mi prawiſz, baieſz, ſamiuteńkie błazeńſtwa.

Narrentheidung, błazeńſtwo, a.

Na-

Naſchen, łakoćić, polizować, uję, dotykam, koſztuję, ſmakując jem.
— das, łakotliwość, łakocenie.
Naſchhaft, łakotliwy, Adv. wie.
Naſchhafter, delikaćik, ſpecyalik, wymyślnik, obżartuch, paſibrzuch, łakotniczek.
Naſchmarkt, rynek zieloný, łakoći.
Naſchmaul, łakotnik, łakotliwy.
Naſchwerk, Leckerbißlein, łakoći, łakotki, wety, ſmaki, przyſmaki, ſpecyaliki.
Naſe, nos, a.
Naſenband, nagębek, kawecan.
Naſenbluten, krwi płynienie z noſa.
— Geſchwür, polyp, bolak w noſie.
— Haar, włoſy w nozdrzach.
— Horn, Thier, noſorożec.
— Loch, nozdrza, y.
Naſenſtüber, Szczudłek.
— Tuch, chuſtka do noſa.
— weiſe, noſal, ſzyderz, mędrek, przechera.
Naß, mokry, a, e.
Näſſe, mokrość, i.
Nation, die, ród, nacya.
Nationalvölker, narodowy lud.
Natur, natura, y, przyrodzenie.
Natürlich, przyrodzony, a, e, naturalny.
Naturaliſiren, indigenat dać, w liczbę ſzlachty przyiąć.
Naturel, natura, rod, u.
Natter, żmija, i.
Nebel, mgła, mgły.
Nebelicht, mgliſty.
Neben, przy, wedle, oraz, po, nad, z.
Nebeneinander, ieden wedle drugiego.
Nebengeſchäft, robota dopadkiem.
Nebenſache, dopadkowa robota.

Nebenweg, wyboy, wydroże, wybocz, y.
Neckeren, ſzyderſtwo.
Neffe, Enkel, wnuk, a.
Neffin, Enkelin, wnuczka.
Negotiiren, kupczyć, handlować.
Nehmen, wźiąć, F. wezmę, miesz; brać. Praeſ. biorę, bierzesz.
Nehmen ab, (Fiſche,) uymuię, ować.
— (Mûße,) zdeymuię, ować.
Nehmen alles weg, ogołocić.
Nehmen ein gut Exempel, wźiąć dobry przykład z kogo.
— in Acht, upatrować.
—, das, in Verhaft, poymanie.
— in Augenſchen, oglądanie czégo.
— ſich in Acht, mieć ſię na pieczy.
— das, wźięćie, przyznawanie ſobie, branie, podeymowanie ſię, podięćie ſię, nabieranie.
Nehmung, wźięćie.
Nehren, żywić, Praeſ. żywię, wiſz.
Nehrer, karmiciel, a, żywiciel, ieść dawca, iadła dawca.
Nehrung, nierzeja.
Neid, zazdrość, i.
Neiden, zazdrościć, Praeſ. zazdroſzczę, czyſz, zayrzę, rzyſz.
Neider, zazdrościciel.
Neidiſch, zazdroſćiwy, a, e.
— zazdrośnie, zazdroſćiwie, zazdroſliwie, z zazdrości.
Neige, die, nega, auf der Neige, na ſchyłku, na nedze. Dno, lagier, fuſy, gąſzcz na dnie oſiadły.
Neigen, nachylić, F. nachylę, liſz, Fr. nachylam, nakłonić.
— das, nachylanie, nachylenie, nakłonienie, pochylanie, nakłanianie.
Neigung, nachylanie, nakłonienie.
Nein, nie.

Neiſſe,

Neiſſe, Niſa, miaſto w ślązku.
Nelke, Neglein, goździk, a.
Nelkenkram, goździki kramne.
Nemlich, zwłaſzcza.
Nennen, nazywać, F. nazowię, wieſz. Fr. nazywam; mianować, przezywać, przezwać, wymienić, to ieſt, po imieniu nazwać; das nennte ich Narrenpoſſen, ia to nazywam błazeńſtwami.
— das, nazywanie, mianowanie, nazwanie, przezywanie, przezwanie, wymienienie.
Nenner, mianownik, a.
Nennung, die, nazwanie.
Nerve, żyła ſucha, voller Nerven, żyłowaty, kleine, żyłka.
Neſſel, pokrzywa, y.
Neſſeltuch, muślin, muſſelin, u.
Neſt, gniazdo, a.
Neſtel, wſtęga, rzemyk, wſtążka.
Neſtgen, gniazdko, a.
Nett, ozdobny, wytworny.
— ładnie, pięknie, czyſto, chędogo, wybornie, gracko.
— latein ſprechen, czyſtą, chędogą, ładną mowić łaciną.
Nette Rede, gładkość mowy.
Neţe, ſieć, i.
Neţen, naß machen, moczyć, Pr. moczę, czyſz.
Neţgabel, ſoſzki łowcze, laſka ptaſznicza.
Neţlein, ſiatka, błonka.
Neţſtricker, ſiatkarz, a.
Neu, nowy, a, e.
Neugierig, ciekawy, lubiący nowiny.
Neuerung, Neugierigkeit, Nowość, chciwość.
Neujahrgabe, Geſchenk, kolęda.
— Tag, nowe lato, rok.
Neuling, nowak, a.
zum Neuen Jahr gehen, po kolędzie chodzić.
Neugebacken, friſch Brod, świeży, a, e. z nowego

wego chleb, świeżo pieczony.
Neujahrswunſch, nowo letne, roczne powinſzowanie.
Neumark, nowe miaſto.
Neumond, nów księżyca.
Neugebohren, nowonarodzony.
Neukommende, nowotny, a, e.
Neulich, niédawny, a, e.
— onegdy, niédawno.
— niedawniuteńko, dopieruteńko teraz, co dopiero tylko, co tylko.
Neun, dźiewięć.
Neunaug, ninog, a.
Neunhundert, dźiewięćset.
Neunzehen, dźiewiętnaście.
Neunzigjährig, dźiewięćdźieśiąt letni.
Neun und neunzig, dźiewięć dźieśiąt y dźiewięć.
Neutral, nieſtronny, oboiętny, bezſtronny, niewdaiący ſię.
Neutralität, nieſtronność, oboiętność, bezſtronność, do ſtron ſię nie wdawanie.
Neu vom Jahr, nowalia.
Neu werden, odnowić ſię.
Nicht, nié.
— allein, ſondern auch, nie tylko, ale też.
— anders, nie inaczey.
— achten, nichts darnach fragen, niédbać, am.
— das geringſte, bynamniey.
— deſtoweniger, tym mniey.
— ein Bißlein, by krty.
— uneben, nié lada.
Nichtig, marny, a, e.
Nichtigkeit, marność, prożność, nikczemność, nie ważność, daremność.
Nichts, nic.
— würdig, niczego nie godny, nic nie wart.
— nütze, nic poco.
— weniger, niémniey.
Nicken, kiwać, am, mrugać.
Nicolaus, Mikołay.

Nie

:malen, nimmer,
r.
achſen, niżnia
nia.
eugen, na dół
ücken, ſchylić ſię.
rücken, potłumić,
tłumię, miſz.
allen, upaść.
gang, zachód, u.
auen, pośiec.
nieen, uklęknąć.
ommen, zlec, po-
ć.
age, porażka, klę-
ander, niderlan-
and, niſki kray,
dry.
aſſen, ſpuścić.
auſiß, niżnia Lu-
a.
:gen, położyć,
łożę, żyſz.
nachen, zabiiać.
ießeln, wymor-
ić, trupem poło-
orażić na głowę.
eiſſen, obalić, roz-
ć, rozrzućić.

Niederträchtig, błahy, li-
chy, nikczemny,
podły, mitręga.
Niedertreten, podeptać.
Niedlich, delikatny, ſpe-
cyalny, wyśmienity.
Niednagel, roſpadlina.
Niedrig, niſki, a, e.
Niedrigkeit, niſkość.
Niemals, nigdy.
Niemand, żaden, a, e,
nikt.
Nießbrauch, zażywanie
intrat z dobr.
Nieſen, kichać, Praeſ.
kicham, kichnąć.
— das, kichanie.
Nieſewurzel, ciemierzy-
ca, żywokoſt, koſty-
wał, u,
Niet, nit, albo ſztift, kto-
ry głowienkę brzy-
twową w trzonku
trzyma.
Nite, kartka biała.
Niten, nitować, albo ſztif-
tem przytwierdzać.
Nimmer, nigdy.
Nippen, zkoſztować.
Nirgends, nigdźie.
Niſten, das, gnieżdżenie,
gniazda ſłanie.

Niß

Niß in Haaren, gnida, y.
voller Niß, gnidźiſty, a, e.
Nobilitiren, nobilitować, ſzlachćicem uczynić.
Nobleſſe, ſzlachta, y.
Noch, ieſzcze.
Nochmals, ieſzcze raz.
Nothdürftiglich, potrzebnie.
Nothzüchtiger, gwałćiciel, a.
Nothzüchtigung, zgwałcenie, Adj. zgwałcony, a, e.
Noth, Nothwendigkeit, Nothdurft, nędza, potrzeba.
Nothhelfer, wybawićiel,
Nonne, mniſzka, i. (a.
Nordiſch, pułnocny.
Nordoſtwind, wiatr pułnocno-wſchodny.
Nordpol, pułnocny kołowrót.
Nordweſtwind, pułnocno zachodni wiatr.
Nordwind, wiatr od połnocy.
Norwegen, Norwegia.
Nota bene, znaczek.
Notarius, piſarz, a.
Noten, noty muzyczne, parteſy.
Notenbuch, parteſy.
Nöthig, potrzebny, a.
Nöthigen, przymuſić, F. przymuſzę, ſiż, Fr. przymuſzam; muſić, przyniewalać, nakać, przynukać, przyniewolić, ſilić, przyſilać, przyſilić.
Nöthig haben, potrzebować, uję.
Notificiren, oznaymić oznaymić, dać znać, ogłoſić, ogłaſzać.
Notiren, naznaczyć, konòtować.
November, liſtopad.
Nüchtern, trzyźwy, a, e.
Nüchterner Menſch, wſtrzemięźliwy człowiek.
— Mund, czcza gęba.
Nüchterkeit, trzeźwość, i.
— im Eſſen, Trinken, ſkromność w iedzeniu y pićiu.
Nürnberg, Norenberga.
Nudel, kloſek, nudla.
Null, cyfra nul.
Null und nichtig, nieważny, niepłatny.
Nun, teraz.

Nun-

ehr, teraz zaś iuż.
nur allein, tylko,
:o ſam, ſama.
orzéch, a, Haſel-
iſche Nuß, orzéch
owy, włoſki.
ußbáumenem Hol-
z orzechowego
:wa.
iſſer, Brecher, o-
hołom.
rn, jądro orzé-
we.
n, orzéſzék.
aalen, łupiny o-
howe.
, pożyteczny,
eczny, zdatny,
tek przynoſzący,
przynoſzący.
, zdać ſię.
, Nutzbarkeit, po-
k, tku.
h, pożyteczny, a, e.
g, używanie.

O.

y, czyli.
, wzgląd, ądu,
ga.
h, ob ſchon, choć,
iaż, acz.

Oben, na górze, na wierzchu.
von oben, zgóry.
Oben, oberſt, der droben iſt, z wierzchni, a, e.
Oben an ſitzen, ſiedzieć naywyżey.
Oben an ſtehen, na czole ſtać.
Obendrauf, ieſzcze nad to.
Oben gedacht, wyżey wſpomniony.
Oben drüber, nad.
Oben hin, lada jako, niedbale.
Oberbaum, powąż.
Oberbett, pierzyna wierzchnia.
Oberhand haben, górę mieć.
Oberhaupt, wódz, a, głowa, przywodnik, przywodca, y.
Oberleder, przyſzwa.
Oberſtelle, pierwſze mieyſce.
Oberſter, pułkownik.
Obriſtlieutenant, podpułkownik, a.
Obgleich, chociaż, lubo, choć.

Obhut, opieka, obrona, zaſtawa, bronienie, zaſłonienie.
Oblat, opłatek, tka.
Obligation, obligacya.
Obliegenheit, powinność.
Obligiren, obowiązać.
Obrigkeit, zwierzchność, i.
Ob ſchon, choć, lubo, chociaż.
Obſt, owoc, u.
Obſtgarten, ſad, u.
Occupation, trudność, i, zabawa.
Occupiren, opanować, zaiechać, zabrać, wziąć w osiadłość.
Occupirt, ich bin, habe zu thun, trudno mi.
Ochs, wół, u.
Ochſenbraten, wołowa pieczenia.
Ochſenfleiſch, wołowina.
Ochſenmarkt, wołowe targowiſko, wołowy targ.
Ochſenzunge, ozór, a.
October, październik, a.
Oder, albo, lub, abo.
Oder, die, Odra.
Ode, puſty, opuſzczony, puſtką ſtoiący, puſtką leżący.
Oeffentlich, publicznie, iawnie, poſpolicie, powſzechnie, głośno.
Oefnung, otworzenie.
Oel, oliwa, y, olej, i.
Oelbaum, drzewo oliwne.
Oelmühle, oliwny młyn.
Oels, oels, miaſto w śląſku.
Oeſterreich, Auſtryia.
Oeſterreicher, Auſtryak.
Ofen, budźin, a; piec, a.
Ofenhüter, piecuch, a.
Ofenkrücke, kośior, a.
Ofenloch, czeluśćie.
Offen, otworzony, a, e, Adv. otworem, otwarto.
Offenbarung, obiawienie, ziawienie.
Offen ſtehen, otworem ſtać.
Offenbaren, oznaymić, F. oznaymię, imſz. Fr. oznaymuję, jeſz.
Offenherzig, otwarćie.
Offentlich, jawnie.
Official, oficyał.
Officier, oficer, a, urzędnik woyſkowy.

zęſto.
wuy, ja.
, Ameiß, mrow-
i.
éz, procz, krom,
om.
es ſey dann, chyba.
Zweifel, bez po-
by, bezwątpienia.
achtet, choć, cho-
.
fehr, trefunkiem.
rzygody, z tre-
u, z przydania,
padkiem.
icht, mdłość, i.
ichtig, mdły.
nterlaß, bez prze-
ku.
ucho.
ehenk, zauſznica,
zyk.
eh, boleść uſzu,
nie ucha.
inkel, uście w
, uście ſłuchowe.
rm, uſzek, ſzka.
en, jem. zbijać ko-
gę, policzkować.
Oława.
oliwa, owoc oli-
go drzewa.
, Ołomuc, a.

O ja, ale co.
Oper, opera.
Oppeln, opol, a.
Opfer, ofiara, y.
Opfern, ofiarować, uję.
Orangerie, oranżeryia.
Oration, oracya, y.
Orden order, u, ſtan
rycerzów, kawelerów.
Ordentlich, porządnie.
Ordiniren, święcić.
Ordre, przepis. ukaz, u.
Orden, zakon, u.
Ordensbruder, zakonnik,
Ordnen, ſzykować. (a.
Ordnung, porządek,
dku, rząd, u.
Organiſt, organiſta, na
organach grający.
Orgel, organy, Pl.
Original, oryginał, wła-
ſna ręka, piſanie wła-
ſney ręki.
Orgelbauer, organiſta,
organy robiący.
Orgeltreten, das, dép-
tanie organ.
Orgeltreter, kalkant.
Orient, Morgenland, O-
ryent, wſchod.
Orientaliſch, Orientalſki,
a, e, wſchodni.

Orleans, Aurelia.
Ort, mieyſce, a.
Oſtern, wielka noc.
Oſtwind, wiatr od wſchodu ſłońca.
Oſtindianiſche Compagnie, Oſtindyiſkie towarzyſtwo.
Otter, żmija, i.
Oval, długowato okrągły.
Orford, oksonia, oksford, u.

P.

Paar, para.
Paaren, parzyć.
Pabſt, Papież, a, oyćiec święty.
Pacht, arenda, dzierżawa.
Pack, paka, pęk, u.
Packen, ſich, poyiść precz.
Padua, Padew.
Pallaſt, Pałac, u.
Palliſade, paliſada, pal.
Palmbaum, Palmowe drzewo.
Panterthier, Ryś, a.
Pantoffel, pantofla, y.
Pantoffelmacher, pantoflarz.
Panzer, pancerz.
Papa den Vater nennen, papać.
Papagoy, Papuga, y.
Papier, papier, u.
Papierhändler, Müller, papiernik.
Papiermühle, papiernia.
Pappe, papka, klayſtr, u.
Pappeln, ślaz, u.
Pappen, klayſtrować, kleić.
Paquet, pakiecik, u.
Pappelbaum, topola.
Parabebett, katafalk, u.
Parat, gotowy.
Parabieß, ray, ju.
Pardon, pardon, u.
Parchent, barchan.
Paris, Paryż, u.
Parmeſankäſe, parmezan, u.
Parterre, poſadzka, plac, u, podłoga.
Paſſage, przeprawa, prześć, przechod, przeiazd, u.
Paſtete, paſztet, u.
Paſſen, zdawać ſię, zdać ſię, zgadzać ſię.
Paßion, paſyia, namiętność.
Paſſeport, paſport, u, liſt przechodni.

Paſtinak, paſternak, u.
Pathe, krzeſzny oyćiec.
Pathin, krzeſna matka.
Patrone, ładunek, nku, naboy, u, nabićie.
Patrontaſche, patrontaſz, u. kaleta żołnierſka naboczna.
Pauſe, pauſa, uſtanie.
Pauken, kotły.
Pech, ſmoła, y.
Pechkranz, ſmolany wieniec.
Peinigen, męczyć, Praeſ. męczę, czyſz.
Peitſche, bicz, a.
Pelz, ſkòra, kożuch, a,
Penſion, penſyia, i.
Pennal, piornik.
Pergament, pargamin.
Pergamentirer, pargaminnik, a.
Perle, pérla, y.
Perlenhändler, pérłowy kupiéc, handlujący pérłami.
Perlenkrämer, perłami handluiący.
Perlenmutter, pérłowa maćica.
Peruque, péruka.
Peruquenmacher, kędźiornik, perukarz.
Perſianer, Perſyanin.
Perſon, oſoba, y.
in Perſon, perſönlich, w pérſonié.
Perſönlich, oſobiśćie.
Peſt, Peſtilenz, mor, morowe powietrzé.
Peſtbeule, karbunkuł.
Peſtilenzialiſch, zaraźliwy, a, e.
Peterkau, piotrkow, a.
Peter, piotr, tra.
Peterſilie, pietruſzka, i.
Petſchaft, Sygnet, u.
Petſchirring, pierśćień piéczętny.
Pfahl, pal, a, koł.
Pfähle einſchlagen, koły wbijać.
Pfand, zaſtawa, y. fant, u.
Pfänden, fantować kogo.
Pfaffe, oſiarnik, pop, klecha, dyrdus.
Pfandſchilling, zadatek, u.
Pfanne, kociołek, rądel, patelka; kupferne Pfanne, miedźiany rądel.
Pfarre, fara.
Pfarrhaus, plebania.
Pfarrherr, pléban, a.
Pfau, paw, ia.
Pfeffer, pieprz, u.

Pfefferkraut, pieprzyca.
Pfefferkuchen, piernik, a.
Pfefferkuchler, piernikarz.
Pfeffermühle, pieprzowy młynek.
Pfeffern, pieprzyć.
Pfeiffe, piſzczałka, i.
Pfeiffer, piſzczek, ſzczka.
Pfeil, ſtrzała, y.
Pfeiler, filar, ſłup, a.
Pfennig, piéniażek, żka.
Pferd, koń, Apfelgraues, jabłkowity.
— Fahl- płowy.
— Hand- naręczny.
— Hartmäulig, twardouſty.
— Lein, leycowy.
— Poſt- podwodny.
— Reit- wierzchowy.
— Samogiter- żmudźiné k.
— Sattel- ſiodłowy.
— ſcheues, bojaźliwy.
— ſchlagend, wierzgający.
Pferde, Spring- końié powodne.
— unbändige, niéoszdany, niéogłaſkany.
— willige, rączy.
die Pferdewaren eins wie das andere, był koń w koń.
Pferdearzt, konował, a.
Pferdebereiter, ujeżnik.
Pferdedecke, dek na konia, albo dera, przykryćie na konia.
Pferdekrankheit, zołzy.
Pferdeſtall, ſtaynia na konie.
Pfingſten, Swiątki, Pl.
Pfirſche, brzoſkwinia.
Pfirſchbaum, brzoſkwinia drzewo.
Pflanzen, płonki ſadźić. Praef. ſadzę, dźiſz.
Pflaſter, plaſtr, u.
Pflaſter auf den Gaſſen oder Straſſen, na ulicach, na drogach, bruk, brukowizna.
Pflaſter eines Zimmers von allerhand Marmor, w pokoiu posadzka z rozmaitego marmoru.
Pflaſtern, brukować.
Pflaumenbaum, śliwa, y, Frucht, śliwka.
Pflaumfeder, puch, u.
Pflegen, zwykłem.

Pflicht,

t, powinność, obo-
ązek, przyſługa.
tmäßig, według
winności.
, pług, a.
er, oracz, a.
ſchaar, lemieſz.
ſtůße, naſad, u.
e, forta, i. drzwi.
- Pforte, brama na
umf.
lein, fortka, i.
ner, odźwierny.
, podwoy u drzwi,
ymarzow ſzwayca.
ſen, ſzczepić, Praeſ.
zepię, piſz.
freiß, latorośl, i.
, przepaść, i.
), funt, a.
)ig, funtowy.
, dół, u. kałuża, y.
pfa, pfe, fi.
k, fizyka.
, pielgrzym.
imſchaft, pielgrzy-
wanie.
, pigułka, i.
ernell, biédrzeniec.
l, Mahler = pęzél
ilarſki.
ı, piſkotać.

Pips, der, pypěć.
Pique, pika, dźida.
Piſſen, ſzczać.
Piſtol, piſtolet, u.
Plage, plaga, utrapie-
nie.
Plagen, trapić, dręczyć.
Plan, plan, ryſowany
wizerunek, wzor.
Platt, eben, płaſki, ro-
wny, rowniuteńki.
Platte, pleſz, ziele.
Platz, plac, a, miey-
ſce, a.
Platzregen, deſzcz gwał-
towny, ulewa, y.
Plaudern, prawić, pleść
co ſię iedno drugie-
go nie trzyma.
Pleſſen, pleśna.
Plötzlich, naglé,
Plumpe, pompa, y.
Plůndern, łupię, ić, plon-
druję, rabuię.
Plůnderer, wyłupićiel,
gwałtowńik.
Plůnderung, wyłupie-
nie, łupy wojenne,
drapież.
Pöbel, poſpolſtwo, a.
Podagriſt, podagryk, ła-
manie ćierpiący.

Pohle, Polak, a.
Pohlen, Polska, i.
Pohlniſch, polski, a, e.
Poley, poley, u.
Pollet, krążek, talerz malarski.
Poliren, polerować.
Polſter, poduszka.
Poltron, tchurz, tchurzem podszyty.
Pomeranze, pomorańcza.
Pommer, Pomorczyk, a.
Pommern, Pomorska ziemia, Pomorze.
Porcellain, porcelana, farfura.
Port, port, u, uciéczka.
Portechaiſe, lektyka.
Poſamentier, paſamonik, a.
Poſaune, trąba, puzan.
Poſaunenbläſer, puzaniſta.
Poſen, Poznań, a.
Poſitiv, pozytiw, u.
Poſſen, brydnie, fraszki.
Poſt, poszta, y, poczta, y.
Poſthaus, poczta.
Poſtſtation, stacyia pocztarska.
Poſtillon, gonić, poſtilion, pocztarz, a.
Poſtweiſer an den Wegen, rączka.
Pottaſche, potasz, u.
Pracht, wspaniałość, i.
Prächtig, wspaniale.
Prag, Praga, i.
Pranger, pręgierz, a.
Präciſe, punktualnie.
Prägen, stemplować.
Prälat, prałat.
Präſent, podarunek, nku. upominek, dar.
Prätext, pretekst, pokrywka, zasłona, pozor, udanie.
Pralen, chełpić się.
Predigen, kazać, Praes. każę, żesz.
Prediger, kaznodzieja, é.
Prediger Salomonis, kaznodzieja Salomonow.
Predigtamt, kaznodzieyſtwo, a.
Predigtſtuhl, kazalnica, y, ambona.
Preiſen, chwalić, Praes. chwalę, liſz.
Preiß, wielbienie, chwała.
Preiß des Getreides, cena zboża.

Preiſe, ich, chwalę, wielbię.
Preſſe, praſa, y.
Preßel, obarzanek.
Preuſſe, Pruſak, a,
Preuſſen, Pruſy.
Prieſter, kśiądz, ędza, kapłan, a.
Prieſterthum, kapłańſtwo, a.
Prinz, kśiążę, krolewicz.
Prinzeſſinn, kśiężna, kśiężniczka, krolewna.
Prior, Pat. X. Przeor.
Pritſche, klapaczka.
Privet, prywet, u.
Probe, proba, y.
Probiren, doznawać, doznać, doświadczać, doświadczyć, probować, ſprobować.
Probierſtein, kamień probierſki.
Probſt, proboſzcz, a.
Profeſſion, ſtan, u. rzemioſło, powołanie.
Profit, zyſk, zarobek, bku, obrywka, profit, u, korzyść.
Profitiren, zyſkać, zarabiać, korzyſtać.
Prophet, prorok, a.
Prophezeihung, proroctwo, a.
Proportion, proporcyja, i.
Proſpect, proſpekt, u.
Proſtituiren, lżyć, znieważać, nieſławę czynić.
Proviant, prowiant, u, ſpiża.
Proviantmeiſter, zakupnik, a.
Prüfen, doznawać, probować.
Pſalter, pſalterz, a.
Puffer, krućica, y.
Puls, puls, u.
Pulſter, pulſowa żyła.
Pulvern, na proch zetrzeć.
Pulpet, pulpit, u.
Punct, kropka, i, punkt, u.
Purpur, ſzarłat, u, purpura.
Putz, ſtroy, u.

Q.

Quacken wie Fröſche, ſkrzéczeć jak żaba, ſkrzéczą żaby, rzekocą.

Quacken, das Geſchrey, ſkrzeczenie.

Quácken, wie ein Haſe, wrzeſzczeć, jak zając.

Quacker, Ketzer, Fanatyk, kacerſki człowiek.

Quackerey, ſekta kwakerſka, kwakerſtwo.

Quackſalber, ein, ciarlatan, lekarz jarmarkowy, ciarlatanka, zła lekarka.

Quackſalberey, ſzalbierſtwo, ćiarlataníſka nauka.

Quaal, męka, trapienie, dręczenie.

Quálen, męczyć, dręczyć. Einen mit Wachen und Hunger quálen, kogo nieſpaniem y głodem dręczyć.

Quálen, das, dręczenie, trapienie.

Quáler, dręczyćiel, trapieniec, utrapieniec, ſuſzygłowa.

Quaderſtein, Stück, kamień czworograniſty, ćioſany.

Quadrant, der vierte Theil, czwarta część.

Quadrat, czworograniſta rzécz.

Quadriren, in der Arithmetik, rozmnażać, ım, it. zgadzać ſię.

Quadrirung, czwartowanie.

Qualificiren, zdobić, ſławić.

Qualificiret ſeyn, polerowanym być.

Qualiacirt, obdarzony.

Ein vollkommen qualificirter Mann, zupełnemi zaſzczycony człowiek przymiotami, zacny ze ſwoich cnot y pięknych przymiotów, ozdobiony wrodzonemi, pięknemi talentami.

Qualitáten, ſpoſobność do czego, przymioty.

Qualſter, paſkuda, it. plwoćiny.

Qualſterer, plwacz, a, plugawiec.

Qualſtern, pluć gęſto, miąższo.

Quantität, wiélkość czégo, wielkość, wielka liczba; eine Quantität

łáć Gerſte, wielka moc ięczmienia; eine Quantität Gold und Silber, złota y śrebra bardzo śiła; eines Dinges, rzéczy iakich kupa wielka.

Quantum, das, część, ſuma, proporcyia.

Quappe, mientus, a.

Quarantaine, Friſt von 40 Tagen, péwny czas do zapłacenia, o 40 dniach.

Quardi, Leibgarde, Halabartnicy.

Quarniſon, oſada miaſta, zamku.

Quartal, das, kwartał.

Quartant, ein Buch in Quart, książka w czworkę, we czworo, ćwiartkowa książka.

Quartier, Herberge, kwatera, ſtancyja, nocleg, ſtanowiſko, ich habe Winterquartier, zimuję.

Quartierchen, kwarta, kwaterka, ćwierć.

Quartiermeiſter, ſtanowniczy, cechmiſtrz, goſpodoſtanowca.

Quaſte, kiść, i, kutas.

Quater, auf den Würfel, zez na koſtce, kut,

Quatſchelicht, foczyſty, ſoczyſte dźiewcze.

Quecken im Acker, perz w roli.

Queckſilber, żywe śrebro.

Quellwaſſer, zdroiowa woda, kryniczna woda.

Queer, poprzeczny, krzyżowy, a, e, über queer, poprzecz, poprzek, poprzecznie.

Queerbalken, balka poprzeczna, poprzec dana.

Queerbank, ława po przecz dana.

Queer egen, fahren, przekuię, ować.

Queere, die, poprzeczność, na poprzec idącość.

Queergang, droga poprzec idąca, poprzeczna.

Queerweg, przecznica.

Quelle, źrzodło, a. zdròy, u, krynica, zdrojewiſko,

ſko, aus der Quelle, źrzodłowy, a, e. voller źrzodliſty.

Quelle, verwachſene, źrodliſko, a.

Quellen, ćiec, ćiekę, wytryſka.

Quendel, maćierzanka, i.

Querbalken, poprzeczna balkać.

— Bank, burta, wioſłowych ława.

— füßig, krzywonogi.

Quetſchen, utłoczyć, ścińąć.

Quinte in der Muſik, kwinta w muzyce, ſtrona w muzyce.

Quint-Eſſenz, treść, ekstrakt ſubtelniuchny.

Quintlein, dragma.

Quitt, frey, wolny, a, e.

Quitt werden, pozbyć.

Quitt ſeyn von ſeiner Schuld, wyiść ze ſwego długu.

Quittance, Quittung, kwit, rekognicyia, cyrograf, u.

Quitte, Frucht, pigwa owoc.

— Baum, pigwa drzewo.

von Quitten, pigwowy.

Quittengelb, pigwowo żołtawy.

Quittiren, kwitować, odprawić kogo, od ſiebie od kogo, zkwitować. Seine Charge quittiren, ſwoy urzęd złożyć; ſeinen Herrn, pana porzućić.

R.

Rabe, kruk, a.

Rabenſtein, mieyſce podwyższone do katowni.

Rachen, gęba, paſzcza pyſk, u. Den Rachen aufſperren, rozdźiawić gębę, pyſk.

Rachgier, chćiwość zemſty, chćiwoſtka zemſty, chęć do zemſty, do pomſty.

Rache, pomſta, y.

Rächen, pomścić ſię, F. pomſzczę ſię, ścińz ſię.

Rächer, mścićiel, a.

Rad, koło, a.

Rademacher, kołodźiey, a, ten co koła robi.

Radefolge, obod u koła, dzwona u koła.

Radenabe, piaſta u koła.

Rade-

Rabenagel, bratnal, ktorym okow przybiiaią.
Radeſchiene, ſzyna żelazna, ktorą koło okowane.
Radeſpeiche, ſzpica u koła.
Rädelsführer, herſt.
Rädern, kołem pogruchotać, bić.
Rähm, brzeg, rama.
Räucherkerzchen, troiczki woniejące, do zapachu y kadzenia.
Räuchwerk, kadźidło, a.
Räumen, uprzątnąć, umknąć, wźiąć z mieyſca.
Das Land räumen, uſtąpić z oyczyzny.
Raffinirt, przebiegły, wykrętny, kręta głowa.
Rathgeber auf ſeinen Nutzen, rayca ſobie k woli, poradnik.
Rathſchlagen, das, naradzanie, porada, rozmyſł.
Raiſonnement, rozſądzanie.
Raiſon, przyczyna, y, racyia.
zur Raiſon bringen, do poſłuſzeńſtwa, przywieść, podbić.
Rammel, baba, pałka do wbiiania, tłuk, u,
Rand, brzeg, u, rama, oprawa iakiey rzeczy, krąg, otoczenie, obwód.
Rank, ſztuka, wykręt, u.
Rang, rząd, godność.
Den Rang vor allen andern haben, mieć naypierwſze mieyſce.
Ranzen, torba, tayſtra.
Ranzioniren, das, odkup.
Rappen, kary koń.
Rar, rzadki.
Rarität, rzecz przednia, rzadka, raryteca.
Raſch, ochotny, weſoły, co ſię uwiia prędko; zuchwały koń.
Raſen, der, darń, murawa.
Raſen, ſzaleć, Pr. ſzaleję.
Raſend, ſzalony, a, e.
Raſiren, golić.
Rath, rada, porada, y.
Rathen, radźić, Pr. radzę.
Rathfragen, poradźić ſię.
Rathgeber, radźiciel.
Rathhaus, ratuſz, a.
Rathsherr, radny pan.
Ratze, ſzczur, a.
Rätzel, gadka, i.

Raub,

wanie. Ein Collegium, koło panow, rad.
Regierungsrath, konsyliarz rządów.
Regiment, połék, rząd, ędu.
zum Regiment gehörig, połkowy.
Regiſter, rejeſtr, u.
regnicht Wetter, powietrze dżdżyſte, ſłota.
Reh, ſarna.
Reibeiſen, tarło, tarko do tarćia.
Reiben, trzeć.
Reiben, das, tarćie.
Reibkeule, wierćioch, a.
Reich, kroleſtwo, a, państwo.
Reicher, bogáty, a, e.
Reichthum, bogactwo, a.
Reichstag, ſeym, u.
Reichen, darbieten, podawać, podać, ofiarować, langen, dośięgać, doſławać, ſich erſtrecken, rozćiągać ſię.
Reichlich, rzęśiſty, obfity, ſowity.
Reichsſtadt, wolne ceſarſkie miaſto.
Reif, ſrzon, u. it. powroz, a.
Reiff, reſa, obrączka, Adj. dozrzały, a, e.
Reifſchläger, powroźnik, a.
Reifſchlägergeſelle, powroźniczék.
Reifſchlägerin, powroźniczka.
Reim, rym, u.
Rein, czyſty, a, e.
Rein aus, do ſzczętu.
Reinigen, czyścić, Pract. czyſzczę, ścisz.
Reinigung, chędożenie, oczyścienie, a.
Reinlich, czyſty, chędogi.
Reihe, rząd.
Reiß, ryż, u.
Reiſe, droga, i.
Reiſen, w drogę ſię udać, iachać.
Reiſender, podrożny.
Reiſſen, rwać ſię; ryſować; es reißt ihm im Leibe, darćie w żołądku ma; aus der Gefahr reiſſen, z niebeſpieczeńſtwa wyrwać.
— das, ryſunek, u.
Reißholz, chroſt, chrościna.

Reißen,

Reißen, drażnić, Praeſ. drażnię niſz; pobudzać.
Reiten, iechać na koniu, ieździć na koniu.
Reitpferd, koń wierzchowy.
Reiten, das, jazda, jeżdzienie.
Reiterey, Cavallerie, jezda, jezdni żołnierzć.
Reißke, rydz, rydzek.
Reißung, łakocenie, namowa, powaba.
Religieus, bogoboyny, nabożny, nić.
Religion, relija, wiara, ſpoſob chwalenia boga.
Reliquien, relikwie.
Remarquable, znaczny, znakomity, na znaczony, pamiętny.
Rennen, biegać.
Rennthier, ren.
Renomee, ſława.
Rente, dochòd, u.
Rentkammer, ſkarb, u.
Rentmeiſter, podſkarbi.
Republik, rzecz poſpolita.
Reſidenz, (Sitz Wohnung.) Rezydencya, ſtolica.
Reſolution, rezolucyja, poſtanowienie, namyślenie ſię, rada.
Reſolviren, ſich, rezolwować ſię.
ein Reſolvirter, rezolut, niedługo ſię namyślający.
Reſpectiren, ſzanować, poważać.
Reſt, oſtatek, tku, reſzta.
Reſtant, pozoſtał.
Retirade, ućieczka, ſchronienie, mieyſce beſpieczeńſtwa.
Retour, powrot, u.
Retten, ratować, wybawić, oſwobodźić, uwolnić, wyratować.
Rettig, rzodkiew, kwi.
Reue, pokuta, ſkrucha, żal, żałowanie.
Reußlemberg, Lwow, a.
Reverenz, ukłon, pokłon, u.
Revier, źiemia, kraik.
Reviſion, rewizyja.
Revolte, bunt, u, rokoſz, rozruch, powſtanie.
Reuſe, matnia,
Reuſſen, ruś, i.

Rhapontick, rapontyk.
Rhein, ren, u.
Ribbe, żebro, a.
Richter, ſędźia, ego.
Richterſtuhl, trybunał, ſtolec ſądowy.
Richtig, należyty, dokładny.
Riechelchen, wonianka, i.
Riechen, wąchać.
Riechen, das, wąchanie.
Riechen übel aus dem Munde, cuchnąć, nę.
Riegel, zapora, y, rygiél.
Riemen, rzemień, nia.
Riemer, rymarz.
Rieſenburg, Prabuty.
Rieß Papier, ryża papieru.
Riga, Ryga, i.
Rinde des Brods, ſkorka na chlebié.
Rindfleiſch, wołowe mięſo.
Rieſe, olbrzym, a.
Rieſengebürge, olbrzymſkie gòry.
Rinde eines Baumes, ſkòra.
Ring, pierśćień, nia.
Ringen, biedźić ſię, Pr. biedzę ſię; paſować ſię, mocować ſię.
Ringlein, kolca, Pl.
Ringtrinken, ćienkuſz, u.
Rinnen, ciec, Pr. cieke, czeſz.
Rinne, rynna.
Ripsraps, dorywką.
Riß, roſpór, roſpadlina, y.
Ritter, Rycerz, a, ſzlachćic, kawaler.
Ritterlich, dźielny, rycerſki, waleczny, kawalerſki.
Ritterſitz, dwor ſzlachecki.
Rittmeiſter, rotmiſtrz, a.
Ritze, roſpadlina, y, ſzpara.
Rock, ſukńia, i.
Rogen, ikry rybie.
Roggen, żyto, a.
Roh, ſurowy.
Rohr, trćina, y.
Rohrdommel, Bąk, a.
Röhre, rura, y.
Röhre in der Lampe, lampowy noſék, rurka.
Röhrkaſten, krynica.
Rolle, Verzeichniß, rola, trąbka; walec; ſeine

e Rolle ſpielen, ię oſobę udawać.
roża.
farbig, rożowego óru.
waſſer, rożana dka.
, czerwony, a, e.
, rumianość.
l, rubryka, iakiey ſie zażywaią.
ieſſer, mośiężnik.
ich, czerwonawy.
ich am Geſicht, ru- ny.
hwänzlein, gil, a.
Rzym, u.
ſch Reich, Niemiec- rzeſz.
en, rozynki, Pl.
koń, nia.
mm, zgrzebło.
weif, buńczuk.
rdza, y.
ſzt, u.
, zardzewiały.
ärber, czerwono- rnik.
Haar, rudawe oſy.
ehlchen, raſzka.
, rota żołnierzy.

Rotten ſich, kupić ſię.
Roż, ſmarki.
Rożlöffel, ſmarkacz.
Rübe, rzépa, gelbe, marchew, rothe, ćwikła.
Rücken, grzbiet, tył, u. pomykać ſię.
Rückgrad, paćierz w grzbiećie.
Rücklich, tylny, a, e.
Rücklings, wznak.
Ruchtbar, rozgłoſzony.
Ruder, wioſło, a.
Ruderfuecht, wioſłowy, rudelnik, a, flis.
Ruffen, wołać, Praeſ. wołam.
Ruffer, wołacz.
Ruhe, odpocznienie, a, odpoczynek, wczas, u.
Ruhen, odpoczywać.
Ruhig, ſpokoyny.
Ruhm, chwała.
Rühmen, chwalić, chwalę, liſz.
Ruhmredig, chlubny, chełpliwy, chwalący ſię.
Ruhmrathigkeit, chełpienie ſię.
Ruhr, rothe, dyſenteryia, ćiekączka krwawa.

Rund, okrągły, a, e.
Runzel, zmarſk, u.
Runzelicht, zmarſzczony, a, e.
Rüſſel, ryſak, a.
Rüſtung, rynſztunek, nku, zbroja żołnierſka.
Ruß, ſtockichte, ſadze perzyſte.
Ruthe, ròzga.
Rumpf, pień, pnia.
Rupfen, rwać.
Rütteln, trzęść, Praeſ. trzęſę, śieſz, potrząſam.

S.

Saal, ſala, li.
Saame, ſiémię, nia.
Saat, zboże, śiew, u.
Sabbath, ſabaſz, ſabat.
Säbel, Sebel, ſzabla.
Sachs, ſas, a.
Sachſenland, ſaſka ziemia.
Sache, Ding, rzecz, ieſtota.
Sachte, powoli, zwolna, pomaluczku, pomału.
Sack, wòr, u. miech, a.
Sackuhr, kieſzenkowy zegarek.
Sackpfeiffe, dudy, gaydy, kobza.
Sackpfeiffer, gayda, y.
Sacktràger, miechownik, a.
Sacrament, Sakrament, u.
Sacriſtey, zakryſtyja.
Saffran, ſzafran, u.
Saft, ſok, u.
— vom Baum, miazga.
Säen, ſiać., nasienie rozśiewać.
Säge, piła.
Sägeſpähne, trociny.
Sämann, śiewca, śiewnik.
Sämmtlich, wſzyſcy, ogołem.
Säuiſch, po świńſku, iak świnia, nieochędożnie.
Sagen, mowić. Praeſ. mowię, wiſz. powiadać.
Sahne, śmietana.
Saite, ſtrona, na muzycznym inſtrumencie. Gelinde Saiten auf

ießen, z puścić
ioru.
, ſałata, y.
, maść, i.
n, pomazać, P.
nażę, żeſz.
y, ſzałwija, i.
rium, ſalaryum.
ter, ſalpetra.
, ſól, i.
n, ſolić, przy-
ć.
ůchſe, ſolnica.
ıß, ſolniczka.
rchen, przyſta-
:zka.
ɔtße, żupa ſolna.
ıcke, roſoł, u.
ɔnne, ſolowka,
zka ſolna.
ɔll, cło od ſoli.
geben, ſalwę dać,
przywitanie ſtrzé-

garde, załoga.
ıs Conductus,
yt, liſt żelazny.
net, akſamit.
netne Můße, akſa-
na czapka.
nſen, gromadźić,
gromadzę, dźiſz,
erać.

Samogitien, żmudź, i.
Samt, z, oraz.
Sand, piaſék, ſku.
Sandbank, hak.
Sandbůchſe, piaśniczka.
Sandgrube, piaſki.
Sandicht, piaſzczyſty, a, e.
Sanduhr, klepſydra.
Sánfte, die, lektyka.
Sanftmuth, cichość, i.
Sanft, łagodny, miły.
Sanftmůthig, cichy, a, e.
Sánger, śpiewak, a.
Saphier, ſzafir.
Sarg, trumna, y.
Sarge, Zeug, ſarża.
Satan, Szatan, a.
Satt, ſyty, a, e, naſyco-
ny.
Satt ſich eſſen, najeść
ſię, najadam ſię.
Sattel, ſiodło, a, kulba.
Satteln, ſiodłać. (ka.
Sáttigen, nakarmić, na-
ſyćić, F. cę, Fr. cam.
Sattler, ſiodlarz, a.
Satzung, uſtawa, uch-
wała, konſtytucyia,
ſtatut; Geſetze und
Satzungen des öffent-
lichen Rechts, uſta-

Scharte, ſzczerba u noża.
Scharticht, ząbkowaty, ſzczerbaty.
Scharwerk, das, pańſzczyzna.
Schatten, cień, a.
Schatticht, cieniſty, a, e.
Schatz, ſkarb, u.
Schatzkammer, ſkarbiec.
Schatzmeiſter, ſkarbny, ſkarbowy.
— Kron- podſkarbi koronny.
Schätzung, ſzacunek.
Schaubkarre, taczki, Pl. taki.
Schauen, das, patrzanie.
Schauen, patrzyć.
Schaufel, ſzufla, i.
Schauſladen, ſzuflada.
Schaum, piana, y.
Schauplatz, teatron, widoktron.
Schauſpiel, igrzyſko, a.
Schauſtück, Münze, medal ukazuiący dźieło iakie, czyn iaki.
Schädig, räudig, parchaty, a, e.
Schedel, Theil des Kopfes, czaſzka, część głowy.
Schedelſtätte, miejſce, w ktorym trupie głowy, y czaſzki ſkładaią.
Schecht, der, cholewa.
Scheere, Schneider, nożyce.
Scheerchen, nożyczki.
Scheermeſſer, brzytwa, y.
Scheertuch, turwalnia.
Scheeren, ſtrzyc, poſtrzygać, poſtrzydz, oſtrzygac, oſtrzyć.
— das, ſtrzyżenie, oſtrzyganie, poſtrzyżenie, oſtrzyżenie, zebranie włoſow.
Scheffel, korzeć, rca.
Scheibe, ſzyba, it. talerz.
Scheibe, Degen- pochwa, y.
— Meſſer- noženki.
— Waſſer, das Gold vom Silber zu ſcheiden, wodka złoto z śrebra zganiaiąca.
Scheiden, ſich laſſen vom Manne, Weibe, rozwieść ſię z żoną, z mężem, rozwod uczy-

czynić; odłączać, rozdzielać, rozwodźić, rozwieść się z żoną.

Schein, światło, blask, u.

Scheinbar, jasny, a, e.

Scheinen, pokazować się, świecić, cę.

Scheitel, wierzch głowy.

Scheinheiliger, świętaszek, nabożniczek, obłudnik, zmyśleniec, hipokryt.

Scheiſſen, srać.

Scheiterhaufen, stos drew.

Scheitern, rozbić się, roztrzaskać się.

Schelle, dzwoneczek, brzękadło; Klinget, brzęczy, dzwoni.

Schellen, łupić, Praes. łupię, pisz.

Schelm, szelma, człowiek ladaco, niecnota, nieuczciwy człowiek, niecny.

Schelmſtück, szalbierstwo, a.

Schelten, łajać, Praes. łaję, jesz.

Schemel, podnożek.

Schenken, darować, udarować; zu trinken geben, pić dawać, szynkować, trunek przedawać, pierś do ssania dać dziecięciu.

Schenk, szynkarz, a.

Schenkerin, szynkarka.

Schenkel, golen, i.

Schenkhaus, dom szynkowny.

Scherbel, skorupa.

Scherz, żart, u.

Scherzrede, żartowna mowa

Scherzen, żartować.

Scheune, gumno, stodoła, y.

Scheuren, szorować.

Scheußlich, szpetny, a, e, brzydki.

Schicken, posłać, F. poślę, lesz, Fr. posyłam.

Schickſaal, przeznaczenie, wyrok, u.

Schieben, auf jemanden, składać na kogo, popychać.

Schiedsmann, jednacz, a, pośrzednik.

Schielen, na ukoś patrzyć.

Schienbein, goleń, i.
Schiermacher, ſtalmach.
Schief, krzywy.
Schielend, zyzowaty.
Schieſſen, ſtrzélić, F. ſtrzélę, liſz, Fr. ſtrzelam.
Schiff, okręt, u.
Schiffbares Meer, żeglowne morze.
Schiffbretter, dranice okrętowe.
Schiffsflotte, flota, poczet okrętow.
Schiffbruch, rozbićie okrętu.
Schiffer, ſzyper, pra.
Schiffslager, wodny oboz.
Schild, tarczą, y.
Schilderhäuschen, ſtrażnica.
Schildkröte, żołw, wia.
Schildwache, Schaarwache, ſtraż.
der Schildwach ſtehet, ſtrażnik.
Schilf, ſit, ſitowie, a.
Schilling, ſzeląg, a.
Schimmel, der, pleśń.
Schimmern, lſnąć ſię, świecić ſię, migać ſię.
Schimmlich, pleśniwy, a, e, ſpleśniały.
Schimmlich werden, pleśnieć, Praeſ. pleśnię, jeſz.
Schimpf, ohyda, obelga, hańba,
Schimpfen, einen, nachłopać komu, zelżyć.
Schinke, ſzołdra, ſzynka.
Schindel, gont, u.
Schiene, ſzyna, y.
Schinden, łupić bydlę.
Schiennagel, ſzynal, a.
Schirm, zaſłona, obrona.
Schirrmeiſter, woźićiel, a.
Schlacht, bitwa, y.
Schlachtſchwerdt, rażący miecz.
Schlachten, rznąć, rzezać.
Schlachtordnung, ſzyk, boy.
Schlaf, ſen, ſnu.
Schläfer, oſpalec, lca, drzymała, y.
Schläfrigkeit, oſpałość.
Schlägel, pałka, wbiaczka, paleczka, ſzlaga.
Schlaf am Haupte, ſkroń.
Schlafhaube, kornet nocny.

Schla-

Schlafen, ſpać, Praeſ. ſpię, ſpiſz.
Schlafkammer, łożnica.
Schlafmütze, duchna.
Schlafſucht, letarg, u.
Schlagbaum, zapora.
Schlag, apopleksya, paraliż, ſzlak.
der vom Schlag gerühret, powietrzem ruſzony, paraliżem zarażony.
Schlag, Schläge, uderzenie, bićie.
Schlagen, zu Boden, porazić, woyſko.
Schlammicht, muliſty.
Schlang, cienki, śmigły.
Schlange, wąż, ęża.
Schlau, wykrętny, frantowaty.
Schlauch, miech, a.
Schlee, tarki.
Schlecht, podły, a, e.
Schleckerhaftig, leckerhaft, łakotliwy.
Schleckerhaftigkeit, Begierde zu leckerbißlein, łakotliwość, chćiwość do łakoći.
Schleckermaul, łakotliwy, łakotka, co łakoći rad jada,
Schleichen, leść, łazić.
Schleifen, zgładzić, znieść — ślufować, oſtrzyć.
Schleifſtein, oſełka.
Schleim, flegma, y.
Schlemmer, żarłok, hultay.
Schleppe, rucho u ſzaty.
Schleppen, wlec, włoczyć.
Schleſien, Sląſko.
Schleſier, ślężak.
Schleuder, proca, y.
Schleunig, prędki.
Schleuſe, śluza.
Schley, Lin, a.
Schleyer, rębek, kapturek.
— Tuch, zaſłona, y.
Schlichten, gładko co robić, gładzić.
Schlimm, zły, a, e.
Schlüngel, leniwiec, wca, oſieł.
Schlüſſelblume, bukwica biała.
Schlüſſelring, kołko u klucza.
Schlipfferich, śliſki, a, e.
Schlitten, ſanie, ſanki, Pl.
Schlieſſen, zamknąć.
Schlieſſerin, klucznica.
Schlinge, śidło, a.
Schlittſchuh, łyża, y.

Schloß, zamek, mku.
Schlósser, ślusarz. a.
Schlooßen, grad.
Schlucken, szczkać, einschlucken, połykać.
Schlummern, das, drzemanie.
Schlund, gardziel, i.
Schlupfwinkel, kryiowka.
Schlurpfe, ich, chlipam.
Schluß, dekret, rozsądek, rezolucyia.
Schluß fassen, stanowić, ę, uchwalam, nakazuję, wyrok czynić.
Schlüssel, klucz, a.
Schmach, zelżywość, obelga.
Schmackhaft, smaczny.
Schmächtig, wysmukły, smagły.
Schmal, cieniuteńki, wąski.
Schmalz, smalec.
Schmant, śmiotana.
Smarußer, pochlebca.
— in, pochlebnica, paśibrzuch.
Schmaus, bankiet, ochota.
Schmeerbauch, brzuch od dołu.
Schmeer, sadło, i.
Schmecken, smakować.
Schmeicheley, pochlebstwo.
Schmeichelhaftig, pochlebny.
Schmeicheln, pochlebiać, pochlebować.
Schmeichler, pochlebca.
Schmeichlerisch bitten, łaskuję.
Schmelz, szmelc, emalia.
Schmelzen, zergehen lassen, topić, rospuszczać; zerfliessen, topnieć, wosk topnieie od ognia.
Schmerlen, śliż, a.
Schmerz, ból, u.
Schmerzlich, bolesno, ny, a, e.
Schmetterling, motyl, ćma.
Schmied, kowal, a.
Schmiede, die, kuźnia, kowalnia.
Schmieden, kować.
Schmieren, smarować.
Schminke, bielidło, a, malowidło.
Schminken, bieliczkować twarz, barwić.
Schmuck, Puß, ubior, u, stroy.

Schmücken, zdobić, bię, bíſz. ubieram.
Schmuz, brud, u.
Schmuzig, brudny, zabrukany, zawalany, zafolowany.
Schnucken, das, ſzczkawka.
Schnabel, nos, pyſk, a. dźiub.
Schnalle, przęcka, ſprzączka.
Schnaphahn, zaſadnik, łupieżca.
Schnarchen, chrapać.
Schnauben, oddychać, ſapać.
Schnauze, pyſk, u.
Schnecke, ślimak, a.
Schnee, śnieg, u.
zum Schnee gehörig, śniegowy, a, e.
Schneeicht, śnieżny.
Schneeflocke, koſmek śniegu, kwiatek biały śniegu.
Schneide, oſtrze, ſiekiery, noża, brzytwy.
Schneidebret, talerz drewniany gruby.
Schneiden, rzezać, Praeſ. rzeżę, żeſz, rznąć, kraiać.
Schneiden, ein, narzynać, karbować.
Schneider, krawiec, wca.
Schneidergeſell, krawczyk.
Schnell, prętki, a, e. Adv. naglé,
Schnellen, oſzukać.
Schnepfe, pardwa.
Schneuzen, ućierać nos.
Schnitter, żniwiarz.
Schnittlauch, łuk, por.
Schnüffelmarkt, rynek źielony.
Schnuppen, ſapka, ryma.
Schnupftuch, chuſtka do noſa.
Schnürbruſt, ſznurowka.
Schnürmieder, korſet, u.
Schnuppe, knot, a.
Schnupftaback, tabaka do zażywania.
Schnupftabacksdoſe, tabakierka.
Schnur, ſznur, u. ſznurek.
Schober, kupa, kopa.
Schock, kopa, y.
Schön, piękny, a, e.
Schöneck, ſkarſzew, a.
Schönheit, piękność, i.
Schooß, łono, a.

Schöpſen,

Schöpfen, czerpać.
Schöpfung, ſtworzenie.
Schöpfer, ſtworzyćiel, a. ſtworca, y.
Schöppenherr, ławnik.
Schöps, ſkop, u.
Schöpſenfleiſch, ſkopowe mięſo.
Scholle, Erde, bryła ziemi.
Schon, iuż.
Schonen, ſzanować, ochraniać.
Schooß, łono, a.
Schopf, czub.
Schoppen, ſzopa.
Schornſtein, komin, a.
Schorſteinfeḫrer, Feger, kominarz.
Schoß, podatek, tku.
Schoßeinneḫmer, poborca.
Schoßling, latorośl, i.
Schote, Szot, a. Szkot.
Schote, die, ſtrączek, ſtrąk.
Schottland, Szkocya.
Schrape, Striegel, ſzropa, drapaczka, grzebło.
Schramme, blizna, blau, unterlaufene, podśiniała, feſt zugeḫeilte, dobrze zgoiona, zrośla.
Schrank, trzymanie, ſchowanie, zamknięcie.
Schranke, ſzranki.
Schraube, śruba, kołowrotek, tka, wrzecino, albo walec ſam krętny, wykrawany w śrubie.
Schrauben, śrubować.
Schraubeſtock, śrubſztak, rzemieśniczy, trzymaczek, dźierżaczek rzemieśniczy.
Schrecken, ſtraſzyć, Praeſ. ſtraſzę, ſzyſz.
Schrecklich, ſtraſzny, a, e.
Schreckenbild, ſtraſzydło.
Schröcken, ſtrach, poſtrach, u.
Schreiben, piſać, Praeſ. piſzę, ſzeſz.
Schreiben, das, eigenḫändig, piſanie, liſt ręką własną piſany.
Schreiber, piſarz, a.
Schreiberamt, piſarſtwo.
Schreibepult, pulpit piſarſki.

Schreibtafel, tabliczki, ſtoliki.
Schreinchen, ſtojek, yka.
Schreiten, kroczyć, ſtąpać.
Schreyen, krzyczeć, wrzeſzczeć, wołać.
Schreyer, wołacz, krzykała.
Schreyhals, wrzeſzcz, a.
Schrifft, piſmo, a.
Schriftgelehrte, nauczony w piśmie.
Schriftlich, liſtownie, piſaniem.
Schriftſetzer, ſkładacz liter.
Schritt, krok, u.
Schröpfkopf, bańka, i.
Schröter, ielonek, nka, robak.
Schrot zum Schieſſen, śrot do ſtrzelania; **zum Futter und Brandweinbrennen**, do paſzy y na palenie wodki.
Schrumpeln, marſzczyć, marſzki dawać,
Schrumpelicht, pomarſzczony.
Schubſack, kieſzeń, i.
Schuhbürſte, ſzczotka do chędożenia trzewików.
Schuh, trzewik, a.
Schüchtern, lękliwy, boiaźliwy, zalękniony.
Schüchterne Pferde, lękliwe konie. **Schüchtern machen**, poſtraſzyć.
Schüchtere, lękliwie, boiaźliwie.
Schule, die hohe, akademija.
Schuld, dług, u. wina.
Schuldner, dłużnik, a.
Schuldig, dłużny, a, e.
Schuldigkeit, powinność.
Schule, ſzkoła, y.
Schüler, żak, a, żaczek.
Schulferien, wakacya ſzkolna.
Schulmeiſter, ſzkolny miſtrz.
Schulter, ramię, nia.
Schulterblatt, łopatka.
Schultze, Schultheiß, ſzołtys, ſołtys.
Schuhflicker, karpacz trzewików, ſtarzyzny.
Schuppe, łuſka, i.

Schuprin, Schupf, czupryna,
Schürztuch, fartuch zapaſka.
Schürzlein, fartuſzek, fotka.
Schuß, der, ſtrzélenie.
Schüſſel, połmiſek, miſa.
Schüſſen, das, ſtrzelanie.
Schurke, hołota, do niczego człek.
Schurzfell, zapaſka ſkorzana, fartuch, przedſobnik ſkorzany, ſzuſtfal, ſzorſtfal, u.
Schuſter, ſzwiec, ſzewc, ſzewca.
Schuſteraale, ſzydło, a.
Schuſterarbeit, ſzewſtwo, ſzewſkie rzemieſło.
Schuſterdrath, dratwa ſzewſka.
Schuſterhandwerk, ſzewſtwo, a.
Schuſterkneif, czernidło ſzewſkie.
Schuſterknecht, ſzewczyk.
Schuſterleiſte, kopyto, a.
Schutt, von altem Mauerwerke, gruz, obaliny, zpadliny ze ſtarych mùrów. Von Schutte reinigen, z gruzu uprzątnąć.
Schut, ſzkuta, łotr, dubas.
Schütteln, trząść, tnąć, trzęſę, ſieſz.
Schutz, obrona, y.
Schütze, ſtrzelec, lca.
Schützen, bronić, nię, niſz.
Schützer, obrońca.
Schwach, ſłaby, a, e.
Schwabe, ein, Szwab, a.
Schwachheit, ſłabość, i.
Schwadengrütze, manna.
Schwager, in, ſzwagier, gra, ſzwagierka, i. ſzwagrowa, świekra.
Schwalbe, jaſkołka.
Schwamm, gębka, i.
Schwan, łabęć, cia.
Schwanken, ſzwankować, chwiać ſię.
Schwanger, brzemienna, ćiężarna.
Schwanz, ogón, a.
Schwärmen, roić ſię, ſzaleć, od rozumu odchodźić.
Schwarz, czarny, a, e.
Schwärze, czarność, i. czarna farba.

Schwärze, Schuſter- czernidło, a.
Schwarzkünſtler, czarnoksięzńik, a.
Schwätzer, świégot, a. gaduła, gadacz.
Schwärzlich, czarniawy.
Schwarm, rozruch, u, tumult, hałas; roypſzczoł; kupa, śiła, moc.
Schwarzbraun, kaſztanowaty, brudno ciſawy.
Schwatzen, gadać, ſzczebiotać.
Schwatzhaftigkeit, ſzczebietliwość.
Schweben, wiśieć nad.
Schweden, Szwecya.
Schwede, in, Szwed, a, Szwedka.
Schwefel, śiarka, i.
Schweigen, milczeć, Praeſ. milczę, czyſz.
Schweigen, das, milczenie.
Schweif, rucho u ſzaty, ogon.
Schwein, świńia, i.
Schwein.in, świni, a, e.
Schweinigel, ież, a.
Schweinsborſten, ſzczeć świnia.
Schweinskopf, głowizna.
Schweinſtall, chlew na świnie.
Schweintreiber, świniarz, a.
Schweiß, pot, u.
Schweißer, ſzwaycar.
Schweizerland, ſzwaycarſka ziemia, ſzwaycary.
Schwelgen, rozgardyas ſtroić, hulać.
Schwelger, marnotrawca, hultay.
Schwelgerey, rozgardyas, bieśiada roſpuſtna.
Schwelle, prog, u.
Schwellen, dicke werden, brzmieć, nabiegać, tyć, rość.
Schwellen, das, nabrzmienie, odęcie, nabieżenie.
Schwengel eines Ziehbrunnens, żoraw, do

ćiągnienia wody; einer Glocke, ſerce we dzwonku; hernach, wo die Stränge daran gemacht ſind, drąg u dzwona, u ktorego ſznury wiſzą do chybania dzwonem.

Schwer, ciężki, a, e.

Schwerdt, miecz, goły.

Schwerdtfeger, miecznik.

Schwere, Schwierigkeit, ćięſzkość.

Schweren, przyśiądz, F. przyśięgę, żeſz. Fr. przyśięgam.

Schwermen, roić śię, Praeſ. roję śię, roiſz śię.

Schwermůthig, ponury, poſępny.

Schweſter, śioſtra, leibliche, rodzona.

— Sohn, śieſtrzeniec.

— Tochter, śieſtrzenica.

Schwiegervater, świekier, kra, teść.

Schwiegerſohn, zięć.

— Tochter, ſynowa.

Schwimmen, pływać, am.

Schwimmen, das, pływanie.

Schwindſucht, ſuchoty, Pl.

Schwierigkeit, trudność.

Schwindel, zawrot głowy.

Schwinge, wieiaczka.

Schwingen, wiać; wskoczyć, wpaść, na konia.

Schwircken, tyrlikać, am.

Schwitzen, pocić śię, Fr. pocę śię, ciſz śię.

Schwur, przyśięga.

Schwůrig, wrzodowaty.

Sclave, niewolnik, a.

Sclaverey, niewola, niewolniſtwo.

Scorpion, niedźwiadek, dka.

Scrupel, ſkrupuł, a.

Sich Scrupel über etwas machen, mieć co za grzech.

Sebel, ſzabla, i.

Sechs, ſześć.

Sechshundert, ſześć ſt.

Sechſte, ſzoſty.

Sechstauſend, ſześć tyśięcy.

Sechzehn, ſzeſnaście.

Sechſer, ſzoſtak, a.

Sechswochen, połog, u

Sechs

Sechswöchnerin, położnica.
Sekretarius, sekretarz.
Secret, heimliches Gemach, wychodek, a, prywet, u.
Sect, sekt, wino.
Sedezbuch, książka w szesnaście roo.
See, jezioro, a.
Seegel, żagiel, glu.
Seegen, błogosławieństwo, a.
Seelaterne, morska laternia.
Seele, dusza, y.
Selig, zbawiony, a, e.
Selige, der, nieboszczyk, die Selige, nieboszka.
Seligkeit, zbawienie, a.
Seelmesse, msza zaduszna.
Seetreffen, Schlacht, wodna bitwa, potyczka morska.
Sehen, widzieć, Praes. widzę. patrzeć.
Sehen, das, wzrok, u.
Sehne eines Bogens, cięciwa, u łuku.
Sehnen, pragnąć.
Sehr, barzo.
Seicht, miałki.
Seide, jedwab, biu.
Seidensticker, wyszywacz.
Seidenwurm, jedwabny robaczek.
Seidenzeug, iedwabna materyia.
Seiffe, mydło, a.
Seiffensieder, in, mydlarz, a, rka.
— Gesell, mydlarczyk.
— Sohn, mydlarski syn.
Seifenlauge, mydliny, Plur.
Seiger, mit Sande, piaskiem ciekący zegarek, mit Wasser, klepsydra.
Seihen durch ein Tuch, cedzić. Praes. cedzę, dzisz.
Seiher, cedziworek.
Seil, Strick, lina, powroz, sznur, von Hanf, z konopi, konopny.
Seiler, Reifschläger, powroźnik.
Seiltänzer, powrozobiegun, a.
Sein, swoy, ja, je.
Seinigen, die, swoi.

Seit, od. Seitdem er einmal krank geweſen, hat man ihn nicht wieder geſehen, iak zachorował, nikt go odtąd nie widział,

Seite, ſtrona, y, bok, ku.

Selbſt, ſam.

Selbſthalter, halterinn, ſamowładca, ſamodzierżyca.

Selbſtmord, ſamoboyſtwo.

Sellerie, ſeleri, ſelery, Plur.

Seligmacher, zbawiciel, a.

ſelten, rzadko, nie często.

Seltſam, cudowny, a, e, niezwyczayny.

Semmel, zemla.

Sencfel, wſtęga, i.

Senden, poſłać, F. poślę, leſz, Fr. poſyłam.

Senf, gorczyca, muſztarda.

Senfte, léktyka, noſidło, a,

Senſe, koſa, y.

Senſe, kleine, koſeczka.

Sentenz, dekret, wyrok.

September, wrześien.

zum September gehörig, wrześienny.

Servis, Tiſchgeſchirr, ſtołowy ſprzęt, goldnes und ſilbernes, złoty y śrebrny ſerwis; wie ihn die Soldaten bekommen, iurgielt.

Seyn, być. Wenn es ſeyn wird, wie wir wollen, ieśli to tak będzie, iak my chcemy. Wie die meiſten Menſchen ſind, iak to naywięcey ludźi bywa. Für ſich ſeyn, dla ſiebie żyć. Etwas ſeyn laſſen, porzucić, zaniechać co.

Serviet, ſerweta.

Setzen, ſadzić, Praeſ. ſadzę, dźiſz, poſadzić.

Setzen, feſt, ſtanowić, wię.

Seuche, zaraza.

Seufzen, wzdychać, weſtchnąć.

Seufzen, das, wzdychanie, a.

Seufzer, weſtchnienie.

ſich aufblähen, nadymać ſię.

ſich beklagen, uſkarżać ſię.

ſich bemühen, befleißigen, bewerben, uſiłować.
— bekümmern, fraſować ſię.
— freuen, radować ſię.
— hüten, chrónić ſię.
— neigen, ukłonić ſię.
— rühmen, chwalić ſię.
— ſtellen, ſtawić ſię.
— verlaſſen, ſpuścić ſię.
— vermeſſen, ważyć ſię.
Sichel, ſierp, a.
Sicher, beſpieczny, a, e.
Sicherheit, die, beſpieczność.
Sicher, bezpiecznie, bez niebezpieczeńſtwa.
Sichtbar, widomy, widoczny.
Sichtbarlich, widomie, widocznie, oczywiście.
Sieb, ſito, a, rzeſzoto, a.
Sieben, ſiedm.
Siebenbürgen, ſiedmigrod, u.
Siebenhundert, ſiedm ſet,
Siebenzig, ſiedmdźieśiąt.
Siebenzehn, ſiedmnaście.
Siebenzigſte, ſiedmdźieśiąty,
Sieben durch, prześiewać, am.
Siebmacher, ſitarz, a.
Siech, frank, chory, a, e.
Siechhaus, chorujących mieyſce.
Sieden, wrzeć, Praeſ. wrę, wrzeſz.
Sieg, zwyćięſtwo, a.
Siegel, pieczęć, i.
Siegeln, pieczętować, pieczęć przyłożyć, liſt iaki zapieczętować.
Siegelring, ſygnet, pierśćień do pieczętowania,
Siegen, zwyćiężać, zwyćiężyć.
Sieger, zwyćięzca.
Siehe! oto!
Silber, śrebro.
Silbergeſchirr, naczynie śrebrne, śrebra. Pl.
Singen, śpiewać.
Singen, das, śpiewanie.
Singvogel, ptak śpiewający.
Sinken, nachylać ſię, upadać, oſiadać, iść na dno.
Das Schiff fing an zu ſinken, okręt zaczął tonąć, oſiadać na dno.
Sinn, zmyſł, u.

im Sinne haben, zamyślać.
Sinnreich, dowćipny, a, e.
Sitten, obyczaje, Plur. obyczay, ju. Sing.
Siz, der, ośiadłość, śiedzenie.
Sitzen, śiédźieć, Praes. śiedzę, dźiśz.
Sitzen, das, śiedzenie.
Skatul, szkatułka, szkatuła.
so, so fern, jeśli, jeżeli.
so groß, tak wielki, a. e,
so lang, tak długi, a, e.
so sehr, tak barzo.
Socken, szkarpetki, Pl.
Sohle, die, podeszwa.
Sohn, syn, a.
Söhnlein, synek, synaczek.
Sohnsfrau, synowa.
Solcher, taki, takowy, a, e.
Sold, płaca, pieniądze, żołd, u.
Soldat, żołnierz, a.
Solennität, uroczystość, i.
Sollen, musieć, mieć, powinnym być.
Sommerkleid, letnią suknia.
Sommerkorn, ige. zboże.
Sommer, lato, a.
Sommermahl, pieg.
Sonderlich, osobliwie.
Sondern, ale, lecz.
Sonne, słońce, a. świeci, leuchtet.
Sonnenaufgang, wschod słońca.
— Finsterniß, zaćmienie słońca.
— Untergang, zachod słońca.
— Blume, słonecznik, a.
Sonnenstäubchen, proszek słoneczny.
Sonnenuhr, zegar słoneczny, kompas.
Sonnabend, sobota, y.
Sonntag, niedźiela.
Soot, zgaga, i.
Sorge, staranie, a.
Sorgen, starać się.
Sorgenlos, bez starania, bez troski, wolną głowę maiący.
Sorgfältig, staranny, troskliwy, um etwas, o co.
Sorten, gatunki.
Souverainität, naywyższa

ſza władza, naywyżſza, naywiękſza moc.
Sowohl dieſes als jenes, jako to, tak owo.
Spalten, rozſzczepić, F. rozſzczepię, piſz, rozłupać.
Span, wior, u.
Spannengroß, na piędź wielki.
Spanien, Hyſzpania.
Spanier, Hyſzpanczyk.
Spannader, żyła ſucha.
Spanne, piędź, i.
Sparbüchſe, ſkarbuſzka, i, ſkarbniczka, karbonka.
Sparen, oſzczędzać, oſzczędzać, żałować. Keine Koſten ſparen, żadnego koſztu nieoſzczędzać, nieżałować.
Sparren, in einem Dache, krokwa, koźieł, zła.
Spargel, Sparius, ſzparag.
Sparſam, oſzczędny, a.
Sparſamkeit, oſzczędność.
Spaß, żart, ſwawola, żartowanie.
Spät, Adj. późny, a, o. Adv. pożno.
Spathen, rydel, dla.
Spaźieren, przechadzać ſię.
Spaźiergang, przechadzka, i.
Spaźierweg, ulica do ſpaceru, do ſpacerowania chodnik.
Specht, dźięćioł, a.
Special, ſzczegulnieyſzy.
Specialiter, w ſzczegulności.
Specerey, korzenie.
Specereykrämer, korzenńik.
Spectacul, widok, widowiſko.
Speck, ſłonina, y.
Speckſeite, połeć ſłoniny.
Speichel, ślina, y.
Speiche im Rade, ſzpica w kole.
Speicher, ſzpichlerz, a.
Speiſe, pokarm, u.
Speiſekammer, ſzpiżarnia, e.
Speiſemeiſter, ſzafarz; przełożony weſela.
Speiſen, jeść, Praeſ. jem, jeſz, karmić.

Speiſeſtube, Saal, ſtołowa izba, wieczernik.
Spelt, orkiſz.
Spelz, plewa, na kłoſach ość.
Sperber, krogulec, lca.
Sperling, wrobel, bla.
Speyen, plwać, Praeſ. Pl. je, jeſz.
Speyen, das, womit, womitowanie.
Spicken, ſzpikować.
Spicknadel, ſzpikulec, a.
Spinat, ſzpinak, ogrodowe warzywo.
Spiegel, zwierćiadło, a.
Spiegeln, ſich, przeglądać ſię, obaczyć ſię w zwierćiedle. Sich an einem ſpiegeln, zapatrywać ſię na kogo y podobnież czynić. Andere können ſich an dir ſpiegeln, inńi mogą ſię na ćiebie zapatrywać.
Spielwerk, gra, igranie, igrzyſko.
Spiel, gra, gry.
Spielen, grać. Praeſ. gram.
Spion, ſzpieg, a.
Spielmann, gr[illegible]
Spieß, oſzczep, u, dzida.
Spieß, Abſchrift, kopia.
Spießglas, ſzpiglas, u.
Spikenard, ſpikanard, y.
Spind, ſzafa, y.
Spindchen, ſzafka, i.
Spindel, wrzećiono, a.
Spindelbaum, trzmiel, przmiel, drzewko.
Spinne, pająk, a.
Spinnen, prząść, Praeſ. przędę, dźieſz.
Spinnerin, prządka, i.
Spinnrad, kołowrotek, tka, kołko, a.
Spinnrocken, kądźiel, i, krążel.
Spinnwebe, pajęczyny.
Spieler, gracz, a.
Spion, śpieg, podſłuchywacz, wypatrywacz. Durch Spions etwas erfahren, czego ſię dowiadywać przez śpiegów.
Spioniren, śpiegować.
Spital, ſzpital, a.
Spitzbube, koſtera, y. złodźiey.
Spitze, wierzch, u, koniec, a.

Spitzen,

Spitzen, die, korunki.
Spitzfindig, wykrętny, a, e, uſzczypliwy.
Spitzglas, kieliſzek.
Spitzig, ſzpiczaſty, kończaty.
Spitzen, den Degen, zaoſtrzyć ſzpadę.
Splitter, zdźbło, w oku.
Spohn, trzaſka, i.
Spont, ſzpont, do zatykania beczki.
Sporn, oſtroga, i.
Spornſtreichs, pędem, auf den Feind losgehen, na nieprzyiaćiela obces biec.
Spott, ſzyderſtwo, a.
Spotten, ſzydźić, Praeſ. ſzydzę z kogo.
Spöttiſch, höhniſch, ſzyderſki, a, e.
Spottvogel, ſzyderz, a.
Sprache, mowa, y, ięzyk, a.
Sprachlos, niemota.
Sprachmeiſter, ięzyka, uczyćiel.
Sprechen, mowić.
Sprengen, kropić, Praeſ. kropię, piſz.
Springwaſſer, woda wyſkakuiąca, wytryſkuiąca.
Spreu, pléwa, y.
Sprichwort, przyſłowie, a.
Springbrunn, źrzodło, a, fontana, y.
Springen, ſkakać. Praeſ. ſkaczę, czeſz.
Springen, das, ſkakanie, a.
Spröde, zły, oſtry. Hochmüthig, hardy wyniosły. Verächtlich gegen andere, pogardzaiący drugiemi.
Sproſſe, ſzczebel u drabiny.
Spruch, ſentencya, powieść, i.
Springer, ſkoczek.
zum Sprung, ſkoczony, a, e.
Sprütze, ſikawka, ſpryca.
Spülen, zmywać, płokać.
Spulwurm, gliſta.
Spühlkumme, wanienka do wody, umywalnia.
Spürhund, wyżeł, a.
Spur, trop, ślad, u.

Staar, ſzpak, a.
Staar, bielmo.
Staat, ſtroy, noſzenie ſię.
Staaten von Holland, olenderſkie ſtany.
Staatsmann, ſtatyſta.
Stabwurz, Boże drzewko.
Stab, koſtur, a, laſka, i.
Stachel, żądło, a.
Stachelſchwein, jeż, a.
Stachlicht, żądłowaty, kolący, a, e.
Stadt, miaſto, a.
Stadtgraben, foſa mieyſka.
Stadthalter, namieſtnik, a, rządca, y.
Stadtrecht, mieyſkie prawo.
Stahl, ſtal, i.
Stählern, ſtalowy.
Stall, ſtayńia, i.
Stallmeiſter, koniuſzy.
Stämpel, ſtempel, pla.
Stämpeln, ſtemplować.
Ständerey anrichten, zwadę czynić, powadźić kogo z innym.
Stamm, Geſchlecht, pokolenie, it. odźiémek.
Stammeln, zająknąć ſię, zacinać ſię w mowie.
Stammler, zająkliwy, iąkała.
Staffette, ſztafeta.
Stallbaum, przewora w ſtayni, przegroda.
Stallknecht, parobek ſtaienny.
Stamm, pień, pniu krzew, pokolenie, ród.
Stampfen, tłuc.
Stampfe, ſtępa, y.
Stampfel, ſtąpor.
Stanck, ſmród, u.
Standarte, konna chorągiew.
Standgeld, pieniądze od mieyſca.
Standesmäßig, podług godności.
Standhaft, ſtateczny.
Standesperſon, oſoba zacnego urodzenia.
Stand, ſtan, u.
Ständchen, kapela, muzyka wieczorna, ſerenada.
Stang, drąg, a, tycz, y, żerdź, i.

Stanis-

Stanislaus, Stenzel, Staniſław, a.
Stapel, okrętowiſko.
Stark, mocny, a, e, ſilny.
Stärke, czerſtwość, moc, ſiła.
Stärken, umacniać, am.
Stargard, Stargard, u.
Staroſt, Staroſta, y.
Staroſtin, Starościna.
Starren, drętwieć.
Statt, mieyſce.
Stattlich, ſchlecht jem. kleiden, noſzę ſtroyno, podło kogo.
Statur, die, wzroſt, u, ſtatura.
Statuten, ſtatuta, prawa.
Staub, proch, u, pel, u, kurzawa.
Stechen, kłoć, Praeſ. kolę, leſz.
Stecken, wetchnąć, utkwić w czym.
Steckchen, laſzczka, i.
Stecknadel, ſzpilka, i.
Stegreif, Steigbügel, ſtrzémię, nia.
Stehen, ſtoieć, Praeſ. ſtoię, iſz, ſtać.
Stehlen, kraść, Praeſ. kradnę, dnieſz.
Steig, ścieſzka, i.
Steige, drabina, y.
Steigen, wſtępować, wlazować, wleść.
Stein, kamień, a.
Steif, tęgi, zdrętwiały.
Steinalt, zgrzybiały, bardzo zeſtarzały.
Steinbock, koźiorożiec, zca.
Steinbruch, kamieniſko.
Steinhauer, Męż, kamieniik, a.
Steinſalz, ſol kopana, ſol kruſzcowa.
Stelle, mieyſce, a.
Stellen, ſtawić, F. ſtawię, wiſz, Fr. ſtawiam.
Stelze, drążek.
Stelzenmacher, drążnik.
Stengel, ſzypułka, i, łodyga, i, badyl.
Sterben, umrzeć, F. umrę, rzeſz, Fr. umieram.
Sterben, das, umieranie.
Sterblich, śmiertelny, a, e.
Sterblichkeit, śmiertelność.

Sterbekittel, ſuknia śmiertelna.
Stern, gwiazda, y.
Stetig, uſtawiczny, a, e, nieuſtanny.
Stettin, Szczećin, a.
Steuer, Abgabe, podatek, tku, danina; für die Armen, ſkładka.
Steuereinnehmer, poborca, y.
Steuern, wehren, zabiegać, zabraniać, zaſtępować.
Steuerruder, ſter, u.
— Mann, ſternik, a.
Stich, pchnięcie, ſztych, u; einen im Stiche laſſen, kogo na ſztychu zoſtawić.
Stichelwort, przymowka, i, uſzczypliwość.
Stichwaſſer, Scheidwaſſer, wodka gryząca, żelazo, ſtychwaſer.
Sticken, mit Nadeln, igłą wyſzywać.
Sticknadel, ſzpilka.
Stickwurz, przeſtęp, u.
Stiefmutter, macocha, y.
Stiefkind, paśierbię.
Stiefſohn, paśierb, a.
Stieftochter, paśierbica, ce.
Stiefvater, oyczym, a.
Stiefeln, boty, ſkorni.
Stiefletten, nagolenić, obów żołnierſki, ſkornię.
Stiegliz, ſzczygieł, gła.
Stiel an einer Axt, am Meſſer, u ſiekiery toporzyſko, u noża trzonek, nka; am Obſte, ſzypułka; an Blättern, ogonek, nka.
Stier, byk, a.
Stift, fundacya.
— an der Schnalle, ſpień.
Stiften, poſtanowić, uczynić, z broić, fundować.
Stifter, fundator, ſtanowićiel.
Stilet, ſztylet, puinal.
Still, ćichy, ućiſzony, ſpokoyny.
Stille! ćicho! cyt! ſy!
Stillhalten, pauſować, ſtanąć; zatrzymać ſię.
Stille, ćichość, i.
Stillen, ućiſzyć, F

ući-

ućilzę, ſzyſz, Fr. ućiſzam.

Stillſchweigen, milczenie, a.

Stillſtand, przymierze, a. — fryſzt, na czas pokoy; auf 30 Tage mit dem Feinde ſchließen, na trydzieści dni pokoy z nieprzyiaćielem, zawrzeć.

Stimme, głos, u.

Stinken, śmierdźieć, Pr. śmierdzę, dźiſz, trącić.

Stinken aus dem Munde, das, cuchnienie z uſt.

Stinkend, śmierdzący, cuchnący.

Stirn, czoło, a.

Stirnband, nałęcz, podwika.

Stock, laſka, i. — von einem Baume, pień, u drzewa; Stock, wodurch eines Gefangenen Füſſe geſteckt werden, dyby, ktore niewolnikowi na nogi daią; dummer Menſch, człowiek głupi, pniak; Peruquenſtock, głowa drewniana pod parukę.

Stockfiſch, ſtokfiſz, u.

Stockhaus, więźienie.

Stockmeiſter, tarafowy, więźniow ſtroż.

Stocknarr, przéwora, głupi, błazen, zna.

Stockzahn, trzonowy ząb.

Stockwerk, piętro.

Stöhren, przérywam mowę, niépokóy czynię, przeſzkadzam komu.

Stöhrer, przeſzkodnik, przeſzkodźićiel.

Stöhrung, przeſzkadzanie, przérywanie mowy.

Störiſch, uparty, uporny, niepoſłuſzny, niesłuchaiący.

Stolpern, potknąć ſię, F. potknę ſię, Fr. potykam ſię.

Stolz, pyſzny, a, e, dumny, nadęty. — der, pycha.

Stopfen, napychać, napchać,

Stunde, godźina, y.
Stündlich, godźinami.
Stürmiſch, burźliwy, burźliwe morze, burźliwa wioſa.
Sturmwind, wicher.
Sturm, burza, ſzarga.
Stürmen, ſzturmować.
Stürze, pokrywka, i.
Stürzen, na ſzyję zepchnąć, ſtrącić.
Stute, kobyła, klacz, y.
Stutzbart, ponta, y.
Stütze, podpora, y.
Stützen, podeprzeć, F. podeprę, rzeſz, Fr. podpieram.
Stutzen, być poruſzonym; ſtruchleć, zdrętwieć.
Stutzer, rura u ſtrzelby.
Subſidien, posiłki.
Subſiſtiren, beſtehen, utrzymywać ſię; ſich erhalten, żywić ſię czym.
Subtil, ſubtelny, a, e.
Succurs, ſukurs, u, pomoc, y, ratunek, nku, posiłek, łku.
Suchen, ſzukać.
Suchen, das, ſzukanie, a.
Südwind, południowy wiatr.
Sudler, partacz, a.
Sultan, Sołtan.
Summe, ſumma.
Summen, brzęczeć, ik pſzczoły.
Summiren, ſumować.
Sumpf, der, bagno, a, trzęſawica.
Sumpficht, bagniſty, a, e.
Sünde, grzech, u.
Sünder, grzeſznik, a.
Sündfluth, potop.
Sündigen, grzeſzyć, Pr. grzeſzę, ſzyſz.
Sund, przeſmyk morſki.
Suppe, polewka, i.
Suppenfleiſch, mięſo do roſołu.
Supplique, ſuplikacya, ſuplika.
Süß, ſłodki, a, e.
Süßigkeit, ſłodkość, i.
Süßholz, lakrycya, i.
Sylbe, ſylaba.
Synagoge, ſynagoga, bożnica.
Syndicus, ſyndyk, a.
Syrer, ſyryiczyk, a.
Syrup, ſyrop, u.

T.

Taback, tabaka; rauchen, ćiągnąć cybuchem.
Tabackspfeiffe, pipka, lulka.
— Doſe, tabakierka.
Tablet, ſtolik, a.
Tacht, der, knot.
Tact im Singen, takt; nach dem Tact ſingen, w takt śpiewać.
Tactiren, takt dawać.
Tadeln, przygana, y, nagana.
Tadler, ganićiel, a.
Tadelung, przygana, y, nagana.
Tafel, tablica, y.
Tafeldecker, kredencerz.
Tafellacken, obrus, a.
Taft, kitayka, i.
Täglich, codźienny, powſzedni; dźienny, co ſię przez dźień dźieie, abo trwa.
Täſchner, materacnik.
Täuben, głuſzyć.
Tag, dźień, dnia.
Tagreiſe, dźień drogi.
Tagelöhner, naiemnik.
Talch, łóy, ju.
Talkicht, łoiowa świeca.
Tambour, bębeniſta, doboſz, a.
Tämmung, tamowanie.
Tannapfel, Zapf-ſzyſzka.
Tanne, Baum, jodła.
von Tannen, jédlinowy, a, e.
Tannenwald, jédlina.
Tanz, taniéc, ńca.
Tanzen, tańcować.
auf dem Seile tanzen, tańcować po ſznurze.
Tanzen, das, tańcowanie, a.
Tänzer, tanécznik, a.
Tänzerin, tanécznica.
Tanzſchuhe, trzewiki do tańcowania.
Tanzmeiſter, tanécznik, marſzałék tanéczny, tancmiſtrz.
Tapet, Tapezerey, kobiérzéc, rca, ſzpaler, ra, opona, y, obićie.
Tapetzirer, kobiernik, a.
Tapfer, mężny, waleczny; die tapferſten Männer ſind in der Schlacht geblieben, wſzyſcy naywaleczniey ſi mężowie w bitwie polegli.

Tapferkeit, mężność, odwaga, i.
Tarif, tarifa, umowa kupiecka.
Tartar, in, tatarzyn, tatarka.
Tartarey, tatarſka ziemia.
Taſche, tayſtra, y, torba, y, kieſzeń, i.
Täſchlein, torbéczka, mantyka.
Taſchenmeſſer, nożyk ſkładany, do kieſzeni.
Taſchenuhr, zegarek, rka, mały.
Tatze, łapa, eines Bären, niedźwiedźia.
Taub, głuchy, a, e.
Taube, gołąb, gołębica.
Taubenhaus, Schlag, gołębieniéc, gołębnik.
Taubenkropf, dym, ziele.
Taubenmiſt, gnoy z pod gołębi.
von Tauben, gołębi, a, e.
Taubenvoigt, gołębnik, a.
Täublein, gołąbię, gołąbék, bka.
Tauchen, ſich, zanurzyć ſię, utopić, utonąć.
Tauchente, nurek, rka, nuruiąca kaczka.
Tauchel, tuchola, i, miaſto.
Taufe, Chrzeſt, chrſtu.
Taufen, Chrzćić, Pret. chrzczę, chrzćiſz.
Taufpathe, krzeſny oyćiec.
Taufpathin, krzeſna matka.
Taufſtein, Chrzćilnica.
Täufer, chrzćićiel.
Taugen, zdać ſię, być dobrym na co.
Tauglich, zdatny, pożyteczny.
Taumeln, chwiać ſię, zataczać ſię, nie moc na nogach ſtoić.
Taus, tuz, a.
Tauſch, frymark, miany.
Tauſend, tyſiąc, a.
Tauſend ſchön, krwawnik wodny.
Tauſendgüldenkraut, panak.
Taxbaum, cis mały.
Taxiren, taksować.
Tax, Taxirung, ſzacowanie, a, taksa, y.

Teich

Teich, ſadzawka, i, ſtaw, u.
Teichgras, poroſt, u.
Teig, ciaſto, a.
Teig als eine Birne, zmiękniały, zleżały, nadgniły.
Teller, talerz, a.
Tempel, kościół, a.
Tenne, boyſko, boiewiſko.
Teppich, kobierzéc, rca.
Teppichmacher, kobiernik.
Termin, termin, u.
Terminsweiſe, ratami.
Teſchen, ćieſzyn, i.
Teſtament, oſtatnia wola, teſtament, u.
Teufel, diabeł, bła, czart, ſzatan, zły duch, złe.
Teufelsdreck, czarćie łayno.
Teufelsmilch, ſoſnka.
Teufeley, diabelſtwo, a.
Teufeliſch, diabelſki, a, e.
Teutſchland, niemcy.
Teutſcher, ein, niemiec.
Teutſche Frau, niemka.
Text, tekſt, u.
Thal, dolina, y, padół, u.
Thaler, talar, a, taler, a.
Thamm, tama, y.
That, dźieło, a, uczynék.
— auf friſcher, na gorącym.
Thäter, ſprawca.
Thau, roſa, y, it. powróz, a.
Thauen, taieć, puſzczać, kiedy śnieg taie.
Theatrum, widok, widoktron, teatron.
Thee, herbata, y.
— Zeug, Kumgens, filiżanki, farfurki.
— Kumme, farfurka.
— Kumgens, ein Paar, para farfurék.
— Coffeekanne, kawtyrék, rka, do herbaty, do kawy.
Theer, ſmoła, y.
— Brenner, ſmolarz, a.
— Pandel, ſmolnica, e, maźnica.
Theilbar, dźielny, co można na częśći podźielić.
Theil, część. i, dział, u.
Theilchen, cząſtka, cząſteczka.
Theils, częścią; viele

ungewöhnliche Dinge entſtehen theils aus der Luft, theils aus der Erde, theils von den Menſchen, wiele niezwyczaynych rzeczy bywa, częścią z powietrza, częścią z ziemi, częścią od ludźi.

Theil daran haben, uczéſtnikiem być.

Theilen, dźielić. Praeſ. dźielę, liſz, podźielić.

Theilhaftig, uczéſtnik.

Theilhaftigkeit, uczeſtnictwo.

Theilung, dźielenie, a.

Theriac, dryakiew, kwi.

Theuer, drogi, a, e.

— drogo; etwas halten, co trzymać; etwas überlaſſen, co puścić; theuer bieten, co drogo cenić; etwas anſchlagen, co drogo otakſować.

Theurung, drogość, i.

Thier, zwierzę, ęcia, zwierz, a.

Thiergarten, zwiérzyniec, ńca.

Thöricht, ſzalony, głupi, bez rozumu.

Thomas, Thomaſz, a.

Thon, ton.

Thöricht, głupi, a, e.

Thor, brama, y, wrota, Pl.

Thorheit, głupſtwo, a.

Thorhûter, Wächter, wrotny, odźwierni.

Thorn, Toruń.

Thórweg, wrota, Pl.

Thränen, łza, y.

Thränend, płacząc.

Thron, ſtolica, tron, u.

Thumherr, kanonik, a.

— Kirche, kościoł katedralny.

Thun, czynić, robić, działać.

Thun, das, dźieło, czynienie.

Thûr, drzwi, Pl.

— Angel, zawiaſa, y.

— Flügel, ſkrzydło, iedna połowa drzwi podwoynych.

Thûrhûter, Thorwächter, odźwierny, wrotny.

— Pfoſte, podwoie, od drzwi; etwas an die Pfoſten des Rathhauſes anſchlagen, co przy-

przybić na od drzwiach ratuſzowych.
Thürriegel, zapora, klamka u drzwi; verſchieben, zaporę zaſunąć.
Thurm, wieża, ży.
Thurnirer, gonitwę czyniący.
Thymian, dźięćielina, źiele.
Tief, głęboki, a, e.
Tiefe, głębokość, głębia.
Tiegel, panew, nwi, rynka, tygiel, a.
Tieger, Tygrys; bunt wie ein Tieger, pſtry, cętkowaty iak Tygrys.
Tilgen, zmazać, zgładźić, zamazać.
Tinte, inkauſt, u.
Tintenfaß, kałamarz, a.
Tiſch, ſtół, u.
Tiſchgeſellſchaft, konwikt, u.
Tiſchgeſell, nogi ſtołowe.
Tiſchlein, ſtolik, a.
Tiſchler, ſtolarz, a.
Tiſchtuch, obrus, a.
Titel, tituł, u.
Toben, dąſać ſię, mruczeć, narzekać; morze ſzumi.
Tobin, tabin.
Tochter, córka, i.
Töchterlein, coreczka, i.
Tochtermann, zięć, cia.
Tockenmacher, Drechsler, tokarz, a.
Tod, Subſt. śmierć, i.
Todt, Adj. umarły, a, e.
Todtenfarbe, blada farba, trupia farba.
Todesangſt, konanie, zgon życia.
— Gefahr, niebeſpieczeńſtwo życia; in Todesgefahr ſtecken, w niebeſpieczeńſtwie życia zoſtawać.
— Kampf, konanie, paſſowanie ſię ze śmiercią.
— Noth, śmierć nie uchronna, śmierći czas nieuchybny.
— Strafe, kara na śmierć, śmiercią karanie; leiden, karę śmierći ponieść, ponośić; erlaſſen, karę śmierći komu darować, odpuścić; zu erkennen, oſądźić kogo na śmierć.

Tödten, zabić, F. zabiję, jeſz, Fr. zabijam.
Todtenbaar, mary, Pl.
Todtencörper, trup.
— Gräber, grubarz.
— Lied, pieśń pogrzebna.
— Räuber, grobownik.
Tödtlich, śmiertelny, a, e.
Todtſchlag, mężoboyſtwo, a, zaboyſtwo, a.
Todtſchläger, mężoboyca, e, zaboyca, y.
Toll, ſzalony, a, e.
Tollheit, ſzaleńſtwo, a.
Tölpel, nikczemnik, a, drąg, a.
Tölpiſch, nikczemny, a, e.
Tomus, ein Theil eines Buchs, Tom, dział.
Tonne, beczka.
Topf, garnek, nka.
Töpfer, garncarz, a, zdun, a.
Töpferleim, glina garnczarſka.
Töpflein, garnuſzek, ſzka, garnek, nka.
Tort anthun, krzywdę uczynić.
Torte, Gebackenes, tort, u.
Tortur, tortury, katownia.
Tournier, turniey, nia.
Trabant, drabant, a.
Trabantenwache, halabartnicy.
Trab, trucht, chòd koński; das Pferd geht im Trabe, koń truchtem idźie.
Traben, truchtować, truchtem iść.
Trachten, chćieć, żądać napierać ſię; nach etwas, czego.
Trächtig, płodny; trächtiger Hund, ſzczenna ſobaka, trächtiges Pferd, źrzebna klacz; trächtige Kuh, cielna krowa.
Trador, Goldſtück, złotogłow.
Träg, gnuśny, a, e, leniwy, opieſzały.
Trägheit, gnuśność, i.
Trage, noſze.
Tragen, nieść, Praeſ. niosę, nieśieſz, Fr. noſzę, ſiſz, ść.
Träger, tragarz, a.
Tran, tran, dziegieć.
Tränke, koryto do napawania.

Trän-

n, napawać, na-
trunek, nku.
ort, przewòz,
ſport, u.
ortiren, przepra-
, przenieść, prze-
ć.
drop, ptak.
, wierzyć. Praeſ.
zę, rzyſz, tuſzyć.
uſzę. it. ślub daję.
, żałoba, y.
id, żałobna ſza-
ıhlzeit, ſtypa, y.
, ſén, ſnu.
en, śnić śię. Praeſ.
ni śię, śniło mi śię.
n, ſmęćić śię. Pr.
ę śię; żałować,
ciwać.
), ſmętny, ſmutny.
ıkeit, ſmętek, ſmu-
u.
ıg, ślub, małżeń-
ıg, pierśćień ślu-
ſłodźiny, młoto.
, das, potyczka,
itwa.

Treffen, trafić, F. trafię, fiſz. Fr. trafiam.
Treflich, wyborny, a, e, wyśmienity.
Treiben, poganiać, am.
Treiben, das, poganianié, a.
Treiber, poganiający.
Trennen, dźielić, rozdźielać; ſich von einem trennen, od dźielić śię od kogo.
Treppe, wſchod, u.
Treſpe, kąkòl, u.
Treten, deptać, tłoczyć; ſich einen Stachel in den Fuß treten, kolec, kolkę, ſobie wbić w nogę; an die Thüre treten, ſtać, ſtanąć przy drzwiach.
Treu, aufrichtig, uprzeymy, a, e, wierny.
Treue, wiérność, i.
— Glaube, wiara, y, Adj. wierny, a, e.
Treuge, ſuchy, wyſchły.
Treulos, niéwierny, wiarołomny, a, e.
Treuloſer, wiarołamca.
Treuloſigkeit, niéwiérność, i.

Triangel, troykąt, a.
Tribut, podatek, tku, dań, daniná, hołd.
Trieb, inſtynkt, u, natchnienie, duch.
Triefen, kapać.
Triller, trel, w muzyce.
Trichter, leiek, leyka.
Trinken, pić. Pr. piję, jeſz.
Trinken, das, picie.
Trinken die Geſundheit, pić przé zdrowie, za.
Trinkgeld, daß man zur Thür, zum Thor hinein gelaſſen wird, odźwierne, przypuſtne; trinkgielt, na piwo.
Trinkglas, ſzklenica, ſzklanka.
Tripp, Zeug, trypa, materyia na kſztalt iedwabney.
Tritt, chód, u, krok, u.
Triumph, tryumpf, u.
Triumphiren, tryumfować.
Trog, koryto, a.
Trommel, bęben, bna.
Trommelſchläger, doboſz, a.
Trommete, trąba, y.
Trommetenſchall, głos trąby.
Trompeter, trębacz, a.
Tropf, kropla, i.
Tropfen, kropić. Pael. kropię, piſz.
Tröpflein, kropelka, i.
Troß, bagaże woyſkowe, czeladź woyſkowa, ćiury.
Troſtel, kwiczoł, ptak, iemiołuha.
Troſt, pociécha, y.
Tröſten, cieſzyć, pocieſzyć, F. pocieſzę, ſzyſz.
Tröſter, pocieſzyciel, a.
Tröſtung, cieſzenie, a.
Troz, upor, u, krnąbrność; man ſehe nur den Troz an! patrzay co za zuchwałość!
Trozen, być upornym, krnąbrnym, upierać ſię, upartym być.
Troublen, zamieſzki, zamieſzania, kłutnie.
Trüb, mętny, a, e.
— pochmurno, ponuro, poſępno, mętno.
Trübe Wetter, pochmurna pogoda.
Trübſal, ućiſk, ućiśnienie, kłopot, u, utrapienie.

), biedny, nę-
ſtrapiony, utra-
, kłopotany;
przymuſzacy;
ſige Krieg, bie-
zymuſzająca woy-
,
Eilauftrager,
k, Królewſki
eli.
, a, e.
ſcheit, ſuchość, i.
poczet żołnie-
orſzak; zu Pfer-
konych.
trunck, picié.
, pijany, a, e.
pijanſtwo, a.
indyk, a.
kno, a.
ker, ſukiennik,
ſukienny.
en, ſklep ſukien-
w ktorym ſukno
ią.
cher, ſukiennik, a.
eteer, poſtrzy-
, a.
, ſpoſobny, a, e.
keit, ſpoſobność, i.
, cnota, y.

Tugendhaft, cnotliwy.
Tüchtig, zdatnie, wygodnie, ſpoſobnie.
Tücke, ſztuki, wykręty, wybiegi, oſzukaństwo.
Tückiſch, zdradliwy, zawodny.
Tünchpinſel, kita mularſka.
Tüngen, das Feld, gnoić pole.
Tüppelchen, punkcik, a. eines Buchſtabens, litery iakiey, kropka.
Turbiren, das, turbacya.
Türk, turek, rkа, turczyn, a.
Türkiſcher Bund, zawoy turecki.
Türkiſcher Säbel, turecka ſzabla, karabela.
Tulpe, tulipan, a.
Tumult, tumult, zamieſzanie, rozruch.
Turnier, turniey, ia, igrzyſko ieźdźcow na koniach.
Turteltaube, ſinogarlica.
Twarg, gomolka, i.

Tyrann, tyran, a, okrutnik.
Tyranniſch, tyrańſki, a, e.
Tyranney, tyrańſtwo, a.

V.

Vacanz, eines Amtes, wakancyja, wolność od urzędu.
Vagant, błąkacz, hultay, biegun.
Vagiren, włoczyć ſię, im ganzen Lande herum, po całym kraiu.
Valet, waleta, żegnanie, rozſtanie ſię.
Vaſall, podpadający pod kogo, man.
Vater, oćiéc, oyćiéc, a.
Vaterguth, oyczyſte dobra, oyczyſta maiętność, erhalten, utrzymywać, verfreſſen, przetyrać, durchbringen, utracić, zmarnować;
Väterchen, tatuś, tata,
Vaterland, väterlich Erbe, oyczyzna, y.
Väterlich, oycowſki, a, e.
Vaterlos, oſierociały, a, e, bézoyca.
Vatermörder, oycoboyca, y.
Vaterſtadt, miaſto oyczyſte, w ktorym ſię kto rodźił.
Vaterſtelle, oycowſkie mieyſce, bey einem vertreten, być u kogo na oycowſkim mieyſcu.
Vatersbruder, ſtryy, ia.
Vaterſchweſter, ſtryjenka, i.
Vaterſchaft, Art, oycoſtwo, a.
Veilgen, fiołék, kwiatek, dergleichen Farbe, fiołkowy kolor.
Veilgenſaft, ſok fiołkowy, ulepek, pka.
Uhu, ſowa, puhacz.
Uebel, Subſt. złe, złego, Adj. zły, a, e. Adv. źlé.
Uebelthat, złoczyńſtwo, a, grzech ſproſny.
Uebelthäter, złoczyńca, y.
Uebel zufrieden, urażony, zagniewany.
Uebel wollen, źle życzyć.
Uebel zurichten, popſować.

Ueben,

Ueben, ćwiczyć, Praeſ. ćwiczę, yſz.

Ueber, nad.

Ueberall, wſzędźie, wſzędy.

Ueberantworten, podać, aję, wydaję, oddaję.

Ueberantwortung, podanie, oddanie.

Ueberaus, nader.

Ueberbieten, ſzęn, przecenić, F. nię, Praeſ. niam, więcey dawać, więcey podawać.

Ueberwinden, przywięzować, uję.

Ueberbleiben, zoſtać nazbyt.

Ueberbleibſel, oſtatki, niedojadki, rélikwije.

Ueberbleiben, pozoſtały, aus, oder in dem Kriege, z woyny, albo na woynie. Der Haß iſt überblieben, nienawiść pozoſtała. Nicht geſtorben ſeyn, kto przeżył. Ueberbliebene Dinge, pozoſtałe rzeczy.

Ueberbliebene, das, oſtatek, tka, ſzczęt, u, ſzczęt czego.

Ueberbringen, donieść, donoſzę, oddaję, przéprowadzam. Einen Brief überbringen, komu liſt przynieść, donieść. Die Nachricht von etwas überbringen, wiadomość o czym przynieść. Die Truppen mit ſich bringen, woyſko z ſobą przyprowadźić.

Ueberbringer, oddawca, poſłaniec.

Ueberbringung, oddanie, przéprowadzenie.

Ueber- das, dies, nadto.

Ueberdecke, nakryćie, a.

Ueberdem, ktemu, do tego.

Ueberdies, nad to, wirſt du dich höchlich verbinden, zobowiążeſz go ſobie mocno: ſind wir von unſern Alliirten verlaſſen worden, porzuceni ieſteśmy od naſzych ſprzymierznikow.

Ueberdruß, mierźiączka.

Ueberdrüßig, omierzły.

Ueber-

Ueberdrüßig ſeyn einer Speiſe, przyjeść, przyjada ſię, mierzę, ſię jedzeniem.

Ueberdrüßig ſeyn, przykrzyć ſię.

Er iſt mir überdrüßig, obrzydł mi.

Man wird überdrüßig, przykrzy ſię.

Uebereilen, przypadać, zdybać, wyśćignąć.

Uebereilet, nierozmyślny.

Uebereilung, ſkwapianie ſię, nierozmyślność.

Ueber eine Weile, ſpo chwili.

Ueber einander, iedno na drugie, ſind ſie todt hingefallen, zabići padli.

Ueber einander halten, trzymać ſię z ſobą.

Ueber einander häufen, ſkładać na kupę.

Uebereinkommen, übereintreffen, zgadzać ſię.

Uebereinkommend, zgadzający ſię, zgodny, a, e.

Uebereinkunft, zgodność, zgadzanie ſię, przyzwoitość.

Uebereinſtimmig, zgodny, zgadzaiący ſię.

Uebereinſtimmen, zgadzać ſię.

Uebereinſtimmung, zgadzanie ſię.

Uebereintreffen, zgadzać ſię, ſchodźić ſię.

Uebereintreffung, zgadzanie ſię.

Ueberfahren, przéjeżdżać, am, przéwożę, przeprawiam.

Ueberfahrt, przéwoz, u. przeiazd, przeprawa.

Ueberfall, najazd, u.

Ueberfallen, naćierać, am, na kogo, przypadam, obalić ſię.

Einen mit Gewehr überfallen, na kogo napaść z orężem. Ein Land, kray naiechać. Ein tiefer Schlaf hat ihn überfallen, tęgi ſen go napadł. Von einer Krankheit überfallen ſeyn, napadnionym być od choroby.

Ueberflieſſen, obfituję, opływać.

Ueberfluß, zbytek, tku.

Ueberflüßig, zbytni, a, e. Adv. nazbyt, zbytnie.

Ueber-

Ueberführen, weiſen, przéwoże, przéprawiam, it. przéświadczyć, konać, przemagam.

Ueberführen, das, przéwożenie, przéprowadzenie, przéprawowanie.

Ueberführer, przewoźnik, a, przéprowadźiciel, przeprawca.

Ueberführung, Ueberweiſung, przéprowadzanie, it. odpor, przékonanie, przemaganie.

Uebergabe, poddanie ſię komu.

Sich zur Uebergabe anſchicken, gotować ſię, zbierać ſię do poddania. Einen dazu bewegen, kogo do niego poruſzyć. Darein willigen, zezwolić na poddanie. Abgeordnete deswegen abſchicken, poſłów, komiſarzów, względem poddania wyprawić.

Uebergang, przéśćie, przéminienie, przéchod, u.

Uebergeben, das, poddanie, oddanie.

Uebergeben, liefern, reichen, oddać, it. oddaję ſię, wydaję, ſkazać, ſię, poddać, zrzućić, womitować.

Uebergeber, podawca.

Uebergeblieben, pozoſtały.

Uebergebreitet, poſłany.

Uebergefahren, przeiechany, za co ſię przewieźiono, przeprawiono.

Uebergehen, przéchodźić, dzę, minąć, mijać.

Uebergehen zum Feinde, zbiec do nieprzyiaćiela, na nieprzyiacielſką ſtronę. Etwas mit Stillſchweigen, milczeniem co minąć, nic o czym nie mowić.

Uebergehend, wylewaiący, przelewaiący ſię, übergehende Galle, rozlewaiąca ſię żołć.

Uebergehen, die Augen, zalać ſię łzami, zapłakać.

Die Augen giengen ihm über

über, rzucał mu się płacz.

Uebergewicht, przydaték, nadmiar, nadwaga, i.

Uebergießen, polać po wierzchu.

Uebergülden, pozłacam,

Uebergüldet, pozłocony, a, e. pozłoćisty.

Uebergüldung, pozłota, y.

Uebergypſen, gipſem pobielić.

Ueberhand, die, gòra.

— nehmen, wzmagać się, gorę otrzymać, zmacniać się, przewiedzieć.

Ueberhangen, przéwieśić, ſzać.

Ueberhäufen, kupię, obſypuję, nawożę.

Ueberhäuft, obłożny, mit Geſchäften, ſprawunkami, mit Schulden, długami.

Ueberhaupt, ogołem, ogolnie.

Ueberheben, wynośić się, pyſznić się, F. wynioſę się, Pr. wynoſzę, się, uwieść się ſwą pychą, przenieść od kogo, erhebe dich nicht, niépodnoś ſerca twego.

Ueberhin ruſcheln, niedbale rzecz iako czynić.

Ueberhinſchiffen, przepłynąć, przeprawić się.

Ueberhobeln, gładko ciosać.

Ueberhören, ſłuchać mowiącego, przeſłuchać. Ich habe es überhört, nie doſłyſzałem, przeſłyſzałem się.

Ueberhoben ſeyn, uwolnionym być, uyść czego.

Ueberhüpfen, przeſkoczyć, was vor den Füßen liegt, co przed nogami leży.

Ueberhüpft, opuſzczony, przeſkoczony.

Ueberkippeln, naznak wywrocić.

Ueberkleid, ſzata na wierzch.

Ueberkommen, nabyć doſtać, czego otrzymać, doſtąpić czego, przyiść do czego, przy-

hodźić do cze-
nmen, doſtąpić,
ię, piſz, Fr. do-
ę.
en, obćiążać, am,
ważam.
ſen, ſpuśćić, F.
, Pr. ſpuſzczam.
ſung, uſtąpienie,
zanie majętno-
t, przykrość, i.
ſen, als Waſſer,
vać, am, przé-
n, der Topf läuft
kipi.
ſen, das, zbiéże-
ſ, zbieg, a.
n, przeżyć, zo-
yw.
n, roz, odważać,
omierzam.
n, einem ſeyn,
tym być, przé-
im, przéma-
t, naradzanju ſu-
rozważony.
ung, naradzanie,
ſt, rozważenie.

Ueberlernen, einen, przéchodzę kogo w nauce.
Ueberleſen, przéczytać.
Ueberley, zbywaiący. Nicht zur Sache nöthig, do rzéczy nie potrzebny. Es ſoll in der Sache nichts fehlen, allein auch nichts überley ſeyn, nie powinno nic brakować w rzeczy, ale tez nie powinno nic zbywać. Ueberley haben, mieć nad to, nazbyt czego.
Ueberley, nazbyt, więcey iak trzeba, więcey iak doſyć.
Ueberlieferung, podanie, wydanie.
Uebermaaß, Schlag, nadmiarz.
Uebermannen, przezwyćiężyć, przekonać.
Uebermäßig, zbyteczny, a, e, niezmierny, pyſzny, ſwawolny.
Uebermorgen, poiutrze, poiutrzeyſzy.
Uebermuth, ſwawole-

wy

wyniosłość, pycha, hardość.
Uebermüthig, pyszny, nadęty, wyniosły, a, e.
Uebernachten, nocować, uję.
Ueber Nacht, przez noc.
Uebernatürlich, nadprzyrodzony, a, e.
Uebernehmen, wziąć, sich im Essen und Trinken, przeładować żołądek, dka.
Ueberrajcheln, złapać.
Ueberrechnen, porachować, rachuję się.
Ueberreden, namowić, wię, łem, Pr. namawiam, przegadać,
Ueberredender, namawiacz, a. Ich lasse mich überreden, namowić się daję.
Ueberredung, namowa, y.
Ueberreichen, prezentować, oddać.
Ueberrest, ostatek, tka.
Ueberrock, zwierzchnie odzienie.
Ueberrumpeln, napaść, niespodzianego.
Ueberschicken, übersenden, przesłać.
Ueberschickung, Sendung, przesłanie, a.
Ueberschiffen, przepłynąć.
Ueberschlag, obłog, wyłog; machen, rachunek uczynić.
Ueberschlag machen, p. obrachować.
Ueberschreiten, przestąpić.
Ueberschrift, napis, u.
Ueberschuß, reszta.
Ueberschütten, zasypać.
Ueberschwänglich, przeobfićie.
Ueberschwemmen, zalać.
Ueberschwemmung, zalanie.
Uebersehung, pobłażanie, a; błąd, ędu, mylka, omylenie się.
Uebersetzen, das, Uebersetzung, wykład, przesadzanie, przenoszenie.
Uebersetzt, przekładany, przełożony.
Uebersetzer, przenośiciel, tłumacz.
Ueber sich gebogen, w górę wygięty.
Uebersichtig, rozooki.
Uebersilbern, pośrebrzyć.

Ueber-

Ueberſilbert, pośrebrzony.
Ueberſommern, przez lato być.
Ueberſpringen, przeſkoczyć.
Ueberſtehen, wytrzymać, znieść.
Ueberſtimmen, przekonać ſłowy.
Ueberſtreichen, zamazać.
Uebertölpeln, oſzukać, zdradą kogo podeyść.
Uebertreffen, przechodzić, dzę, przewyższyć, ſzam, celować.
Uebertreffung, zacność, przemaganie, celowanie.
Uebertreten, przeſtąpić, przeſtępuję, przeyiść.
Uebertreter, przeſtępca.
Uebertretung, przeſtępſtwo, a.
Ueberwortheilen, krzywdzić, oſzukiwać, urywać.
Ueberwägen, przeważać, przeważyć.
Ueberwägung, przeważanie, przeważenie.
Ueberwältigen, zmoc, przemoc, F. gę, zgwałcić, przezwyćiężyć.
Ueberwältigung, zwyćiężenie, dobyćie.
Ueberweiſen, przekonać kogo, dowieść komu.
Ueberweiſſen, pobielać, pobielić.
Ueberweißt, pobielony.
Ueberweiſung, dowiedźienie, przekonanie.
Ueberwerfen, przérzućić, F. cę, Fr. przérzucam.
Ueberwerffen ſich mit einem, przymawiać ſię, wadźić ſię z kim o co.
Ueberwiegen, przéważyć, F. żę.
Ueberwieſen, przekonany, dowiedźiony.
Ueberwinden, zwyćiężyć, F. żę, Fr. żam.
Ueberwinder, zwyćięzca.
Ueberwindlich, zwyćiężny, a, e.
Ueberwindung, zwyćięſtwo, a, zwyćiężenie.
Ueberzeugen, przékonać świadkami, zbijam.
Ueberzeugung, dowod.
Ueberziehen, powlec.

Ueberzogen, powleczony, pokryty.
Ueberzug, powłoka, posłwa.
Ueberzwerch, poprzeczny.
Ueblich, zwyczayny, pospolity, a, e.
Uebrig, pozostały, bleiben, lassen, zbyć, zbędźie, zbywam, zostało, nazbyt zostawić.
Uebrigens, w ostatku, na ostatek.
Uebung, cwiczenie, a, kompozycyia.
Venedig, Wenecya.
Venetianer, die, Weneći.
Venetianisch, wenecki, a, e.
Venus, Wenus.
Venuskrankheit, franca.
Verabsäumen, zaniedbawać, am, o, zamieszkać.
Verabscheiden, stanowić, rosprawiać.
Verabscheidung, rosprawa, umowa, ugoda.
Verabscheuen, brzydźić się, odrzekać się.
Verabscheuung, odrzekanie, brzydzenie.
Verachten, gardźić. Praes. gardzę, dzisz.
Verachtung, wzgarda, y.
Verachtet, pogardzony, wzgardzony, pogardzany.
Verächtlich, z pogardą, ze wzgardą, gardząc, pogardzaiąc.
Veraccordiren, mawiać się.
Veralten, zestarzeć się, Praes. zestarzeję się, jesz się.
Veraltet, zestarzały.
Verändern, odmienić, F. odmienię, nisz, Fr. odmieniam.
Veränderung, odmiana, y, przemiana, zamiana, zmienność, odmienność.
Veränderlich, odmienny, zmienny.
Verändert, odmieniony, zmieniony, przemieniony.
Veranlassen, okazyią dać, zaczepkę dać, powod dać, drogę do czego komu otworzyć.

Veranlaſſung, okazya, zaczepka, powod, droga, wſtęp do czego.
Verargen, mieć za złe.
Verarmen, zubożeć.
Verauctioniren, na aukcyi przedać.
Verbannen, wygnać.
Verbauen, zabudować. Das Geld verbauen, wydać pieniądze na budowanie.
Verbergen, ſkryć, F. ſkryję, jeſz, kryję, ich verberge, taić.
Verbergung, ſkrycie, kryćie, taienie, utaienie.
Verbeſſern, poprawić, F. poprawię, wiſz, F. poprawiam, polepſzać.
Verbeſſert, poprawny, naprawny, poprawiony, naprawiony, polepſzony.
Verbeſſerung, poprawa, y, polepſzenie, a.
Verbieten, zakazać, F. zakażę, żeſz, Fr. zakazuję, zabronić.
Verbinden, zawiązać, obwiązać.
Verbindlich, obowięzuiący.
Verbindniß, przymierze, związek, zka.
Verbleiben, zoſtawać, zoſtać.
Verblendung, zaślepienie, a.
Verblichen, zpełzły, wybladły.
Verborgen, ſkryty, a, e.
Verbot, zakaz, u.
Verbrannt, ſpalony, a, e.
Verbrauchen, ſpotrzebować.
Verbrechen, grzech, u, przeſtępſtwo.
Verbrennen, ſpalić, F. ſpalę, liſz, palę, ich verbrenne.
Verbunden, obowiązany, obligowany.
Verdacht, podeyrzenie, a.
Verdammen, potępić, F. potępię, piſz, Fr. potępiam.
Verdammt, potępiony.
Verdammniß, potępienie, a.
Verdauen, ſtrawić, F. ſtrawię, wiſz, trawię, ich verdaue.

Verderben, zepſować, F. zepſuję, jeſz, pſuję, ich verderbe, pſuć, ruinować.
Verdienen, zaſłużyć, F. zaſłużę, żyſz, ſłużę, ich diene, F. uſługuję, jéſz.
Verdient, zaſłużony.
Verdienſt, zaſługa, j.
Verdingen, naiąć komu.
Verdollmetſchen, tłumaczyć, przełożyć.
Verdoppeln, podwoić.
Verdorben, zepſuty, popſowany, zepſowany.
Verdorren, wyſchnąć.
Verdorret, wyſchły, wyſuſzony.
Verdrießlich, omierzły, a, e, przykry, naprzykrzony.
es verdreuſt ihn, markotno mu.
Verdruß, uprzykrzenie, dokuka.
Verdringen, wypchnąć.
Verdunkeln, zacienić, F. zacienię, niſz, Fr. zacieniam.
Verehlichen, za mąż wydać.
Verehlicht, żonaty, za mężna.
Verehren, darować, ująć.
Verehrung, podarek, podarunek, nku.
Vereinigung, zieno-czenie, a.
Vereinigte Niederlande, związkowe Niderlańſkie ziemie.
Verewigen, uwiecznić.
Vereyden, przyśięgą obowiązać.
Verfahren, poſtępować, obchodźić ſię.
Verfälſchung, fałſzowanie, a.
Verfault, zgniły, zprochniały, zbotwiały.
Verfluchen, przeklnąć, F. przeklnę, nieſz, Fr. przeklinam.
Verfluchung, przeklinanie, a.
Verfolgen, prześladować.
Verfolger, prześladowca.
Verfolgung, prześladowanie, a.
Verführen, zwieść, F. zwiodę, zwiedzieſz, Fr. zwodzę, dźiſz.

Verführer, zwodźiciel, a.
Verführung, zwiedzenie, a.
Vergänglichkeit, przemiiaiącość, znikomość.
Vergaffen, przywidźić się komu.
Vergangen, przeſzły. Sich der vergangenen Dinge erinnern, przypominać ſobie przeſzłe rzeczy. Die vergangene Zeit kömmt nicht wieder, przeſzły czas niewraca ſię nazad.
Vergeblich, daremny, a, e.
Vergeben, odpuścić, F. odpuſzczę, ścisz, Fr. odpuſzczam, wybaczyć.
Vergeben mit Gift, otruć. F. otruję, jeſz.
Vergebung, odpuſzczenie, a.
Vergänglich, przemijający, a, e.
Vergehen ſich, omylić ſię. Die Zeit vergeht, czas przechodźi. Die Krankheit vergeht, choroba miia.
Vergelten, odwdźięczać, czam, nagrodźić.
Vergeltung, nagroda, y.
Vergeſſen, zapomnieć, F. zapomnę, nieſz, Fr. zapominam, zabaczyć.
Vergeſſenheit, zapomnienie, a.
Vergiß mein nicht, ożanka, źiele.
Vergieſſen, rozlać, F. rozleję, jeſz, Fr. rozlewam.
Vergiften, trućizną zarazić.
Vergleich, ugoda, umowa. Zum Vergleich bringen, do ugody przywieść.
Vergleichen, zgodźić, F. zgodzę, dźiſz, F. zgadzam.
Vergleichung, porownanie, przyrownywanie.
Vergnügen, das, roſkoſz, y, ukontentowanie, ućiecha.
Vergnügt, kontent.
Vergönnen, pozwalać, pozwolić, dopuścić.

Vergraben, zakopać, F. zakopię, pieſz, Fr. zakopywam.

Vergrößern, powiększać, przyczynić.

Vergülden, pozłocić.

Verhältniß, proporcyia, przymiar, u.

Verhalten ſich wohl, popiſać ſię dobrze.

Verhängniß, das, przeyrzenie, a, przeznaczenie.

Verharren, zoſtać.

Verhärtung, zatwardzenie, a.

Verhärten, ztwardnieć, zkamienieć

Verhaßt, nieprzyjemny; nienawiſny.

Verheeren, puſtoſzyć, ſpuſtoſzyć.

Verheelen, kryć, taić.

Verheiſſen, obiecać. Perf. obiecałem, am, om, Fr. obiecuję jeſz.

Verheiſſung, obietnica.

Verheurathen, wydać za mąż, ożenić ſię.

Verheurathet, za mężem, za mąż wydana, ożeniony.

Verhindern, przeſzkodźić, F. przeſzkodzę, dźiſz, Fr. przeſzkadzam.

Verhinderniß, przeſzkoda, y.

Verhungern, zgłodnieć.

Verkaufen, przedać, F. przedam. Fr. przédaję, jeſz.

Verkehren, wykrzywić, F. wykrzywię, wiſz, Fr. wykrzywiam, przewrócić.

Verklagt, oſkarzony, obminiony.

Verkleinern, umnieyſzyć, niąć, ubrać.

Verknüpfung, złączenie, ſpojenie.

Verlängern, przédłużyć. F. przédłużę, żyſz. Fr. przédłużam.

Verlangen, pragnąć, żądać.

Verlaſſenſchaft, puścizna, dźiedźictwo po zmarłym.

Verlaſſen, opuścić, F. opuſzczę, ścisz, Fr. opuſzczam, zoſtawić, porzućić.

Verläugnen, zaprzeć się, F. zaprę się, przeſz, Fr. zapieram się.

Verläumden, obmowić, F. obmowię, wiſz, Fr. obmawiam.

Verläumdung, kalumnia, obmowa, y.

Verläumder, potwarca, obmowca.

Verlaufen, zbiegać, zpływać, przebiec. upłynąć, miiać, przechodźić prędko.

Verlieben, ſich, zakochać się.

Verlieren, zgubić, F. zgubię, biſz; ich verliere, gubię, ſtraćić, utraćić.

Verletzen, obrazić, F. obrażę, ziſz, Fr. obrażam.

Verletzung, obraza, y, naruſzenie.

Verlobt, zaręczony, zrękowany.

Verlodern, w popioł się obrocić, albo w perzynę.

Verlöbniß, zaręczyny, zrękowiny.

Verlöbnißring, ślubny pierśćień, ślubna obrączka.

Verlöten, zanitować, zalutować.

Verluſt, zguba, y, utrata.

Vermachen, teſtamentem przekazać.

Vermacht, przekazany, zapiſany teſtamentem.

Vermächtniß, zapis, u, przekazanie; ohne Vermächtniß ſterben, bez teſtamentu umrzeć.

Vermählen, zrękować.

eine Vermählte, zrękowana.

Vermählung, Verlöbniß, zarękowiny.

Vermahnen, upominać.

Vermehren, pomnożyć, F. pomnożę, żyſz, Fr. pomnażam, powiękſzyć, przyczynić.

Vermeiden, chronię ſię, unikać.

Vermelden, oznaymić.

Vermengt, pomieſzany.

Vermeſſen, płochy.

Vermeſſenheit, zuchwalſtwo, a, Adj. zuchwały.

Vermeint, mniemany.
Vermiethen, naiąć.
Vermindern, umnieyszyć.
Vermiſchen, zmieszać, pomieszać, F. zmieszam, pomieszam, ich miſche, mieszam.
Vermiſchung, zmieszanie, a.
Vermittelſt, za pośrzednictwem.
Vermöge, mocą.
Vermögen, gelten, płacić, ważyć, mòc.
— das, możność, zdolność, spoſobność.
Vermuthen, domyślać się.
Vernichten, w niwecz obrocić, zniszczyć.
Vernunft, rozum, u.
Verordnen, poſtanowić, F. poſtanowię, wiſz, nakazać.
Verpfänden, zaſtawić.
Verpflegen, żywić, chować.
Verpflichtung, obowiązek.
Verpraſſer, roſproſzyciel, a.
Verrathen, zdradzić, F. zdradzę, dziſz, Fr. zdradzam.
Verräther, zdrada, y.
Verraucht, wywietrzały.
Verrecken, przepaść, zdechnąć.
Verreden, wyrzec się.
Verreiſen, odjachać, F. odjadę, jedźieſz, Fr. odjeżdżam.
Verrenken, wywinąć, F. wywinę, nieſz.
Verrichten, robić, sprawić, czynić, zrobić.
Vers, wiersz, u.
Verſagen, odmowić, F. odmowię, wiſz, Fr. odmawiam.
Verſammlen, zgromadzić, F. zgromadzę, dziſz, Fr. zgromadzam.
Verſammlung, zgromadzenie, a.
Verſaufen, przepić, F. przepiję, jeſz.
Verſäumniß, omieszkanie, a, zamieszkanie.
Verſauern, skwaśnieć.
Verſchaffen, poſtarać się.

Ver-

Verſchanzen, okopać, oſzańcować.
Verſcharren, zagrzebać.
Verſcheiden, ſkonać, F. ſkonam.
Verſchicken, rozeſłać, F. rozéślę, léſz, Fr. rozſyłam.
Verſchieben, odkładać, odłożyć.
Verſchimmelt, opleśniały.
Verſchlafen, oſpały, leniwy.
Verſchlagen, obrotny, chytry, wykrętny.
Verſchlingen, połknąć, F. połknę, knieſz, Fr. połykam.
Verſchmitzt, ſztuczny, a, e, chytry.
Verſchnittener, éwnuch, trzebieniec, nca.
Verſchreibung, zapis.
Verſchulden, przewinić, popełnić co złego.
Verſchwendung, rozrzutność.
Verſchwender, marnotrawca, rozrzutnik, a.
Verſchwenderiſch, verthulich, niéoſzczędny, a, e, rozrzutny.
Verſchwinden, znikać, przeminąć, zginąć.
Verſehen, niépoſtrzegłość, omyłka.
Verſehung, przeyrzenie, a.
Verſenkt, zatopiony.
Verſetzen, przeſadźić, zaſtawić.
Verſichern, upéwnić, F. upéwnię, niſz, Fr. upéwniam.
Verſicherung, upéwnienie, a.
Verſiegeln, zapieczętować.
Verſilbern, pośrebrzyć.
Verſinken, utonąć.
Verſöhnen, ubłagać.
Verſöhnung, ubłaganie, a.
Verſoffen, piiak, łykacz.
Verſorgen, opatrzyć, F. opatrzę, trzyſz.
Verſpotten, wyśmiać, wyſzydźić,
Verſpünden, zaſzpuntować.
Verſprechen, obiecywać, obiecać, przyobiecać.
Verſeſchreiber, wierſzopis, wierſzepiſzę.

Verſtand, rozum, dowcip, u.
Verſtändig, rozumny, roſtropny.
Verſtarren, zdrętwieć, ſkośnieć.
Verſtecken, ſkryć, ſchować.
Verſtehen, rozumieć, poymować.
Verſtellen, zmyślić, udać, ułożyć.
Verſtopft, zatkany.
Verſuchen, ſprobować, doświadczyć, F. doświadczę, czyſz, Fr. doświadczam.
Verſucher, kuśićiel, a.
Verſuchung, kuſzenie.
Vertauſchen, mieniać ſię na co, zamieniać.
Vertheidigen, brónić, Praeſ. bronię, niſz.
Vertilgen, wykorzenić, F. wykorzenię, Fr. wykorzeniam, zgładźić.
Vertiren, przekładać, przetłumaczyć, F. czę kśiąſzkę.
Vertrag, umowa, ugoda.
Vertrauen, ufność, i.
Vertreiben, wygubić, F. wygubię, biż, wygnać.
Vertreibung, wygubienie, wygnanie, a.
Vertriebener, wygnaniec, nca.
Vertrinken, przepiiać, przepić, poprzepiiać.
Vertrocknen, ſchnąć, wyſychać.
Verübt, popełniony, zbroiony.
Verunreinigen, ſplugawić, zeſzpecić.
Verurſachen, przyczyną być, ſprawić.
Vervortheilen, oſzukać.
Verurtheilen, oſądźić, ſkazać, potępić ſądem.
Verwahren, ſchować.
Verwalten, ſzafować.
Verwandeln, odmienić, F. odmienię, niſz, Fr. odmieniam, przemienić.
Verwandſchaft, powinowactwo, a, pokrewieńſtwo.
Verwandte, der, powinowaty, krewny.

Ver-

)ren, zabraniać.
ſen, wygnać.
len, ſich, bawić opoźniać ſię.
ken, zwiędnąć, więdnę, nieſz.
ft, zwiędły.
ıden, obrocić na y pożytek.
:fen, odrzucić, F. ucę, ćiſz, Fr. odam.
ılich, zgniły, zby, ſprochniały.
ung, zgniłość, wialość, ſpruchść.
)ern, zarość.
ligen, pozwolić, ızwolę, liſz, Fr. valam.
ligung, pozwolea.
ken, przewinić.
ren, zawikłać.
rt, pokłocony, ıtany, pomieſzazawiły.
rung, zawikłaa.
ʒenheit, odwaga, ekkomyślność.

Verwunden, ranić, Praeſ. ranię, niſz.
Verwundern, ſich, dźiwować ſię, dźiwić ſię, zadźiwić ſię, zadźiwować ſię; er verwundert ſich über das, on ſię dźiwuie temu.
Verwundet, raniony, okaleczony.
Verwůſten, ſpuſtoſzyć, F. ſpuſtoſzę, ſzyſz Praeſ. puſtoſzę, ich verwůſte.
Verwůſter, puſtoſzyćiel, a.
Verzårtelt, rozpieſzczony, pieſzczotami zepſuty.
Verzåunen, ogrodźić płotem.
Verzagen, rozpaczać, deſperować; an etwas, o czym.
Verzehren, ſtrawić, F. ſtrawię, wiſz.
Verziehen, poczekać, odwłoczyć.
Verzögern, zwłoczyć, odwłoczyć, odkładać.
Verzug, odwłoka, i.

Verzweifelung, zwątpienie, a, rozpacz, y.
Veſper, niéſzpor, u, wiéczór.
Veſperkoſt, podwiéczorék, rka, iużyna.
Veſtung, forteca.
Vetter, ſtryy, ja.
Vexiren, drażnić, ńię, ſzydzę z kogo.
— das, ſzydzenie.
Vexirerey, przykrzenie ſię, ſzydzenie.
Ufer, brzeg, u.
Uhr, zegar, Sonnen-ſłonécznik, kompas.
Uhrchen, zégarék Sandćiékący, godźinnik.
Uhrmacher, zegarmiſtrz.
Uhr ſtellen, rządźić.
Vicarius, namiéſtnik, a.
Victriol, kopérwas, u.
Victualien, żywność, i.
Vieh, bydło, a.
Viehartzt, konował, a.
Viehiſch, bydlęcy.
Viehſeuche, zaraza na bydło.
Vielfältig, wieloraki.
Vielleicht, podobno.
Viel, wiélé.
Vielmehr, raczey.
Vier, cztéry, czworo.
Viereck, kwadrat, czworgran, czworśćian.
Viereckicht, czworogranıaſty, a, e.
Vierfältig, czworaki, a, e.
Vierfüßig, czworonogi.
Vierte, czwarty.
Viertheil, ćwierć, i.
Vierhundert, cztery ſta.
Viol, fijołek, a.
Violin, ſkrzypićé, ſkrzypce.
Violiniſt, ſkrzypék.
Um, dla, o, za, z, koło,
Umarmen, obłapić, ćiſnąć.
Umbringen, zabić, F. zabiję, jeſz, Fr. zabijam.
Umfahren, obieżdżać, w koło obiechać.
Umgeben, otóczyć, opaſać.
Umgehen, obeyść, F. obeydę, dźieſz, Fr. obchodzę, obcować.
Umgewandt, wywrocony.
Umher, w koło, w około.
Umkehren, odwrocić, F. dowró-

; odwrócę, ćiſz, Fr. odwracam.
Umkommen, zginąć, przepaść.
Umſchatten, ocienić.
Umſchlag, wyłog, koperta na liſt.
Umſehen, ſich, oglądać ſię.
Umſonſt, darmo, daremnie.
Umſtand, okoliczność.
Umſtoſſen, wywrocić, obalić.
Umwechſeln, mieniać.
Umwenden, den Wagen, zawrocić wòz, a; wywrocić, na drugą ſtronę.
Umwerfen, obalić.
Umziehen, opaſać, otoczyć, obſtąpić.
Unabläßig, nieuſtanny, nieuſtaiący.
Unachtſamkeit, niebaczność, nieprzezorność.
Unänderlich, nieodmienny.
Unangefangen, unangeſchnitten, niepóczęty, a, e.
Unanſehnlich, podły, nieokazały.
Unanſtändig, nie przyſtoyny.
Unartig, niéforémny, a, e.
Unaufhörlich, uſtawiczny, a, e, nieuſtanny.
Unbändig, nieuieżdżony.
Unbarmherzig, niemiłośierny.
Unbedachtſam, niépamiętny, a, e, nieuważny.
Unbekannnt, niéznajómy, a, e.
Unbeſtändig, niéſtateczny.
Unbequem, niewygodny.
Unbeſcheiden, nieſkromny.
Unbillig, niéſłuſzny, a, e.
Unbilligkeit, niéſłuſzność, i.
Und, y, a.
Undankbar, niéwdzięczny.
Unendlich, niéſkończony, a, e.
Unehre, niéſława, y.
Uneinig, niézgodny, a, e.
Uneinigkeit, niézgoda, y.
Unerbittlich, niéuproſzony.
Uner-

Unerfahren, nieświadomy, a, e.
Unfall, niefzczęście, a.
Unfehlbar, niepochybnie, ny, a, e, nieomylny.
Unflath, plugaftwo, a.
Unflätig, plugawy, a, e.
Unfreundlich, nieludzki, a, e.
Unfreundlichkeit, nieludzkość, i, nieprzyiaźń.
Unfriede, niepokoy, niezgoda.
Unfruchtbar, niepłodny. — nieurodzaynie płono.
Ungarn, Węgierska ziemia, węgry.
Ungebühr, nieprzyftoyność, niegodźiwość.
Ungeheuer, poczwara, ftrafzydło, a.
Undankbarkeit, niewdźięczność, i.
Ungedult, niecierpliwość, i.
Ungelahrt, nieuczony, a, e.
Ungelegen, niewygodny, niewczesny.
Ungelegenheit, niewczas, u.
Ungemach, przeciwności.
Unger, węgrzyn, a.
Ungerathen, co się nie udał, popfuty, co się wyrodźił, wyrodny.
Ungern, nierad, poniewoli nie z chęcią.
Ungereimt, nieforemny, a, e, nieprzyzwoity.
Ungefauert, niekwafzony.
Ungefchickt, niefpofobny, a, e, niezdatny.
Ungefchicklichkeit, niefpofobność, i.
Ungefchmack, niefmaczny.
Ungeftalt, niekfztałtny.
Ungeftüm, popędliwie. — burzliwość, i.
Ungewiß, niepewny, a, e.
Ungewitter, niepogoda, y, flota.
Ungewohnt, niezwyczayny, a, e.
Ungeziefer, robactwo, a; gad, owad.
Ungleich, nierowny, a, e.
Unglücksfall, niepomyślny trefunek, przygoda.
Unglück, Unglückfeligkeit, niefzczęście, a.

Un-

ich, niéſzczęśli-
a, e, nieſzczę-
e, niełaſka, nie-
wość; in eines
ade fallen, w-
w niełaſkę u ko-
ż, niépłatny, a,
ieważny.
ż, nieświęty, a, e.
hkeit, nieludz-
niegrzeczność,
rabność, proſto-
yczaiów.
, czarownica, e.
ż, niéczyſty, a, e.
hkeit, nieczy-
, i.
n, nakład, u,
, u, wydatek, u.
, zielſko, kąkól, u.
ch, nieprzyje-
, a, e.
g, nieumiarko-
r.
geblich, z prze-
ieniem.
lich, niezmierzo-
a, e.
chlich, nieludzki.
ich, niepodobny,

Unmöglichkeit, niémożność, niépodobność, i.
Unnöthig, niépotrzebny, a, e.
Unordnung, nieporządek, eku.
Unrecht, das, krzywda, y, niéprawość, i.
Unreif, niedoźrzały, niedoſtały
Unrein, niéczyſty, a, e.
Unreinigkeit, niéczyſtość, i.
Unſchlitt, łoy, u.
Unſchuld, niewinność, i.
Unſchuldig, niéwinny, a, e.
Unſer, naſz, a, e.
Unſicher, niebezpieczny, niepewny.
Unſichtbar, niewidomy, czego widźieć nie można.
Unſinnig, ſzalony, a, e.
Unſinnigkeit, ſzaleńſtwo, a.
Unſterblich, nieśmiertelny, a, e.
Unſterblichkeit, nieśmiertelność, i.
Unſträflich, niénaganiony, a, e, świątobliwy.

Un-

Unſträflichkeit, świątobliwość, i.
Untauglich, niezdatny.
Uuten auf, z dołu.
Unter, pod.
Unterbett, pierzyna ſpodnia.
Unterdeſſen, tem czaſem.
Unterdrücken, zatłumiać.
Unter einander, miédzy ſobą, wzaiemnie.
Unterfangen, podeymować ſię; vieler Dinge, przed ſię brać wiele rzeczy.
Unterfutter, podſzewka, i.
Untergang, zachód, u.
Untergangen, zaſzły.
Unterhalten, żywić; mit ſeinen Einkünften, ſwoiemi dochodami utrzymywać.
Unterhändler, jednacz, a.
Unterhoſen, gacie.
Unterlaſſen, zaniechać.
Unterlaſſung, zaniechanie, przeſtanie; ohne Unterlaß, bez przeſtanku.
Unterlaufen, podbiec, mit Blute, krwią zaść.
Unterlegen, podłożyć, F. podłożę, żyſz, Fr. podkładam.
Unterliegen, podlec.
Unterlippe, warga niższa.
Unternehmen, przed ſię brać.
Untergedruckt, zatłomiony, a, e.
Unterricht, informacya, y.
Unterrichten, nauczyć, F. nauczę, czyſz, Fr. nauczam.
Unterrichter, podſędek, dka.
Unterrock, żupan, ſpodnia ſukna, ſpodnica, y.
Unterſcheid, rożność, rożnica.
Unterſcheiden, rozeznać, F. rozeznam. Fr. rozeznawam.
Unterſchieben, podrzucić, podłożyć, poſtawić.
Unterſchlagen, zemknąć, ukraść.
Unterſchreiben, podpiſać.
Unterſchrift, podpis, u.
Unter ſich, miédzy ſobą.
Unter ſich bringen, podbić pod moc.

Unterſtehen, ważyć ſię, Praeſ. ważę ſię, żyſz ſię.
Unterſtecken, podetchnąć.
Unterſtelle, mieyſce nayniżſze, ſpod, doł.
Unterſtreuen, podeſłać, posłać co pod co.
Unterſtützen, podpierać, podeprzeć.
Unterſuchen, wypytywać ſię.
Unterthan, poddany, a, e.
Unterthanin, poddanka, i.
Unterthänigkeit, uniżoność, i.
Unterweiſen, uczyć, Praeſ. uczę, czyſz.
Unterweiſung, nauka, i, informacya, y.
Unterwerfen, podrzucić. F. podrzucę, ciſz.
Untüchtig, nieſpoſobny.
Untugend, nieenota.
Unüberwindlich, nieprzezwyćiężony.
Unverdaulichkeit, niéſtrawność, i.
Unverdroſſen, rzeſki, a, e.
Unvergleichlich, nieporównanie.
Unverhoft, nieſpodźianié, ny, a, e.
Unverletzt, niénaruſzony, a, e.
Unvermählt, nieożeniony, niezamężem.
Unvernünftig, unverſtándig, niérozumny, a, e.
Unverſchämt, niéwſtydliwy, a, e, niéwſtydny.
Unverſchämtheit, niewſtyd, bezwſtyd, u, niewſtydność.
Unverſchwiegener, gadatliwy, baia, plotka.
Unverſehens, nad mniemanie, nad przeźrzenie.
Unverſehrt, cały, nienaruſzony, nieſkażony.
Unverſenget, nieprzypalony.
Unverſöhnlich, nieprzebłagany.
Unverſtand, nierozum, u.
Unverſucht, nieſproboważny, niedoświadczony, niedoznany.
Unverträglich, niezgodny.
Unverweslichkeit, nieſkażytelność, niezepſutość.
Unverzüglich, nieodwłocznie.

Unvorſichtig, nieoſtrożny.
Unvollkommen, niédoſkonale, ły, a, e.
Unwiſſend, niéwiadomy, a, e.
Unwiſſenheit, niéwiadomość, i.
Unzeitig, niéwczeſny, a, e.
Unzierlich, niéprzyſtoyny, a, e.
Unze, uncya, i.
Unzucht, niérząd, u.
Vogel, ptak, ptaſzék.
Vogelbauer, klatka, i.
Vogelſchlinge, ſidło, a.
Vogelleim, lep.
Vogelſteller, ptaſznik, a.
Voigt, woyt, a.
Volk, lud, u, naród, u.
Volkreich, ludny.
Völkerrecht, prawo narodów.
Voll, pełny, a, e.
Vollbringen, wypełnić, F. wypełnię, niſz, Fr. wypełniam, ſkończyć.
Vollelicht, pełnia kśiężyca.
Vollenden, dokończyć, F. dokończę, czyſz, Fr. dokonywam.
Völlig, zupełnie, ny, a, e.
Vollkommen, doſkonały, a, e.
Vollkommenheit, doſkonałość, i.
Vollmacht, moc, plenipotencya.
Vollſtändig, zupełnie.
Von, od, z, ze.
Von dannen, ztamtąd.
Von ferne, zdaleka.
Vonnöthen, trzéba.
Von weiten, zdaleka.
Vor, przéd, za.
Voran gehen, przodkować, w przod iść.
Vorbey, mimo, imo, koło.
— gehen, mimo przechodźić, iść.
Vorbild, wzor, u, e, braz, u.
Vorfahr, antecelor, przodek, dka.
Vorbereitung, przygotowanie.
Voreltern, przodkowie.
Vorgebürge, nadmorſka gora, pomorek.

ach), ſień, przed-
k, nka.
ommen, przed-
ięty, podięty.
ſt, przełożony.
ern, onegday,
zoray.
en, przedsię-
cie.
g, zaſłona, firan-

gſchloß, kłot-

s, ſień, i.
wprzod, przed-
pierwey.
, przed tem.
, przedsionek,
ſień, i.
przeſzły. a, e.
men, uprzedzić.
er, poprzéd-
a.
n, przedkładać.
tag, przedpołu-

ıd, opiekun, a.
ıdſchaft, opieka.
z przodu, na
, przodem.
mſte, naprze-
rſzy, a, e.

Vorrath, Haußrath, ſpiża, ſprzęt, u.
zum Vorrath gehörig, ſpiżarny, a, e.
Vorrecht, prawo pierwſzeńſtwa do czego; im Kartenſpiel, ręka.
Vorrede, przedmowa, y.
Vorſagen, przepowiadać.
Vorſaß, umyſł.
Vorſchieben, zaſunąć, zaprzeć.
Vorſchneider, krayczy.
Vorſchrift, przepis, u.
Vorſeßlich, umyślnie.
Vorſichtig, oſtróżny, a, e. opatrzny, nie.
Vorſichtigkeit, oſtróżność, i, przezorność.
Vorſorge, ſtaranie, troſka; alle anwenden, wſzyſtkie ſtarania obrocić; vor einen tragen, ſtaranie mieć o kiem.
Vorſpann, zaprząg, konie do woza.
Vorſtadt, przedmieśćie.
Vorſtecken, zatchnąć.
Vorſtehen, der Armee, rządzić woyſkiem.

Vorſteher, dozórca, e.
Vorſtrecken, pożyczyć, F. pożyczę, Fr. pożyczam.
Vortheil, zyſk, u, pomoc, zarobek, bku, wygoda, korzyść.
Vortrag, Inhalt, propozycya, założenie.
Vortreflich, przedni.
Vorurtheil, uprzedzone zdanie.
Vorwerk, folwark, u.
Vor Zeiten, kiedyś, przed laty.
Vorziehen, więcey poważać.
Vorzug haben, przodkować, uję.
Urſach, przyczyna, y.
Urſprung, początek, tku.
Urtheil, dekret, u.
Urtheilen, rozſądzić.
Vorwand, pretekſt, pokrywka, pozor, u.
Vorwiß, ciekawość.
Vorzug, prim, u, celowanie, pierwſzy krok, u; um Vorzug ſtreiten, ſprzeczać ſię o prym.

Votiren, wo
kreſkę da
Votum, gło
Urkunde, d
papiery prz
wodzące, d
świadectwo.
Urkunden, świad
Urlaub, pozwol

W.

Waare, towar,
ſteigern, w g
Wach, nicht ſc
nieśpiący, a,
Wachbude, Stát
żnica, ſtania
ſce.
Wache, ſtraż, w
Wachen, czuć,
czuję.
Wachen, das,
nie, czuyność
Wach halten, ſtra
mać.
Wacholderbaum,
łowiéc drzéw
— Strauch, kr
łowcowy.
— Beere, ziar
wcowe.

oogel, kwi-
roſk, u.
czuyny, a, e.
eit, czuyność.
woſkowy, a, e.
ość, Praeſ. ro-
el, lana świeca.
ierfe, woſzczy-
ſirer, formierz-
ry, woſkolep-
woſkulepnik.
ſirte Bilder,
z woſku.
ſtrung, for-
o.
elſtock, ſtoczek,
ler, woſkow-
przepiorka, i.
ind, wyżeł,
czy piés.
troż, a.
Auf- ſtroż,
egacz.
ter, ſtrażni-
rachmiſtrz, a.
chwiać ſię,

Wackeln, das, chwianie ſię, der Zähne, zębów.
Wackelnd, chwieiący ſię.
Wacker, obrotny, ochotny, a, e, rzeſki, czerſtwy: rzeſko, czerſtwo, żywo, ochotnie.
Waden, w bròd, iść, iechać.
Waden am Schenkel, łyſty, Pl. łyſtka, łytka.
Wadſack, kłomia.
Waffen, oręże, Pl. broń.
Wagen, wòzék.
Wage, waga, i.
Wägen, ważyć, Praeſ. ważę.
Wäglein, ważka, małe ważki. Kleiner Wagen, mały wozek, wozeczek.
Wähnen, domyślać ſię.
Währen, trwać. Die Sache hat bis an den Mittag gewährt, rzecz aż do południa trwała. Der Regen hat die ganze Nacht gewährt, deſzcz całą noc lał.
Während, trwaiący, przy-

Während der Mahlzeit, przy obiedźie.

Waffenſchmidt, płatnierz, a.

Waffnen, zbroić, uzbraiać.

Wagbalke, pręt poprzeczny u wagi.

Wagbälklein, ſzal kołowrot.

Wagkloben, ſzal rękoieść, ſzal kluba, w ktorey ſię ſzala przeważa.

Wagen, śmieć, ważyć ſię, ośmielić ſię, odważyć ſię, Sich in Gefahr wagen, odważyć ſię na niebeſpieczeńſtwo.

Wagen, woz, a.

Wagenbaum, ławar.

Wagenburg, tabor, ſchlagen, tabor zrobić.

Wagendecke, przykrycie nad wozem.

Wagenpferd, koń wozowy.

Wagenleiſe, koley, i.

Wagenmeiſter, ważnik, a.

Wagenſchmiere, ſmoła, maź do ſmarowania kół.

Wagenſeil, poſtronek wozu.

Wagen-Spann-N[e] ſworzeń.

Wagner, kołodźiey

Wagſchaale, ſzala.

Wagſeil, poſtronek,

Wahl, obieranie, cyia.

Wahlſpruch, [Za]kład godło, przyſłow

Wahn, mniemanie, nia, i, zdanie.

Wahnwitz, ſzaleń wścieczenie.

Wahr, wahrhaftig, dziwy, a, e.

Wahrheit, prawda

Wahrnehmen, pilno doglądać, uważać ſtrzegać.

Wahrſager, in, wr[ó] wieſzczek; wr[ó] wieſzczka.

Wahrſagerey, wr[ó] wieſzczba.

Wahrſcheinlich, poc do prawdy, pra pozorny. Es wahrſcheinlich, to ieſt do prawd dobna, że.

2

Wahrſcheinlichkeit, Podobieńſtwo, a.
Waiſe, ſierota, y.
Wayſenhaus, mieſzkanie ſierot, ſzpital dźieci, ſierotalnia.
Walcker, wałkarz, a.
Walckmühle, foluſz, a.
Walken, wałkować, ſukno, aby dychtowne było. Einen mit den Fäuſten walken, kogo pięściami otłuc.
Walkmüller, foluśnik.
Wald, las, a.
Waldditſtel, oſtokrzew, u, krzewina.
Waldborn, leśna tarnina.
Waldfahren, Kraut, paproć, źiele.
Waldförſter, leśniczy,
Waldgott, leśni bożek.
Waldhorn, waltornia.
Wall, wał, u.
Wallach, wałach, a.
Wallachey, Wołochy.
Wallen, wrzeć.
Wallfahrten, pielgrzymowac.
Wallfiſch, wieloryb, a,
Wallnuß, orzéch włoſki.
Wallſtadt, boy, plac bitwy.
Walße, wałek, łka.
Wanken, chwiac ſię, Prſ. chwieję ſię, jeſz ſię.
Wand, ściana, y.
Wandeln, chodźić, Praeſ. chodzę.
Wandern, wędrować.
Wanderſchaft, wędrowanie, wędrowka.
Wandersmann, wędrownik, podrożnik.
Wanderſtab, kośćień, koſtur, a.
Wange, Backe, jagoda na twarzy, lica.
Wangen, policzki, Pl.
Wann, wenn, kiedy.
Wanne, wanna, y.
Wanſt, brzuſzyſko, pampuch, kałdun, a.
Wanßke, pluſkwa, y.
Wapen, hérb, u.
Wardein in den Münzen, probierz w mennicy.
Warlich, prawdźiwie, zaiſte.
Warm, ćiepły, a, e.
Wärme, ćiepło, a.
Warm Bad, ćieplice, Pl.

Wármen, grzać, Praes. grzéję, jesz.
Warnen, przestrzedz, F. przestrzegę, żesz, Fr. przestrzegam.
Warnung, przestroga, i.
Warschau, Warszawa, y.
Warten, czekać, am, oczekiwam.
Warten, das, oczékiwanie, pilnowanie.
Warum, czemu, dla czego. Sage, warum bist du her gekommen, powiedz, po co tu przyszedłeś.
Wartze, brodawka, i.
Was? co? Was willst du mehr, czego chcesz więcey?
Wásche, pranie, a.
Waschen, myć, Praes. myję, jesz, piérę.
Waschbecken, miednica, umywalnia.
Wáscherin, praczka, i.
Waschhaftigkeit, wiélomowność.
Wasser, woda, y; plotki.
Wasserbach, potok, u.
Wasserblase, bańka na wodzie.
Wassereimer, wiadro do czerpania wody.
Wasserfahrt, bród, u.
Wasserfall, upust, u, wodny spadek, dku.
Wasserfaß, naczynie na wodę.
Wasserfluth, powódź, wylanie wód.
Wassergelte, faska na wodę, zlewanka.
Wásserichter, feuchter Natur, flegmisty, a, e.
Wasserkraut, porost, ziele.
Wasserkunst, fontana, y, wódwosstwo, a.
Wasserleiter, wódwodnik, wódzbiernik, rurmistrz.
Wassermühle, wódny młyn, a.
Wassernuß, kołacy, orzech, a.
Wasserpfeffer, rdest biały.
Wasserstrudel, wier, war, zakręt, na wodzie.
Wassersucht, puchlina, y.
Wassersüchtig, puchliną ćierpiący.
Wassersuppe, polewka z wódy gotowana.

Wasser-

Waſſertrog, koryto na wodę.
Waſſeruhr, wodna klepſydra.
Waſſerwoge, nurt, u, wał na wodźie.
Wate, matnia, niewod, n.
Watſack, Queerſack, ſakwy, bieſagi.
Weben, tkać, Praeſ. tkę, tczeſz.
Weben, das, tkanie, a.
Weberbaum, nawoy, wał.
Weberblatt, płocha.
Webergeſtühle, kroſna, ſien.
Weberkamm, płocha.
Webertritt, podnożki tkackie.
Weberzettel, oſnowa.
Weberin, tkaczka, i.
Weberſpuhl, cewka, i.
Wecken, obudźić, obudzać.
Wechſel, zamiana, odmiana.
Wechſelbrief, wekſlowy liſt.
Geld mit Wechſel abgeben, oddać pieniądze przez bank.
ich wechſele, odmieniam.
Wechsler, od-zamieniacz, a, kambierz.
Wedel, wachel, wachlarz.
Weg, droga, i.
Wegen, dla.
Wegern, ſich wegern, zbraniać ſię.
Wegweiſer, Uhrzeiger, rączka, it. przewodnik, a.
Wegwenden, die Augen von etwas, odwrocić oczy od czego.
Wegwerfen, odrzucić precz.
Wehen, wiać, powiewać. Der Wind wehet ſanft, wiatr miło wieie, powiewa.
Wehe thun, boleć, ból, bóleść ſprawować. Der Kopf thut mir wehe, głowa mię boli.
Wehe, biada, nieſletyż, bieda.
Wehklagen, narzékać.
Wehklagen, das, narzekanie, a.
Wehlen, obierać, obrać, wybrać.

Wehren, bronić, Praeſ. bronię, niſz.
Wehrhaft, uzbroiony, bronny, zbroyny.
lange währen, długo trwać.
Werth, cena, y.
Weib, niewiaſta, y, kobieta, białogłowa.
Weibermann, niéwieściuch, a.
Weiberſchaam, żywot niéwieści.
Weibiſch, niewieści, zniewieściały, babiarz.
Weibiſch, po babſku.
Weibsvolk, biała głowa, płeć biała.
Weiblein, ſamica, ſamiczka.
Weich, miękki, a, e, miętki.
Weiche, miękkość, i.
Weiche im Brod, ośrzodka.
Weichſel, Wiſła.
Weichen, uſtąpić, F. uſtąpię, piſz, uſtępować.
Weide, Bieh-paſza, ſtrawa bydlęcia.
— Baum, wierzba, y.
Weiher, Fächer, wachel, wachlarz, wachlarzyk, mit dem Weiher Wind machen, wachlować, uję.
Weiher, ſtaw, u.
Weihe, kania, i.
Weil, że, bo, ponieważ, kiedy, gdy.
Weile, die, chwila, e.
Weile anhalten, na chwilę trwać, über eine Weile, po chwili.
Weilgen, chwilka, i.
Wein, wino, a.
Weinbeere, iagoda winna.
Weinbeerhülſen, łupiny z iagod winnych.
Weinberg, winnica, y.
Weinblatt, liść winny.
Weindroſſel, kwiczoł, a.
Weinen, płakać, Praeſ. płaczę, czeſz.
Weinen, das, płacz, u.
Weinenswerth, płaczu godny, opłakania godny.
Weinfaß, kufa, y, beczka na wino.
Weinheber, lewar do ciągnienia wina.
Weinleſe, wina branie, zbieranie wina.

Wein-

g, winny ocet.
nat, październ-
i.
nke, winny szyn-
n, skorupa z wi-
beczce, kamień
.
k, macica win-
gend Land, wi-
ny kray.
ube, gróno win-
ug, mądry, roz-
r, rozeznany.
nądrze, po mą-
i.
sposob, u.
pokazać, F. poka-
sz, Fr. pokazuję.
ein Kluger, mę-
, mądry.
Wege, an der
rączka, i.
iały, a, e.
, bielić, pobie-
pobielić.
farbe, białość, i.
n Ey, białek w
h, płocica.

Weißgerber, białoskor-
nik, zamszník, a.
Weissagen, prorokować.
Weissagung, proroctwo,
a.
Weißdorn, biała tarnina,
bodłak, bodźieniec,
nca.
Weißlicht, białawy, bia-
ło się świecący.
Weisheit, mądrość, i.
Weißwurz, kokoryczka.
Weit, daleki, a, e, prze-
strony.
Weit, przestrono, ob-
szernie, daleko, opo-
dal.
Weiter, daley ztąd, za-
tym.
Weit mehr, daleko wię-
cey.
Weite, dalekość, i.
weiter Rock, przestworna
suknia.
Weitläuftig, obszerny, a,
e, nie.
weitläuftige Rede, ob-
szerna mowa.
Weitläuftigkeit, obszer-
ność, i.
Weitzen, pszenica, y.
von Weitzen, pszenny, a, e.

Weitzen-

Weißenbrod, pszenny chleb, a.
Weißenmehl, pszeniczna, pszenna mąka.
Welben, sklepić, Praes. sklepię, pisz.
Welcher, ktory, a, e.
Welcherley, jakikolwiek.
Welsche Bohnen, fazola włoska.
Welsche Nuß, włoski orzech, a.
Welschland, Włochy, Pl.
Welk, flakowaty, zwiędniały, die Blume ist welk, kwiat iest zwiędniały.
Wels, skolnica.
Welt, świat, a.
Weltkreis, okrąg świata.
Weltmann, światowy człowiek.
Weltweise, filozof, a.
Weltweisheit, filozofia.
Wenden, obrócić, F. obrocę, cisz, Fr. obracam.
Wenig, mało, niewiele, trochę.
Weniger, mniey, troszkę.
Wenigstens, przynaymniey, erdichte doch was geschicktes, wymyśl przecie co sklednego.
Wen, kogo.
Wenn, kiedy, gdy, ieżeli.
Wer, kto.
Werben, das, zaciąganie, a.
Werber, zaciągacz, a.
Werbung, zaciąg, u.
Werk, uczynek, nku, dzieło, a.
Werkstadt, warstat, u.
Werkschuh, stopa, miara pewna.
Werg, Abgang vom Flachs oder Hanf, pazdzierz, zgrzebie, pakuły; co ode lnu, albo od konopi czesanych odchodzi.
Werktag, powszedny dzień.
Werkzeug, naczynie, narzędzie, stateк.
Werden, stać się, Praes. staję się, stawać się.
Werder, żuława, y.
Werfen, rzucić, F. rzucę, cisz, Fr. rzucam, cisкać.
Wermuth, piołun, u.

Werth,

Werth, godny, godzien, wart. Etwas werth halten, co za drogą rzecz mieć.

Werth, szacunek, walor, cena.

Werthhaltung, drogo cenienie.

Weſen, iſtność, i. iſtota.

Weſenbaum, powąz.

Weſpe, oſa, y.

Weſſen, czyi, ia, ie.

Weſt, Weſten, zachod, u.

Weſte, Camiſol, ſzata ſpodnia, kaftan.

Weſtlich, zachodny, a, e.

Weſtwind, wiatr zachodny, zefir.

Weswegen, dla czego.

Weſte, kamiſelka.

Weſtindien, zachodnia Indyia.

Weſtphäliſche Friede, weſtfalſki pokoy, traktat.

Wetten, zakładać ſię, założyć ſię, mit einem, z kiem.

Wette, die, zakład, u.

Wetter, das, pogoda, y, czas, pora, powietrze.

Wetterdach, poddaſze.

Wetterhahn, Fahne auf den Thürmen, kurek, iak na wierzchach bywa zamiaſt chorągiewki. Unbeſtändiger Menſch, nieſtateczny człowiek.

Wetterleuchten, błyſkać ſię.

in die Wette rennen, w zawod biegać, bieżeć, jachać.

Wetterſtrahl, piorun.

Wetterwendiſch, odmienny, za wiatrem ſię obracaiący.

Wettlauf, Rennplatz, zawod, u.

Wettläufer, zawódnik, a.

Wetzen, oſtrzyć, oſtrzę, zakończam,

Wetzſtein, oſła, y, oſełka.

Weyhe, Vogel, kania.

Weyhen, poświęcić, cam.

Weyhen, das, poświęcanie, zum Prieſter, na kapłaniſtwo.

Weyhbiſchof, biſkup do święcenia kśięży.

Weyhkeſſel, kropidlnica.

Weyhnachten, gody.

Weyhwaſſer, święcona woda.

Weyhwedel, kropidło, a.
Weyland, kiedyś.
Weyrauch, kadźidło.
Wichtig, ważny, a, e, poważny, it. ćięſzki.
Wichtigkeit, powaga, it. ćięſzkość.
Wicke, fleytuch.
Wickeln, zwiiać.
Wicken, wyka, roſl.
Widder, baran, u.
Widehopf, dudek, dka.
Wider, przećiwko, przećiw, na przećiwko, na przećiw.
Wiederfahren, trafiać ſię, przypadać.
Wider verhoffen, przećiwko nadźiei.
Widerlegen, Widerſtand thun, odpor dać, zbijać czyi dowod.
Widerlegung, odpor ſłowny.
Widerrathen, odradzać, nieradźić.
Widerrede, przećzenie, a.
Widerſacher, Part, Fechter, Sprecher, przećiwnik, odpornik, a.
Widerſetzen, ſprzećiwiać ſię, opierać ſię, ſtawiać ſię.
Widerſetzlich, ſprzećiwiaiący ſię.
Widerſinn, niezgoda, nieiednomyślność, przećiwnomyślność.
Widrig, widerſpenſtig, odporny, uporny, przećiwny.
Widerſpenſtigkeit, upor, u, krnąbrność, i.
Widerſpruch, przećiwkomowſtwo, przećiwmowienie.
Widerwärtigkeit, przećiwność, przećiwieńſtwo, a.
Wie, jako, jakże.
Wieder, znowu, powtornie.
Wieder geben, oddać, F. oddam.
Wiedergeburt, odrodzenie.
— Hall, Schall, Echo, głoſu odbijanie, odgłos, u.
Wiederherſtellen, przywrocić.
Wiederholen, powtorzyć.
Widerrede, odpor ſłowny
Wiederkäuen, przeżuwać.
Wiederkommen, powracać, powrocić.

ınd, opieranie,
hen, odpor dać.
auffer, nowo-
eniec, wtoro
ićiel, wtoro-
zeniec, nca.
olebka, kołyſka.
kołyſać,
, rzeć, Praeſ.
Viden, dnia, wi-
olle, lukwap,
rnik.
ąka, i,
łaśica, y.
źiki, a, e, leśni.
Zaun, leśny, ſa-
dny płot; niby
ı. Und der Na-
ach, a podług
ości wrodzoney.
: oder zahme
e, dźikie albo ła-
: zwierza.
oſe, polna roża.
, knieia.
ıs, zwierz, a.
baum, płonka, i.
t, zwierzyna.
vein, dźik, a.

Von wilden Schweine, dźiczy.
Wille, wola, einſtimmiger, ziednoczona, freyden Willen haben, mieć wolną wolą.
Willfahren, chęć pokazać.
Willfährigkeit, powolność, i.
Willfährig ſich erzeigen, powolnym ſię pokazać.
Willig, powolny, a, e.
Willigen, pozwolić.
Willigkeit, chęć, i, ochota.
Williglich, ochotnie.
Willkommen heiſſen, witać, witay!
Willkühr, wielkierz, a.
Das wird in deiner Willkühr ſtehen, to na twoiey woli.
Wimmeln, być pełno.
Wink, ſkinienie. Auf den Wink acht geben, czyie ſkinienie uważać.
Winkelmaaß, węgielnica.
Winkel, kąt, a.
Winken, mrugać, ſkinąć.
Wind, wiatr, u.
Windkraut, zawilec, lca.
Winde, winda, y.

Windel,

Windel, pielucha, y.
— Band, powoynik, a.
— Treppe, wſchod kręcony.
Windmühle, wiatrak, młyn wietrzny.
Windhund, chart, a.
Windlade, Orgel-, lada u organ.
Windwirbel, wicher, chru.
Winſeln, ięczeć, narzekać, kwękać, piſzczeć.
Winter, żima, y.
Wintern, żimować.
Wintergetraide, ożimina, y.
Wintergrün, ſzczyr, u.
Winterquartier, żimowe leże. Frühzeitig daraus aufbrechen, wcześnie z léży żimowych ruſzyć ſię.
Wintermonat, liſtopad, a.
Wipfel, wierzchołek, łka.
Wir, my.
Wirbel, wierzch, u.
Wirkung, ſkuték, tku.
Wirth, in, goſpodarz, a: goſpodyni.
Wirthlich, des Wirthes, goſpodarſki, a, e.
Wirthſchaft, gospodarſtwo, a.
Wirthshaus, gościny dom, goſpoda.
Wiſch, wiécheć, chći, ścierka,
Wiſchen, utrzeć, utarłem, utrę, ućieram, uſt, nos, święcę, uſtrzygłem, knot, otrzeć ſię
Wiſchen, das, ućieranie.
Wiſchtuch, ſćierka, ſzmata, y.
Wiſſen, wiedźieć, Präſ. wiem, wieſz, wiedźiałem.
Wiſſenſchaft, umieiętność.
Wittmann, wdowiec, wca.
Wittwe, wdowa.
Wittwenſtand, wdowiſtan.
Witz, obrot, dowćip, przemyſł, wykręt, u.
Witzig, roſtropny, a, e, obrotny, dowćipny.
Wo, gdźie, kędy.
Woche, tydźień, tygodńia, niedźiela.

Wochen-

arkt, targ, kto-
ydzień bywa.
lich, tygodnio-
niedzielny, co
ń.
kądziel, i.
gdyby, luboby,
y, chociażby.
zkąd, zkądże.
dokąd, dokąd-

rt, dobre po-
enie, pomyśl-
szczęście.
, tani.
ällig, upodoba-
dzięczny, miły.
nuth, Kraut,
ka, ziele.
vogen, życzli-
przychylny.
nd, dobre mie-

gałuszki, ktore-
ęsi napychaią y
ą.
it, dobrodziey-
, a.
iter, in, dobro-
, ja, ka.
, mieszkać, am.
ig, mieszkanie, a.

Wohl, dobrze.
Wolcke, obłok, u, chmura.
Wolf, wilk, a.
Wölfin, wilczyca.
Wolle, wełna, y.
Wollen, von Wolle, wełniany, z wełny.
Wollen, chcieć, Praes. chcę.
Wollust, Wonne, roskosz, y, lubość.
Wohlergehen, powodzenie, es gehet wohl, powodzi się.
Wohlwollen, das, życzliwość.
Wo nicht, ieżeli nie.
Wo nicht gleich, doch bald hernach, ieżeli nie teraz zaraz, to w krotce potym.
Worinnen, w czym.
Wort, słowo, hasło.
Woywode, woiewoda, y.
— der junge, wojewodzic, a.
— die junge, wojewodzianka, i.
— die Gemahlinn, wojewodzina, y.
Woywodschaft, wojewodztwo, a.

Wucher, lichwa, y.
Wucherer, lichwiarz, a.
Wuchern, auf Wucher leihen, na lichwę dawać, pożyczać.
Wühlen, ryć, pyſkać, rozkopywać; mit dem Rüſſel, ryiakiem.
Wundarzt, cyrulik, a.
Wunde, rana, y.
Wund, raniony, ranny; ſchlagen, ranić.
Wundarzeneykunſt, cyruliſtwo.
Wunder, Wunderwerk, dźiw, cud, dźiwy.
Wunderbar, cudowny, dźiwny, a, e.
Wunderzeichen, znak cudowny, potwora, cud.
Wünſchen, winſzować, uję.
Wünſchelruthe, laſka wrożąca.
Würde, Würdigkeit, godność, i, doſtojeńſtwo, a, doſtoyność.
Würdigen, raczyć, uraczyć.
Wundern, ſich, dźiwować ſię; dźiwić ſię.
Ueber die Nachläßig-

keit, czyiemu nie
ſtwu; darüber
dere ich mich;
temu dźiwuię.
Wunderkraut, pi
ca.
Würdig, godny,
Wurf, rzut, rzu
ćiśnienie; mit
Würfeln, rz
kości; einen
thun, dobrze r
Würfeln, rzucać,
wieiąc.
Wurfeln, wianie.
Wurfpfeil, pocis
Wurfſchauffel,
wieiaczka.
Wurfſpieß, oſzcze
werfen, oſzczep
ſnąć; in den Leib
fen, utkwić w
Würfel, koſtka, i
Würfelbecher,
chen, koſtkowa p
Würfelſpielen, k
wać, uję.
— das, koſterſtw
Würfelſpieler,
ra, y.
Würfelſpiel, koſte
a, koſtkow gra.

dusić, dawić.
robak, a.
kiszka, i.
- kiełbasa, y.
korzeń, nia.
pusty, a, e.
)aus, pustka,
ia.
), puszcza, y.
wścieć się.
. wściéczenie,
łość, szaleń-
frogość, za-
wość, zaiad-

3.

:ba, y; poczet,

ıter die rechnen,
ım miédzy.
, gromadźisty,

ıig, liczman, a.
ząbkowaty, zą-
zackigte Blät-
:bkowate liście.
chełznać, kieł-
mit einem Zau-
ędźidłem musz-
, uzdeczką.

Zahlen, płacić, zapłacić, keinem nichts für etwas, nic nie płacić komu za co.
Zahlung, zniesienie długu, zapłata, y.
Zahlung vor den Arrest, Schließgeld, tarasowe.
Zähmen, uskromić, F. uskromię, Fr. uskramiam.
Zähmen, jemand, uymować, uję kogo.
Zahm gemacht, ogłaskany, uskromiony, łaskawy.
Zahm machen, ogłaskać, uskramiać, am.
Zahm machen, das, ogłaskanie bestyi, uskromienie.
Zahmmacher, ein, uskromiciel, ka.
Zahm werden, okrocieć.
Zahn, ząb, zęba.
Zahn, Groß- zębal, zębaty, ząbkowaty.
— Back- trzonowy ząb.
Zahnpulver, proszek na zęby; die Zähne damit reiben, tym proszkiem zęby wycierać.

Zahnſchmerz, ból zębów.
Zahnſtecher, piorko do zębów.
Zahn eines Kammes, ząb u grzebienia; mit den Zähnen klappern, zębami kłapać; zębami zgrzytać, knirſchen.
Zahnbrecher, zębotłuk, zębne kleſzczyki, zębołom.
Zähnen, zęby puſzczać.
Zähne bläcken, oſzczerzam, wy-zęby, warczę jako pies.
— das, oſzczerzanie, wy-zębow.
Zähne fallen aus, ronić, nię.
— das, ronienie, zębow.
zu den Zähnen gehörig, zębny, a, e, proch.
mit Zähnen klappern, kłapać zęboma.
Zähne ziehen mir zuſammen, oſkominy mam.
Zahnfleiſch, dziąſło, a.
Zahngeſchwulſt, dzięgna, y.
Zähnklappern, kłapanie.
Zähnlein, ząbek, b
Zahn loß, bezzęby, zębow.
Zähren, łzy, Pl.
Zank, ſpór, u, m ſprzeczka.
der Zank iſt vorge zwada ſię ſtała groſſem Geſchre wielkim krzy hałaſem; er zwadę zrobić; ten, uſpokoić, dzić; ſich darei gen, mieſzać zwady; ſie ſi einander in Za rathen, oni m ſobą do zwady ſzli.
Zanken, ſpierać ſię, dzić ſię.
— ſich, poſwarzy z kim.
Zanken mit, etw halten, wyſw co.
Zange, obcęgi, Pl.
Zapf, czóp, u.
Zapfe, języczek,
Zapfengeld, czope
Zapfenſtrich, czapſt

w bęben, w
ı na wieczor.
drgać.
drganie.
ıg, ſtrykanie.
ıtélny, a, e, de-
r.
uprzeymie, de-
e, pieſzczono.
ıit, uprzeymość,
zoność, deli-
ć.
, pieſzczony,
ny.
, czarownik, a.
, czarownica, y.
, czary, Pl.
h, czarnokśię-
zarowny, ma-
.
, czarować, o-
wać, omamić,
wic, zarzec.
, viel Federleſen
n, da es nicht
; iſt, bawić śię
niépotrzébnie,
ować.
uzda, y, muſz-
ı.
ıot, a, parkan.
ehmen, rozgro-

Zaunkönig, królik, a.
— Pfahl, koł, a.
Zauſen, ſkubać, rwać, cubrzyć, drzeć; bey den Haaren, za włoſy, za czuprynę.
Zeche, piiatyka, bieśiada przy flaſzce, ſkładka.
Zechen, pić.
Zehe, die, paléc u nogi.
Zehen, dźieśięć.
Zehende, der, dźieśięćina, y.
Zehende, dźieśiąty; zum zehenten mal, po dźieśiąty raz.
Zehentauſend, dźieśięć tyśięcy.
Zehlen, das, liczenie, a.
Zehrte, die, certa, y, ryba.
Zehren, ieść, pić, trawić, ziadać, żyć.
Zehrgeld, pieniądze na drogę.
Zehrung, ſtrawa, żywność, i.
Zeichen, znak, u, godło, znamie.
Zeichen geben, ſkinąć, nę.
— das, ſkinienie.

Zielen, zmierzać, am; wymierzać, celować.
Zierde, Zierrath, ozdoba, ubior, ſtroy.
Zieren, zdobić, Praeſ. zdobię, biſz.
Zierer, piękrzyćiel, ubieracz, a.
Ziergarten, wirydarz, a.
Ziergärtner, wirydarznik.
Zierlich, ozdobny, a, e, ładny, kſztałtny.
— ładnie, gładko, ozdobnie, kſztałtnie.
Zierrath, ozdoba, ſtroy, przyſtroienie, uſtroienie.
Zierlichkeit, piękność, gładkość, mowy, ładność.
Ziffer, cyfra, y.
Zigeuner, in, cygan, a, cyganka, i.
Zigeuneriſch, cygańſki, a, e.
Zimmer, pokóy, łożnica.
Zimmermann, cieśla.
Zimmern, toporem ociesać.
Zimmeraxt, topór, a.
Zimmermeiſter, budownik, archytekt, budowniczy.
Zimmernagel, bratnal, gwoźdź wielki.
wy.
Zimmet, cynamon, u.
Zimmern, cieſać drzewo.
Zinke, róg, do trąbienia.
Zinn, cyna, y.
Zinngieſſer, konwiſarz, a.
Zinnern, cynowy, a, e.
Zinne, blanki, der Mauer, na murze.
Zinober, cynobr, u.
Zinsbar, czynſzowy.
Zinſe, prowizyia, lichwa; einem Geld auf Zinſe geben, komu pieniądze na prowizyią dać.
Zinsfrey, wolny od czynſzu.
Zinß, czynſz, u.
Zipperlein, podagra, y.
Zirkel, cyrkiel, kla.
Zirkeln, cyrkluję, ować.
Ziſchen, kſykać, am, ſzeptać.
Zither, Zitther, cytra, y.
Zitharist, cytryſta.
Zittern, drżeć, Praeſ. drżę, drżyſz, trząść ſię.
Zittern, das, drżenie, trzęśienie ſię.
Zitternd, drżący, trzęſący.

Zit-

Zirpen wie Vögel, Heuſchrecken, świerkocę, térlikam, grucha gołąb, świerkocé ptak.
— das, świerkotanie, térlikanie.
Zitz, indianiſcher Cattun, bagazyia, katun indyiſki.
Zitze, cycék, cka, pierś.
Zitwer, cytwar, u, polny imbier.
Zobel, ſobol, a.
Zobelfragen, palatynka ſobolowa.
Zofe, ſłużebna.
Zoll, cło, a.
— erleichtern, ulżyć cła; auf den Wein legen, na wino nałożyć; verpachten, puścić w arendę; aufheben, abſchaffen, ſkaſować, znieść; pachten, w arendę wziąć; ohne Zoll ausführen, niepłacąc cła wywożić.
— der Brücken, moſtowe.
— Amt, urząd célnikow, piſarſtwo, komora celna.
Zollbank, Bude, Haus, cło, cła mieyſce.
— Einnahme, cła dochód, wybieranie.
— Einnehmer, Meiſter, naymacz, cło wybiérający, piſarz od cła.
— frey, uprzywiléjowany, wolny od podatkow, cła.
— Maaß, paléc miara, na paléc.
— Schreiber, piſarz celny.
— Erhöhung, cła podnieśienie.
Zollen, cło, pobor, grobélne, płacić, cę, das oder von dem man zollen muß, celnicki, czynſzowy.
eines Zolles Dicke, na paléc miąższy.
Zöllner, célnik, dźiéśięćinnik, a.
Zopf vom Haar, kędźior, warkocz, płetwa.
Zorn, gniew, u; grimmiger und hitziger, ſrogi y zapalczywy; wüthender, ſrożeiący; durch Zorn gereitzet

dopuſzczam, przypuſzczać, przypuścić.

Zulauf, zbieżenie się, zgromadzenie się; vom Lande und Flecken, ze wśiow, y kluczów.

Zuletzt, naoſtatek.

Zumachen, zamknąć, zamykam, zaſtaniam.

Zum Unglück, na nieſzczęście.

Zumeſſen, przypiſać, F. przypiſzę, ſzeſz, Pr. przypiſuję, przyczytać, F. przyczytam.

Zuname, der, przézwiſko, a, na.

Zunder, żagiéw, gwi, chubka, zapał, u.

Zunehmen, pomnażać się.

Zuneigung, ſkłonność, i.

Zunft, céch, u, braſtwo, a; pokolenie.

— Genoß, do céchu należący; céchowy, a, e.

— Meiſter, céchmiſtrz, a.

Zunge, język, a, ozór, a.

ſchwere Zunge haben, nie moc dobrze wymawiać.

Zungendreſcher, ſwarliwy, warchół, prokurator, gawęda.

Zünglein der Wagſchale, ſzal gożdzik.

Zunichte machen, wniwécz obracać.

— werden, niſzczéć, niſzczeć.

Zupacken, zapakować, ułożyć, układać.

Zupfen, rwać, obrywać.

Zu Pferd, konno, wierzchem.

Zugpferde, cug koni.

Zu Rath nehmen, jem. radźić się kogo.

Zurechnen, przyczytać, F. am.

Zureden, mową zachęcać.

Zürnen, gniewać się

Zürnen, das, gniewanie się.

Zur Hand, na doręzu, obecnie.

Zurückbegeben, ſich, cofać się, cofnąć się, iść nazad.

Zurück, nazad, wtył, ſtep, wſpak.

Zurückbeugen, das, zaginanie, zagięćie, a.

Zurückbleiben, pozoſtać się za.

Zurückdenken, pamiętać na przeszłe.
Zurückgelassen, zostawiony.
Zurückhalten, zatrzymać.
Zurückkunft, powrot, powrocenie.
Zurüstung, przygotowanie, a.
Zusage, obietnica, y.
Zusagen, przyobiecać.
Zusammenkunft, zgromadzenie, a, ziazd, u, schadzka, i.
Zusammen kommen, schodzić się, zeyść się.
Zusammen legen, złożyć, F. złożę, żysz, Fr. składam.
Zusammen leimen, zkleić, Praes. kleję, isz.
Zusammen lesen, zebrać, F. zbiorę, zbierzesz, Fr. zbieram.
Zusammen nehen, zszyć, F. zszyję, jesz, Fr. zszywam.
Zusammen stimmen, zgadzać się, stosować się, nadawać się.
— stimmig, zgadzaiący się, nadaiący się.
Zusammenverschwörung, sprzysiężenie się.
— ziehen, ściągać.
Zusatz, dokład, u, przysada.
Zu schaffen geben, trudność zadać, komu, robotę zadać.
Zuschauen, przypatrywać się, przypatrzyć się.
Zuschliessen, zamknąć, F. zamknę, niesz, Fr. zamykam.
Zusehens, oczywiście.
Zuseher, przypatruiący się.
Zustand, pora, trefunek; stan, doba, dola.
Zuständniß, rozsądek.
Zustimmung, die, pomaganie.
Zustopfen, zatykać.
Zuthun die Augen, zmrużyć oczy, zmrużam.
Zutrinken, pić do kogo.
Zutritt, der, przystęp, u.
Zuversicht, ufanie, ufność, konfidencya, i.
Zuvor, przed tem.
Zuvor sagen, przepowiedzieć, F. przepowiem.

V.

Polniſches und Deutſches Wörterregiſter.

A.

A, und, aber.
Abo tak, abo ſak, entweder ſo, oder ſo.
Abowiem, bowiem, denn.
Abrewiacya, die Abbreviatur.
Abrewiacyi używam, z abrewiacyami piſzę, ich bediene mich der Abbreviatur.
Aby, daß, auf das, damit.
Aby raz, wenigſtens einmahl.
Ach! Ach!
Achatek, ein Achat.
Achtel, ein Achttheil.
Achtelek, lka, Achttheilchen.
Acz, aczkolwiek, obgleich, ob ſchon, wiewohl.
Adamaſzek, ſzku, Damaſt.
Adamaſzkowa ſzata, Damaſten Kleid.
Adjunkt, a, ein Adjunctus, zur Hülfe geſetzter.
A dokąd? wohin?
Adwent, u, der Adv
Adźiamſki kobier Damaſcener Tepp
Afekt, u, die Zuneig Gunſt.
Aféktu pełny, voller fekten.
Agréſt, Johannist ben.
Agréſtowy ſók, Joh nistraubenſaft.
Ajenda kościelna, chenagende.
Akademia, Univerſi hohe Schule.
Akademik, a, ein A demicus.
Akomodować ſię kon czaſowi, ſich beq

ſich in die Zeit
n.
u, der Sam-
die Abhandlung.
ie Acten, Ge-
e.
omedyyny, ein
dient.
awie, eine Für-
vor Gericht.
, ich mache, brin-
Acten, agire.
a, y, Aquavit,
dtwein.
, ſtru, der Ala-
wy, z alabaſtru
, von Alabaſter,
ſterbúchſe.
, u, Alikanten-
podwoyny w
ie, Deſtillirha-
gláſerne Grapen.
łańſka, ein Chor-
ija, Alchimie.
iſta, ein Alchi-
Goldmacher.
ndern, aber, ja.
kim, co przy-

wodzę, ich ſchütze mich mit einem, citire etwas.
Ali, alić, aliści, und ſiehe da!
Alkierz, a, ein Ercker, Kabiner.
Aloe, Aloe, bitter Kraut.
Altana, y, ein Altan.
Ambra, Amber.
Amirał, a, der Admiral.
Anatomia, Zergliederung des Körpers.
Anatomik, a, ein Anatomiſt.
Angielczyk, ein Engländer.
Angielſki, a, e, engländiſch.
Anglia, angielſka ziemia, England.
Ani, auch nicht, noch.
Anjelſki, a, e, engliſch.
Animuſz, u, hoher Mu h.
Ani ten, ani ow, weder dieſer, noch jener.
Anjoł, a, der Engel.
Ankra, eine Klammer, Maueranker.
Ankruję, ſpinam co, ich hefte, klammere zuſammen.

Antaba, y, die Handhabe.
Antwas, u, das Handfaß.
Antymonium, Spiesglas.
Antymoniowy, a, e, von Antimonium.
Anyż, u, der Anis.
Anyżkowy, a, e, von Anis.
Aparat komedyalny, die —Zubereitung der Komödie.
— pogrzebny, wojenny, Leichenzubereitung, Kriegsrüſtung.
Apélacya, yi, die Appellirung.
Apélujący, a, e, der Appellirende.
Apęluję, ować, appelliren.
Apertura czyniona, ein Fontanell.
Apétyt, u, der Appetit.
Apétyt mam na co, ich habe Appetit wozu.
Apétytu wzbudzenie, die Erweckung des Apetits.
Apoplekſya, ſzlak, der Schlagfluß.
Apoplektykt, der vom Schlagfluß gerührt iſt.
Apoſtół, a, der Apoſtel.
Apoſtolſki, a, e, Apoſtoliſch.
Apteka, i, die Apotheke.
Aptekarka, die Apothekerin.
Aptekarſka nauka, die Apothekerkunſt.
Aptekarz, a, der Apotheker.
Aptekarzem być, aptekę trzymać, ein Apotheker ſeyn.
Archanjoł, ein Erzengel.
Archytekt, budowniczy, ein Baumeiſter.
Arcybiſkup, a, der Erzbiſchof.
Arcykacermiſtrz, Erzkęzer.
Arcyksiążę, żęcia, der Erzherzog.
Arenda, y, die Erndte.
Arendarz, a, ein Arrendator.
Arenduję co komu, ich verarrendire jemanden etwas.
Arenduję co u kogo, ich arrendire etwas bey einem.
Aréſt, u, der Arreſt.

Areſtu-

ować, ich arre-
:, u, die Tinte,
irze.
muſzkiet, eine
, Musquete.
papieru niela-
ein Bogen Pa-
wielki, regalo-
n Bogen Regal-
Kriegsvolk, zur
Schiffsflotte.
o wodnie.
zbrojownia,
ius.
Mäuſegift, Ar-
u, der Artikel.
wiary, die
ensartikel.
ya, Verſiche-
, ować kogo,
ersichern.
1, das Geſtirn,
ſtrop, Eſtrich.
n pokładam,
mit Eſtrich aus.
ya, y, der Bey-

ſtand, Beyſeyn, Gegenwart braver Leute.
Atlas, u, der Atlaß.
Ato, darum, darauf, u. das.
Audyencya, die Audienz.
Audyencyą dać, Audienz, Gehör geben.
Audytor, a, ein Zuhörer, Lehrjünger.
Audytor żołnierſki, legacki, ein Militz-geſandtſchaftlicher Auditeur.
Audytoryum, das Auditorium.
Aurypigment, u, złotokoſt, Operment, Arſenik, Ratzengift.
Autentyczny, a, e, glaubwürdig.
Autentyk, das Original, glaubwürdige Schrift,
Autentykuję, w wodzę w księgi, ich verfaſſe etwas ſchriftlich.
Autor, der Verfaſſer, Urheber.
Aż, bis, daß.
Aż ztamtąd, bis von dannen.
Aż płakał, tak bity jeſt, er iſt ſo geſchlagen worden, daß er geweint hat.

Aza, azali, ob, kto wie, azali tego nieuczynił, wer weiß, ob er das nicht gethan hat.

Aza mit zugeseztem ż, azaż to on uczynił? hat er denn das gethan?

B.

Ba, ja, ba to prawda, ja, das iſt wahr, ba nie tak, ja nicht alſo.

Baba, y, babka, ſtarka, babuśia, Hebamme, Rammelbaum, ein alt Weib, it. die Großmutter.

Bąbel, a, eine Waſſerblaſe.

Babiniec, nca, die Kirchenhalle.

Babſki, a, e, altweibiſch.

Bać, boję ſię, ich fürchte mich.

Bachmat, a, Tartariſch Laſtpferd.

Baćik, a, łodź, ein Bothe.

Baczę, czyć, ich merke, habe Acht, gedenke.

Baczenie, a, die Aufmerkung, Achthabung, gute Acht.

Bacznie, rozſądnie, bedächtiglich.

Baczność, i, die Bedachtſamkeit.

Baczny, a, e, bedachtſam, vernünftig.

Badacz, ein Nachforſcher.

Badam ſię, ich forſche, ſuge nach, prüfe.

Badanie, die Nachforſchung, fleißige Nachfrage.

Bądź na mię łaskaw, bądź łaskaw! ſey mir gewogen, Adieu.

Bagniſko, a, bagno, der Sumpf.

Baja, bayka, i, ein Schwätzer, Fabler.

Bajanie, a, das Fabeln, Fabelwerk.

Baję, bajać, bayki powiadam, ich ſchwatze, erzähle Mährlein.

Bąk, a, der Rohrdommel.

Bakalarz, ein Baccalaureus, it. Schulmeiſter.

Bąkam, ich ſumſe, brumme.

Bąknąc, trunąc, leiſe reden, mucken, muckſen.

Bałamucę, ćić, ich treibe Poſſen,

, unnützes Ge-
, Narrenpoſ-

ti, a, e, thöricht,
h.
wo, a, Lapperey,
ntheidung, Poſ-
eplauder.
ein unnützer
h.
, i, ein kleiner
i, Sparre.
tram, ein Bal-

, der Balſam.
ve drzéwko,
o, Balſam-
yen, Holz.
a, ein Götze,

wodźie, wal-
rquellen.
ſtup ſolny, ein
yen Salz von
Eheweib, Salz-

walca, y, ein
biener.
walnia, i, Gö-
ipel.
walſtwo, a, der
dienſt.

Bandera, y, Flagge, Fähnlein am Schiff.
Bania, i, weitbäuchig Geſchirr, it. der Kürbiß.
Bank trzymam, ich treibe den Wechſel.
— puścić, banquerout ſpielen.
Banieczka, i, banka, ein Krüglein, Schrepfkopf.
Bankierz, a, ein Geldwechsler.
Bańkiet, u, Gaſterey.
Bankietnik, Banquetirer.
Baran, a, Widder.
Bark, u, Schulter.
Barłog, u, Schweinſtreu.
Bartnik, a, Bienenwärter.
Barwa, y, Lieverey.
Barwa na twarzy, Angeſichtsfarbe.
Barwierz, a, der Barbierer.
Baryła, Barill, ein Gefäß.
Barzo, ſehr, barziey, noch ärger.
Baſter, ſtra, ein Baſtart.
Baſzta, y, Bollwerk, Baſtey.
Bawełna, y, Baumwolle.

Bawey! ſiehe da!
Bawię, wić ſię, ſich oder einen andern ſäumen.
Bawoł, u, Auerochſe.
Bayka, i, das Mährlein.
Bazia, i, die Barbe.
Bazyliſzek, der Baſiliſk.
Bęben, bna, die Trommel.
Bębeniſta, Trommelſchläger.
Bębnię, nić, trommeln.
Bęczę, czyć, ſummen.
Bęczenie, a, das Summen.
Bedłka, i, i, Erdſchwamm.
Bednarz, a, der Tonnenbinder.
Bękart, a, Hurenſohn.
Béla, i, ein Ballen Papier.
Berlin, a, Berlin.
Berło, a, ein Scepter.
Beſpieczeńſtwo, Béſpieczność, i, Sicherheit.
Beſpieczny, a, e, ſicher.
Beſtwię, wić, wild machen.
Béſtya, y, die Beſtie.
Bez, bzu, der Hollunder.
bzowy, von Hollunder.
Béz, ohne.
Bézbożność, i, Gottloſigkeit.
Bézbożny, a, e, gottlos.
Bézdenny, a, e, ohne Grund.
Bézdrożny, a, e, unwegſam.
Béz mała, bey nahe.
Bezmierność, i, Unmäſſigkeit.
Bézmierny, a, e, unmäſſig.
Bezrozumny, a, e, unverſtändig.
Bez wątpienia, ohne Zweifel.
Biada, y, das Wehe.
Białek, łka, das Weiſſe.
Białogłowa, y, Weibsperſon.
Białość, i, weiße Farbe.
Biały, a, e, weiß.
Biblia, y, die Bibel.
Bibliotekarz, a, der Bücherverwalter.
Bićié, a, das Schlagen.
Bicz, a, die Peitſche.
Biczowanie, a, das Peitſchen, Geiſſeln.
Biczuję, ować, geiſſeln.
Biczyſko, Geiſſelſtock.
Biedzę, ſię, dźić ſię, mit einem ringen.
Bieg, u, der Lauf.
Biegam, ać, lauffen.

Bieganie, a, das Herumlaufen.
Biegaś, śia, Herumläufer.
Biegle, geübt.
Biegłość, i, die Fertigkeit.
Biegły, a, e, fertig, geübt.
Biegun, a, Renner, Landſtreicher, Läufer eines großen Herrn, Axe, Zapfen.
Biegunka, i, Durchfall.
Biegunka krwawa, czerwona, die rothe Ruhr.
Biel, i, der Splint, zartes Holz unter der Rinde.
w bieli, im weiſſen Kleide.
Bielarz, a, Bleicher.
Bielawa, y, die Bleiche.
Bielę, ić, ich weiße, bleiche.
bielę ſię, } ich werde weiß.
bieleję, eć, }
Bielica, y, Beyfuß.
Bieliczkowanie, a, das Schminken.
Bieliczkuję, ować, ich ſchminke.
Bielidło, a, Bleyweiß, Schminke.
Bielizna, y, Wäſche, Weißzeug.
Bielmo, a, weißes Fell auf dem Auge; Verblendung.
Bielmok, u, Anemonen-Röschen.
Bielnik, a, die Bleiche.
Bielony, a, e, gebleicht, geweißt.
Bielſko, a, Bilitz in Schleſien.
Bielſki, a, e, von Bilitz.
Bielſkie ćiaſto, Pretzel mit Roſinen.
Bieluchny, a, e, ſchneeweiß.
Bieluń, u, Bilſenkraut.
Bieram, ać, Fr. ich nehme oft.
Bierka, i, ein Spielſtein.
Bierkowiec, wca, ein ruſſiſches Schiffpfund.
Biernat, u, Faulbette.
Bierzmuję, ich firmele.
Bies, vid. Bis.
Bieſagi, Pl. ag. Queerſack.
Bieśiadnik, a, Schmauſer.
Bieſiada, y, Bieſiaduję, ować, ich ſchmauſe.
Bieżę, yć, ich laufe.
Bigos, u, eingeſchnittener Braten mit einer Eſſig-Brühe.
Bijak, a, ein Schläger.

Bijak u cep, Knüppel, Schlägel am Dreſchflegel.
Bijam, ać, Fr. ich ſchlage oft.
Biję, ić, ich ſchlage, peitſche.
Binda, y, eine Binde.
Binda rycerſka, ein Ordensband.
Bindas, a, eine Bindeart.
Biodro, a, die Hüfte.
Biodrowy, a, e, zur Hüfte gehörig.
Biodrowa kość, das Hüftbein.
Biorę, brać, ich nehme.
Bipont, u, Zweybrücken.
Bipontſki, zweybrückiſch.
Biret, u, Baret, Mütze.
Birlet, u, ein Judenhuth.
Bis, a, böſer Geiſt.
do biſa, zum Henker.
Biſior u, feine Leinwand.
Biſkokt, u, Zuckerbrod, Schiffzwieback.
Biſkup, a, ein Biſchoff.
Biſkupi, biſkupſki, a, e, biſchöflich.
Biſkupſtwo, a, Bisthum.
Biſkupizna, y, biſchöfliche Güter.
Biſurman, a, ein Türke.
Biſurmanię, ić, ich mache zum Türken.
Bitny, a, e, ſtreitbar, kriegeriſch.
Bitwa, y, Schlacht, Schlägerey.
Bity, a, e, geſchlagen.
Bity gościniec, gebahnter Weg.
Blacha, y, Blech.
Blacharz, a, Klempner.
Blachmal, u, Blachmal.
Błąd, ędu, ein Fehler, Irthum.
Bladnę, ąć, ich erblaſſe.
Bladość, i, blaſſe Farbe.
Blady, a, e, blaß.
Błądzę, ić, ich fehle, irre.
Błądząca gwiazda, ein Irrſtern.
Błagacz, a, Beſänftiger.
Błagam, ać, ich beſänftige, ofiara błagająca, Sühnopfer.
Błaganie, a, die Beſänftigung.
Blahy, a, e, ſchlecht, gering.
Błąkacz, a, ein Herumtreiber.
Błąkam ſię, ich treibe herum, gehe in der Irre.
Błąkająca gwiazda, ein Irrſtern.

Blakowanie, a, Verſchieſſung der Farbe.
Blakuje, ować, es verſchieſſet.
Blamas, u, Fiſch- oder Mandelgallerte.
Blankiet, u, ein Blanket.
Blánk, u, der Dalbort, die Bruſtlehne eines Schiffes; die Zinnen auf einer Mauer.
Blaſk, u, Schimmer, Glanz.
Blaſkooki, a, e, blödſichtig.
Blaſzny, a, e, blechern.
Blaſzka, i, Blechlein.
Blat, u, Silberblatt, Goldblatt.
Blawat, u, Seide.
Blawatnik, a, Seidenkrämer.
Blawatny, a, e, ſeidenzeugen.
Blawy, a, e, bleichblau.
Błażek, a, kleine Scheibe von Wachs.
Błazen, zna, ein Narr.
Błazenek, a, ein Närrchen.
Błazeńſki, a, e, närriſch.
po błazeńſku, wie ein Narr.
Błazeńſtwo, a, Narrheit.
Blazgoń, ia, alberner Schwätzer.
Blazgonię, ić, ich rede närriſches Zeug.
Błaznica, y, eine Närrin.
Błaznię, ić, ich mache zum Narren.
Błaznowanie, a, das Haſeliren.
Błaznuję, ować, ich treibe Narrenpoſſen.
Blech, u, die Bleiche.
Blecharz, a, Bleicher.
Blechowanie, a, das Bleichen.
Blechuję, ować, ich bleiche.
blednę, ąć; blednieję, ieć, ich erblaſſe.
Blednienie, a, das Erblaſſen.
Błędny, a, e, fehlerhaft.
blekocę, tać, ich ſtammele.
Blekot, a, Stammler.
Blekotanie, a, das Stammeln.
Bleyczyk, a, Bleyfeder.
Bleywas, u, Bleyweiß.
Bliſki, a, e, nahe.
Bliſkość, i, die Nähe.
Bliſkowid, a, Kurzſichtiger.
Blizna, y, die Narbe.

Blizneczka, ein Närbchen.
Blizniaczka, eine Zwillingin.
Blizniak, a, ein Zwilling.
Bliznięta, ąt, die Zwillinge.
Blizni, ego, der Nächſte.
Błociſty, a, e, kothig.
Błogoſławię, wić, ich ſegne
Błogoſławieńſtwo, a, der Segen.
Błona, y, Haut, Fell im Leibe.
Błonie, a, Aue, Trift.
Błonka, i, Häutlein.
Błotny, a, e, kothig.
Błoto, a, Koth, Gaſſenkoth.
Bluie, uć, ich ſpucke, ſpeye.
Bluſzcz, u, Epheu.
Bluy, a, Spucker.
Bluznię, ić, ich läſtere.
Bluznierca, y, ein Läſterer.
Bluznierſki, a, e, läſterhaft.
Bluznierſtwo, a, die Läſterung.
Blwoćiny, Pl. in. die Spucke.
Błyſka ſię, ać, es blitzet.
Błyſkawica, y, der Blitz.
Błyſzczę, yć, ich ſchimmere.
Bo, denn, weil.
Bob, u, die Bohne.
Bobek, u, eine Lorbeere.
Bobkowy, a, e, von Lorbern.
Bobkowe drzewo, Lorbeerbaum.
Bobowy, a, e, von Bohnen.
Bobr, a, ein Biber.
Bochen, a, ein Brodwecken.
Bocian, a, der Storch.
Bocianię-ęcia, ein junger Storch.
Boćik, a, kleiner Stieſel.
Boday, wollte Gott.
Bodę, bość, mit den Hörnern ſtoßen.
Bodźiec, a, Stachel, Dorn.
Bog, a, Gott.
Bogacę, ćić, ich mache reich.
Bogacenie, a, das Reichmachen.
Bogactwo, a, der Reichthum.
Bogacz, a, ein Reicher.
Bogarodźica, die Gottesgebährerin.
Bogaty, a, e, reich.
Bogini, i, eine Göttin.
Bogoboyny, a, e, gottesfürchtig.
Bogochwalca, y, Verehrer Gottes.

Bogo-

Bogomodlca, y, Beter, Fürbitter bey Gott.
Bogomyślność, i, Betrachtung göttlicher Dinge.
Bogomyślny, a, e, der Gott betrachtet.
Bohater, a, ein Held.
Bojazliwość, i, die Furchtſamkeit.
Bojaźliwy, a, e, furchtſam.
Bojaźń, i, die Furcht.
Boję ſię, bać ſię, ſich fürchten.
Bojewiſko, a, Scheunentenne.
Bojownik, a, Krieger.
Bojowy, a, e, zum Krieg gehörig.
Bojuję z kim, ować, kämpfen.
Bok, u, die Seite.
Ból, u, der Schmerz.
Bolejè, boleć, ich empfinde Schmerzen.
Bolesny, a, e, ſchmerzlich.
Boli mię co, eć, es thut mir wehe.
Bor, u, ein Fichtenwald.
Borg, u, Borg, Credit.
Borgownik, a, Borger.
Borguję co, ować, ich borge.
Borowiczka, i, Wacholderbrandtwein.
Borſuk, ein Igel.
Boſak, a, barfüßiger Menſch.
Boſki, a, e, göttlich.
Boſtwo, a, Gottheit.
Boſy, a, e, barfüßig.
Bot, a, e, der Stiefel.
Botwieję, eć, ich werde morſch.
Bowiem, denn.
Boy, ju, Kampf, Krieg.
Bożek, a, Götze.
Bożnica, y, heidniſcher Tempel, Judenſchule.
Bożogrobca, ein Tempelherr.
Boży, a, e, göttlich.
Bracę ſię z kim, ich mache mit einem Brüderſchaft.
Braćiſzek, a, Brüderchen.
Braćia, i, die Brüder.
Bracki, braterſki, a, e, brüderlich.
Bractwo, a, Brüdergeſellſchaft.
Brak, u, Brack, Ausſchuß.
Brakarz, a, Waarenſortirer.
Brakuję, ować, ausſchießen
Brama, y, Thor, Thorweg.

Bram-

Bramka, i, ein Börtchen.
Bramowany, a, e, bebrämt.
Bramuię co, ować, ich brä-me.
Braniec, a, Kriegsgefan-gener.
Brant, u, ausgebranntes, feines Silber.
Brat, a, der Bruder.
bratam ſię, ać, ich mache Brüderſchaft.
Bratanek, a, Bruders-ſohn.
Bratanka, i, Bruders-tochter.
braterſki, a, e, brüderlich.
po braterſku, wie Brüder.
Braterſtwo, a, Brüder-ſchaft.
Bratnal, u, ein Bretnagel.
Bratowa, y, Brudersfrau.
Bratuń, ia, Brüderchen.
Brednia, i, Kleinigkeit.
Bręta, y, Streif, Borte.
Brew, i, Augenbraune.
Brewiarz, a, Breviarium.
brnę, ąć, ich wade.
Broda, y, der Bart.
brodaty, bärtig.
Brodawka, i, die Warze.
Brog, u, ein Feim, zu-geſpitzter Haufe.
broję, ić, ich treibe Poſſen.
Broń, i, das Gewehr.
Brona, y, die Egge.
bronię czego, ić, ich ver-theidige.
Bronienie, die Verthei-digung.
Bronowanie, a, das Eggen.
bronuję, ować, ich egge.
Broſkiew, i, ein Pfirſch-baum.
Broſkwinia, i, Pfirſche.
Browar, u, ein Brauhaus.
Brozda, y, eine Furche.
brozdzę, ić, ich ziehe Fur-chen.
Brud, u, der Schmuz.
brudny, a, e, ſchmuzig, ſchwarz.
Bruk, u, Steinpflaſter.
Brukarz, a, Steinpflaſte-rer.
brukuję, ować, ich pflaſtre.
brunatny, a, e, violbraun.
Brwi, die Augenbraunen.
Brwiſty, a, e, der ſtarke Augenbraunen hat.
Bryła, y, ein Erdklumpen.
Brytan, a, ein Bullen-beißer.
Brytfanna, y, Bratpfan-ne.
brząkam, ać, ich klimpere.

brzeg,

u, das Ufer, der
ıb.
:, ich klinge, ich
lle.
:nie, a, der Klang,
)all.
winia, i, eine Pfir-
.
, u, der Ulmbaum.
, y, eine Birke.
ı, a, der Bauch.
ıty, a, e, bauchig.
, a, e, die Schneide
Meſſer.
ek, a, kleiner Bauch.
ti, a, e, häßlich.
ość, i, Häßlichkeit.
ę się czym, ić, ich
e einen Ekel.
ra, y, ein Barbier-
ſer.
y, ein Schrecken-
).
y, a, e, ſtolz.
no, y, Buchwald.
eine Bude.
zanie, a, das Bauen.
zany, a, e, gebaut.
zniczy, czego, ein
umeiſter.
znictwo, a, die
ukunſt.

budownik, a, Bauer.
budnję co, ować, ich
baue.
budzę, ić, ich wecke.
budzenie, a, das Wecken.
budzony, a, e, geweckt.
buk, u, eine Buche.
bukowina, y, ein Buch-
wald.
bukzdorn, u, Buchsdorn.
bukwica, y, Betonien.
buła, y, ein großer Brod-
wecken.
buława, y, Streitkolbe,
Commandoſtab.
bułwa, y, ein Erdapfel.
bunt, u, der Aufruhr.
buntuje, ować, ich em-
pöre.
burczę, czyć, kolkern,
bullern.
burda, y, eine Fratze, ein
Poſſen.
burgrabia, i, Burggraf.
burgrabſtwo, a, Burg-
grafſchaft.
burmiſtrz, a, Bürger-
meiſter.
burmiſtrzoſtwo, a, Bür-
germeiſteramt.
burſztyn, u, Bernſtein.
burt, u, Schiffsbort.

bury

Chorowity, a, e, krank-lich.
Choruję, ować, ich bin krank.
Chory, a, e, krank.
Chowam, ać, ich verwahre.
Choyka, i, Kienbaum.
Chramię, ać, ich gehe lahm.
Chrampam, ać, ich räuspere.
Chrap, u, der Groll.
Chrapam, ać, ich ſchnarche.
Chrapieję, eć, ich werde heiſch.
Chrapka, i, Heiſcherkeit.
Chrapliwy, a, e, heiſch.
Chrobotam, ać, ich raßle.
Chrobot, u, das Geraſſel.
Chromota, y, das Hinken.
Chromy, a, e, lahm.
Chronię czego, ić, ich ſchone.
chropawy, a, e, holpricht.
Chropowatość, i, Holprichkeit.
Chrościna, y; Chroſt, u der Strauch.
Chroſzczę, ić, ich flechte mit Reißg.
Chrupam, ać, ich knackere.
Chrzabąſzcz, a; Chrząſzcz, a, ein Mayk-fer.
Chrzan, u, der Meerrettig.
Chrzczę, ćić, ich taufe.
Chrześćiciel, a, der Täufer.
Chrześćilnica, y, der Taufſtein.
Chrześćiny, Pl. n, Kindtbier, Kindtaufen.
Chrześćianin, a, ein Chriſt.
Chrześćianka, i, ein Chriſtin.
Chrześćiańſki, a, e, chriſtlich.
Chrześćiańſtwo, a, Chriſtenthum.
Chrzeſny, a, e, Tauf-, zur Taufe gehörig.
Chrzeſny, ego, ein Patchen.
Chrzeſt, u, die Taufe.
Chrzęſt, u, das Geraſſel.
Chrzęſtka, i, ein Knorpel.
Chrzeſzczę, ać, ich raßle.
Chrzeſnak, a, Taufhemd.
Chuch, u, der Hauch.
Chucham, ać, ich hauche.
Chuchraczek, a, ein Gehlſchnabel.

Chuchro, a, ein Fiſchbündel.
Chudak, a, armer Menſch.
Chudnę, ąć, ich werde mager.
Chudoba, y, die Armuth.
Chudorlawy, a, e, hager von Geſicht.
Chudość, Magerkeit.
Chudy, a, e, mager.
Chudzę, żić, ich mache mager.
Chuſta, y, ein leinen Tuch.
Chuſtka, ein Schnupftuch.
Chutki, a, e, friſch, hurtig.
Chwała, y, das Lob, die Ehre.
Chwalca, y, ein Lober.
Chwalę, ić, ich lobe.
Chwalebny, a, e, löblich.
Chwarſzczę, yć, ich knarre.
Chwaśćieję, eć, ich werde zu Unkraut.
Chwaśćiſty, a, e, voll Unkraut.
Chwieję ſię, ać, ich wackle flattre.
Chwierutam, ać, ich rüttle.
Chwiewam ſię, ać, ich werde vom Winde bewegt.
Chwila, i, Zeit, Weile, Wetter.
Chwiſt, u, das Pfeifen der Winde, Peitſche.
Chwoſtam, ać, ich peitſche.
Chwytam, ać, greifen, faſſen.
Chwytka, i, ein kleiner Fangball.
Chyba, es ſey denn.
Chybiam czego, ich fehle, ich treffe nicht.
Chybki, a, e, flink, hurtig.
Chybkość, i, die Hurtigkeit.
Chyłkiem, gebuckt.
Chytro, liſtiger Weiſe.
Chytrość, i, Liſt, Argliſt.
Chytry, a, e, liſtig, ſchlau.
Chytrzeję, eć, ich werde ſchlau.
Chyżo, hurtiger Weiſe.
Chyżość, i, Hurtigkeit.
Chyży, a, e, hurtig.
Ciąg, u, Zug, Anzug.
Ciągłość, i, Geſchmeidigkeit eines Metalls.
Ciągły, a, e, geſchmeidig.
Ciągnę, ąć, ziehen.
Ciało, a, Leib, Körper.

Ciarłatan, a, Mark-
ſchreyer, Quackſalber.
Ciasno, eng.
Ciasnośc, die Enge.
Ciasny, a, e, enge.
Ciaſto, a, Teig.
w Ciąż, gerade zu.
Ciążam, ać, ich pfände.
Cichnę, ąć, ich werde ſtill.
Cicho, ſtill.
Cichość, i, die Stille.
Cichy, a, e, ſtill.
Cięćie, a, ein Hieb.
Cięćiwa, y, die Sehne.
Cięga, i, eine Schmiele.
ciekawy, a, e, neugie-
rig.
Ciekawość, i, Neube-
gierde.
Ciekę, ćieć, ich fließe.
Ciekłość, i, Flüßigkeit.
Cielę, ęcia, das Kalb.
Cielęćina, y, das Kalb-
fleiſch).
Cielesnik, a, Wollüſtling.
Cielesność, i, Fleiſches-
luſt.
Cieleſny, a, e, fleiſchlich).
Cieliſty, a, e, fleiſchicht.
Ciemię, nia, Haupt-
wirbel.
Ciemierzyca, y, Nieß-
wurz.
Ciemnieję, eć, [illegible]
werden.
Ciemność, i, die
Finſterheit.
Ciemny, a, e, [illegible]
Cień, i, ćień, i
Schatten.
Cieniſty, a, e, ſc
Cienki, a, e, dü
Cienkość, i, die T
Ciennik, a, Sc
ſchirm, Lichtſch
Cienſzeję, eć, id
dünne mi[illegible]
Cieplice, Pl. [illegible]
Bad.
Ciepło, warm.
Ciepło mi, es i
warm.
Ciepło, a, ciepło
die Wärme.
Ciepły, a, e, w
Cierlica, y, die F
breche.
Ciernie, Pl. ni, D
Cierniſko, a, Dor
Cierniſty, a, e, do
Cierpię, pieć, ich
Cierpiętliwość, i,
denſchaft.
Cierpki, a, e, h
Cierpkość, i, Herb

wość, i, die Ge-
wy, a, e, geduldig.
ę, ąć, ich werde
ıpf.
i, Schwiegertoch-
ia, Schwiegerva-
:zyk, a, Zimmer-
ll.
i, der Zimmer-
ın.
lki, a, e, dem Zim-
mann gehörig.
, Gedränge, Enge.
:w, ia, ein Birk-
a.
, a, e, ſchwer.
, a, ein Stierchen.
y, a, e, gezimmert.
any, cioteczny, a,
Mutterſchweſter.
, i, die Mutter-
ɔeſter.
żni bracia y ſio-
, Geſchwiſterkin-
ı, der Tarbaum.
ɔ, ać, ich werfe.
ɔka, i, der Schleu-
ſock.

Ciſnę, ſię, ąć, ſich drängen.
Ciſza, y, die Stille.
Ciſzeję, eć, ich werde ſtill.
Ciura, y, Troßbube.
Ciurma, y, der Troß.
Ciwun, a, Rentmeiſter.
Ciżba, y, ein Haufen Leute, Gedränge.
Ckliwo mi, es iſt mir bange.
Ckliwość, i, die Bangigkeit.
Ckliwy, a, e, ekelhaft, bange.
Ckni mi ſię, ić, vid. ckliwo mi.
Cło, a, der Zoll.
Cma, y, das Gedränge, das Geſpenſt.
Cmentarz, a, ein Kirchhof.
Cmię, ić, verdunkeln, Schatten machen.
Cmiel, a, eine Waldbühne.
Cnota, y, die Tugend.
Cnotliwy, a, e, tugendhaft.
Cny, a, e, vortreflich.
Co? czego, was?
Codzienny, a, e, täglich.
Cofam, ać, ich ziehe zurück.

Cofać się, cofnąć się, ſich zurück ziehen, weichen.
Cogodźinny, a, e, ſtündlich.
Cokolwiek, czegokolwiek, was nur.
Comieśięczny, a, e, monatlich.
Cora, y, Corka, i, die Tochter.
Coroczny, a, e, jährlich.
Cotygodniowy, a, e, wöchentlich.
Cuch, u, übler Athem.
Cuchnę, ąć, ich rieche aus dem Munde.
Cuchny, a, e, übelriechend.
Cuchthauz, u, ein Zuchthaus.
Cud, u, ein Wunder.
Cudak, a, wunderlicher Menſch.
Cudny, a, e, wunderſchön.
Cudność, i, wunderbare Schönheit.
Cudotwor, u, Mißgeburth.
Cudotworność, i, Wunderthätigkeit.
Cudowny, a, e, wunderbar.
Cudzę, ić, ich ſtriegle.
Cudźidło, a, eine Striegel.
Cudzołoſtwo, der Ehebruch.
Cudzołożnica, y, Ehebrecherin.
Cudzołożnik, Ehebrecher.
Cudzołożę, yć, ich breche die Ehe.
Cudzołożny, a, e, ehebrecheriſch.
Cudzoźiemiec, ca, Ausländer.
Cudzoźiemka, i, Ausländerin.
Cudzoźiemſki, a, e, ausländiſch.
Cudzy, a, e, fremde, ausländiſch.
Cug, u, Geſpann, Zug Pferde.
Cugiél, a, ein Pferdzügel.
Cukier, u, Zucker.
Cukry, Pl. Zuckerwerk.
Cwiczę, yć, üben.
Cwiczenie, a, Uebung.
Cwiczony, a, e, geübt.
Cwiczyćiel, u, Unterweiſer.
Cwieczek, a, cwiek, a, ein Zwecknagel.
Cwierć, i, ein Viertel.

Cwierćiowy, a, e, viertel.
Cwierkam, ać, ich zitſchere.
Cwiertnia, i, ein Viertelmalter.
Cwiertuję, ować, ich viertheile einen Uebelthäter.
Cwik, a, ein Spitzhahn.
Cwikła, y, Bete, Mangolt.
Cybet, u, Zibet.
Cybuch, a, hölzernes Tobackröhrchen.
Cybuła, y, eine Zwiebel.
Cyc, a, der Zitz, der Pietz.
Cycał, a, Mutterſöhnchen.
Cycek, a, Warze an der Bruſt.
Cyfra, y, Nulle, Ziffer.
Cyga, i, Kinderkräuſel.
Cygan, a, Zigeuner.
Cyganka, i, Zigeunerin.
Cykorya, i, Wegwart, Hindläuft.
Cymbał, ein Cymbal.
Cyna, y, das Zinn.
Cynamon, u, Kanehl.
Cyndloch, u, Zündloch.
Cyngiel, u, Drücker an der Flinte.
Cynobr, u, Zinober.
Cypel, a, eine Klingenangel.
Cypr, Ziperbaum.
Cyprys, u, Zypreſſenbaum.
Cyranka, i, Kriechente.
Cyrkiel, a, der Zirkel ein Werkzeug.
Cyrkluię, ować, ich zirkle.
Cyrograf, u, eine Handſchrift.
Cyrulik, a, Wundarzt.
Cyruliczek, a, Barbiergeſelle.
Cyſters, a, Ciſtercienſermönch.
Cyt, ſtill.
Cytr, u, Citronenbaum.
Cytra, y, eine Cyther.
Cytryna, y, eine Citrone.
Cytryſta, y, Cytherſpieler.
Cytwar, u, Zittwer.
Czaban, a, ein podoliſcher Ochs.
Czabr, u, Satury, ein Kraut.
Czabrzyca, y, Stolzkraut.
Czaczko, a, Kinderſpielzeug.
Czaię ſię, ić, ich laure.
Czamlot, u, Kamlot.
Czapeczka, i, Mützchen.

Czapka, i, eine Mütze.
Czapla, i, der Reiher.
Czapnik, a, Mützenmacher.
Czaprak, a, eine Schabracke.
czarnawy, a, e, schwärzlich.
Czarnogłow, u, Roßkümmel.
Czarnokśięstwo, a, Zauberey.
Czarność, i, die Schwärze.
Czarnucha, i, schwarzer Kümmel.
Czarny, a, e, schwarz.
Czarowanie, a, das Hexen.
Czarownica, y, Hexe.
Czarowniczy, a, e, zauberisch.
Czarownik, a, Zauberer.
Czart, a, der Teufel.
Czaruje, ować, ich hexe.
Czary, Pl. ow, Hexerey.
Czas, u, die Zeit.
Czekan, a, Tschakan, Faustthammer.
Czeladnik, a, Gesell.
Czeladna izba, Gesindestube.
Czeladź, i, das Gesinde.
Czemu, warum.
po czemu, wie theuer.
Czepiga, i, eine Pflugsterze.
Czernica, y, der Kutelfisch.
Czerpaczka, i, Schöpfeimer.
czerstwię, wić, ich erfrische, belebe.
Czerstwość, i, Munterkeit, Muth.
czerstwy, a, e, frisch, munter.
czerstwienie, a, Stärkung, Aufmunterung.
Czerw, ia, der Wurm, die Made.
Czerwiec, wca, Brachmonath.
czerwienię, nić, ich mache roth.
czerwienieię, eć, sich roth färben.
czerwony, a, e, roth.
czerwoność, i, die Röthe.
czesanie, a, das Kämmen.
czesany, a, e, gekämmt.
cześć, czći, die Ehre.
część, i, der Theil, ein Stück.
Cześnik, a, Untermundschenke.
często, oft.
częsty, a, e, oft.

częſtuję, ować, ich tractire, nehme auf.
czeſzę, ſać, ich kämme.
Członek, nka, das Glied.
Człowieczeńſtwo, a, die Menſchlichkeit.
Czoln, a, der Kahn.
Czoło, a, die Stirne.
Czop, u, ein Zapfen.
Czopek, a, Zäpflein.
Czoſnek, nku, Knoblauch.
Czub, a, ein Puſch.
czuję, czuć, ich fühle, empfinde.
czuyny, a, e, wachſam.
Czwartek, u, Donnerſtag.
wielki czwartek, grüner Donnerſtag.
czworaki, a, e, vierfältig.
czy, czyli, wenn? ob?
czyham, ać, ich laure.
czynię, nić, ich thue.
Czynſz, u, der Zins.
Czyśćiec, ćia, das Fegfeuer.
czyſty, a, e, rein.
czyſzczę, ić, ich reinige.
czytam, ać, ich leſe.
Czytelnik, a, der Leſer.
czyy, ia, ie, weſſen.
Czyż, a, das Zeichen.

D.

Dąb, a, die Eiche.
Dach, u, das Dach.
Dachowka, i, eine Dachpfanne.
daję, dawać, geben.
Daję na lichwę, ich wuchere mit dem Gelde, gebe auf Intereſſe.
— gardło, ich ſetze meinen Hals darauf.
— na rozmyſł, ich gebe Bedenkzeit.
— obierać, ich laſſe die Wahl.
— na wolą, ich laſſe den freyen Willen.
— mu pokoy, ich laſſe ihn zufrieden.
— przykład, ich gehe mit exemplariſchem Leben vor.
— ſłowo, verſpreche.
— ſię, ich ergebe mich.
— z ſobą mowić, ich laſſe mit mir reden.
Daktył, ein Palmdattelbaum.
— owoc, Dattelkern.
daleko, weit.
Dalékość, i, die Entlegenheit.

Dalibog, wills Gott.
dalszy, a, e, weitere, fernere.
dam, F. dać, geben.
dam z sobą mowić, ich lasse mit einem reden.
Dama, Damenspiel, Dame.
Dar, u, das Geschenk.
daremny, a, e, vergeblich, unnütz.
darmo, daremnie, umsonst.
Darmojad, Schmarotzer.
Darn, i, Torf, Rasen.
Darnisty, a, e, voller Rasen.
Darowanie, a, die Verehrung, Schenkung.
Darowizna, y, Geschenk und Gabe.
daruję, ować, schenken.
dąsam się, ich gnurre, bin böse, unwillig.
Data, y, das Datum.
Datek, tku, die Gabe.
datny, a, e, freygebig, der gerne giebet.
dawam, Fr. dawać, geben.
Dawanie, a, dozys, das Geben.
Dawca, y, der Geber.
Dawiciel, a, ein Würger, Erwürger.
dawię, wić, würgen.
Dawnieyszy, a, e, älterer, mehr an Jahren.
dawno, schon längst.
Dawność, i, das Alterthum, Länge der Zeit.
dawny, a, e, alter, vorlängst verflossen.
day go bógu, fürwahr, was, so groß, so sehr.
day mi pokoy, laß mich zufrieden.
day mi zagrać, laß mich spielen.
dbam, dbać o co, was achten.
Dębina, y, die Eiche.
Dębowy, a, e, eichen.
Dech, tchu, der Athem.
Dęcie, a, die Blasung, Dehnung.
Defekt, u, der Mangel.
Dęga, i, eine Strieme.
degradować, absetzen.
Deka na Konia, Pferdedecke.
Dekret, u, gerichtlicher Spruch.
Delija, i, Mannsoberrock.

Deli-

Delikat, zärtl. Menſch.
Depcę, deptać, treten.
Deſka, i, das Brett.
Deſperacya, die Deſperation, Verzweifelung.
Deſczka, i, ein Bretlein.
Deſpekt, u, die Verachtung.
Deſperat, verwogen.
Deſzcz, dżdżu, Regen.
dęty, a, e, aufgedehnt, hohl.
Diabeł, bła, der Teufel.
dla, bojaźni, vor Furcht.
dla czégo, warum.
Dla uciechy, Ergötzlichkeit halber.
dławię, ić, würgen, drücken mit der Hand.
Dłoń, i, flache Hand.
Dłoń, miara, vier Finger breit, vier Zoll.
Dłoto, a, der Meiſſel, Durchſchlag.
Dłubacz, ein Aushöhler, Ausſtecher.
Dłubanie, a, das Ausſchnitzen, Stechen.
dłubię w zębach, ich ſtochere die Zähne aus.
Dług, u, die Schuld.
długi, a, e, lang.
długonogi, a, e, langbeinigt.
długoręki, a, e, langhändig.
Długość, i, die Länge des Orts.
Długoſz, a, ein Rieſe.
długowieczny, alt, langlebend.
Długowieczność, i, ein langes Leben, ein hohes Alter.
Długu ſpuſzczanie na kogo, die Ueberlaſſung, Cedirung einer Schuldforderung an einen andern.
Długu wypłacanie więzieniem, die Bezahlung der Schuld mit dem Gefängniß.
Dłuż, die Länge.
Dłużę, żyć ſię, ich mache Schulden.
Dłużeję, ich werde länger.
Dłużeń, ein Schuldner.
dłużenem, ich bin ſchuldig.
Dłużnik, a, Schuldner.
Dłużſzy palcem, ein Fingerbreit länger.
dmę, ich wehe.

dmucham, ać, pauſten.
Dmuchanie, a, das Blaſen, Hauchen.
dnieje, es taget.
dno, dna, der Boden.
do, zu.
do czyſta, do ſzczętu, ganz rein aus.
do dnia wſtać, vor Tag aufſtehn.
do wiernych rąk co dać, etwas zu getreuen Händen anbefehlen.
do żywego dojąć, hauen bis das Blut hernach gehet.
dobadać ſię czego na kim, etwas aus einem heraus holen.
dobiegam kogo, ich erreiche jemand, hole ihn ein.
Dobiegam, gać, zu Ende laufen.
dobiegam dokąd, dobieżeć, ich gehe, laufe wohin.
Dobieram gruntu, do dna, ich reiche bis an den Grundboden.
dobijam jać, Fr. zu tode ſchlagen.
dobijam, jać, dobić komu, ich ſchlage einen halb todt.
dobijam ſię ſławy, ich erwerbe mir Ehre.
dobrać do żywego, die abprügeln.
Dobro, a, das Gute.
Dobroć, i, dobrota, die Gütigkeit.
Dobroczynność, i, die Gutthätigkeit.
dobroczynny, gutthätig.
Dobrodźiey, ja, -ka, ein Wohlthäter.
Dobrodźieyſtwo, a, die Wohlthat.
Dobrotliwość, i, die Gutherzigkeit.
dobrorzeczyć, gutes reden.
dobrotliwy, a, e, gutwillig, gutherzig.
dobrowolnie, Adv. gutwilliglich.
dobry, a, e, gut.
dobry do oczu, na głowe, gut vor die Augen, vors Haupt.
dobrze, Adv. gut.
Dobudować, den Bau vollenden.

, dobywanie, die Eroberung Stadt.
a, e, erobert, einnmen.
ım, wać miaſta, Stadt einnehmen
ı.
, u, das Einkom-
ę dokąd, ich gehin.
ę, ich erfahre, er-
ɔ, ich forſche jem.
i mię co, dommię, es kommt, mir was zu Ohekommen.
ić ſzaty, das auftragen.
wać wiary, Treu Glauben halten.
, am, veri-
ı komu, ich haue
n das Leder brav
).
ć się, ſich hinzu
gen.
ić się kogo, cze-

go, jemanden etwas abwarten.
doczekać kogo, einen erwarten.
doczekał, dożył, doſzedł ſta lat, er iſt auf hundert Jahr alt geworden.
doczekam, kać, erleben.
doczeſny, a, e, zeitlich.
doczytać się czego, im Leſen etwas begreifen.
Dodaję ſerca, ich mache einen Muth.
dogadzam, dzać, willfahren, gratificiren.
dogadzam ſobie, ich pflege mich.
doglądam, dać, Acht haben.
dogonić, F. nię, erjagen, erreichen.
dojąć do żywego, dobrać, derb ſchlagen.
doję, ić, melken.
dojeść czego, das Uebrige aufeſſen.
dokąd, wohin.
dokądkolwiek, wohin man will.
dokazuję, ować, beweiſen.

Dokazuję czego, ich bringe was zuwege, beweiſe etwas.

—— ſwego, ich führe meine Sache aus.

dokładam, dać czégo, ich lege was dazu.

Dokonanie, a, die Vollendung.

Dokończyćiel, a, Vollender.

dokonywam, wać, zu Ende bringen.

Doktor, a, ein Lehrer.

dokuczam, czać, zuſetzen, beſchwerlich fallen.

Dokument, u, der Beweis.

dokupuję ſię, ować ſię, dokupić ſię, überkommen durchs Kauffen.

Dół, u, die Grube.

dolać, F. dolejȩ, ganz voll füllen.

dolazę, F. doleść, hinzukriechen.

dolega mię, es drückt mich.

Doległość, i, das Anliegen, Bedrängung.

Dołék, łka, das Grüblein.

Dolina, y, ein Thal.

dołki kopać pod kim, einem eine Grube graben.

Dołkowatość, das Hole, die Höle.

dołkowaty, a, e, hohl.

Dołożenie, a, der Zuſatz, Zuſchub, Zulage.

Dóm, u, das Haus.

Dóm gościnny, Wirthshaus, Gaſthaus.

Doma ſię zatrzymać, ſich zu Hauſe halten.

Domacać ſię pulſu u chorego, den Puls beym Kranken fühlen.

Domak, a, ein Calmäuſer.

domawiam ſię czego, ich erbitte mir etwas.

Domék, mku, ein Häusgen.

Domniemanie, a, die Muthmaſſung.

domniemawam ſię, ich muthmaſſe.

Domoſtwo, a, der Hausrath, Weſen.

Domownik, a, ein Hausgenoß, Domeſtique.

Domowy, a, e, des Hauſes, - chleb, Hausbacken

backen Brod, - żywot, Privatleben.

Domyſł, u, dorozumienie ſię, Muthmaſſung, Nachdenken.

domyślam, ślać ſię, erſinnen.

domyślnie, muthmaßlich, ny, a, e, nachdenklich).

Donica, y, der Reibtopf.

donoſi tu fuzya, man kan mit der Flinte hieher reichen, ſie trägt.

donoſzę, ich trage herzu, berichte.

dopadam do czego, ich greiffe etwas an.

dopełniam, niać, vollfüllen.

Dopełnienie, die Füllung.

dopić czego, die Neige austrinken.

—— ſię choroby, ſich krank ſauffen.

dopiero, allererſt.

dopinam przęcki, ich ziehe die Schnalle feſt zu.

dopiſuję, ich ſchreibe zu Ende.

dopomagam, ać, aufhelfen.

doprowadzam, ich führe zu, wohin.

dopuſzczam komu czégo, ich laſſe einem was zu, vergönne.

—— ſię czego, grzechu, ich verbreche was, begehe eine Sünde.

Dopuſzczenie, a, die Erlaubniß, Vergünſtigung, Zulaſſung.

Dopuſzczenie ſię czego, grzechu, das brechen in einer Sache, die begangene Sünde.

dopytać ſię czégo, etwas aus = erfragen.

dorabiam ſię, ać, dorobić, ſię, F. dorobię ſię, ich erwerbe etwas mit arbeiten, bringe für mich.

dorachować ſię, berechnen, ausrechnen.

doraſtam ać, ich wachſe aus.

—— lat, ich komme zu Jahren.

dorazyc komu, einem eins verſetzen.

Doręcz, y, die Gelegenheit, Macht.

doręczny,

doręczny, a, e, was einem vor, unter die Hände kömmt.

doroczny, a, e, jährig, ein Jahr alt.

dorosła corka, mannbare Tochter.

dorosły, a, e, aufgewachsen, aufgeschossen, groß.

dorośnienie, dorosłość, volle Wachsthum.

dorozumiewam się. ich denke nach, muthmasse, schliesse.

Dorozumienie się, die Muthmassung.

Dorsz, u, der Dorsch.

dorwać się dokąd, sich in der Geschwindigkeit wohin begeben.

dorywczy, a, e, frey von seinen Geschäften, da man sich abmüßiget.

Dorzucenie, a, der Anzuwurf.

dorzucić dokąd, woran werfen.

— komu gębą, einem was in den Bart werfen, öffentlich was vorwerfen.

dość, dosyć, genug.

dość czynię komu, thue jemand ein Gnge, befriedige.

Dość czynienie, die nugthuung, Bedigung, Bezahlu

dość mi się staje od go, ich werde vo mand befriediget.

dościgam, ać, ich errei hole ein.

Doścignienie, a, das holen.

dosiadam się czego, setze was aus.

dosięgam czego, ich che was, lange zu.

dosięgam kogo pisan ich trete, spreche jem den schriftlich an.

doskonałem czynię, perfectionire.

Doskonałość, i, V kommenheit,

doskonały, a, e, voll men.

doskwieram komu, plage, setze jema zu.

dospieję, ich habe bin müßig.

dostaję, F. dostanę,

ſtać. erlangen, bekommen.
doſtaje, es reicht zu.
doſtatecznie, reichlich, gnugſam.
Doſtateczność, i, die Fülle, Gnüge, Zulänglichkeit.
doſtateczny, doſtatni, reichlich, zulänglich, überflüßig.
Doſtatek, tku, Ueberfluß, Genüge, Menge.
doſtatnie, häufig, vollauf.
doſtawam, ać, überkommen, erlangen, ſtellen, ſich, = placu, ich ſtehe, bleibe auf meiner Stelle, weiche nicht.
doſtępny, das man leicht erhalten, bekommen kann.
doſtępuję krokiem, ich komme mit einem Schritt herzu.
— czégo, ich erlange was.
doſtojeńſtwa, godności doſtaję, ich komme zu Ehren, erlange eine Würde.
doſtojeńſtwa nie pragnący, der nicht nach hohen Ehren trachtet, nicht ehrgeizig iſt.
doſtojeńſtwa nie porządnie zabiegający, der nach Ehren unordentlicher Weiſe trachtet, ein Ehrenamt ſuchet.
— zabiegających ſtan, der Stand derer, ſo um Ehren-Aemter anhalten, der Candidaten-Stand.
— zabiegam, ich halte um ein Ehren-Amt an.
— zabieganie, die Bewerbung.
— zakupowanie, dokupowanie ſię, die Erkaufung eines Ehrenamtes, Simonie.
doſtojeńſtwo, a, dygnytarſtwo, Majeſtat, ein Ehren-Amt, Stelle, Ehre der Könige und Fürſten, Hoheit.
— komu dać, mieć, ein Ehrenamt jemanden auftragen, im Ehrenamt ſitzen.

doſtoy-

dostoyność, i, die Würde, Ehre, Zulänglichkeit.

dostoyny, a, e, würdig, zülänglich.

doświadczam czego, kogo, ich probire was, versuche, setze jemanden auf die Probe.

— doznawam, że tak jest, ich erfahre, daß es sich so verhält.

Doświadczanie, a, die Erfahrung Versuchung, Probe.

doświadczony, a, e, erfahren, bewährt.

dosźła, ugoda, jednanie, es ist ein Vergleich getroffen.

dotąd, bis, so weit.

Dotknienie, dotykanie czégo, das Berühren, die Betastung, Begreifung.

dotkliwie, wy, a, e, anstöslich, anzüglich, schimpflich.

dotkliwy, dotykalny, berührlich, betastlich, it. ein Seopticus.

dotrwać do końca, bis zu Ende beharren, aushalten.

Dotrwanie, a, die Beharrung.

Dotrzymać słowa, Wort halten, das Versprechen erfüllen.

dotycze się, co się tycze, es gehet an, was anlanget, betrift.

dotykający się, anstossend woran.

dotykam się czégo, I. dotknę, tknąć ich rühre was an, berühre.

dotykam w mowie czego, ich berühre was mit Worten.

doważam, ich wäge.

doważa taler, czerwony złoty, der Thaler, Ducaten hält sein recht Gewicht.

Dowćip, u, Klugheit, Verstand.

dowćipnie, pny, a, e, sinnreich, artlich, scharfsinnig.

Dowiadowanie się, die Untersuchung, Nachforschung.

dowiaduję się czégo, ich suche

ſuche was nach, forſche nach.

— dowiedźiałem ſię F. dowiem ſię, ich erfahre, befrage mich, habe was zu wiſſen gekriegt.

dowieram drzwi, ich mache die Thüre ganz zu.

dowierzam, ać, ich glaube leicht, bin leichtglaubig.

dowod, u, powodzenie, dowodem nacieranie, ein Beweis, Beweiſung, Schlußrede, Beweisthum.

dowodnie, gründlich, ausbündig.

dowodny, dowody maiący, beweislich, das aus vielen Gründen kan bewieſen werden, it. gewiß, glaubhaft, glaubbar.

dowodzę kogo gdźie, ich führe jemanden wohin.

— czego, ich beweiſe etwas, führe was mit Beweisthümern aus.

— na kogo czego, ich überführe jemanden einer Sache.

dowołać ſię kogo, jemanden aufrufen, a uſchreyen.

dowożę, żyć, ich führe auf einem Fahrzeuge hin.

Doy, iu, das Melken.

doymuię kogo, ich ſchlage jemanden halb tod.

Doyny ſtatek, ein Melk-Kübel.

doyrzę, rzeć, zuſehen.

Doznanie, a, e, die Erfahrung.

doznawam, ać, ich erfahre.

doznawſzy, nachdem man es erfahren.

Dozor, doglądanie, das Einſehen, Aufſicht.

Dozorca, e, doględacz, ein Aufſeher, Achthaber, Beſorger, Vorſteher.

dozorny, a, e, aufmerkſam.

Dożrzałość, i, die Reiffe, Zeitigkeit.

dożrzało czynię, ich mache reif.

dożrzały, a, e, reif, zeitig.

dożrzewam, ich werde zeitig reif.
dozwalam, ać, dozwolić, F. dozwolę, dopuszczam czego, ich vergönne etwas, laſſe zu, bewillige.
dozwolenie odeścia, Erlaubniß wegzugehen, ſicher Geleit, Paßport.
dożyć, F. ję, erleben, das Leben zu Ende bringen.
Dozys, Maaß der Arzeney, indecl.
Dożywocie, der Nutzen, Brauch bis an die Zeit ſeines Lebens.
dożywotnié, Lebenslang.
Drab, ein Heiduck, Soldat zu Fuß.
Drab, i, die Leiter.
Drabant, ein Trabant.
Drabarz, ein Traber, der ſchnell läuft.
Drabina, y, drabka, Leiter, Stiege.
— z podporą, z podſtawkiem, Stuffen, Gerüſt, Leiter mit einem Fuß.
— ſienna w ſtayni nad żłobem, dla zakładania ſiana, Heurauſe, dem Vieh im Stall vorzulegen.
drabuję, ich bereute ein Pferd, trabe.
Drąg, a, die Stange, der Baum zuzuſchlieſſen.
Drąg do ciężarow, ein Hebebaum.
Dragant, Bocks-Dorn, Dorn-Strauch.
Dragma, ein Quintlein.
Drapaczka, i, ein Rückenkratzer.
Drapanie, a, das Kratzen.
Drapanina, eine Paſtete.
drapię, pać, kratzen, reiſſen.
Drapieſtwo, a, drapież, y, Plünderung, Raüberey.
drapieżny, a, e, räuberiſch.
Drapieżca, y, drapiežnik, a, Räuber, Plünderer.
Dratwa, y, Schuſterdrath.
drętwieję, wieć, ich erſtarre.
drewniany, a, e, hölzern.
Drewniczy, ein Holzhacker, Hauer.

drewni-

drewnisty, a, e, holzigt.
Drewno, a, Stück Holz.
drgam, ać, ich zappele.
Drganie, a, das Zappeln.
Drob, drobiazg, u, die Brocken, Kleinigkeiten.
Drobianka, i, das Bienenbrod.
drobię, bić, brocken.
Drobki, droby, ein Stumpf, Block, Klotz, Stamm.
drobny, a, e, klein gebrockt.
Drog zbieżenie, wo die Wege in einander kommen.
Droga, i, der Weg.
Droga krzyżowa, torowana, bita, Kreuzweg, gebahnte Landstrasse.
drogi, a, e, theuer.
drogo szacuję, ować, hoch schätzen.
Drogość żywności, die Theurung der Speise.
Drop, pia, ein Trappe.
Drozd, a, eine Drossel.
Drożdże, die Hefen.
drozdzisty, trübe von Hefen.
Drożę, cenę podnoszę, ich mache Theurung, lebe hoch.
Drożeje zboże, das Getraide, Korn, steiget auf.
d ugi, a, e, der andere.
Drukarnia, i, die Buchdruckerey.
Drukarz, a, ein Drucker, Buchdrucker.
drukuję, ować, drucken.
druzgocę, ich breche entzwey, in kleine Stücke.
Dryjakiew, kwi, der Theriac.
Drwa, drew, das Holz.
drzaźnię, nić, ich zerre, zerreisse.
drżę, drżeć, zittern.
Drzemanie, a, das Schlummern.
drzemię, mać, schlummern.
Drzenie, a, das Zittern.
Drzéwo, a, der Baum.
Drzwi dwuskrzydłaste, eine getheilte, zweygeflügelte Thüre.
Dubas, pułszkutek, Boot, Weichselkahn.
Duch, a, der Geist.

Duchowieństwo, a, die Geiſtlichkeit.
Duchowny, a, e, Geiſtlicher.
Dudek, dka, der Wiedehopf.
Dudy, Pl. Dudelſack.
dukam, trąbię w rog, ich blaſe ins Horn.
Dunay, die Donau.
Dunczyk, a, ein Dähn.
Dunſka ziemia, Dänemark.
durny, fantaſtyk, thöricht, hochmüthig, Thor.
Durſzlak, a, der Durchſchlag.
Duſza, y, die Seele.
duſzę, ſzyć, würgen.
Duſzenie, a, das Würgen.
— nocne, das Maardrücken.
duſzkiem wypić, mit einem Trunck, Zug austrinken.
Duſzność, das Keuchen, Keuchung.
dwa, dwie, dwoję, zwey.
dwojaki, zweyfältig.
dwoię, ić, dzielę, ich zertheile in zwey Theile.
dwoiſtego ciała, zweyleibig.
Dwor, u, mieſzkania, der Hofraum.
Dwor, u, we wſi, ein Bauerhof.
Dworzanin, a, Hofdienter, Hofmann.
Dworka, i, die Hofmeiſter.
dwornie, fürwitzig.
Dworność, i, Fürwitz.
dwuletni, a, e, zweyjährig
dwumieśięczny, a, e, zweymonatlich.
dybię, bieſz, bać, ich laure
dychawiczny, a, e, engbrüſtig.
Dychawica, y, Engbrüſtigkeit.
Dyl, a, eine Planke.
Dylowanie, a, der Dielenzaun.
Dym, u, śię przébija, der Rauch dringet herein.
dymam, ać, blaſen.
Dymnik, a, das Rauchloch.
Dyſputacya, i, der Wortſtreit, da man diſputiret, das Diſputiren.
dyſzący, a, e, keuchend.

dyſzę,

ſzeć, keuchen.
ſzla, die Deichſel.
rs, Redensart.
ruję, eine Rede
n.
a, dzbanek, nka,
, Kanne.
y, regnicht, zum
n geneigt.
znica, der Regen-
n.
ę, es will regnen.
a, ſtarek, ein
vater.
, die Theilung.
, ać, thun, ſchaf-
e, a, das Ma-
Thun.
ein Stück zum
ſſen, Canone.
a, e, geſtrickt, ge-
zo, a, der Topf-
Sandſtein.
ziſtko, a, Topf-
cht.
ich werde wild.
Pl. Kinder.
ko, kleines Kind.
, cia, dziecigtko,
ind, Kindlein.

dziecinieję, ich werde kindiſch.
Dziecinſtwo, a, die Kindheit.
Dziecinność, i, das kindiſche Weſen.
Dzięcioł, a, der Specht.
Dziedźić, a, der Erbe.
dziedźiczę, yć, ich erbe.
Dziedźiczka, die Erbin.
Dziedźiczny, a, e, Erbnehmer, erblich.
Dziedźina, y, włość, das Erbgut.
Dziegieć, gcia, Daget, Thran.
Dzięgiel, a, Angelike.
dzieję, dziać ſieć, ich ſtricke ein Neż.
Dzieje, jow, die Geſchichte, Acten.
dzieje ſię, es geſchiehet.
Dziejopis, Hiſtorienſchreiber.
Dzięka, i, der Dank.
Dziekan, a, der Dechant.
dziekuję, ować, danken.
dzielę, lić, theilen.
dzielniczy, der austheilet, Theiler.
Dzień, dnia, der Tag.
Dziennik, a, ein Tagebuch.

dzienny, a, e, des Tages.
dzierzę, yć, trzymam, ich beſitze eigenthümlich.
Dzierzawa, y majętność, i, Eigenguth.
Dzierzawca, y, ein Beſitzer des Erbguths.
Dzieśiątnik, a, ein Rottmeiſter.
dzieśięć, zehen.
dzieśięćina, y, der zehende.
Dziewanna, y, Schlüſſelblumen.
Dziewczę, ęcia, Dziewczyna, y, Mägdlein.
Dziewica, y, Jungfer.
dziewiczy, a, e, jungfräulich.
Dziewictwo, a, die Jungferſchaft.
dziewięć, neune.
Dziewierz, a, des Mannes Bruder und Schweſter.
Dziewka, i, die Magd.
Dziewoſłąb, ſłęba, ein Brautwerber.
Dziewoſłębica, Unterhändlerin.
dziewoſłębię, ich werbe um eine Jungfrau.
Dżieża, y, der Backtrog.
dziki, a, e, wild.
dzikość, die Wildheit.
dziś, dziśia, heute.
dziśieyſzy, a, e, heutige.
Dziubas, eine Hohlart.
dziubię, bać, ich picke, hacke mit dem Vogelſchnabel.
Dziura, y, das Loch.
dziurawię, ić, ich löchere, mache ein Loch.
dziurawieję, wieć, ich werde löchericht.
dziurawy, a, e, löchericht, das ein Loch hat.
dziurkowary, a, e, voll Löcher.
dziw, u, wunderliche Sache.
Dziw na podziw, Wunder über Wunder, zur Verwunderung.
Dziwak, a, ſeltſamer Kopf.
Dziwactwo, a, dziwność, i, ſeltſame Weiſe, Wunderbarlichkeit, Eigenſinnigkeit, Wunderart.
dziwny, a, e, wunderlich.
Dziwowiſko, a, Wunderwerk, Mißgeburt.

Dziwo-

Dźiwowiſko, mieyſce widokow, die Schaubühne, Theater.
Dźiwowanie, a, die Bewunderung.
dźiwuję ſię, dźiwno mi, es wundert mich, es nimmt mich Wunder.
Dźwięk, u, der Klang.
dźwigam, ać, heben, ſchwer auf den Achſeln tragen.
Dzwonek, ka, dzwonyſzek, a, Glöckchen, Schelle.
Dzwoniarz, a, dzwonnik, a, Glockenläuter.
dzwonię, ić, ich läute, ziehe die Glocke.
Dzwonienie, a, das Läuten.
Dzwonne, das Glockenlautergeld.
Dzwonnica, y, der Glockenthurm.
Dzwono, a, u koła, die Felge am Rade.
— u ryby, ein Mittelſtück vom Fiſch.

E.

Echo, odgłos, das Echo.
Edykt, u, ein Befehl.
Ekſamen, ein Examen.
Ekſekutor, a, Vollzieher.
Ekſemplarz, a, ein Exemplar, Vorſchrift.
Elbiąg, a, Elbing.
Elbięſki, a, e, von Elbing.
Elbiężanin, ein Elbinger.
Elbiężanka, i, Elbingerin.
Eléar, a, wyćiekacz, a, ein Ausläufer, Partheygänger.
Elękcya, die Wahl.
Elektor, a, ein Churfürſt.
Elementarz, a, Fibel.
Elżbieta, y, Eliſabeth.
Endywia, Endivien.
Es na koſtce, eins auf der Würfel.
Europa, Europa.
Europeyczyk, a, Europäer.
Europeyſki, aus, zu Europa gehörig.
Ewanielia, podarek, ein Evangelium, nowinne, podarek poſłowi. Botenlohn, Gabe.
Ewanielicki, a, e, evangeliſch.
Ewanieliſta, y, ein Evangeliſt.

Ewikcya, warunek, zastąpienie, odyskanie prawne, Angewinn.
Ewikcyą brać, zu eigen einnehmen.
Expensa, die Unkosten, potrzebuje wielkiego expensu, er bedarf grosser Ausgaben.
Ey, eyżé, ey.

F.

Facelet, ein Schweißtuch.
Fachel, der Fächer.
Fajerka, i, eine Feuerpfanne.
Fala, i, der Sturmwind, Ungestüm des Meers.
Fałd, u, die Falte.
Fałdować, ować, fałdy czynić, in Falten legen.
Fałdowanie, a, die Faltung.
Falit, a, bankrot, Banqueroutirer.
Fałsz, u, die Falschheit.
Fałszerz, a, testamentow, monety, Testamentbrecher, Falsch-Münzenschläger, falscher Münzer.
Fałszowany, a, e, verfälscht.
Fałszuję, ować, verfälschen.
Fałszywie się obchodzić, fälschlich handeln.
Fałszywy, a, e, falsche moneta.
Familia, das Geschlecht, die Familie.
Fant, u, zakład, das Pfand, Unterpfand.
Fantastyk, a, ein Fantast, von grosser Einbildung.
Fantastykuję, ich fantasire.
Fantazya, die Fantasie.
Fara, y, kościoł farski, die Pfarre, Pfarrkirche.
Farba, y, die Farbe.
Farbę tracę, ich verschiesse die Farbe.
Farbiernia, die Färberey.
Farbierz, a, ein Färber.
Farbowanie, a, das Färben.
Farbowany, a, e, gefärbt.
Farbuję, ować, färben.
Farfurka, i, eine Theekanne.
Farmuszka, i, gramatka, Bier und Brod.

Fartuch,

Fartuch, a, ein Schurztuch.
Faryna, y, ein Glückstopf.
Farynarz, a, ein Glückstöpfer.
Faſo, y, ein Faß.
Fazyan, a, bażant, der Faſen.
Febra, y, das Fieber.
Ferezya, i, das Oberkleid.
Feſt, u, święto, ein Feſt, Feyertag.
Figa, drzéwo, owoc, ein Feigenbaum, eine Feige, ſucha, dürre.
Figę pokażać, eine Feige weiſen.
Figiel, gla, ein Poſſen.
Figlarz, a, Poſſenreiſſer.
Figluję, ować, Poſſen reiſſen, machen.
Figojadka, i, die Schnepe.
Fijołki modre, żołte, blau, gelbe Violen.
Fijołkowy, a, e, ogrodek, korzeń, Violengarten, Wurzel.
Filar, a, eine Säule.
Filarem podparty, mit einer Säule geſtützt.
Filip, a, Philipp.
Filozofia, die Weltweisheit.
Filozof, a, Weltweiſer.
Firanki, Pl. Fürhang.
Fląderka, i, eine Flünder.
Flak, a, flaki, Pl. die Flecke, Darm.
Flaſza, eine Flaſche.
Flaſzeczka, Fläſchchen.
Flegma, wäſſericht Geblüt.
Flegmiſty, a, e, flegmatiſch, roźig.
Fleytuch, Läpplein zum Roźe, Wunde.
Flis, a, der Schutnickel.
Foldruję, ich klage, gebe an.
Folguję, ować, komu, eines ſchonen, durch die Finger ſehen, überſehen.
Foluſz, a, eine Walkmühle.
Folwark, u, Landgut.
Folwarkowy, a, e, zum Meyerhof gehörig.
Forboty, koronki, Spitzen, das Gebräme.
Forma, y, die Forme.
Formierſka robota, Bildſchnitzerarbeit.

Formierz, a, Modelſchneider, Bildſchnitzer, pieczętny, Petſchierſtecher.
Formuję, ować, formiren, eine Geſtalt machen, aufformen.
Formowanie, a, das Aufformen, Abbildung.
formowany, aufgeformt.
Formuła, y, Zapiſu, vorgeſchriebene Art und Form.
Fórta, y, die Pforte.
Forteca, y, die Veſtung.
Fórtka, i, ein Pförtchen.
Fortuna, y, das Glück.
Foryſz, a, Forytarz, a, Vorreuter.
forytuję kogo, ich bin beförderlich jemanden.
Franca, die Franzoſen.
Francuz, a, Franzos.
Francya, Frankreich.
Frant, a, poßierlicher, verſchmitzter Menſch.
frantuję, ować, ſcherzen, kurzweilen.
fraſobliwie, wy, a, e, kümmerlich, ſich grämende, betrübt.
Fraſobliwość, i, Kummer, Gram.
fraſuję ſię, ich grämeg mühe mich, bekümmert, betrübt.
Fraſunek, unku, Bekümmerniß.
Fraſzka, i, fraſzki, Pl. nichtswürdige Sache, Poſſen, Fratzen.
Franzla, die Franſen.
Fraucymér, u, Frauenvolk, Frauenzimmer.
Fryjerka, i, Freywerberin.
Frymarczę, ich tauſche, freymarke.
Frymark, u, der Tauſch.
Fryſzt, u, Friſt, Zeit.
Fuga, y, eine Fuge.
Fuk, u, Fukanie, das Anfahren mit Worten, das Schelten.
fukam, kać, ſchelten.
fukliwy, a, e, ſcheltend.
Fundacya, Stift.
Fundator, a, ein Stifter.
Funt, a, das Pfund.
Funtowy, a, e, pfündig.
Fura, y, eine Fuhre, Fuder.
Furman, a, Fuhrmann.
Furmanię, ić, einen Fuhrmann agiren.

Fur-

Furmaństwo, a, die Fuhrmannſchaft.
Futro, a, Pelzfutter.
Futrowanie ścian, Wandbeſchlag.
Futrujący, a, e, überziehend.
Fuz, Hefen, Treſtern.
Fuzowiwny, Oelhefen.
Fuzya, eine Vogelflinte.

G.

Gabam, bać, zopfen, reißen.
Gabanie, a, Beunruhigung, Veriren.
Gąbka, i, ein Mäulchen, Küßchen.
Gacę, ich belege die Pfütze mit Pflaſter.
Gaćie, Pl. Borten.
Gadacz, a, ein Plauderer.
gadam, ać, ich ſchwatze, plaudere.
Gadka, i, ein Räthſel.
Gadźina, y, kriechend Ungeziefer.
Gagateḱ, tka, Achateḱ, Agatſtein.
Gajeḱ, luſtiges Wäldchen.
Gajowy, Waldknecht.
Galant, Gładyſz, ausgeputzter Galan, zierlich.
Galareda, y, Gallert.
Galas, u, Gallapfel.
Gałąźka, i, ein Reislein, Zweiglein.
Gałąź, ęźi, ein Zweig, Aſt.
Galę piłę, ich ſchwenke den Ball auf.
— na kogo, ich ziele im Reden auf.
Gałeczka, i, ein Kügelchen, Nixe.
Gałeḱ gra, Nixenſpiel.
Galera, y, Galeere.
gałęźyſty, a, e, aſtig.
Gałgan, u, der Galgant.
Gałka, i, runde Kugel.
Gałka muſzkatowa, Muſcatennuß.
Gamrat, a, ein Mitbuler.
Ganeḱ, nku, Durchgang.
Gangrena, der kalte Brand, freſſende Krebs.
ganią mię, man verachtet mich.
ganię, nić, tadeln.
Ganienie, a, die Verachtung.

Gani-

Ganićiel, a, ein Verächter, Tadler.
Garb, u, der Puckel.
Garbarz, a, der Gerber.
garbaty, a, e, puckelicht.
garbuję, ować, gerben.
gardłem karzę, ich ſtrafe am Leben.
Gardło, a, gardziel, die Kehle, Gurgel.
gardło zafłużył, er hat das Leben verwirkt.
— u ptaka, der Kropf.
gardłowaty, a, e, kröpfigt.
Gardyan, gwardyan, Guardian.
gardzą mną, ich bin in Verachtung kommen.
gardzę, dźić, verachten.
Garnce robię, ich mache Töpfe.
Garncarſki, a, e, zum Töpfer gehörig.
Garncarz, a, zdun, ein Töpfer.
garnę, nąć, zu ſich ſcharren.
garnę ſię, ich mache mich auf.
Garniec, garca, garnek, garka, ein Topf.
Garniec na nogach, ein Grapen.
— miedziany, kupferner Topf.
— miara, zwey Stoff, Rußmer.
Garnuſzek, ſzka, ein Töpfchen.
Garść, i, eine Hand vol.
Gąſior, a, ein Ganſert.
— więźienie, ein Ganter.
Gąſię, ęcia, jung Gänschen.
gaſzę, ść, leſchen.
Gawron, a, eine Krähe.
Gay, ju, ein Luſtwald.
Gaydy, der Dudelſack.
gdaczę, gdakała kwoka ich glucke.
Gdakanie, a, das Glucken, Schnattern.
gdy, weil, wenn.
gdyby piſał, wenn er ſchreiben möchte.
gdźie, wo, wohin.
Gęba, y, das Maul.
gębczaſty, a, e, ſchwammicht.
Gębka, i, der Schwamm.
Gędęgram, ich ſpiele auf der Pfeife, Leyer.

...gęsi, das	Gierſz, Gierſch.
iattern der Gänſe.	Gil, Dumpfaf, Rothkehl-
die Gans.	chen.
mowa, zahme	ginę, nąć, verlohren ge-
s.	hen, zu nichten.
zoźiemſka, aus-	Gips, Gips.
ſche Gans.	Gipſuję, ich tünche mit
:, von einer Gans.	Gips.
iec, ein Gänſe-	Głąb, a, ein Strunk.
	gładki, a, e, glatt.
, ścieć, dick wer-	gładki na weyrzeniu,
es gerinnt.	kraſny, ſchön von An-
ściſło, dicht, ge-	geſicht.
ge.	— w mowie, zierlich
i, die Dichtigkeit.	im Reden.
y, zarośnina, die	Gładkość, i, die Glätte.
e des Waldes, ein	— mowy, die Zierlich-
r Buſch.	keit im Reden.
ı, e, dick.	— kraſa, die Schönheit.
źbień, der dichte	gładko, glatt, polirt,
m, rzadki, weite.	ſchön.
:h, dicke Erbſen.	gładnieję, ich werde glatt.
ać, ich wackele.	gładzę, dźić, glatt ma-
ich beuge mich.	chen, glätten, tilgen.
, e, ſchmeidig.	Gładzenie, a, die Glät-
: ſtawam, ich ge-	tung.
te Worte.	Glanc, u, der Schein.
, i, die Schmei-	glancowny, a, glän-
it.	zend.
y, der Junkerhof,	glancuję, ich mache glän-
.	zend.
:, Waffenträger.	głaſkliwy, a, e, zahm.

Gła-

Głaſkanie, a, das Streicheln.
głaſzczę, ſkać, ſtreicheln.
głębok-, ki, a, e, tief.
Głębokość, i, die Tiefe.
Glekoce garniec, der Topf klettert.
— bocian, der Storch klappert.
Gleyt, u, żelazny liſt, das Geleit, eiſerne Brief.
gliniaſty, a, e, leimicht.
Glina, y, der Leim.
Glinka, i, die Rubrike.
Gliſta, w żywoćie, Wurm im Magen, Spulwurm.
Głod, u, der Hunger.
głodny, a, e, hungrig.
głodzę, dźić, morzę głodem, mit Hunger quälen.
głodzę, głodam, ich nage mit Zähnen.
Głog, u, Hagedorn.
Głos, odbity, odgłos, das Echo, die Stimme.
głośno, ny, a, e, laut.
głoſzę, yć, lautbar machen.
Głowa, y, der Kopf.
Głowacz, a, ein Grobkopf, Polterkuchel.
Głoweczka, i, ein Köpfchen.
głowiaſty, a, e, großköpfig.
Głowizna, y, ein Schwerkopf.
Głowka, i, czoſnku, cebule, ein Häuptchen Knoblauch, Zwiebel.
Głowne, pogłowne, Kopfgeld, Steuer.
Głownia zarzyſta, Feuerbrand.
głownie, tödtlich.
Głowny, a, e, Haupt(Sache) zum Haupt gehörig.
Głowny bol, Kopfweh tag.
Głuch, a, głuſzek, ein Tauber.
głucho, y, a, e, taub.
Głuchota, y, die Taubheit.
głupi, a, e, thöricht.
głupieję, pieć, närriſch werden, von Sinnen kommen.
głupiomowność, głupia mowa, närriſche Rede, Worte.

głupio-

głupiomowny, a, e, närriſch redende.
Głupſtwo, a, eine Thorheit.
Głuſzec, ſzca, ein Auerhahn.
Gmach, u, ein Gemach.
gmatwam, ich menge durcheinander.
gmerzący, a, e, wühlende.
gmerzę, -rałem, gmeram, ich ſcharre, w piaſku, im Sand.
Gmin, u, der gemeine Mann, Pöbel, die Gemeine.
gminowy, a, e, der Gemeine gehörig.
Gnat, a, ein Knochen, Bein.
gnę, gnieſz, giąłem, giąć, beugen.
Gniady, Kaſtanienfärbig.
Gniazdko, a, ein Neſtchen.
Gniazdo, a, Vogelneſt.
Gnida, y, die Nüſſe der Haare.
Gniew, u, der Zorn.
gniewam, ſię, ich zürne.
gniewam kogo, erzürne, beleidige jemand.
gniewliwy, a, e, -wie, zornig.
gniew uśmierzam, ich hemme, ſtille den Zorn.
gnieżdżę ſię, ich niſte, mache mir ein Neſt.
gnię, gnić, faulen, ſchlafen.
gniotę, tłem, gnieść, kneten.
Gnoję rolą, ich bemiſte, dünge den Acker.
Gnojek, gnoyka, Faulenzer.
Gnojéwiſko, a, Miſthaufen.
Gnoy, iu, wołowy, świni, Viehmiſt, Koth.
gnuśnieję, ich werde träge, laß.
gnuśno, ny, a, e, träge, nachläßig.
Gnuśność, i, die Trägheit.
Gnyp, a, das Kneip-Schuſtermeſſer.
Godło, a, ein Loſungszeichen, Parole.
godny, a, e, godzien, werth, würdig.
Godność, i, die Würde, Hoheit.

Gody, Pl. god, ein Freudenfeſt, Weyhnachten.
godzę ſię, ich bin geſchickt, tauge.
godźi mi ſię, es gezimet mir.
godźi ſię na to, es dienet darzu.
Godźina, y, die Stunde.
Godźinka, i, ein Stündchen.
Godźinki nabożeńſtwa, Bethſtunden.
Godźinnik, a, eine Stundenuhr.
Goi ſię rana, die Wunde heilet.
goję, goić, heilen.
Gołąb, ębia, ein Tauber, Männchen von Tauben.
golę, golić, ſcheeren mit dem Scheermeſſer.
Gołe ſłowa, leere Worte.
Gołębi, a, e, von Tauben.
Gołębica, y, die Taube.
Gołębię, ein junges, Gołąbek, ein Täubchen.
Gołębieniec, nca, ein Taubenhaus, Schlag.
Gołębnik, a, Taubenwärter.
Goleń, i, ein Schienbein.
Golenie, a, das Scheeren.
Golizna, y, ein kahles, Feld.
gołocę, ćić, berauben, kahl machen.
Gołowąs, ohne Bart, Grünſchnabel.
goły, a, e, bloß, glatt.
Gomołka, i, ein Twarg.
gonię, nić, jagen.
Goniec, ein Poſtillon, Courier.
gonię do pierśćienia, ich ſteche nach dem Ringe.
Gonienie, a, das Jagen, Rennen.
Gonitwa, y, das Stechen nach dem Ringe, Turnierreuten, das Rennen.
Gont, u, die Schindel.
Góra, y, der Berg.
gorąco mi, es iſt mir ſehr warm.
Gorącość, i, die Hitze.
gorący, a, e, heiß.
Gorączka, i, das hitzige Fieber, uſtaje, läſt nach, śili ſię, nimmt zu.
Gorczyca, y, der Senf.
gorę, gorzeć, brennen.

górę otrzymać, die Oberhand behalten.
Goreczka, i, kleine Hügel.
Górka, Berglein, Hüglein.
Gorliwość, i, Andacht.
Gorliwy, a, e, o boga, eifrig, eifrige Chriſt.
Górnik, a, ein Bergmann.
gorny, a, e, hochliegend.
gorſzę, ſzyć, ärgern.
gorſzę ſię, ich ärgere mich.
gorſzeję, ich werde ärger.
Gorſzenie kogo, Aergerniß.
gorſzy, a, e, ärger, zły, arg.
Góry, Pl. das Gebirge.
— kruſzcowe, Erzgruben, Bergwerke.
Goryczka, i, Enzian, Bitterwurz.
Gorzałka, i, Brandwein.
gorzki, a, e, bitter.
gorzkliwy, a, e, bitterlich.
gorzknieję, ich werde bitter.
Gorzkość, i, die Bitterkeit.
Gorczyczne ziarno, ein Senfkorn.
gorzyſty, bergigt, gebürgig.
Gość, ścia, ein Gaſt, u ſtołu, Tiſch.
gościnny, a, e, gaſtfrey.
Goſpoda, y, die Herberge.
Goſpodą ſtanąć, zur Herberge ſtehen.
Goſpodarna umiejętność, häusliche Wiſſenſchaft.
goſpodarſki, goſpodarzow, wirthlich.
Goſpodaruję, ować, Wirthſchaft treiben.
Goſpodarz, a, der Hauswirth.
Goſpodyni, Hauswirthin.
Gotowanie, a, die Bereitung.
Gotowe pieniądze, baar Geld.
gotowiec, rezolut, ein reſolvirter, verwägener.
Gotowizna, y, die Baarſchaft.
gotowo, fertig, bereit.
gotuję, ować, fertig machen.

Góźdź, dźia, der Nagel.
Goździk, a, ćwieczek, Näglein, it. Nelke.
— kramny, Kräutnäglein.
goździsty, köpfig wie ein Nagel, voll Nägel.
Gra, y, ein Spiel.
Grab, iu, grabina, Hagbüche.
Grabié, Pl. die Harke, Rechen.
grabię, bić, harken.
grabowe drwa, Büchenholz.
Gracz, a, Spielmann.
Grad, u, der Hagel.
Gradowka, i, Grobsalz.
Grafka, i, ein Griffel.
grafik, a, Tafelstein.
gram na czym, ich spiele worauf.
gram w kostki z kim, ich spiele mit jem. mit Würfeln.
Gramatyk, der die Grammatik lehret, lernet.
Gramatyka, i, die Sprachkunst.
Granat, u, Granatenbaum.
Granatowe jabłko, Granatapfel.
Granatowy kwiat, Granatenblüthe.
graniasty, a, e, eckicht, kanticht.
Granica, y, die Gränze.
Graniczę, ich setze Gränzen.
granic pomykam, ich weitere die Gränzen.
Granie, a, das Spiel.
graniczny, a, e, angränzend.
Graniczenie, a, Gränzscheidung.
Granicznik, ein Gränzscheider.
grecki, a, e, griechisch, język, ziemia.
Grek, Gréczyn, a, Grieche,
Grępla, Grempel, Hechelkamm, Strel.
grępluję, ich kämme Wolle.
Grób, u, das Grab.
Grobelne, cło od grobli, Zoll vom Thamm.
Grobowiec, wca, Todtengräber.
Grobowisko, Kirchhof.
Groch, u, Erbsen.
Grochowiny, Erbsenstroh.

Grod,

Grod, u, Gerichtsort.
grodzę, dzić, zäunen.
Gróf, a, grabia, Lantgraf, Graf.
Grom, u, der Donner.
Gromada, y, der Haufen.
gromadno, Haufenweis.
gromadny, a, e, häufig.
gromadzę, dzić, häufen.
gromadzenie, a, die Häufung.
gromię, ić, ſchelten.
Gromnica, y, Lichtmeß, an Mar. Lichtmeß gepeihet.
Gromnice Maryi, Mariä Lichtmeß.
Gróno winne, Weintraube.
Gronoſtay, ja, ein Hermel.
Groſz, a, ein Groſchen.
groſzowy, a, e, einen Groſchenwerth.
Grot, elſerne Spitze am Spieß, Pfeil.
Grożba, y, die Dräuung.
grożę, żyć, dräuen.
groźno, ny, a, e, dräuend.
Gruba, die Grube, Höhle.
Grubarz, a, Gräber, Todtengrabmale.
Grubian, a, unhöflicher Menſch.
Grubiaństwo, a, Grobheit.
grubieję, ich werde dick, grob.
Grubomowność, grobe Rede.
Grubość, i, Grobheit, Dicke, Unhöflichkeit.
gruby, a, e, grob, dick.
Grucha gołąb, die Taube girret.
gruchocę, gruchotałem, tać, knarren.
Gruchot, u, ein Geklappere.
Gruchotanie, a, das Klappern, Knarren.
Gruchotka, i, gruchowka, eine Klapper.
Gruczoł, a, Mandel im Halſe.
Gruczołek, łka, ein Drüsgen.
Gruczołowaty, a, e, voll Drüſen, Drüſig.
Gruda, y, gefrohrne Stücke Erde.
Grudniowy, a, e, Chriſtmonath.

Grunt, u, Grund.
gruntownie, wny, a, e, gründlich.
Gruntowność, i, die Veſte, Dauerhaftigkeit, z gruntu, von Grund auf.
Gruſzka, i, die Birne, Birnbaum.
Gruſzczyczka, ein klein Birnlein.
Gruſzecznik, a, Birnmoſt.
Gruz, u, Stück Sand und Kalk von abgebrochener Mauer.
gruzowaty, a, e, holpricht, höckericht.
Gryf, Vogelgreif.
Gryz, Sand, Gries, it. Griesmehl.
gryzę, ich nage.
gryzę ſię, ich gräme mich.
Gryżienie w żołądku, Grimmen im Magen.
Grządka, ein Gartenbetlein.
Grzbiét, u, der Rücken.
Grzbiétowy, a, e, zum Rücken gehörig.
Grzęda, y, eine Garnſtange, Hünerſtange.
grzbiéćiſty, plećyſty, a, e, breitſchultrig.
Grzebię w piaſku, ich ſcharre im Sande.
Grzebię umarłego, ich grabe einen Todten.
Grzebień, do włosów, Kamm zu den Haa
— u kura, Kammh
— ſpodni, pod dłem, Kamm unt Halſe.
Grzebieniarz, Kamm futter.
Grzéblo, Pferdekamm, Striegel.
Grzech, u, die Sünde.
grzecznie, gar ſchön.
grzeczny, a, e, ſchön, hübſch.
grzeſzę, yć, ich ſündige.
grzeſzny, a, e, ſündig, ſündhaft.
grzmi, es donnert.
Grzmot, u, das Donner
grzmot czynię, ich donnere.
Grzyb, a, bédłka, Pilz, Pfifferling.
Grzybiaſty, a, e, krumm gebeugt als ein Pilz
Grzywa, y, die Mähne.

Grzy-

:z, a, die Holz-
ltraube.
lty, a, e, mäh-

a, y, eine Mark
s,
; ich verliere.
a, die Scheune,
ine Pferdedecke,

ıderzenia, eine
: vom Schlagen,
drzéwie, ein
en am Baum,
ſiele łoiowaty,
Beule, dem Un-
ähnlich,
rdle, der Kropf
)alſe,
kuſtrzyca, das
des Rückgrads,
)órzel,
ı, ein Knopf.
ich übe Gewalt,
e, nothzüchtige,
el, Ehrenſchän-
okoju, Frieden-
r.
u, die Gewalt,
jüchtigung.
ı, mit Gewalt.
ny, a, e, Ge-
jer, Mächtiger.

gwarzę, ich plaudere, brumme.
Gwar, u, das Gebrumm, Geräuſch.
Gwiazda, y, der Stern.
— wieczorna, der Abendſtern.
— zaranna, Morgenſtern.
— żeglarſka, Nordpolſtern.
Gwiazdami zdobię, ich ziere mit Sternen.
Gwiazdeczka, ein Sternchen,
Gwiazdarſka nauka, die Sternſeherkunſt.
Gwiazdarz, a, der Sternſeher.
Gwicht, waga, das Gewicht.
Gwizdanie, a, das Pfeiffen, Ziſchen.
gwizdżę, ich pfeiffe, ziſche.
gżę, ſię, ich biſe, ſchwärme.
Gżegżółka, kukołka, eine Mauerſchwalbe.
Gzemſy, korneſy, die Spitzen.
Gżenie ſię, ukąſzenie robaka, das Biſen des

Wiehes, wenn es nach dem Biß der Weſpen biſet.

Gzik, robak, Roßbremſe.

Gzło, gżła, czechło, Sterbekittel, Mûder, Hemde.

H.

Haczyſty, a. e, gehaket, mit dem Haken, bewahret, hackicht.

Haft, u, die Nath.

Haftarſtwo, a, Stickerkunſt.

Haftarz, a, ein Sticker.

Haftka, i, ein Heftchen.

Haftowanie, a, das Heften, Sticken.

haftowany, a, e, geſtickt, bordirt, geheftet.

haftuję, ować, heften.

Hak, a, haczyk, ein Hake, die Klammer.

— dwoyżęby, zweyſpißig.

Hakami, ſpinać, mit Haken zuheften.

Hakownica, y, ein Doppelhaken, Spießgewehr.

Halabart, ſiekiera wojeſieczna, Hellepaete.

Halabartnicy, die mit dem Kurzgewehr Wache ſtehen.

Halabartnik, a, ein Hellepartirer.

Hałas, u, ein Lerm.

Hałun, u, die Alaune.

Hałuniſty, a, e, voll Alaune.

Hałunowany, a, e, mit Alaune vermiſcht.

Halzbant, u, ein Halsband.

hamować, uję, hemmen, zurückhalten.

Hamowanie, das Zurückhalten.

Hańba, y, die Schmach.

hańbię, bić, ſchmähen, ſchändiren.

Handel, dlu, der Handel.

— popiołow, Aſchhandel.

Handel z kim wieść, mit jemanden den Handel führen.

haniebnie, bny, a, e, ſehr grauſam, drogo.

Harcownik, ein Ausſtoderer, Partheygänger.

Har-

wanie, a, das Aus-
ern, das Taumeln
Pferdes.
ę, ować, kühn
en.
ié, ich mache Ca-
n mit dem Pferde.
ió, i, Hochmuth.
a, e, hochmüthig.
, y, die Harfe.
a, ein Harfeniſt.
zać, härten.
vanie, a, das Här-

a, ein Heyducke.
k, a, ein Heyducke.
, u, Ebenholz.
owy, a, e, von Eben-

bia, der Hebel.
, ować, hobeln.
winy, Hobelſpäh-

cia, des Henkers
cht.
u, das Wappen.
k, a, ein Ketzer.
wodz, ein Anfüh-

ę, ich führe an.
n, a, der Feldherr.
ński, a, e, dem
herren gehörig.

Hetmanię, ich führe das Commando, commandire ein Kriegsheer.
Hewar, u, der Heber.
hey ſtyſz, ey höre du.
Hołd, u, die Huldigung, Tribut, Steuer.
Hołdować, Zoll, Zinſe geben, unterthänig ſeyn.
Hołdownik, der Schatzung ſchuldig zu geben iſt.
hołduję, ować, huldigen, zinsbar werden, unterthänig ſeyn.
Horda, y, ein Haufen Volks.
Hoſtya, eine Hoſtie, Oblate.
Hoyność, i, w częſtowaniu, Ueberfluß, die Hülle und Fülle.
hoynie, reichlich.
hoyny, a, e, reich, freygebig.
Hrabia, i, Grof, a, ein Graf.
huczę, czeć, ich ſauſe und brauſe, ſchreye.
huczny, a, e, ſchreyeriſch.
Huf, hufiec, a, ein Haufen, Eſcadron.

Hufnal, a, ein Hufnagel.
hukam, ać, heulen als eine Nachteule.
Huk, u, hukanie, ein Geräuſch, Geheul.
Hultay, ja, ein Umtreiber, Holunke.
Hultayſtwo, a, das Geſchmeiß, Lumpenvolk.
Hurmem, mit Haufen.
Huſarſki, a, e, denen Huſaren gehörig.
Huſarz, rza, ein Huſar, Piquenier.
Huta, y, eine Schmelzhütte.
Huta ſklana, Glashütte.
Hutarz, Hutnik, a, ein Schmelzer.
hydzę, dzić, ich habe einen Abſcheu, werde einem verhaßt.
Hydzenie, a, ein Ekel, Verdruß.

I.

I, und (iſt beſſer als y), ja, G. mnie, D. mi, ich.
Jabłecznik, a, Apfeltrank.
Jabłko, a, der Apfel.
Jabłkowity, a, e, apfelgrau.
Jabłoń, i, ein Apfelbaum.
Jachanie, a, die Fart, Reiſe.
Jad, u, der Gift.
jadam, dać, Gift eſſen.
jadę, jachać, fahren.
Jadowitość, i, Raſerey, Wuth.
jadowity, a, e, giftig, raſend.
Jądro, a, der Kern.
Jądro u zwierząt, Hode, Geile.
— u członku męſkim, männliche Hode, Teſtikel.
jadę koniem, wozem, ich reiſe, fahre.
— łodźią, ich fahre mit dem Kahn.
Jagły, Pl. Hirſe, Hirſegrütz.
Jagniątko, a, ein Lämmchen.
Jagnię, nięcia, ein Lamm.
Jagnięcy, a, e, vom Lamm.
Jagoda, y, eine Beere.
Jagoda na twarzy, rothe Wange.

Jaić,

ajć, ja, ein Ey.
ajecznica, y, abgerührte Ener.
ak? wie?
akby, als wenn.
aki, jakowy, a, e, was für einer, wie geartet.
ako, wie?
ak kolwiek, es mag ſeyn wie es will.
jakość, i, die Beſchaffenheit einer Sache.
Jałmużna, y, Allmoſen.
Jałowcowy, a, e, von Wacholdern.
Jałowica, y, junge Kuh.
Jałowiec, wca, Wacholder.
Jama, y, Wolfsloch.
Jan, a, Johann.
Janczarowie, Türkiſche Fußvolk.
Janowiny, der Geburthstag.
Jarmark, u, der Jahrmark.
Jarmuż, u, Kohl.
Jarząbek, bka, Haſelhuhn.
Jarzębiny, Pl. Quitſchen.
Jarzmo, a, ein Joch.
Jarzyna, y, Sommergetrayde, Zugemüſe.
Jarzynny, a, e, zum Krautgewächs gehörig.
Jaſkinia, i, die Höle.
Jaſkołczy, a, e, zur Schwalben gehörig.
jaſno, ny, a, e, hell, klar.
Jaſkółka, i, die Schwalbe.
jaśnieję, ich werde helle.
Jaſność, i, das helle Tageslicht.
jaſny, a, e, hell.
Jaſtrząb, ębа, Habicht.
Jaſzczurka, i, eine Eydex.
Jatki, die Bänke.
— mięſne, Fleiſchbänke.
jątrzący, unterköticht.
Jątrzę, trzyć ſię, Eiter ſetzen.
jątrzę kogo, ich reize jemanden an, erbittere.
Jątrzenie, a, das Eitern.
Jątrznica, y, Blutwurſt.
jawnie, ny, a, öffentlich offenbar, bekannt.
Jawor, u, Maßholderbaum.
Jazda, y, jeżdżenie, die Reiſe, das Fahren, Reiten.
Jażdż, a, der Kaulberſch.
Jażwięc, wca, ein Igel.

Jaźmin, Jeſzmi, der Jeßmin.
Jaźminowy, a, e, von Jeßmin.
idę, iść, gehen.
Idźi, Aegidius.
jęczę, czeć, ſtöhnen wie das Vieh.
Jęczmień, nia, Gerſte.
Jęczmienny, a, e, von Gerſten.
jeden, dna, dno, einer, eine, eines.
Jedlina, jodła, Tannenbaum, Tanne.
Jednacz, a, ein Schiedsmann, Mittler.
Jednaczka, Unterhändlerin, Kupplerin.
Jednakość, jednakowość, einerley Farbe, Blätter, Einfarbigkeit, Gleichheit.
Jednanie, a, ein Vertrag, Vereinigung.
Jedłowy, a, e, von Tannen.
Jednochodnik, a, Paßgänger.
jednomyślny, a, e, einmüthig.
Jednomyślność, i, Einmüthigkeit.
Jednonogi, a, e, Einfüßig.
Jédnorękí, der nur eine Hand hat.
Jédnooki, Einäugig.
Jédnorodny, der Einbohrne.
jédnorogi, einhörnig.
Jédnorożéc, żca, Einhorn.
Jédność, i, die Einigkeit.
jédnoſtaynié, ny, a, e, einmüthiglich, gleichförmig.
Jédnoſtayność, i, Gleichförmigkeit.
Jédnowładca, y, ein Monarch.
Jédnowładztwo, a, die Monarchie.
Jédnożęniéc, nca, der nur ein Eheweib genommen hat.
Jédnożéńſtwo, a, Stand, da man nur einmal heyrathet.
jędrnieję, ich werde herzt, friſch.
Jędrzey, ja, Andreas.
Jedwab, u, die Seide.
Jédwabnica, die Seidenwebe,

weh, Kleid, it. Seidenwurm.
Jédwabnik, a, co robi, Seidenweber.
— co przedaje, Seidenhändler.
Jédwabny, a, e, von Seiden, -ſlowa, glatte Worte.
Jédynaczka, i, ein einiges Kind, Tochter.
Jédynak, a, eingebohrner, einiger Sohn.
jédynie, einig und allein.
Jédyny, a, e, der Einige.
Jédzenie, jédza, das Eſſen, Speiſen.
Jędza, alte Hexe, ein böſes Weib.
Jegomość, Jey M. hochgeehrter Herr, Frau.
Jelca, das Gefäß am Degen.
Jeleń, nia, der Hirſch.
Jéleni, a, e, am Hirſch.
Jélonek, nka, ein junges Hirſchchen, it. hörnichter Käfer.
jem, jeść, eſſen.
Jemioła, Eichenmiſtel.
Jémiołucha, Ziemer, Krammetsvogel.
Jeniec, der Gefangene.
Jeńſtwo, Gefangenſchaft.
Jerzy, rzego, Georg.
Jerzyk, a, Mauerſchwalbe.
Jéſień, i, der Herbſt.
Jeśion, ein Eſchbaum.
Jéśionowy, a, e, Eſchen.
Jeśiotr, a, ein Stör.
jeśli, Conj. ſo, wo.
Jeſt oratorſki, die Manier, Geberde.
jeſtem, być, ſeyn.
Jéſty kraſomowſkie, die artige oratoriſche Geberden.
jeſzcze, noch.
Jeż, ża, der Igel.
jezdny, der da reutet.
Jezda, jazda, das Reuten.
Jeźdźiec, ein Reuter.
jeżę ſię, ich brüſte mich, erhebe die Stacheln wie ein Igel.
Jezioro, a, der Landſee.
Języczék, czka, Züngchen.
Język, a, die Zunge.
Jeżyny, Pl. Brumbeeren.
Igła, y, die Nehenadel.
Iglica, Haarnadel, Hornfiſch.

Iglarz,

— z, już, ſchon.
ro, morgen.
— rzenka, i, der Morgen-
— ſtern.
— trznia, die Chriſtnacht.
żyna, podwieczorek, Veſperbrod.
zba, y, die Stube.
zdebka, i, ein Stübchen.
zop, u, der Iſop.

K.

Kabat, a, Camiſol.
Kacermiſtrz, a, Urheber der Ketzerey.
kacerſki, a, e, heretycki, ketzeriſch.
Kacerz, a, heretyk, ein Ketzer.
Kachel, chla, die Kachel.
Kaczka, i, die Ente.
Kaczor, a, der Entrich.
Kaczy, a, e, von Enten.
Kaduk, a, die fallende Sucht, Krankheit.
Kadź, i, Kufen, Kuffe.
kadzę, dzić, räuchern.
Kadzenie, a, das Räuchern.
Kadzidło, a, Weyrauch.
Kądziel, i, ein Wocken Flachs, den man ſpinnt.
Kadzielnica, e, ein Rauchfaß.
Kaftan, a, Kaftanik, Futterhemd, Kaftan.
Kaganiec ogniowy, die Lampe, Ampel.
— mutnſztuk, das Mundſtück und Gebiß.
Kąkol, u, das Unkraut.
kaję, kajać ſię, ſich beſſern.
Kąkoleję, ich bewachſe mit Unkraut.
Kąkolowy, a, e, voll Unkraut, Lülch.
kalać, am, kothigt machen, beſudeln, beſchmieren.
Kałamarz, a, das Tintfaß.
Kałcédon, Chalcedonier.
Kałdun, a, das Eingeweid.
Kalendarz, a, Calender.
Kaleta, y, lederne Taſche, Schubſack.
Kalina, y, Waldhollunderbaum.
Kaliny, Caninchen, Beeren.
Kalkus, ług, die Lauge.
Kałkowiec, wca, piéc wapienny, wapiennia, der Kalkofen.
Kałuża, die Pfütze.
Kambierya, Geldwechſel.

Kam-

Kazalnica, y, die Kanzel.
Kazanie, a, die Predigt.
każdy, a, e, ein jeder.
każę, zać, predigen, befehlen, laſſen, heiſſen.
Kaźirodztwo, a, Blutſchande.
Kaznodzieja, i, Prediger.
kaznodzieyſki, a, e, prieſterlich.
Kazub, a, kazubek, Bettelſack.
kędy, wo, an welchem Ort.
kędzierzawe włoſy, krauſe Haare.
Kędzierzawość, i, die Friſur, Krauſe.
Kędziorny drot, Kraus-Eiſen.
Kędziórnik, a, Perucquenmacher.
Kępa, y, die Kempe.
Kęs chleba, ein Bischen Brod.
kęſy, a, e, kuſy, kurzſchwänzig.
kicham, ać, nieſen.
kiedy, wenn?
kiedyś, ehmals, vorzeiten.
Kieł, Hundszahn.
Kiełb, bia, ein Gründling.
Kiełbaſa, y, die Bratwurſt.
Kiélich, a, der Kelch, Pokal.
Kiéliſzek, ſzka, Spitzgläschen.
Kielnia, mularſka, Maurerkelle.
— Wozowa, Wagen-Kelle.
Kiermaſz, u, die Kirmß.
Kiernoż, a, Eberſchwein.
kieruję, ować, ich kehre hin und her.
Kierz, rza, ein Büſchel.
Kiéſzeń, i, der Fußſack.
Kijanka, i, ein Waſchholz.
Kijowy, a, e, zum Prügel gehörig.
kila, kilka, etliche.
kipię, pieć, ſiedend auslaufen.
Kipienie, a, das Ueberſieden, Aufwallung.
Kir, die Bank.
Kiryś, ein Küraß.
Kiryśnik, ein Küraſſier.
kiſam, ać, gähren.
Kiść, i, Quaſte.

Kiſiel,

kiśiel, mit Sauerteig gemiſchtes Mehl.
kiſzka, i, die Flecke, Darm, Wurſt.
kitayka, i, Taft.
kiwam, wać, winken.
kiy, ja, der Prügel.
klacza, y, die Stute.
kładę, ich ſetze, lege hin.
kładzienie, a, das Hinlegen.
kładzienie ſię, das Schlafengehen.
kłamam, mać, lügen.
Kłamca, y, łgarz, Lügner.
Klamra, y, eine Klammer.
klamruję, ować, ich klammere an, zu.
Kłamſtwo, a, die Lügen.
kłaniać ſię, ſich neigen, grüſſen.
klarowny, a, e, klar.
klaruję, ować, ich kläre, preſſe aus.
klaſkam, ać, ich klatſche mit Händen, Zunge.
Klaſztor, a, ein Kloſter.
Klatka, i, Vogelbauer, Mährlein.
Klątwa, y, Fluch, Bann-
Klawicymbał, a, Clavcymbel.
Klawikord, a, Clavicordium.
Klayſtr, u, der Kleiſter.
Klecha, y, Glöckner, Schulmeiſter.
klęczę, czeć, knien.
kleję, kleić, leimen.
klejony, a, e, geleimt.
klejowaty, kleiſty, a, e, leimicht, klebricht.
klękać, auf die Knie fallen.
klekotka, i, ein Klapperchen.
Klepadło, a, ein Schläger, Hujer, Schwingholz.
Klepki, Klapholz.
Kleſzcze, die Kneifzange.
Kleſzcz, a, ein Breſſem.
Kleſzczyki, die Kneifzängelchen.
Kley, ju, der Leim.
Klin, a, eine Keule.
Kliſtera, y, ein Cliſtier.
kliſterę brać, jemanden ein Cliſtier beybringen laſſen.
klnę, klnąć, fluchen.
Kłoda, y, ein Faß, Stock.
Kłonica, Runge.
Kłopot, u, Kummer, Mühe.

Kłos, a, die Aehre.
Kłoſék, Klitzgen.
Kłotka, i, ein Vorhäng-ſchloß.
Klucz, a, ein Schlüſſel.
kluję, kluć, picke mit dem Schnabel.
Kłykieć, kćia, ein Knebel.
Kmieć, ein Bauer.
Kmin, kminek, Kümmel.
Kmotr, a, kum, ein Gevatter.
w kumy, w kmotry ſtać, zu Gevattern ſtehen, kmoſzka, i. kmotra, die Gevatterin.
Knap, a, ein Tuchmacher.
Kniaź, moſcowitiſcher Fürſt.
Knot, a, der Dacht.
Knot do rany, die Wicke.
Kobiel, i, kobiałka, eine Liſchke, Kober.
Kobierzec, rca, ein Teppich.
Kobus, a, ein Falke.
Kobyła, y, eine Stute.
kocham ſię, ich habe einen Gefallen.
Kochaneczek, Liebſter.
kochanék, nka, ein Liebling.
Kochanie, a, das Lieben.
Koćię, ćia, junge Katze.
Koćiec, Vogelhaus, Hünerkorb.
Koćieł, tła, Keſſel.
Koćiołek, łka, ein Keſſelchen.
Kokoſz, y, eine Henne.
— nośna, Leghenne.
Koł, Pfahl.
kołacę, kołatałem, tać, klopfen.
Kołacz, a, ein Kuchen.
Kolanki, die Kniebänder.
kolanko, a, der Knoten am Halm.
Kolano, a, das Knie.
Kolaſa, y, die Kaleſche.
Kolca, ein Ringlein, do opon, zu Gardinen.
kolce u drzwi, eine Handhabe.
Kołdra, Bettdecke.
kolę, kłołem, kłoć, ſtechen.
Kolebka, i, die Wiege.
Kolęda, y, die Kalende.
kołék, łka, hölzerner Nagel.
koleryczny, a, e, choleriſch.
Kolet, u, ledern Camiſo

Koley

Koley, i, Reihe, Wagenleiſe.
Kolika, i, kolka, die Colick.
Kołko, a, Spinnrad.
Kołnierz, a, ein Keller.
Koło, a, u wozu, Wagenrad.
Kołodźiey, ja, Radmacher.
Kołowrot, u, der Wirbel.
Kołpak, a, der obere Theil der Mütze.
Kołyſka, i, eine Schockel.
Kołyſanie, a, das Wiegen.
kołyſzę, ſać, wiegen.
komedya, i, die Comödie.
komedyyny, a, e, cömödienmäßig.
kometa, ein Komet.
komięga, i, eine Comeg.
komin, a, der Schorſtein.
komorka, i, Beykammer.
komor, a, die Mücke.
komora, y, die Kammer.
komornik, a, Einwohner.
— urzędnik, ein Kämmerer.
kompania, i, Geſellſchaft.
kompas, u, ein Compas.
kompatura, y, Band, Umſchlag.
komplekſya, i, Leibesbeſchaffenheit.
kompozycya, i, ſchriftliche Verfaſſung.
komża, Chorhemd.
koń, nia, das Pferd.
konać, ſeelzagen.
konanie, a, das in letzten Zügen liegen.
koncept, u, ein Concept, Entdeckung.
kończato, ty, a, e, ſpitzig.
kończatość, i, die Schärfe, Spitze.
kończę, czyć, endigen.
kondycya, i, Dienſt, Beding.
konew, nwi, konewka, die Kanne.
konfekt, u, Confect.
konfiſkuję, ować, confiſciren, die Güter dem gemeinen Gut zuwenden.
koník, a, Pferdgen.
koniuſzy, ego, Stallmeiſter.
konkurencya, i, der Zulauf zu einer Sache.
konkurent, a, der um was anhält, Competent.

konopie, Pl. der Hanf.
konował, Pferdarzt.
koński, a, e, von Pferden.
konstytucya, i, die auswendige Beschaffenheit, Ordnung.
kontentować się czym, womit zufrieden seyn.
kontérfét, u, ein Conterfait.
konterfétuję, ować, conterfeye.
kontrakt, u, ein Contract.
kontraktuję, ować, ich gelobe schriftlich.
kontrowersye, der Streithandel.
kontryfał, u, englisch Zinn.
konwalia, Convalie-Lilie.
konwisarz, a, Kannengiesser.
kopa, y, ein Schock.
kopacz, a, ein Gräber.
koperwas, u, Kupferwasser.
kopię, kopałem, kopać, graben.
kopija, Abschrift, Lanze.
kopiynik, a, ein Piquenier.
kopr, u, Till.
kopyść, i, eine Quaste, Schmierlöffel.
kopyślka, ein Spatel.
kopytnik, a, Haselwurz.
kopyto, a, eine Leiß, Horn am Fuß, Huf.
kor, chor, u, ein Cha.
kóra, y, die Rinde.
korab, bia, die Arche, Kasten.
koral, a, die Koralle.
korbacz, a, die Peitsche.
korczak, a, eine hölzerne Kelle.
kord, a, ein Degen.
kordat, śmiały, ein Kühner, Beherzter.
kordyaczny, a, e, herzstärkend.
kornet, ein Kornet, Zinke.
kornećista, ein Zinkenbläser.
korona, i, die Krone.
koryto, a, ein Trog.
korzec, rca, der Scheffel.
korzeń, nia, die Wurzel.
kos, kosa, die Amsel.
kosa, y, die Sense.
kość, i, ein Bein, Knochen.

kościany-

kościany, a, e, kościſty, beinern, knochern.
kościelny, ein Kirchenvorſteher.
kościelny, a, e, zur Kirche gehörig.
kościoł, a, die Kirche.
kośiarz, a, kośnik, ein Mähder, Hauer.
kośior, Ofenkrücke.
kośiſty, a, e, krumm wie die Senſe.
koſm, koſmék wełny, Flockenwolle.
koſmaty, a, e, rauchhaarig.
kośnica, y, das Beinhaus.
koſtera, y, ein Spieler mit Würfeln.
koſterſtwo, a, das Würfelſpiel.
koſteruję, ować, ich ſpiele Würfel.
koſtkowa puſzka, Würfelbecher.
koſtka, i, Knöchel.
koſtrzewa, y, die Treſpe.
koſtur, a, ein Stab.
koſturek, Stöckchen.
Koſtuśia, Conſtantia.
koſz, a, ein Korb.
koſzałka, ein Körbchen mit zwey Oehren.
koſzę, ſzyć, mähen.
koſzenie, a, das Mähen.
koſzt, u, Unkoſten.
koſzt łożę, nakładam, ich wende Koſten an.
koſztem publicznym, auf gemeine Koſten.
koſztowanie, a, das Koſten, Schmecken.
koſztownié, ny, a, e, herrlich.
koſztuje, ować, ſchmecken.
koſzula, i, das Hemde,
koſzyk, a, koſzyczék, ein Körbchen.
kot, a, ein Kater.
kotka, i, die Katze.
kotlarſtwo, a, Kupferſchmidthandwerk.
kotlarz, a, der Kupferſchmidt.
kotwica, y, kotew, der Anker.
kotwiczna, lina, Ankerthau.
kowadło, a, der Ambos.
kowal, a, ein Schmid.
kowalſtwo, a, Schmiedehandwerk.

kowany, a, e, geſchmiedet, geſchlagen.
kownata, y, Gemach, Kammer.
koza, y, die Ziege.
kozak, a, ein Koſacke.
kozi, a, e, von Ziegen.
kozieł, zła, der Bock.
kozielek, łka, kozlę, kozlątko, Ziegenböckchen, Zickelchen.
kożik, a, ein ſchlechtes Meſſer.
kozłowy, a, e, vom Ziegenbock.
koziorożeć, żca, der Steinbock.
kożuch, a, der Pelz.
kra, y, Eißſcholle.
kraczę, krakam, krechzen, wie eine Krähe ſchreyen.
kradnę, kraść, ſtehlen.
kradzież, y, Diebſtahl.
kradziony, a, e, geſtohlen.
krąg, kręga, Kreis, Kräuſel.
kraję, jać, ſchneiden.
kraina, y, die Landſchaft.
kraiopis, u, Landſchaftbeſchreiber.
krajopiſanie, a, die Geographie.
Krakow, a, Krakau.
kram, u, der Kram.
kramarz, a, der Krämer.
kraſa, y, die Schönheit.
kraſny, a, e, galant, ſchön, wohlgeſtaltet.
kraſomowca, Redekünſtler.
kraſomowſtwo, a, die Redekunſt.
krata, kratka, ein Gegitter.
krawądź, i, die Kante, Rand.
krawiec, wca, ein Schneider.
kray świata, Theil der Welt.
kray ſzaty, der Saum.
krayczy, ego, der Truchſes, Vorſchneider.
krayka, i, Ege, Abſchnitt vom Tacken.
kreatura, die Creatur.
kręcę, ćić, drehen.
kręcenie, a, das Drehen.
kręcony, a, e, gedrehet.
kręćiſty, drell gedrehet.
kredens, Credenztiſch.
kredencerz śrebrowy, Credenzer über das Silber.

kredyt,

kredyt, u, der Credit.
kręgi, powrozow zwijania, gewundener Kreis. das Schiff- oder Anckerſeil, rund zuſammen gewunden.
kręgle, Pl. die Kegel.
kreple, Portzel, Hohlkuchen.
krerają gęśi, die Gänſe gackern.
kreranie, a, das Gackern.
kres, u, das Ziel, Kreis.
kreſcencya, An- Zuwachs des Getraides.
kreſka, i, ein Strich, Comma.
kreſzę, ſzyć, kroślę, lić, Linien ziehen, unterſtreichen.
krét, a, ein Maulwurf.
kreta, y, die Kreide.
krew, krwi, das Blut.
krewki, ułomny, a, e, ſchwach, gebrechlich.
krewkość, i, die Schwachheit des Leibes.
krewny, a, e, befreundet, verwandt, Subſt. Blutsfreund.
krężel, Spinnrocken.
krezy, Spitzengekröſe, Krauſen.
krnąbrność, i, Widerſpenſtigkeit.
— ny, a, e, widerſpenſtig.
krochmal, u, Kraftmehl.
krogulec, lca, ein Sperber.
krok, u, ein Schritt.
krokodyl, a, ein Crocodill.
krol, a, ein König.
— gra, das Königsſpiel.
za krole mieć, Melchra, Kaſpera, Balcera, vor Könige halten den Melcher, Caſper und Balzer.
kroléwſtwo, a, ein Königreich.
krolewic, a, königlicher Prinz.
Krolewiec, Königsberg.
krolewna, königl. Prinzeſſin.
kroléwſki namieſtnik, der Primas Regni, Vice-König.
krolik, a, ein Zaunkönig, Caninchen.

krolowa, die Königin.
kroluję, ować, ich regiere.
krom, ohne.
kronika, i, die Chronik.
kronikarz, a, Chronicken-schreiber.
kropelka, i, ein Tröpfchen.
kropidło, a, Spreng-Weihwedel.
kropidlnica, Weihkeſſel.
kropię, pić, tröpfen.
kropienie, a, das Sprizen, Sprengen.
kropka, punkćik, ein Punkt.
kropla, kapka, Tropfen.
krośienka, Pl. Rähm zum Einſpannen.
krosna, Weberſtuhl.
krosta, y, Blaſe am Leibe.
krostawieię, ich bin voll Blattern.
krostawy, a, e, voll Blattern.
krosteczka, i, krostka, ein Blätterchen.
krotki, a, e, kurz.
krotko, krućiuchno, kürzlich.
krotkomowność, i, die Kürze im Reden.
krotkość, i, die Kürze.
krotofilá, die Kurzweil.
krotofilnik, a, kurzweiliger Menſch.
krotofilny, a, e, kurzweilig.
krotſzeję, ich abbreviire, ziehe kürzer zuſammen.
krowa, y, die Kuh.
krowi, a, e, von der Kuh.
krowieniec, Kuhmiſt.
kroy pługowy, Pflugſchaar.
— ſzaty, Schnitt eines Kleides.
krſze chleb, ich brocke Brod ein.
krſzyna, odrobina, eine Broſame, Brocken
kruchość, i, Mürbigkeit.
kruchy, a, e, mürbe, bröcklich.
kruczy, a, e, vom Raben.
krucyfiks, das Crucifix.
kruk, a, der Rabe.
krupnik, a, Grützmacher.
krupy, Pl. Graupen, Grütze.
kruſzec, ſzca, Metall.
kruſzę, ſzyć, bröckeln, krümeln.

kruſzki,

kruſzki, cielęce, Kalbsgekröſe.
krużganek, nku, Kreuzgang, Laube.
krużyk, a, kleiner Krug, Kanne.
krwawy, a, e, blutig, blutroth.
krwawnik, a, ein Blutſtein.
krwią pluję, ich ſpeye Blut aus.
krwi rozlewca, Blutvergieſſer.
kryję, kryć, verbergen.
kryjomo, heimlich. verborgen.
kryminał, u, das Laſter der beleidigten Majeſtät, Verletzung der höchſten Obrigkeit.
krynica, y, Ciſtern, Blind-Brunnen.
Kryſtus, ſa, Chriſtus.
kryſztał, u, Cryſtall.
kryſztałowy, cryſtallen, von Cryſtall.
krzak, a, krzaczek, kierz, krzewina, Gebüſch, Strauch, Geſtäude.
krzękam, ać, jak świnia, röhlen, röcheln wie ein Schwein.
krzęaknie, das Lauffen der Schweine.
krzemień, nia, Feuerſtein.
krzepkość, i, die Stärke des Leibes.
krześćianin, a, ein Chriſt.
krzéſło, a, krzéſełko, Lehnſtuhl, Seſſelchen.
krzeſzę, ſać ogień, Feuer anſchlagen.
krzéwię ſię, ich breite mich aus.
krzeźwię, ich erhole mich wieder, erquicke, labe mich.
krzyczę, czeć, krzykam, ać, ſchreyen.
krkyk, u, krzykanie, ein Geſchrey.
krzykam do potrzeby, ich blaſe Lärm.
krzywda, y, der Nachtheil, Unrecht.
krzywię, wić, krumm machen, beugen.
krzywość, i, die Krümmung, Schiefe.
krzywy, a, e, ungerade.
krzyż, a, das Kreuz.
krzyżowy, a, e, zum Kreuz gehörig.

krzyżuję, ować, Kreuzigen.
kśiądz, ędza, Prieſter.
kśiąg probierze, die Kenner der Bücher.
kśiąſzka, kśiążeczka, Büchlein.
kśiąſzki kamienne, Schreibtafel.
kśiążę, ęcia, der Fürſt.
kśiążnica, die Bibliothek.
— kramnica kśiężna, kśiąg kram, die Buchläden.
kśiążnik, a, ein Buchführer.
kśięga, i, ein Buch.
kśięgarz, a, Buchbinder.
kśieni, Przeoryſa, Aebtißin, Priorin.
kśieniéc, wnętrze, Fiſchmagen.
kśieſtwo, a, Herzogthum, Fürſtenthum.
kśiężna, y, eine Fürſtin.
kśiężniczka, i, Fürſtliche Prinzeßin.
kśiężyc, a, der Mond.
— ca now, Neulicht.
— pełnia, Voll-Licht.
— zaćmienie, Mondfinſterniß.
kśiężyca zaście, Mondesuntergang.
kſztalt, u, Geſtalt, Art.
kſztałtny, wohlgeſtalt.
kſztałtownie, recht geſchickt, adroit.
kſzykacz, ein Ziſcher.
kſzykam, ać, ziſchen.
ktemu, ku temu, übdas.
kto? wer?
ktory, a, e, welcher, welche, welches.
ku, gegen, nahe, zu.
kubek, bka, ein Becher.
kubeł wodny, Brunnenеymer.
kubełki w kołach rumuſownych, Eymer im Lager.
kucharka, i, die Köchin.
kucharz, a, der Koch.
kuchćik, kuchta, Küchenjungn.
kuchenny, a, e, zur Küche gehörig.
kuchmiſtrz, a, Küchenmeiſter.
kuchnia, i, die Küche.
kudłaty, a, e, zotticht, ſtruppicht, ungekämmt.
kufa, y, ein Faß, Küfen.

kufel,

fla, eine Kanne oh- Deckel.
ka, i, Gauklerin, chenſpielerin.
ſtwo, a, das Gau- ziel,
ſki, a, e, gauk- ch.
z, a, ein Gaukler, chenſpieler.
wanie, a, das Poſ- eiſſen.
ę, ować, ich reiſſe ſen,
łem, kuy, kuć, nieden,
, die Kugel,
ać, wälzen, rollen,
y, a, e, lahm, hin-),
, kmotr, a, ein Ge- er,
die Otter, Hals- ł,
, u, die Kunſt,
y, der Haufe,
, czyć, handeln,
der Kauf, Handel.
pisz, zkupić ſię, ſen ſich,
, pca, der Kauf- in,
kupiecki, a, e, zum Kauf- mann gehörig.
kupiectwo, a, die Kauf- manſchafft.
kupiony, a, e, gekauft.
kupny, a, e, was zu kauf ſtehet.
kupujący, der Käufer, przedający, der Ver- käufer.
kupno, a, gekaufte Sa- che, Kauf.
kupczyk, a, der Kauf- diener,
kupczyczek, czka, Kauf- junge,
kupuję, ować, Fr. kupić, F. kupię, kaufen,
kur, a, der Hahn,
kurcz, a, der Krampf,
kurczę, ęcia, ein Keuchel,
kurdwam, a, Corduan,
kurek, rka, Hahn, Flin- tenhan,
kurfirſt, a, der Churfürſt,
kuropatwa, y, ein Reb- huhn,
kurpie, Baſtſchuh, Pa- riske,
kurſor, a, ein Läufer,
kurzawa, y, der Staub, Rauch, Dampf.

kurzę,

kurzę, rzyć, Staub machen, ſtäuben.
kurzy ſię, es ſtäubt, raucht.
kuśićiel, a, der Verſucher.
kuśnierz, a, der Kirſchner.
kuſza, die Armburſt, Bogen.
kuſzę, śić, verſuchen.
kuſzęnie, a, das Verſuchen.
kut, ta, ein Knöchel im Gelenk.
kutas, ein Knoten, Alonge, Haarzopf.
kutow gra, ein Kotgenſpiel.
kuźnia, i, die Schmiede.
kwadra, y, das Viertel, oſtatnia, letzte.
kwapię ſię, ich eile.
kwarta, y, ein Quart, ćwiérć.
kwartał, u, Quartal.
kwartnik, ein Heller.
kwartowy, a, e, zur Quart gehörig.
kwas, u, Sauerteig.
kwaſkowaty, a, e, ſäuerlich.
kwaśnieję, nieć, ſauer werden.
kwaſzę, ſzyć, ſäuren.
kwaterka, i, Quartierchen, Fenſterchen.
kwiat, u, Blüthe, Blume.
kwiczę, czałem, cześć, ſchreyen wie ein Schwein, grunzen.
kwiczół, a, Krammetsvogel.
kwiećień, tnia, der April.
kwik, kwiczęnie, das Schreyen der Schweine, das Grunzen.
kwit, u, Quittance, Quittung.
kwitnę, tnąć, blühen.
kwitnienie, a, das Blühen.
kwitnący, a, e, blühend.
kwituję, ować, quittiren.
kwoczka, i, die Glucke henne.
kwokam, ać, glucken.
kwokanie, a, das Glucken der Henne.

L.

Łabęć, ćia, Schwan, pod łabęćiem im weiſſen Schwan.
Łabęći, a, e, zum Schwane gehörig.

łabuję,

łbuję, ować, in den Tag hinein leben.
łachmany, Lappen, geflickter Rock.
łacina, y, Latinität, lateiniſche Sprache, it. das Strafen mit Worten.
łacińſki, a, e, lateiniſch.
łacinnik, a, Lateiner.
łacno, mi, ich habe Zeit, es iſt mir gelegen, leicht.
Łacność, i, die Fertigkeit.
łacny, a, e, leicht zu thun.
łączą się zwierzęta, die Thiere ſind in der Brunſt.
łączę, czyć się, ſich geſellen.
Łączenie, Zuſammengeſellung.
łączny, a, e, zur Wieſen gehörig.
Ląd, u, das Land, Geſtade, Ufer.
Lada, y, u organ, der Orgelkaſten.
— do świeczki, Hächſellade.
lada co, ſchlecht, gering.
ladaiako, liederlich.
łądem jachać, zu Lande fahren, auf der Axt.
ładuję, ować, nawę, ich belade ein Schiff mit Ballaſt.
Ładunek, u, piaſek gruby, die Ladung, Ballaſt, Schiffſand.
— do ſtrzelby, Ladung zum Gewehr.
Łagiewka, i, Lage.
łagodnie, lieblich, glimpflich, holdſelig, glatt.
łagodny, a, e, angenehm.
łagodnieję, dnieć, auswüten, ſanftmüthiger werden.
łagodniuchny, a, e, zart, liebreich, ſehr lieblich.
Łagodnomowność, i, Holdſeligkeit, liebliche Rede, Liebkoſung.
łagodnomowny, a, e, liebkoſer, liebkoſend, zuthätig, glimpflich redende.
Łagodność, i, die Lieblichkeit, Sanftmüthigkeit, Leutſeligkeit.
łagodzę, dzić, beſänftigen, lieblich, angenehm machen.
Łagodzenie, a, die Beſänftigung, Erweichung.

Łaia-

Łaianie, a, das Schelten, Schmähen.
łaję, jać, ſchelten.
Laik, a, ein Laye.
Lak, u, czerwony, roth Siegellack.
Łąka, i, die Wieſe.
Laka, i, farba, Mahlerlack.
łaknący, a, e, hungerig.
łaknę, knąć, hungern.
Łaknienie, a, der Hunger, das Hungern.
Łakoći, Pl. Leckerbißchen.
łakomié, geizig.
Łakomiec, a, Geizhals.
łakomię ſię, ich begehre heftig, mir gelüſtet.
Łakomſtwo, a, Geiz, Kargheit, Begierde.
łakomy, a, e, geizig.
łakotliwie, -wy, a, e, leckerig.
Łakotnik, Leckerbißchenverkäufer.
Lakrycya, i, die Lackritze.
Łamanie, a, das Brechen, Reiſſen.
— w ręku, Zipperlein.
— w nogach, das Podagra.
Lambitywum, eine Latwerge.
Lament, u, das Lamentiren, Wehklagen.
lamentować, uję, wehklagen.
łamię wiarę, vom Glauben abfallen.
Lampa, y, eine Lampe, Ampel.
Lampart, ein Leopard, Panterthier.
Lampreta, y, Lamprete.
Lan roley, ein Stück Acker, Hube.
Łańcuch, a, die Kette.
Łańcuſzek, a, das Kettchen.
Łańcuchowy, zur Kette gehörig.
Łańcuſzny, an der Kette liegend.
Łani, i, Hindin vom Hirſch.
Lanie, a, der Guß, das Gieſſen.
Lanowe podatki, Contributionen, die Unſlichtgelder vom Acker.
Łapa, y, eine Pfote, Fußtapfen.
Łapaczka, i, Łapica, łapka, myſza, Mausfalle.
Larwa, y, die Maſque.

Łat,

Las, a, der Wald.
Laśica, y, das Wieſel.
Laſka, i, ein Stock.
Laſka, i, die Gnade.
Laſkawie, gnädiglich, gütigſt.
Laſkawość, i, die Gütigkeit, Gunſt, Clemenz.
Laſkawy, a, e, günſtig.
Lata, Pl. die Jahre.
Lata, y, ein Fleck im Rock.
Latam, tać, fliegen, Fr.
Latam, tać, flicken.
Latawiec, wca, der Alp.
Laternia, die Laterne.
Lato, der Sommer.
Latoś, in dieſem Jahr.
Łażę, żić, kriechen.
Łaźnia, i, die Badſtube.
Łącę, ćiſz, fliegen.
Łachcę, tać, kützeln.
Łécié, mitten im Sommer.
Łecz, aber.
Łeczę, czyć, heilen.
Ledwie, kaum.
Legam, Fr. gać, liegen.
Leję, lać, gieſſen.
Lekarz, a, der Arzt.
Lekki, a, e, leicht.
Lektyka, i, die Senfte.
Len, lnu, der Flachs.
Leniſtwo, a, Faulheit.
lépię, pić, kleben.
lépiey, beſſer.
lépſzy, beſſer.
leśny, a, e, zum Walde gehörig.
Léſzczyna, drzéwo, Haſelſtaude.
— laſék léſzczynowy, Haſelſtaudenbuſch.
Léw, lwa, der Löw.
léwy, a, e, linkiſch.
leżę, żeć, liegen.
Lichwa, y, der Wucher.
lichy, a, e, gering, elend.
Liczba, y, die Zahl.
Lin, a, die Schley.
Linia, i, die Linie.
Lipa, y, die Linde.
Lis, a, der Fuchs.
Liſowacieję, ćieć, kahlen Kopf bekommen.
Liſt, u, der Brief, Blatt.
Liſtopad, a, Wintermonath. Nov.
Liſtownie, ſchriftlich, durch Briefe.
Liſtwa, u ściany, die Liſte an der Wand.
Liſzajowaty, a, e, voller Flechten.
Liżay, ja, Mahl im Kinn,

Liſzka, i, Hindin vom Fuchs.
Lit, do litowania, Schlagloth, Löthmetall.
Litera, y, ein Buchſtabe.
Litkup, u, Leinkauf.
Litkupnik, a, Jédnacz, Unterhändler, Mäckler.
Litość, i, die Erbarmung, Mitleiden.
litościwié, mitleidig.
lituję, ować, löthen.
Litwa, y, Litthauen.
Litwin, r, Litthauer.
Litewſki, a, e, litthauiſch.
Lizanie, a, das Lecken.
liżę, zać, lecken.
Łkam, ać, ſchnucken.
Łkanie, a, das Schlucken.
Loboda, y, die Melde.
Loch, u, die Höle.
lochowaty, a, e, höhl.
Lód, u, das Eiß.
lodowaćieję, ćieć, ich werde zu Eiß.
Łodyga, ein Krautſtengel.
Łodź, i, der Kahn.
łoję iłem, ić, beſchmieren mit Talk.
łojowaty, a, e, talkicht.
łojowe świece, robię, ich ziehe Talklicht.
Łokay, ja, der Lackey.
Łokćiowy, łokietny, Ellenlang.
Łokieć, kćia, Elle, Ellenbogen.
łomię, łamię, ich bre
Łomikość, i, Bäcker.
łomiſty, łomny, zerbre
Lon, u, Lehn am Wage
łoni, zu Jahr.
łoniſty, a, e, ſchößicht
Łono, a, der Schooß.
Łopata, y, die Schaufel.
Łopatka, i, Schauffelchen, Schulterblatt.
Łopian, u, der Lattich.
Los, u, das Loos.
Łoś, śia, das Elendthier.
Loſem, durchs Loos.
Łoſkot, u, das Geräuſch, Lerm.
Łoſoś, śia, der Lachs.
Loſownik, a, Loosdeuter, Looswerfer.
loſuję, ować, loſy przeſzczam, das Loos werfen.
Łoſzko, a, ein Bettchen.
Łot, ein Loth.
lotny, a, e, geflügelt.
Łotowy, a, e, ein Loth ſchw
Łotr, a, der Räuber.

łotruje,

łotruję, ować, rauben.
Łotroſtwo, a, Buben-ſtück.
łowię, wić ryby, fiſchen.
Łowczy, ego, łowiec, ein Jäger.
Łowienie ryb, ptaſtwa, das Vögel- Fiſchfangen.
Łowienie zwierza, die Jagd.
łowy ſię, bawię, poluję, ich bin auf der Jagd.
Łoy, ju, Talk.
Łożé, a, das Bett.
łożna choroba, langwierige Krankheit.
Łożnica nowożeńſka, Braut- Ehebett.
Łożnicy, a, Cammerdiener, Jungfer.
Łożyſko, legowiſko, die Streu.
— gdźie mam, ich halte Nachtlager.
łſknąć co czynię, ich mache blenkernd.
łſknący ſię, blitzend.
łſknę ſię, ich blitze.
łſkni, ſię, es blitzt.
łſknienie, błyſkanie, das Blitzen.
lubię, bić, gern ſehen, haben.
Lubieżność, i, die Geilheit, Luſt.
lubieżny, a, e, geil, lüſtern.
luby, a, e, das man gern hat.
Łucznik, a, Bogen-Pfitzenmacher.
Łuczywo, a, Kienholz.
Lud, u, das Volk.
Ludkowie, das ſchlechte Volk.
Ludokradca, a, Menſchendieb.
Ludokradctwo, a, Menſchenraub.
Ludokupiec, Menſchenkäufer.
Ludokupſtwo, a, Menſchenhandel.
Ludkupuję, ich kaufe Menſchen.
łudzę, dzyć, locken, verieren.
Ludźié, Pl. Menſchen, Leute.
ludzki, a, e, leutſelig, freundlich.
ludzkié, ludzko, freundlich.

ludzkie przyrodzenie, angebohrne Leutſeligkeit.
ludzko, jako ludźie zwykli, nach menſchlicher Art und Weiſe.
Ludzkość, i, Freundlichkeit.
Ług, u, die Lauge.
Lugdun, u, Leyden.
Łuk, u, Bogen zum ſchieſſen.
Lunatyk, mieśięcznik, Mondſüchtiger.
Łup, u, die Beute.
łupię, pić z ſkory, die Haut abziehen.
— ludzie, miaſta, ich plündere.
Łupieſtwo, i, die Plünderung.
Łupieżca, ein Räuber.
łupieżny, a, e, räuberiſch.
Łupina, y, Nußſchaale.
łupinaſty, łupinami odźiany, mit der Schaale umgeben.
łupny, a, e, ſzczepny, ſpaltig.
Łuſka rybia, Fiſchſchuppe.
łuſkowaty, a, e, łuſkowy, ſchuppicht.
Lutnia, i, die Laute.
Lutniſta, ein Lautenиſt.
Litość, i, das Erbarmen.
lutuję, ować, jammern, erbarmen ſich.
lutowy, a, e, zum Jammer gehörig.
Luty, ego, der Hornung.
Lwi, lwia, lwie, von Löwen.
Lwiątko, a, junger Löwe.
Lwica, y, die Löwin.
Łyczak, a, baſten Seil.
łyczany, a, e, von Baſt.
Łyka, baſtne Bänder.
łykam, ać, ſchlucken.
Łyko, a, der Baſt.
Łyſka, Waſſerhuhn.
Łyſt mięśiſty, die Wade.
Łyſy, a, e, der, die, das, Glanz hat.
Łyżka, i, der Löffel.
Łyżeczka, Zuckerlöffelchen.
Łza, łzy, Thränen.
łzawy, a, e, thränend.
łżę, łżyć, łaję, ſchelten, ſchmähen, ſchimpfen, Schmach anthun.
łżę, łgać, lügen.
Łżenie, a, Verleumdung, Schmähung.

Ły-

Lżyciel, a, ſromotnik, a, ein Schänder, Verläumder.

M.

Mać, macierz, Mutter auf Bäuriſch.
Maca, y, eine Matze.
macam, cać, fühlen.
Macanie, a, das Antaſten, Fühlen.
mącę, ić, trübe machen.
Mącenie, a, das Trübmachen.
Mach, ein Hieb.
Macham, ać, den Degen hin und her ſchwingen.
Machanie, kiwanie, das Herumſchwingen.
Macharzyna, eine Blaſe.
Machlarſtwo, a, die Meklerey.
Machloch, u, murek, Wandſchränkchen.
machluję, ować, meklen, betriegen.
Macica winna, Weinſtock.
Macicowy, maciczny, Rebenſaft.
Maćiek, cka, Mateuſz, a, Matthäus.
Maćiek, nadziewany, die Rolle.
Maćierzanka, i, Quendel.
maćierzyńſki, a, e, Mütterlich.
Maćierzyzna, y, Mutterguth.
Maćiey, ja, Matthias.
Maćiorka, i, Bienenkönig.
Macócha, y, die Stiefmutter.
Macoſzyny, a, e, Stiefmütterlich.
maczam, czać, einweichen.
Mączka, i, Kraftmehl.
Maczuga, i, Steinkolbe.
Mądrość, i, Weisheit.
mądry, a, e, weiſe.
mądrzé, weislich, klüglich.
magluję, ować, glatt mandeln.
maglowany, a, e, gemandelt.
Magnet, u, Magnetſtein.
magnetowy, a, e, magnetiſch.
Majeran, u, der Majoran.

majeranowy, a, e, von Majoran.
Majeſtat, u, die Majeſtät.
Majętność, i, Haab und Guth.
Majętnoſtka, i, ein klein Gütgen.
Majętny, a, e, reich, wohlhabend.
Major, a, ein Major.
May, ja, der Maymonath.
majowy, zum May gehörig.
Mak, u, der Mohn.
Mąka, i, das Mehl.
Makaron, u, eine Makerone.
Makolągwa, y, der Hänfling.
Makówka, i, Mohnhaupt.
makowy, a, e, von Mohn.
Malarſtwo, a, Malerkunſt.
malarſki, a, e, zum Maler gehörig.
Malarz, a, der Maler.
malinowy, a, e, zu Hindbeeren gehörig.
Maliny, Pl. Hindbeeren.
mało, trochę, ein wenig, klein wenig.
Malon, die Melone.
małonogi, kurzbeinig.
małooki, kleinäugig.
Malowanie, a, das Mahlwerk.
malowany, a, e, gemahlt.
Małpa, y, der Affe.
maluchny, a, e, ganz klein.
maluję, ować, mahlen.
mały, a, e, klein.
małżeńſki, a, e, ehelich.
Małżeńſtwo, a, die Ehe.
Małżonka, i, Eheweib.
mam, mieć, haben.
mam kogo na oku, ich gebe auf einen Acht.
mam ſię na pieczy, ich nehme mich in Acht.
mamię, mić, blauen Dunſt machen.
Mamienie, a, die Verblendung.
Mamka, i, die Amme.
mamrzę, rzeć, brummen.
Mań, ein Vaſall.
Mandat, u, der Befehl.
Manela, i, ein Armband.
Mankament, u, ein Fehler, Unterſchleif.
mankaty, a, e, links.
Manna, y, Schwadengrütz.

Mantyka, i, ein Wattſack.
Mappa, krajopiſow, Landcharte.
Mara, y, greulich Geſicht, Geſpenſt.
Marcépan, u, Marcipan.
Marchew, chwi, gelbe Möhre.
Marćin, a, Martin.
Marcowe piwo, Merzbier.
marcowy, a, e, zum Merz gehörig.
— kwiat, Hyacynthe.
narkocę, markotać, murren, brummen.
Markot, a, Brummkater.
Markotanie, a, das Gebrumme, Gekurre.
Marmur, u, Marmelſtein.
Marcépanńik, a, Marcipan-Zuckerbecker.
Marmurek, Schleifſtein, zu Putzmeſſern.
marmurowy, a, e, von Marmel.
marmuruję, ować, marmeln.
narnie, recht liederlich.
Marność, i, Eitelkeit.
Marnotrawca, y, Verſchwender.
marnuię, ować, marnotrawię, verſchwenden.
marny, a, e, eitel.
Marſk, zmarſk, die Runzel.
Marſzałek, łka, ein Marſchall.
Marſzałék wéſélny, Speiſemeiſter.
— koronny, Kronmarſchall.
— pogrzebny, ein Marſchall bey Begräbnißen.
— taneczny, Vortänzer.
— weſelny, Hochzeitmarſchall.
Marſzałkowa, die Frau Marſchallin.
marſzałkowy, a, dem Marſchall gehörig.
marſzałkuię, ować, vorher gehen mit dem Stabe.
marſzczę, ſzczyć ſię, rümpfen, runzlicht machen, zornig werden.
martwię, twić, tödten.
martwieię, nie czuię ſię, ich fühle mich nicht vor Schmerzen.
Martwienie członka, der kalte Brand.

Martwienie ſamego ſiebie, die Caſteyung.
martwy, a, e, erſtarret, erſtorben, todt.
Maruna, Mutterkraut.
Mary, Pl. die Todtenbaar.
Marya, ey, die Maria.
Marzéc, rca, der März.
marznę, rznąć, frieren.
Maść, i, die Salbe.
Maślanka, i, Buttermilch.
Maſło, a, die Butter.
maſzczę, czyć, ſchmieren.
Maſzkara, larwa, die Maſque, Maſquerade.
Maſzkarnik, a, ein Maſquirter.
w maſzkarze, maſqirt, in der Maſquerade.
Maſzt, u, Maſtbaum.
Maſztowy, a, e, zum Maſtſegel gehörig.
Maſtyks, a, Maſtix.
Maſtykowy, a, e, von Maſtix.
Maſztalerz, a, Roßtäuſcher, Pferdehändler.
Mata, y, Strohmatte.
Matacz, a, ein Betrüger.
matam, ać, ich will mich mit allerhand Lügen auswickeln.
Matanina, y, Verwirrung.
Materac, eine
Materyaliſta, y, Mi liſt, Specereyhä
Matérya, i, die Ma
materyalna rzecz, rialſache, Zeug.
Matéryalny, zum gehörig.
Matki naśladuię, ſchlachte der Mu
Matnia, Fiſchreu
Matuchna, y, Mut
May, ja, Maymo
mawiam, ać, ich pf ſagen.
May, rozgi z Mayſtrauch.
Mąż, ęża, der M
Maż, i, Wagenſch
marzę, ać, beſchmie
Maźnica, ſmo Theerpudel.
Mazowſze, Ma land.
Mazur, a, ein Ma
Mchem obroſły, Moſt bewachſen
mdlę, mdlić, koz mache einen oh tig.

mdleię, mdleć, in Ohnmacht fallen.
Mdłość, i, Schwachheit, Ohnmacht.
Méch, mchu, der Moß.
męczę, ęczyć, peinigen.
Męczęnica, Mártyrin.
Męczęnie, a, das Martern.
Męczęńik a, Mártyrer.
Męczęńiłwo, a, die Marter.
Mędrék, mędroſzka, ein Klúgling, Naſeweiſer.
Mędrzéc, drca, ein weiſer Mann.
mędrzéję, ich werde weiſe.
Medyk, a, ein Arzt.
Męka, i, die Marter, Pein.
Męka Páńſka, das Leiden Chriſti, die Paßion.
Mélankolia, i, Melancholey, Gemúthskrankh.
Mélankolik, a, ein Melancholiſcher.
melankolizuję, ować, ich gehe mit ſchweren Gedanken.
Mélodya, i, der Ton, Melodie.
mélodyinie, muſicaliſch.
Mélon, a, malon, Melone.
Merkuryuſz, Mercurius.
męſki, a, e, männlich.
Męſtwo, a, męznoſć, Heldenmuth, Tapferkeit.
mezſzczyznie należyty, der Mannsperſon gehórig.
Męſzczyzna, y, Mannsbild.
Mętlik, a, Frauenmantel.
mętny, a, e, trúbe.
Mężatka, i, die Ehefrau.
mężnie, tapfer, ritterlich.
mężnieję, ich werde ſtark, tapfer.
mężny, a, e, tapfer.
Mężoboyca, y, ein Todſchláger.
Mężoboyſtwo, a, Todſchlag.
Mgła, mgły, der Nebel.
mgliſty, a, e, nebelicht.
Mgnięnie oka, Augenblick.
miałki, a, e, niegłęboki, ſeicht, gar nicht tief.
— drobniuchny, fein, klein zermalmet, gemahlen.
Mianowanie, a, die Benennung.

mianowićić, namentlich, als z. E.
mianuję, ować, kogo, nennen jemanden.
miara, y, das Maaß.
miarkowanie, a, eine Bemerkung.
miarkuję, ować, mäßigen, mit einer Sache glimpflich handeln.
Miaſtéczko, a, Städtchen.
Miaſto, a, die Stadt.
miaſto, za, an ſtatt.
miązſzość, i, die Dicke, Gröbe.
miąſzy, a, e, gruby, dicke.
miécę, miotam, ich werfe.
miéch, a, ein Sack.
— ſkorzany do poddymania, ein Blaſebalg.
miéchownictwo, a, Beutler-Handwerk.
miéchownik, a, ein Beutler.
miécz, a, ein Schwerd.
Miécznik, a, Schwerdfeger, it. Schwerdträger.
miéczyk, a, kleiner Pallaſch.
międlę, dlić len, konopie, brechen Flachs, Hanf.
międlica, y, Flachsbreche.
miédnica, y, ein Handbecken.
miedź, i, das Erz.
miédza, e, die Gränze.
miedźiany, a, e, kupfern.
miédzy, zwiſchen.
miękczę, czeć, erweichen.
miękczéję, weich werden.
miękczenie, a, das Weichen.
miękki, a, e, weich.
miękkość, i, die Weichheit.
mięknę, knąć, ich werde eingewäſſert.
miękuchny, a, e, ganz weich.
miélcarz, a, ein Mälzer, Brauer.
miélcuch, a, ein Malzhaus.
miélę, mleć, mahlen.
miélenie, a, das Mahlen, Mehl.
mięniać ſię na co, etwas vertauſchen.
mienie, a, czégo, das Haben.

mle-

mienię, nić, verändern.
mieniony, a, e, verändert.
Miéntus, a; Quappe.
Miérnicka nauka, die Erdmeßkunſt, Geometrie.
nierniczy, ego, ein Meſſer.
— pręt, Meßruthe.
niérnie, mäßiglich.
Miérnik, a, ein Erdmeſſer.
Miérność, i, die Mittelmäßigkeit.
— w życiu, die Mäßigkeit im Eſſen und Trinken.
niérny, a, e, mäßig.
Mierzch, u, mrok, die Dämmerung.
nierzeha się, mrok pada, es dämmert, es wird ſpät auf den Abend.
niérzę, rzyć, meſſen.
Miérzenie, a, das Meſſen.
nierźiączka, i, ohyda, Ekel.
Mierzwa, y, krumm. Stroh, Futter.
Mieśiąc, a, der Monat.
Mieśięczna choroba, des Frauenzimmers Blume.
mieśięczny, a, e, monatlich.
mięśiſty, a, e, fleiſchicht.
Mięſo, a, das Fleiſch.
Mięſopuſt, u, Faſtnacht.
mięſopuſtuję, ować, Faſtnacht halten.
Mięſopuſty, Pl. Fleiſchfaſten.
mieſzam, ać, miſchen.
Mieſzanie, a, Zuſammenmiſchung, ein Dur.
—— w garcu, Umrührung.
Mieſzaniec, ein Thier von ungleicher Natur und Geſtalt.
— oboiey płći, ein Hermaphrodit, Zwitter.
Mieſzanina, y, Vermiſchung.
Mieſzanka bydłu, Viehfutter.
mieſzany, a, e, vermiſcht.
Mieſzczanin, a, Bürger.
Mieſzczka, i, Bürgerfrau.
Mieſzék, ſzka, Beutel.
— pieniężny, Geldbeutel.
mieſzkam, ać, ich halte mich wo auf, wohne.
mięźſzeię, ſzeć, grubieję, ich werde dick, feiſt.

Mięſzkanie, a, Wohnung, das Verweilen.
Miętélnik, Gaukler.
Miętélnice, allerley Gaukelwerk.
Miętélnicza obręcz, ein Gaucklerreif.
Miętka, Krauſemünze.
Miéyſce, a, ein Ort, Stelle.
— zawikłane, ein Labyrinth, Irrgang.
mieyſki, a, e, ſtädtiſch, bürgerlich.
Mieyſkie, po mieyſku, nach der Stadtmanier.
— przyimuję, owáć, przyjąć, ein Bürger werden, das Bürgerrecht gewinnen.
miga ſię, migoce, es ſchimmert vor den Augen.
migam, ać, glänzen, ſchimmern, winken.
Migdał, u, eine Mandel, Mandelbaum.
Migotanie, a, das Schimmern, Zittern.
mijam, jać, co, kogo, gehen etwas, jem. vorbey.
Mikołay, ja, Nikolaus.
Mila, i, die Meile.
milczączy, a, e, ſtillſchweigend, ungemeldet.
milczę, czeć, ſtillſchweigen.
Milczenie, a, das Stillſchweigen.
milczkiem, ſtill, ſtillſchweigend, ohne Reden.
milé, miłośćiwie, freundlich, gnädig.
Milion, eine Million, tauſendmal tauſend.
Miłość, i, Liebe, ścilla, heftige.
—— ſamego ſiébie, die Philautie, Selbſtliebe.
—— zawiſna, der Eifer zum Guten.
Miłośćiwe lato, das Jubeljahr.
miłośćiwy, a, e, gnädig.
Miłośierdźie, a, Barmherzigkeit.
miłośierny, a, e, barmherzig.
Miłośnik, a, ein Liebhaber, Buhler.
— nica, eine Liebhaberin, Buhlerin.

miłuję, ować, lieben, wzajem, untereinander.
miłszy, a, e, lieber, angenehmer.
miły, a, e, lieb, angenehm.
mimo, vorbey.
Minca, y, die Geldmünze, Gebäude, Wardein.
mincarski, a, e, zur Münze gehörig.
Mincarz, a, ein Münzmeister.
mincuję, ować, Geld schlagen.
Minéra, Mineralien.
Minia, i, Minien, Bergzinnober, Młoték.
minią malować, mahlen mit Bergzinnober.
Minucye, Ephemeris, Calender.
Minuta, y, die Minute, it. Perpendicul.
Miód, u, przaśny, Honig.
Miodu plastr, Honigseim.
— pity, der Meht.
— robię, bić, Meht brauen.
Miodu podbieranie, das Honigausnehmen.
Miodownik, u, Speis-Pfefferkuchen.
miotam, ać, schwingen, werffen.
Miotełka do szat, Kleiderbürste.
Miotła, y, der Besen.
— na niebie, ein Comet.
Mir, przymierze, Stillstand.
Mira, y, Myrrhen.
Mirt, u, Myrtenbaum.
Misa, y, die Schüssel.
Mistrz, a, der Meister.
Mistrzostwo, a, Meisterstück.
mistrzowski, a, e, meisterlich.
Mitręga, i, Zeitzubringer.
mitrężę, żyć, die Zeit liederlich zubringen.
Mizerak, elender Mensch.
Mizerya, Armuth, Elend.
mizerny, elend, arm.
Mlecz, die Milch im Fisch.
Mlecznik, a, Milchmann.
Mleczno, a, Milchspeise.
Mleko, a, die Milch.
młocę, ćić, dreschen.
Młocenie, młocba, das Dreschen.

Młocék, cka, ein Dreſcher.
młodſzy, der jüngere.
młody, a, e, jung.
Młodź, i, die Jugend, Młodość.
Młodzieniaſzék, Jüngling.
młodźiuchny, a, e, ganz jung.
Młot, a, der Hammer.
Młotyſzék, a, Hämmerchen,
Młyn, a, die Mühle.
Młynarka, i, Müllerin.
Młynarz, a, der Müller.
Młyńſki, a, e, zur Mühle gehörig.
Młynica, Hand-Stampfmühle.
Mnich, a, der Mönch.
mniemam, ać, meynen, vermeynen, denken.
Mniemanie, die Meynung, Bedünken.
mniey, weniger, minder.
Mniſzka, i, die Nonne.
Moc, y, die Macht.
mocnieję, nieć, ſtark, mächtig werden.
mocuję ſię, owałem ſię, ſeine Kräfte dran ſetzen.
Mocz, y, der Urin.
moczę, czyć, ſię, ſich naß machen.
Moczenie, a, das Netzen.
moczony, a, e, genetzt.
Modél, modéluſz, eine Form.
Modła do ſtawiania ſtrzał, die Bleywaag.
modlę, dlić, ſię, beten.
modlę ſię człowieku, ich bitte, ſpreche einen Menſchen an, bettele.
Modlitwa, y, das Gebet.
Modrak, die Kornblume.
modrawy, a, e, blaulicht.
modro bławatny, błękitny, Himmelblau.
modry, a, e, blau.
Modrzewowa gębka, garyk, Dannenſchwamm.
mogę, żeſz, głem, können.
Mogiła, y, das Todtengrab.
moknę, knąć, naß werden.
Mokrość, i, die Näſſe, Feuchtigkeit.
mokry, a, e, naß.

mokrzę się, ich laſſe das Waſſer.
Mokrzyny, Pl. der Urin.
Mòl, a, die Schabe, it. Kummer.
Mól, a, w ſzaćiéch, Kleiderwurm, die Schabe.
Monarcha, y, ein Monarch.
Moneta, y, klein Geld, Münze.
Monſztuk, u, końſki, Mundſtück, Gebiß.
Monument, ſchriftliche Verſicherung.
Mor, u, die Seuche, Peſt.
Morderca, y, morderz, a, Mörder.
morduję, ować, morden, müde machen.
Morela, i, die Morell, Morellenbaum.
Morg, u, ein Morgen Landes.
Morowka, i, Peſtſchwulſt.
morſki, a, e, zum Meer gehörig.
Morwa, y, Maulbeere, Maulbeerbaum
Morze, a, das Meer.
Morze carogrodzkie, das byzantiniſche Meer.
— ewropeyſkie, das Mittelländiſche Meer.
— ſzwedzkie, das baltiſche Meer.
Mościwy, Wohl-Edler, Wohlfürnehmer.
Mościwa Pani, hochgeehrte Frau.
Mościwy Pan, hochgeehrter Herr.
Mośiądz, u, Meſſing.
Mośiądzem robię, ich mache Meſſingarbeit.
Mośiężna huta, Meſſingſchmelzē.
Moſkwa, y, Moſkau.
Moſkwićin, a, Moſkowiter.
Moſt, u, die Brücke.
Moſtek, ſtka, Brückchen.
— mięſo, Bruſtſtück, Fleiſch.
Moſtowe, Brückenzoll.
Moſzcz, u, Moſt.
Moſzenki u zwierząt, die Kloten beym Vieh.
motam, ać, haſpeln.
Motek nići, jedwabiu, ein Tock Seide, Zwirn.

Moto-

Motowidło, a, ein Haſpel.
Motyka, i, eine Hacke.
Motyl, Sommervogel, Zweifalter.
Mowa, y, die Rede.
Mowca, y, ein Redner.
mowię, łem, wić, reden.
mowny, a, e, beredt.
moy, ja, je, mein.
Moździerz, a, der Mörſer.
Mozg, u, das Gehirn.
Możność, i, Macht, Gewalt, Vermögen.
możny, a, e, mächtig, gewaltig.
mrę głod, ich hungere.
mrę, mrzeć, ſterben.
mrowka, i, die Ameiſe.
Mroz, u, der Froſt.
mroźny, a, e, froſtig.
mruczę, czeć, brummen.
mrugam, gać, winken.
Mruganie, a, das Winken, Blinzen.
Mrzewka, i, die Stinte.
Mścićiel, a, ein Rächer.
mściwy, a, e, rachgierig.
Mſza, mſzy, die Meſſe.
mſzczę ſię, mścić ſię, ſich rächen.
Mſzyca, Kohlraupe.
Mucha, y, die Fliege.
Muł, a, der Mauleſel.
Mularz, Murarz, Maurer.
Mulnik, Mauleſeltreiber.
Mulica, y, Mauleſelin.
mułowy, a, e, vom Mauleſel.
Multan, a, ein Moldauer, it. Schwerdt.
Multanki, gaydy, Sackpfeife.
Multany, multańſka ziemia, Moldau.
Mur, u, die Mauer.
Murawa, y, die grüne Aue, Anger.
Murem otoczony, mit Mauern umgeben.
muruję, ować, mauern.
Murzyn, a, ein Mohr.
murzyńſki, a, e, dem Mohren gehörig.
murzyńſka ziemia, Mohrenland.
Mus, das Müſſen, der Zwang.
Muſat, der Stahl.
muſzę, muſiałem, müſſen, gezwungen werden.

mu-

muſzczę, muſkałem, muſkać, die Haare bürſten naß und glatt.
Muſzkat, u, muſzkatowy kwiat, Muſcatenblume.
Muſzkatela wino, Muſcatellerwein.
Muſzkatełki gruſzki, Muſcatellerbeeren.
Muſzkatowa gałka, Muſcatennuß.
Muſzkiet, u, ein Muſquet.
Muſzkietnicy, die Muſquetirer.
Muſztarda, y, y, eine Tunke, Senf.
Muzyk, a, der Muſikant.
Myćie, a, das Waſchen.
Mydlarz, a, Seiffenſieder.
mydlę, ich ſchmiere ein mit Seiffe.
Mydliny, Pl. die Seiffenlauge.
Mydło, a, die Seiffe.
myję, myć, waſchen.
mylę ſię, lić ſię, irren.
Myśl, li, der Gedanke.
myślę, lić, gedenken.
Myśliſtwo ptaſze, der Vogelfang.
Myśliſtwo zwierze, die Jägerey.
myśliwczy, a, e, zur Jagd gehörig.
Myśliwiec, wca, Jäger.
Myśliwy, a, e, zur Jagd gehörig.
Myſz, y, die Maus.
myſzaty, a, e, Mäusfahl.
Myſzka, i, ein Mäuschen.
myſzy, a, e, den Mäuſen zugehörig.
Myſze łayno, Mausdreck.
Myto, a, Geſindelohn.
Mżenie, neblicht Wetter.
mży, drobny deſzcz pada, es nieſelt, fällt kleiner Regen.

N.

Na, auf, darauf, in, am, zur.
na, naści, nać, ſiehe da, da, da haſt du, nimm hin.
nabarziey, am meiſten, am heftigſten.
nabáwiam, wiać, kogo, czego, złego, einem was Böſes machen, anthun.

nabe-

nabektam, ać kogo na co, jemanden wozu bereden.

nabiégam, ać, na kogo, jemand überlauffen.

nabiegałem śię, ich habe mich müde gelauffen.

nabieram w śię czego, ich ſauffe ein, gieſſe etwas in mich.

Nabijać, Muſzkiet, Działo, ein Rohr, Stück laden.

nabijam komu uſzy, ich plaudere jemanden die Ohren voll.

nabity, a, e, natkany, geladen, vollgeſtopft.

nabladł, er iſt blaß geworden.

nabliższy, allernächſte.

nabliżey, am allernächſten.

Nabożeńſtwo, a, Gottesdienſt, Andacht.

nabożnie, ny, a, e, andächtig.

Nabrzmiałość, i, die Aufblaſung, Schwulſt.

nabrzmiały, a, e, aufgeblaſen, aufgeſchwollen, hochtrabend.

Nabycie, a, nabywanie czégo, Erlangung, Ueberkommung einer Sache.

do nabycia łacny, leicht zu überkommen.

nabędę, F. łem, nabć, ich werde überkomm.

Nabywacz, a, Ueberkommer, Erlanger.

nabywać ſobie czego ſich etwas anſchaffen.

Nać, i, u żioł, das grün Kraut, an Küchengewächs, als Peterſilien.

nacechuję, F. nacechowałem, ować, bezeichnen.

nacechowany, a, e, gezeichnet, Brennzeichen habend.

nachłopać komu, vor einen Bauer, Kerl, Rockel, Flegel jem. ſchelten.

nachodzę, dzić, na kogo, jemanden angreiffen, auf jemanden losgehen.

nachramujący, a, e, etwas hinkend.

nachramuję, ować, etwas hinken.

nachylam, Fr. łałem, ać, nachy-

nachylę, F. liſz, lić neigen, beugen.
nachylam ſię, ſich bücken, neigen.
Nachylanie, a, die Neigung, Beugung.
nachylony, a, e, geneigt, gebeugt.
naćiągam, ać, na ſwoy pożytek, wenden, kehren zu ſeinem Nutzen.
naćiągam zégar, ich ziehe die Uhr auf, ſtelle, naćiągnę, F. naćiągnąłem, gnąć zégarek.
Naćiąganie, zégra, na ſwoy pożytek, die Uhr aufziehen, die Anwendung zu eigenem Nutzen.
Naćięćie, a, narznienie, ein Strich, eine Kerbe.
Naćieram, Fr. łem, ać, F. natrę, natrzyy, natrzéc, co czym, etwas womit einreiben, beſchmieren.
— uſzy, ich reibe die Ohren mit Reden.
— ać na kogo, auf einen, entgegen, zuwider ſeyn, jemanden überfallen.
Naćieranie, a, natarćie, das Einreiben.
— naiazd, der Anfall, Ueberfall.
naćięty, a, e, eingehauen, eingeſchnitten, eingekerpt.
naćinam, ać, narzynam, karbuję, einhauen, einſchneiden.
naćiſkam, ać, ein = voll= drücken.
naćiśniony, a, e, eingedrückt.
na czczo, nüchtern.
Naczelnik, a, der Zierrath an der Stirn, Schneppe.
naczęściey, ſehr oft.
Naczynie, a, ein Gefäß, dwuuchowe, mit zwey Oehren, Handhaben.
— śrebrne, Silbergeräthe, Geräthe.
nad, über.
nadaję, łem, dam dać, ſzpital, begaben, beſchenken, das Hoſpital.
— kościoł, erweitern, eine Kirche volkreicher machen.
— ać komu czégo śiła złych ſłow, einen viel

ſchelten, jemanden ſchlimme Worte geben.

nadaję komu czégo śiła, ich ſchenke einem viel.

nadaley, aufs höchſte, aufs allerlängſte, aufs allerweiteſte.

nadalſzy, a, e, allerweiteſte.

Nadanie kościoła, die Vermehrung des Gottesdienſtes, Beſchenkung der Kirchen.

nadąć co, etwas anfblaſen.

Nadaték, tku, Aufgeld.

nadążam, ać, komu, jemanden etwas gleich thun.

— za kim, einem gleich rennen, F. żę, iłem, żić,

nadchodzący, a, e, darzu kommend, ungefähr gehend.

nachodzę, dzić, kommen darüber, dazwiſchen gegangen, es tritt heran.

naddaję, dać, drüber gehen, mehr hinzuthun.

nadęćie, a, das Aufblaſen, Schwulſt. Adj. nadęty.

nader, ſehr, überaus.

Nadeście, a, Ueberfall, ſchleunige, unverſehene Ankunft, Dazwiſchenkunft.

nadęto czynię, nić, aufblaſen, blähen.

Nadętość, i, die Aufgeblaſenheit,

nadgradzam, ać, F. nadgrodzę, dziłem, dzić, verſetzen, nadgradzam.

nadieżdżam, ać, ohngefähr geritten kommen.

Nadmiarek, die Zugabe, Uebermaß.

Nadmiarz, der Ueberfluß, Uebermaß, Ueberſchuß.

nadmierzam, ac, drüber meſſen.

nadobnie, y, a, e, lieblich. ſchön, artig, manierlich.

nadoł, herunter, unterwärts.

na dolé, unten, drunter.

Nadprożek, die obere Thürſchwelle.

nadprzyrodzony, a, e, übernatürlich.

Nadrożne, ſtrawne, Wegezehrung, Reiſe- oder Zehrgeld, it. Reuterzehrung.

nad-

y, a, e, am Wege.
iam, ać, anſetzen,
r machen, darhal-
:uję, ować, an-
'en, anſetzen, na-
ıję.
m, ać, aufblaſen.
ę, ſich aufblähen,
)wellen.
y, a, e, gefüllet,
einen Faden ge-
.
ı, i, die Hoffnung.
ie, a, Finſel.
/acz, a, kiełbaś-
Wurſtmacher.
/am proſię, gęś,
ıáſte das Ferckel,
ıgns.
/anie, a, das
ſtmachen, das Zie-
uf einen Faden.
czayny, a, e, au-
bentlich, extraor-
.
ı, ać, kogo, je-
)en reizen.
ıie, die Anzei-
, Anfechtung.
, y, der Tadel,
:r.

naganiam, ać, hinzutreiben.
nagi, a, e, nackt.
Nagięćie, a, die Beugung.
naginam, ać, czego, etwas neigen.
— ſię, ich bücke, beuge mich.
Naginanie, a, das Beugen.
naglé, eilends.
Nagłość, i, die Schleunigkeit, Eile.
nagły, a, e, eilig, ſchnell, ſchleunig.
nagniły, a, e, angefault, angekommen etwas.
nagnoiam, ać, Miſt worauf legen.
nagnoiony, a, e, gedüngt, bemiſtet.
nagorzéy, aufs ärgſte.
Nagość, i, die Blöſſe, Nackigkeit.
nadgradzam, ać, vergelten, erſetzen.
Nagrawanie, a, Auslachung.
Nagrobék, bka, Grabſchrift.
Nagroda, y, Erſetzung, Vergeltung.

nadgrodny, á, e, erſetzend.
najadam ſię, ać, ſich ſatt eſſen.
Nahayka, i, die Peitſche.
Najaśnieyſzy, Durchlauchtigſter, Allerdurchtigſter.
Najazd, u, najachanie, Ueberfallung.
Najem, najęćie czégo, Miethe, Vermiethung, Verpachtung, Arenda.
najemna rzécz, gemiethet.
ncjeżam ſię, ać, ſich aufblähen, blaſen wie ein Igel.
Najezdnik, a, Anfaller, Ueberrumpler.
najéżdżam, ać, kogo, jemanden mit Gewalt angreiffen.
Nakazanie, a, Anſagung, Befehl.
nakazany, a, e, angeſagt.
Nakażenie, a, ein Fehler.
nakazuję, ować, anſagen, befehlen.
naſękuję, nagryzam, anbeiſſen.
Nakład, u, Unkoſten.
nakładam, ać, na co, auf den Haufen legen.
nakładam na co, koſten ſich laſſen koſten, Unkoſten anwenden.
nakładać, wprawiam, angewöhnen.
— ſię czégo, ſich an was angewöhnen, zu geneigt ſeyn.
Nakłónienie umyſłu, Neigung.
Nakolanki, Pl. Knie Hoſenbänder.
Nakowalnia, kowadło, Ambos.
nakręcam, ać, zegar, die Uhr aufziehen.
nakrapiam, ać, beſprengen.
nakrapiany, a, e, eingeſprengt.
Nakryć ſtoł, den Tiſch decken.
nakrywam, ać, przy, bedecken.
nakrywka, i, ein Dächſel.
nakrzywiam, ać, krumm machen, beugen.
Nakrzywienie, a, Beugen, Bekehrung.
nakupić, łem, F. pię, einkaufen.
nalamuję, ować, czégo, etwas anbrechen.

nalany,

nalany, a, e, eingegoſſen, it. aufgelaufen.
nalegaiący, a, e, worauf dringend.
nalegam, ać, komu, worauf dringen, urgiren, treiben jemand.
Nalégánie, a, das inſtändige Anhalten.
Nalewacz, a, der Schenke.
nalewalny, a, e, zum Einſchenken gehörig.
nalewam, ać, eingieſſen.
Nalewanie, a, Eingieſſung, Einſchenken.
Nalewka, Waſſergeſchirr, Handfaß.
należyćie, gebührlich.
należyty, a, e, gehörig.
Należytość, i, Gebühr, Pertinentien.
Nałog, u, Gewohnheit.
Nałożnica, Kebsweib, Beyſchläferin, Concubine, Maitreſſe.
Nałożnik, a, Beyſchläfer.
nałożny, a, e, angewöhnet.
namacać, łem, antaſten, fühlen.
namaczam co, befeuchten, naß machen, eintauchen etwas.
Namawiacz, e, Ueberreder.
namawiam, ać, überreden.
namazac, F. żę, łem, Fr. namazuję, ować, beeinſchmieren.
Namazanie, namaſzczenie, Salbung, Einſchmierung.
Namiot, u, das Gezelt.
Namieſtnik, a, Statthalter.
Namiętność, i, die Begierde, Geilheit.
Namiłościwſzy, Allergnädigſte.
namilſzy, a, e, namileyſzy, allerliebſte.
Namiot hetmanſki, Staabsgezelt.
Namiotek nad łoſzkiem, Pavillon.
namiotowy, a, e, zum Gezelt gehörig.
Namiotnik, a, Gezeltmacher.
namłodſzy, a, e, der jüngſte.
namniey, zum wenigſten.

Namowa, gefaßte Meynung.
Namowić się daję, łem, F. ię, ich laſſe mich überreden.
namownie, überredend.
namowny, a, e, leicht zu überreden.
naniżſzy, unterſter, ergebenſter (Diener).
naoſtatek, zuletzt, endlich.
napadło mię, es überfiel mich.
napadam, ać, na co, worauf fallen.
Napadnienie, a, na co, Ueberfallung.
Naparſtek, tka, Fingerhut.
naparzam, ać, brühen.
Naparzanie, a, das Brühen.
napatrzam się, ać, zur Gnüge ſehen.
napawam, ać, kogo, jemanden tränken.
Napawanie, a, das Tränken.
Napawalne mieyſce, Viehtränke.
napędzam, naganiam, ać, zujagen.
napełnić, łem, F. nię, Fr. napełniam co czym, füllen etwas womit.
Napełnienie, a, das Füllen, Vollmachung
Napięćie, a, Aufſpannung.
Napięték, tka, die Ferſe, Abſatz.
napięty, a, e, aufgeſpannet.
napijam się często, ich trinke oft.
napinam, ać, naćiągam łuk, den Bogen ſpannen, aufziehen.
Napis, u, kśiąg, tytuł, Titel, Ueberſchrift.
napoły, halb.
Napominacz, a, Vermahner.
napominam, ać, kogo, jemanden vermahnen.
Napominanie, a, Vermahnung, Erinnerung.
napotym, hernach, nachmahls.
napowietrzny, a, e, das in der Luft iſt.
Napoy, ju, der Trank.
Naprawa, Verbeſſerung

Na-

Naprawiam, Fr. ać co, wić, łem, F. wię, verbeſſern.

—— kogo na kogo, jemanden anhetzen.

naprawiony, a, e, verbeſſert, zurechte gemacht.

naprawny, a, e, das zu verbeſſern iſt.

na prętce, in Eil.

na przećiwko, im Gegentheil.

na przémiany, Wechſelweiſe.

naprzod, vors erſte, erſtlich, anfänglich.

napuchły, a, e, geſchwollen.

napuſzczam co czym, befeuchten etwas, mit Tropfen füllen, beitzen.

napuſzczony, a, e, befeuchtet, eingetropft.

Napuſzczenie, Befeuchtung, Beitzung.

Narabiać fałſzem, mit Falſchheit umgehen.

narabiam, ać, fałſzem, beſtechen jemanden mit Geld, mit Falſchheit umgehen.

naradzać ſię z kiem, mit einem ſich berathſchlagen.

Naramiennik, a, ein Armband.

narażny, a, e, bey der Hand.

Narcyſzek, a, Narciſſe.

Narda, y, Narden.

nardowy, a, e, von Narden.

Narod, u, das Geſchlecht.

Narodzenie, a, Geburt.

Narodzenia dzień, Geburtstag.

naruſzam, ać, verletzen.

Naruſzenie, a, die Verletzung.

naruſzony, a, e, verletzt.

narybić, mit Fiſchen beſetzen.

narybiony, a, e, mit Fiſchen beſetzt.

narychtować dźiało, ein Stück wohl ſtellen, richten.

naradzać, am, verfertigen, zurecht machen.

narządzony, a, e, zurecht gemacht.

Narzędźie, naczynie, Werkzeug, Hausgeräth.

Narzekanie, a, das Wehklagen, Lamentiren.
narzynam, ać, anſchneiden, ankerben.
Narzynanie, a, das Einſchneiden.
narzynany, eingeſchnitten.
Naſad, u, pługowy, Pflug, Sterze, Schaar.
naſadzam, F. ać, dzić, lem, F. dzę, fügen, zuſammenſetzen.
— kokoſz, die Henne über Eyer ſetzen.
— ſiekierę, einem Helm in die Art machen.
— czego w ogrodzie, Pflanzen ſetzen.
naſalam, ać co, etwas mit Salz beſtreuen.
naſępiam ſię, die Stirn runzeln.
naſienie, a, der Saamen.
Naſladowanie, a, Nachfolge.
Naſladowca, y, Nachfolger.
Naſladownica, y, Nachfolgerin.
naſladuię, ować kogo w czym, jemand nachfolgen, nachahmen, nachthun worinnen.
naſladuję Oyca, ich ahme dem Vater nach.
naſługuię, uſługuię komu, dienen jemand, zu Dienſten ſtehen.
naſmalam, ać, ſmolę, beſchmieren mit Pech, Theer.
Naśmiewiſko, a, Verlachung, Verſpottung.
Naśmiewca, ein Spötter, Verlacher.
naſolić mięſo, Fleiſch beſalzen, einſalzen.
naſtający, a, anfangend, angehend.
naſtaie kśiężyc, der Mond fängt an zu ſcheinen.
naſtarſzy, e, älteſte.
naſtawiam, ſzyję, ich ſtrecke den Hals dar.
naſtawiać béczek, ſklenic, Tonnen, Gläſer hinſtellen, ausſetzen.
Naſtępca, y, Nachfolger.
naſtępnie, nach und nach, folglich.
Naſtępowanie, a, die Nachfolgung.
naſtępujący, angehende, antretende.
naſtępuje, es rücket heran.

naſtę-

naſtępuję, ować, nachfolgen.
— na co, ich trete worauf.
Naſtołka, dęka, eine Burke, Filzmantel.
naſtorczyć uſzy, die Ohren ſpitzen.
Naświętſzy, a, e, Hochheilige, Allerheiligſte.
naſycam Fr. ać, ić, łem, F. cę, ſättigen, machen jem. ſatt.
Naſycenie, a, die Sättigung.
naſycony, a, e, geſättiget.
naſyłam na kogo, einmal nach dem andern laſſen mahnen.
— do kogo przyjaćioły, ich beſchicke jem. mit Freunden.
Naſyłanie do kogo, na kogo, die Erſuchung, ſtete Mahnung.
naſypać, aufſchütten.
naſypuję Fr. ować, pać czego, etwas aufſchütten, ſtreuen.
naſzam, ać, tragen.
naſzczepiam, ać, ſpalten.
naſzyniéc, unſers Landes.
natchnąć, anblaſen.
Natchnienie, a, der Trieb, Eingeben, Anhauchen.
natérminować, anſetzen, aufzeichnen.
Natérminowanie, Anſetzung, Anzeichnung.
natężam, ać, aufſpannen, ausdehnen.
Natężanie, a, das Spannen, Ausdehnen.
natkano, ny, a, e, vollgedrückt, gefüllt.
natłaczam, ać, tłoczę, eindrücken.
Natręt, Händelmacher, Krackeler.
natykam, ać, einſtopfen.
Natykanie, a, die Füllung, Stopfung.
natych miaſt, alsbald, auf der Stelle.
nauczać, am, Fr. lehren.
Nauczyćiel, a, Lehrmeiſter.
nauczyć ſię, am ſię, lernen.
Nauka, i, Lehre, Wiſſenſchaft,

Narzekanie, a, das Wehklagen, Lamentiren.
narzynam, ać, anſchneiden, ankerben.
Narzynanie, a, das Einſchneiden.
narzynany, eingeſchnitten.
Naſad, u, pługowy, Pflug, Sterze, Schaar.
naſadzam, F. ać, dźić, łem, F. dzę, fügen, zuſammenſetzen.
— kokoſz, die Henne über Eyer ſetzen.
— ſiekierę, einem Helm in die Art machen.
— czego w ogrodźie, Pflanzen ſetzen.
naſalam, ać co, etwas mit Salz beſtreuen.
naſępiam ſię, die Stirn runzeln.
naſięnie, a, der Saamen.
Naſladowanie, a, Nachfolge.
Naſladowca, y, Nachfolger.
Naſladownica, y, Nachfolgerin.
naſladuię, ować kogo w czym, jemand nachfolgen, nachahmen, nachthun worinnen.
naſladuję Oyca, ich ahme dem Vater nach.
naſługuię, uſługuię komu, dienen jemand, zu Dienſten ſtehen.
naſmalam, ać, ſmolę, beſchmieren mit Pech, Theer.
Naśmiewiſko, a, Verlachung, Verſpottung.
Naśmiewca, ein Spötter, Verlacher.
naſolić mięſo, Fleiſch beſalzen, einſalzen.
naſtający, a, anfangend, angehend.
naſtaie kśiężyc, der Mond fängt an zu ſcheinen.
naſtarſzy, e, älteſte.
naſtawiam, ſzyję, ich ſtrecke den Hals dar.
naſtawiać béczek, ſklenic, Tonnen, Gläſer hinſtellen, ausſetzen.
Naſtępca, y, Nachfolger.
naſtępnie, nach und nach, folglich.
Naſtępowanie, a, die Nachfolgung.
naſtępujący, angehende, antretende.
naſtępuje, es rücket heran.

naſtę-

naſtępuję, ować, nachfolgen.
— na co, ich trete worauf.
Naſtołka, deka, eine Burke, Filzmantel.
naſtorczyć uſzy, die Ohren ſpitzen.
Naświętſzy, a, e, Hochheilige, Allerheiligſte.
naſycam Fr. ać, ić, łem, F. cę, ſättigen, machen jem. ſatt.
Naſycenie, a, die Sättigung.
naſycony, a, e, geſättiget.
naſyłam na kogo, einmal nach dem andern laſſen mahnen.
— do kogo przyjacioły, ich beſchicke jem. mit Freunden.
Naſyłanie do kogo, na kogo, die Erſuchung, ſtete Mahnung.
naſypać, aufſchütten.
naſypuję Fr. ować, pać czego, etwas aufſchütten, ſtreuen.
naſzam, ać, tragen.
naſzczepiam, ać, ſpalten.
naſzyniec, unſers Landes.
natchnąć, anblaſen.
Natchnienie, a, der Trieb, Eingeben, Anhauchen.
natérminować, anſetzen, aufzeichnen.
Natérminowanie, Anſetzung, Anzeichnung.
natężam, ać, aufſpannen, ausdehnen.
Natężanie, a, das Spannen, Ausdehnen.
natkano, ny, a, e, vollgedrückt, gefüllt.
natłaczam, ać, tłoczę, eindrücken.
Natręt, Händelmacher, Krackeler.
natykam, ać, einſtopfen.
Natykanie, a, die Füllung, Stopfung.
natych miaſt, alsbald, auf der Stelle.
nauczać, am, Fr. lehren.
Nauczyćiel, a, Lehrmeiſter.
nauczyć ſię, am ſię, lernen.
Nauka, i, Lehre, Wiſſenſchaft.

Nauki wyzwolone, die freyen Künſte.
Nauk umiéjętność, die Wiſſenſchaft der Künſte.
Nauſzka, nauſznica, ein Ohrgehäng, Ohrenſpange.
Nawa, y, Gefäß auf der See, Boot.
Naw budowania mieyſce, die Laſtadie, Ort wo man Schiffe bauet.
— dno, der Schiffboden.
Nawy przodék, zadék, des Schiffs Vorder- Hintertheil.
Nawy rozbićie, der Schiffbruch.
Nawałność, i, fala morſka, Sturmwind, ungeſtüm Wetter.
nawiązać, łem, F. żę, anbinden.
nawiązany, a, e, angebunden, zugericht.
nawidzę, dźieć, gern ſehen.
nawiedzam, Fr. dzać, F. dzę, łem, dźić, erſuchen.
Nawiedzanie, a, nawiedźiny, die Heimſuchung, Viſite, Erſuchung.
nawiedźiony, a, e, heimgeſucht, erſucht.
nawięcey, am meiſten.
nawiętſzy, a, e, gröſſeſt, höchſte.
Nawoy, u, ein Webebaum.
Nawoz, u, die Zufuhr, Zuſammenfuhr.
nawożę, źić, führen auf einen Haufen.
Nawożenie, a, Zuſammenhäufung, Zuſammenſchüttung.
Nawracam, Fr. bekehren.
Nawracanie, a, Umkehrung, Bekehrung, das Wiederkehren.
nawrocony, a, e, bekehrt, umgekehrt.
nawrzeć, einkochen.
nawrzał ſoli, wohl mit Salz durchgekocht.
nawyżſzy, a, e, oberſte, allerhöchſte.
nayduję, ować, finden.
nayduje ſię co, man findet etwas.

Nay-

Naymaez, a, Pan, Vermiether.
— sługa, ein Miether, Miethsmann.
naymuię, ować, komu co, vermiethen etwas jem.
— u kogo co, heuren, miethen von jem. etwas.
nazbyt, überflüßig.
na zajutrz, morgen.
naznaczam, ać, czyć, łem, F. czę, zeichnen, beſtimmen, ſetzen, ordnen.
Naznaczenie, die Bezeichnung, Anſetzung, Anweiſung.
naznaczony, a, e, gezeichnet, beſtimmt.
nazwać się inaczey, ſeinen Namen verändern.
Nazwany, a, e, die Nennung, Benennung.
nazwany, a, e, benennet.
Nazwisko, a, der Zuname.
nazywający, a, e, genennete.
nazywam, ać, Fr. nennen, dać przezwisko, einen Ekelnamen geben.
Nazywanie, dawanie. dzezwiska, das Nennen, Ekelnamen geben.
nęce. nęcić, jem. locken.
Nędza, y, der Jammer.
nędzny, a, e, jämmerlich.
Nerka, i, die Niere.
nęta, y, wodurch was gelocket wird, Lockſpeiſe.
nic, nichts.
Nić, i, Faden.
Nici, Zwirn.
nićiany, a, e, von Zwirn gemacht.
nicować, uję, ſzatę, ein Kleid umwenden.
Nicowanie, a, die Umwendung der Kleider.
nicowany, a, e, umgewandt.
Nidérlanczyk, a, ein Niederländer.
Nidérland, u, das Niederland.
nidérlański, a, e, niederländiſch.
nié, nicht, nein, gar nicht.
niébacznié, -ny, a, e, unvorſichtiglich, unerwogen, unbeſonnen, unbedachtſam.

Nié-

Niébaczność, i, Unerwogenheit, Unbeſonnenheit, Tummkühnheit.
niébéſpiéczen, czny, a, e, gefährlich, unſicher.
niébéſpiécznié, gefährlich, unſicher.
niébiégły, a, e, unerfahren.
Niébieſcy, die Himmliſchen Götter.
— święci, die Heiligen im Himmel.
niébieſki, a, e, himmliſch.
Niébioſa, Pl. die Himmel.
Niébo, a, der Himmel.
niébojaźliwié, unerſchrocken.
niéborak, elender Menſch.
niéboſzczyk, a, wer todt iſt, der Selige.
Niéboſzka, die Wohlſelige, Verſtorbene.
niébotyczny, a, e, bis an den Himmel reichend.
Niébytność, i, Abweſenheit.
niébywały Goſć, ein Gaſt der noch nimmer geweſen.
niébywam tam, ich komme dahin nicht.
Niecę, ćić, ogień, Feuer machen.
niéch tak będźie, laß es ſo ſeyn.
niéchcę, ćiałem, ćić, nicht wollen.
niéchce mi ſię, mir will es nicht.
Niechęć, i, der Unwill, Unluſt, Groll.
niéchętnie, unwilliglich, ungern.
niéchętny, a, e, unluſtig.
niechełpliwy, nicht prahlhaftig.
niechwaląc ſię, ohne Ruhm zu melden.
niećierpliwié, Adv. ungeduldig.
Niećierpliwość, Ungeduld.
niećierpliwy, a, e, ungeduldig.
Niécnota, y, ein Laſter.
niécnotliwy, a, e, laſterhaft.
niéco, etwas, wenig.
niéćwiczony, a, e, ungeübt
niéczujący, a, e, unempfindlich.
Niéczułość, i, Unempfindlichkeit.

Nié-

ſiéczyſłość, i, Unreinigkeit.
iedaję pokoju, ich laſſe nicht mit Frieden, Ruh.
ie day tégo Boże, das wolle Gott nicht zugeben.
niédbale, nachläßiglich, unachtſam.
Niédbalſtwo, a, Unachtſamkeit.
niédbały, a, e, nachläßig.
niédokóńczony, a, e, nicht complet.
niédoſłyſzę, ſzeć, hartḥörig ſeyn.
niédoſtaję mi groſza, es fehlet mir noch ein Groſchen.
niédoſtały, a, e, unreif.
niédoſtatéczny, a, c, nicht zulänglich.
Niédoſtaték, tku, Mangel.
niédoſtawać, mangeln, gebrechen.
niédoſtępny, a, e, Ort, da man nicht hinkommen kann, übertreten.
niédoświadczony, a, e, unvorſichtig, unerfahren.
niédowarzony, a, e, nicht gar gekocht.
Niédowiarék, ungläubiger Thomas.
Niédowiarſtwo, a, Unglaube.
Niédowierzać, Fr. Mißtrauen.
niedoyrzę, rzeć, blödes Geſicht haben.
niédozrzały, a, e, unzeitig.
Niédozrzałość, i, Unreifigkeit.
niédozór, u, wo keine Aufſicht iſt.
niédozorny, a, e, ohne Aufſicht.
niedozwalam, ać, Fr. lić, lem, F, lę, nicht zulaſſen, erlauben.
niedozwolony, a, e, unzuläßig, nicht erlaubet.
Niedźiela, i, der Sonntag.
Niédźwiadék, dka, Scorpion.
Niédźwiednik, a, Bärenleiter.
Niédźwiedź, dzia, der Bär.

niédźwiedźi, a, e, vom Bär.
niégdy, niékiédy, ehemals, bisweilen, zuweilen.
niégodny, a, e, unwürdig.
niégrzeczny, a, e, häßlich.
niékarny, a, e, der ſich nicht ziehen läßt.
niéktory, a, e, mancher.
niéktórzy, etliche.
niełacny, a, e, nicht müſſig, geſchäftig.
Niełagodność, i, die Unmildigkeit.
niełagodny, a, e, unangenehm.
Niełaſka, die Ungewogenheit, Ungunſt.
niełaſkawie, wy, a, e, ungewogen, ungütig.
niélękliwié, wy, a, e, unerſchrocken, beherzt, herzhaft.
niéludzki, a, e, unfreundlich).
Niéludzkość, i, Unfreundlichkeit.
Niélutość, i, Unbarmherzigkeit.
niélutościwié, wy, a, e, unbarmherzig.
niem, niż, ehe, als.
niémal wſzyſcy, bey nahe alle.
niémam, mieć, ich habe nichts, es fehlet mir.
niémaſz go, er iſt nicht da.
niémęſki, a, e, weibiſch, feig, unbeherzt.
Niémęſkość, niémężność, Zaghaftigkeit.
niémężata, niémężatka, Unverheirathete, ohne Mann.
Niémiara, niémiérność, Unmäßigkeit.
Niémiec, mca, Deutſcher.
Niémiecka Ziemia, Deutſchland.
Niémka, deutſch Frauenzimmer.
niemiecki, a, e, deutſch.
niémiernié, über- unmäſſiglich.
niémierny, a, e, unmäſſig.
niémiłośiérnié, ny, a, e, unbarmherzig.
Niémiłośierność, Unbarmherzigkeit.

Nié-

)c, y, Schwachheit,
)äßlichkeit.
c, gę, glem, nicht
nen, nicht vermö-
, krank ſeyn.
)ta, y, Stumm-
:.
)wiątko, a, kleines
ıd.
)wność, i, Unbe-
amkeit.
wny, a, e, unberedt.
żny, a, e, unmög-
)żna rzecz, Un-
)lichkeit.
, a, e, ſtumm.
czas, zur ungele-
:n Zeit.
rękę, nicht nach der
ıd.
aniony, a, e, un-
lich.
orſzy, a, e, nicht
verachten, nicht
der ſchlimmſte,
chteſte.
rodny, a, a, uner-
ch.
ıżony, a, e, unver-
, ohne Fehler.
żyty, a, e, nicht
hörig.

niénaprawny, a, e, unwiederbringlich, nicht wieder zu machen.
niénaruſzony, a, e, unverletzt.
Niénaſycenie, a, Unerſättigung.
niénaſycony, a, e, unerſättlich.
Niénawidzący, Mißgünſtiger.
Niénawidzenie, a, Verhaſſung.
niénawidźieć kogo, einen haſſen.
niénawiſtnia, ny, a, e, verhaßt, eifrig, zur Mißgunſt geneigt.
Nienawiść, i, der Haß.
niébacznie, znieobaczka, unvermuthlich, unverſehens.
niéobaczyłem ſię, ich bin unvorſichtig geweſen.
niéobecny, a, e, nicht gegenwärtig.
Niéobiętość, i, Unbegreiflichkeit.
— ty, a, e, unbegreiflich.
niéobieżdżony, a, e, unberitten.

nié-

nieobrażliwie, unverletzlich.
— wy, a, e, unverletzt.
nieobronny, a, e, wehrloß, ungewafnet.
nieobrzezany, a, e, unbeschnitten.
nieobwarowany, a, e, unbewahret.
Nieobyczayność, Unhöflichkeit.
nieobyczayny, a, e, der Ungesittete.
Nieochędożność, i, Unreinlichkeit.
Nieochota, y, Saumseligkeit.
nieochotny, a, e, saumselig.
Nieodmienność, i, Unveränderlichkeit.
nieodmienny, a, e, unveränderlich.
nieodwłocznie, ohne Verzug.
nieogrodzony, a, e, unbezäunet.
nieokazały, a, e, unansehnlich.
nieomylnie, ny, a, e, unfehlbar.
nieopatrznie, nicht behutsam.
nieopisany, a, e, unbeschreiblich.
nieopowiednie, ny, a, e, unangemeldet.
Nieosiadłość, i, Unbewohnung.
nieostrożnie, ny, a, e, unvorsichtig.
Nieostrożność, i, Unvorsichtigkeit, Unbehutsamkeit.
nieostry, a, e, stumpf.
nieoszczędnie, ny, a, e, verschwenderisch.
Nieoszczędność, i, Unthulichkeit, Verschwendung.
nieouzdany, a, e, ungezäumet, unbändig.
nieozdobnie, ny, a, e, nieozdobiony, unzierlich.
niepamiętny, a, e, unvergeßlich.
niepewnie, ungewiß.
Niepewność, i, Ungewißheit.
niepewny, a, e, ungewiß.
niepijający wina, der keinen Wein trinkt.
Niepłodność, i, Unfruchtbarkeit.

niepłodny, a, e, unfruchtbar.
niépobożność, i, Gottesvergeſſenheit, Gottloſigkeit.
niepobożny, a, e, gottlos.
niepochybnie, ny, a, e, unfehlbar.
niepoczćiwy, a, e, unehrbar, der einen ſchlechten Namen hat.
niepoczęty chleb, noch nicht angeſchnittenes Brod.
niepodobać ſię, mißfallen.
niepodobanie, a, das Mißfallen.
niepodobieńſtwo, a, Unmöglichkeit.
niepodobnie, ny, a, e, unglaublich, unmöglich, ungleich.
niepogodna, a, e, trübe, regenhaft.
niepogoda, y, unfreundliches Wetter.
niepojętny, a, e, unbegreiflich.
niepokalany, a, e, rein.
niépokoy, ju, Unfriede.
nie pomału, nicht ſachte.
nieporadnie, unerwegen.
nieportowny, a, e, frey vom Zoll.
Niéporuſzenie, a, Unbeweglichkeit.
niéporuſzony, a, e, ungerührt.
niéporywczy, a, e, langſam.
niéporządny, a, e, unordentlich.
niéprzépiéczéć ſię, das wird dir nicht vor ungenoſſen ausgehen.
niépośledni, a, e, nicht der letzte, ſchlechte.
Niepoſłuſzeńſtwo, a, der Ungehorſam.
niépoſłuſzny, a, e, widerſpenſtig.
niépoſpolicie, führnehm, ſtattlich.
niepoſpolity, nicht gemein.
niépoſtrzéglé, ły, a, e, unverſehens, nicht wahrgenommen.
Niépoſzanowanie, a, Verachtung.
niépotęga, i, ſchwach Kriegsheer.
niépotrzebnie, ny, a, e, unnöthig.

niépotrzebuję, ować, ich bedarf nicht.

niepoważam, ać, gering halten, verachten.

niépoważny, a, e, unanſehnlich, ohne Autorität.

niepoważony, a, e, ungeachtet.

niepowściągliwié, wy, a, e, unmäßig.

Niépowściągliwość, Unmäßigkeit.

niépozwalam, ać, nicht be- einwilligen, erlauben.

Niépozwalanie, a, Unerlaubniß.

niepozwalający, a, e, abſchläglich.

niepozwolony, a, e, nicht nachgegeben, nicht bewilliget, unerlaubt.

niépożyteczno, nie, ny, a, e, undienlich, unnütze, unerſprieslich.

Niépożyték, tku, Unnützlichkeit, Schade, Nachtheil.

Niéprawda, y, Unwahrheit.

Niéprawość, i, Unrecht, Bosheit.

nieprzebrany, a, e, unerſchöpflich.

niéprzedarowany, a, e, mit Geſchenken nicht beſtochen.

nieprzedayny, a, e, nicht zu verkauffen.

nieprzejednany, a, e, unverſöhnt.

nieprzeświadczony, a, e, überzeugt, überführt mit Zeugen.

niéprzeżyty, a, e, unüberlebt.

nieprzychylny, a, e, ungeneigt, nicht zugethan.

nieprzyganny, a, e, unbedelich.

Nieprzyjaciel, a, Feind.

nieprzyjacielſkié, auf feindſelige Art.

niéprzyjaźliwié, feindlich.

Nieprzyjaźń, i, Feindſeligkeit, Groll.

Niéprzyjemność, i, Unlieblichkeit, Unluſt.

nieprzyprawny, a, e, ungewürtzt.

nieprzypuſzczam kogo, ich laſſe jemanden nicht zu, verwehre.

Nié-

Niéprzypuſzczanie, a, Ausſchlieſſung, Unzulaſſung.
nié przy ſobié, nicht bey Sinnen.
Niéprzyſtoyność, i, Unanſtändigkeit, Ungeziemlichkeit.
nieprzyſtoyny, a, e, unanſtändig.
nieprzytomnie, in Abweſenheit.
Nieprzytomność, i, die Abweſenheit.
nieprzywrotny, a, e, unwiederbringlich.
Niérączość, i, Langſamkeit.
niérączy, a, e, nicht hurtig.
niérad, a, ungern, unwillig.
niérażno, ny, a, e, unbequem.
niérézolut, nicht reſolvirt, beherzt.
nierodzący, a, a, unfruchtbar.
Nieroſtropność, Dumheit, Unverſtand.
Nierownia, nierownina, Unebene, Ungleichheit.
niérownié, ungleicher Weiſe.
Niérowność, i, Ungleichheit.
nierozdźielnie, unzertheilter Weiſe.
Niérozdźielność, i, Untheilbarkeit, unauflösliche Verbindung.
niérozdzielny, a, e, unzertrennt.
niérozeznany, unerkennt lich, undiſcret.
niéroziętnie, ny, a, e, unauflöslich.
nierozmowny, a, e, nicht beredt.
niérozmyślnié, unbeſonnen, unbedachtſam.
Niérozmyślność, i, Unbedachtſamkeit, Unbeſonnenheit.
Nierozum, u, die Thorheit.
Niérozumnie, y, a, e, unverſtändig.
niérozwiniony, unaufgewickelt.
niéruchám ſię, ich rühre mich nicht.
niéruchomy, a, e, unbeweglich.
Niéruſzanie ſię, Unbeweglichkeit.

niérychło, langſam.
Niérychłość, i, Langſamkeit.
niéwymownie, nieſkładnie, ungereimt.
Niérząd, u, Niéporządek, dku, die Unordnung.
Nierząd, uczynek, Hurerey.
— miédzy krewnymi, Blutſchande.
Nierządnica, e, Buhlerinn, Hure.
niérządnie, huriſcher Weiſe.
Niérządnik, a, Buhler, Hurer.
niérządny dom, Hurenhaus.
niérzkąc, geſchweige.
niéśié śię kokoſz, die Henne legt.
Niéśienie śię kokoſzy, das Legen der Hüner.
Nieſkażytelność, Unverſehrung.
nieſkażony, a, e, unverdorben.
Nieſkończoność, i, Unendlichkeit.
nieſkończony, a, e, unendlich.
Nieſkromność, i, Leichtfertigkeit.
Nieſława, y, Unehre, Schande.
Nieſławę komu, ziedzić, Schande jemanden thun.
— przyprawić, Schandflecken anhängen.
— znieść, Ehre erklären.
nieſławnie, ny, a, e, nicht lobenswerth, unehrlich, ſchändlich.
nieſłowny, der ſein Wort, Parole nicht hält.
nieſłuſznie, ny, a, e, unbilliger Weiſe, unbillig, wider alles Recht.
Nieſłuſzność, i, Unbilligkeit.
nieſłychany, a, e, unerhört.
nieſmaczny, a, unſchmackhaft.
nieśmiały, a, e, furchtſam.
Nieśmiertelność, i, die Unſterblichkeit.
nieśmiertelny, unſterblich.
Nieśna kokoſz, Leghenne.

Nié-

Nieſpanie, a, das Wachen.
Nieſplik, a, Miſpel.
nieſpodźianie, ny, a, e, unvermuthlich, wider Vermuthen, unverhoft.
nieſpodźiewając ſię, da ich mich nicht das geringſte verſehen.
nieſpokoynie, ny, e, e, unruhig.
Nieſpoſobność, i, Unfüglichkeit, Unſchicklichkeit.
nieſpoſobny, ungeſchickt, plump.
nieſprawiedliwie, wy, a, e, unbilliger Weiſe, ungerecht.
Nieſprawiedliwość, i, Ungerechtigkeit, Unbilligkeit.
nieſprawny, a, e, einfältig, unverſchmitzt.
nieſprzyjać, anfeinden.
nieſtaje mi czego, mir fehlet etwas.
nieſtale, unſtandhaftiglich.
nieſtatecznie, ny, a, e, unbeſtändig, wankelmüthig.
Nieſtateczność, i, die Unbeſtändigkeit.
nieſtetyſz, leyder!
nieſtoi to za to, es lohnt nicht.
nieſtrawny pokarm, unverdauliche, harte Koſt.
Nieſtrawność żołądka, Unverdaulichkeit des Magens, ſchwacher Magen.
nieſtroyny Inſtrument, verſtimmtes Inſtrument
nieſtroyny, a, e, unausgepuzt.
nieświadomie, my, a, e, unwiſſend, unkundig, unerfahren.
Nieświadomość, i, Unwiſſenheit.
nieſwoy, ja, je, nicht eigenmächtig, nicht ſein eigener Herr ſeyn.
Nieſzczerość, i, Unaufrichtigkeit, Untreue.
nieſzczerze, unaufrichtig.
Nieſzczęśćie, a, das Unglück.
nieſzczęśliwie, wy, a, e, unglücklich, unglückſelig.

Nieſzpor. u, die Veſper.
nieſzporny, a, e, zur Veſper gehörig.
niétayny, a, e, unverhohlen.
Nietoperz, a, Fledermaus.
nié tykay, rühre nicht an.
nié tylko, nicht allein.
niéuchronnié, ny, a, e, unvermeidlich.
Niéuczćiwość, i, Unehrbarkeit, Schande, Unehre.
nieuczćiwy, a, e, unachtbar, unehrbar.
nieuczczony, a, e, ungeehrt.
nieuczony, a, e, ungelehrt.
Nieuczynność, i, Undienſtfertigkeit, Ungefälligkeit.
nieuczynny, a, e, undienſtfertig.
nieudolny, a, e, nicht gnugſam, nicht zulänglich, unvermögend.
nieugaſzony, a, e, unauslöſchlich.
Nieukładność, i, Unhöflichkeit, Hartigkeit.
Nieukładny, a, e, unleutſelig.
nieuleczyſty, a, e, unheilbar.
Nieumiejętność, i, Unwiſſenheit, Ungeſchicklichkeit.
— tny, a, e, unerfahren, Idiot.
Nieurodzay, Mißwachs.
nieurodzayny, a, e, unfruchtbar.
nieuſkromiony, a, e, unbändig.
nieuſpokojony, a, e, nicht befriediget, contentirt.
Nieuſzanowanie, a, Unehrerbietigkeit.
nieuſzła ich noga, *nicht ein Gebein iſt davon gekommen.*
nieuważam, ać, nicht bedenken, erwägen, betrachten.
nieuważny, a, e, unerwogen.
nieużytny, a, unbrauchbar.
Nieużytość, i, die Hartnäckigkeit.

y, a, e, ſtörriſch.
oliwié, unzweifel-
g.
oliwy, a, e, unge-
felt.
ny, a, e, kraftlos,
chtig.
as, u, niéwczé-
, ungelegene Zeit,
legenheit.
eśny, a, e, ungele-

ięcznié, ny, a, e,
nkbarlich, un-
bar.
ięczność, i, Un-
barkeit.
śfełość twarzy,
riger Anblick, das
ierausſehen.
oły, a, e, unmu-
, unluſtig.
lomie, my, a, e,
iſſentlich, unwiſ-

ſta, y, ein Weib.
any, a, e, unange-
t.
źialny, a, e, un-
bar.
zerzawſzy, unge-
n die Abendkoſt.

niéwiédzący, a, e, unwiſſend.
Niewierność, i, Untreue, Treuloſigkeit.
niéwierny, a, e, ungläubig.
niéwiérzę, ich glaube, traue nicht.
niéwieśći, a, e, weibiſch, it. vom Weibe eingenommen.
Niéwinność, i, Unſchuld.
niéwinny, a, e, unſchuldig.
niewłaśnié, ny, a, e, nicht eigentlich, nicht eigen.
Niéwod, u, groß Fiſchernetz.
Niéwola, i, die Dienſtbarkeit.
Niéwolenié, a, der Zwang.
Niéwolnik, a, der Unterthan.
Niéwolnica, y, Leibeigene.
niéwolniczy, a, e, leibeigen.
Niéwſtyd, u, die Unverſchämtheit.
niéwſtydliwy, a, e, unverſchämt.

niéwymawiający dobrze, ſtammelnd, der nicht wohl ausſpricht.

Niéwymowa, niewymowność, i, ſchlechte Ausſprache, Unausſprechlichkeit.

niéwymownie, unausſprechlich, undeutlich.

niéwymowny, a, e, unausſprechlich.

niewymowny, wielki, überaus groß.

niéwypowiedźiany, a, e, unausſprechlich.

niéwyraźliwie, niewyraźnie, unausdrücklich.

niéwyraźyſty, a, e, undeutlich.

niéwyrozumnié, unverſtändlich, verwirrt.

niéwytwornié, ny, a, e, ſchlecht weg, unzierlich.

niéwyſtoiſz nic, du warteſt vergeblich.

niézabawny, wolny, a, e, nicht geſchäftig, müßig, frey, der nichts zu thun hat.

niézałujący, czégo, freygebig.

niezapamiętany, a, e, unvergeßlich.

niézaprzątniony, a, e, unaufgeräumt.

niézartownie, nicht kurzweilig, ſcherzhaft.

niézartowny, a, e, ernſthaft.

niézaśiany, a, e, unbeſäet.

niezasłużony, a, e, unverdient.

niézatrwożony, a, e, unerſchrocken.

niéztrzymujący ſłowa, frey im Reden.

niézbedny, a, e, häßlich, unfläthig.

niézbożny, a, e, gottlos.

Niézbożność, i, Gottloſigkeit.

niezbroyny, a, e, ungewaffnet.

niézbyty, a, e, beſchwerlich, den man nicht los werden kann.

Niezdrowie, a, Ungeſundheit, Unpäßlichkeit.

niézemſzczony, a, e, nicht rachgierig.

niézgadzam ſię, ich bin nicht eines Sinnes, vertrage mich nicht.

Nié-

Niézgoda, y, Uneinigkeit.
niézgodnié, ny, a, e, uneinig, unverträglich, uneins, mißhellig.
niézgorzyſty, a, e, was nicht kann verbrannt werden.
niézgwałcony, a, e, unüberwältiget.
niézlicznié, unzählbar, unzählig.
Niézliczność, i, Unzählbarkeit.
— ny, a, e, unzählbar, unermeßlich.
niézmiernié, -ny, a, e, unermeßlich, überſchwenglich, über die Maaßen, unendlich.
Niézmierność, i, Unermeßlichkeit.
niéznacznié, nieznakomito, unmerklich.
niéznaczny, a, e, unkenntlich, -bar.
niéznajomy, a, e, unbekannt.
niéznam śię do tégo wyſtępku, ich geſtehe die That nicht.
niéznośnié, unerträglich.
Niéznoſzenie, a, Unerträglichkeit.
niéznośny, a, e, unleidlich.
niézwyćiężony, a, e, unüberwindlich.
niezwyczaynie, ny, a, e, ungebräuchlich, ungewöhnlich, ungewohnt.
Niézwyczayność, niezwykłość, Ungewohnheit.
Nieżyczliwość, i, die Ab-Miß-Ungunſt.
nieżyczliwy, a, e, ungeneigt, mißgünſtig.
nieżyzny, a, e, unfruchtbar.
nigdy, nimmer, nimmermehr,
nigdźié, nirgends.
Nikczemnik, a, Maſſette, -ein nichtsnützer Kerl, Bärenhäuter.
Nikczemność, i, Liederlichkeit.
nikczemny, a, e, faul, träg, unbehend.
nikędy, nirgends.
nikt, keiner.
nim, bevoraus, ehedann.
nim, im, je deſto.

ninie, zu dieſer Zeit, jetzt.
ninieyſzy, a, e, gegenwärtig, jetzo.
Ninóg, a, Neunauge.
nioſę, nieść, tragen.
niſkąd, nirgends woher.
niſki, a, e, niedrig.
Niſkość, i, Niedrigkeit, Demuth.
niſzczący, a, e, zunichtbringeriſch.
niſzczę, ſzczyć, zu nicht machen.
niſzczeję, ſzczeć, zu nicht werden, verderben.
Niſzczęnie, a, das Vernichten.
Niſzczyćiel, a, Verderber.
Nit, eiſerner Nietnagel.
Nitowanie, a, das Vernieten.
— ny, a, e, vernietet, geſtötet.
nituję, ować, vernieten.
niż, niżeli, als, denn.
Niża, niżina, die Niedrung, Nährung.
Noc, y, die Nacht.
nòcę, ich gebe einen Ton an, anſtimmen.
Nocleg, u, Nachtlager.
nocleguję, nocnję, ować, übernachten.
nocą robię, bić, arbeiten, zur Nachtzeit, bey Licht.
nocny, a, e, nächtlich.
Nòg złamanie, das Beinbrechen.
Noga, i, der Fuß.
Nominacya, Ernennung bey einer Wahl.
Nominat, ein zum Amt Erwählter.
Nos, a, die Naſe, Schnabel.
Noſa ućieranie, das Schnauzen, Lichtputzen.
Noſal, noſaty, ein Großnaſe.
noſaty Koń, rohigtes Pferd.
Noſićiel, a, noſzarz, ein Träger.
Noſidło, a, die Trage.
Noſorożec, żca, Naſenhörnig Thier.
Noſowka, das Schnupftuch.
noſzący, a, e, tragend.
noſzę, Fr. ść, tragen.
noſzę kogo po ludźiach, ich berede jemanden.

No-

Noſzenie, a, das Tragen, die Bürde.
Nòta pieśni, die Melodie.
— muzyczna, ein Notenzeichen.
Nów, Księżyca, Neu-Mond, Licht.
Nowak, nowotny, Neuling, ein Neukommender.
Nowina, y, die Zeitung.
Nowina, rola, der neue Acker.
nowinę, orzę, ich pflüge.
Nowiniarz, a, Awizarz, Neuzeitungbringer.
nowiuchny, Nagel-ganz neu.
Nowokrzczeniéc, Wiedertäufer.
nowonarodzony, neugebohren.
Nowość, i, Neuerung, Neuigkeit.
Nowożeniéc, neuer Ehemann.
nowy, a, e, neu.
Nóż, noża, das Meſſer.
Nożenki, Pl. Maſſerſcheide.
Nozdrza, y, Naſenloch.
Nozdrzy włoſy, Naſenhärlein.
Nożownik, a, Meſſerſchmied.
Nożycé, Pl. Schneiderſcheere.
Nożycé Barwierſkie, Barbierſcheere.
— rakowé, Krebsſcheeren.
Nożyczki, Pl. ein Scheerchen.
— do świec, ſzczypce, Lichtputzſcheere.
Nożyk piſarſki, témporalik, Federmeſſer.
nu, nuż, nuże, ey, wohlan.
Nurék, rka, ein Menſch der unterm Waſſer ſchwimmet, Taucher.
Nurkiem pływać, unterm Waſſer ſchwimmen.
nurzam, ać, się, ſich unters Waſſer laſſen.
Nurzanie, ponurzenie, das Untertauchen.

O.

O! wenn man ſich wundert.
o wielkie dziwy! o des groſſen Wunders.

o bok komu idę, ſiedzę, ich gehe, ſitze jem. an der Seite.

o chlebie robię, ich arbeite ums Brod.

— poſzczę, ich faſte, eſſe nur Brod.

o ćię mię ubito, deinetwegen habe ich Prügel bekommen.

o co ubić, złajać, einen warum abprügeln, ausſchelten.

o co chcemy, iść, założyć, warum wollen wir wetten.

o głowę, o zdrowie idźie, es gilt den Hals, es gehet aufs Leben los.

o granicę z kiem mieſzkać, mit einem angränzen.

o groſz nie ſtoję, ich gebe nichts um einen Groſchen.

O już doſć, O! es iſt ſchon genug.

o łeb kieliſzek ſtłuc, das Glas auf dem Kopf zerbrechen.

o piątku, o ſrzedźie, ohngefehr Freytags, Mittwochs.

o ſwey ſtrawie robić, bey ſeiner Koſt für jem. arbeiten.

o to piſać, darum ſchreiben.

o włos, bey einem Haar.

o zdrowie komu ſtoję, ich trachte jem. nach dem Leben.

o ziemię co uderzyć, etwas an die Erde werfen.

oba, beyde, obadwa, alle beyde.

obaczam co, ich werde etwas gewahr.

NB. die Pohlen bedienen ſich gar ſchön des Futuri an ſtatt des Praeſ. Alić uyrzę, obaczę- damit ſehe ich ꝛc. Oder, jedno wnidę, ſiądę, ali trąbią, ich trete nur hinein, kaum hab ich mich niedergelaſſen, damit blaſen ſie.

obaczam ſię, ich ſehe mich worinne für, ich reflectire auf etwas.

obaczywam ſię, obaczać ſię, ſich beſinnen.

r, Mauerbrecher.
, ać, co, kogo, Fr.
s jem. umwerfen,
oſſen.
ie, a, das Um-Nie-
iſſen, Umſtoſſen,
erfen.
r, Pl. Steinhau-
, obartlik, zapo-
ygiél, ein Riegel,
ſchub.
nék, nka, pracel,
el, eine Kringel,
el.
m ſię, ać ſię cze-
kogo, befürchten,
gen etwas, es iſt
vor jem. bange.
nie ſię, das Be-
ten, Beſorgen.
, obbieżenie, der
auf, Umkreis, Um-
m, ać, umlaufen,
s.
, Pl. die Zange.
l, obchodzenie,
ſie koło domu,
Umgehen, der
ang ums Haus.
uſzny, das See-
lenbegängniß, Seelen-
meſſe.
obchodzę, dźić co, o-
bieżdżiam, ich gehe
um, reite herum, und
beſehe es, obſzedłem,
ich bin herum geweſen.
— ſię z kim łaſkawié,
ſurowié, ich gehe mit
einem gütig, hart um,
ich erweiſe mich gegen
jem. gut, hart, ich be-
helfe mich, F. obeydę
ſię bez tego, ich wer-
de ohne das ſeyn, blei-
ben können.
Obchodzenie, a, das Um-
hergehen, durchwan-
dern, der Umgang.
ochodźi mię to, das
verdreuſt, kränket
mich.
obchodźił ſię, er hat ſich
abgenutzet, zawiaſa.
obćiążam, Fr. żać, be-
ſchweren.
Obćiążanie, a, Beläſti-
gung.
Obciążenie, a, die Be-
ſchwerde, Laſt.
obćiążliwié, wy, a, e, be-
ſchwerlich.

Ob-

Obćięćie, a, obćinanie, Zerſtümmelung, das Behauen.

obćięty, a, e, ſchwer verwundet.

Obćinacz, a, der Behauer, Gardinirer.

obcować z kim, mit einem umgehen.

Obcowanie, a, z kiem, der Umgang mit einem, Converſation.

obcy, a, e, fremd.

Obdach obdaſzek, ein Schauer, Schauerchen.

obdal, opodal, etwas weit.

Obdarowanie, a, Beſchenkung.

obdarzam kogo czym, ich beſchenke, regalire jem. womit.

Obec, das anweſende Volk

Obécnie, in Gegenwart.

Obécność, i, die Gegenwart, Beyſeyn, przytomność, bymość.

Obécny, a, e, przytomny, gegenwärtig, zugegen.

Obélżenie, a, Schmach, Verläumdung.

Obélżywy, a, e, zélżywy, wie, Ehrenverletzlich, Ehrlos, anzüglich, verläumderiſch.

Oberſzter, a, ein Oberſter.

oberwany, a, e, abgepflückt.

oberzniony, a, e, abgeſchnitten.

Obeśćié, Pr. der Umgang, tr. das Auskommen, ma ſwe obeśćie, er hat ſein Nahrung.

obeydę ſię, ich werde mich behelfen.

obeymuję, ich umfaſſe, nehme in Beſitz.

obeymuje mię ſtrach, es nimmt mich ein Schrecken ein.

Obeyrzenie ſię, das Umſehen.

obeznać ſię z kim, mit jem. bekannt werden.

obfićie, reichlich, häufig.

Obfitość, i, doſtatek, Ueberfluß, bedeutet mehr als doſtatek.

Obfitować, Ueberfluß haben.

Obfitowanie, a, ein groß Vermögen.

ob-

obfity, a, e, überflüßig.
obgiąć, umbiegen.
obgięty, a, e, umgebogen.
obiąć, umfaſſen.
Objad, u, Mittagsmahlzeit.
objadam, ać, benaſchen, benagen.
objadam ſię, ich befreſſe mich, objadłem ſię.
objadowy, a, e, zum Mittagsmahl gehörig.
objaduję, ować, ich halte Mittagsmahlzeit.
Objaśniacz, a, ein Erläuterer.
objaśniam, ać, śnić, łem, F. nię, ich erläutere, erkläre.
Objaśnienie, Erläuterung, Erklärung.
objaśniony, a, e, erläutert.
objawiam, wiać, wić, łem, F. wię, offenbahren.
Objawienie, a, die Offenbahrung.
Obićie, ſzpalery, korkyny, die Beſchläge der Stuben, Fürhang.
— kobiercami, der Umhang mit Tapezereyen.
Objécadło, a, das A, B, C.
objecany, a, e, verheiſſen.
Objęćie, a, ogarnienie, der Umfang, Umkreis, Verſtand.
obiecować, uję, verheiſſen.
Obiecowanie, a, das Verſprechen.
Objecownik, a, ein Großſprecher, Verheiſſer.
objecuję ſię na ucztę, ich habe mich zum Schmauſe verſprochen.
objedżiony, a, e, begnatzet, befreſſen.
objema razy, oboją razą, alle beyde mal, zu beyden malen.
Obieracz, a, ein Erwähler, der die Wahl hat.
objeram, ać, erwählen, ausleſen.
— na jaki urząd, wählen jem. zum Amte.
Obieranie urzędu, nominacya, die Kühr, Wahl.
obieść, obiadłem, F. obiem, benagen.

obie-

obieść się, ſich aufhängen.
Obiétnica, die Zuſage.
obieżdżam konia, ich bereute ein Pferd.
obieżdżony, a, e, beritten.
obijam, ać, Fr. ić, łem, F. ję, beſchlagen.
— blachą, ich beſchlage mit Blech.
obity, a, e, beſchlagen.
obłączyſty, a, e, gewölbet.
obłąk, ein Bogenförmig Hölzchen.
obłamuję, ować, rund herum abbrechen.
Oblanie, a, oblewanie, das Begieſſen.
oblany, a, e, begoſſen, umgoſſen.
obłapiam, ać, Fr. ić, F. pię, łem, umfaſſen, umfangen, embraßiren.
Obłapianie, a, Umfahung, Embraßirung.
oblatam, ać, oblatuję, herumfliegen.
oblazły, a, e, wytarty, kahl.
oblędliwie, wy, a, e, fälſchlich, voller falſcher Irrthümer.
oblegam, ać, Fr. belagern.
oblepiać, Fr. verkleiben.
Oblepianie, a, die Verkleibung.
oblewać, Fr. begieſſen.
oblewam, cyną, mit Zinn begieſſen.
Oblężenie, a, Belagerung.
oblężony, a, e, belagert.
Oblicze, a, Oblicznoſć, i, das Angeſicht.
Oblig, u, die Verbindlichkeit.
obliguję, ować, kogo, jem. verpflichten, verbindlich machen.
oblizuję, ować, belecken.
obłoczę się, czyć się, ſich anziehen, ankleiden.
Obłoczek, czka, Wölkchen.
Obłoczyć, ſzatę, ein Kleid anziehen.
obłoczyſty, a, e, wölkigt.
Obłoga u ſzaty, Saum am Kleid.
Obłok, u, der Nebel.
Obłow, u, ein Fiſchfang.

ıy, a, e, überzogen.
, łem, F. żę, über-
n.
nica, y die
ut.
niec, ein Bräu-
n.
, y, Heucheley.
ik, a, ein Gleisner,
hler.
ę, ować, beſche-
ły, a, e, befroh-
iać, böſes nachre-
wać, verſchmie-
ża, y, Verläum-
.
liwy, verläumde-
n, ać, entblöſſen,
uben.
ny, a, e, nackend,
ezogen, beraubet.
obłąk u koła,
reis, Kranz am
e, Verdeck am
żen.
ıy, a, e, das zwey
dhaben hat.

Obora, y, der Viehſtall, Stelle.
Oboręczny, a, e, links und Rechts.
obośieczny, a, e, zweyſchneidig.
oboſtronny, a, e, unpartheyiſch.
Obow, obuwie, Schuh, Stiefeln, Pantoffeln.
obowiązany, a, e, verbunden.
obowięzować się komu, ſich einem verbindlich machen.
Obóz, u, Armee, Lager.
Obozowy, Fourier, Lagermeiſter.
Obrąb, Verhauung, Verſchanzung mit Bäumen.
obracam, Fr. ać, ić, F. cę, obroćiłem, umkehren.
— co na co, etwas worauf wenden, gdźię się obraca, podźiewa? wo läßt man es? wo bleibet es?
obracam co dobrzé, zlé ich lege etwas gut, ſchlimm an, na ſwoy pożyték, zu meinem Beſten.

obracam wniwecz, zunichte machen.
obradzam, ich mache fruchtbar.
obrany, a, e, erwählet.
obraſtam, ać, bewachſen.
Obraz, u, ein Portrait, Bild.
Obraza y, obrażęnie, a, die Beleidigung.
obrażam, ać, kogo, jem. beleidigen.
obraźliwy, a, e, der da kan bald beleidiget werden.
Obręcz, y, Tonnenband.
Obrodzęnie, a, Fruchtbarkeit, reiche Erndte.
Obrok, u, Pferdefutter, Unterhalt.
Obrona, y, Vertheidigung, Schutz.
obrońca, y, Beſchirmer.
obronić, beſchützen.
obronny, a, e, befeſtiget, bewahret.
obrotny, a, e, berührſam, hurtig, das ſich drehen läßt.
Obrot, obracanie, die Wendung, Umkehr, it. Wirbel, Gelenk.
Obrotność, i, die Hurtigkeit des Leibes.
Obroż, Hundeshalsband.
obruchać co, etwas beweglich, wacklend machen.
Obrus, a, das Tiſchtuch.
Obruſek, ſka, klein Tellacken.
obruſzam ſię, markotno mi, ich moquire mich, finde mich beleidiget.
Obruſzęnie, obruchanie, das Wackeln it. Gemüthsbewegung.
obrykam ſię, obryknąć ſię na kogo, *jem.* mit Worten hart anfahren.
obrywać, Fr. abpflücken.
Obrywam co nie ſkuſznie, tr. ich mache mir Accidentien.
Obrywka, i, klein Accidens, Profitchen.
Obrząd, ędu, eine Kirchenceremonie.
obrzezać, Fr. obrzezywać, beſchneiden.

Obrze-

Obrzezanie, a, die Beſchneidung.
Obrzézaniéc, a, Beſchnittener.
Obrzezék, die Vorhaut.
Obrzydłość, i, Abſcheu.
Obrzydliwy, a, e, abſcheulich.
Obrzym, olbrzym, ein Rieſe.
Obrzynam, ać, co, beſchneiden etwas.
Obśiadam co, ich beſitze etwas, nehme in Beſitz.
Obśiewam, w koło śieję, ich ſäe rundum.
Obśiewiny, Pl, Auswurf vom Getrayde, das Ausgeſiebte.
obſkakuję kogo, ich umringe einen.
obſkoczyć, chytro ująć, ſłowy zeyść, złagodźić, mit Worten fangen, in die Enge treiben, nach ſich ziehen.
obſtalować, F. uję, beſtellen, beſorgen.
obſtąpić, umherſtehen.
obſtępuję kogo, ich ſchlieſſe jem. ein, um.
obſyłam czym kogo, ich ſchicke jem. ein Geſchenk, Praeſent.
obtykam, ać, beſtopfen.
Obuch, a, obuſzék, ein Obuch.
obudzam śię, ocucam śię, ich erwache, wache auf.
obumierać, am, abſterben.
Obuſzkować, uję, mit einem Obuch ſchlagen.
obuty, a, e, beſchuhet, geſtiefelt.
obuwam, ać, anziehen, Schuh.
obwarować co, opatrzyć, befeſtigen etwas, wohl verſehen, verſichern.
Obwarzanék, nka, eine Kringel.
obwiązać, umbinden.
obwiedziony, a, e, umgeführt.
obwieść, herumführen.
Obwieścićiel, a, Anbringer, Bothſchafter.
obwieſzczam, ać, co złego, etwas böſes verkündigen.
Obwieſzczenie, a, Verkündigung.

obwięzuję, ować, bebinden.

obwijam, ać, co czym, bewinden, bewickeln, etwas womit.

obwiniam, ać, beſchuldigen.

obwinić kógo u ſądu o co, jem. vor Gericht um einer Sache verklagen.

Obwinienie, a, die Ein- Umwickelung, it. Beſchuldigung, Anklage.

Obwiniony, ein Beklagter.

— eingewickelt, bewunden.

obwodzę co, kogo, ich führe etwas, jem. herum.

— co, wałem, murem, ich befeſtige etwas mit dem Wall, führe Mauren auf.

obwołać, ogłośić, ausrufen, kund thun.

obwołanie, a, öffentliche Verkündigung, Abkündigung.

Obwoływacz, a, Ausrufer.

obwoływam, obwieſzczam, ać, co, etwas ausſchreyen, kund machen.

obwołać ruſzenie, den Aufbruch zum Kriege ankündigen.

obwożę, żić, herumführen.

Obwożenie, a, Herumführung.

oby! O daß!

Obyczay, ju, Gewohnheit, Brauch, Sitten.

— naſtał, die Gewohnheit iſt aufgekommen.

w obyczay weſzło, die Gewohnheit iſt eingewurzelt, es iſt in Brauch kommen.

Obyczajow dobrych nauka, die Ethik, Sittenlehre.

Obyczayność, i, Sittſamkeit, Manierlichkeit, Höflichkeit.

obyczayny, a, e, ſittſam.

Obywatel, a, Einwohner.

Obżarſtwo, a, Freſſerey.

Obżarty w jedzeniu, Vielfraß, ein Fräßiger.

obżeram, ać, befreſſen.

wird von zwy- unterſchieden,
Ma ſwoy oby- lato, d. i. Wła- , przyrodzenie, ommer hat ſeine Natur und Be- nheit, Zwyczay eiſt Nałog, die hnheit.
ku, der Eßig.
a, e, zum Eßig ig.
nié, ny, a, e, ſau- , ſauber, rein h.
wo, a, Reinig-
ony, a, e, wohl iget.
, y, Erqui-
, abkühlen.
z, a, Hofmei- Hofmeiſterin.
das Amt eines eiſters.
, die Hurtigkeit, igkeit.
ny, a, e, mu- urtig, willig.

ochraniać, am, beſchirmen.
ochraniam, ać, czégo, czyi-ey ſławy, ſchonen, ſpahren etwas, jemandes Ehre retten.
ochrapieć, heiſch werden.
ochromić kogo, jem. lähmen, lahm machen.
Ochrona, y, Beſchirmung.
ociągając ſię, widerſtrebend, mit Unwillen, Verdruß.
ociągam, ać ſię, ſich entziehen, Ausflucht ſuchen, widerſtreben, nicht gern dran wollen.
Ociąganie ſię, die Ausflucht, Verzug, Weigerung.
ociątnié, ny, a, e, eigenſinnig, unbeweglich, halsſtarrig.
Ociec, Oyćiec, a, ein Vater.
ocieka co, ociekła komu noga, es hat jem. den Krampf.
ocieli ſię krowa, okoći ſię owca, oprosi ſię ſwinia, ożrzebi ſię

klaczá, die Kuh, das Schaaf, Sau, die Stutte hat geworfen.
ocieplilo się, es iſt drauſſen etwas warm geworden.
ociéram co, ich wiſche, trockne etwas ab.
ociężałość, i, die Beſchwerlichkeit, Mattigkeit in Gliedern.
ociężały, a, e, beſchwert, ſchwerfällig.
ocknąć, erwachen.
ocucam, ać się, aufwecken, aufwachen.
oczekiwać, am, warten.
Oczko, a, Aeugelchen.
oczny, a, e, zu den Augen gehörig.
oczyściać, am, reinigen.
Oczyścienie, a, Reinigung.
oczyściony, a, e, gereiniget.
oczywiścié, augenſcheinlich.
od, von.
od czégo język, ręce? worzu habe ich die Zunge, Hände?
od tąd, von jetzt, hier an.
odarty, a, e, abgeriſſen.
odbić, abſchlagen.
odbiegam, ać, kogo, czégo, weglaufen, verlaſſen, jemand etwas.
Odbiegacz, a, Deſerteur, Entlaufener.
odbierać, am, abnehmen.
odbijam, ać, beczkę, abaufſchlagen das Faß.
odbyt, u, der Abgang.
— mam na co, ich habe einen guten Abgang worin.
odbyć, loß werden.
odchodzę, dzić, weggehen.
odchodźi bydło, das Vieh gehet ab.
odćiąć, odćinać, abhauen.
odćiągam, ać, odćiągnąć, abziehen.
odćięty, a, e, abgehauen.
odćim, gehe aus dem Licht.
odćimiam, ać, aus dem Licht gehen.

od-

)dćinam, ać, behauen, beſchneiden.
)dćinacz, a, Ausrupfer, Abhauer, Jätter.
)ddaję pieniądze przéz bank, ich gebe Geld in Wechſel ab.
— wet za wét, ich bezahle gleiches mit gleichem.
)ddaję, ślub daję, ich copulire, traue, gebe ehelich zuſammen.
)ddaję ſię, ich empfehle mich.
)ddalam, ać, lić, F. lę, entwerfen, wegtreiben, abwenden, hinwegthun.
Oddalanie, oddalęnie, die Entfremdung, Entfernung, Abwendung.
oddalony, a, e, entfernet.
Oddanie, a, die Lieferung, Abgebung.
— wét za wét, oder wetowne, wzajemne, das Jus talionis, das Wiedervergeltungsrecht, Vergeltung, gleiches mit gleichem.
Oddanie, oddawanie małżeńſkie, ślub małżeńſki, oddawiny, die Copulirung, Trauung.
Oddarćie, a, das Abreiſen.
oddawam, ać, wieder geben.
Oddawca, Ueberbringer, des Briefs, Wiedervergelter.
Oddycham, ać, Athem holen.
Oddychanie, a, das Athemholen.
oddymam, ać, entgegen blaſen.
Oddźielacz, a, Theiler.
oddźielam, ać, abtheilen.
Oddźielęnie czégo, die Abtheilung einer Sache.
oddźieram, ać, abreiſſen.
oddźierzgam, am, Knoten aufmachen.
odechćiało mu ſię, ihm iſt die Luſt, Appetit wornach vergangen.
odegnać, wegtreiben, verſtoſſen.
odegrać, abgewinnen.
odemknąć, abrücken.
odemkniony, a, e, abgerückt.

odepchniony, a, e, abweggeſtoſſen.
oderwać, abloßreiſſen.
oderznąć, abſchneiden.
odeſłać, abwiederſchicken.
Odeście, a, der Hingang, Weggehen.
Odeſłanie kogo gdźié, die Verſchickung, Abſendung, eines wohin.
odetkać, knąć co, etwas aufſtopfen.
odeymuję, ować co komu, jem. etwas abwegnehmen.
— ſobié od gęby, ich bezähme mein Maul.
— śię pſom, ich wehre mich gegen die Hunde.
— gniewowi, ich enthalte mich des Zorns.
Odganiacz, a, Abwegtreiber.
odganiam, ać, odpędzać, abwegtreiben.
odginam, ać co, biegen etwas gerad.
Odgłos, u, der Wiederſchall, das Echo.
odgniewać śię, aufhören zu zürnen.
Odjazd, u, die Abreiſe.
Odjęćie czégo, die Abwegnehmung einer Sache.
odjeżdżam gdźié zkąd, ich reiſe von einem in einen andern Ort ab.
odiſkuję, przychodzę ku ſwemu, ich erlange wieder, komme zu den Meinigen.
odkazuję co komu, leguję, ich vermache einem etwas.
Odkładacz, Trainirer, Säumiger.
odkładam, ać, weglegen.
odkładam ſprawę ſądową, ich verſchiebe die Gerichtsſache, den Termin, trainire.
— śię, ich gewöhne mir ab.
odklinam węża, ich beſchwöre eine Schlange.
odkopać, wieder ausgraben.
odkręcam, ać, aufdrehen.
odkryć, łem, F. ję, Fr. odkrywam, ać, aufdecken.

od-

odkrywam, się, kogo, ich entblöſſe mich, jemanden.
Odkupiciel, a, der Erlöſer.
Odkupienie, a, die Erlöſung, Auslöſung, Loskaufung, Ranzion.
odkupiony, a, e, erlöſet, abgekauft.
odkupuję, ować, Fr. pić, łem, F. pię, ranzioniren, erlöſen, abkaufen.
—— niewczas, niepokoy, karanie, dawſzy pieniądze, ich erkaufe den Frieden, ich kaufe los mit Geld.
odlać, abgieſſen.
odłączam, ać, Fr. abſondern.
Odłączenie, a, Abſonderung, Scheidung.
odłamuję, ować, mać, łem, F. mię, wieder aufbremen.
odlany, a, e, abgegoſſen.
Odległość, i, die Entlegenheit.
odległy, a, e, weit entfernt, abgelegen.
Odlewacz, zlewacz kruſzcow, Gieſſer, Metallgieſſer.
odlewam, ać, abgieſſen.
odlewana robota, gegoſſene Arbeit, Werk.
odlewany, a, e, lity, niedęty, gegoſſen, maſſiv.
odliczam, ać, abzehlen.
—— komu pieniądze, jemanden Geld auszahlen.
Odłog pola, Brachland.
Odłożenie ſprawy, Aufſchiebung des Rechts.
odłożony, a, e, abgelegt, aufgeſchoben.
Odludek, ein Singulariſt, einſamer Menſch, Menſchenſcheu.
odmawiam, ać, ić komu czego, jemanden etwas verſagen, abſchlagen, weigern.
odmawiają mi, ich bekomme abſchlägige Antwort.
odmawianie, abſchlägige Antwort.
Odmiana, y, die Verwechſelung, Veränderung.
Odmięcz, y, das Thauwetter.

odmiękam, kczam, kać, kczać, kczeć, yć, wieder weich werden, machen, erweichen.

Odmieniacz pieniędzy, Monetnik, kambierz, Geldwechsler.

odmieniam, ać, ić, łem, F. nię, powietrze, urzędniki, słowo, verändern, verwechseln die Luft, die Aemter verſetzen, ſein Wort zurück ziehen.

— u kogo czerwony złoty, bey jemanden einen Ducaten wechſeln.

Odmienianie pieniędzy z zyſkiem, kambierya, wekſel, Geldwechſel.

odmieniony, a, e, verwechſelt, verändert.

odmiennie, ny, a, e, veränderlich, unbeſtändig.

Odmienność, i, Veränderlichkeit.

odmierzam, ać, abmeſſen.

odmierzony, a, e, abgemeſſen.

odmładzam, ać, verjüngern.

odmłodniały, a, e, verjüngt.

Odmłodnienie, a, Verjüngerung.

odmłodzony, a, e, verneuert, erfriſchet.

odmowa, odmowienie czego, abſchlägige Antwort.

odmowić, verabreden, verſagen, entſagen.

odmuchnąc co z czego, etwas wovon abpuſten, abblaſen.

odmykam ſię, czego, ich rücke weg, ſchiebe etwas auf die Seit, mache auf.

odnawiać, am, Fr. erneure.

Odnawiacz, a, -ka, Erneurer, -in, Reformator.

odnieść, odniosłem, F. odniosę, abtragen, hinwegtragen, berichtigen.

Odnieśienie ſprawy do zwierzchności, die Angebung einer Sache bey der Obrigkeit.

odnieśiony, a, e, berichtiget, abgetragen.

odnosić, Fr. zurück bringen, abtragen.

Odno-

Odnośiciel, a, Anbringer, Angeber.
odnoszę co do kogo, ich thue jemanden kund, zu wiſſen.
— kogo do kogo, ich gebe jemanden bey einem andern an.
Odnowienie, a, die Erneurung.
odnowiony, a, e, erneuert.
odpadam, ać, odpaść, dłem, dnę, abfallen.
— w chorobę, recydywy doſtaję, ich falle wieder in eine Krankheit.
Odpadnienie od poddaństwa, der Abfall, die Rebellion.
— w chorobę, recydywa, das Wiedereinfallen in die Krankheit, das Recidiv.
odpędzam, ać, dzić, łem, dzę, davon treiben, jagen.
odpieczętować, das Siegel aufbrechen.
odpinać, Fr, aufheften.
Odpis, u, Gegenſchrift, Antwort.
odpiſuję, ować, F. zurück ſchreiben.
Odpocznienie, odpoczynek, die Ruhe.
odpoczywam, ać, Fr. ruhen.
Odpor, u, Widerſtand.
Odpor ſłowny, Replika, der Widerſtand in der Rede, Widerlegung.
— daję komu, wſtręt czynię, ich thue jemanden Widerſtand, widerlege.
Odpornik, a, ein Gegner, Widerpart.
odpowiadam, ać, Fr. antworten.
Odpowiedź, i, die Antwort.
odpraſzam, ać, abbitten, prze-wypraſzam.
Odprawa poſłańca, Abfertigung eines Geſandten.
— ſługi, der Abſchied eines Dieners.
odprawiam, ać, Fr. abfertigen.

odpra-

odprawianie ſpraw, die Verrichtung einer Sache.

—— ſądowych, Gerichtshaltung, Hegung.

odprawiony, abgefertiget, abgedankt, verrichtet, dimittirt.

odprowadzam, ać, zurück bringen, leiten, das Geleit geben.

Odprowadzenie, - dzanie, die Begleitung.

odprzyśięgam, ać, - śiąc, śię czégo, verſchwören, etwas ſich losſchwören.

Odpuſt, u, der Ablaß.

odpuſzczam, ać, Fr. vergeben.

Odpuſzczenie, die Vergegung.

odpycham, ać, Fr. zurück ſtoſſen.

Odra, Pl. odry, die Maſſeln, Maſern.

odrabiam, ać, arbeiten.

odradzam śię, ich werde wiedergebohren.

odradzam, ać, Fr. widerrathen.

odrętwiały, a, e, erſtarret.

odrętwieć, erſtarren.

Odrobina, y, ein Broſame.

odrodek, der aus der Art ſchlägt.

Odrywanie, a, das Wegreiſſen.

odrywam, ać, Fr. abreiſſen.

odrzekam, ać śię, Fr. entſagen.

Odrzekanie, a, das Vereden, Verſchwören.

odrzucam, ać, Fr. wegwerfen.

Odrzucanie, - cenie, czégo, die Verwerfung.

odrzutny, a, e, verwerflich.

odrzynam, ać, ab- losſchneiden.

odſadzam, ać, Fr. dźiećię od pierśi, ein Kind abgewöhnen.

Odſadzanie od pierśi, die Entwöhnung von der Bruſt, Milch.

odſkakuję, ować, zurück ſpringen.

odſtaniam, odćimiam co, ich räume das weg, was

was Schatten verurſacht, decke auf.

Odſługa, odſługowanie, Gegendienſt, Verabdienung.

odſługuję, ować, abverdienen.

odſpodni, a, e, unterſt.

Odſtaję, ać od Pana, dem Herrn den Dienſt aufſagen, abgehen vom Herrn.

Odſtąpienie, od rzeczy, przyjaćiela, wiary, Abweichung von der Sache, Verlaſſung des Freundes, der Abfall vom Glauben.

odſtąpiony od Lekarzow, aufgegeben von dem Medicus.

Odſtępca, der Abtrünnige.

odſtępuję, ować, Fr. abtreten.

odſtępuję, ować, od rzéczy, weit von der Sache abgehen.

odſtraſzam, ać, Fr. abſchrecken.

odſtraſzony, a, e, abgeſchreckt.

odſtroił ſię Inſtrument, das Inſtrument iſt verſtimmt.

odświętny, a, e, feyerlichſt, zum Feſt gehörig.

odſyłam, ać, Fr. abſchicken.

odſyłać kogo do kogo, jem. verweiſen an einen.

Odſyłanie, odeſłanie, Zurückſendung, Verweiſung.

odſzczepieniec, ńca, Sectenmacher.

Odſzczepieńſtwo, a, die Secte, Trennung, Spaltung.

od tąd, od tego czaſu, von nun an.

—— od tego mieyſca, von hier an.

odtańcować, austanzen.

odtykam, ać co, aufmachen, aufſtopfen.

oduczam kogo, ſię, czégo, ich gewöhne jemanden, mir, etwas ab.

odwabiam, ać, kogo od czégo, jem. wovon abziehen, zurück locken.

odważam, ać, Fr. abwegen.

odwa-

odważam ſobie ſzkodę, śmierć, ich mache mich zu allem Schaden, zum Tode gefaßt.

Odważny, ein Kühner, Reſolvirter.

odwieczorny, a, e, nachmittägig.

odwięzuję, ować, auflöſen, aufknüpfen.

odwłoczę, czyć, Fr. aufſchieben.

Odwłoczyćiel, a, Zauberer, Saumſeliger.

Odwłoka, i, der Aufſchub.

odwodzę, dźić kogo, jemanden begleiten.

odwoływam, ać co, się, etwas ankündigen, appelliren.

Odwoz, u, odwożenie, die Abführung, drew, des Holzes.

odwożę, źić, Fr. abführen.

odwracam, ać, Fr. abwenden, abtreiben.

odwracam, ać, ować, oczy, twarz, wenden die Augen, das Geſicht.

odwykam czégo, okładam się, ich gewöhne mir ab.

odymam, opuſzam, ać, aufblaſen, - się.

odżartować, oddać żart, Scherz mit Scherz bezahlen.

odziębić ręce, nogi; odziębły mi ręce, den Froſt in die Hände, Füſſe bekommen; ich habe den Froſt in die Hände bekommen.

Odziębienie nog, der Froſt an den Füſſen.

Odziemek, mka, der Stamm.

Odzienie, odzież, Kleidung.

odzieram, ać, Fr. abreiſſen.

odziewam, ać, anziehen, bekleiden.

Odźwiérna, y, Thürhüterin.

odźwierne, Trinkgeld des Thürhüters.

— ny, ego, ein Thürhüter.

Odzwyczajenie, a, die Verlaſſung der Gewohnheit, Ent- Abgewöhnung.

od-

)dzwyczajam, ać, Fr. abgewöhnen.
)dżywiam, ać, Fr. erquicken.
)dzywám się do urzędu wyższego, ich appellire an die Regierung.
)fiara, y, das Opfer.
)fiarnik, a, Opferknecht.
)fiarowanie, a, Aufopferung.
)fiaruję, ować, opfern.
)fuknąć się na kogo, einen grob anfahren.
)ganiam, ać muchy, abwegjagen die Fliegen.
)ganka na muchy, Fliegenwedel.
)gar, a, Spürhund.
)garek świecé, pochodnie, Endchen Licht, Fackel.
)garnąć, ogarniać, umfaſſen.
)garnienie, a, der Umfang, Begriff.
)gień, gnia, das Feuer.
)gień przyprawny, Feuerwerk.
)gieniek, Feuerchen.
)glądam, ać, beſehen.
oglądać się na kogo, auf einen Acht geben.
ogładzam, ać, rund herum glatt machen, poliren.
ogłaſzam, ać, Fr. kund thun.
Oględacz, a, Beſchauer, Achthaber.
Oględźiny, oględy, die Beſchauung einer Braut.
ogłodać, ogryść, begnadigen.
Ogłoſzenie, a, die Verkündigung, Verlautbarung.
ogłoſzony, a, e, verlautbaret, kundgemacht.
Ogłowka, i, eine Halfter.
ogłuſzeję, ſzeć, taub werden.
ogłuſzał, er iſt taub geworden.
ogłuſzę, yłem, ſzyć, kogo, F. ſzę, jemanden taub machen, betäuben.
ogłuſzył Corkę, er hat die Tochter taub gemacht.

Ogńisko, a, der Feuerheerd.
ogńisty, a, e, feurig.
Ogniwaczék, Phönix.
Ogniwo, krześiwo, das Feuerzeug.
ogołem, überhaupt, zuſammengenommen.
ogolić, F. lę, Brodę, den Bart wegſcheeren, a, golić, ſcheeren.
Ogołocenie, a, die Beraubung.
ogołocić, F. cę, berauben, kahl machen, a, goły, a, e, kahl.
ogołocony, a, e, beraubt, kahl gemacht.
Ogon, a, der Schwanz.
Ogórék, rka, die Gurcke.
ogórę, rzeć, von der Sonne ſchwarz werden.
ogorzały, a, e, na słońcu, ſchwarz, verbrannt von der Sonne.
ogradzam, ać, Fr. mit einem Zaun umgeben.
ograniczyć, ich umgränze.
ograwam, wać, Fr. ograć, łem, F. ogram kogo we grze, ich gewinne einem im Spiel ab, ograwają mię, ſie gewinnen ab.
ograża mię, es fängt mir an zu grieſeln.
Ograżka, ograſzka, das kalte Fieber.
Ogród, a, der Garten.
Ogrodna ſtrawa, Gartengewächs.
Ogrodnik, a, der Gärtner.
Ogrodniczy, ego, Gartinirer.
Ogrodzenie, a, die Umzäunung.
ogromny, a, e, ſchrecklich.
ogułem, ogółem, überhaupt.
ogulny, a, e, allgemein, alles bey einander.
Ogryzék, der Ueberbleibſel vom benagten Apfel.
ogryzuję, ować, ogryść, łem, Fr. zę, benagen.
Ohyda, Unluſt, Abſcheu, Eckel, Haß.
ohydzić ſię komu, nienawidzą mię, ſich bey jeman-

jemanden verhaßt machen.

Oka w ogonie pawiem, der Spiegel, Augen an den Pfaufedern.

Oka w ſieci, Maſchen, Netzlöcher.

okaleczyć kogo, einen ſehr hauen, verwunden.

okaſka, i, die Muſterung, Revûe.

Okaſkę mieć, Revûe paſſiren, na okaſce ſtanąć, auf der Muſterung erſcheinen.

Okaſki mieyſce, Revûe-Platz.

okazale, ły, a, e, anſehnlich, erzeigt.

Okazałość, i, das Anſehen, Hochachtung.

okazuję, ować, anzeigen, bezeugen, erweiſen.

Okazya, y, die Gelegenheit, Anlaß, Urſach.

okiełznać, ouzdać konia, das Pferd zäumen.

Okiełzanie, a, das Zäumen.

okiełzniony, a, e, gezäumt.

Okienko, a, ein Fenſterchen.

Okiennica, y, Fenſterladen.

okładam, ać, Fr. rund umlegen.

Okładki, Pl. okładziny, Meſſerſchaale.

Okno, a, das Fenſter.

Oko, a, das Auge.

oko, tr. oko to jego, das iſt ſein Augapfel, ſein Liebling.

Oczy, die Augen, oka pawie, na koſtkach, u ſieci, Pfauen-Würfelaugen, Maſchen, Netzlöcher.

okoliczność rzeczy, der Umſtand der Sachen.

okoliczny, a, e, zum Umſtand gehörig.

okolicznie, rund herum.

okolny, a, e, das rund herum gehet.

około, w koło, krąg, herum, um, rund herum.

Okop u, der Graben.

okopciały, a, e, berauchert, ſchwarz vom Rauch.

okopćieć, ſchwarz vom Rauch werden.
okopywać, Fr. mit Graben umgeben.
okować, mit Eiſen beſchlagen, in Eiſen ſchmieden.
Okowaniec, ein in Eiſen geſchmiedeter Menſch.
Okowy, Pl. die Feſſeln.
okradźiony, a, e, der beſtohlen worden iſt.
Okrąg, u, die Runde eines Dinges, okrąg świata, die Welt.
Okrągłość, i, die Rundung.
okrągły, a, e, rund.
Okraſa, y, Fett oder Schmeer.
okraść, beſtehlen.
okraſzony, a, e, mit Fett gemacht, gefärbt.
okraśić potrawę, abmachen ein Gericht.
okrawam, ać, Fr. rund um beſchneiden.
okrawek, okrawki, kleine Stücken von Lacken, Abſchnitt.
okrążam, ać, Fr. rund umgehen.
okręcam, ać, umwinden.
okreſzać, F. rund um mit Kreide bezeichnen.
Okreſzenie, a, die Abzirckelung, Umſchreibung.
Okręt, u, das Schiff.
Okroćić, F. cę, byd konia obieżdźić, Vieh bändigen, Pferd bereuten.
Okrocęnie, obieżdżan konie, das Zahmmachen, Bereuten der Pferde.
okróm, ohne.
okrućieńſtwo, a, Grauſamkeit.
Okruſzyna, y, Krümel, Brocken.
okrutńik, a, der Tyrann.
okrutny, a, e, grauſam.
okrywać, Fr. zudecken.
okrzepł, okrzepły, a, e, geronnen.
Okrzoſki, Pl. kleine abgefallene Aeſte von den Bäumen.
okrzyknąć, anſchreyen.
Okrzyk, u, ein Geſchrey.
Okulary, Pl. die Brille.

, ein Augenarzt,
ſt.
, ein Berſch.
ı, die Löſung.
r, Pl. Geſchenk,
jebot am Ge-
tage.
ać, uję, Fr. wie-
ıfen.
, a, Briefträger.
Oelchen.
u, das Oel.
wy, a, e, zum Oel
ig.
, a, Oelſchläger.
r, Baumöl, Klo-
)liva.
i, die Olive.
)wiu, das Bley.
ı ſpajam, zale-
oblewam, ich ver-
, löthe mit Bley.
ıka, Bleykugel.
eglarſka, Bley-
, Senkbley.
y, a, e, bleyern.
ı, ołowna huta,
hütte.
blind werden.
ı, Piſtolenhulfter.
)lſzyna, Erle, Er-
lz.

Ołtarz, a, der Altar.
omamić kogo, oder ma-
mię, jem. verblenden.
Omamienie, a, die Ver-
blendung.
Oman, omanek, Alant.
omawiam, ać, ent-
ſchuldigen.
omdlewać, Fr. in Ohn-
macht fallen.
Omdlewanie, a, die Ohn-
macht.
omiatam, ać, abkehren,
befegen.
Omiećiny, Abkehricht,
Staubmehl.
omierźić, kogo, hydzę,
verhaßt machen.
omierzły, a, e, häßlich.
omierznąć, ſobie, ſich ſel-
ber mißfallen.
omieſzkać czego, etwas
verſäumen.
omijam co, Fr. ać, vor-
über gehen.
omykam, ać, co, etwas
abſtreiffen.
omylam, ać, kogo, jem.
irre machen, veriren,
betrügen, eines ſeine
Hofnung fehlen laſſen.
Omyłka, i, Irrung, Fehler.

omywam, ać, Fr. abwaſchen.
on, ona, ono, jener, jene, jenes.
onaki, a, e, von jener Art.
onędy, da hindurch.
onegda, onegday, neulichſt.
onegdayſzy, a, e, neulich, ohnlängſt.
onegdy, ehegeſtern.
onich, a, Onix.
oniemieć, ſprachlos werden.
onżé, er ſelber.
opacznie, ny, a, e, verkehrt.
opaczność, i, das verkehrte Weſen.
opada liście z drzew, das Laub fällt von den Bäumen ab.
opadł koń, das Pferd iſt mager geworden.
opadli go pśi, zboycy, die Hunde, Räuber überfielen ihn.
opak, rückings.
opalam koł, włoſy, ich brenne, beſenge den Pfahl, die Haare.
opałka, i, eine Wanne, worinn man den Pferden Futter giebt.
opalony, a, e, beb
opanować, einne ein Herr worüb den.
Opanowanie, a, b nehmung, Beſe
oparkanić, ogrodź kanem, um Dielenzaun führen.
oparzyć kura, al einen Hahn.
opaſować ſię, uje gürten.
Opat, a, der Ab
Opatſtwo, a, die
opatrowanie, a, Verſorgung.
opatruje potrzeban ich verſorge das mit Nothwen ten, ſchaffe ins an.
opatruję, ować Pferde beſchicke
opatrznie, vorbed lich.
opatrzność, i, die ſehung, Vorbed keit.
opatrzny, a, e, tig.

ıy, a, e, w co, t verſehen.
, ein Beſeſſener.
od czarta, vom
l beſeſſen.
i, fleißige War-
Verwaltung.
ſię kiem, ſich ei-
ohl annehmen.
, a, der Vor-
.
ıwo, a, ſkładać,
ormundſchaft ab-
ię, dawider ſtre-
, e, beſpannet.
, Fr. zu viel trin-
l. Feilſtab.
, a, die Trunken-
in Säuffer, der
ıt iſt zu überflüſ-
Trinken.
a, die Beſchrei-
Perſon, der Per-
ować, Fr. be-
)en.
am, ać, Fr. bewei-

opłatek, opłatki, Pl. ein Oblat.
opleśniały, a, e, beſchimmelt.
opływam, ać w czym, woran einen Ueberfluß haben.
opoczyſty, a, e, felſicht.
opodal, etwas weit.
opoka, i, ein Fels, die Klippe.
opona, y, der Vorhang, Umhang.
oponcza, czy, Regenrock, Mantel.
opowiadacz, a, ein Anmelder.
opowiadam, ać, Fr. ankündigen.
opowiadam kogo do Pana przychodzącego, ich melde jemanden an beym Herrn, der zu ihm kömmt.
opowiadanie, a, die Anmeldung, Prophezeihung.
opowiednie, angeſagt, angemeldet.
opoźniam ſię, ać, verſpäten.

oprawa kśiąg, das Einbinden der Bücher, beziehen mit Leder.

oprawiam, ać co we złoto, etwas in Gold einfaſſen.

oprawka kamienia drogiego, die Einfaſſung eines Edelgeſteins.

oprawiam co we złoto, śrebro, ich faſſe etwas in Gold, Silber ein.

oprawiam co w ſkorę, powłoczę ſkorą, ich beziehe etwas mit Leder.

oprawić wołu, wieprza, abledern einen Ochſen, abbrühen ein Schwein.

oprocz, ohne.

opuchły, a, e, aufgeſchwollen.

opukła ſię béczka, die Reifen an der Tonne ſind geſprungen.

opuſzczam, ać, Fr. verlaſſen.

opuſzczam ręce, ich laſſe die Hände ſinken, ich werde faul.

opuſzam, nadymam, ać, aufblaſen.

oracya, 1, die Oration.

oraczey nauki kśięg, Bücher vom Feldbau.

oracz, a, Ackersmann.

oranie, a, das Ackern.

Orator, kraſomowca, ein Redner.

orczyk, a, eine Ortſcheit.

ordynaryiny, a, e, ordinair, gewöhnlich.

ordynek, nku, Ordnung.

orędownik, a, ein Fürſprecher, Sachwalter.

oręduję, ować, ich thue eine Fürſprache.

orędzie, die Vollmacht, Commiſſion, Geſandſchaft.

oręże, die Waffen.

organiſta, y, der Organiſt.

organy, Fl. die Orgel.

orlę, ein junger Adler.

orlik, cynowod, rożyczka, Agley, Ackeley.

ormianin, a, ein Armenier.

ormianka, i, Armenierin.

ornat kapłanſki, der Ornat, prieſtrl. Schmuck.

orzę, orać, ackern, pflügen, das Feld, den Acker bauen.

orzéch,

orzech, a, die Nuß.
orzéch włoſki, laſkowy, Welſche = Haſelnuß.
orzechołom, ein Nußbeiſſer.
orzeł, rła, der Adler.
orzeſzyna, leſzczyna, Nußbaumenwald.
oś, ſi, die Axe am Wagen.
oſa, y, die Weſpe.
oſączam, wy- ich laſſe die Waſſertropfen herausziehen, ich ſchwenke das Glas aus.
oſada, y, oſadzenie, die Beſatzung, der Beſatz.
oſadzam, ać, Fr. beſetzen.
— co perłami, ich beſetze etwas mit Perlen.
— puſty kray, ich beſetze ein wüſtes Land mit Einwohnern.
oſądzenie, a, die Verurtheilung, das Urtheil ſprechen.
oſądzić, co, urtheilen, ein Urtheil ſprechen, fällen.
oſadzony, a, e, eingeſetzt, beſetzt.
ość, i, die Fiſchgräte.
ościſty, a, e, ährig, grätig.
oſełka, i, ein Wetzſtein.
oſet, oſtu, die Diſtel.
oſiadam, ać, Fr. beſitzen.
oſiadły, a, e, wohlgeſeſſener.
oſica, y, der Pappelbaum.
oſioł, oſła, der Eſel.
oſiołek, łka, ein junger Eſel.
oſierocenie, ſierocтwo, Waiſenſtand.
oſieroćiały ſyn, oyćiec, Vaterlos, Kinderlos.
oſieroćony, a, e, eine Waiſe, ohne Vater, Mutter.
oſina, y, Eſpenbaum.
oſiodłać, ſatteln.
oſiodłany, a, e, geſattelt.
oſiwiały, a, e, grau.
oſkard, ein Hobel.
oſkarzam, ać, yć, F. że, anklagen.
oſkarzenie, a, die Anklage.
okarzyćiel, a, Ankläger, Angeber.
oſkoła, y, Birkenwaſſer.
oſkominy, das Zuſammenziehen des Mundes.
oſkrobiny, Pl. Abſchabſel.

oſkrobuję, ować, Fr. abſchaben.
oſła, y, der Wetzſtein.
oſłabiam, ać, ić, co, kogo, entkräften.
oſłabianie, act. oſłabienie, a, paſſive, die Entkräftung, Schwächung, das Kraftloswerden.
oſłabieć, F. oſłabieję, matt, kraftlos werden.
oślarz, a, Eſelhüter.
oſławiający, a, e, Ehrenrührig.
oſławiam, ać, ić, kogo, jemanden in der Leute Mäuler bringen, ſchänden, berüchtigen.
oſławienie, active, die Offenbahrung der Schandthaten vor der ganzen Welt.
oſławienie, effectus, eine öffentliche Schändung, nieſławą.
oſłabiony, a, e, unehrlich gemacht.
oślę, cia, ein Füllen der Eſelin.
oślep, iść, blind zugehen.
oślepiam, Fr. ać, ić, blind machen, blenden.
oślepienie, a, das Blindwerden.
ośli, a, e, gnoy, Eſelsmiſt.
oślica, y, die Eſelin.
oſłyſzałem ſię, ich habe mich verhört.
oſmak, a, ein Achtehalb.
ośmioletny, a, e, achtjährig.
ośmcalowy, a, e, von acht Zoll.
ośmielić ſię, ein Herz einen Muth faſſen.
oſoba, y, iakaś, die Perſon, eine gewiſſe, w oſobie Anjoła, in Geſtalt eines Engels.
oſobą ſwą ſtanąć, ſich perſönlich ſtellen.
oſobliwie, wy, a, e, inſonderheit, beſonders, ſonderlich.
oſobno, abſonderlich.
oſobność, i, die Einſamkeit.
oſobny, a, e, abgeſondert, einſam.
oſolić, F. lę, beſalzen.
oſolić kogo, tr. jemanden anklagen, etwas theuer bezahlen.

oſo-

ſłowiały, a, e, verſtöhrt, niedergeſchlagen, der miſerabel ausſiehet.
ſłowiałość, i, das niedergeſchlagene Gemüth.
ſłowieć, verſtöhrt ſeyn, die Flügel hängen, fallen laſſen, tr. niedergeſchlagenen Gemüths ſeyn.
Oſpalſtwo, a, die Schläfrigkeit, it. Trägheit.
oſpały, a, e, ſaumſelig, ſchläfrig.
Oſpicé, Pl. oſpa, die Pocken.
Oſrzódek chleba, die Krume des Brods.
oſtaję, zoſtaję, ich verbleibe, verharre, bleibe übrig, nie oſtoiſz ſię, du wirſt nicht beſtehen.
oſtatek, tku, was überbleibt, das Ende.
oſtatni, a, e, oſtateczny, letzte, jüngſte.
oſtro, ſcharf, genau.
oſtro patrzący, a, e, ſcharfſehend.
Oſtroga, i, ein Sporn.
Oſtropéſt, Mariendiſtel.
Oſtroſć, i, die Schärfe.
Oſtrow, u, kleine Inſel.
Oſtrowidz, a, der Luchs.
Oſtrożenie, a, die Verpalſadirung, Bruſtwehr im Lager.
Oſtrożność, i, die Fürſichtigkeit.
oſtrożny, a, e, fürſichtig.
oſtry, a, e, ſcharf.
Oſtrze, die Schneide, ſcharfe Seite.
oſtrzę, yć, wetzen, ſcharf machen.
Oſtrzęnie, a, das Schärfen, Wetzen.
oſtygły, a, e, ożiębły, kalt, was kalt geworden.
oświadczam ſię, ich nehme zum Zeugniß an.
Oświadczanie, a, die Bezeugung.
oświecam, ać, Fr. erleuchten.
Oświecanie, a, Oświecenie, die Erleuchtung.
oświecony, a, e, erleuchtet, Erlauchter.
oſzczędam, ać czégo, ſparen etwas, ſparſam ſeyn.

Oſzczędanie, a, das Spahren.
Oſzczędność, i, die Spahrſamkeit.
oſzczędny, a, ſparſam.
Oſzczep, a, ein Spieß.
Oſzczepiſko, a, Schafft am Spieß.
Oſzczerca, y, Spottvogel.
oſzczerzam, ać zęby, die Zähne weiſen.
Oſzpécęnie, a, die Beſudelung, Verſchimpfung.
oſzpećić, F. cę, beſudeln.
Oſzukanie, a, der Betrug.
oſzukiwam, ać, Fr. betrügen.
Oſzukiwacz, oſzuſt, ein Betrûger, Berücker.
Oſzwabić, Bein unterſchlagen, oſzukiwam.
ot, per apocopen oto, ſiehe da, ſiehe da!
otoſz maſz, otoſz go maſz, da haſt du es, ihn, da haben wirs.
otaczam, ać, Fr. umgeben.
Otchłań, i, der Abgrund.
otchnąć kogo, einen mit dem Anhauchen anſtecken, vergiften.
otłukam, ać jęczmień, abſchlagen, ſtampfen, Geſte, machen Piſchk.
oto! ſiehe!
Otoczęnie, a, der Umfang, das Umringen, Einſchlieſſung.
otrębny, otrębiſty, a, e, voll Kleyen.
Otręby, Pl. Kley vom Mehl.
Otręt, Geſchwûr an Fußſohlen.
Otrok, a, Mannsbild.
otrząſam, ać, Fr. abſchûteln.
otrzeźwiam, ać, nüchtern machen.
otrzeźwieć, F. wieję, nüchtern werden.
otrzymać gorę, plac, behalten die Oberhand, das Feld.
— ſię, o ſwéy ſile ſtać, ſiedzieć, ſich erhalten, halten.
Otucha, y, gute Meynung.
otwarzam, ać, Fr. aufmachen.

otwie-

otwieram na się gęby ludzkie, ich bringe mich in der Leute Mäuler, mache, daß die Leute von mir reden.

Otwieranie, a, otwarzanie, die Eröfnung, das Aufmachen, Aufschluß.

Otwor, otworzystość, otworzenie, die Oefnung, das Loch.

otworem co stoi, es stehet was offen.

otworzony, a, e, eröfnet, aufgemacht.

otworzysty, a, e, das aufzumachen ist.

Otyłość, i, die Fettigkeit, dicker Wanst.

otyły, a, e, feist, dick, fett.

Ouzdać, dem Pferd einen Zaum anlegen.

ouzdany, a, e, gezäumet, gezähmet.

ow, a, owo, er, sie, es, jener.

Owaki, a, e, solcher Art.

Owca, y, das Schaaf.

Owczarnia, i, der Schaafstall.

Owczarz, a, der Schaafhirt.

Owiéc stado, Heerde Schaafe, Woll-reiche Heerde.

owczy, a, e, von, den Schaafen gehörig.

Owcza skora, Schaafsleder, Fellhaut.

Owcze bobki, Schaafmist, Ketreln.

Owdowieć, Wittwer, Wittwe werden, verwittwen.

Owdowienie, Wittwenstand.

owdzié, hie, hieher.

Owiéczka, i, das Schäfchen.

Owiés, owsa, der Haber.

owiewam, ać, owionąć, kogo wiatr, bewehen, der Wind hat ihn angewehet.

owo, per apocopen ow, siehe hier.

Owoc, u, die Frucht.

Owoc przyprawny w cukrze, eingemachte Früchte, Obst.

Owocnik, owocowy przekupień, Obsthändler.

owo-

Owocny skład, owocnica, Obstkammer, Schrank, Kasten.
owrzedziały, a, e, voller Schwären.
owrzedzieć, voll Geschwür bekommen.
Owrzedzenie, Verschwärung der Haut.
owsiany, a, e, z owsa, von Haber.
owsowy, a, e, zum Haber gehörig.
owszem, i owszem, ja, freylich, allerdings.
Oyciec, a, ein Vater.
Oyca mianuję, ich rufe, nenne den Namen Vater.
oycomorderz, a, oycoboyca, Vatermörder.
oycówstwo, a, Vaterschaft, väterliche Würde.
oycowski, a, e, väterlich.
oyczeńko, Tata, Tatko, Vaterchen rufen die Kinder.
oyczym, a, Stiefvater.
oyczyzna, y, Vaterland, Vatergut.
ozdabiam, ać, ozdobić, F. bię, auszieren, schmücken.
Ozdoba, y, der Zierrath.
ozdobny, a, e, gezier, geputzt.
ozdrowieć, ozdrowiałem, F. wieję, gesund werden, genesen.
ożęniam kogo, ich gebe jem. aus, ożęnić się, heyrathen.
ożiębiam, ać co, etwas abkühlen.
Ożiębłość, i, tr, die Kaltsinnigkeit.
— w nabożeństwie, Laulichkeit in der Andacht.
ożiębły, a, e, propr. ostygły, kalt geworden.
— na modlitwie, kaltsinnig, Schläfrig im Gebeth.
Ożimina, y, die Wintersaat, Korn.
oznać, się gdzie, z kim, obeznać się, allwo, oder mit jemanden bekannt werden.
Oznaymiacz, a, Bothschafter, Anmelder.

oznay-

oznaymiam, oznaymuję co komu, ich thue jem. kund, zu wiſſen.
oznaymienie, a, die Anmeldung.
oznaymować, Fr. anmelden.
ożég, a, angebrannte Stange.
ozór, a, Ochſenzunge.
ożyć, łem, F. ożyję, wieder lebendig werden.
ożyły, a, e, der von den Todten iſt auferſtanden.
ozywać ſię, Fr. ſich angeben.
ozywać ſię do kogo, ſich mit einem wieder bekannt machen.
ozywam ſię komu, ich antworte einem.
ozywają ſię dłużnicy, die Creditores melden ſich, nieśmiał ſię nikt ozwać, niemand durfte mucken.
ożywiający, a, e, lebendig machend.
ożywiam, ać, ić, lebendig machen.
ożywianie, a, die Lebendigmachung, Unterhalt.

P.

Pacha, y, die Achſel.
pachnący, a, e, wohlriechend.
pachnę, nąć, riechen, Roża pachnie, die Roſe riecht.
Pacholę, ęcia, Knäbchen.
Pachołek, łka, Diener, Aufwärter, Nachtreter.
Pacholſtwo, a, Hauſen Diener, das Gefolge eines vornehmen Herren.
Paćierz, a, das Gebeth.
Paćierze, die Bethſtunde, dzwonią na paćierze, man lautet in die Bethſtunde.
Paćiorki, das Pater noſter.
Pączek, pączka, Hollkuchen, it. Knoſpen an Bäumen.

Pa-

Pacześi lniane, konopne, feine Heede von Flachs, Werg von Hanf.

pacześny, a, e, von Heeden.

Pąd, pędu, ein Zulauf, pędem bieżeć, mit Macht laufen.

pada deszcz, śnieg, grad, es regnet, schneyet, hagelt.

padać, Fr. padnę, F. paść, fallen.

Padalec, alca, eine Kupfereyder.

Padol, u, ein Thal.

Pagórek, rka, ein Hügel.

Pająk, a, die Spinne.

Pajęczyna, y, Spinnwebe.

Paklepié, der Auswurf von Lein und Hanf, wenn er geschwungen ist.

Pal, a, ein Pfahl.

Pałać, u, der Pallast.

Pałacowy sługa, Cammerjunker.

Palacz, a, Brenner.

Pałam, łać, hitzig seyn.

Pałasz, a, ein Pallasch.

Palcat, laska, Streitkolbe.

palcem się czégo tknąć, etwas mit dem Finger berühren.

palczaste rękawicé, Handschuh.

Pale, koły biję, ich stecke Pfähle, Ständer.

palę, ić, brennen.

— cegłę, ich brenne Ziegel.

— w piecu, ich mache Feuer ein im Ofen.

Paléc, lca, Finger, Zehe, Zoll, Daum.

Pałka, i, eine Keule.

Pałki do bębna, die Trummelschlägel, Stöcke.

palony, a, e, gebrant, cegła.

Palow bicie, das Setzen der Pfähle, Pfosten.

Paluszék, szka, Fingerchen.

Pamiątka, i, Andenken, Denkmahl, Gedächtniß, pamiątkę zostawić, ein Andenken hinterlassen.

Pamięć, i, das Gedächtniß.

Pamię-

pamięci dobrey człowiek, ein Menſch von gutem Gedächtniß.
pamiętam, ać, gedenken.
Pamiętne komu dać, Denkzettel, Willkommen! jem. geben.
— książki, Tafelbuch.
Pamiętnego co uczynić, etwas Denkwürdiges thun.
Pan, a, der Herr.
Pan ſobie, Eigenherr.
— własny, jakiey rzéczy, eigenthümlicher Herr.
Pancerz, a, ein Harniſch.
Panéw, nwi, ein Ziegel.
Pani, niey, die Frau.
Panienka, i, ein Jungfergen.
Panieńſtwo, a, die Jungferſchaft.
panować, herrſchen.
Panowanie, a, die Regierung.
— odmieniają, państwo, ſie verändern die Reg.
Państwo, a, die Herrſchaft.
Pantofla, ein Pantoffel.
Pantoflarz, a, Pantoffelkorkenmacher.
panujący, a, e, regierend, herrſchend.
panuję, ować czym, herrſchen worüber.
Papier, u, das Papier.
Papier regałowy, Royalpapier.
Papiernia, i, Papiermühle.
Papiernik, a, Papiermüller, Händler.
Papież, a, der Pabſt.
Papuga, i, der Papagoy.
Para, i, ein Paar.
para farfurék, ein paar Taſſen.
Parafija, i, ein Kirchſpiel.
parafijan, a, ka, der, die aus dem Kirchſpiel, Pfarre iſt.
Paragraf, Abſatz in einer Schrift, §.
Paraliż, die ſchwere Noth.
Parch, u, der Grind.
Pardwa, y, ein Schnepf.
Pargamennik, a, Pergamentmacher.
Pargamin, u, Pergament.
Pargaminowy, a, e, von Pergament.
Parkan, u, Dielenzaun.

Par-

Parmezan, u, Parmeſankáſe.
Perobék, bka, Hausknecht,
parſkam, kicham, ać, nieſen, prauſten.
Partacz, a, Bönhas, Hudler.
Parteſy, Notenbücher.
Parzyć, brennen wie eine Neſſel, ſiedend Waſſer.
Pas, ſa, der Gürtel.
Paſłoſzkowy, Bettband.
Paſamon, Poſament.
Paſamonik, Poſamentirer, Pentlißenmacher, Bortenwürker.
paſę, łem, paść, weiden.
paſę czym oczy, ich weide die Augen woran.
Paśierb, a, Stiefſohn.
Paſkwil, ein Paſquill.
Paſmo, a, ein Gebind.
Paśnik, a, ein Gürtler.
Paſorzyćtwo, a, Schmaruzerey.
Paſorzyt, Schmaruzer.
Paſterz, a, der Hirte.
Paſtwiſko, a, die Weyde.
Paſzę, paść, weyden.
Paſzczęka, uście, der Rachen, Schlund.
Paſzport, u, Geleitsbrief, Poſt.
Paſztet, u, eine Paſtete.
Paſztétnik, a, ein Paſtetenbecker.
Patéla, Feuerſchaufl, Oblatenſchüſſelchen.
Patron, a, ein Fürſprecher, Gutthäter.
Patryarcha, y, Patriarch.
patrzam, ać, patrzeć, trzyć, ſehen.
Patrzęnie, a, patrzanie, Anſchauung, Blick.
Patyna kościelna, ein Rauchfaß, Kirchenſchaale.
Paw, a, der Pfau.
Pawica, eine Pfauhenne.
Pazdźiernik, a, Weinmonat.
Paznogieć, gćia, ein Nagél am Finger.
Pazury obćinam, ich beſchneide die Nägel.
pcham, pchać, ſtoſſen.
Pchanie, a, das Stoſſen, Treiben.
Pchła, pchły, der Floh.
Pęcherz, a, die Blaſe.
pęcznieję, nieć, aufquellen.

Pęd-

g, a, ein Kinder-
r.
iść, mit Eilfertig-
gehen.
dzić bydło, das
) treiben.
a, e, großbäuchig.
elę, pleć, jäten.
pełny, a, e, voll.
, a, ein Pelican.
księżyca, Voll-
ıd.
rzędem, kołem,
tiem, austrinken
der Reihe, auf
al.
nić, voll füllen.
oſkazanie, ich er-
den Befehl.
:, Degengehenk.
Piornica, das
ıal.
pka, der Na-
la, eine Blaſe.
ı, die Einnahme,
inſte.
r rejeſtr, die Ein-
rechnung.
r, die Perle.
, Perſianer.
, y, die Perſon.

Perſpektywa, y, ein Perſpectiv.
Peruka, i, die Peruque.
Perz w roli, Quecken im Acker.
— na ziołach, Moß an Kräutern.
Perzyna, y, Loderaſche.
Peſtka z Wiśni, Kirſchenſtein.
pętać, am, feſſeln.
Pétéćié, petoćie, Potatſchen.
Pétlica, pétlicé, Pl. Portelitzen.
Pęto, a, ein Feſſel.
pewien, pewny, a, e, gewiß.
Pewność, i, Gewißheit.
Pęzel, zla, ein Pinſel.
Piana, y, der Schaum.
Piana śrebrna, złota, Silber- Goldſchaum.
Piaſék, ſku, der Sand.
Piaſki, Pl. ſandigtes Land.
Piaſkowina, die Sandgrube.
piaſkuję, piaſkiem poſypuję, ich beſtreue mit Sand.
Piaſta, y, die Nabe am Rade.

Piaſtowanie, a, das Tragen des Kindes.
piaſtuję, ować, ich warte. trage ein Kind auf den Armen.
Piaſtun, a, Kindwärter.
Piaſtunka, i, Kinderwärterin.
Piątek wielki, Char-Freytag.
Piątno, a, Brandmahl, Brenneiſen, Hausmark.
piąty, a, e, der fünfte, ꝛc.
Picie, das Trinken, Getränk.
Picowanie, a, die Verſorgung mit Proviant, Futteragirung.
Picownik, a, Proviantmeiſter, Verwalter.
pięć, fünf.
Piéc hutarſki, Glashütterofen.
Pieczęć, i, ein Siegel.
Piéczenia, i, der Braten.
Piéczenie, a, das Braten.
Piéczętarz, a, Verſiegeler.
piéczętuję, ować, verſiegeln.
Pieczołowanie, a, Sorge.
piéczołowity, a, e, ſorgfältig, ämſig.
piéczołuję ſię, ich bemühe, befleißige mich etwas.
piéczyſte, Gebratenes.
Piéczywo chleba, ein backſel Brod.
Piędź, i, die Spanne.
Piega, i, Sommerſproß, Flecken im Geſicht.
Piégża, Grasmücke.
Piéję, piejé kur, ich ſinge bethe den Carchinum, der Hahn kräht.
Piékarnia, i, Backhaus.
Piékarſtwo, a, Beckerey.
Piékarz, a, der Becker.
piekę, piec, backen.
Piékło, a, die Hölle.
Piękność, i, Schönheit.
piękny, a, e, ſchön.
piękrzę ſię, kogo, ich ſchminke mich, jemanden.
Piękrzenie, a, das Schminken.
Piękrzydło, a, die Schminke.

piele

pleć, jäten.
ym, Pilgrimm.
ia, pieluſzka, die
ibel.
nia, der Stamm.
z, a, ein Stück
.
zé, das Geld.
żé gotowe, le-
, baar, liegendes
.
eram, ich nehme,
nie Geld ein.
zy doſtatek, Vor-
am Gelde.
ny, der viel Geld
Geldreich.
, yć, pfeffern.
, a, Pfefferku-
.
arz, a, Pfeffer-
er.
n, a, der Ring.
nnica, Schachtel
en Ringen.
Pl. die Bruſt.
ſki, die Erſtlinge.
rodny, a, e, Erſt-
hrner.
y, a, e, der erſte.
nice, Pl. die Po-

Pierze, Pl. Federn.
Pierzyna ſpodnia, zwierzchnia, Unter-Oberbett.
Piés, pſa, der Hund.
Pięść, i, die Fauſt.
Pieſék, pieſeczek, Hündchen.
Piéśiu, piechniku, Voc. Hündchen.
Jaśiu, Jachniku, Paśiu, Johannchen.
Baśiu, Barbgen, Kaśiu, Catrinchen, Anuśiu, Anchen.
Piéśń, i, ein Lied.
pieſzczę ſię w mowie, ich verſtelle mich in der Rede.
pieſzczona mowa, eine verſtellte, gezärtelte Rede.
pieſzy, ſo zu Fuß geht, dient.
Pięta, y, die Ferſe.
Piętro, der Boden, Geruſt.
piętruję, ich täfele, lege einen Boden.
Pigułka, i, die Pille.
Pigwa, die Quitte, Quittenbaum.

pijam, ać, Pr. trinken.
Pijanica, y, ein Schäfer.
pijano, po pijanu, trunkner Weiſe.
pijaństwo, opilstwo, a, die Trunkenheit, Vollſäufferey.
— stwa broniący, der die Trunkenheit verhütet.
pijany, a, e, trunken.
Pijawka, i, Blutigel.
piję, pić, trinken.
piję do kogo, ich trinke einem zu.
— przé, przéz, za zdrowie czyje, ich trinke auf jemandes Geſundheit.
piła, y, der Ball.
piła skorzana, ein Ballon.
piłka, i, Feile, kleine Säge.
pilnik, a, Ballſtock.
pilno mi gdźié, ich habe wo etwas zu thun.
pilność, i, Fleiß, Emſigkeit.
pilnować czégo, worauf gute Acht haben.
pilny, e, fleißig.
piłować, pfeilen.
pilowanie, pilnowanie, das Achtung geben.
piłowanie drzéwa, das Schneiden mit der Säge.
— żelaza, das Raſpeln, Feilen.
pilśń, piłśnia, der Filz
pilśniarz, a, Filzmacher
piołuńek, piołunkowe wino, Wermuthwein.
Piołun, u, Wermuth.
piorko piſarskie, Schreibfeder.
pioro, a, die Feder.
piorun, a, der Donner.
piosnka, i, Geſang, Lied.
Piotr, a, der Peter.
Piotrusska, i, Peterſilge.
pirata, Seeräuber.
pisania nauka, die Kunſt recht zu ſchreiben, die Orthographie.
pisanie powiadane, die dictirte Schrift, Dictata.
pisarék od listow, ein Copiſt, Canzeliſt.
— gospodarski, ein Buchhalter, Rechnungsſchlieſſer.

pisar-

, ein Comtoir-
ſmanns Schreib-
.
a, der Schreiber.
urzędowy, ein
chreiber.
yſki, Stadtſchrei-
ɔwy, Gerichts-
ber.
, a, ein Peißker.
a, die Schrift.
własney ręki, eig-
andſchrift, drob-
lejne-
, a, eine Piſtole.
po kiem, der ei-
nachſchreibet.
ka, i, die Flöte.
czeć, pfeiffen.
ſać prętko z abre-
yami, geſchwind
iben mit Abbre-
ıren.
ı, y, der Keller.
ny, Kellermeiſter,
Keller gehörig.
a, das Bier.
ar, a, ein Bier-
er.
a, Biſam.
ę, ować, mit Bi-
einreiben.

plac, ein gewiſſer Raum.
plac bitwy, potyczki, die Wahlſtätte.
płaca, płacenie, die Bezahlung.
płacę, ćić, przez liſt, zahlen durch einen Wechſel.
placek, der Kuchen.
płachta, y, Bettlacken.
płaci, es gilt, iſt in groſſem Preis.
płacz, u, das Weinen.
płaczę, kać, weinen.
płaczliwie, mitweinen.
płaczek, czka, ein Greiner.
płaczliwy, a, e, weinend, der leicht zum Weinen zu bewegen iſt.
plaga, i, die Plage.
plama, ein Fleck am Leibe, Kleide.
plask, der Knall von einem Schlag.
plaskam, ać, puffen, klatſchen.
plaski, a, e, flach.
plaskonos, Breitnaſe, Löffelgans.
plaſtr, u, das Pflaſter.

plaſtr miodu, ein Stück Honigſeims.
płaſzcz, a, der Mantel.
płaſzczyk, a, Deckmantel, Frauenmäntelchen.
płat, płatek, płatuſzek, ein Flecken von Leinwand, Lacken.
płatać ryby, Fiſche reiſſen.
płatnerz, a, Waffenſchmied.
płatwy, trafta, das Floß, Traft.
pław, eine Pferdeſchwemme, Muſchel.
płayca zły, böſer Zahler.
płaz, kriechend Ungeziefer.
płaza, płaſk, die Fläche.
płazuję, ować, mit der Fläche ſchlagen.
Plében, a, der Pfarrer.
plébania, i, Pfarrhaus, der Pfarrdienſt.
plebejuſz, a, der Pöbel.
płeć, płći, das Geſchlecht, żeńſka, męſka.
pleć, plotka, Karbatſche.
pléć, pielę, jäten.
plećienie, a, das Flechten.
pleciony, a, e, geflochten.
plécy, Pl. Schulter, Rücken.
Plemię, nia, Geſchlecht, Stamm.
plenipotencya, die Vollmacht.
plenipotent, a, ein Bevollmächtigter.
plenny, a, e, fruchtbar.
pleśń, i, omſzenie, der Schimmel.
pleſz, Platte des Priſters.
płat, trafta, Floß, Traft.
płetwa u ryby, Floſſfeder.
plewa, y, die Spreu.
pliſzka, i, Bachſtelze.
płochość, i, Flüchtigkeit.
płochy, a, e, flüchtig.
płoćica, y, Weißfiſch.
płoćiennik, a, Leinweber.
płoćienny, a, e, z płótna, von Leinwand.
płóczę, kać, ſpielen.
płodność, i, Fruchtbarkeit.
płodny, a, e, fruchtbar.
płodzę, dzić, gebähren.
płodziſzék, Edelgeſtein, der die Fruchtbarkeit erwecken ſoll.
płokanie, a, das Ausſpühlen, Waſchen.

ń, a, die Flamme.
owník, a, Plünde-
uję, ować, plün-
, i, gepfropft
mmchen.
c, a, Baumſchule.
, de. Zaun.
pleść, flechten.
, płocz, Karbat-
, a, die Leinwand.
, a, e, bleichgelb.
y, die Lunge.
, Pl. Beinkleider.
ı, der Pflug.
wo, a, Unfläterey,
einigkeit, Unluſt.
niec, wca, unfläti-
Menſch.
y, a, e, garſtig.
ve nogi, Pflugſter-
Holz am Pflug.
ɔlwać, ſpeyen, den
ichel aus dem
nde.
u, Regenwetter.
n, ać, wioſłem,
rüßen, klatſchen
dem Ruder.
a, y, die Wanze.

pluwijał, Regenkutte.
płużę, żyć, blühen, floriren, im Flor ſeyn.
płuży powiétrze komu, die Luft dienet jemand.
płużyca, halber Pflug.
plwacz, a, Speyer, einer der da ſpeyet.
plwanie, a, das Ausſpeyen.
plwoćiny, Pl, der Speichel.
płynę, nąć, ſchwimmen.
pływacz, a, Schwimmer.
pływaczka, i, ein aus Binſen gemachtes Floß.
pływam, ać, ſchwimmen, ohne ſich zu bewegen.
płynę, ich ſchwimme mit Bewegung.
pływanie, a, das Schwimmen.
pnę ſię na drzéwo, ich krieche auf den Baum, tr. ſtrebe wornach, bemühe mich.
pniaczék, Stämmchen junge Reiſer einzupfropfen.
pniak, a, der Stamm, Klotz.
po Bogu, oycu, nechſt Gott, dem Vater.

po chwili, über eine Weile.
po chłodzie poiedziemy, bey kühler Luft reiſen wir.
— chodzić, głoſić znać kogo, jemanden am Gang, Stimme erkennen.
— domach, ulicach, von Haus zu Haus, von einer Gaſſe zur andern.
— dziś dzień, heutiges Tages.
— gotowiu, fertig, bereit.
— gwiazdach jachali, ſie führen bey geſtirntem Himmel.
— jednych pieniędzach idzie, man hat es vor einerley Geld.
— kolędzie chodzę, ich gehe Neujahrgeſchenke einzuſammeln.
— lewey, wiewo, zur Linken, nach.
— ludziach, kogo nosić, jem. unter Leute tragen.
— po świecie, bey Mondenſchein.
po potrzebie gdzie jechać, aus Nothdurft wohin fahren.
— proſtu, ſchlecht weg.
— ręce, zur Hand.
— ſłońcu, die Sonne auf dem Rücken hab.
— ſobie, mam kogo chęci ludu, ich hab jem., des Volks Gewogenheit auf meine Seite.
— ſobie mam, ich erkenne es an mir.
— ſobie czytali, ſie leſen einer nach dem andern.
— szyję, koſtki, bis an den Hals, Knie, Ferſe.
— szelągu, zu, vor einen Schilling.
— węchu, ſmaku, barwe poznać, am Geruch, Geſchmack, an der Farbe, Liberey erkennen.
— filozowſku, nach Art der Weltweiſen.
— grécku, polſku mowię, ich rede Griechiſch, Polniſch.

— wołowſku, ochſenmäſſig.
— żenié wziął tyſiąc złotych, mit ſeiner Frau hat er 1000 fl. bekommen.
—— zmierzchnieniu, nach der Abenddämmerung.
— znajómu, bekannter Weiſe.
pobielam, ać, weiß machen.
pobijam, ać, béczkę, obręcz wbijam, beſchlagen, ein Faß binden.
—— ich ſchlachte, pobił, kury, gęśi, er hat Hüner, Gänſe, geſchlachtet.
pobłażam, ać, komu, ſobie, jemanden durch die Finger ſehen, willfahren.
Pobłażanie, a, das Ueberſehen, Willfahren, Verzärteln.
pobocz, obok, an der Seite.
Pobojewiſko, Wahlſtatt.
Pobór, u, der Schoß, Steuer.
Poborca, y, Schoßeinnehmer, Controlleur, Gegenſchreiber.
Poboru oddawanie, die Zahlung des Tributs, Schoſſes.
pobożnie, gottesfürchtig, chriſtlich.
Pobożność, i, Gottesfurcht.
pobożny, a, e, gottesfürchtig, fromm.
Pobudka, i, Anreizung.
pobudzam, ać, kogo do czégo, anreizen, antreiben, jemanden wozu aufmuntern.
pocałować, łem, F. -uję, küſſen.
Pocałowanie, a, der Kuß.
pocę, pocić ſię, ſchwitzen.
pocenie, a, das Schwitzen.
Pochlebca, y, Schmeichler.
pochlebſtwem ſię nié uwodzący, der ſich durch Schmeicheley nicht verführen läßt.
pochlebuję, ować, ſchmeicheln.
pochodnia, i, die Fackel.

pochodzę z kąd, ich entſtehe, entſpringe woraus, komme wovon her.
Pochodzenie, a, der Urſprung.
pochodźiſto, ſty, a, e, berg ab, abſchüßig, ſteil.
pochopny, a, e, wozu geneigt.
pochwa, y, die Scheide zum Degen.
Pochwała, y, das Loben, Erheben.
Pochwalacz, a, Lober, Beförderer.
pochwalam, ać, lić, F. lę, loben, billigen.
Pochyba, y, das Verfehlen, Zweifel.
pociągam, ać kogo do prawa, jemanden hervorziehen, laden, citiren vor ein Amt, vors Gericht.
Pociecha, y, der Troſt.
pocierpieć, F. pię, in etwas dulden, ertragen.
Pocieſzenie, die Tröſtung.
pocieſzny, a, e, tröſtlich, Troſtgebend.
pocieſzyć von Gelz, tröſten.
Pocieſzyciel, a, Tröſter.
Pocilnica, Schwitzſtube.
Początek nauki, die Einleitung einer Wiſſenſchaft.
pocinam, ać drzewo, den Baum abhauen.
począłem ſobie mężnie, ich führe mich tapfer auf.
Początek, tku, der Anfang.
Poczciwość, i, die Erbarkeit.
poczciwy, a, e, ehrbar.
Poczęcie, a, das Anfangen.
poczeſne dać, Ehre geben.
poczeſny, a, e, was einem zu Ehren geſchieht.
Poczet ludźi, ein Haufen Volk.
poczęty chleb, angeſchnitten Brod.
poczuć co, węchem, vermerken, empfinden riechen etwas.
poczuwam ſię, ich nehme mich in Acht.

po-

Poczwara, y, ein Vexirer, Ungeheuer.
poczynam, ać, anheben, den Anfang wozu machen, wino, chleb.
poczęła, ſie ſat empfangen, ſie iſt ſchwanger.
poczytam to za zyſk, ich halte, achte, rechne das vor einen Gewinn.
— kogo między, ich zehle, rechne einen unter ꝛc. policzam.
pod, unter.
pod czym, unter was, worunter, ktorego ſobie naymniey ważę, den ich im geringſten nicht achte.
pod gardłem przykazuję, ich befehle bey Lebensſtrafe.
— klątwą uſtawiono, es iſt bey Strafe des Bannes feſt geſtellet worden.
pod kondycyami, unter gewiſſen Bedingungen.
— tą kondycyą, unter der Bedingung.
— moią cnotą, bey meiner Ehre, Treue.
pod nie łaſką, bey Verluſt ſeiner Gnade.
— przyśięgą, mit einem Eide.
— rękowiną, auf Caution.
— winą, bey Strafe.
Podagra, y, die Gicht.
Podagryk, a, Podagriſt.
podaję, śię, kogo na pośmiech, ich mache mich jem. zum Gelächter.
— więcey, ich biethe mehr auf etwas.
Podarek, rku, Podarunek, nku, Geſchenk.
podarkami pluję, na kogo idę, ich verblende einen mit Geſchenken, mit Geld.
Podatek, tku, Auflage.
podbicie pod moc, das unter ſeine Gewalt bringen, Unterwerfung.
podbijam, ać, unterſchlagen.
podbijam komu bębenka, ich ſtärke jemanden in ſeiner Bosheit.
— pod moc, ich bringe unter meine Bothmäßigkeit.

pod-

Podbródek, dka, das Kinn.

podchmielam ſobié, ich trinke mir ein Räuſchchen an.

podchodzę, dzić kogo, ich hintergehe jemanden, oſzukiwam.

Podchwytacz, podſłuchywacz, ein Spion, Kundſchafter, Laurer.

podchwytliwy, a, e, verfänglich, ſchleicheriſch, nachtheilig.

Podczaſzy, ein Mundſchenke.

—— nadworny, Hofſchenke.

poddaję ſię ſmętkowi, ſich der Traurigkeit ergeben.

Poddanie ſię komu, die Uebergabe, Ergebung, Aufgebung.

poddaję, ać ſię, ſich ergeben.

Poddaniec, der ſich auf Gnade und Ungnade ergeben hat.

Poddaństwo, a, Unterthänigkeit.

podeptać zé wzgardy, z niéobaczka, zertreten, aus Verachtung, Unachtſamkeit.

Podeście, a, das Hintergehen.

podeſzły w leciech, der viele Jahre hat, alt.

Podeſzwa, y, Fußſohle.

Podeymowanie ſię cźego, podięćie, das Unternehmen, auf ſich nehmen.

podeymuję, ować, aufnehmen.

podeyrżany, a, e, verdächtig.

Podeyrzenie, a, Argwohn.

podeyrzliwy, a, e, argwöhniſch.

Podeyście, a, der Eingang.

Podgardłek, Quaber, was unter der Kehle hängt.

podjadam, ſobié, ich eſſe mich halb ſatt.

podjąwſzy boki chodzę, ich gehe mit in die Seite geſetzten Händen.

Podjezdek, dka, Klepper.

pod-

podjeżdżam pod moſt, ich fahre, ſchiffe, reute unter die Brücke.

Podkanclerzy, ego, Unterkanzler.

Podkarm, u, die Speiſe, das Futtern unterwegens.

Podkarmiam, ać, die Pferde ein wenig futtern.

Podkolanék, nka, die Knieſcheibe.

Podkomorzy, ego, Unterkämmerer.

Podkop, u, Mine.

Podkopnik, a, Minirer, Schanzgräber.

Podkowa, y, Hufeiſen.

podkować konia, beſchlagen ein Pferd.

podkowka u botow, Eiſen in den Stiefeln.

Podkup, u, der Vorkauf.

Podkupnik, a, Vorkäufer, der einem aus der Hand kauft.

podkupuję ſię pod kogo, poſtępuję więcey w targu, ich falle einem in den Kauf, biethe mehr auf etwas.

Podlaſze, Podléſié, Podlachien.

podłażę, żyć, unterkriechen.

podlé, podług, nach.

podlegam, ać, unterliegen, unterworfen ſeyn.

podległy, a, e, unterworfen.

podleyſzy, za podléyſzego mam, ich halte ihn vor den geringſten.

Podłość, i, Geringſchätzigkeit, geringe Strand, Geſchlecht.

podługowaty, länglicht.

podłuż, in die Länge.

podły, a, e, ſchlecht, gering.

Podmiot, podrzutek, Wechſelbalg, Findelkind.

Podmurzé, der Zwinger, it. Haus an den Ringmauern.

Podniébiénie, a, der Gaum.

Podnieśienie, podnoſzenie, die Aufrichtung, Erhöhung.

podnoſzę, ść, podnieść, aufrichten, aufheben, aufführen.

pod-

Podwodny urzędnik poſztarz, Amtmann, der die Poſtpferde verſchafft, Poſtbeamter, Poſtmeiſter.
Podworze, der Hofraum.
Podymne, Rauchgelder, Schatzung.
podyymuję ſię czego, ich nehme etwas auf mich, unterwinde mich.
podziękować, F. uję, von dziękuję, ować, danken.
podzielić, austheilen.
Podźięmék, wilder Stamm.
podźiemny, unterirrdiſch.
Podźiemni ludźie, die Antipodes, Leute, ſo unter uns wohnen.
podźiewam, ać ſię, laſſen, gdźie ſię to podźiało? wo iſt das geblieben? gdźie ſię podźieję? udam? obrocę wo will ich mich hinwenden? begeben? laſſen?
Podźiwienie, a, Verwunderung.
podźwa, ſiedźwa, podźta, ſiedźta, laßt uns beyde gehen, ſitzen, kommt, ſitzet ihr beyde.
Poeta, wierſzopis, rymopis, ein Poet.
poétycki, a, e, poetiſch.
pofolgować komu, ſobie, jemanden, ſich verſchonen, überſehen womit.
Poganiacz, a, ein Treiber.
poganiam konia, woły, ich treibe ein Pferd, Ochſen im Pfluge.
Poganin, a, ein Heide.
Poganka, i, eine Heidinn.
Poganka, i, das Nachjagen, Nachſetzen hinter einem.
pogański, a, e, heidniſch.
Pogaństwo, a, Heidenthum.
pogardzam, ać, ić, verachten von gardzę.
Pogardzanie, a, Verachtung.
pogarſzam, ać, yć, F. pogorſzę co, etwas ſchlimmer, ärger machen, pogorſzyſz ſobie, du wirſt es dir ſchlimmer machen.
poglądam, ać, an- umſehen.

Pogl-

Poglądanie, a, das Anſehen. Umſehen.
Pogoda, y, das Wetter, niestateczna.
pogodny, a, e, ſchön, heiter, hell.
Pogonia za kim, das Nachſetzen hinter einem.
pogonić, nachjagen.
pogorzeć, abbrennen.
Pogorzéliſko, a, Brandſtätte.
Pogrobek, der nach des Vaters Tod geboren.
pogromić, bedräuen, it. erlegen.
Pogrożka, groźba, Drohung, Erlegung.
Pogrzeb, u, Begräbniß.
pogrzébny, pogrzébowy, zur Leiche gehörig.
— aparat, Leichenzubereiter, Leichenvortreter.
Pohanbienie, a, Schmach.
poię, ić, tränken.
pojęcie, rozumem, Begreifung der Sinnen, it. Traft, Floß.
pojednać się z kim, ſich mit jemanden vereinigen.
pojédynek, nku, ein Duell.
Pojętność rozumu, Fähigkeit zu lernen, Gelehrigkeit.
pojętny człowiek, gelehriger Menſch.
pojeżdżam, ać, ein wenig zu fahren.
pojeździć wiele świata, miaſt, krajow, reiſen an viele Oerter, Städte, Länder.
Pokarm, u, die Speiſe.
pokątnie, ny, a, e, heimlich, im Winkel.
pokazuję, ować, weiſen.
Pokazyciel, a, Zeiger einer Schrift.
pokazuję, ować, zeigen, beweiſen, ſehen laſſen, pokazuję ſam rozum, die Vernunft ſelbſt zeiget es an.
— się grzecznie, ich beweiſe mich, mache gefällig.
— co po ſobie, ich laſſe mich merken.
— się komu na oczy, ich ſehe jemanden in die Augen.

poki? wie lange?
Pokład, u, das anvertraute Gut, Eſtrichboden.
pokładam, ać, ſetzen, ſtellen, pflaſtern, co u kogo, einlegen, bey einem in Verwahrung geben.
Pokłon, u, Neigung, Gruß, Reverenz, Compliment.
Pokłon czynię, ić, Reverenz, Compliment machen.
Pokojowy, Kammerdiener.
Pokolenie, a, Stamm, Geſchlecht, Glied.
Pokora, y, die Demuth.
pokornie, demüthiglich.
pokorny, a, e, demüthig.
Pokoſt, u, Firniß.
Pokoy, ju, der Friede.
pokrywam, ać, ſwoje wady, verbergen ſeine Fehler.
Pokrywanie, a, Verſtellung.
Pokrywka, i, Dechſel, Stürtze, Deckmantel, Schein.
pokrzépiam, ać, erfriſchen, erquicken.
Pokrzépienie, a, Erfriſchung.
pokrzywa, y, die Neſſel.
Pokuſa, y, der Spuck.
Pokuta, y, die Buß.
Pokutę dać, Buſſe auflegen.
—— czynić, Buß thun.
pokutuję, ować, za grzechy, für die Sünde Buſſe thun.
pokutujący, a, e, bußfertig.
poł ſzkrupułu, ein halber Scrupel.
Połać, i, Reihe der Häuſer.
Połbrat, a, Halbbruder, von einer Mutter und von einem andern Vater.
poł dragmy, ein halb Quintlein.
Pole, a, das Feld.
Połeć ſtoniny, Speckſeite.
polecam, ać, anbefehlen.
Pólék, połk, Rotte von 8000 Fußknechten.
polepſzam, ać, yć ſię, verbeſſern, beſſern ſich.

polérnię, ować, poliren, glatt machen.
polewam, ać, Fr. begießen.
Polérowanie, a, die Auspolierung, Glättung.
Polewka, i, die Suppe.
Poley, ju, Poley.
poleżyſz, pośiedźiſz, du wirſt ein wenig liegen, ſitzen.
Polica, e, Leiſte an der Wand.
policzam, ać, kogo miedzy, zählen, rechnen jemanden unter etwas.
Policzek, die Wange, Backe.
policzkuję, ować, eine Ohrfeige geben.
Polityk, a, ein politiſcher Menſch.
Polityka, a, das gemeine Weſen, die Höflichkeit.
Polka, i, polniſch Frauenzimmer, Pohlackin.
Półkoſzék, ſzka, Wagenkorb.
Połkownik, a, Oberſter.
Północy, Mitternacht.
Połóg, u, Sechswochen.
Połow, u, allerley Fang.
Połowica, y, die Helfte.
Położnica, y, Sechswöchnerin.
Polſka, i, das Pohlenland.
Polſzczyzna, y, die pohlniſche Sprache.
Połtorak, a, Dreypölcher.
Południe, a, der Mittag.
poluję, ować, jagen das Wild.
Poł uncyey, halbe Unze.
połykam, ać, Fr. einſchlucken.
połykam, ać, Fr. helfen.
pomaga Bog! helf Gott!
po mału, ſachte.
Pomarańcza, Pomeranze.
Pomazaniec, Geſalbter.
pomazuię, ich beſudele, beſchmiere (von mażę, ich ſchmiere,) pomazałem, F. żę. zać.
pomiernie, mäßig.
pomierny, a, e, mittelmäßig.
pomięſzać, Fr. vermiſchen.
— to mu pomięſzało koncepty, das hat ihm ſein Concept geſtöhrt.

Pomięſzanie, a, zmieſzanie, Vermiſchung, pomięſzany, a, e, vermiſcht.
pomięſzkać, pobyć, ſich wenig aufhalten.
Pomięſzkanie, a, kurzer Aufenthalt.
Pomknienie, a, das Fortrücken.
pomnażam, ać, Fr. vermehren.
pomoc, y, die Hülfe.
Pomocnik, a, ein Helfer, Mithelfer.
pomocny, a, e, behülflich.
Pompa, y, die Pracht.
Pompa wodna, Waſſerpompe.
Pomſta, y, mſzczenie, die Rache, Revenche.
pomścić ſię, F. pomſzczę ſię na kim, ſich revenchiren an einem, ſich rächen.
pomykam, Fr. ać, pomknąć, F. pomknę, weiter rücken, erweitern.
pomylić, ſtöhren, verwirren, to mu pomyliło ſzyki, das hat ihn aus ſeinem Springen gebracht.
Ponczocha, y, der Strumpf.
Poniekąd, eines Theils,
poniewazam, ać kogo, jemanden verkleinern, halten verächtlich, geringſchätzig.
poniżam, ać, Fr. erniedrigen.
ponocny, a, e, nächtlich.
Pop pogański, heydniſche Pfaffe.
popadam, ać, popaść kogo, jemanden anfallen, gehen zu einem mit Ungeſtüm.
popadło mię co, es überfiel mich was.
Popędliwość, Häſtigkeit, Grimm, Ungeſtüm.
popędliwy, a, e, häſtig.
popełniam, ać, nić, grzech, Sünde begehen.
popielaſty, a, e, aſchfarbig.
Popiélica, Grauwerk.
popieram, ać czégo kogo, antreiben, jemanden, etwas anhalten.
popiłować czégo, befeilen.
Popiół, u, die Aſche.

Po-

popiołow skład, Aschhof.
popis ludu, Verzeichniß der Leute, Werbung.
popisuję się, ich führe mich auf, beweise mich, mache mich beliebt.
pamiętnego co uczynić, etwas Denkwürdiges thun.
popłacam, ich gelte, popłaca, płaci, ma cenę, w pieniądzach jest zboże, das Getraide gilt, wird hoch bezahlet, ist in grossem Werth, kostet viel Geld, steiget ins Geld.
popłacić wszystko, alles bezahlen.
poprąg, u, Gurtriemen.
Poprawa, y, Verbesserung.
poprawiam, ać, poprawuję czego, verbessern etwas, ein wenig.
— się, polepszam się, ich bessere mich.
poprawiło mu się, es ist besser mit ihm worden.
Poprawiny, Pl. Nachhochzeit.
Poprzédnik, a, Vorlaufer, Vorgänger, Vortreter.
popuszczam, ich schlage mein Wasser ab, wodzę, ich lasse die Zügel schiessen.
popycham, ać, Fr. stossen.
Porąb, das gefällte Holz.
porąbić, aufhauen.
porachować, zliczyć, von rachuję, berechnen, zehlen.
Porada, y, der Rath.
Poranek, nku, Frühstunde.
poranić się, rano wstać, früh auf seyn.
poranić się, sich unter einander verwunden.
porażam, ać, ić woysko, erlegen das Kriegsheer, -na głowę, aufs Haupt schlagen.
Porażka, pogrom, klęska, die Niederlage, Schlacht.
Porcéliny, Porcellain, Aufsatz, Geschirr.
Poręcze u mostu, u wschodu, Lehne an der Brücke, Treppe.
poronić, mißgebähren.

Porównanie, a, Gleichmiſchung.
—— dnia z nocą, Tag und Nacht gleich.
porownywam, ać, porownać, eben, gleich machen.
porozumiewam ſię z kiem, ich verſtehe mich mit jemanden.
Pórt, u, der Port.
poruczam, ać ſię Bogu, ſich Gott befehlen.
Porucznik, a, Lieutenant.
poruſzam, ać, Fr. anrühren.
porwon, hohl' ihn dieſer und jener.
porywam, ać co, kogo, ſię, etwas, jem, ergreifen, fortraffen, ſich erheben aufzuſtehen.
Porządek, dku, Ordnung.
porządnie, ny, ordentlich.
porzę co, proć, trennen, auftrennen.
Porzeczki, Johannstrauben.
porzucam, ać, Fr. wegwerfen.
poſadzam, ać, hinſetzen.
poſadzam, ać, verdammen, beſchuldigen.
poſadzkę kładę, pokładam, ać, einen Flor legen, pflaſtern.
Poſag, u, Mitgabe.
Pośćiel, i, Federbett.
Poſeł, ſła, der Bote.
poſelſtwo, a, Bothſchaft.
pośiec, pośiekać, jehauen.
pośilam, ać, Fr. ſtärken.
Pośiłek wojenny, Auxiliartruppen, Hülfsvölker.
pośilny, a, e, kräftig, ſtärkend.
Pośladek, u, Hinterbacken, Hintertheil.
pośiédni, a, e, der letzte.
poślubić komu corkę, verękować, jemanden ſeine Tochter verloben, verſprechen.
poſługa, i, der Dienſt.
poſługuję, ować, aufwarten, dienen.
poſłuſzeńſtwo, a, der Gehorſam.
poſłuſzny, a, e, gehorſam.
pośmiech, u, pośmiewiſko, das Gelächter.
Poſoka, i, blutige Eyter.
poſpolićie, gemeiniglich.

Poſpo-

owanie, die Ge-
ſchaft.
wo, a, gemein
, zugleich.
nik, a, Mittler.
ék, u, die Mitte,
jednego z po-
ku ſiébié, ſie ha-
inen aus ihrem
el erwählt.
, die Faſten.
i, die Geſtalt.
vić, verordnen.
ſobié dobrzé,
ut vorſtehen.
ukna, Stückla-
y, die Gebährde.
, u, das Ver-
, ować, fortfah-
eiter gehen, - z
ſurowić, mit ei-
hart umgehen,
ren.
ɛ, nka, Wagen-
e, die Poſtille.
:, ſwar, ſpór, der
Hortſtreit, Hader.
'é, ſchelten.

poſwarzyć ſię z kiem, ſwarzę ſię, ſich mit jemanden zancken, poſwarzyć drugich, zuſammenhetzen.
Poświata, y, Mondſchein.
poświącam, ać, Fr. heiligen.
poświącanie kościoła, Einweihung der Kirchen.
Poświęcenie, Heiligung.
poświadczam, ać, Fr. bezeugen.
pościć, faſten, poſzczę.
Poſzczenie, a, das Faſten.
poſzpećić, beſudeln.
Poſpolſtwa uſtawa, die Willkühr.
Poſzta, y, die Poſt.
Poſztarz, Poſtmeiſter.
poſzukać, ay, ſuchen, ſuch.
Pot, u, der Schweiß.
potajemny, a, e, heimlich.
Potaſz, u, die Potaſche.
Potęga, i, Kriegsmacht.
potem, potym, darnach.
potępiam, ać, verdammen.
potężny, a, mächtig, ſehr groß.

potkać, begegnen.
Potok, u, Regenbach.
Potomek, a, das Geſchlecht, Kinder.
Potomkowie, potomność, die Nachkommen, Nachwelt.
Potop, u, Sündfluth.
Potrawa, y, das Gericht.
Potrzeba, y, die Nothdurft.
potrzebuję, ować, czégo, ich bedarf etwas.
Potwarca, y, Verläumder.
potwarzam, ich verläumde.
potwierdzam czégo, ich bekräftige etwas, bejahe.
Potwora, y, Mißgeburt.
Póty, bis hieher.
Potyczka, Streit, Kampf.
potykać, am, potykać się, begegnen, eine Schlacht liefern.
Powaga, i, das Anſehen, Aeſtim, mam u kogo.
Powąz, Weſenbaum.
poważny, a, e, anſehnlich.
powiadam, ać, Fr. erzehlen.
Powiat duchowny, geiſtliche Grund, Gebiet, District.
Powidła, Pflaumus, Kreide.
powierzchny, a, e, auswendig.
Powieść, i, die Zeitung, Sprüchwort.
Powietrze, a, die Luft.
powinienem co czynić, ich bin ſchuldig, was zu thun.
Powinność, i, die Schuldigkeit der Jugend, Amt und Pflicht.
Powłoka, i, Bethbühre.
Pówod do czégo, die Gelegenheit wozu, Anlaß, Urſach.
— daje do czégo, powodem jeſtem, ich gebe Anlaß wozu, veranlaſſe.
Powodzenie, Wohlergehen, Wohlſtand.
powodźi się co, es gehet etwas fort, von ſtatten, es gelingt.
powodźi mi się źlé, es geht mir übel.

powolność, i, die Bereitwilligkeit, Willfährigkeit.

powolny, a, e, bereitwillig.

powrosło, Strohseil, Band.

powróz, a, ein Strick.

powściągliwość, i, die Mäßigkeit, Keuschheit.

powsinoga, i, Landstreicher.

powszechny, a, e, allgemein.

powszédni, a, e, täglich.

powtarzam, ać Fr. wiederholen.

powtarzanie, a, die Wiederholung.

po wtore, zum andern.

poymaniec, ca, ein Gefangener.

poymujący, pojętny, a, e, fähig, gelehrig.

poymuję, ować, begreifen.

pożądam, ać, begehren.

pożądanie, a, das Begehren, Verlangen.

pożądliwie, wy, a, e, begehrlich.

pożądliwość, i, Begierde zum Bösen.

pozbywam, ać, być, czego, etwas verlieren, wovon abkommen, werden wovon befreyet, loß werden.

pozdrawiać, am, Fr pozdrowić, F. wię, grüssen.

pożerać, Fr. zrzeć. F. pożrę, auffressen.

pozew, zwu, Ladung.

poźiemki, Pl. Erdbeeren.

pożiewać, hojanen.

pozłocić, übergülden.

poznawam, ać co, etwas erkennen.

— się z kiem, mit jem, bekannt werden.

pożno, spät.

pozór, Pracht, Vortreflichkeit, Zierde.

pozostaję, ich bleibe nach, hinter.

pozwalam, ać, na co, bewilligen, worauf.

pozwanie, Citation, Ladung, listowne, flowne, ustne, schriftliche, mündliche.

pożyczać, Fr. czyć, F. czę, leihen.

przéd tym, vor dem.
przędza, y, Spinngarn.
przégadywam, ać się, raiſoniren.
przéjédnać, verſöhnen.
przéklęty, a, e, verflucht.
przéklinać, verfluchen.
przékłóty, a, e, durchgeſtochen.
przékupka, Kuppelweib.
przéłożóny nad czym, worüber geſetzt.
przémyślny, a, e, ſinnreich.
przénachwalébnieyſzy, allerlobwürdigſter.
Przénaiaśnieyſzy, Allerdurchlauchtigſter.
Przénaświetnieyſzy, der Allerhöchſte.
Przénaświętſzy, der Allerheiligſte.
Przénawielébnieyſzy, der Hoch-Ehr-Würdige.
przénazacnieyſzy, der allervortreflichſte.
Przéór, der Pater Prior.
przépaść, i, der Abgrund.
Przépiórka, i, Wachtel.
przépis, u, Vorſchrift.
przérzeczony, a, e, oben gemeldet.
przepraſzać, Fr. abbitten.
przérwać, zerreiſſen.
przéśilęnie, die Nachlaſſung.
przéśladować, verfolgen.
przéśladowanie, Verfolgung.
przéſtanék, nku, das Unterlaſſen, Aufhören.
przéſtawam, ję, wać, ſtáć, F. przéſtanę, aufhören.
przéſtroga, i, die Warnung.
przéſzkoda, y, Hinderniß.
przéświetny, a, e, hochlöblich.
przéſzły, a, e, vergangen.
przetak, a, ein Sieb.
przéwielebny, Wohlehrwürdig.
przéwodnik, a, der Führer.
przéwóz, u, Ueberfuhr.
przéwrotność, i, die Bosheit.
przéwrotny, a, e, verkehrt.
przéwoźnik, a, Ueberführer.
przéz co, wodurch.
przézacny, ſehr vornehm.

przezrzoczyſty, a, e, durchſichtig.
przeżuwać, wiederkauen.
przezwiſko, a, Ekelname.
przeżyć, doczekać, erleben.
przodek, dku, der Anfang.
przodek, Vorfahr, Vorgang, Vorzug, Vorſitz.
przodkowie, die Vorfahren.
przodkować w. czym, worin den Vorzug haben.
przy, bey neben.
przybliżać, się, ſich nahen.
przychodźić, F. kommen.
przyćiężſzy, etwas zu ſchwer.
przyczyna, y, die Urſach.
przyczyniać ſię za kim, vor einen bitten.
przydatek, tku, Zugabe.
przydłużſzy, etwas zulang.
przygana, y, der Tadel.
przygoda, y, der Zufall.
przyjaćielſtwo, a, przyjaźń, i, Freundſchaft.
przyjazd, u, Zukunft.
przyjęćie, die Aufnahme, das Auf- und Annehmen.
przyjemny, a, e, angenehm.
przykazanie, a, das Gebot.
przykład, u, ein Exempel.
przykład daję, biorę, Beyſpiel geben, nehmen, zum Exempel ſich vorſtellen, biorą z niego, ſie nehmen von ihm ein Exempel.
przykładam, ać co, etwas zulegen, chęći, ſił.
przykładny, a, e, exemplariſch.
przykop, kow, okop, Graben.
przykro mi co, es iſt mir etwas verdrüßlich, beſchwerlich, ich bin eines Dinges überdrüßig, — ſłuchać, es iſt mir verdrießlich zu hören.
przykrość gory, die Abſchüßigkeit, Gähe des Berges.
przykry, a, e, herbe, widerlich.

przy-

przykrzyć się komu, einem Ungelegenheit machen.
przylatuję, ować, herzufliegen.
przyłbica, y, Sturmhaube.
przyleciał, er kam gerennt, geflogen.
przyległość, i, die Nähe.
przyległy, a, e, anliegend, angränzend.
przylewék, u, przydaték, u, Zugabe, am zugieſſen, zugeben.
przyłożyć ostrog, anſpornen.
przyłuda, y, Anreizung.
przymawiać, Fr. komu, einen anſtechen im Reden.
przymawiam, ać, mowić, läſtern, verweiſen etwas.
przymiarék, rku, przydaték, Uebermaaß, Zugabe im Maß.
przymierzam ſzaty, die Kleider anpaſſen, anziehen.
przymowka, przymawianié, Verweis, Stichelworte, Tadel.
przymrozék, zka, Nebenfroſt.
przymuſzam kogo do czégo, ich zwinge jem. wozu, treibe an.
przymuſzenie, nia, Zwang.
przymuſzony, a, e, gezwungen.
przymykam się do ręcke herzu.
przynaglam, ać kom. jem. antreiben.
przynależy mi to, das gehöret mir zu.
przyodźiewam, ać, dźiać przyodźiałem, F. przyodźieję, bedecken, bekleiden.
przypada co, trafia się na ten dźień, es begiebt ſich, es trift ſich, es fällt etwas ein, vor, auf den Tag.
przypadék, dku, Zufall.
przypalony, a, e, angebrannt.
przypatruję się czemu, ich ſehe etwas, einem an, betrachte.
przypiecék, cka, der Hals vom Ofen.

przy-

przypinam poprągu, ich gürte zu.
przypisować co komu, einem etwas zuſchreiben.
przypisuję do réjestru, ich trage ins Buch.
przyplatam co do czego, ich flechte etwas wozu an.
przypluć, anſpeyen.
przypodobam się komu, przypochlebiam się, przymilam się, ich ſchicke mich in jemandes Willen, ich ſchmeichle mich ein, hänge den Mantel nach dem Winde, fuchsſchwänze mich ein.
przypowieść, i, Sprüchwort.
przyprawa potraw, die Würzung der Speiſen.
przyprawiać, Fr. anmachen.
przyprowadzam, ać, dźić, F. dzę, führen, leiten, bringen, hergeleitet.
przypuſtne, odźwierne, podarek, Trinkgeld, daß man wohin eingelaſſen wird, wchodne.
przypuſzczać, am, Fr. zulaſſen.
przyraſta czego, przybywa, es wächſet, nimmt etwas zu.
przyrodny, a, e, eines Geſchlechts.
przyrodzenie, a, die Natur.
przyrodzony, a, e, angebohren.
przyrók, urok, u, das Berufen, Bezaubern.
przyrownywam co do czego, ich mache gleich, vergleiche einer Sache.
przyrzekam, ać komu, jem. verſprechen.
— za kogo, ręczę za kogo, gut ſagen für einen, geloben.
przyrzucam, ać co do czego, etwas zuwerfen wozu, zugeben.
przyrzut, u, Erbkrankheit, anſteckende Krankheit, Seuche.
przyrzutny, a, e, contagiös, anſteckend.

przy-

przyſadzam do piersi dziecię, ich lege das Kind an die Bruſt.

przyſądzam, ać co komu, jem. etwas zu erkennen.

przyść'é, a, die Zukunft.

przyśięga, i, der Schwur.

przyśięgam, ać, przyśiąc, ſchweren.

przyśiewek, u, die Beyſaat.

przyśiężny, przyśiężnik, der geſchworne Mann.

przyſkwieram komu, dokuczam, einem ſehr zuſetzen.

przyſługa, i, ein angenehmer Dienſt.

przyſługuję śię komu, ich mache mich bey jemanden beliebt.

przyſmak, u, des Eſſens Convoy.

przyśmiardły, a, e, müſſend, etwas ſtinkend.

przyſpoſobiam kogo za Syna, ich nehme jem. auf an Kindes Statt.

przyſpoſobiciel, Aufnehmer an Kindes Statt.

przyſpoſobienie, Aufnehmung an Kindes Statt.

przyſpoſobiony za Syna, der an Kindes Statt iſt angenommen.

przyſtępu bronię, ich wehre den Paß.

przyſtępuję do ſtołu Pańſkiego, komunikuję, ich trete hin, gehe zum Tiſch des Herrn.

przyſtoi to mu, das ſtehet ihm an.

przyſtoyność, i, die Anſtändigkeit.

przyſtoyny, a, e, anſtändig.

przyſtrzegam, ać, beobachten, Acht haben.

przyſzły, a, e, zukünftig.

przytomnié, ny, a, e, anweſend, gegenwärtig.

przytomność, i, Anweſenheit, Beyſeyn, Praeſenz, Gegenwart.

przywalam kamień dokąd, u, ich wälze herzu, einen Stein wohin.

przywieram drzwi, ich mache ein wenig die Thüre zu.

przy-

przywięzować, Fr. uję, anbinden.

przywilejować, przywiley dać, privilegiren, ein Privilegium, Freyheit ertheilen.

przywiley, ju, Freybrief.

przywitać kogo, przywitać się z kiem, witam, bewillkommen, jem. willkommen heiſſen.

przywitanie, a, Bewillkommung.

przywłaſzczać, am, Fr. zueignen.

przywłaſzczam ſobie kogo za Syna, ich eigne mir jem. zu, nehme jem. auf an Kindes Statt.

przywodzę, przytaczam piſarze, ich führe an, citire, berufe mich auf Autores.

przywodzę co do końca, do ſkutku, ich bringe was zu Ende.

przywożę co koniem, wozem, nawą, ich bringe herzugeführt zu Pferde, auf Wagen, zu Schiffe.

przywożenie, a, Zufuhr, die Hinzuführung, die Fuhr.

przywożny, a, e, hinzuführend, fremd.

przyydę, ich werde kommen.

przyymowanie, die Aufnahme.

przyymuję, ować, auf- und annehmen, genieſſen.

— za dobre, vorlieb nehmen.

przyznawam się do czego, ich bekenne mich worzu, geſtehe.

przyzwanie, a, die Berufung.

przyzwoicić, ty, a, e, gemäß.

przyzwoitość, i, Uebereinſtimmung, Gleichförmigkeit, Gleichmäſſigkeit.

przyzwyczajam, ać kogo, się, jemand, ſich wozu gewöhnen.

przyzywacz zaproſzonych, Umbitter, Beru-

fer, Lader der gebetenen Gäſte.

przyzywam, ać kogo, wołam do ſiebié, ich lade jem. ein, ich gebe jem. eine Ladung, laſſe vorfordern.

przyzywanié, die Vorforderung, Berufung.

pśia ſkora, Hundsleder.

pśiarnia, i, Hundsſtall.

pśiarz, Hundewärter, Schläger.

pśie dni, die Hundstage.

pśikus, ein Poſſen.

pſotliwy, a, e, leichtfertig, bübiſch.

pſtrąg, a, Forell, Lachsfohren.

pſtry, a, e, bunt.

pſtrzę, pſtrzyć, bunt machen.

pſu oczy przedał, unverſchämt.

pſuję, pſować, verderben.

— ſię, kogo, ich werde, mache einen ärger.

pſzczélnik, a, Bienengarten.

— Bartnik, Bienenwärter.

pſzczoła, y, die Biene.

pſzeńica, y, der Weizen.

pſzenny chleb, Weizenbrod.

ptak, a, der Vogel

ptaſtwo, a, Gevögel, & flügel.

ptaſzę, ćia, Pl. ptaſzęta, junges Vögelchen.

ptaſzék, ſzka, Vögelchen.

ptaſznik, a, Vögelfänger, Steller.

ptaſznictwo, a, das Vogelfangen.

ptaſzyniec, nca, Vogelhecke.

publiczny, a, e, poſpolity, gemein, öffentlich.

puch, u, na gęśi, Flaumfeder.

puchlina, y, die Waſſerſucht.

puchlinę ćierpiący, a, waſſerſüchtig.

pudło, pudełko, a, Pandel, Schachtel.

puinał, a, ein Stylet.

puk, u, der Knall.

pukam ſię, ich zerſpringe, berſte faſt.

puka-

ruka ſię drzéwo, der Baum ſchläget aus.
rukawka, i, Ballerbüchſe.
ruklerz, a, ein Schild.
ruklerznik, a, Schildmacher, Träger.
rulpit piſarſki, Schreibpulpet.
puls, u, die Pulsader.
pulſu macać, den Puls fühlen.
pultyneк, a, Näһpult, Kneppelpult.
punkt, kropka, ein Punct.
punktuję, ować, punctiren.
purgacya, Laxativ, das Purgiren.
— ą brać, Arzeney, Pillen zum Laxiren einnehmen.
puśćizna, y, Verlaſſenſchaft, Erbgut.
puſtélnik, a, Einſiedler.
puſtki, wüſtes Haus.
puſtoſzęnié, a, Verwüſtung.
puſtoſzyć, ſzę, verwüſten.
puſty, a, e, wüſt.
puſtynia, i, Wüſteney.
puſzcza, y, Wüſte.
puſzczadło, a, Lanzet.
puſzczam, ać, puścić, kogo z kąd, jem. laſſen, woraus.
— krew, urynę, ſtrzelbę, laſſen zur Ader, das Waſſer, loß ſchieſſen.
puſzczanié krwie, ſtrzelby, wody, die Aderlaſſung, Losſchieſſung, das Waſſerlaſſen.
Puſzczyk, ſowka, die Nachteule.
puſzka pieniężna, Geld-Sparbüchſe, Koſtkowa, Würfelbecher.
puſzkarz, a, Stückgieſſer, Büchſenmeiſter, Conſtabler, Feuerwerker.
puzan, die Poſaune.
puzaniſta, Poſaunenbläſer.
puzderko, a, ein Futteralchen.
puzdra trzy łyżék śrebrnych, drey Futteral mit ſilbernen Löffeln.
puzdro do flaſz, Flaſchenfutter.
pycha, y, die Hoffart.
pychę złożyć, die Hoffart ablegen.

Pypeć. péia, der Pips, Kokoſz ma.

Pyſk, u, das Maul, Freß, Rüſſel, Schnabel.

Pyſklę ſię czym, pyſkłać ſię, ſich womit bemengen.

pyſzczę, gmerzę, ich wühle, ſcharre.

Pyſzka jęczmienna, pęczak, Gerſtengraupen.

pyſznię ſię, nić ſię, ſtolziren, überheben ſich.

pyſzny, a, e, hoffärtig.

pytać, am, fragen.

Pytanié jeſt, dyſputują o tym, hievon iſt die Frage, man diſputiret.

Pytel, tla, Mühlbeutel.

Pytlować mąkę, das Mehl durch den Beutel gehen laſſen.

pytlowany chleb, Oesbrod von gebeuteltem Mehl.

R.

Rąbam, bać, bić, Pr. rąbię drwa, hauen Holz.

Rąbanié, a, drew, das Holz hauen.

rąbany, a, e, gehauen.

Rabarbarum, Rhabarbar.

Raca, eine Rocken.

Rachmiſtrſka, rachmnicza, nauka, die Rechenkunſt.

Rachmiſtrz, Rachownik, Rechenmeiſter.

Rachmiſtrzyni, Rechenmeiſterin.

rachować, uję, rechnen.

rachuję ſię z kiem, zrachowaniem, ich rechne mit einem, unterſuche mein Gewiſſen.

Rachunek oddać, Rechnung thun.

Rachunkowe księgi, Rechenbücher.

raczę, yć, würdig achten, wollen, belieben, nöthigen, racz wm, ſiedzieć er beliebe ſich zu ſetzen.

Raczénié, a, gute Vermuthung, Nöthigung.

raczey, vielmehr.

Rączka, i, Händchen, Zeiger, Weiſer.

Rączość, i, Behendigkeit, Willigkeit.

ręczy, a, e, hurtig.
rad, niérad, mit Willen, oder Unwillen.
rad to czynię, das thue gern.
Rada, y, der Rath.
Szlachetna Rada, ein edler Rath.
Rada Pani Gościóm, die Frau ſiehet gerne die Gäſte.
Radny Pan, rayca, Rathsherr.
Radość, i, die Freude.
radośny, a, e, freudig.
radować ſię, ſich erfreuen.
rady ſię czyjey inam, ich halte mich an jemands Rath, ich folge eines andern Rath.
radzący co komu, Rathgeber.
— ſię kogo, Rathfragender.
radzę, dźić, rathen.
radźi nie radźi, ſie mögen wollen oder nicht.
radźi ſię mnie kto, ich werde um Rath gefragt.
Radźiciel, poradnik, Rathgeber.
na radźie zaſiedli naſi Panowié, unſre Herren rathſchlagen.
Rak, Krebs, it. der freſſende, rzeczny, jeziorny, Flus- Land- Seekrebs.
Rakowy, a, e, vom Krebs.
Rama, y, Ram, rany, okien, Fenſterram.
Ramami oprawiony, w ramach, das in Ramen eingefaßt.
Ramię, nia, die Schulter.
ramięniſty, der breite Schultern hat.
Rana, y, die Wunde.
ranię, nić, verwunden.
Ranięnié, a, das Verwunden.
raniey, frühер.
rano, frühzeitig.
ranny, a, e, zur Wunde gehörig.
Raność, i, Frühzeitigkeit.
rany, a, e, frühe.
Rapir, ein Rappier.
Rapontyk, Rhapontic.
Raſzpla, eine Raſpel, Feile.

Rata, y, geſetzte Zeit, Termin.
Rata wołać, Mord, Zeter, um Hülfe ſchreyen.
Ratami, na raty, Terminsweiſe.
Ratay, ja, ein Gärtner, ſo ein Unterthan iſt.
ratować, uię, retten.
Ratunek, nku, pomoc, Rettung, Hülfe.
Ratuſz, a, das Rathhaus.
Ray, ju, das Paradieß.
Rayca, radny Pan, Rathsherr.
Rayſkie ziarnka, Paradießkörner.
Raytar, a, ein Reuter.
Raytarſki, a, e, des Reuters.
raz, einmal.
raz, u, razem to uczynił, mit einem mal hat er das gethan.
raz wraz, einmal auf das andere.
— komu dać, eines mit der Fauſt geben.
raźno, ny, a, e, zur Hand gelegen, bequem.
Rdza, y, der Roſt.
rdzawy, a, e, roſtig.
rdzewieię, wieć, roſtig werden.
rebelizuię, ować, rebelliren, abtrünnig werden.
Ręce ku górze obrocone, aufgehobene Hände.
Recepta, y, przépiſanie lekarza na lekarſtwo, ein Recept.
récydywa, w récydywę wpaść, wieder in die Krankheit fallen.
recytuię, mowię z pamięci, auswendig herſagen.
ręczę, czyć, gut ſagen.
Ręczenić za kogo, die Bürgſchaft.
Ręcznik, a, Handtuch.
Refa, y, ein Reif, Ring.
Réfektarz, a, Eßſtube der Mönche.
Référendarz, a, der Referendarius.
reformuię, ować, verbeſſern, erneuern, in beſſern Stand ſetzen.
Régał, a, ein Regal.
Réient, a, ein Regent.
Réient u Muzykow, Capellmeiſter.

Rejéſtr, u, ein Regiſter, Buch der Ausgabe und Einnahme, Rolle, Inventarium.
Rejéſtruję, ować, regiſtriren, in ein Buch ſchreiben.
Rejéſtrzyk, a, ein Regiſterchen.
Ręka, i, die Hand.
Rękaw, a, Ermel, Muff.
Rekognicyja, Handſchrift.
Rękojeść, i, die Handhab.
Rękojemſtwo, a, die Bürgſchaft.
Rękoimia, zaręcznik, Bürge.
Rekreacyja, Spaziergang, Beluſtigung.
Rélija, ſpoſob chwalęnia Boga, die Religion, eine Art Gott zu verehren.
Rélikwié, die Reliquien der Heiligen.
répétuję lekcyą, ich wiederhole die Lection.
Replika, i, Widerſtand, Gegenantwort, Gegeneinwendung.
Reſpékt, u, das Anſehen.
Reſzta, y, der Reſt.
Rewizor, a, Beſucher.
Rewizyja, Unterſuchung.
Rey w tańcu, Vortanz.
Rez, żyto, Rocken.
Rézolucyja, Entſchlieſſung.
Rézolut, ein Reſolvirter, Verwegener, Wagehals.
rezolwować ſię, namyślić ſię, ſich reſolviren, entſchlieſſen.
Robactwo, a, das Gewürme, Ungeziefer.
robacy mię toczą, ich habe Würme.
Robaczék, czka, Würmchen.
robaczywy, a, e, wurmicht.
Robak, a, ein Wurm.
robię co koło czégo, ich arbeite an etwas, na ſławę, daß man Ehre davon hat, rzemiosło, ich treibe ein Handwerk.
Robięnié czégo, die Fabrique.
robiony, a, e, gemacht.
Robota, robięnié, Arbeit, Manufactur, dzienna Tagewerk.

Robotnik, a, Arbeitsmann.
robotny dzień, Arbeitstag.
roczny, a, e, jährig.
Ród, rodu, das Geschlecht.
rodem zkąd jest? von wo ist er gebürtig?
Rodzay, ju, das Geschlecht.
rodzę, dźić, gebähren.
rodźi sporo, rychło, wydaje, es bringt zeitig vor.
Rodźic, Rodźićiel, Vater.
Rodźićielka, i, die Mutter.
Rodźina, y, das Geschlecht, Familie.
rodzony, a, e, vollbürtig, leiblich.
Róg, rogu, das Horn.
Rog stołu, die Ecke des Tisches.
rogaty, a, e, hornicht.
Rogownik, a, Horn-Knochendrechsler.
Rogoża, Matte, Flechte, aus Stroh, Binsen, Decke auf die Erde zu legen.
Rogoźnik, Mattenmacher.
Rożą się pszczoły, die Bienen schwärmen.
Rojownik, Bienengarten.
Rok, u, Jahr, -przepny, Schalt-, przepdły, verfallenes, deyrzały, gefährliches, das 63. Jahr.
rok daję, ich labe.
Roki, Landgerichte.
— skargowe, kwarele, Querele.
Rokosz, wenn das gemeine Volk mit den Obern nicht zufrieden ist.
rokować, vernünftiglich, dem künftigen nachdenken.
Roku cztery części: Wiosna, lato, jesień, zima, die 4 Jahrszeiten: Frühling, Sommer, Herbst, Winter.
Rola, i, der Acker.
Rolnik, a, Ackermann.
rolny, a, e, zum Acker gehörig.
Rondéla, Französisches Schild, it. Rundel.

ronię, ić, żęby, pierze padają, die Zähne, Federn fallen aus.
Ronienie, a, das Ausfallen der Zähne, Federn.
Ropa, y, der Eyter.
ropi się co, es eitert was.
ropisty, a, e, eiterich.
Rosa, y, der Thau.
Rosada, y, Kohlpflanzen.
rościągam, ać, ausspannen, ausstrecken, ausbreiten.
Rościągłość, i, rościągnienie, Ausdehnung.
Roskazanie, roskazowanie, der Befehl, das Anbefehlen.
roskazuję, ować, heissen, befehlen, gebiethen, co do kogo, anbefehlen, urzędownie, Amts wegen.
Roskosz, y, Ergötzlichkeit, Kurzweil.
— mam z czego, ich ergötze mich woran.
roskosznie żyję, ich lebe in Freuden.
roskoszny, a, e, vergnüglich, das Vergnügen bringt, roskosznikiem, się staję, ich werde muthwillig.
Rosłość, i, Anwachs, Zunehmung.
rosły, a, e, spory, ziemlich groß, aufgewachsen.
rośmiać się, anfangen zu lachen.
rośmieszyć kogo, jemanden zum Lachen bewegen, śmieszę.
Rośnienie, das Zunehmen, Zuwachs.
rosnę, rość, wachsen.
rosocha, y, u drzew, zweyzackichte Stütze, Baumast.
rosochaćiejé drzéwo, der Baum bekömmt Zweige, Aeste.
rosochate pale, ostrwie wojenne, spanische Reuter.
Rosół, u, Lacke, Böckelbrühe.
rosołowy, a, e, das in der Lacke liegt.
Rosomak, a, Vielfraß.
Rospacz, y, die Verzweifelung.
rospaczać, verzweifeln.

Roſpadlina, y, Ritze in der Wand.
roſpalam, ać ſię, glühend machen, zornig werden, entbrennen.
roſparam, porzę, ich trenne von einander.
roſpaſuję, ſię, kogo, ich gürte mich, jem. auf.
roſpęczniało, es iſt gequollen.
roſpędzam, am, verjagen, in die Flucht treiben.
roſpieścić kogo, jemanden verwöhnen.
roſpinam co, etwas aufhäfteln, aufknöpfen.
roſpiſuję lud na oſadę miaſta, ich verſchreibe Leute, die Stadt zu bewohnen.
roſplatam, ać węzeł, rybę, auflöſen einen Knoten, einen Fiſch reiſſen.
Roſpór, u, Riß, Spalte.
roſpościeram, ać, ausbreiten, aus einander ſpannen, ausdehnen.
roſprawiać co z kiem, mit einem was tractiren.
roſprawny, a, e, fertig, expedit.
roſproſtować, gerade machen.
roſproſzony, a, e, zerſtreuet.
Roſproſzyćiel, a, Zerſtreuer, Verbringer.
roſprowadzam, ać, von einander bringen.
roſprzedawam, wać, dać, verkaufen hie und da.
roſprzeſtrzeniam, ać, erweitern.
roſpukam ſię, roſpuknąć ſię, zerbrechen, berſten von einander.
Roſpuſta, y, der Muthwille.
roſpuſtny, a, e, ſwawolny, muthwillig, übermächtig.
Roſpuſtnik, a, ein Muthwilliger.
roſpuſtuję, ować, Muthwillen treiben, toll und voll ſeyn.
roſpuſzczam, ać, von einander laſſen, abdanken, zerſchmelzen.
— ſię na nierząd, in Unzucht ſich ergeben.
roſtę, roſnę, ich wachſe, nehme zu.

Ro-

Roſterk, u, niezgoda, Zwieſpalt, Uneinigkeit.
oſtropnie, ny, a, e, artig, klug.
oſtropność, i, Klugheit.
oſtropny, a, e, klug.
Roſtruchan, eine Schaale, Pokal, Credenzbecher.
Roſtrucharz, a, Roßtäuſcher, Mäckler.
oſtrząſam, ać, von einander jagen, ſcheuchen.
oświecam, ać, ić, anzünden.
oſypuję, ować, verſchütten, verſtreuen.
Roſzczka, i, Rüthchen, Zweigelchen.
oſzczepić, von einander ſpalten.
Roſzt, u, ein Roſt.
Roſztowanie, a, ein Gerüſt.
oſztuję, ować, ein Gerüſt machen.
Rota żołnierzow, Schwadron Soldaten.
Rotmiſtrz, a, Rittmeiſter.
Rów, rowu, der Graben.
Rowék, a, kleiner Graben, Grübchen.
rowiennik, gleiches Alters, der zu einer Zeit lebet.
rownam co, ich mache eben, gleich, po ſznurze, nach der Schnur.
— ſię komu, rownym ſię czynię komu, ich halte mich einem andern gleich.
— ſię, rowny jeſtem, ich werde, bin, komme gleich.
rowney, jednakiey mocy ziola, Kräuter von einerley Kraft und Würkung.
Rownia, rownina, die Ebene, eben Feld, Land.
Rownianka, i, Riechbuſch, Sträußchen.
rownié jak, gleich wie, jakbi,
rowno tak temu, jak owemu, einem gleich dem andern.
Rowność, i, Gleichheit, Gleichförmigkeit.

rowny drugiemu w czym, gleich, gerade einem andern worinnen.

Roy, u, pszczół, Bienenschwarm.

Roża, die Rose.

Rożana wódka, Rosenwasser.

Rożaniec, Rosenkranz.

— abo koronkę mowić, den Rosenkranz beten.

różany krzew, Rosenstrauch, Hanbuttenstrauch.

— konfekt, Rosen-Zuckerkonfekt.

rożane jagody, Hanbutten.

Rozbicié nawy, Schiffbruch.

rozbiegam się, rozbieżeć się, zawodzę się, ich nehme was vergeblich vor, stehe mir im Lichten.

rozbiegały się konié, die Pferde gehen auf den Lauf, kollern.

Rozbieracz stuczny, Anatomik, Anatomist, Vorschneider.

rozbiérają maſło, chleb, ſie reiſſen die Butter, das Brod von einander.

rozbieram, na części, na członki, ich zerthéile, zergliedere, anatomire.

— się, ich ziehe mich aus.

Rozbieranié na członki, Anatomia, Zergliederung eines Körpers, Anatomie.

rozbijam, ać, zerſchlagen, zerſchmettern.

— nawę, okręt, Schiffbruch leiden, berauben.

Rozboy, u, Straſſenraub, rozbiania.

Rozboynik, a, Straſſenräuber.

rozbraćić, tać, ſię, ſich entzweyen.

Rozbrat, u, Abſonderung der Freundſchaft.

Rozchod, u, der Abgang, Ausgabe, Unkoſten.

rozchodzę ſię, it. - dźić nogę, von einandergehen, it. den ſteiffen Fuß wieder in Gang bringen.

rozchorzeć ſię, krank werden.

rozćierać co, zerreiben etwas.
rozćinam, ać, zerſtücken.
rozczesany, lang ausgekämmt.
rozczesuję, ować, von einander kämmen.
rozczyniam, ać, einrühren mit Waſſer.
rozdaję, rozdawam, ać, austheilen.
Rozdawacz, a, Austheiler.
rozdobruchać się, gutes Muths werden.
rozdrażnić kogo, jemanden erbittern.
Rozdział, u, das Kapitel.
rozdźielać, F. von einander ſcheiden, theilen.
rozdźielny, a, e, rozdźielony, zertheilt, das ſich unterſcheiden läſſet, unterſchieden.
rozdźierać, Fr. zerreiſſen.
Rożen, rożna, Bratſpieß.
rozerwany, a, e, zerriſſen.
Rozga, i, die Ruthe, Spießruthe.
rozgadał się, er iſt beredt geworden.
rozganiam, ać, vertreiben, verjagen.
Rozgardyas ſtroić, Muthwillen treiben.
rozgłaſzam, ać, ausbreiten, gemein machen.
rozgniewać się, zornig werden.
rozgościć się, lange vom Hauſe wegbleiben.
rozgradzam, aufzäumen.
rozgrzeſzać, abſolviren.
roziadł się, er iſt giftig geworden.
roziadły, giftig, grimmig.
rozigrał się, er haſeliret, iſt luſtig geworden, iſt im Spiel vertieft.
rozkładam, ać, zerlegen, von einander ſetzen.
rozkręcać, am, von einander drehen als ein Seil.
rozkrawam, ać, zerſchneiden.
rozkurczam, ać rękę, ausſtrecken die Hand.
rozłączać, Fr. abſondern.
Rozłączenie, a, die Abſonderung.
rozłakomić, geizig machen.

roz-

rozlewać, am, F. vergieſſen.
rozleżał ſię, er hat rechte Luſt zu liegen.
rozlicznie, ny, a, e, vielerley Weiſe, allerley, unterſchieblich.
rozłupuję, ować, zerſpalten.
rozmaicić, ty, a, e, auf mancherley Art, mancherley.
Rozmáitość, i, Mannigfaltigkeit.
Rozmaryn, u, Roßmarin.
rozmarznąć, rozmarzło co, aufthauen.
rozmarzyło go piwo, das Bier ſchlägt ihm in den Kopf.
rozmawiam, ać z kiem, unterreden ſich mit einem, Unterredung mit jem. halten, - przémawiam komu ſługę, ich berede eines ſeinen Diener.
rozmierzać, am, F. meſſen.
rozmnażać, am, Fr. vermehren.
Rozmnożenie, a, Vermehrung.
Rozmowa, y, Geſprách.
Rozmowność, i, Unterredung, Geſprách.
rozmowny, a, e, geſpráchig.
Rozmyśl, u, rozmyślanie, a, Berathſchlagung.
rozmyślam ſię, ich bedenke mich.
Rozmyślanie nabożne, geiſtliche Betrachtung, Erquickungsſtunden.
rozmyśliwſzy ſię, nach Ueberlegung.
Różność, i, Unterſchied.
roznoſzę, roznaſzam, áć, von einander tragen, wegſchleppen.
rożny, a, e, unterſchieblich.
rozooki, a, e, ſchielend.
rozraſtam ſię, ich wachſe groß, hoch.
rozrożniam, ać, uneinig machen.
Rozruch, u, Getümmel.
rozruchać ſię, kogo, in Bewegung bringen, erwecken ſich, jemanden.
rozrzedzam co, ich mache etwas dünne.
rozrzynam, ać, zerſchneiden.

roz-

ozrzucać, von einander werfen.
ozrzutność, i, Verſchwendung.
ozrzutny, a, e, verſchwenderiſch.
Rozſądca, Schiedsmann.
ozſądek, dku, guter Verſtand, Urtheil.
Rozſądnik, a, Entſcheider.
ozſadzam, ać, verſetzen, ſetzen, auseinander ſprengen.
ozſądzam, ać, entſcheiden, urtheilen.
ozśiewam, ać, Fr. ausſäen.
ozſławiam, ać, ausſchreyen, bringen in ein bös Geſchrey.
ozſtaję ſię, roſtawam ſię z kiem, abweichen, von einander ſcheiden, weggehen, Abſchied nehmen.
rozſtępuję ſię co, es thut ſich etwas von einander, auf.
rozſycha ſię, rozſechł ſię ſtatek, das Gefäß iſt leck geworden.
rozſyłać, am, hin und wieder ſchicken.
rozſzarpać co, das zerfleiſchen, zerreiſſen.
rozſzerzam, ać, erweitern, ausbreiten.
roztacza paw ogon, der Pfau breitet den Schwanz aus.
roztapiam, co, von topię, etwas zerſchmelzen.
roztoczyli go robacy, die Würmer haben ihn verzehret.
roztrząſam, ać, zerſchütteln.
roztrzeźwiam, ać, kogo jemanden nüchtern machen.
roztrzeźwieć, nüchtern werden.
roztwarzam, ać, co, befeuchten, temperiren, vermiſchen.
roztworzone wino, Waſſer unter Wein gemiſcht.
roztył ſię, er iſt dick und fett geworden.
Rozum, u, Verſtand, Vernunft, Sache, á rozum,

zum że to? iſt das auch eine Sache.

rozumiem, mieć, verſtehen.

rozumny, a, e, verſtändig.

rozumu doraſtam, przychodzę do rozumu, ich komme zu verſtändigen Jahren.

rozwadzam, ich führe von einander, ſtille den Hader.

rozwalać, am, Fr. abreiſſen, ein Haus.

Rozwaliny, Pl. Steinhaufen.

rozważam, ać co ſobie, erwegen eine Sache bey ſich ſelbſt, - co komu, mit einem was überlegen.

rozweſelam, ać, erfreuen.

rozwieram, ać gębę, rozdźiewiam, ich ſperre das Maul auf.

rozwięzować, uję, auflöſen.

rozwija ſię drzéwo, der Baum fängt an zu blühen.

rozwijam, ać, aus einander wickeln.

Rozwod, u, Małżeńſtwa, Eheſcheidung.

Rozwodny liſt, Scheidebrief.

rozwodzę ſię z małżonkiem, z żoną, ich ſcheide mich vom Mann, von der Frau, rozwodzę czynię.

—— z rzeczą, rozſzerzam ſię ſłowy, ich mache weitläuftig.

Rozwora, Regel, Band, damit die eine Hälfte des Wagens an der andern befeſtiget iſt.

rozwożę, ić, von einander führen.

Rozynka, i, die Roſine.

Rteć, Queckſilber.

Rubel moſkiewski, Rubel.

Rubin, u, der Rubin.

Rubryka, i, Rubrik, Titel, Ueberſchrift an Büchern und Schriften, Röthelſtein.

rucham, ać, berühren, bewegen.

Rucho u ſzaty, die Schleppe an Kleidern.

ruchomy, a, e, beweglich.

rucho-

uchome Dobra, bewegliche Güter.
uda, Erzwerk, Erzgrube.
udel, dla, Schiffruder.
udelnik, a, Ruderknecht.
udnik, a, Bergmann.
ufijan, a, Hurenwirth.
ugować, Inquiſition anſtellen.
um, u, der Raum.
umiany, a, e, röthlich.
umacya, das Räumen, Ausziehen.
umianość, i, die Röthe.
umienidło, a, Schminke.
umienię ſię, ich ſchminke mich.
umuję, ować, rum czynić, Raum machen, Platz.
unęło, es hat einen Knall gegeben.
unęło coś, es iſt was gefallen.
Runo, a, von einem Schaaf abgeſchohrne Wolle.
Rupieći, alt Gerümpel.
Rura wodna, Waſſerröhre.
Rurmiſtrſtwo, a, Waſſerkunſt, mathematiſche Wiſſenſchaft.
Rurmiſtrz, a, Kunſt-Röhrmeiſter, Waſſerleiter, Künſtler.
Rurmus, a, Waſſerleitung.
Ruś, i, Reußland.
Ruſnak, ruśin, ein Ruſſe.
ruſza mię lekarſtwo, die Arzney wirket.
ruſzać czégo, etwas bewegen, anrühren.
ruſzam ſię z mieyſca, ich bewege mich von der Stelle, z woyſkiem, breche auf mit dem Lager.
Ruſzenie poſpolite, das allgemeine Aufgeboth, Aufbruch.
Ruſznica, das Rohr zum Schieſſen.
Ruta, y, die Raute.
Rwanie, a, die Rupfung, das Raufen, Pflücken.
rwany owoc, len, abgepflückt Obſt, ausgerauſter Flachs.
rwę, rwieſz, rwié, rwać za włoſy, jem. bey den Haaren raufen.

rwę włoſy od żalu, ich rauffe mir die Haare vor Herzeleid aus.
Ryba, y, der Fiſch.
Rybaczka, i, Fiſcherweib.
Rybak, Rybitw, Fiſcher.
Rybitwi podatek, Fiſchzoll.
Rybki drobne, kleine Fiſchchen.
Rybne jatki, Fiſchmarkt.
Rycerſtwo, a, Ritterſchaft.
Rycerz, a, ein Held.
rychło, geſchwind, eilend, co rychley, jak narychley, aufs das eilfertigſte.
Rychtowanie dźiał, Richtung der Stücke.
Ryćié, a, das Graben, Stechen in ein Petſchaft, Holz.
ryczę, czeć, brüllen.
Ryczęnié, Ryk, das Brüllen.
Rydl, dla, der Spaten.
Rydwan, bedeckter Kriegswagen.
Rydz, a, Reitzke.
Rygiel, gla, Riegel, Fiſchub, Krampe.
ryję, ryć, graben, ſtechen, ſchnitzen.
Rylec, lca, das Grabeiſen, Meiſſel.
Rym, u, der Reim.
Rymarz, a, der Reimer.
Rymę mam, ich habe in Schnupfen.
Rymopis, Verſmacher, Poet.
Rymowanie, a, das Reimen.
rymownie, Reimweiſe.
rymuję, ować, reimen, dichten.
Rynek, nku, der Markt.
Rynka, i, Bratpfanne.
Rynſztok, a, der Rinnſtock.
Rynſztunek, u, Gewehr.
Rynna, y, die Rinne, Dachrinne.
Ryſa, y, Spalte, Riß, Bruch.
Ryś, ſia, das Panterthier.
Ryſowanie węglikiem, Zeichnung mit Kohlen.
ryſuję, ich reiſſe, grabe ein, ſchneide.

Ryż,

Ryż, u, der Riß.
Ryza papieru, Reißpapier.
rżący koń, wiehernd Pferd.
Rząd, rzędu, Ordnung.
rzadki, a, e, dünn.
Rządca, e, ein Regent.
rządzę, dzić czym, womit ſchaffen.
— sługę, ich miethe einen Diener.
— się u kogo, ich vermiethe mich bey jemanden.
Rządzicielka, Regierer in, Anordnerin, Haushälterinn.
rzeny, a, e, żytny chleb, von Korn, Rockenbrod.
Rząſa, rzęſa, Entenflott, Waſſerlinſe.
rżę, rzeć, wiehern.
rzechocę, tałem, tać, überlaut lachen.
Rzecz, y, ein Ding, Sache.
mam rzecz do kogo, ich thue, halte eine Rede,
odstąpił od rzeczy, er iſt vom Text, Sache abgewichen, nic do rzeczy, nichts zur Sache.
Rzecz pospolita, die Republik.
Rzeczą samą, skutkiem to pokazać, es in der That beweiſen.
rzeczny, a, e, an, aus dem Waſſerfluß.
rzeczywiście, ſty, a, e, in der That, würklich, thätlich.
Rzędami, warſtami, Reihen-Schichtweiſe.
Rzędem, nach der Ordnung.
— idę, ich gehe im Gliede, in der Reihe.
rzedzieję, ich werde, mache dünne.
Rzeka, i, der Fluß.
rzekę, rzec, ich ſage, ich will ſagen, rzekłbym, ich möchte ſagen.
rzekłem, am, om, ich habe geſagt.
rzekocą żaby, die Fröſche quacken.
Rzemień, enia, Riemen.
rzemienny, a, e, ledern.
rzemieſło robię, ich treibe ein Handwerk.
Rzemieśnik, a, ein Handwerker.

Rzemieſło, a, Handwerk.
Rzemyk, a, rzemyczek, ein lederner Riemen.
Rżenie, a, das Wiehern.
Rzepa, y, die Rübe.
Rzepiſko, Rübenacker.
rzepna, nać, Rüöenkraut.
Rzęſa wodna, Waſſerlinſe, - leſzczynowa, Käßlein an Haſelſtauden.
rzeſki, rzeźwy, [mu]thig, hurtig, wacker, munter.
Rzeſkość, i, Hurtigkeit.
Rzeſza Niemiecka, Teutſchland.
Rzeſzoto, a, ein Sieb.
Rzétélność, i, Deutlichkeit, Nachdruck.
rzétélny, a, e, ausdrücklich), deutlich.
rzéwnié płakać, bitterlich weinen.
rzéwno mi, ich bin voll Wehmuth.
rzéwny, a, e, kläglich, beweglich.
Rzeź, rzeźi, Rzeźnictwo, das Schlachten.
Rzezak, a, das Schn meſſer, Schnitzer
Rzezaniec, nca, ſchnittener.
Rzezanie, a, das Sc den.
rzezę, zać, ſchneide
Rzeźnik, a, Fleiſch
Rzeżucha, y, die K Garten- Brunn
rzeźwy, a, e, munter,
Rzeżymieſzek, ka, der Beutelſ ber.
rzkomo, wrzkomo, Schein.
rznę, rznąć, ſchn rznie na ſkrzyp er ſpielt auf der V
Rzodkiéw, dkwi, Rettich.
rzucam, ać, ić, werfen
rzucam kość między gich, ich werfe Knittel unter die de, mache Händ
— koſtkę o co, p czam ſię na ſ ścié, ich würfe etwas.
— ſię, targam ſię kogo, ich falle jem

Rzuca się pies na mię, der Hund fällt mich an.

—— mi się płacz, die Thränen ſtehen mir in den Augen, ich kan mich des Weinens nicht enthalten.

Rzuca się śiwizna, ich bekomme graue Haare.

Rzucanié, rzucenié czégo, das Werfen.

Rzucenię koſtki, das Würfeln.

Rzyć, der Hinterſte.

rzygam, ać, ausſpeyen als ein Hund, rölpſen.

Rzyganie, a, Köckung, Rölps, das Speyen.

Rzygliwy, Köcker, Rölpſer.

Rzym, u, die Stadt Rom.

Rzymianin, a, ein Römer.

rzymſki, a, e, römiſch.

Rzyſko, a, Stoppeln.

S.

S, ś oder eś, dobryś für dobry jeſteś, chłopeś, du biſt ein guter Menſch, braver Kerl. Tyś to ſprawiłeś, das haſt du ausgerichtet, gethan.

Sabina, Sevenbaum.

ſączy się, es gehet Tropfenweiſe.

Sad, u, Obſtbaum, Garten.

ſadowy, a, e, zum Baum gehörig.

po ſadu, po ſadźie, im Baumgarten herum.

Sąd, u, das Gericht.

Sądek maſła, Fäßchen Butter.

Sadło, dła, das Schmeer.

Sadno, das Wundreiben.

Sądny dźień, der jüngſte Tag.

Sądowa Sala, Gerichtsſaal.

ſadowię, wić się, ſich ſetzen, nämlich häuslich.

ſądownie, wny, wy, a, e, bedächtlich, zum Gericht gehörig, gerichtlich.

Sadownik, a, ein Gartinirer.

Sądy zapowiedźieć, obwołać, die Gerichte ankündigen, öffentlich ausſchreyen.

Sadz rybny, Fiſchhalter, Fiſchkaſten.
ſadzam, ać, ſetzen, ſtellen, ordnen.
ſadzam, ać, Goście, die Gäſte ſetzen.
Sadzawka, i, Fiſchteich.
Sadze, P. Ruß im Schorſtein.
ſadzę, dźić, płonki, kapuſtę, ſetzen Stämme, Komſt, pflanzen, pfropfen.
ſądzę urzędownie, ich richte, ſpreche das Recht, Urtheil.
Sadzel, ela, wrzod, Geſchwür, Blaſe.
ſadzeniu ſłużący, zum ſetzen dienlich.
ſadzony, a, e, geſetzt, gepflanzt, ſadzoną robotą robiony, getäfelt, von eingelegter Arbeit.
Sak, u, gewiſſe Art vom Fiſchnetz, Schleuder.
Sakrament, u, das Sacrament.
Sakwy, Queerſack, Fellеiſen.
Sala, i, der Saal.
Salata, y, der Salat.
Saletra, y, Salpeter.
ſaletrowy, ſaletrzany, ſalpeteriſch.
Salſa, ſaure Salſen.
ſam, a, o, ſelber.
ſam day, gieb her.
ſam jeden, er ſelber.
Samiec, mca, Hechen von Vögeln ꝛc.
Samica, y, Sehchen.
w ſamo weſele, in währender Hochzeit, do ſamego wieczora, auf den ſpäten Abend.
na ſamiuchnym wierzchu ſiedźi ptak, recht auf der Spitze ſitzt der Vogel.
Samokupiec, Eigenkäufer, der mit einer Waare allein handelt.
Samokupſtwo, a, Eigenkauf, Macht, nur allein zu verkaufen.
Samołowka, Vögelfalle.
ſamorodna farba, natürliche Farbe.
ſamorodny, das von ſich ſelbſt wächſt.

amoruſzny, a, e, was ſich von ſelbſt beweget, als ein Uhrwerk.
amotny, a, e, allein, einſam.
anié, ſanki, Schlitten, Schleife.
nny, zum Schlitten gehörig.
pam gniewając ſię, murren, heimlich brummen.
pię śpiąc, ſchnarchen im Schlaf.
panie, a, das Gemurmel.
pka, i, der Schnupfen.
rdela, eine Sardelle.
rdyk, ein Carniol.
rkam, ać, einſchlürffen,
rkanie, das Weinen, ſchnarchen, Schlürffen.
rn, der Rehebock.
rna, y, das Reh.
rnię, junges Rehchen.
rni, a, e, vom Reh.
s, Sasa, der Sachſe.
śiad, a, der Nachbar.
ſiecki, a, e, nachbarlich.
ſiectwo, a, Nachbarſchaft.

Sąśiek, a, die Abſeite in der Scheune.
Saſka ziemia, Sachſen.
Satyr, dźiki mąż, eine Satyre.
Saydak, a, ein Köcher.
Sążeń, żnia, eine Klafter.
ſążniowy, a, e, zur Klafter gehörig.
Schab od świni, Ribſpeer.
ſchadzam, ać, uchodzić, entgehen, ſię, ſchodzę ſię, zuſammen kommen, ſich verſammlen.
Schadzka, i, Verſammlung, Zuſammenkunft.
ſchnę, ſchnąłem, ſchwinden, verdorren.
— na ćiélé, verdorren am Leibe.
Schod, u, ſchyłek, die Treppe herunter zu gehen, das Ende, Ausgang.
ſchodzący, a, e, zu Ende lauffende.
ſchodzę na dol, ich ſteige herunter.
ſchodźi mu na tym, daran fehlets ihm.
— z ſtołu śiła, es kömmt viel vom Tiſche.

ſchodźić pola, miaſto, Felder, eine Stadt durchgehen, durchwandern.
ſchodźiſty, a, e, abſchüſſig, heruntergehend.
ſchowanie, a, Verwahrung.
ſchoway ſię z tym, verſteck dich damit.
ſchraniam ſię gdźié, verbergen ſich.
ſchylam, ać, czégo, neigen etwas, hinunterbeugen, ſię, ſich bücken.
Schyłek czego, lata, der Ausgang eines Dinges, Sommers, Neige, na ſchyłku piwo, das Bier iſt auf der Neige.
ściągam wodę z rol, vom Lande das Waſſer ableiten.
ściągnę, gnąć, zuſammen ziehen, Fr. ściągam.
Ściana, y, die Wand.
Ścianki, die Scheidewand. Gang zwiſchen den Häuſern.
Ścięćie, a, ścinanié ludźi, das Abhauen, die Decollirung, Enthauptung.
ściekam, ścieka co kąd, es fleußt wo unter.
ściękę, F. ścieć, ſen, Fr. ściekam
ścielęnie, ſtanie, te machen.
ścieram, ać, abw
Ścieranie, a, das ſchen.
Ścierka, i, Wiſchtuch, tuch.
Ścierw, u, das
ścieśniam, ać co, enge machen.
Ścieſzka, i, der
ścięty, a, e, abgehau
ścigam, ać kogo, den jagen, nachja
Ściganie, gonienie, Nachjagen.
ścinam, ać, abhau
Ścinanié, a, das pren.
ściſnę, F. ſnąć, drücken, Fr.
ściſkam co ręką, cke mit der ſammen.
ściſła miłość, be.
ściſłe

ciaſné, ściſko, enge.
ściśnienié, ściſkanie, das Zuſammendrücken.
ściśniony, a, e, bedrängt, zuſammengedrückt.
cyatyczny, a, e, lendüchtig.
sędacz, a, der Zandat, ein Fiſch.
ſédno końſkié, das vom Sattel dem Pferd auf dem Rücken Wundreiten.
Sędzia, ego, der Richter.
Sęk, a, der Aſt im Baum.
ſękowaty, a, e, aſtig.
Sékret, u, das Geheimniß, Heimlichkeit.
Sékrétarz, a, der Secretarius.
Sekta, y, die Ketzerey.
Sektarz, Sectirer.
Sékwéla, Folgen, Folgerung.
Sékwéſtr, u, Beſitznehmung eines ſtreitigen Orts, bis zur Ausmachung der Sache.
Sékwéſtrować kogo, hinter einen Schiedsmann legen, abſondern.
Sen, ſnu, der Schlaf, Traum.
Sen mię morzy, der Schlaf überfällt mich.
Senat, u, der Senat.
Senator, a, groſſer Rath.
Senna nauka, Traumbuch.
Senńik, a, ſnow wykładacz, Träumer, it. Traumdeuter.
Sens, u, die Meynung.
Senténcya, i, eine kurze Rede, Spruch.
Sęp, a, der Geyer.
ſępię ſię, ich mache ein ſauer Geſicht.
Ser, a, der Käſe.
Serca zatwardźiałość, Herzenshärtigkeit.
ſerca małego człowiék, ein feiger, unbeherzter.
— dodawać, Muth machen, das Herz ſtärken.
Serce, a, das Herz.
Serdak, a, Frauen-Volks Unterkleid.
ſerdecznié, ny, a, e, herzlich.
Sérduſzko, a, Herzchen.
Sernik, a, Käſekorb.
Serwatka, i, Buttermilch.

Sérwéta, y, die Serviet.
Serzyſko, a, Käſe, Lab.
Setkować, na ſto rozkładać, in hunderte abtheilen.
Sétnictwo, a, die Hauptmannſchaft.
Sétnik, Hauptmann über Hundert.
ſétny, a, e, hunderte.
Seym, przéſzkodźić, przerwać, der Reichstag, den R. hindern.
Seymik, u, Landtag.
ſeymowy, a, e, zum Reichstag gehörig.
Seymuję, ować, Reichstag halten.
ſiadać, Fr. am, ſitzen.
ſiadło, ſiedliſko kurow, Hünerſtange.
ſiadłość, i, Stärke des Leibes.
ſiadły, ą, e, unterſetzig.
ſianie, ſiew, ſiewba, das Säen, Saat.
ſiany, a, e, geſäet.
Siano, a, das Heu.
Siara, y, die erſte Milch von der Kuh.
ſiarczyſta nitka, papiereк, Schwefelfaden, ſiarczyſty, a, e, ſchwefelicht.
Siarka, i, der Schwefel.
ſiarkowany, a, e, geſchwefelt.
ſiatka, Netzchen.
— pajęcza, Spinnwebe.
— miaſto okien, albo kratéк, Gattertuch.
ſidlę, ich beſtricke, fange.
Sidło, a, ein Fallſtrick.
Sieć ptaſza, Vogelnetz.
Sieć, rybia, Fiſchnetz.
ſieczka, i, Häckſel, rzeźą ſięczkę, ich ſchneide.
ſiedm, ſieben.
Siedliſko, a, plac, Platz, wo kein Gebäude ſteht, Sitz.
ſiedmdźieſiąt, ięty, ſiebenzigjährig.
ſiédmigród, ſiedmigródzka źiemia, Siebenbürgen.
ſiédmiodniowy, tygodniowy, ſiebentägig, wöchentlich.
ſiedm liſt, Siebenfingerkraut.
ſiedzę, dźieć, ſitzen.
— po turecku przyſiad-

Siadszy nogi, ich ſitze wie die Türken, die Füſſe unter ſich geſteckt.
ſiedzenié, a, das Sitzen.
ſięgam czégo, ich lange nach etwas.
ſiéję, ſiać, ſäen.
ſiékacz kuchenny, Hackmeſſer.
— ogrodniczy, noż, Beſchneidmeſſer, it. Fechter.
ſiékam, rąbam, ać, hauen.
Siékanié, a, das Hauen.
Siékanina, das gehackte Lungmuß.
ſiékę, ſiec, hauen.
Siékiera, y, die Axt.
Siékierka, ſiékiereczki, kleine Axt, Beilchen.
Siemię, Saame, Leinſaame.
Sień, i, das Vorhaus.
Sienník, Heuboden.
Sienny, a, e, od ſiana, zum Heu.
— od ſieni, zum Vorhaus.
Siepacz, Céklarz, Stöckelknecht, Häſcher.
ſiepam kogo, ſzarpam, ich erhaſche, reiſſe jemanden nieder.
ſierć, ſierść, Haar, Viehhaar, jakiey ſierći kon, wol? was vor Couleur hat das Pferd?
Sieroctwo, a, oſierocenié, Wayſenſtand.
Sirot mieſzkanié, Wayſenhaus.
Siérota, y, eine Wayſe, Unmündiger.
Sierp, a, die Sichel.
Sierpień, pnia, Aug. Auguſtmonath.
Sierſzeń, nia, die Horniſſe.
Siéſtrzaniec, ſiéſtrzeniec, Schweſterſohn.
Siéſtrzenica, Schweſtertochter.
ſiéſtrzenny, a, e, zur Schweſter gehörig.
Siew, u, ſiewba, die Saat, die Saatzeit.
Siewca, zaſiewacz, ſiewnik, Saamen.
Siewka, Säetuch.
ſiewny, a, e, zur Saat gehörig.
ſikam, ać, ſprützen.
Sikawka, i, die Sprütze.
Sikora, y, kleine Mäuſe.
ſiła, viel.

Siła,

Siła, y, die Kraft.
śiłę się, ich ſtärke, bemühe mich.
śili się choroba, die Krankheit nimmt zu.
Siłenié się choroby, die Vermehrung der Krankheit, der Paroxismus.
śilnié, barzo uśilnié, nach allen Kräften.
śilny, a, e, groß, mächtig, wachſen.
śinieję, nieć, braun und blau werden.
śino co czynię, ich ſchlage etwas blau.
Sinogarlica, u, Turteltaube.
Siność, i, blauer Striem.
śiodłać Konia, das Pferd ſatteln.
Siodlarz, a, ein Sattler.
Siódło, a, der Sattel.
Siodłowy Koń, Sattelpferd.
śiodmy, a, e, der ſiebende.
Sioſtra, y, die Schweſter.
Sioſtra przyrodna, Stiefſchweſter.
Sioſtroboyca, y, Schweſtermörder.
Sit, u, śitowié, Binſen.
Sitarz, a, Siebmacher.
Sito, a, rzadkie, gelbe Haarſieb.
Sitowiſko, a, Binſenfeld.
Siwiec, wca, Grauer.
śiwy, a, e, grau geworden.
śiwieję, ich werde grau.
Siwizna, y, graue Haare.
ſkaczę, kać, ſpringen.
ſkacze mi ſerce, das Herz bebet, klopfet mir.
Skakanié, a, das Springen, Hüpfen.
Skała, y, ein Fels.
ſkaliſty, a, e, felſicht, riſicht.
Skałka, ein Rißchen.
ſkamiający, der zu Stein machende.
ſkamiałość, Verwandlung in Stein.
ſkamiały, a, e, in Stein verwandelt.
ſkąpy, a, e, karg.
Skaranié, a, die Strafe.
ſkarany, a, e, geſtraft.
Skarb, u, der Schatz.
Skarbék, Bergteufel.
ſkarbię, ić, Schätze ſammlen.

karbny, ſkarbowy, zum Schatz gehörig.
ſkarga, i, die Klage.
ſkarlupa wężowa, żołwia, Schlangenhaut, Schildkrötenſchaale.
karżę, żyć, klagen.
ſkaza, Verderbniß, Scharte.
azanié, ſkażń, dékret, das Urtheil, Sentenz.
ſkażenié, zepſowanié, das Verderben, Stumpfmachen.
ſkażytelny, a, e, verderblich, verweslich.
ſkażony, zepſowany, a, e, verderben.
ſkazować na co, weiſen.
ſkazują, ſkazano przeciw mnie, ſie fällen ein Urtheil wider mich.
ſkazuję, ować na co, worauf zeigen.
Skażyćiel, ein Zeiger, Weiſer, Anzeiger.
ſkępię czégo, ich behelfe mich womit knap, genau.
ſkępieję, ich werde knauſericht.
Skępſtwo, a, Kargheit.
Skiba roli, Ackerfurche.
ſkiba chleba, Schnitt Brod.
ſkinąć, F. nę, nicken, anzeigen.
Skinięnié, a, das Nicken, die Anzeigung.
Skład, Behältniß, Ort, etwas aufzubringen, it. Reim.
ſkładać, am, ablegen.
Składacz liter, Zuſammenleger, Schriftſetzer.
ſkładam, ać ſię do czégo, ſich wozu reſolviren.
— papier, ich lege zuſammen, breche das Papier.
— z woza, abladen vom Wagen.
— ręce, falten die Hände.
Składanié, a, czégo, ſię na co, das Zuſammenlegen, zurzędu, Ablegung des Amts.
— na kogo, die Schiebung auf einen.
ſkładany, a, e, noż, zuſammengelegt.

Skła-

Składność, i, Geſchicklichkeit.
ſkładny, rymowny, geſchicklich, reimlich.
ſklany, a, e, gläſern.
Sklarz, a, ein Glaſer.
Sklenica, y, Trinkglas.
Sklep, u, gewölbter Keller.
ſklepię, ić, wölben.
ſklepiony, ſklepiſty, a, e, gewölbt.
ſklepowy, a, e, zum Gewölb, gehörig.
Skło, a, das Glas.
ſkłoć, von ſkałam, beſtechen, zerſtechen.
Skłoćié, a, das Stechen.
ſkłonny, a, e, geneigt.
ſkłoty, a, e, zerſtochen.
Skobel, a, ſkobl do zamku, Splinte.
Skoczék, a, ein Springer, Springhahn, Tänzer.
Skoczka, Springerin.
ſkoczny, ſkokliwy, a, e, zum Sprung, hüpfend.
Skok, u, der Sprung.
ſkoma mi, czégo, chleba, co drugi ję, zęby, mi piſzczą na co, mir lüſtet nach etwas, Brod, mir wäſern die Zähne.
ſkonać, F. nam, verſcheiden.
Skończenié, a, der Beſchluß.
ſkończony, dokonany, geendiget.
ſkończyć, co, dokonywam, endigen, zu Ende bringen.
Skop, u, der Schöps.
Skopowina, y, Schöpſenfleiſch.
ſkopowy, a, e, zum Schöpſen gehörig.
Skora, y, die Haut.
Skorka, i, na drzéwié, chlebié, mleku, die Rinde am Baum, die Kerſte am Brod, Häutchen auf der Milch.
Skornié, die Stiefeln.
Skórnik, a, Fellenhändler.
ſkoro, ſo bald.
Skorupa, Scherbel, jajowa, gliniana, ſkorwia, Eyerſchale, Stück eines irrden Gefäſſes
Skorupka, i, Scherbchen.

ſkor-

Skorzany, a, e, ledern, von Fell.
Skowrónek, nka, die Lerche.
Skowyczę, czeć, wie ein Hund heulen.
skracam, ać, ić, Fr. skrocę, abkürzen, abbrechen.
skrącam, ać, von kręcę, zuſammen drehen.
skrępowany, a, e, zuſammen gewunden.
Skrobacz, a, Schaber, Reibeiſen.
Skrobaczka, i, Schab- Reibeiſen.
skrobię, bać, ſchaben.
skrobię się w głowie, ſich im Kopfe kratzen.
skrocić, F. cę, abkürzen.
Skrocenié, a, die Abkürzung, Abbreviatur.
skromnié żyję, ich lebe eingezogen, ſparſam.
skromnię, uſkramiam, ich mache zahm, ſittſam, beſcheiden.
skromność, i, Zucht, Beſcheidenheit, Mäßigkeit, Sittſamkeit.
skromny, obeſzły, w życiu, verträglich im Umgange, mäßig, ſtill, ſparſam.
skromny w obyczajach, poſtępkach, beſcheiden, behutſam.
Skroń, i, der Schlaf am Haupte.
Skrucha, y, Reue, Zerknirſchung.
skruſzyć, von kruſzę, zerreiben, się, bereuen.
Skryćie, skrytość, das Verborgene, ein Schlupfloch.
— Adv, skryty, a, e, Adj. heimlich, verborgen, verſteckt, verdeckt.
skryć, F. ję, verſtecken.
skrzeczę, czeć, wie ein Froſch quaken.
Skrzeczenié żab, das Quaken der Fröſche.
skrzélé, Fiſchohren.
skrzepły, a, e, wie das Fett geronnen.
skrzybam, ać, ſchaufeln.
skrzydlaſty, a, e, geflügelt.
Skrzydło, a, der Flügel.
Skrzynka, skrzyneczka, Käſtchen, -kamorczyſta, mit viel Fachen.

Skrzy-

Skrzynia, e, Kaſten, Kiſte.

ſkrzypam na ſkrzypicach, ich ſpiele auf der Geige, Violine.

Skrzypek, pka, Fiedler.

Skrzypice, ſkrzypki, die Geige, ſkrzypce, cow.

ſkrzypię, pieć, knarren wie die Thür, Fr. ſkrzypam.

ſkrzywiam, ać, krumm machen.

Skubię, bać ptaka, einen Vogel pflücken.

ſkupiam, kupię, ich häufe zuſammen.

Skupień, Auf- Einkäufer.

ſkupny, a, e, verkäuflich.

ſkupuię, ować, viel einkaufen.

ſkurczam, ać, czyć, F. ſkurczę, zuſammenziehen, verkürzen.

ſkurcznie, ny, a, e, würklich, thätig.

Skurczność, i, die Kräfte, Vermögen.

Skutek, tku, die That, der Zweck.

Skwapiam ſię, ſpieſzę ſię, ich eile, übereile mich.

Skwapienie ſię, Skwapliwość, Eil, Eifertigkeit, Uebereilung.

ſkwapliwie, wy, a, e, fertig, eilend.

ſkwarzę, rzyć, ſchmelzen.

Skwaśnieć, ſkwaśnieię, zu Eßig, ſauer werden, verſäuren.

ſkwierczę, eć, kirren, flennen.

Skwierczek, czka, Pipping, der ſehr klagt.

ſłabieję, bieć, ſchwach werden.

ſłabizna, das Weiche in den Seiten, unter den kurzen Ribben.

Słabość, i, die Schwäche, Schwachheit, Mattigkeit.

ſłaby, a, e, ſchwach, matt, wzrok, wocz, farba, wino, blödes Geſicht, ꝛc.

ſłać, ścielę, ſtalam. F. pościelę, Bette.

ſlad, u, ſzlad, ſzlak, Spur.

ſłabo-

anié, Szlakowa-
Nachſpur, Nach-
ng.
nik, a, Ausſpüh-
Nachſteller.
ować, śladem
m, idę w też tro-
kiem, nachſpüh-
ver Spur nachge-

ſzlak, paraliż,
trick, Bahn,
agfluß.
a, Schleſien.
wić, rühmen.
ię, ſłynę, ich wer-
rühmt, florire.
ny, a, e, rühm-
berühmt.
ymuję, ich ver-
mpfe.
Pappel.
, poſyłam, ſchi-

ı, der Hering.
ıa, Milz.
wka, i, die He-
ſtonne.
ępak, ślépék, nié-
idz, überſichtig,
in blödes Geſicht

ślépy, a, e, blind.
Ślężak, a, ein Schleſier.
Slimak, a, eine Schenke.
Slina, y, der Speichel.
ślinię ſię, ich geiffere.
śliſki, a, e, ſchlüpfrig.
Sliſkość, i, Schlüpfrig-
keit, Glätte.
Sliwa, y, Kirſchbaum,
Kirſchfrucht.
Sliwki węgierſkié, ſu-
che, Ungariſche Pflau-
men, treuge-
Śliż, a, eine Schmerle.
ślizam ſię, poślizniąć
ſię niechcąc, chcąc,
gleiten ungern, mit
dem Fuß, gern glit-
ſchen auf dem Eis.
Slizawica, śliżawka,
Glitſchbahn.
Słód, u, das Malz.
ſłodkawy, przyſłodſzem,
etwas ſüß.
ſłodki, a, e, ſüß.
ſłodkié ſtrączе, Zucker-
ſchote.
Słodkość, i, die Süßigkeit.
Słodownia, mielcuch,
Malzſtube, Haus.
Słodownik, Mielcarz,
Malzer.

en Smelc, u, Schmelz. Glaſurarbeit.
a ſmelcuję, ować, ſchmelzen.
ęteк, tku, Betrübniß.
ły, a, e, betrübt.
a, e, Bleyfärbig.
Wagehals.
Kühnheit.
n, -uczy-
ślachter.
echu, ſich
achen.
rl. Auskehricht.
ę się, śmiać się, lachen.
śmiem, śmiałem, śmieć, ich unterſtehe mich.
Smiérć, i, der Tod.
śmiérdzę, dzieć, ſtinken.
śmiértelność, i, Sterblichkeit.
śmiértelny grzech, Todſünde.
śmieſzék, a, Lachnarr.
śmieſzę, ſzyć, lachend machen.
śmieſznó mi to, das iſt mir lächerlich.
śmieſzny, lächerlich, lachenswerth.

Słodycz, y, Süßigkeit. ſüſſes Getränk.
Słodzę, dźić, ſüß machen.
Słodźiny, Pl. Treber.
Słodźiuchny, a, e, ſehr ſüß.
Słodzona, y, die Milz.
Słodzony chorobę cierpiący, Milzſüchtiger.
Słoják, yka, Schreinchen.
Słoma, y, das Stroh.
Słomianka, Strohkorb.
Słomiany, a, e, ſtrohern.
Słoń, a, der Elephant.
Słońce, a, die Sonne.
Słońecznik, a, Sonnenuhr.
Słonéczny, a, e, zur Sonnen gehörig.
Słończyſty, der Sonnen ähnlich.
Słonina, y, der Speck.
Słoniowa Kość, Elephantenknochen, Elfenbein.
Słoniowy, a, e, zu Elfenbein gehörig.
Słóny, a, e, geſalzen.
Słoſarz, a, der Schlöſſer.
Słow właſność począték, Wortdeutung, Etymologie.
Słowak, a, ein Sclavonier.
Słowko, a, Wörtchen.
Słowik, a, die Nachtigall.
Słownik, Wörterbuch.
Słowny, Wort-reich, der da viel redet und wenig thut, it. der Wort hält.
— pozew, mündliche Bedung.
Słoy, Słoják, Schachtel, Schrein, Büchſe.
Slub małżeńſki, Ehebredung, Trauung.
ślubię, ślubuję, ich verſpreche, ſage zu.
ślubować, geloben.
Słuch, u, das Gehör.
Słuchać, Fr. hören.
Słuchacz, a, Zuhörer.
Słuchanie, Audyencya, Verhör, Audienz.
Słuchu dobrego, der ein gutes Gehör hat.
Sługa, i, ein Diener.
Słup, a, Pfeiler, Poſtament, Säule.
Słupiec wſchodu kręconego, Säule einer Wendeltreppe.
Słuſzność, i, Billigkeit.
Słuſzny, a, e, billig.
Służba, y, der Dienſt.

Słu-

Służały, a, e, den Dienſten gehörig, Diener.
Służę, żyć, dienen, na koń, uſarſką, piechotą, ich diene zu Pferde als ein Huſar, zu Fuß.
Służebnica, y, Dienerin.
Służebnik, a, der Diener.
Służebny, a, e, zum Dienſt gehörig.
Słynę, ſławny jeſtem, ich bin berühmt.
Słyſz! höre du!
Słyſzę, ſzeć, hören.
Smaczny, a, e, wohlſchmeckend.
Smagać, ſtreichen.
Smagły, a, e, gibki, ſchmeidig.
Smak, u, Geſchmack, — ſtraćiłem.
Smakować, uję, ſchmecken.
Smalec, lcu, Schmalz.
Smark, u, der Roz.
Smarkacz, a, Rozlöffel.
Smarować, ſchmieren.
Smażę, żyć, in der Pfanne braten, ſchmergeln.
Smażenie, a, das Röſten.
Smażony, a, e, gepregelt.
Smęcę ſię, ćić ſię, ſmucę ſię, betrübt, traurig ſeyn.
Smelc, u, Schmelz. Glaſurarbeit.
Smelcuję, ować, ſchmelzen.
Smęték, tku, Betrübniß.
Smętny, a, e, betrübt.
Śmiady, a, e, Bleyfärbig.
Smiałék, Wagehals.
Smiałość, i, Kühnheit.
Śmiały, a, e, kühn, uczynék, freche That.
Smiech, u, das Gelächter.
Śmiechu do zdechu, ſich zu Tode lachen.
Smiéći, Pl. Auskehricht.
Śmieję ſię, śmiać ſię, lachen.
Śmiem, śmiałem, śmieć, ich unterſtehe mich.
Smiérć, i, der Tod.
Śmiérdzę, dzieć, ſtinken.
Śmiértelność, i, Sterblichkeit.
Śmiértelny grzech, Todſünde.
Śmieſzék, a, Lachnarr.
Śmieſzę, ſzyć, lachend machen.
Śmieſznò mi to, das iſt mir lächerlich.
Śmieſzny, lächerlich, lachenswerth.

Smiotana, y, Schmant.
Smok, a, der Drache.
Smoła, y, der Theer.
Smolany piec, huta, Pech- Theerhütte, Ofen.
Smolarz, a, Theerbrenner.
Smolnica, y, Theerpaudel.
śmólny, a, e, kühnicht.
śmolę, lić, schwarz machen.
Smród, u, der Geſtank.
śmrodzę, dzić, ſtänkern.
Smuték, tku, Betrübniß.
Smyczek, czka, Fiedelbogen.
śmykam, ać, wegraffen, nehmen.
śniadnie, leichtlich.
śni mi się, es träumet mir.
śniadać, em, Frühſtück halten.
Sniadanié, a, Frühſtückzeit, Frühſtückeſſen.
Snicerz, a, Bildhauer.
śniedny, a, e, das zum Eſſen taugt.
Snieg, u, der Schnee.
Snieżniczki, Pl. Schneevögel.
śnieżny, a, e, zum Schnee gehörig.
Snop, a, Korngarbe.
Snopék, a, Bündchen.
Snow wykładacz, Traumausleger.
Sny wykładam, ich lege Träume aus.
Sobaka, i, der Hund, Zage.
ſobié co czynię, vor ſich etwas thun.
— chodźić, vor ſich gehen. Plaiſir gehen.
Soból, a, die Zobel.
Sobota, y, der Sonnabend.
Socha, y, zweyzackigte Stütze.
Soczowica, Linſe.
Sodomczyk, a, Sodomiter.
Sodomia, Sodomiterey.
Sok, u, der Saft.
Sokół, a, der Falke.
Sól, i, das Salz.
Solanka, die Salzlauge.
ſolę, lić, ſalzen.
Solna gora, żupa, Salzberg, Grube.
Solniczka, i, Salzfaß.
Sopel, pla, ein Eyßzapf

ſolna,

Sosna, y, Fichtenbaum.
Sośnina, y, Fichtenwald, Baum.
Sosnowy, a, e, fichten.
Soszka, i, Garnſtange.
Sowa, y, die Nachteule.
Sowićié, reichlich.
Soyka, y, Käutzchen, Nußhär.
Spadać, Fr. am, abfallen.
Spadek Majętności, Erbgefäll, Erbgut.
Spaść, F. spadnę, herabfallen.
Spajać co, etwas zuſammthun, bringen.
Spalić, F. lę, verbrennen, a palę, lić, brennen.
Spanié, a, das Schlafen.
Spasać bydłem łąkę, eine Wieſe mit dem Vieh verderben.
Spędzam, ać do kupy, herunter treiben, jagen auf einen Haufen.
Spełniam, ać, erfüllen, eine Genüge thun.
Spętać Konia, ein Pferd ſpannen.
Spiączka, Schlaffucht.
Spię, spać, ſchlafen.
Spieg, a, Kundſchafter.
Śpieguię, ować, ſpioniren, erkundigen.
Spieniężyć co, w pieniądzé obroćić, zu Gelde machen, etwas.
Spieram śię z kiem, mit jem. ſtreiten.
Spieszę, szyć śię, ſich ſputen.
Śpiewak, a, Sänger.
Śpiewam, ać, ſingen.
Spik, u, Schlaf.
Spikanarda, Spiekenard.
Spinam, nać, Fr. zuheften.
Spis, u, Spieß.
Spiśék, u, Beſchreibung, Regiſter, Auszug.
Spiśne, Geld vor das Schreiben.
Spiśuję, ować, abſchreiben.
Spiża, Proviant, Vorrath.
Spiżarnia, i, Speiſekammer.
Spleśniały, a, e, verſchimmelt.
Spluwacz, Ausſpeyer.
Spluwam, pluję, ausſpeyen.
Spod, spodék czégo, der Boden.

ſpodni, a, e, unterſte.
Spodnica, y, Frauen-Unterrock.
ſpodżianić, ny, a, e, gehoft.
ſpodziewam ſię czégo, kogo, ich bin gewärtig, hoffe, verſehe mich etwas.
Spokoyność, i, die Stille.
ſpokoyny, a, e, geruhig.
Społdźiedźic, a, Miterbe.
Społeczność, i, Gemeinſchaft.
ſpołiadam, ać, miteſſen.
Spółkować z kim, in Maſcopey ſtehen, mit einem viel umgehen.
Spolność, i, Gemeinſchaft.
Społżyjący, Tiſchgänger, Tiſchgenoß.
ſpołżyję, żyć, mit einem leben, zuſammen umgehen.
Spór, u, der Zank.
ſpórny, a, e, Zankſüchtig.
Sporządzać, Fr. co, etwas in die Ordnung bringen, verrichten, F. ſporządzę.
ſporządzony, a, e, geordnet, verrichtet.
ſpoſabiam kogo, ſobie, ich richte jem. mich zu.
Spoſob, u, Art, Weiſe, Mittel, Gelegenheit.
ſpoſobny, a, e, geſchickt.
ſpowiadać ſię, beichten.
Spowiednik, a, Beichtvater.
Spowiedź, i, die Beichte.
ſpowinowacam ſię z kiem, mit jem. ſich befreunden, Freundſchaft machen.
ſpoyrzeć, hineinſehen.
Sprawa, y, eine Sache.
Sprawa ſądowa, Rechtsſache.
Sprawca jakiey rzeczy, ein Factor, Sachverwalter.
ſprawić, F. wię, ausverrichten.
Sprawiédliwość, i, Gerechtigkeit.
ſprawiédliwy, a, e, gerecht.
ſprawny, der activ iſt.
Sprawowanié, a, Verrichtung.
ſprawować, uję, Fr. ſchaffen, machen.

ſpra-

sprawuję się, u sądu, dobrzé, ich verantworte mich vor Gericht, verhalte mich wohl.

sprawuję sobié szatę, ich lasse mir ein Kleid machen.

sprośność, i, Unflätigkeit.

sprośny, a, e, schändlich, greulich.

sprzągam, ać, zusammen spannen.

sprzątam, ać z pola, einführen vom Felde.

sprzątnąć, kogo, co, aufräumen, jem. aus dem Wege räumen, etwas stehlen.

sprzeciwiam, ać się, Fr. sprzeciwić się, zuwider seyn.

Sprzęt domowy, Hausgeräth.

sprzyjać, günstig seyn, wünschen.

Spust u bram, Fallgatter.

spuszczam, ać, herunter lassen, -Oczy na dół, die Augen niederschlagen, -co za pieniądzé, vor Geld überlassen.

Srebrnik, a, Silberling.

srebrny, a, e, silbern.

Srebro, a, Silber, -żywe Queckſilber, -stołowe, silbern Servis.

Srebrowy, kredencerz, Silberwärter.

sroga rzécz, etwas grausames, abscheuliches.

srogi, a, e, groß, grausam.

sromocę, tałem, tać, schänden.

Sromota, y, die Schande, Schmach.

srożeję, wüten, grausam sich aufführen.

srzednich lat, von mittelmäßigem Alter.

Srzod, czégo, Mitte einer Sache.

Srzodek, dka, die Mitte, Mittel, Weg.

ssać, ssę, saugen.

Stacyja, i, die Station.

stłaczam, ać, zusammen welzen.

Stadnik, a, Heerdeführender.

Stado, a, die Heerde.

Stągiew, gwi, Wasserkrug

Stal, i, der Stahl.

ſtalę, ić, ſtählen, mit Stahl verſehen.
ſtalé, ły, a, e, dauerhaft, ſtandhaftig.
Stałość, i, Dauerhaftigkeit.
Stan domowy, Hausſtand.
ſtanąć, F. ſtanę, erſcheinen.
Stanié, na wodźié, goſpodą, das Stillſtehen, halten zu Waſſer, zur Herberge.
ſtanowię, wić co, etwas verordnen.
Stanowiſko, a, Herberge, Quartier, Wirthshaus, Stand.
ſtąpam, ać, daher treten, einen Schritt nehmen.
Stąpór, a, Stampfkeule.
ſtaram, ać ſię o co, wofür ſorgen.
Starék, rka, Großvater.
ſtargować, ſię, erhandeln, eins werden im Kauf.
ſtarodawny, von Alters her.
ſtary, a, e, alt.
Starość, i, das Alter.
Starościc, a, junger Staroſt.
Staroſta, y, ein Staroſt.
Staroſtwo, a, die Staroſtey.
ſtaroświecki, altfränkiſch.
ſtarożytny, a, e, alt.
ſtarſzy laty, älter an Jahren.
Staruſzék, ſzka, ein Greis.
ſtarzeję ſię, idę w lata, ich werde alt.
ſtatécznieję, ich werde mannbar.
ſtateczny, a, e, beſtändig.
Statek, tku, Gefäß.
ſtatkuję, ich bleibe beſtändig, thue gutes.
Staw, u, ein Gelenk.
Staw wodny, ein Teich.
ſtawiam, ać, banki, we grze, ſtellen, Köpfe ſetzen, ins Spiel, przéd oczy, vor Augen legen.
Staynia, i, Pferdeſtall.
Stęchlina, y, Dampf, Vermoderung.
ſtękać, am, ſtehen.
Stępa, y, die Stampe.
Ster, u, das Ruder.
Sternik, a, Steuermann.
ſteruję, ować, ſteuren.
ſtłaczam, ać, feſt machen.
ſtłuczony, a, a, zerbrochen.

Sto-

Stoczek woſkowy, Wachsſtapel.
Stodoła, y, die Scheune.
Stóg ſiana, Heuſtock, Haufen.
Stogłowy, von hundert Köpfen.
Stojąc, ſiędząc, biędząc, piſząc, płacząc, bolejąc, ſtehend, ſitzend, laufend, im Schreiben, im Weinen, im Schmerzen.
Stoję, ſtać, ſtehen.
Stokroć, hundertmal.
Stokrotny, a, e, hundertfältig.
Stół, u, der Tiſch.
Stolarz, a, der Tiſchler, Schnitzer.
Stolec, lca, der Seſſel, Nachtſtuhl.
Stołeczne miaſto, Hauptſtadt, Reſidenz.
Stolica, königlicher Stuhl.
Stopa, y, die Fußſohle.
Stopień, pnia, der Stufen.
Storęki, der hundert Hände hat.
Storzypiętka, ein ruhmräthiger Menſch.
Stos drew, Holzhaufen.
ſtoſuję, ować co z czym, etwas womit vergleichen.
ſtrącam, ać, Fr. ſtrącę, ćić, herunter ſtoſſen.
Strach, u, Schrecken, Entſetzen.
Strachy, nocne, Geſpenſter.
Strącze grochu, die Schote.
ſtraſzę, ſzyć, ſchrecken.
Straſzenie, a, das Schrecken.
ſtraſzliwy, ſtraſzny, a, e, entſetzlich, ſchrecklich.
Strawa, y, allerley Eßwaaren.
Strawa bydlęca, Futter vors Vieh.
ſtrawić, verzehren, -ić ſię, ſich verzehren.
Strawienie, a, das Verzehren.
Strawność, i, die Zehrung, das Verdauen.
ſtrawny, a, e, verdaulich.

Szafarz, a, ein Schaffner, Haushalter.
Szafir, der Saphir.
ſzafuję, ować, ſchäffern.
Szafran, u, der Safran.
Szalamaje, Pl. Sackpfeife.
Szalbierz, a, Betrüger, Berücker.
Szala do ważenia, eine Gewichtſchaale.
ſzaleję, leć, unſinnig ſeyn.
Szałwija, i, die Salbey.
ſzamocę, motać, hin und her werfen.
Szańc, n, eine Schanze.
ſzanuję, ować, ſchonen.
Szarańcza, i, Heuſchrecke.
Szarłat, u, Purpur.
ſzarpam, ać, zupfen, reißen.
ſzary, a, e, lichtgrau.
Szata, y, das Kleid.
Szatan, a, der Teufel.
Szczaw, u, der Sauerampf.
Szczećina, y, Schweinborſte.
ſzczególnie, a, e, beſonders, einzeln.
ſzczekam, ać, bellen.
Szczenię, nięcia, jung Hündchen.
ſzczepam, ać, ſpalten.
ſzczępię, pić, pfropfen.
Szczerość, i, Aufrichtigkeit.
ſzczery, a, e, aufrichtig.
Szczęście, a, das Glück.
ſzczęśliwy, a, e, glücklich.
ſzczkam, ać, ſchlucken.
Szczodrobliwość, i, Freygebigkeit.
ſzczodrobliwy, ſzczodry, a, e, freygebig, mild.
Szczotka, i, die Bürſte.
Szczuję, ſzczwać kogo pſy, einen mit Hunden hetzen.
Szczupak, a, der Hecht.
ſzczupły, a, e, gering, ſchlecht, mager.
Szczur, a, die Ratze.
ſzczyczę, czyć ſię czym, ſich womit entſchuldigen, vertheidigen, eines Dinges rühmen.
Szczygieł, gła, der Stieglitz.
ſzczypię, pać, kneipen.
Szczyt, u, der Giebel.
ſzedziwy, a, e, alt, grau.
Szeląg, a, ein Schilling.
ſzemrzę, rzeć, murren.

ſzepcę,

Szepczę, ptać, plaudern, ins Ohr ziſchen.
Szeplun, a, ein Stammler.
Szermierz, a, ein Fechter.
Szerokość, i, die Breite.
Szeroki, a, e, breit.
Sześć, ſechs.
Sześć kroć, ſechsmal.
Széw, ſzwa, die Naht.
Szkaluję, ować kogo, einen ſehr ſchelten, ausmachen.
Szkapa, y, elendes Pferd.
Szkatuła, y, die Scatul.
Szkoda, y, der Schaden.
Szkodliwy, a, e, ſchädlich.
Szkodzę, dźić, ſchaden.
Szkoła, y, die Schule.
Szkopiec doyny, Milcheymer.
Szkorbut, u, der Scorbut.
Szkuta, y, eine Art von Schiffen, Schute.
Szkutnik, a, Schutnickel.
Szla, y, ein Seil.
Szlachćic, a, der Edelmann.
Szlachéctwo, a, der Adel.
Szlachétny, a, e, adelich.
Szmaragd, der Smaragd.
Sznicerz, a, Schnitzer, Tiſchler.
Sznur, u, eine Schnur.
Szopa, y, ein Schulze.
Szopa, y, der Schoppen.
Szoruję, ować, ſcheuren.
Szoſtak, a, der Sechſer.
Szoſty, a, e, der ſechſte.
Szot, a, ein Schott.
Szpada, y, der Degen.
Szparagi, Pl. Spargen.
Szpécę, ćić, greulich machen, beſudeln, beflecken.
Szperam, ać, forſchen, grübeln.
Szpetny, a, e, greulich.
Szpicaſty, a, e, ſpitzig.
Szpichlerz, a, der Speicher.
Szpikanarda, y, Spickenard.
Szpilka, i, Stecknadel.
Szpilkuję, ować, ſpicken.
Szpital, a, das Hoſpital.
—— chorych, Siechhaus, -sierot, Waysenhaus.
Szpitalny, a, e, zum Hoſpital gehörig.

Szpi-

Szpiglica, ſzpitulca, Spicknadel.
Szpunt, u, ein Spunt.
Szpuntuię, ować, verſpünden.
Szpuntowanie, a, das Verſpünden.
Szragi, die Sparren, Schragen.
ſzramowaty, a, e, der eine Schramme hat.
Szranki, die Schranken.
Szrona, grzébło, Pferdſchrappe.
Szrót, u, do ſtrzelby, Schrot zum Schieſſen.
— ryby, mięſa, Schrote Fleiſch, Stück Fiſch.
Szruba, y, Schraube.
ſzrubuję, ować, ſchrauben.
Sztalmach, a, eiu Wagner, Stellmacher.
Sztępel, pla, der Stempel.
ſztępluję, ować, ſtempeln, ſtützen.
Sztuczka, i, ein Stückchen.
ſztucznie, ny, a, e, meiſterlich.
Sztuka, i, gewinnhafter Vortheil.
Sztuka żołnierſka, Kriegsliſt.
ſztukuję, ować, auf kleine Stückchen zerhauen, Stücken anſetzen.
Sztukę, miſterſtwo pokazać, ein Kunſtſtück beweiſen.
Sztuka miſternia, Miſterſtück.
ſztuki, fortelu zażyć, ſztuką żayść na kogo, jemanden mit Liſt hintergehen.
Sztukmiſtrz, a, Kunſtmeiſter.
Szturm odbić, den Sturm abwehren, aufhalten.
ſzturmuję, ować, ſtürmen.
Sztych, u, ein Stoß.
Sztylet, u, der Dolch.
Szuba, y, ein Pelzrock.
Szubienica, y, der Galgen.
Szubienicznik, wiśielec, Henkenswürdiger, Galgenvogel.
Szufla, y, die Schaufel.
ſzuflują, ować, ſchaufeln.
ſzukam, ać, ſuchen.
Szukanie, a, das Suchen.

Szum,

Szum, u, das Brauſen des Windes, des Waſſers, der Wälder.

ſzumię, mieć, ſchäumen.

ſzumi morzé, das Meer brauſet.

ſzumuję, ować, abſchäumen.

Szuſtfal, a, ein Schurzfell.

Szwaczka, i, Näherin, Näherin.

Szwagier, gra, der Schwager.

ſzwankuję, ować, taumeln.

Szwaycar, a, der Schweizer.

Szwecka źiemia, Schwedenland.

Szwed, a, ein Schwede.

Szwiec, ſzewca, Schuſter.

Szybała, ein Betrüger.

ſzybuję, ować, mit der Stange fortſchieben einen Kahn.

Szyćié, a, das Nähen, Nähwerk, Nätherey.

ſzyderſki, a, e, ſpöttiſch.

Szyderſtwo, Raillerie, kleiner Scherz.

Szyderz, a, Railleur, Spötter.

Szydło, a, Schuſterahle.

ſzydzę z kogo, ich ſpotte, verire jemanden, railire.

Szyja, i, der Hals.

ſzyję, ſzyć, nähen.

ſzykuję, ować Woyſko, ein Heer ordnen.

Szynal, a, Schiennagel.

Szynk, Szynkarwo, der Schank, das Schenken.

Szynkarz, a, Bierſchenke.

Szynkowy dom, Schenkhaus.

ſzynkuję, ować, ſchenken.

Szypeł, pła, węzeł, der Knoten.

Szyper, pra, Schiffer.

Szyperſtwo, a, Schifferkunſt.

ſzyplę, ich löſe die Knoten auf.

Szypułka, i, u owocu, ein Stengel, Stiel an der Frucht.

Szynka, i, ein Schinken.

Szyſzka borowa, Tannzapf.

ſzyty, a, e, genähet.

Tarka pieprzowa, Pfeffermühle.
Tarlica, y, die Flachsbreche.
Tarń, Schlehendorn.
Tarnka, ować, die Schlehe, Frucht.
tarty, a, e, gerieben, á trę.
Taſak, a, Duſeck, hölzerner Streitdegen.
Taśma, Band, Binde, Fitzelband.
Taſzka, i, Geldtaſche.
Tatarka, i, Buchweizen.
Tatarka von Tatarzyn, Tartarin.
Tatarſka ziemia, Tartarey.
Tatarzyn, a, ein Tartar.
tchnę, tchnąć, hauchen.
Tchnienié, a, der Athem.
Tchórz, a, der Ilkis.
tchorzę, ich fürchte mich, laſſe Wind.
tęchnę, chnąć, mucklich werden.
Tęcza, Regenbogen.
tedy, derowegen, alsdenn.
tędy, hiedurch.
tęgi, a, e, ſtark, ſtark geſpannt, tęgi łuk, ſtark geſpannter Bogen.
Tęgość, i, die Dicke, Feſtt.
tegoż dnia, deſſelben Tages.
Tekſt, u, der Text.
Temporalik, a, Federmeſſer.
temporuję, ować pióra, Federn ſchneiden.
ten, ta, to, der, die, das.
nié od tégom, ich bin nicht darwider.
Téolog, a, Gottesgelehrter.
Téologija, die Gottesgelahrtheit.
tępam, oć, trampeln.
tępię, ić, ſtumpf machen.
Tępość, i, das Stumpfmachen.
tępy, a, e, ſtumpf.
teraz, anjetzo, jetzunder.
teraźnieyſzy, a, e, jetziger.
Terlikanie, a, zwitſchern, Vogelgeſang.
Termin, u, der Termin.
terminuję, ować, Zeit beſtimmen, abzeichnen.
tęſkliwy, a, e, ängſtlich.
Tęſknica, tęſkność, Bangigkeit.
teſknię, es iſt mir bange.

Teſtament, u, das Teſtament, leßter Wille.
Teſtamentarz, a, Teſtamentirer.
Teſzarz, Stolarz, der Tiſchler.
też, auch.
tężeję, żeć, ſtark werden.
Tkacz, a, der Weber.
Tkaczka, i, die Weberin.
Tkactwo, a, Weberhandwerk.
tkam, ać, hineinſtecken, freſſen.
Tkánie, a, das Gewebe.
tkę, kroſna, ich mache Leinwand.
tkwi co w czym, es ſteckt was worinn.
tłam, tłiłem, tlić, glimmen.
tłoczę, czyć, drücken.
Tłoczenié, das Keltern.
Tłokarnia winna, Weinkelter, Preſſe.
Tłokarz, a, Keltertreter.
Tłomok, a, der Renzel.
Tłuk do moździerza, Stampfmörſer-Keile, Stöſſel.
tłukę, tłuc, ſtampfen, ſchlagen.
Tłum, u, das Gedrång.
Tłumacz, a, Dolmetſcher, - używam.
Tłumacze, yć, dolmetſchen.
Tłumićiel, a, der Unterdrücker.
tłumię, mić, niederdrücken.
tłuśćieję, fett werden.
Tłuſtość. i, Fettigkeit.
tłuſty, a, e, fett.
Tłuſzcza, ein Haufen Volcks.
tłuſzczę, utłuśćić obrus, ich mache fett, beſudele mit Fett das Tiſchtuch.
tnę, ćiąć kogo, einen hauen.
to, das.
toć tedy poſzedł, alſo iſt er gegangen.
toczę, czyć, wälzen, zapfen.
toczę ſię, ich taumele.
Toczenié, a, das Wälzen, Drechſeln.
toczyć kamień, piwo, einen Stein wälzen, Bier zapfen.
tokarſki, a, e, zum Drechſeln gehörig.

Tokarſtwo, a, Drechsler-kunſt.
Tokarz, a, der Drechsler.
Tom ksiąg, Theil eines Buchs.
Ton, Ton im Singen, Zug.
tonę, nąć, verſauffen.
topię, pić, ſchmelzen.
Topienie czégo, das Schmelzen einer Sache.
Topola, i, der Pappelbaum.
Topór, a, die Zimmerart.
Toporek, rka, Beilchen.
Toporzyſko, a, Stiel an der Art.
Tór, u, gebahnter Weg.
Torbéczka, kapſa, pudełko, Taſche, Schächtelchen.
torowana droga, gebahnter Weg.
Toruń, nia, Thorn.
Toruńczanin, a, ein Thorner.
toruńiki, a, e, thorniſch.
Towar, u, die Waare.
towarzyſki, a, e, geſellſchaftlich.
Towarzyſz, a, der Geſelle.
towarzyſzę, ſzyć, Geſellſchaft machen.
tóż, eben daſſelbe.
Trąba, y, die Trompete.
trąbię, bić, blaſen.
Trąbienie, a, das Trompeten.
Trąbka, i, kleine Trompete.
tracam, cać, ſtoſſen.
tracę, cić, tödten, umbringen, verzehren.
tracę, cić czym, riechen, ſchmecken nach etwas.
Tracz, a, Bretſchneider.
Trąd, u, der Ausſatz.
traf, was ungefähr geſchieht.
trafiam, fiać, treffen.
trafiły mi ſię trzewiki na nogę, die Schuh paſſen mir auf den Fuß.
trafić ſię na kogo, oyca, ähnlich ſeyn jemanden, dem Vater.
— pacierza, das Gebet können.
— kogo w ſedno, an greiffen wo es ihm wehe thut.
Trafta, y, das Floß Traft.

Traf-

Traftarz, a, Floßfahrer, Flöſſer.
Tragarz, a, der Träger.
Tragi, Pl. eine Trage.
Trajédya, Tragödie.
traktuję o czym, eine Sache abhandeln.
Tram, u, der Balken.
Trank, u, der Trank.
Trapiciel, Quäler, Peiniger.
trapię, pić, ängſtigen, quälen.
Trapienié, a, das Martern, Quälen.
Trawa, y, das Gras.
trawię, wić, zehren.
Trćina, y, das Schilf, Rohr.
trę, trzéć, reiben.
tréfny, a, e, kurzweilig.
Tréfunék, traf, was ungefähr geſchiehet, Zufall.
Treść, Kern, lautrer Honig.
trocha ryb, ein wenig Fiſch.
Troćiny, Pl. Sägeſpäne.
Troćiczka, Reißkohle, Räucherkerzchen.
Troják, a, Dütgen.
troy, trojaki, dreyfältig.
Troyca świeta, die heilige Dreyeinigkeit.
troynitny, dreyfädig.
truchleję, chleć, unpäßlich werden.
Trućizna, y, der Gift.
Trudność, i, uryny, Schwierigkeit, Harnwinde.
trudny, a, e, ſchwierig.
truję, truć, vergifften.
Truna, y, der Sarg.
Trunék, nku, der Trunk.
Trup, a, das Aas.
Truſkawki, das Praſſeln.
Trwałość na robotę, die Dauer.
trwały, a, e, dauerhaft.
trwam długo, ich höre auf, halte an.
Trwanié, a, das Aushalten, Dauern.
Trwoga, i, Schrecken, Angſt.
trwożę, żyć, ſchrecken.
Tryb, u, Weiſe, podług trybu dawnego, nach der alten Weiſe.
Trybunał, u, das Tribunal.
Trypela, trypla złotnicza,

cza, Trippel zum Poliren.
Tryumf, u, der Triumph.
tryumfuję, ować, triumphiren.
trząsam czym, głową, schütteln, rütteln, mit dem Kopf nicken.
Trzask, u, das Gräusch.
Trzaska, i, ein Span Holz.
trzaskam, kać, prasseln.
trzéba, mi, ist mir nöthig.
trzeći, a, e, der dritte.
trzepię, pać, schlagen, daß es ein Geräusch giebt.
Trzęsawica, e, Sumpf, Morast.
trzęsę, trząść, schütteln.
trzeszczę, szczeć, prasseln wie das Holz.
Trzeszczenie, das Knastern, Rascheln.
Trzéwik, a, der Schuh.
trzey, trzy, drey.
trzeźwię, ich mache nüchtern.
trzeźwię się, ich werde, mache mich nüchtern durch Rennen, Reuten, arbeiten.
Trzeźwość, i, Nüchternheit, Mäßigkeit.
trzeźwy, a, e, nüchtern, nicht trunken.
Trzmiel, u, Spindelbaum.
Trznadł, a, Goldammer.
Trzoda, y, die Heerde.
Trzónek, u śirpa, Handhabe an der Sichel.
Trzonowy ząb, Backzahn.
trzos, ein ledern länglicht gemachtes Geldsäckchen.
trzykroć, dreymal.
trzy lata, drey Jahr.
Trzyliśtnik, a, Dreyblatt.
trzymam, ać, halten.
— się gdźié, ich halte mich wo eingezogen.
Trzymanie, a, das Halten.
trzyńity, dreydräthig.
tu, allhier, an diesem Ort.
tu y owdźie, hie und da.
Tucya, i, Gallmey.
Tucz, tuk, der Mark, Fett.
tuczę, czyć, mästen.
Tuczenie, a, das Mästen.

Tułacz,

tuczny, a, e, fett machend.
tudzież, darbey.
Tułacz, a, Herumſuderer, Vagant.
tułam ſię, ich ſchweife, treibe herum.
tulę ſię, ich lege mich auf etwas.
tupam, ać, ſtrampfen.
Tur, a, ein Auerochs.
Turbacya, i, Ungelegenheit, das Turbiren.
turbuję kogo, ich mache jemand Ungelegenheit, turbiere.
turbuję ſię, ich fatigire, turbire mich.
Turczyn, a, der Türke.
utéczny, a, e, einheimiſcher.
Turkus, a, der Türkiß.
Turma, Thurn, Gefängniß.
Turybularz, a, Rauchfaß.
tuś mi, hier hab ich dich.
tuſzę, ſzyć, muthmaſſen.
tuſzy mi ſerce, das Herz ſagets mir.
Tuwalnia, Treugetuch.
Tuz na koſtkach, na kartach, das Daus,
Tuźin, a, ein Dutzend.
Twardość, i, die Härte.
twardoſkory, a, e, hartháutig.
twardoſzyi, a, e, ſteif, krummhálſicht.
twardouſty, a, e, hartmáulig.
twardowłoſy, harthárig.
twardy, a, e, hart.
twardzieję, twardnieję, twardnę, ich werde hart.
Twarog, u, Käſemilch.
Twarz, y, das Angeſicht.
Twierdza, Forteca, Feſtung.
twierdzę, ić co ſłowy, ich bekráftige etwas mit Worten.
Twierdzenie, a, Bekráftigung.
Twierdźićiel, a, Bekráftiger.
Tworca, y, der Schöpfer.
tworzę ſer, ich mache Káſe.
twoy, ja, je, dein.
ty, du.
Tycz, y, eine Stange.
tycze ſię mnie co, es gehet mir was an.

Tydzień, tygodnia, die Woche.
Tygiel, gla, die Pfanne.
tygodniowy, a, e, wöchentlich.
Tygr, das Tygerthier.
tyję, tyć, fett werden.
tykam, ać kogo słowy, einen mit Worten treffen.
Tył, u, das Hintertheil.
Tył Głowy, Hintertheil des Haupts.
tyle chleba, ſo viel Brod.
tyle drugié przydaje, ich gebe noch einmal ſo viel zu.
tyle kroć, ſo viel mal.
Tylec noża, der Rücken vom Meſſer.
tylki, a, e, ſo groß.
tylko, nur.
tylny, a, e, zum Hintertheil gehörig.
tyluczki, a, e, nur ſo klein.
tym więcey, barziéy, deſto mehr.
tym ſpoſobem, auf ſolche Art.
Tynk, u, der Tünch.
Tynkarz, Tüncher.
Tynkowanie, das Tünchen.
tynkuję, ować, übertünchen.
Tyran, ein Tyrann.
Tyranoboyca, y, Tyrannenmörder.
Tyranoboyſtwo, a, Tyrannenmord.
tyrańſki, a, e, tyranniſch.
Tyrańſtwo, a, Tyranney.
Tyryjaka, teryaka, dryakiéw, der Theriac.
tyśiąc, a, tauſend.
tyśiąc kroć, tauſendmal.
Tyśiącznik, a, Hauptmann über tauſend.
tyśiączny, a, e, tauſend.
tyśiąc tyśiący, eine Million.
Tytuł, u, der Titel.
Tytułowy Pan, Titelherr.
tytułuję, ować, einen Titel geben, ſchreiben.
Tyzanna, Gerſtengraupen.

U.

U, bey.
u Pana Boga, bey Gott dem Herrn.

ube-

ubeſpieczam, ać, ſicher machen.
Ubeſpieczanié, a, -czenié, Verſicherung, ſicheres Geleit.
ubiegać ſię, łem ſię, ſich müde laufen.
ubiegając ſię ſzukają zyſku, ſie ſuchen einer vor dem andern Gewinn.
Ubieracz, a, Zierer, Schmücker, Putzer.
Ubieraczka, Ausputzerin.
ubieram kogo, co, ich putze jem. aus.
— ſię, ich putze mich aus.
— czégo, ich nehme was ab.
ubić, F. ubiję, Fr. ubijam, zu tode ſchlagen.
— palami, mit Schlägeln, Stampfeln die Erde gleich ſchlagen.
Ubijam, ać ptaka, ich treffe den Vogel.
— ziemię, ich ſchlage die Erde ein, ſtampfe gleich.
Ubijanié, a, das Einſchlagen, Einrammlen.
Ubiór, u, niéwieści, Weiberſchmuck, Putz.
ubity, a, e, todt geſchlagen, durchgeprügelt.
Ubity pal, ein Pfahl der gut befeſtiget iſt.
ubłagać kogo, F. ubłagam, v. błagam, verſöhnen.
— ſię daję, ich laſſe mich erbitten.
Ubłaganié, a, Verſöhnung, Begütigung.
ubliżam, ać, ich thue Abbruch.
ubogi, a, e, arm.
Uboſtwo, a, die Armuth.
ubożeję, ich verarme.
ubożuchny, a, e, Blutarm, dürftig.
Ubranié, a, Hoſen.
ubrany pięknié, ſchön geziert.
ubrudzony Obrus, angerichtetes Tafellacken.
ubywa chleba, das Brod nimmt ab.
Ucho, a, das Ohr.
Uchodzę, dzić dżdzu, dem Regen entgehen.
Uchodźi czas, die Zeit vergehet.

uchodźi mię krew, ich blute ſehr.
Uchodźi ściana, die Wand weicht.
uchodźiłem ſię, ich habe mich müde gegangen.
uchowa ſię to dźiecię, das Kind wird wohl leben.
Uchoway Boże, Gott verhüte.
Uchrona, y, Schuß, Zuflucht.
uchroniłem ſię, ich habe mich geborgen.
Uchwała Seymowa, Reichstagesconſtitution. Schluß.
uchwycę, ćić, ergreifen.
uchylać ſię, ſich neigend hüten.
uchylam, ać, bücken, beugen.
Uchylenie, uſkoczenie, Abwendung, Abweichung.
uciążam, ich beſchwere, belade.
ucicha, der Wind leget ſich.
Ucieche, y, Ergötzlichkeit.
Ucięćié, a, Abhauung, Abſchneidung.
Uciéczka, i, Zuflucht, it. der Ort wohin man fliehet.
Ucieckacz, zbieg, ein Deſerteur, Entlaufner, Abtrünniger.
uciekam, ać, fliehen.
uciérać świecę, das Licht putzen.
Ucieranie noſa, das Putzen des Lichts, der Naſen.
Ucieraczka, i, Putzſcheer.
uciesze, ſzyć, ergötzen.
Ucieszenie uciecha, Ergötzung, Beluſtigung.
uciesny, luſtig, kurzweilig.
ucinać, am, Fr. abhauen.
Uciſk, u, Uciśnienie, a, Trübſal, Angſt.
Uciſkam, uciſka mię trzewik, ich werfe, der Schuh drückt mich.
Uciſzenie powietrza, die Stille, Aenderung des Wetters.
uciſzyło ſię, es iſt ſtille worden, das Wetter hat ſich geändert.

ucz-

uczćiwie, ehrbarlich, reputirlich, ehrlicher Weiſe.
Uczćiwość, i, Ehrbarkeit.
uczćiwy, a, e, ehrbar.
uczę, uczyć ſię na pamięć czégo, ich lerne was auswendig.
Uczeń, Ucznia, ein Jünger.
Uczęnie kogo, das Informiren, Lehren.
Uczęnie ſię czégo, das Lernen, Studiren.
uczepnąć, przeczypnąć, ſiedźieć po turécku, ſitzen auf Türkiſch.
Uczéſtnictwo, a, Theilhaftigkeit.
uczéſtnik, a, uczéśnik, der theilhaftig iſt, oder wird.
uczony, a, e, gelehrt.
Uczta, y, ein Gaſtmahl.
uczyć kogo, einen lehren.
Uczynanie, a, das Abhauen, Abſchneiden.
Uczynék, -nku, das Werk.
uczynić ſobie co złego, F. uczynię, ſich Leid anthun.
uczynkowy, a, e, zum Werk gehörig.
Uczynność, i, Dienſtfertigkeit.
uczynny, a, e, dienſtfertig.
Ud, uda, die Hüfte.
udaję, udawam, wać ſię gdźie, ſich wohin begeben.
udatnie, pozornie, fein, zierlich.
Udatność, i, pozor, Zierlichkeit.
udawać co fałſzywie, etwas falſch angeben.
udawać ſię za kogo, ſich vor einen ausgeben.
Udawanie, udanie, das Vorgeben.
udawię, wać, erwürgen.
udeptać von depcę, brav treten, kneten.
uderzam, ać, Fr. -ſię o co, ſich woran ſtoſſen.
Uderzenię, a, der Schlag, Anſtoß.
udobruchać ſię, ſich wieder lenken laſſen, gutes Muths werden.

Udoj.

Udolność, i, das Vermögen, Macht, Kraft.
Udry, Schabernak, böſer Wille, Unluſt.
udźielać, Fr. mittheilen.
udźierzeć, utrzymać, erhalten, überkommen.
ufam, ufać, hoffen.
Ufnal, a, ein Hufnagel.
Ufność, i, die Hoffnung.
ugadzam, ać, willfahren, -się, eins werden.
uginać się, ſich beugen wie ein Aſt.
Ugoda, y, der Vertrag.
Ugór, u, der Brachacker.
ugrabić, rechen, aufharken.
ujeżdżam, ać, wegfahren.
Uiſzczam, ać się komu, einem Wort halten.
uiſzczam się, ać, yć, F. uiſzczę się, Genügen thun, Wort halten.
Ukalany, a, e, mit Blod angericht.
Ukapki wina, piwa, Leckwein, Bier.
Ukąś się w język, beiß dir in die Zunge.
Ukąſzenié od Wilka, der Wolfsbiß.
ukąſzony, a, e, gebiſſen.
ukazuję, ować, zeigen, weiſen.
ukaż się na świat, komm doch unter die Leut.
ukęſuję, ukąsić kogo, von kąſam, abbeiſſen, jem. beiſſen.
Układam, ać drwa, das Holz fleigen, ordentlich legen.
Układność, i, Freundlichkeit, Niederträchtigkeit.
układny, a, e, freundlich, geſchmeidig.
Ukleyka, i, die Ukley.
Ukłon, u, Neigung, Ehrerbietigkeit.
uknować co ſobié, ſich was zu Gemüthe nehmen, einbilden.
ukoś, Adv. ſchreg.
ukośny, ukośne piſmo, pod rękę, unterwärts, krumme Schrift.
ukradam czas, ich ſtehle ab die Zeit.
ukradam się, ich mache mich aus dem Wege, gehe davon.
Ukradkiem, verſtohlener Weiſe.

Ukrai-

Ukraina, y, die Ukraine, ein Land zu Pohlen gehörig.

Ukrocenie, das Verkürzen.

Ukrop, u, ſiedendes Waſſer.

Ukrzywdzać, Fr, Unrecht thun.

Ukrzywdzenié, Unrecht, Vervortheilen.

Ukſztaltowanié, Formirung, Abbildung.

ukſztaltuję, F. ować co, etwas formiren.

ukurzę, F. rzyć, beſtäuben.

ukurżony, a, e, beräuchert, beſtäubet, unrein.

ukuśić czego, etwas kochen.

Ul, ula, der Bienenſtock.

ułacniam co, ich mache etwas leicht.

— ſię, ich entledige, nehme mir Zeit, bin frey.

ułamuję, ować, abbrechen.

ulatam, ulećiał, polećiał, ich fliege davon.

uleczyć, heilen, geſund machen.

ulewam czego, ich gieſſe etwas ab.

uleżałem ſię, ubiegałem ſię, ich habe mich müde gelegen, gelaufen.

uleżał ſię, owoc, das Obſt hat allzulang gelegen, es iſt angefault.

ulgnąć, ulgnąłem, ulnąć, F. ulgnę, im Koth ſtecken bleiben.

Ulica, y, die Gaſſe, -kątną, Kehrwiedergaſſe.

Ułomek, mka, Broſamen.

Ułomność, i, Gebrechlichkeit.

Ułomny, a, e, ein Krüppel, an Leibesgliedern beſchädiget.

ułowić ſię, ins Netz fallen.

Ultay, hultay, Holunke, Vagant, Maſſette.

ulubić ſobié, lieb gewinnen.

Ulżenié czego, Erleichterung, Linderung einer Sache.

ulżywa Choroba, die Krankheit läßt nach.

ulżywam komu, ſobié, ich erleichtere einem, mir

mir etwas, mache leicht, ulżywa mi, es wird mir leichter, die Schmerzen laſſen nach).

umacniam, ać, umocnić, F. nię, ſtärker machen.

umarły, a, e, todt.

umartwić, ertödten, martwię.

umartwienie, Ertödtung.

umarzam ſię głodem, ich ſterbe vor Hunger.

Umiatać izbę, die Stube fegen.

umawiam ſię z kiem, Vertrag mit jem. machen.

Umiejętność, i, Wiſſenſchaft, Verſtand.

umiejętny, a, e, geſchicklich.

umiem, umieć co, etwas wiſſen, können.

umierają ludźie, die Leute ſterben.

umierzyć w co, etwas treffen.

umnieyſzyć, F. ſzę, kleiner machen.

Umocnienie, Stärkung.

Umowa, y, die Abrede.

umykać czego, etwas wegſchaben.

umykać ſię komu, einem weichen, weiter rücken.

Umyſł, u, Meynung.

umyślam co, umyśliłem, ich bin worauf bedacht, nehme mir für, ich habe bey mir beſchloſſen.

umywam, wać, Fr. waſchen.

uniżać ſię, ſich demüthigen.

uniżenie, demüthigſt.

upadam, dać, Fr. fallen.

Upadek, dku, der Fall.

upajam, jać, trunken machen.

upamiętać ſię, ſich eines beſſern beſinnen, bekehren.

uparty, a, e, halsſtarrig.

upierzę, rzyć ſię, ſich befedern.

upiję, upić ſię, ſich betrinken, Fr. upijam ſię.

upominam, nać, ermahnen.

upominam, nać ſię, mahnen.

upo-

upominek, nku, was geſchenkt iſt zum Gedächtniß.
Upor, u, Halsſtarrigkeit.
upornie, Adv. halsſtarrig.
upracowany, a, e, ermüdet.
Uprawiać rolą, den Acker bearbeiten.
upraſzam, ać, Fr. bitten.
uprosić ſię daję, ich laſſe mich erbitten.
uprzątać, Fr, an die Seite räumen.
uprzédzam, dzać, zuvor kommen.
uprzeymie, Adv. innerlich, herzlich.
uprzeymy, a, e, herzlich.
uradzę, dzić, beſtimmen.
urągać komu, einen verſpotten, auslachen.
Uraza, y, Beleidigung.
urażić, beleidigen.
urobię, bić co, etwas machen.
uroczyſty, a, e, feyerlich.
Uroda, y, ſchöne Geſtalt.
Urodzay, ju, das Gewächs.
urodzę, dzić, gebähren.
Urok, uchwała, Rathsſchluß, Bezauberung.
Urynał, u, das Nachtgeſchirr.
— ſklany, Waſſerglas.
urywam, ać, Fr. abreiſſen.
Urząd, ędu, das Amt.
Urząd mieyſki, Obrigkeit.
urzynam, ać, Fr. abſchneiden.
uſchły a, e, vertrocknet.
Uśidlić, dlić mit einem Fallſtrick fangen.
uśilnie, Adv. nach allen Kräften.
uśiłuję, ować, ſich aus allen Kräften bemühen.
uſkarżać ſię, ſich beklagen.
Ufluchać, Gehör geben.
ufługować, dienſtlich ſeyn.
uśmiechać ſię, lächeln.
uſpokoję, koić kogo, einen beſänftigen, contentiren.
uſprawiedliwiać, Fr. rechtfertigen.
Uſta, Pl. der Mund.
uſtaję, uſtawam, ać, ermüden, aufhören.

Uſtawa, y, das Geſetz.
uſtawicznie, ny, a, e, ſtets.
Uſtępuję, ować, an die Seite treten.
uſtnie, ny, a, e, mündlich.
Uſycha drzéwko, das Bäumchen verdorret.
uſypiam, ać, Fr. einſchläfern.
uſzczypliwy, a, e, verläumderiſch, ſpitzfindig.
utarty, a, e, gerieben, gebahnt.
utonę, nąć, ertrinken.
utracam, cać, Fr. verlieren.
Utrapienie, a, Elend, Trübſal.
Utrata, y, der Verluſt.
utwierdzam, ać, Fr. befeſtigen.
uważam, ać, erwegen.
uwijam, ać, Fr. einwickeln.
uwijam, ać się, geſchäftig ſeyn.
uwolniam, ać, Fr. erledigen.
Uwrzało mięſo, das Fleiſch iſt gahr gekocht.
uwrzały, a, e, gahr gekocht.
uymuję, ować, Fr. czégo, etwas abknappen.
uymować się czégo, etwas angreifen.
uymować się za kogo, ſich eines annehmen.
Uyrzę, rzeć się z kim, einen zu Geſicht bekommen.
Uyrzenie, a, das Erblicken.
użalę, lić się kogo, ſich etwas erbarmen.
Uzda, y, der Zaum.
uzbroić, F. uzbroję, bewafnen.
uzdrawiam, wiać, F. heilen, geſund machen.
Uzdzienica, y, Halfter.
uznać, uznam, F. erkennen.
uznawam, ać, Fr. erkennen.
użyć, użyję czégo, ſich eines Dinges bedienen.
używam, wać, Fr. dobrze, ſich wohl pflegen.
Używanie, a, der Gebrauch eines Dinges.
Używanie złe, der Mißbrauch.

W.

W.

W, wé, in

w bieli, w czerni, w czerwieni, chodźi, er gehet weiß, ſchwarz, roth, gekleidet.

w brod ſię udać, im Waſſer waden.

w-cale jeſzcze wſzyſtko, es iſt noch alles ganz.

w cenie co jeſt, es iſt etwas hoch im Preiß, theuer.

w ćiąż idźić, er gehet gerad aufwärts.

w cudzey to mocy, das ſtehet in fremder Gewalt.

w cukrze, w miedźić, w occić co jeść, etwas mit Zucker, Meth, Eſſig eſſen.

w dary co poſłać, zum Geſchenk, Präſent etwas ſchicken.

w długą to poydźić, das wird auf die lange Bank kommen, lang dauern.

w dobre ſię obroći, das wird noch gut auslaufen.

w dobre ręce dać, zu getreuen Händen geben.

w dobry czas mowiąc, Gott gebe, daß ich zu einer guten Stunde rede.

w dorywczą co robić, bey müßiger Zeit, bey Feyerabend etwas machen.

w jego miarę, daß ich ihn nicht beſchreye.

w imię Boże zaczynam, im Namen Gottes fang ich an.

w kęſy, in kleine Stücke.

w kłąb zwijam, ich winde auf einen Kneul.

w koło, w krąg, in die Runde.

w krotce tu będźić, er wird hier in kurzer Zeit ſeyn.

w lećiech człowiek, ein Menſch bey Jahren.

w lewo iść, zur linken Hand gehen.

w maſzkarze, vermaſquirt.

w miarę, zu paß.

w mięſopuſty, zur Faſtenzeit.

w namiećié, im Gezelt.
w nawiedźiny idę, ich gehe eine Viſite abzulegen.
w noc dobrze, ſpät in die Nacht.
w oczy, ins Geſicht.
w oczy kogo chwalić, einen ins Geſicht loben.
w ocemgnieniu, im Augenblick.
w Panu Chryſtuśié miły, geliebter Freund in Chriſto.
w perſonié ſwey, in eigener Perſon.
w pieniądzach co jeſt, es wird gut bezahlet, es iſt theuer.
w pociemku, im Finſtern.
w pogodę, bey gutem Wetter.
w pół pola, mitten im Felde.
w północy, um Mitternacht.
w południé, des Mittags.
w prawą iść, zur rechten Hand gehen.
w przód, zuvor, vorhero.
w śpiączki, im Schlaf.
w ſtojączki, ſtehend.
w ſzerz, in die Breite.
w ten czas, zu der, dieſer Zeit.
w tych leciech, in dieſen Jahren.
w zawód biéżeć, gar, ſehr in die Wette laufen.
w zdłuż, in die Länge.
we zły czas, zur böſen Zeit.
wab ptaſznikow, Lockvogel.
wabię, bić, locken.
wącham, chać, riechen.
wąchanié, das Riechen.
Wachlarz, Wachel, a, Weier, Wedel.
Wachlarzyk, a, Sommerfächer.
Wachluję, ować, mit dem Wedel Wind machen, fächern.
Wada, y, ein Fehler.
wadę ma to Sukno, płotno, dieſem Tuch, Leinwand fehlt was.
Wądka, die Angel.
wadzę, dźić ſię z kim, ſich mit einem zanken.

We

Waga, i, die Wage.
waga zła, wenn was nicht recht gewogen iſt.
Wakacyja ſzkolna, Schulferien.
wakancya jakiego urzędu, die Vacanz, ledi-ges Amt.
wakuje urząd, ein Amt ſtehet offen.
Wągl zarzyſty, ogniſty, glüende Kohle.
Wał około miaſta, der Wall um die Stadt.
Wały na wodźie, die Wellen auf dem Waſ-ſer.
Wałach, a, der Walach.
wałam, ać ſię, ſich worinn wälzen, als eine Sau.
walczę, czyć z kiem, mit einem ſtreiten, Krieg führen.
walę, lić, niederwerfen, als der Wind ein Haus.
Walécznik, a, Streiter.
waléczny, a, e, ſtreitbar.
Wałek, łka, do Wałko-wania, Mandelholz, Rolle.
Waléta, y, der Abſchied.
Wałkarz, a, ein Walker.
Wałkownica, e, die Man-gel.
wałkuję, ować, mangeln.
walny, a, e, allgemein.
Wanczos, Wagenſchoß.
Wanna, y, die Wanne.
Wapiénnia, Kalkofen.
Wapno, a, der Kalk.
War, u, heiſſes, ſiedendes Waſſer.
War piwa, Biergebräu-ſel.
wara, nimm dich in Acht, tritt an die Seite, Ey!
Warcáb, u, Stein im Bretſpiel.
Warcabów gra, Bret-ſpiel.
Warchół, a, Läſtermaul.
warczę, czeć, gnorren wie ein Hund, murren.
Warga, i, eine Lefze.
Warkocz, a, der Wei-ber geflochtene Haar-zölpe.
warowny, a, e, gut ver-ſichert.
Warſtat, u, die Werk-ſtatt.
Wartogłow, unruhiger Kopf.

waruję, ować co komu. einem wofür gut ſeyn.
Warunek Kontraktowy, Contractsverſicherung.
warunkowy, a, e, verſichert.
Warza, y, gekocht Zugemüſe.
warzę, rzyć, kochen.
Warzecha, Kochlöffel.
warzony, a, e, gekocht.
warzyſty, a, e, gekocht, das ſich bald kochen läſt.
Warzywo, a, Gartengekůch.
Wąs, a, der Knebelbart.
wąſki, a, e, eng.
waſz a, e, euer.
Waſzyniec, ńca, eures Landes, oder Stadt Kind.
Waſzmość, i, mein Herr, eure Liebe, Gnade.
Wątpiciel, ein Zweifeler.
Wątek, tku, Einſchlag bey den Webern.
wątlę, ić, ſchwächen.
Wątory, Pl. u béczki, beczułki, Borten einer Tonne, Tongen.
wątpię, pić, zweifeln.
wątpliwy, a, e, zweifelhaft.
Wątroba, y, die Leber.
Wąż, węża, die Schlange.
ważę, żyć, wägen, achten.
ważyć ſię, ſich unterſtehen.
waży ſobié to lekko, das achtet er gering.
Ważnik, a, der Wäger, Wagmeiſter.
ważny, a, e, wichtig.
wbiegam, gać, hinein laufen.
wbijam, ać, hinein ſchlagen.
Wchod, u, Eingang.
wchodzę, dzić, Fr. hinein gehen.
wćiągam, ać, hinein ziehen.
wćiekam, kać, Fr. hinein fließen.
Wćielenié Boże, Chryſtuſowe, Chriſti Menſchwerdung.
wćielę, lić ſię, Menſch werden.
Wczas, bey Zeiten.
wczéśny, a, e, zeitig.
wczora, geſtern.

wczo-

wczorayſzy, a, e, der geſtrige.

wdaję, wdawam ſię, wdawać ſię w trudność, ſich einer ſchweren Sache annehmen.

Wdowa, y, die Wittwe.

Wdowiéc, wca, Wittwer.

Wdowſtwo, Wittwenſtand.

wdrobić, F. bię, einbrocken.

Wdrożę, żyć ſię, der Reiſe, des Weges gewohnt werden.

Wdźięcznomowność, Wohlredenheit.

Wdźięczność, i, Annehmlichkeit, Dankbarkeit.

wdźięczny, a, e, annehmlich, dankbar.

wdźieram ſię, ich dringe hinein.

wdźiewam, ać, anziehen, als Handſchuh.

Węborék, a, Eimer.

Węch, u, der Geruch.

Wechſlerz, a, Wekſlarz, Geldwechsler.

Węchu oſtrego pieś, ein Spürhund.

Węda, y, eine Fiſchangel.

wédle neben, nicht weit davon, wédlé ciébié, nóż leży, das Meſſer liegt nicht weit von dir.

według, nach, według prawdy, der Wahrheit gemäß, nach.

Wędrówka, i, Wanderſchaft.

Wędrowny, Reiſender.

wędruję, ować, wandern.

Wędzę, dźić mięſo, Fleiſch räuchern.

Wędzę, dźić ryby, Fiſch angeln.

Wędźidło, a, Pferdgebiß.

Wędźiſko, Angelruthe.

Wędzonka, i, Stück gerächertes Fleiſch.

wędzony, a, e, geräuchert.

Węgieł, a, Eckgebäude.

Węgierſki, Ungariſcher Ducaten.

Węglarz, a, der Köhler.

Węglé, Pl. Kohlen.

węgliſty, a, e, Kohlſchwarz.

Węgornia, Aalkaſten.

Węgórz, a, der Aal.
Węgry, Pl. Schweinfinnen.
Węgrzyn, a, ein Unger.
Wełna, y, die Wolle.
Wełnianka, Wollenkleid.
wełniany, a, e, wollen.
Wemknienié śię, das Einſchleichen.
Wendeta, y, die Tagnet.
Wendetarz, a, ka, der Tagneter, in.
Werſał, Anfangsbuchſtab.
Weścié, a, der Eingang.
Wéſélé, a, Freude, Hochzeit.
wéſélę, lić śię, ſich freuen.
weſélny, a, e, hochzeitlich.
Wéſołość, i, die Freudigkeit, Frölichkeit.
wéſoły, a, e, luſtig, angenehm.
Wéſołék, ein Frölicher.
weſpół, weſpołék, zugleich.
weſtchnienié, das Seufzen.
wéſz, wſzy, Laus.
Wéty, Pl. Nachttiſch.
wet, za wét oddać, gleiches mit gleichen vergelten.
wewnątrz, inwendig.
wéy, bawéy, ſiehe, ſiehe da.
weyrzeć, rzeć, hineinſehen.
Weyrzénié, a, Einſehen.
wezbrać kogo, einem derbe Schläge geben.
wezbrać śię w drogę, ſich auf den Weg machen.
Wezbranié rzék, Ausfließung der Flüſſe.
Węzéł, zła, der Knoten.
Wezgłowie, Polſter, Hauptküſſen.
węzłowato, ty, a, e, bündig, knoticht.
Wężowa ſkóra, Schlangenhaut.
wezwanié, An-Beruf-ung, Vorforderung.
wężykowaty, krumm als eine Schlange.
wganiam, niać, hineinjagen.
wiadomo, wiſſend.
wiądomy, a, e, bekannt.
Wiadomość, i, Wiſſenſchaft, Nachricht.
Wiadro, a, ſchlechter Eymer.

Wianek, a, Kränzchen.
Wiara, y, der Glaube.
wiarołomny, a, e, der keinen Glauben hält.
wiaruję, ować się, ſich hüten.
Wiatr, u, der Wind, przyrodzony, Bauchwind.
Wiatrak, a, Windmühle.
Wiązanie, a, Bindung.
Wiązanka, i, ſiana, ein Bund Heu.
Wiazd, u, Einfahrt.
wiążę, zać, binden.
Wić, wici, Weidenruthe.
Wicher, chru, Sturmwind.
wichrzę, ich mache unruhig.
widać już miaſto, man kann ſchon die Stadt ſehen.
widam, widywam, ich ſehe oft.
Widelca, Pl. Widełki, Eßgabel.
Widły, Pl. do ſiana, Heugabel.
Widły do gnoju, Miſtgabel.
widoczny, a, e, ſichtbar, öffentlich zu ſehen.
Widok, u, was man ſehen kann, ein Wunderding, -fałſzywy, Verblendung.
Widok ſtraſzny, ſchreckliches Wunderzeichen.
widzę, dzieć, ſehen, widzący.
widzialny, ſichtbar.
widzieć tu nie mało, man hat hier nicht wenig zu ſehen.
już nie widzieć, man kan nicht mehr ſehen.
widzieć chcę ónę księgę, ich will jenes Buch ſehen.
— ſię z kim, ſich mit jemanden verſprechen.
więc, ſonſten.
więcey, mehr.
Wiécha, y, Zeichen, wo man geringGetränke zu kauf hat, Biereis.
Wiécheć, chćia, Wiſch.
Wiécheć ſiana, Wiſch Heu.

Wiećierz, a, Reuſe.
wieczę, ich daure ewig.
Wiéczérza, y, Abendmahlzeit, przy wiéczerzy, bey der Abend.
Wiéczko, a, Deckſelchen.
Wiéczność, i, die Ewigkeit.
wiécznié, ny, a, e, ewig.
Wiéczór, ora, der Abend.
wiéczorny, a, e, abendlich.
więdnę, dnieć, welk werden.
wiedz niewiedząc, verſchweige was du weiſt.
Wiéjacz, a, Kornwerfer.
Wiéjaczka, Wurfſchaufel.
wiéję, wiać, wehen.
Wiek, u, Zeit von 100 Jahren.
Wiéko, a, ein Deckel.
wiékuiſty, a, e, ewig.
wiélbię, bić, hoch erheben, preiſen.
Wiélbienié, das Preiſen.
Wiélbląd, a, das Cameel.
wielcé, ſehr, freundlich.
wiélé, viel.
wiélé gadać, viel plaudern.
wiélé razy, viel mal.
wiélé bił zegar, wie viel hat die Uhr geſchlagen.
wiélébny, a, e, ehrwürdig.
wiéléby o tym mowić, hievon wäre viel zu ſagen.
Wiélgomyślność, i, die Großmüthigkeit.
wiélgomyślny, a, e, großmüthig.
wiélgonogi, Langfuß.
Wiélgooki, Großaug.
wiélgouchy, uſzaty, Langſchlappohr.
Wiélka noc, Oſtern.
wiélki Czwarték, Gründonnerſtag.
wiélki Piątek, Charfreytag.
Wiélki tydzień, Charwoche.
Wiélmożność, Hochmögenheit.
wiélmożny, a, e, großmächtig, hochmögend.
Wiélodzielny, a, e, vielfältig, zertheilt.
wiélogłowy, vielköpfig.
wiélogroch, große Erbſen.

wié-

wiélomowny, a, e, der viel redet, plaudert.
Wiéloryb, a, der Wallfiſch.
wiélowtoreś? der wievielſte biſt du?
wiéłożeniec, der viele Weiber hat.
wiem, wiedźieć, wiſſen.
Więniéc, ńca, der Kranz.
Wieprz, prza, Berg, verſchnittener Eber.
Wiéprzowizna, y, Schweinfleiſch.
Wiéprzyniec, der Schweinſtall.
wiercę, ćić, bohren, reiben.
wiercić mak w dońicy, Mohn in den Reibtopf reiben.
Wiérność, i, die Treue.
wiérny, a, e, treu.
Wierſz, u, ein Vers.
Wiérſzopis, a, ein Poet.
Wiérſzow Piſanie, Poeſie.
wiérzę, rzyć, glauben.
wierz, kto chce, es glaube, wer da will.
Wierzba, y, Weidenbaum.
Wierzch, u, die oberſte Spitze eines Dinges.
— em jadę, ich reite zu Pferde.
Wierzchołek, łka, der Gipfel.
— owocow, das Mittelſte, der Putzen an der Frucht.
wierzchowaty, a, e, übermäßig, was über die Maaße iſt.
wiérzę, rzyć, glauben.
wierzgam, gać, hinten ausſchlagen, wie die Pferde.
Wieś, wśi, das Dorf, Land.
wieść, śći, eine Rede, Gerücht.
wieść jeſt, es gehet die Rede.
wieśiennégo czaſu, zur Frühlingszeit.
Wieśniak, a, ein Dorfbauer.
— czka, eine Bäuerin.
wieſzam, ać, aufhängen.
Wieſzczék, ſzczka, der Wahrſager.
wiétrzéję, trzeć, verſchalen.

Wiétrzny młyn, Windmühle.
Wiéwiorka, i, ein Eichhörnchen.
Wieyſki żywot, Dorfleben.
Wieża, y, der Thum.
Więźień, źnia, Gefangener.
więźnię, nić, gefangen halten.
wiję, wić, flechten, machen. Ta Panna ſobié wieniéc uwiła, dieſe Jungfer hat ſich einen Kranz geflochten, gemacht.
wilgotny, a, e, feucht.
wilija, i, der Abend vor einem Feſt.
wilk, a, der Wolf.
Wilkołék, łka, Bärwolf.
Wina, y, die Schuld.
Winda, y, die Winde.
winduję, ować, winden.
winę ſkazać, Geldſtrafe dictiren.
winiarſtwo, a, Wiſſenſchaft, mit Wein umzugehen.
Winiarz, a, der Weinſchenke.
winien, winny, a, e, ſchuldig.
Winko, a, Weinchen.
Winne ukapki, Lekwein,
winno mi, man iſt mir ſchuldig.
Winny dom, Weinhaus.
Winnica, y, Weinberg.
Winó, a, der Wein.
Winowanie, a, die Beſchuldigung.
Winowaty, ein Schuldner.
winſzuję, ować, wünſchen.
winuję, ować, Schuld geben, beſchuldigen.
wiodę, wieść, führen.
Wiór, a, ein Spann.
Wioſka, i, ein Gütchen, Dörfchen.
Wioſło, a, Ruderſtange.
Wioſłowy, Ruderknecht auf einem Kahn.
Wioſły robienié, das Rudern.
Wioſna, y, der Frühling.
Włochy, Pl. Welſchland.
wiozę, wieść, führen wie

wie auf dem Wagen, Schiff.
Wirydarnik, a, ein Luſtgärtner.
Wirydarz, a, Blumengarten.
Wiśieć, wiśieléc, lca, ein Galgenvogel, Gehängter.
Wiſła, y, die Weichſel.
Wiśń, i, der Kirſchbaum.
Wiśnie, Pl. die Kirſchen.
wiſzę, wiśieć, hangen.
witam, tać, willkommen heiſſen.
wizytuję, ich viſitire.
wkładam, ać, Fr, einlegen.
wkopywam, wać, Fr. eingraben.
wkorzeniam, niać śię, einwurzeln.
wkradać śię, ſich einpractiſiren als ein Dieb.
wkruſzę, ſzyć, einkrümmeln.
wkupuję, ować śię, Fr. ſich einkaufen.
władam, ać, worüber Macht haben, womit ſchaffen.
Władza, y, die Macht, Gewalt.
Własność, i, Eigenthum.
własny, a, e, eigen.
włażę, żić, Fr. hinein kriechen.
wleść, F. wlazę, hinein kriechen.
wleczę śię, es hat Anſtand.
wlewam, wać, Fr. eingießen.
Włoch, a, ein Italiäner.
— aty, a, e, haaricht, rauch.
włoczę, czyć, Fr. ſchleppen, eggen.
—— nogi za ſobą, ich ſchleppe die Füße hinter mir her.
Włoczęga, i, ein Umläufer.
Włocznia, i, eine Lanze.
Włodarz, a, der Hofmann.
Włodarka, i, Hofmutter.
Włoka roli, die Hube, Hufe.
włokę, wlec, ſchleppen.
Włokno, ein Fäſerchen vom Flachs.
Włos, a, ein Haar.
Włoſek, a, ein Härchen.

Włośiany, a, e, von Haaren.
włośisty, a, e, voll Haar.
wnét, bald.
Wnętrzé, wnętrzności, Pl. Eingeweide.
wnętrzny, a, e, inwendig.
Wniebowstąpienié, a, die Himmelfahrt.
wniwécz co obrocić, etwas zu nichte machen.
wnoszę, ść, Fr. hineintragen.
Wnuczka, Sohns oder Tochter Tochter.
Wnuk, a, ein Enkel.
Woda, y, das Waſſer.
Wodniczy urząd, Waſſeramt.
wódnieję, wodnieć, wäſſericht werden.
Wodnik, a, Waſſermann.
wodnisto czynię, ich mache wäſſericht.
wodny, a, e, wäſſericht.
Wodociąg, Waſſerleitung.
Wodz, a, der Führer.
wodzę, dzić, Fr. leiten.
wodzić kogo za nos, einen veriren.
wojenny, a, e, zum Kriege gehörig.
Wojewoda, y, dzina, der Woiwod, = die.
Wojewodztwo, a, Woiwodſchaft.
wojuję, ować, kriegen.
Woł, u, ein Ochs.
Wola, i, der Wille, wolaty, kröpſicht.
wołam, łać, rufen.
wolę to niż owo, ich will lieber dieſes, als jenes.
Wole u ptaka, der Kropf an Vögeln.
Wolnica, freye Fleiſchmarkt.
wolno mi to uczynić, das ſtehet mir frey zu thun.
Wolnomowność, i, Freyheit im Reden.
Wolność, i, Freyheit.
wolny, a, e, frey.
wolny od podatkow, frey von der Contribution.
Wołoszé, Pl. die Walachen.
Wołownia, -wina, Ochſenſtall, = Fleiſch.
Wołyń, ia, das Land Volhynien.
Womit, u, das Uebergeben.
womituję, ować, ſich übergeben, brechen.

Wo-

Wonia, i, der Geruch, was gut riecht.
wonny, a, e, wohlriechend.
wór, u, der Sack.
wosk, u, das Wachs.
woskuję, ować, wächſen.
woszczyny, Plur. toh Wachs, Honiggewerk.
wotuję, ować na kogo, einem ſeine Stimme geben.
woyna, y, der Krieg.
woysko, a, das Heer.
woyt, a, der Vogt, Richter.
wóytoſtwo, a, Schulzenguth, Vogtey.
wóz, a, der Wagen.
woźnica, y, der Fuhrknecht.
woźny ziemſki, adlicher Gerichtsdiener, Landbote.
wpadam, dać, hineinfallen.
wpędzam, dzać, Fr. hineinjagen.
wpiſuję, ować, einſchreiben.
— w rejeſtr, ich ſchreibe ein ins Buch.
wpraſzam ſię, ich bitte mich ein.
wprawiam co, ich lege etwas ein, richte, ſetze ein.
wprowadzam, dzać, Fr. einführen.
wpuſzczam, czać, Fr. einlaſſen.
Wpuſzczanie, a, Einlaſſung.
wpycham, chać, F. hineinſtoſſen.
Wrąb, ębu, die Freyheit, Holz zu hauen.
wracać ſię, Fr. zurück kehren.
wradzam, ich pflanze ein.
wradza co przyrodzenie komu, die Natur pflanzet jemanden was ein.
Wrobel, bla, der Sperling.
Wrona, y, die Krähe.
wrożę, żyć, wahrſagen.
Wrzećiono, a, eine Spindel.
Wrześień, śnia, Herbſtmonat, September.
wrzéſzczę, czeć, ſchreien.
wrzód, a, ein Geſchwür.

wygon, die Trifft.
wygrana naſza, ſcil. rzécz wir haben gewonnen.
wygrawam, wać, Fr. gewinnen.
wyjadam, dać, Fr. auseſſen.
wyjaśnia ſię Niebo, der Himmel wird klar.
wyjawiacz, Ausſchwätzer, Ausplauderer.
wyjawiam, wiać, Fr. offenbaren.
wyjazd, u, Aus-Einfahrt.
wyję, wyć, heulen.
wyjeżdżam, dżać, F. ausreuten, ausfahren.
wykaſzlnąć, weghuſten.
wykład, u, Auslegung.
wykładam, dać, Fr. auslegen.
wykonywać, wać, Fr. zu Ende bringen.
wykopywam, wać, Fr. ausgraben.
wykorzeniam, niać, F. nić, F. nię, aus der Wurzel vertreiben.
wykradam, dać, Fr. ausſtehlen.
wykrętarz, a, Auswinder.
wykrzywiam, ac, krumm, ſchief machen, umbeugen.
wylewam, wać, F. ausgieſſen.
wyliczam, czać, Fr. auszahlen.
wyłóga u ſzaty, Ausſchlag am Kleide.
wyłudzam, dzać, mit guten Worten ausſchwatzen.
wyłupić, F. pię, ausreiſſen, oczy, berauben, pſzczoły, tr. dichte abſchlagen, komu.
wyłupuję, ować, aufbrechen, ausſcheelen.
wymachluję, F. lować, mit liſt an ſich bringen.
wymawiam, wiać, Fr. ausſprechen, — kogo, jem. entſchuldigen.
wymazuję, ować, Fr. auslöſchen.
wymęczyć co na kim, mit der Tortur von jem. was abfragen.
wymiatam, tać, Fr. ausfegen.
wymię, enia, Kuheuter.
wymięniam co, ich ſpreche, rufe was aus.

wy-

wymowa, y, Ausrede.
wymowka, i, Entſchuldigung.
wymyſł, u, ein Gedicht.
wymyślam, lać, Fr. ausdenken.
wymyślony, a, e, erdichtet.
wynięśienie, überflüßige Rede.
wypalę, lić cegły, die Ziegel gut ausbrennen laſſen.
wypatroſzyć zająca, den Haſen ausnehmen.
wypędzam, ać, ić, wegtreiben.
wypijam, jać, Fr. austrinken.
wypiſuję, ować, Fr. ausſchreiben.
wypłokać, F. czę, ausſpielen.
wypluwam, wać, Fr, ausſpeyen.
wypraſzam, ſzać, Fr. losbitten.
wyprawiam, wiać, Fr. verfertigen, ausrichten.
wyprowadzam, dzać ſię zkąd, von wo ausziehen, kogo, jem. begleiten.
wypróżniam, niać, Fr. leer machen, ausleeren.
— ſię, ſeine Nothdurft verrichten.
wyprzągam konię, ich ſpanne die Pferde aus.
wyprzątam, tać, Fr. ausräumen.
wyprzedzam kogo, ich lauffe jem. vorüber.
wypuſzczam, czać, Fr. auslaſſen.
wypuſzczony, ausgelaſſen.
wypycham, chać, Fr. ausſtoſſen mit der Hand.
wypytać, ausfragen.
wyrabiam, ać, ausarbeiten.
— żywność, ich ernähre mich mit arbeiten.
wyrachowałem ſię komu, ich habe bey jemanden meine Schuld völlig bezahlt.
wyraſtam, ać, Fr. auswachſen.
wyrażam, żać, Fr. ausdrücken.
wyraźnie, ny, a, e, ausdrücklich, verſtändlich, deutlich.

wyrębiak, a, reiſe Nuß.
wyręczam, czać, Fr. los bürgen.
wyrodek, dka, ungerathener Sohn.
wyrok Boſki, göttlicher Ausſpruch.
wyrozumieć, verſtehen.
wyronić, fallen laſſen.
wyrządzam, ać cześć, ich thue Ehre an.
wyrywam, wać, Fr. ausreiſſen.
wyrzekać się Syna, vom Sohn nichts wiſſen wollen.
wyrzucać, am, Fr. auswerfen.
wyrzynać, am, Fr. ausſchneiden.
wyſadzam, ać, ausſetzen.
wyſarknąć, ausſchlurfen.
wyſchły, a, e, vertrocknet.
wyście, a, der Ausgang.
wyſiewek, u, Ausſaat.
wyſkakuję, ować, F. ſpringen, herausſpringen.
wyſławiam, ać, rühmen, erheben.
wyſłucham, F. chać, aushören.
wyſłakować, ausſpühren, ausſuchen.
wyſłuchanie, a, Erhörung.
wyſługuję, ować, mit Dienſt ſich etwas zuwege bringen.
wyſmagać, ausſtreichen.
wyśmienity, a, e, trefflich.
wyśmiewam, wać, Fr. auslachen.
wyſoki, a, e, hoch.
wyſokość, die Höhe.
wyſpa, die Inſel.
wyśpiegować, F. ausſpioniren.
wyśpiewałem, ich bin müde vom Singen.
wyſpokoić się, ſich ausruhen.
wyſtałe wino, alter Wein.
wyſtawiam, wiać, Fr. ausſetzen.
wyſtawiać co na przeday, etwas zum Verkauf ſetzen, verauctioniren.
wyſtępek, pku, Uebertretung, Verbrechen.
wyſtępuję, ować, Fr. na widok, zum Vorſchein kommen, austreten.

wy-

régać się czego, wofür hůten.
:elam, lać, Fr. dźia- oßſchieſſen eine Ca- e.
dzam, izbę, ich laſ- ie Stube kalt wer-
mieć, den Rauſch ſchlafen.
zam, ſzać, Fr. aus- knen.
zyć, F. ſzę, aus- knen.
rzę, rzyć, ausko- l.
iećić, F. cę, aus der adt verweiſen.
ɔuję, ować, aus- ıtten.
arzyć co, durch ık etwas erhalten.
zerzam zęby, ich ſe, zeige die Zähne.
ɔerać, Fr. ausgrů- l.
:y, a, e, hôher.
rwać, Fr. ausnähen.
guję. F. ować, aus- gen.
ınąć ſobié, ſich er- en.
wytłaczać, am, Fr. aus- preſſen.
wytrącać, am, Fr. co z ręku, etwas aus der Hand ſchlagen.
wytrębować, uję, Fr. ausblaſen.
wytrwać, F. - trwam aushalten, ausdauren.
wytrząſać, Fr. ausſchůt- ten.
wytrzeſzczam, ać oczy, die Augen ſtarr auf- halten.
wytrzymam, F, mać, er- leiden, aushalten.
wytykać, Fr. ausſtecken.
wyuczam, ać, Fr. aus- lehren.
wywoływać, F. ausru- fen, auslocken.
wywalam, ać, Fr. aus- wälzen.
wywarzam, ać, Fr. aus- kochen.
wywieſzam, ać, F. aus- hängen.
wywyniony, a, e, ver- renkt.
wywłoczyć, Fr. aus- ſchleppen.

wywodzę, dźić, Fr. aus-führen.
wywodźiny, Kirchengang.
wywołać, ausrufen.
wywoływacz, a, Ausrufer.
wywoływam, ać rzéczy, Sachen verauctioniren.
wywozić, Fr. ausführen mit dem Wagen.
wywracam, ać, Fr. umkehren, umschlagen.
wywrocić, F. cę, umkehren mit dem Wagen, umschlagen.
wywrocić Gębę, Oczy, ein schief Maul machen, die Augen verkehren.
wywyższam, ać, Fr. erhöhen.
wyymuję, ować, Fr. ausnehmen.
— sobié co, ich bedinge, nehme mir was aus.
wyż, a, Hausen, ein Fisch.
wyżebrać, erbetteln.
wyżeł, żła, Spürhund, Hünerhund.
wyżey, höher.
wyznam, F. nać, bekeñen.
wyzwalacz, Befreyer
wyzwalam, ać, Fr. freyen.
wyzwolić, F. lę, befrey
wyzwolone Nauki, Künste.
wyzwolęniec, Freylassener.
wyżyć u kogo świ bey jemanden die Fe tage zubringen.
wyżymać, ausringen
wyzywać, Fr, ausfod
wyzywacz, Ausfode
wzad, zurück.
wzajem, gegen einan
wzajemny, a, e, wase ums andre geschieh
wzbieram, ać, kogo, einem derbe Schl geben.
— się, sich aufmache
wzbijać, Fr. się wzgo sich in die Höhe schw gen.
wzdy, doch, á wzdyć czyni, thut er doch d
wzdy kiedy przyszed er ist endlich einmal kommen.
wzdycham, ać ciężki tiefen Seufzer holen

wzd

wzdycham, ać, Fr. ſeufzen.
wzdychanié, a, das Seufzen.
wzgarda, y, wzgardzenie, a, Verachtung.
wzgląd, ędu, das Anſehen, Wahrnehmen.
wzgląd mieć na kogo, eines wahrnehmen.
wzglądam, po wzgorę, ich ſehe auf in die Höhe.
wzglądanié wzgorę, das in die Höhe ſehen.
względem tego, in Gegenhaltung.
wzgórę iść, in die Höhe ſteigen.
— idźié cena, der Preiß ſteigt.
wźiąć, nehmen, wźiąłem, u. wezmę.
wźiąték, tku, Einnahme.
wźięty, a, e, angenehm, berühmt.
wzmaganié, Geneſung.
wzmianka, i, das Andenken, Meldung wovon.
wzmiankę jakiey rzéczy uczynić, eines Dinges gedenken, Meldung thun.
wznak leżę, leżeć, auf dem Rücken liegen.
wzniecam, ać, Fr. ogień, Feuer anmachen, aufblaſen.
wznoſzę co, ich hebe was auf.
wzór, u, die Mode, ausgenähte Blumen, Muſter.
wzorzyſty, a, e, geblümt.
wzrók, u, das Sehen.
wzrók mam dobry, oſtry, ich kan gut ſehen, ich habe ein aut Geſicht.
wzroſt, u, die Statur, wie einer gewachſen iſt.
wyſokiego wzroſtu człowiek, ein großgewachſener Menſch.
wzruſzam, ać, Fr. bewegen.
wzrucam, ać, Fr. aufwerfen.
wzruſzam kogo, czégo, ich bewege jemanden, beunruhige einen.
— ſię ſam, ich werde zum Weinen bewegt.
wzwarzyć, aufkochen.

wzwod, u, eine Brücke, so leicht abzunehmen.
wzwyż, in die Höhe.
wzywam, ać, Fr. anrufen.
wzywam, ać, Pana Boga na pomoc, Gott den Herrn um Hülfe anrufen.
— kogo do siebie, ich rufe, lade jemanden herbey, zu mir.
wzywanie, a, Anrufung.
— do siebie kogo, Einladung jemandes zu sich.

Z.

Z, mit, z, zé, aus, von, z Panem idźié, er gehet mit dem Herrn.
z Domu już Pan wyszedł, der Herr ist schon aus dem Hause gegangen.
z Boku, von der Seite.
zdaléka, von weiten.
ze mną wczora, moy brat tam był, mein Bruder ist gestern mit mir da gewesen.
zdawna, von Alters her.
zdołu, von unten.
zdrogi, von der Rei
zdrugiey strony, von d andern Seite.
zgołemi rękoma, l leeren Händen.
zgory, von oben her
zgoścíny, Pan Oćiec domu przyszedł, Herr Vater ist Gastmahl nach H gekommen.
zgruntu, von Grund
zinszey miary, aus andern Absicht.
zkąd? woher?
zkąd rodem? woh er gebürtig?
zkąd inąd, von wo ders?
zkądkolwiek wziąć, mag es, woher will, nehmen.
złaski Bożey, von tes Gnade.
zmałą liczbą, znie mit geringer Anzahl wenigen, mit Zwan
zmrokiem się po ćił, er ist mit Abend zurück g men.

z Zmusu, mit Zwang, aus Noth.
z Niéba, vom Himmel.
z nieobaczka, unverſehens.
z obuſtron, von beyden Seiten.
z pełna, voll, complet.
z pijaństwa to uczynił, er hat das trunkener Weiſe gethan.
z przygody, von ohngefähr.
z przygotowaniem, mit Vorbereitung.
z przyrodzenia, von Natur.
z rana, des Morgens.
z razu, anfangs.
z réjéſtru ſłąpać, hochmüthig, nach der Tabulatur treten.
z roboty, von der Arbeit.
z ſerca, von Herzen.
z ſobą gada, er redet mit ſich ſelbſt.
z ſtrawy robiący, der ſein Brod mit Arbeiten erwirbt.
—— robić, ſein Brod mit Arbeiten erwerben.
z tóbą poydę, mit dir will ich gehen.
ztąd, von hier.
ztamtąd, von da.
Ztrzaſkiem, mit groſſem Geſchrey, Getümmel.
ztyłu, von hinten.
za, vor, hinter.
zwierzchny, a, e, oberſt.
za dnia, bey Tage.
za pozwoleniem twoim, mit deinem Willen, Vergünſtigung, Zulaſſung.
za dzień robić komu, vor jem, Tageweiſe arbeiten.
za gotowe pieniądze, vor baar Geld.
za lata, des Sommers.
za laty, vor Jahren.
za mąż idźie Panna, die Jungfer verheyrathet ſich.
za mey pamięci, ich kan es noch gedenken.
za mną idźie, er gehet hinter mir.
za nie wiele dni, innerhalb wenig Tagen.
za pogody, bey gutem Wetter.
za powodem, mit Gelegenheit.

za radą twoją, nach deinem Rath.
za skorą, unter der Haut.
za stracone mieć, vor verlohren halten.
za szczęścia, bey gutem Glück.
za szyję porwać, beym Genick zu fassen kriegen.
za trzech zrobić, er steht vor ihrer drey in der Arbeit, er arbeitet vor drey Mann.
za trzy złote tę księgę kupiłem, ich habe dieses Buch vor drey Fl. gekauft.
za umarłego wzięty jest, er ist vor tod aufgehoben worden.
za wielką rzecz, vor eine grosse Sache.
za wygraną mam, ich halte es vor gewonnen.
za zdrowie czyje pić, auf jemandes Gesundheit trinken.
za złe mam, ich halte es nicht vor gut.
za żywota, bey Lebzeiten.
Ząb, zęba, der Zahn.
żaba, y, der Frosch.
zabaczywam, Fr. wać, vergessen.
Zabawa, y, Zabawka, i, Verweilung, Geschäfte.
zabawiam, Fr. wiać się, sich verweilen.
zabawionym, ich bin beschäftiget.
Ząbek, bka, Zähnlein.
zabiegam, Fr. gać złemu, dem Uebel zuvorkommen.
zabiegać łaski krolewskiey, sich um königliche Gnade bewerben.
zabierać, am, Fr. zusammen wegnehmen.
Zabiiak, a, Todschläger.
zabijać, Fr. am, tod schlagen.
zabłądzę, F. dzić, irren.
zabłąkać się, in die Irre wie ein Schaf gerathen.
zabłaznuję, ować, einen närrischen Scherz anrichten.
zabobóny, Pl. abergläubische Dinge.
zabobónny, a, e, abergläubisch.
zabolało mię to, das hat mich geschmerzt.

Za-

Zabóy, ju, der Todſchlag.
zabraniam, ać, Fr. verwehren.
Zabranie do ſkarbu czégo, die Confiſcirung.
zabrnąć w wodę na ryby, ins Waſſer Fiſche zu fangen gehen.
zabudować, verbauen.
zacenić, einen Preiß ſetzen.
zachćiało mi ſię tego, mich hat dieſes gelüſtet.
zachęcać, Fr. anmahnen, locken, ćić, F. cę.
zachłyſtnąć ſię, ſich verſchlucken.
Zachód Słońca, der Sonnen Untergang.
zachodzę w głowę, ich werde im Kopf geſtöhrt, zaſzło mię co, es iſt mir was vorgefallen.
zachodźi Słońce, die Sonne gehet unter.
zachodźić, Fr. gdźić, wohin, an einen Ort gehen.
zachorzeję, F. rzeć, krank werden.
zachowuję, ować, verwahren, in Acht nehmen.
zachwyćić, F. cę, ergreifen.
zachwycęnié ćierpiący, der entzückt wird.
Zaćiąg, die Werbung.
zaćiągam, ać, F. zuziehen, werben.
zaćiąga Krol woyſko wiélkié der König wirbt, und ziehet viel Volk zuſammen.
Zaćiągnik, a, Werber.
zaćierać, Fr, verſcharren wie ein Löwe die Fußſtapfen.
zaćinać, Fr. am Końia, Pferd anhauen.
Zaćmiénié Słońca, Sonnenfinſterniß.
Zacność, i, Herrlichkeit.
zacny, a, e, herrlich, köſtlich.
zacz, was etwas taugt, gilt, co zacz ten Człowiék? was hält man von dieſem Menſchen? mi zacz go nié mają, man hält nichts von ihm.
Zaczęćié, das Anfangen.
zaczęty, a, e, angefangen.

zaczynam, ać, Fr. anfangen.
Zad, u, Hintertheil.
zadaję na ramię, ich lege auf die Schultern jem.
— ſłudze, ich gebe dem Diener auf die Hand.
— — kweſtyją, ich gebe eine Frage auf.
żądam, dać, begehren.
żądanie, a, das Verlangen.
Zadaték, tku, Gottespfennig.
zadawać, Fr. co na rękę, etwas auf die Hand geben.
zadawać komu Kłamſtwo, einen Lügen ſtrafen.
zadawić, erſticken, würgen.
Zadék w ciélé, Hintertheil des Leibes.
żaden, żadny, a, e, keiner.
Ządło, a, Bienenſtachel.
zadłużam, ać, Fr. ſię, ſchuldig werden.
żadną miarą, auf keine Weiſe.
żadny, a, e, häßlich.
żądny, a, e, hinterſte.
zadušić, erſticken.
Zaduſzny dzień, Seelmeſſentag.
Ządza, y, die Begierde, Luſt.
zadźieram, ać, Fr. z kim, ſich mit einem anfangen zu zanken.
Zadźierg, u, verknüpfter Knoten.
zadźiergam, ać Fr. verknüpfen.
zadźierzeć, beſitzen.
zafantować co, etwas verpfänden.
zagadać ſię, ſich vertiefen im Reden.
zaganiać, Fr. bydło gdźié, das Vieh wohin treiben.
zagarnę, F. nąć, zuſammen raffen, bekommen.
zagęſzczać, am, Fr. dick machen.
żagiel, glu, ein Segel.
zaginać, am, Fr. umbeugen.
zakrzywiać, am, Fr. krumm machen.
zagłuſzać, am, Fr. taub machen.
zagoić, zuheilen.

Zagon,

Zagón, u, eine Ackerfurche.
zagórny, a, e, jenſeit des Berges.
zagorywać, Fr. anbrennen
zagorzały, a, e, angebrennt.
zagorzała ſię komora z komina, vom Camin hat die Kammer angefangen zu brennen.
zagrać, F. gram w piſzczałkę, anfangen zu flöten.
zagradzam, ać, Fr. verzäunen.
zagraniczny, a, e, der auſſerhalb der Gränze wohnet.
zagroda, ein verzäunter Ort.
zagrzebać, Fr. verſcharren.
zagrzewam, ać, Fr. wärmen ein wenig.
— ſię, ich werde warm, erwärmet.
zagrzmiało, es donnerte.
zagubiam, ać, Fr. ausrotten.
zahamować, aufhalten.
zajadam, ać, Fr. zu Tode beiſſen.
zajadam, ich eſſe auf, verzehre.
Zając, ca, der Haaſe.
Zajęcza ſkóra, Haaſenbalg, Fell.
zajeżdżać, Fr. wohin fahren.
zaiſte, fürwahr.
Zak, a, der Schüler.
Zakamiałość, Härtigkeit.
zakamiały, a, e, hart wie ein Stein.
zakąśić, anbeiſſen.
zakazuję, ować, verbieten.
Zakład, u, ein Pfand.
O zakład, was gilt die Wette?
zakład przégrać, die Wette verliehren.
zakładam ubogiego, ich komme einem Armen zu Hülfe.
Zakładnik, a, Pfandmann.
Zakładniki, dać, Geiſel, Bürge geben.
zakładam, ać, Fr. ſię z kiem, mit einem wetten.
zaklinam, ać, Fr. czarta, verkeulen, den Teufel beſchwören.
zaklinać ſię, ſich verfluchen.

Za-

Zakón, u, das Geſetz.
Zakonodawca, Geſetzgeber.
Zakónnik, a, Schriftgelehrter, Mönch.
zakopywam, ać, Fr. vergraben.
zakradam, dać ſię, Fr. ſich als ein Dieb einpractiſiren.
Zakryſtya, i, Dreskammer.
Zakryſtyan, a, Küſter, Glöckner.
zakreſzam, ać, Fr. umzirkeln.
zakrywam, ać, Fr. zudecken.
zakrzywiam, ać, Fr. krümmen, beugen, gebę.
Zakup, u, der Vorkauf.
zakupuję, ować, vorkaufen.
żal, u, der Schmerz, Reue.
żal mi ćię, es iſt mir leyd um dich.
żal ſię Boże, Gott erbarm es!
zalecam, ać, Fr. recommandiren.
— ſię, Mariage ſuchen.
Zalecanie, zaloty, zalety, Freyerey.
Zaletnik, a, Freyer.
zalepiam, ać, Fr. verkleben.
zalewam, ać, Fr. mit Waſſer löſchen.
zalewać ſię łzami, Thränen flieſſen laſſen.
zależy na tym wiélé, es iſt viel daran gelegen.
żałoba, y, die Trauer.
żałoſny, a, e, der zu beklagen iſt, it. der einen beklaget, kläglich.
Założenie, Vortrag.
żałuję, ować, beklagen.
zamagam ſię, ich komme zu Mitteln.
zamarza, es beginnt zu gefrieren.
zamazuję, ich verſchmiere.
Zamék, mku, ein Schloß.
Zameſz, Semiſch Leder.
Zamiana, y, der Wechſel, Tauſch.
zamieſzać, Fr. miſchen.
zamilczeć, verſchweigen.
zamurować, vermauren.
zamykam, ać, Fr. zuſchlieſſen.

zamy-

zamylam, ać, einen aus der Ordnung der Rede, Zahl ꝛc. bringen.
Zamknienie, Behältniß, Begrif.
zamyślam, ać gdźié, wohin gedenken.
Zanadra, Pl. der Buſen.
zaniechawam, ać, Fr. unterlaſſen.
zaniedbawam, ać, Fr. verſäumen.
Zanokćica, y, Nagelgeſchwür an den Fingern.
zanośić, F. hintragen.
zapadać, Fr. einfallen.
zapalam, ać, Fr. anzünden.
zapalacz, Mordbrenner.
zapalczywy, a, e, haſtig.
zapalić, lę, F. anzünden.
zapamiętywam, ać, Fr. vergeſſen, aus der Acht laſſen.
zapewné, gewißlich.
zapieram, ać, Fr. verriegeln.
Zapieracz, Verläugner.
zapinam, ać, Fr. zuheften, śię, verläugnen.
Zapis, u, Verſchreibung.
zapiſuję, ować, verſchreiben.
zapłaczę, F. kać, weinen.
zapłata, y, die Bezahlung.
zapomagać, F. kogo, einem aufhelfen.
Zapora, y, ein Riegel.
zapowiadam, ać, F. aufbieten.
Zapowiedź, i, Aufbietung.
zapowietrzony, a, e, der mit der Peſt inficiret iſt.
zapraſzam, ać, Fr. einladen.
zaprowadzam, ać, Fr. wohin leiten.
zaprzęgam Konié, ich ſpanne die Pferde an.
zaprzęgać, Fr. anſpannen.
zapſować, Fr. etwas und nicht ganz verderben.
Zapuſty, Pl. Faſtenzeit.
zapuſzczam, ać, Fr. anfangen zu faſten, einlaſſen.
zarabiam, ać, Fr. verdienen.
zaręczam kogo, ich ſage vor jemanden gut, werde Bürge.
zarobić, ję, F. na niełaſkę, Ungnade verdienen.

Zbożé, a, das Getreyde.
zbracić śię, Brüderſchaft machen.
zbraniać śię czégo, ſich weſſen weigern.
Zdroja, e, die Rüſtung.
zbroić co, etwas verwürken, thun was nicht gut iſt.
Zbrojownia, cekauz, Rüſtkammer, Zeughaus.
zbroyny, a, e, gerüſtet.
Zburzęnié, a, Verwüſtung.
zbytéczny, a, e, unmäßig, überflüßig.
Zbytek, ku, Pracht, Ueberfluß.
zbywa tak wiélé, es iſt noch ſo viel übrig.
zdaję śię na Pana Boga, ich verlaſſen mich auf Gott den Herrn.
zda mi śię, es dünket mich.
Zdanié, Meinung.
zdarzyło śię, es iſt gelungen, gerathen.
Zdechlina, y, ein Aas.
zdechły, a, e, verreckt.
zdeymuję, ować, abnehmen.
Zdobićiel, a, Zierer, Ausputzer.
zdobię, bić, zieren.
zdrada, y, Verrätherey.
zdradzać, Fr. verratha.
Zdrayca, e, der Verräther.
zdrętwiały, a, e, erſtarret.
zdrętwiały palec, ein Finger, ſo entſchlafen.
zdrów, wy, a, e, geſund.
Zdrowie, a, die Geſundheit.
Zdróy, Springwaſſer.
zdumiewać śię, ſich ſehr wundern, erſtarren.
Zdun, a, der Töpfer.
zdybać kogo, einen unvermuthet antreffen.
Zdźbło, a, der Halm.
zdźieram, ać, Fr. abreiſſen, rauben.
żé, daß.
jéſtże tam? iſt er denn da?
zé, aus.
żebractwo, a, Betteley.
żebrak, a, ein Bettler.
żebro, a, die Ribbe.
żebrzę, brać, betteln.
Zęby trzonowe, Backzähne.

żeby, auf daß, damit.
ze dniem, ſo bald als es Tag wird.
Zegar, a, die Uhr.
Zégarek, rka, kleine Uhr.
Zegarmiſtrz, a, Uhrmacher.
żegawka, Brennneſſel.
żeglarz, a, ein Schiffer.
żegluję, ować, ſchiffen.
żegnam, ać, ſegnen, Abſchied nehmen.
żegnać ſię krzyżem, ſich mit dem Kreuze ſegnen.
żelazny, a, e, eiſern.
żelazo, a, das Eiſen.
zelżony, a, e, geſchmähet.
Zelżywość, i, Schmach.
żeńca, Kornſchnitter.
żenię, nić ſię, heyrathen.
żemła, eine Semmel.
zepſować ſię, verdorben werden.
żerdź, i, eine Latte.
zerwać, F. zerreiſſen.
Zeście, a, Verſammlung.
żęty, a, e, abgemähet.
zewłoczę, ich ziehe aus, ab, beraube.
zeydźie ſię to na co, es wird wo zu paß kommen.
Zezowaty, a, e, Scheelſehender.
zgadnąć, zgadłeś, errathen, du haſt es errathen.
zgadzać ſię, ſich vertragen.
zgadzam, ich vereinige.
Zgaga, der Soot.
zganiać, am do kupy, zuſammen treiben wie das Vieh.
Zganianie, a, das Zuſammentreiben.
zagarnąć, zuſammen raffen.
zagaſzyć, ſzę, auslöſchen
zagęſzczać, am, Fr. dick machen.
zgaſnąć, aus. verlöſchen.
zginąć, verlohren gehen.
zginać co, etwas neigen.
Zgniłość, i, die Faulheit.
zgniły, a, e, faul.
Zgoda, y, Vertrag, Einigkeit.
zgodny, a, e, einträchtig, einig.
zgoła, gänzlich.
zgoniny, Pl. Spreu.
zgorſzyć, ſzę, ärgern.
zgorzeć, F. zgorę, verbrennen.

zgraja, Haufen gemeines Volk.
zgromadzę, F. dźić, verſammlen.
zgrzébie, Pl. Heede.
zgrzybiały, a, e, Stein alt.
zgrzytać zębami, mit den Zähnen knirſchen.
Zguba, y, der Verluſt.
zgubię, F. bić, verliehren.
Zgwałcę, F. ćić, Gewalt anthun.
zjadać, am, Fr. auffreſſen, a zjem, Fr. zjeść, auffreſſen.
ziaję, jać, das Maul aufthun, gehnen.
Ziarno, a, das Körnchen.
Ziazd, u, Verſammlung.
Zięba, y, ein Fink.
źiębię, bić, kalt machen.
źiębnę, bnąć, kalt werden.
źięć, ęćia, der Schwiegerſohn.
zjednać, zuwege bringen.
zjédnoczyć, vereinigen.
źiélenić ſię, grünen.
źiélonawy, a, e, grünlich.
źiéloność, i, Grünung.
źiélony, a, e, grün.
Zielſko, a, Unkraut.
Ziemék, mka, Landsmann.
źiemia, i, die Erde.
źiemſki, a, e, irdiſch.
źiewać, gehnen.
źima, y, der Winter.
źimny, a, e, kalt.
Zioło, a, ein Kraut.
Ziołko, a, Kräutchen.
złączam, ać, Fr. zuſammen bringen, vereinigen.
złamać, zerbrechen.
zlatać, herunter fliegen.
złażę, Fr. złażić, herunter ſteigen.
zleść, F. zlazę, herunter ſteigen.
źlé, übel.
źlé mi jakoś, mir iſt nicht wohl.
zlecam, ać, Fr. anbefehlen, übergeben.
zleczę, F. czyć, heilen.
zlepiam, ać, Fr. zuſammen bringen, leimen.
zlewam, ać, Fr. abgieſſen.
zliczyć, F. czę, berechnen.
żłób, u, die Krippe.
złocę, ćić, übergülden.
Złoczynca, e, Uebelthäter.
złoczyńſtwo, a, Uebelthat.

złód,

złód, u, gefrorner Regen.
Złodźiey, ja, der Dieb.
złodźieyſki, a, e, diebiſch.
Złodźieyſtwo, a, Diebſtahl, diebiſch Volk.
złorzeczę, czyć, fluchen.
Złość, i, die Boßheit.
złośliwy, a, e, boßhaftig.
Złotnik, a, Goldſchmied.
Złotogłow, Goldſtück.
złoty, a, e, gülden.
złoty, ego, ein Floren.
Złoty czerwony, Ducaten, Ungariſcher Gulden.
złożyć, żę, F. zuſammen, herunter legen.
złożyć kogo z urzędu, einen vom Dienſt abſetzen.
złupić, pię, F. berauben.
zły, a, e, böß.
zły na mię, er iſt mir nicht gut.
:marſk, u, Runzel.
:marſzczony, a, e, runzelicht.
:martwiały, erſtarret.
:martwychwſtały, a, e, vom Tode auferſtanden.
:martwychwſtanie, a, die Auferſtehung.
:marznąć, erfrieren.
:marwiać co na kogo, einem die Schuld geben.
zmowię, F. wić, herſagen.
Zmaza, y, der Flecken.
zmazać, auslöſchen.
zmiatać, herunter, zuſammen fegen.
zmierzać, wohin zielen.
zmierzcha ſię, es wird finſter.
zmieſzczę, F. ćić ſię, Raum haben.
zmieſzać, vermiſchen.
Zmija, i, eine Eyder.
zmiłowac ſię, ſich erbarmen.
zmilczę, czeć, ſchweigen.
zmilknąć, erſtarren.
żmindak, ſehr karg.
zmoczyć, naß machen.
zmokły, a, e, beregnet.
zmoknąć, naß werden.
Zmowa, y, Verabredung.
Zmówiny, Pl. Verlöbniß.
zmrużać oczy, die Augen zuthun.
Zmuda, y, Säumniß.
Zmudź, i, Samayten.
zmylę, F. lić, irren.
zmyślam, ać, ausdenken.
znać to, das kann man kennen.
znać dać, kund thun.
— dam ſię ja drugiemu

znać, es wird noch mancher an mich gedenken.
znam go po głośie, man kann ihn an der Stimme kennen.
znaczék, das Nota bene.
znaczę, czyć, zeichnen.
znaczny, a, e, anſehnlich.
znający ſię na czym, der ſich worauf verſtehet.
znajomość, i, die Bekanntſchaft.
znajomy, a, e, bekannt.
znak, u, ein Zeichen.
znakomity, a, e, merklich, merkwürdig.
znam, znać, kennen.
znamię, ęnia, angebohrnes Zeichen.
znamięnity, a, e, anſehnlich, herrlich.
znieobaczka, unverſehens.
znieść, znioſę, Fr. herunter tragen.
znieważam, ać, geringſchätzig halten, verachten.
zniewolić, lę, kogo, einen vermögen, zwingen.
znikam, ać, verſchwinden.
znioſła kokoſz jaje, di Henne hat ein Ey gelegt
znifzczyć, czę, F. zuſch machen.
żniwo, a, die Erndte.
zniżam, ać ſię, ſich neig demüthigen.
znoję, znoić ſię, ſchwitz
znoſzę, Fr. ść, herunte zuſammen tragen.
znowu, aufs neue.
znóy, ju, Schweiß v der Wärme.
żobię, bać, was aufleſen wie die Vögel.
żołądék, dka, der Magen.
żołądź, ędzi, eine Eich
żołćiéję, ich werde gelb.
żołd, Soldatengeld.
żołdak, a, ein Soldener.
żołnierſki, a, e, Soldatiſch.
żołnierz, a, der Soldat.
żołtawy, a, e, bleichgel
żołty, a, e, gelb.
żołzy, Pl. Pferdkrankhe
żoł w, ia, eine Schildkröt
żóna, y, das Eheweib.
żonaty, a, e, verehelicht.
żoraw, wia, der Kranich.
Zorza zaranna, Morgenröthe.

zostać, F. nę, bleiben.
zostawam, ać, Fr. gdźié, wo bleiben, ſich aufhalten.
zowię, zwać, nennen.
zowię się Paweł, Pawłem, ich heiſſe Paul.
zrąbię, F. bić, zerhauen.
zranię, P. nić, verwunden.
zrastać się, zuſammen wachſen, Zraſtanie.
żrę, żrzeſz, żrzeć, freſſen.
zrękowiny, Pl. Verlöbniß
zrękować, vermöhlen.
zrobię, F. bić, die Arbeit vollführen.
zronił, er hat Zähne verlohren.
zrownać się z kiem, mit einem gleich werden.
zrozumieć, verſtehen.
zrozumiewam, ać, Fr. verſtehen.
zrywam, ać, Fr. abreiſſen.
zrządzam, ać, verrichten.
Zrzebię, ęćia, ein Füllen.
zrzenica, y, Augapfel.
zrzodło, a, die Quelle.
zrzucać, Fr. abwerfen.
zſadzać, Fr. abſetzen.
zſiadły, a, e, geronnen.
zſiekać, Fr. zerhacken.
zſtarzeć się, alt werden.
zſtępować, abſteigen.
zſycha się węborek, der Eymer verſpackt.
zſzywam, ać, Fr. zuſammen nähen.
ztwardziały, a, e, verhärtet.
zubożeję, F. żeć, arm werden.
zubożyć kogo, jem. arm machen.
żubr, Auerochs, Büffel.
żucham, ać, langſam kauen.
zuchwalić się na kogo, auf jem. brav ſchelten.
zuchwalſtwo, a, Ruhmredigkeit.
zuchwały, a, e, Ruhmredig, freventlich.
zuczam co, ich lerne was ab.
— kogo, ich lerne jem. aus.
— się, ich lerne aus.
żuję, żuć, kauen.
Zuława, y, das Werder.
żupa, y, Salzgrube.
żupan, a, Polniſcher Mannsoberrock.
zupełnego rozumu, der wohl

wohl bey Verſtande iſt.

zupełnić, ny, a, e, vollkommen.

żur, u, Sauerteig.

Zwada, y, Zwieſpalt, Zank.

Zwadca, ein Zänker.

zwadliwy, a, e, zänkiſch.

zwadzam drugich, ich errege, mache Zank unter andern.

zwalam, ać, Fr. herabwälzen.

zwalczyć, überwinden.

żwanie, żucie, das Kauen.

zwątlam, ich mache ſchwach.

zwątleć, ſchwach werden.

zwątlony, a, e, ohnmächtig, ſchwach.

Zwątpię, F. pić, Zweifel haben.

żwawy, a, e, beißig, der um das Seinige zu reden weiß.

zwężam, ać, enger machen

zwiaſtować, verkündigen.

Zwiaſtowanie, Verkündigung.

związać, zuſammen binden.

związek, zku, ein Band, Bündniß.

zwiędły, a, e, verwelkt.

zwiedzić cały kray świata, überall geweſen ſeyn.

Zwierciadło, a, Spiegl.

Zwierz dźiki, wildes Thier

zwierzam, ać, Fr. anvertrauen.

zwierzchność, i, Obrigkeit

zwierzone Dobra, anvertraute Güther.

Zwierzę, ęcia, ein Thier.

Zwierzyna, y, Wildpret.

Zwierzyniec, ńca, der Thiergarten.

zwięzować, Fr. zuſammenbinden.

zwijać nici, Zwirn aufwinden.

zwija mi się, es ſcheint als wenn ich mich erbrechen will.

zwiniony, a, e, zuſammen gerollt, gelegt.

zwłaczam, ać, auf die lange Bank es laſſen kommen.

zwłaſzcza, nemlich.

zwłoczyć. Fr. herab ziehen.

Zwłoka, i, der Aufſchub.

zwo-

Zwodźiciel, a, Verführer.
zwołać, zuſammen ruffen.
zwoływać, Fr. zuſammen ruſen.
zwozić, Fr. zu Hauf ruſen.
Zwyćięſtwo, a, der Sieg.
zwyćiężać, am, Fr. überwinden.
Zwyćiężca, e, Ueberwinder.
zwyćięzny, a, e, überwindlich.
zwykł, a, er, ſie iſt gewohnt.
zwyćiężony, a, e, überwunden.
Zwyczay, ju, die Gewohnheit.
zwyczayny, a, e, gewöhnlich.
żyćie, a, das Leben.
życzę, czyć, gönnen.
żyd, a, ein Jude.
żydowſki, a, e, jüdiſch.
żyję, jeſz, żyć, leben.
żyła, y, die Ader.
żyła pulſowa, Pulsader.
żyła ſucha, Sehnader.
Zyſk, u, der Gewinn.
zyſkuję, ować, gewinnen.
żytny robak, Kornwurm.
żyto, a, der Roggen.
żywcem poimać, lebendig fangen.
żywe śrebro, Queckſilber.
żywica, y, Harz.
żywićiel, a, Ernährer.
żywićielka, i, die Amme.
żywię, wić, ernähren.
— ſię, Unterhalt haben.
żywioł, u, das Element.
żywność, i, die Nahrung.
żywot, a, das Leben.
żywotność, Lebenskraft.
żywy, a, e, lebendig.
żyzność, i, Fruchtbarkeit.
żyzny, żyznym czynię, fruchtbar, ich mache.
żyzność, i, Fruchtbarkeit.
Zzuwalnia, Ausziehſtube.
Zzuwam, ać, trzéwiki, die Schuh ausziehen.
zżymam ſię, ich ziehe die Schultern zuſammen.

VI.

Formularz Tytułow,

Ktore w Kroléſtwié Polſkim Wyſokiego y niżſzego Stanu Oſobóm na Piſmié dawają: jako ſię tu pokazują.

1. Krolowi Jego Mośći Polſkiemu.

Najaśnieyſzemu y Niézwyćiężonemu Panu, a Panu Stanisłao II. Krolowi Polſkiemu, Wiélkiemu Kśiążęćiu Litewſkiemu, Ruſkiemu, Pruſkiemu, Mazowieckiemu, Wołyńſkiemu, Podolſkiemu, Podlaſkiemu, Inflandſkiemu, Smoleńſkiemu, Siewieńſkiemu y Czerniechowſkiemu, &c. &c. &c.

Panu y Krolowi memu Miłośćiwemu.

2. Krolewiczowi Polſkiemu.

Najaśnieyſzemu Kśiążęćiu Jego *Mośći Panu* N. N. Krolewiczowi Polſkiemu, &c. &c.

Panu y Dobrodźiejowi memu Miłośćiwemu.

3. Kśiążęćiu Jégo Mośći Primaſowi, Arcy-Biſkupowi Gnieźnieńſkiemu.

Jaśnié Oświeconemu, Przenawięćebnieyſzemu Kśiążęćiu Jégo Mośći Panu N. N. Arcy-Byſkupowi Gnieźnieńſkemu, Legato nato, Kroleſtwa Polſkiego Primati, y pierwſzemu Kśiążęćiu, &c. &c.

Panu y Dobrodźiejowi memu Miłośćiwemu.

4. Biſku-

VI.

Titelformular,

welche in dem Königreich Pohlen hohen und niedrigen Standesperſonen ſchriftlich gegeben werden; wie ſie hier zu ſehen.

1. Sr. Königl. Majeſtät in Pohlen.

Dem Durchlauchtigſten, Großmächtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Stanislaus II. Könige in Pohlen, Großherzogen in Litthauen, zu Reuſſen, Preuſſen, Maſovien, Samoyten, Kiovien, Wolhynien, Podolien, Podlachien, Liefland, Smolenſko, Sewerien, Czernichovien, ꝛc. ꝛc. ꝛc.

Meinem allergnädigſten Könige und Herrn.

2. Dem Königl. Prinzen in Pohlen.

Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn N. N. Königl. Prinzen in Pohlen, ꝛc. ꝛc.

Meinem gnädigſten Fürſten und Herrn.

3. Dem Primas des Königreichs Pohlen, oder dem Erzbiſchof zu Gneſen.

Dem Hochwürdigſten in Gott Vatern Fürſten und Herrn, Herrn N. N. Erzbiſchofen zu Gneſen, des heil. apoſtoliſchen Stuhls zu Rom Legato nato, auch des Königreichs Pohlen Primati und erſten Fürſten, ꝛc. ꝛc.

Meinem gnädigſten Fürſten und Herrn.

4. Biſkupom, ktorzy Kśiążęcia Tytuł mają: jako to Krakowſki y Warminſki.

Jaśnié Oświeconemu y Przénawielébnieyſzemu Kśiążęciu Jego Mośći Panu N. N. Biſkupowi Krakowſkiemu, Kśiążęciu Siebierſkiemu, &c. &c.
Panu y Dobrodźiejowi memu Miłośćiwemu.

Jaśnié Oświeconemu, y Przénawiélébnieyſzemu Kśiążęciu Jego Mośći Panu N. N. Biſkupowi Warminſkiemu Terrarum Pruſſiae Praefidi, &c. &c.
Panu y Dobrodźiejowi memu Miłośćiwemu.

5. Wſzyſtkim inſzym Biſkupom, ktorzy Kśiążęćiego tytułu nié mają,

Jaśnié Wielmożnemu, Przénawielébnieyſzemu Jego Mośći Kśiędzu N. N. Biſkupowi Kujawſkiemu, &c. &c.
Panu y Dobrodźiejowi memu Miłośćiwemu.

Nota 1. Jeżeli zaś kto z tych mianowanych Biſkupow jeſt Krolewicz; tedy Kśiążęći daie mu śię Tytuł, w ten ſpoſob:

Najaśnieyſzemu y Przéwiélébnieyſzemu Kśiążęciu y Panu, Panu N. N. w Polſzcze Kśiążęciu, Biſkupowi N. N. &c. &c.
Panu memu Miłośćiwemu.

Nota 2. Inſzych Duchownych Oſob Tytuły tu wyrażić ſzczupłość Papieru nié pozwala.

6. Pol-

Denen Biſchöffen, ſo als Fürſten tituliret werden: dergleichen Krakauiſche und Ermeländiſche ſind.

Dem Hochwürdigſten Fürſten und Herrn, Herrn N. N. Biſchofen zu Krackau, und Herzogen zu Severien, ꝛc. ꝛc.

Meinem gnädigſten Fürſten und Herrn.

Dem Hochwürdigſten Fürſten und Herrn, Herrn N. N. Biſchofen zu Ermeland und Sambien, der Lande Preuſſen Praeſidi &c. &c.

Meinem gnädigſten Fürſten und Herrn.

Denen andern Biſchöfen, ſo nicht als Fürſten tituliret werden.

Dem Hochwürdigſten und Erlauchten Herrn, Herrn N. N. Biſchofe zu N. &c. &c.

Meinem gnädigſten Herrn.

Iſt aber von den obgedachten Biſchöfen ein Königlicher Prinz; ſo wird er auch als ein Fürſt tituliret, alſo:

Dem Durchlauchtigſten und Hochwürdigſten Fürſten und Herrn, Herrn N. N. in Pohlen, Fürſten, Biſchofen zu N. N. &c. &c.

Meinem gnädigſten Herrn.

Die Titel anderer geiſtlicher Perſonen hieher zu ſetzen, leidet der enge Raum des Papiers nicht.

6. Einem

6. Polſkiemu Kśiążęciu.

Jaśnie Oświeconemu Kśiążęciu Jego Mośći Panu N. N. Kśiążęciu N. N. &c. &c. (Tu wyrazić potrzeba wſzyſtkie Kśięſtwa, Hrabſtwa y inne Dignitarſtwa, ktoremi śię tacy Kśiążęta piſzą y tytułują) memu Miłośćiwemu Kśiążęćiu y Panu.

7. Kaſztelanowi Krakowſk także Wojewodom, Kaſztelanóm, Kanclerzóm, Marſzałkom, Wielkim Podſkarbim y Hetmanom, jeżeli ſą Kśiążęta, jako Num. 6. mutatis mutandis.

8. Inſzych Senatorow Tytuł:

Jaśnie Wielmożni, &c. &c.

9. Urzędnikow wielkich Tytuł:

Wielmożni, &c.

10. Staroſtom ſądownym y inſzym Urzędnikom, jeśli nie ſą Kśiążęta abo Hrabie rodem, abo Ordinis Senatorii tak piſzą;

Wielmożnemu a memu wielce Mośći Panu, Jego Mości Panu N. N. memu wielce Mośći Panu y Dobrodźiejowi.

11. Inſzym Dignitarzom y przedniey Szlachćie.

Wyſoce y Szlachętnie Urodzonemu Jego Mośći Panu N. N. Pomorſkiemu Sędźiemu Ziemſkiemu Dźiedźicowi na N. N.

Memu &c.

12. Bur-

6. Einem Polnischen Fürsten.

Dem Durchlauchtigen Hochgebohrnen Fürsten und Herrn, Herrn N. N. Fürsten von N. N. &c. &c. (hier setzet man alle übrige Ehrentitel.)

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

7. Dem Krakauischen Kastellan, also auch den Woywoden, Kastellanen, Kanzlern, Marschallen, Großschatzmeistern und Feldherren, wenn sie geborne Fürsten sind, wie Num. 6. mutatis mutandis.

8. Anderer Senatoren Titel ist dieser:

Erlauchte, ꝛc.

9. Grosser Officianten Titel:

Erlauchte, ꝛc.

10. Denen Staroſten und allen andern fürnehmen Beamten, so nicht fürstlichen Herkommens, noch Ordinis Senatorii sind, schreibet man also:

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. N. Staroſten zu N. N. Erbherrn auf N. N.

Meinem gnädigen Herrn.

11. Andern Bedienten und fürnehmen Edelleuten.

Dem Hochedelgebohrnen und Gestrengen Herrn, Herrn N. N. Pommerellischen Landrichter, Erbherrn auf N. N.

Meinem ꝛc.

12. Burmiſtrzom y Całey Radźie trzech głownych Miaſt Prūſkich, Gdańſka Torunia y Elbiąga.

Szlachetnie Urodzonym Ichmościom Panom Burmiſtrzóm y Całey Radźie Miaſta N.

Moim wielce Mości Panóm (y Dobrodźiejom) oddać należy.

13. Raycy pomienionych Miaſt.

Szlachetnie Urodzonemu Jego Mości Panu N. N. Jego Krolewſkiey Mości Miaſta N. Radnemu Panu (Raycy)

Memu wielce Mości Panu (Dobrodźiejowi) oddać należy.

14. Ławnikowi abo Sądowemu pomienionych Miaſt.

Memu wielce Mości Panu (y Dobrodźiejowi) Jego Mości Panu N. N. Ławnikowi Miaſta N.

Memu wielce Mości Panu oddać należy.

15. Burmiſtrzom y Radźie mnieyſzych Miaſt.

Moim wielce Mości Panom, Burmiſtrzom y Radźie Miaſta Jego Krolewſkiey Mości N.

Moim wielce łaſkawym Panom (y Przyjacielom) oddać należy.

16. Doktorowi, Licencyatowi y Profeſſoriowi.

Memu wielce Mości Panu, Jego Mości Panu N. N. Oboyga Praw Doktorowi &c. (Medi-

13. Denen Herren Bürgermeistern und Rath der drey grossen Städte in Preussen, als: Danzig, Thorn und Elbing.

Denen Hoch- und Wohl-Edlen, Gestrengen, Vesten, Nahmhaften, Hoch- und Wohlweisen Herren, Herren und Rath der königl. Stadt N.

Meinen insonders großgünstigen, hochg. Herren.

13. Einem Rathsverwandten gemeldter Städte.

Dem Wohledlen, (Gestrengen) Vesten, Nahmhaften und Hochweisen Herrn, Herrn N. N. der Stadt N. wohlmeritirtem Rathsverwandten, ꝛc.

Meinem insonders hochgeehrten Herrn.

14. Einem Gerichtsverwandten bemeldeter Städte.

Dem Edlen, (Wohledlen) Ehrenvesten, Nahmhaften und Wohlweisen Herrn, Hrn. N. N. der Stadt N. wohlverordneten Gerichtsverwandten, ꝛc.

Meinem insonders großgünstigen Herrn.

15. Denen Bürgermeistern und Rath in kleinern Städten.

Denen Edlen, Ehrenvesten (oder denen Wohl-Ehrenvesten) Nahmhaften und Wohlweisen Herren, Bürgermeistern und Rath der Stadt N.

Meinen insonders günstigen, geehrten Herren.

16. Einem Doctor, Licentiat und Professor.

Dem Edlen, (Wohledlen) Großachtbaren und hochgelahrten Herrn, Herrn N. N. beyder

Rechte

(Medicinae Doktorowi, Licencyat. Profeſorowi.)

Memu wiélcé Mośći Panu oddać należy.

17. Kupcom Głownieyſzych y Przédnieyſzych Miaſt.

Memu wiélcé Mośći Panu y Przyjaćielow Panu (Jego Mośći Panu) N. N. Sławnemu Kupcowy y Mieſzczanowi N.

Memu Mośći Panu.

18. Jako Oćiec do Syna Mieyſkiego Stanu piſżé.

Synowi memu miłemu N. N. oddać należy.

19. Jako Syn Mieyſkiego Stanu do Oyca &c.

Memu wiélcé Kochanemu Panu Oycu, Panu N. N.

á memu wiélcé łaſkawemu Dobrodźiejowi oddać należy.

20. Jako Rzemieślnikowi Mieſzczaninowi.

Memu Łaſkawemu y zyczliwemu (abo memu życzliwemu) Przyjaćielowi Panu N. N. Mieſzczaninowi y Konwiſarzowi Miaſta N. oddać należy.

21. Jako Szołtiſowi wolney jakiey Wśi.

Podćiwemu N. N. Szołtyſowi Wśi N. Dobremu Przyjaćielowi oddać należy.

22. Jako Chłopu Wolney Wśi.

Pracowitemu Janowi N. Sąśiadowi Wś N. oddać należy.

Rechte Doctor, ꝛc. (Medicinae Doctori, Licentiato, Philoſophiae Profeſſori &c.)

Meinem inſonders hochgeehrten Herrn.

17. Einem vornehmen Bürger oder Kaufmann in größern Städten.

Dem Wohl-Ehrenveſten, Großachtbaren und Wohlfürnehmen Herrn, N. N. vornehmen Bürger und Handelsmann der Stadt N.

Meinem inſonders hochgeehrten Herrn.

18. Wie ein Vater bürgerlichen Standes an ſeinen Sohn ſchreibt.

Meinem lieben Sohn N. N. jetzo zu N. ſich aufhaltend, einzuhändigen.

19. Wie ein Sohn bürgerlichen Standes an ſeinen Vater ſchreibt.

Dem Ehrenveſten, (Ehrbaren) und wohlgeachten Herrn N. N.

Meinem inſonders vielgeliebten, hochgeehrten Herrn Vater.

20. Wie an einen Handwerksmann und Bürger.

Dem Ehrbaren und Wohlgeachteten Herrn N. N. Bürger und Zinngieſſer in der Stadt N. Meinem beſonders guten Freunde.

21. Wie an einen Schulzen auf einem freyen Dorfe.

Dem Ehrbaren Schulzen N. N. des Dorfs N. meinem guten Freunde abzugeben.

22. Wie an einen Bauer auf einem freyen Dorfe.

Dem Arbeitſamen N. N. Nachbarn des Dorfs N. abzugeben.

VII.

Przépis Niéktorych Liſtow.

Do Krola.

Z początku Liſtu.

Najaśnieyſzy, Miłośćiwy Krolu,
Panie moy Miłośćiwy!

Do Kśiążęćia zaczyna śię Liſtu Tytuł.

Jaśnie Oświecony, Przenawielebnieyſzy Kśiąże,
Panie moy Miłośćiwy!

W Liśćie.

Waſza Kśiążęćia Mość, (abo krotko) W. X. M.

Podpis.

Waſzey Kśiążęći Mośći,
Mego Miłośćiwego Pana
nayuniżońſzy ſługa.

1. Jako zalećić wyroſtka do Kupca.

Mnie wiélcé Mośći Panie N.
á moy wiélcé Mośći Panie y Przyjaćielu, &c.

Przymioty przyſtoyne, y dobre poſtępki zawſze więc bywają naylepſzą rekommendacyją; jednakże zrozumiawſzy, że W. M. M. P. do uſług wyroſtka potrzebujeſz, nie mogłem zaniechać tégo piſania oddawcę jako nalepiey zaleći:

Rodźic

VII.

Vorschrift Von etlichen Briefen.

An den König.

Im Anfang des Briefs.

Allerdurchlauchtigster, Großmächtigster König,
Allergnädigster König und Herr!

Anrede an einen Fürsten im Schreiben.

Durchlauchtigster, Großmächtigster,
Gnädigster Fürst und Herr!

In dem Briefe.

Ihro Hochfürstliche Durchlaucht.

Unterschrift.

Ew. oder Ihro Hochfürstl. Durchlaucht.
Meines gnädigsten Fürsten und Herrn,
unterthänigster.

Wie man einem Kaufmann einen Knaben recommandiren soll.

Ehrenvester und führnehmgeachter Herr,
insonders großgünstiger Herr und Freund!

Gutes Verhalten und andere anständige Eigenschaften pflegen allezeit die beste Recommendation zu seyn; jedennoch, weil ich vernommen, daß mein Hochgeehrter Herr eines Knabens zu seinem Dienst benöthiget ist, kann ich nicht unterlassen,

Rodźic jégo tu w naſzym Mieśćié mieſzczanin poczćiwy, Matka też cnotliwa Oſoba, naczym ufam, że y Syn ich będźié śię dobrzé zachowywał, y W. M. M. P. wiernié uſługował. Nie zapomnę tey łaſki odwdźięczyć zoſtawając zawſze życzliwym y

W. M. M. M. Panu do wſzelakich.

Uſług gotowy
N. N.

2. Reſpons.

Mnie wiélcé Mośći Panie N.

Moy wiélcé Mc. P. y życzliwy Przyjaćielu &c.

Ten wyroſłek, ktoregoś mi W. M. M. M. Pan raczył rekomendować, pięknych jako widzę jeſt Obyczajow, y tuſzę, że też ſpoſobny będźie do Uſług moich: O wierności jégo nie wątpię, zaczym do Uſług moich w imię Bożę przyymuję, á W. M. M. M. Panu za dobrą Rekomendacyą, jako należy, dźiękuję, piſząc śię na zawſze być

W. M. M. M. Panu

życzliwym
N. N.

3. Jako Oćiec piſze do Syna.

Synu moy miły!

Liſt twoy de dato 6. Nov. odebrałem, z ktorego o twoim dobrym Chwała Bogu! powodzeniu z radośćią zrozumiałem, y że dobrégo maſz Pana: Ja ćię tédy jako Oćiec napominam, abyś Pana Bóga w Sercu miał, w bojaźni

r Ueberbringer dieſes Schreibens Denenſelben
s beſte zu recommandiren; ſein Vater iſt allhier
unſerer Stadt ein ehrlicher Bürger, und die Mut-
eine tugendhafte Perſon, hoffe alſo, daß auch ihr
hn ſich wohl verhalten, und M. hochgeehrten Hrn.
reulich dienen werde. Dieſe Gunſt werde ich zu er-
dern nicht vergeſſen, und verbleibe ein treuer
eund und M. hochg. Herrn
zu allen Gegendienſten willig N. N.

2. Antwort.

Wohlehrenveſter und Wohlgeachter Herr,
Mein inſonders günſtiger Freund!

Der Knabe, welchen mein hochgeehrter Herr
r zu recommandiren beliebt hat, hat, wie ich
e, ſchöne Sitten, bin auch der Hoffnung, daß
ſich zu meinem Dienſt wohl ſchicken werde; an
ner Treue will ich keinen Zweifel tragen, und
hme ihn in Gottes Namen zu meinem Dienſt an,
nke auch meinem hochgeehrten Herrn vor gute
ecommendation, und verharre allezeit
Meines hochgeehrten Herrn
gewogener Freund
N. N.

3. Wie ein Vater an ſeinen Sohn ſchreibt.

Mein lieber Sohn!

Dein Schreiben vom 6. Nov. habe ich er-
lten, und daraus mit Freuden erſehen, daß du,
ott Lob! geſund biſt, und einen guten Herrn haſt:
ermahne dich als ein Vater, daß du Gott im
erzen haben, in ſeiner Furcht wandeln, und gegen

bojaźni jego chodził, a Państwu we wszystkich sprawach pilny y wierny był, złego towarzystwa się też chronił: do tego wszystkiego przeźba modlitwy nabożney. Panu Bogu cię polecam.

Twóy Oyc
N. N.

4. Respons Syna do Oyca.

Mnie wielce Kochany Panie Oycze,
a moy wielce łaskawy Dobrodzieju, &c.

List W. M. Kochanego Pana Oyca d. 10. No
z Polny odebrawszy, y z onego o Waszmości
Kochanym Pani Matki Dobrodzieyki, mojey, z
szymi krewnymi Zdrowiu y dobrym powodzi
zrozumawszy, wielcem się z tego ucieszył, y
nie przestanę Boga Naywyższego za to chwalić
o dalszą Łaskę go prosić. Co się zaś Oycowskie
go W. M. ku mnie Napomnienia dotycze, z
wszystkich sił swoich za Pomocą Boską o t
się będę starał, abym wszystko to, w czym mi
W. M. napomniał, y przestrzegał, wypełni
y ze skutkiem przyprowadził, y tak się zach
wał, żeby napotym y na każdy czas nie m
go o mnie nie słyszało, ale raczey wszystko d
bre. Teraz się affektowi Rodzicielskiemu
zawsze zostaię.

Waszmości, Dobrodzieja mego y
Dobrodzieyki mojey

Zawsze posłuszny s
N. N.

deine Herrschaft in allem Thun fleißig und treu seyn mögest, auch für böser Gesellschaft dich hüteſt: zu diesem allem gehöret ein andächtiges Gebeth. Hiemit Gott befohlen.

Dein Vater
N. N.

4. Antw. eines Sohnes an seinen Vater.

Vielgeliebter Herr Vater,
und mein sehr grosser Wohlthäter, ꝛc.

Nachdem ich meines geliebten Herrn Vaters Schreiben den 10. Nov. von der Post erhalten, und daraus seine so wohl, als meiner geliebten Fr. Mutter nebst andern Anverwandten gute Gesundheit und Wohlergehen verstanden, bin ich sehr dadurch erfreuet worden, und werde nicht unterlassen Gott den Allerhöchsten dafür zu preisen, und denselben um fernere Gnade anzurufen. Was aber die väterliche treu-gemeinte Ermahn- und Vermahnung anbetrift, werde ich derselben aus allen meinen Kräften mit Gottes Hülfe nachzukommen beflissen seyn, und mich also verhalten, damit hinkünftig und zu aller Zeit nichts Böses möge von mir gehöret werden, sondern vielmehr alles Gutes. Hiemit empfehle mich fernerer Väterlicher und Mütterl. Wohlgewogenheit, und verharre

Meines vielgeliebten Herrn Vaters, und
Meiner vielgeliebten Frau Mutter

allezeit gehorsamster Sohn,
N. N.

5. Brat do Brata abo Rowny do Rownego.

Kochany Panié Braćié, &c.

Zem z łaſki Boſkiey tu do Miaſta Gdańska d. 2. Novemb. ſzcześliwié przybył, luboć przy ćięſzkiey drodze, o tym Waſzmośći P. Bracie teraz Wiadomość daję: więc y to oznaymuję, żem zaraz za przyjazdem moim oddawſzy liſt Jégo Mośći Panu N. N. do Pana mégo N. N. na ſłużbę przyſłał, a ponieważ ten Pan moy nié tylko wiélkiey jéſt Subſtancyi, ale też y w kupiectwié dobrą ma eksperyencyą; zaczym ſpodziewam ſię, że od niégo śiła, da Bog! ſię nauczę. Tu ſię ſtanie, wiem, Rodźicóm moim miłym ku Sławie, W. M. P. Bratu ku Radośći, a mnié ſamemu ku pożytkowi. Nowin tu teraz barzo mało, y dla tégo ich nié wſpominam, zoſtając

W. M. Kochanégo Pana Brata

Sługa powolny
N. N.

6. Oćiec do Kupca, względem ſwego Syna.

Mnie wiélcé Mośći Panié N. N.
a mnie wiélcé Mośći Panié.

Lubom béz wątpiénia W. M. M. M. Pana nieznajomy, a nim też dotąd z W. M. żadney ſtoſłowney nié miał Korreſpondencyi; tey jednak jeſtem

5. Ein Bruder zum andern, oder sonsten einer zu seines gleichen.

Lieber Herr Bruder, ꝛc.

Daß ich durch Gottes Gnade anhero nach Danzig den 2. Nov. bin glücklich angelanget, wiewohl beym schweren Wege, solches thue anitzo dem Herrn Bruder zu wissen: sonsten berichte auch dieses, daß ich alsobald bey meiner Ankunft, als ich das Schreiben dem Herrn N. N. abgegeben, bin in den Dienst bey meinem Herrn N. N. getreten, und weil dieser mein Herr nicht allein von grossem Vermögen ist, sondern auch eine gute Erfahrung in dem Handel hat, also will hoffen, das ich von Ihm, wills Gott! viel werde lernen können. Welches wird geschehen, wie ich weiß, meinen lieben Eltern zur Ehre, dem Herrn Bruder zur Freude, und mir selbst zum Nutzen. Von neuen Zeitungen hat man anitzo hier wenig, weswegen ich derselben nicht gedenke, verharrend

Meines vielgeliebten Herrn Bruders

bereitwilliger Diener
N. N.

6. Ein Vater an einen Kaufmann wegen seines Sohnes.

Hochgeehrter und fürnehm-geachter Herr N. N.
Mein insonders hochgünstiger Herr.

Ob ich zwar meinem hochgeehrtesten Herrn unbekannt bin, und bis hieher keine schriftliche Correspondenz gehabt, so lebe doch der Hofnung, daß

jéſtem Nadźieje, że W. M. M. M. Pan mi za złe mieć nie będźieſz, że W. M. tym śmiem turbować liſtem. Prośba moja, ktorą do W. M. M. M. Pana wnoſzę, w tym zawiſła, chćiey W. M. Synowi memu tam ſię na nauce Polſkiégo języku bawiącemu użyczyć złotych ſto y pięć dźieſiąt: ja za odebraniem ręki jégo gotowem tę Sumkę, abo do rąk W. M. własnych przeſłać, abo też tu na mieyſcu, komu W. M. P. namieniſz z podźiękowaniem wypłaćić. Tę łaſkę wſzelkim ſpoſobem odſługować nie omieſzkam, piſząc ſię zawſze być

W. M. M. M. Pana

We Gdańſku d. 20. Aug.
Roku 1738.

Uniżonym ſługą
N. N.

7. Podźiękowanie za pożyczenie pieniędzy.

Mnie wielce Mości P. a moy wielce Mości Panie y życzliwy Przyjacielu, &c.

Panu N. N. ktoremuś W. M. Pan aſignował, one pożyczone pieniądze z właſzcza 150 Fl. jużem d. 28. Aug. a. c. wypłaćił, a W. M. M. M. Panu wielce y uniżenie dźiękuję za łaſkę, y żeś W. M. M. M. Pan chćiał ochotnie wygodźić mnie y Synowi memu. Obowiązawſzy ſię do wzajemnych Uſług zoſtawam jako zawżdy tak y teraz

W. M. M. M. Pana.

we Gdańſku d. 29. Aug.
1738.

Sługa Uniżony
N. N.

mir mein hochgeehrt. Herr nicht wird übel deuten, daß ich mich unterstehe denselben mit diesem Schreiben zu beschweren. Meine Bitte die ich thue, ist diese, mein hochg. Herr beliebe meinem Sohn, der sich allda wegen Erlernung der Poln. Sprache aufhält, mit 150. Fl. zu willfahren: ich bin bereit, so bald ich dessen Hand erhalten, diese Summe entweder meinen hochg. Herrn eigenen Händen zu überschicken, oder allhier zur Stelle, demjenigen, welchen mein hochg. Herr wird benennen, mit Dank zu zahlen, diese Wohlgewogenheit werde nicht unterlassen auf alle Weise zu demeriren, der ich mich schreibe und allezeit bleibe

M. hochgeehrten Herrn

Danzig, den 20. Aug. 1738.

unterthänigster Diener
N. N.

7. Eine Danksagung wegen vorgestreckten Gelds.

Sonders hochgeehrter, großgünstiger Herr.

Das vorgestreckte Geld, nemlich 150. Fl. habe schon dem Herrn N. N. den 28. Aug. a. c. entrichtet: Meinem hochgeehrten Herrn aber danke sehr und unterdienstlich vor die Gewogenheit, und daß mein hochg. Herr so willig gewesen mir und meinem Sohn zu willfahren. Ich verbinde mich zu dergleichen angenehmen Dienstleistungen, und verbleibe gleich wie allezeit, also auch vor dieses mahl

M. hochgeehrten Herrn

in Danzig den 29. Aug. 1738.

unterthänigster Diener
N. N.

8. Starając ſię o Korreſpondencyą.

Mości Panié N. N.
a moy wiélcé Mości Panié &c.

Przéz wiélé lat na uſługach Kupieckich Jego Mości Pana N. N. ſławnego Toruńſkiego kupca bywſzy, gdyż już przy Boſkiey Pomocy ſwoy własny Handel prowadźić zacząłem; tedy podług Znajomości, ktorą tu w Toruniu z W. M. M. Panem zawźiąłem, proſzę o Korreſpondencyą, y Oznaymięnié, co za targi u Waſzmościow we Gdańſku, a gdybym u kogo Kredyt mogł mieć, wielkaby mi ſię przéz to wyświadczyła Łaſka. Oczekiwam Reſponſu życzliwego, zoſtaiąc

W. M. M. M. Pana

w Tor. d. 1. Sept.
1738.

do Uſług gotowym
N. N.

9. Winſzowanié do nowego Roku.

Mnié wiélcé kochany Panié Oycze,
Moy łaſkawy Dobrodźieju!

Iż ón naydobrotliwſzy Bóg, z ſzczodrobliwey ſwey Łaſki, W. M. Dobrodźieja mégo, weſpoł z naſzą z ſerca kochaną Panią Matką y dobrodźieyką, tego nam miłego nowego Roku dać raczył doczekać, ſłuſznié mu oddaje ſerdeczną dźiękę, że Was Państwo przy tak trudnych, troſkliwych y kłopotu pełnych czaſach

w prze-

8. Wie man um eine Correſpondenz anhält.

Großgünſtiger Herr N. N.
Mein ſonders hochgeehrter Herr.

Nachdem ich mich von vielen Jahren her in Kaufmannsdienſten bey dem Herrn N. N. berühmten Thorniſchen Kaufmann aufgehalten, und nunmehro mit Beyſtand Gottes meinen eigenen Handel zu führen angefangen; als bitte, von wegen der Bekanntſchaft, die ich allhier in Thorn mit meinen hochg. Herrn gemacht, um geneigte Correſpondenz, und zu berichten, was für Preiſe bey Ihnen in Danzig ſind. Und wenn ich bey jemanden Credit haben könnte, würde man mir eine groſſe Gunſt erzeigen. Ich bin gewärtig einer geneigten Antwort, und verbleibe

M. hochgeehrten Herrn
Thorn, den 1. Sept.
1738.

dienſtwilligſter
N. N.

9. Neujahrswunſch an einen Vater und Mutter.

Hochzuehrender und Hochgeliebter
(Herr Vater) Papa!

Demnach der allergütigſte Gott, aus ſeiner huldreichen Gnade, meinem hochzuehrenden Papa, ſammt unſerer herzlichgeliebteſten Mama (Fr. Mutter) die angenehme Neujahrszeit hat erreichen laſſen, ſo danke ich deſſen Göttlichen Allmacht, daß er Sie bey ſo ſchwer- und gefährlichen Zeiten das verwi-

w przeszłym Roku przy dobrym Zdrowiu y nie naygorszey fortunie miłościwie zachował, ja też z powinności Synowskiey, W. M. Rodzicowi memu, zmoją z serca kochaną Rodzicielką na ten nowo zaczęty Rok y insze następujące lata, wszelakich pomyślnych z serca życzę sukcesow. Niechże Bog przedsięwzięcie W. M. przy długo trwałym życiu, błogosławi przy dobrym zdrowiu chowa, na cześć y chwałę boską, a nam Dziećiom (mnie) na osobliwą pociechę y skuteczną pomoc y podporę!

Sposob Zapisu, albo Obligu.

Zem ja niżey podpisany za odebrane sukna Im. Panu N. obywatelowi i kupcowi Gdańskiemu, pod dzisieyszą datą winien został złotych 270. mowię dwieście siedmdziesiąt złotych zeznawam tym skryptem moim, ktore 270. złotych, ślubuję i obiecuję Im. Panu N. dwiema ratami, jako d. 10. Czerwca sto trzydzieści pięc złotych, a ostatek na ś. Dominik, *to jest* 5. dnia Sierpnia da P. Bog dobrą y udatną monetą pod wiernością i cnotą z dzięką zapłacić, dla większey asekuracyi podpisałem ten membran ręką własną, przyłożywszy swoy własny sygnet. Działo się we Gdańsku dnia 7. Marca, Roku Pańskiego 1738.

II. Inszy Oblig.

Ja niżey podpisany zeznawam tą Kartą y Zapisem moim, żem od Pana N. N. złotych N. N. odebrał: ktorą mi pożyczoną Sumę obiecuję Panu N. N. albo w czyich ręku ten Oblig móy będzie,

od

verwichene Jahr mit gutem Leibesvermögen und in allem gesegneten Wohlstand gnädigst erhalten, und gratulire meinem Hochg. Papa, sammt meiner Hochg. Mama aus kindlicher Schuldigkeit zu dem angetretenen und vielen nachfolgenden Jahren alles selbst beliebiges Wohlergehen. Gott segne Ihr Vornehmen, und erhalte Sie bey langem Leben und beständiger Gesundheit, zu seiner Ehre und uns Kindern (mir) zu sonderbarer Freude und wirklicher Hülfe.

10. Handschrift oder Obligation.

Daß ich Endes Unterschriebener für empfangene Tücher dem Herrn N. N. Bürgern und Handelsmann in Danzig, unter heutigem Dato 270. Fl. sage zwey hundert und siebenzig Gulden schuldig worden, bekenne mit dieser meiner Handschrift, welche 270 Fl. gelobe und verspreche dem Herrn N. N. auf zween Termine, als den 10. Junii 135 Fl. und den Rest auf künftigen Dominica geliebtes Gott, d. i. den 5. Aug. an guter und gangbarer Münze bey Treu und Glauben mit vielem Dank zu bezahlen. Um mehrerer Versicherung habe ich diese Handschrift unterschrieben, auch mein eigenes Petschaft darzu gedruckt. So geschehen in Danzig den 7. Martii, 1738.

11. Eine andere Obligation.

Ich Endes benannter bekenne Kraft dieser meiner Handschrift von dem Herrn N. N. Fl. N. N. empfangen zu haben, und gelobe solches mir geliehenes Geld wohlgedachtem Herrn N. N. oder Inn-

haber

od dźiśieyſzey daty za cztery Niedźiele niemylnie zapłaćić. Działo śię we Gdańſku d. 14 Apr. Roku. 1738.

Sposob Piſania Wekslow.

We Gdańſku d. 9. Maja Roku. 1738. Fl. 900. Polſk. Ośm dńi po rewiſyi abo Obaczeniu racz W. M. ten moy Sola Weksel Fl. dźiewięć ſet Polſkich Panu N. N. abo komu on zleći, wypłaćić, walutę (valorem) od Pana N. N. tu odebrałem. Panu Bogu W. M. oddaję.

N. N.

à Monſieur, N. N. à Hamburg.

We Gdanſku die N. N. An. N.

200. Talar. in Specie.

Racz Waſzmość na ten móy Prima (Pierwſzy) Weksel Panu N. N. abo komu on Zapłatę zleći, dwieśćie Talarow in Specie (twardych) zapłaćić. Waluta śię odebrała od Pana N. N.; Panu Bogu W. M. M. oddaję.

N. N.

à Monſieur, Monſieur N. N.
à Hambourg.

Sposob Piſania Kwitow.

Niżey podpiſany zeznawa tem Kwitem za śię y za Sukceſorów ſwoich, że od Jego M. Pana N. N. w zględem jemu die N. N. przeſzłego roku N. pożyczoney Kapitalney ſumy Flor. 900. y z niey pochodzących Intereſſow, zupełnie ukontentowany y uſpokojony jeſt.

N. N.

VIII.

haber dieſer meiner Handſchrift, von dato an innerhalb vier Wochen unverzüglich zu erlegen. So geſchehen in Danzig den 14. April 1738.

Form der Wechſelbriefe.

Danzig den 9. May A. 1738. Fl. 900 Polniſch. Acht Tage nach Sicht zahle der Herr für dieſen meinen Sola Wechſel-Brief, an Herrn N. N. oder Ordre Neunhundert Pohlniſch: Valuta vom Herrn N. N. allhier. Adieu.

N. N.

an Herrn N. N. in Hamburg.

Danzig, den 9. May, An. 1738.
200 Rthlr. in Species.

Der Herr beliebe zu zahlen für dieſen meinen Prima Wechſel-Brief an den Herrn N. N. oder Ordre Zweyhundert Reichsthaler in Species; Valuta vom Herrn N. N. Adieu.

N. N.

Hern N. N. großgünſtig
in Hamburg.

Form Quittancen zu ſchreiben.

Endesbenannter bekennet mit dieſer Quittance vor ſich und ſeine Erben und Erbnehmere, daß er von dem Herrn N. N. wegen der Ihme den N. N. des nächſtabgewichenen 1738. Jahres geliehenen 900 Fl. ſage neun hundert Fl. Capitals, ſammt denen gebührenden Intereſſen richtig und völlig befriediget iſt, und contentiret wird.

N. N.

VIII.

Przydatek Polſkich i Niemieckich rozmòw.

Anhang von polniſchen und deutſchen Geſprächen.

Rozmowa I.

A. Dzień dobry WM. Panu.

B. Sługa nayniżſzy WM. Pana.

A. Tak długo ſię W. Pan wczaſuieſz?

B. Szedłem wczora poźno ſpać.

A. Nie wyſpał ſię Was Pan ieſzcze?

B. Nie barzo.

A. Co ſię W. Panu śniło?

B. Nie dobry ſen miałem.

A. Sen mara, Pan Bòg wiara.

B. Ktoraż na zegarze?

A. Co W. Pan mniemaſz?

B. Tuſzę że ieſzcze nie oſma.

A. Jako, nie oſma? iuż dźieśiąta biła.

Das *I.* Geſpräch.

Guten Tag dem Herrn.

Des Herrn unterthänigſter Diener.

Ruhen Sie ſo lange?

Ich gieng geſtern ſpät zu Bette.

Haben Sie noch nicht ausgeſchlafen?

Nicht ſehr wohl.

Was hat Ihnen geträumet?

Ich habe nicht einen guten Traum gehabt.

Träume ſind Träume.

Was iſt die Glocke?

Was meinen Sie?

Ich meine, daß es noch nicht acht iſt.

Wie, noch nicht acht? es hat ſchon zehn geſchlagen.

B. Mam

B. Mam wierzyć temu? Soll ich es glauben.
A. Wierz mi W. Pan. Glauben Sie mir.
B. Toć muſzę czym prędzey wſtać. So muß ich geſchwinde aufſtehen.

Rozmowa II. Das II. Geſpräch.

B. Chłopcze! Junge!
C. Mości Panie. Mein Herr.
B. Gdźie ſą moie pantofle? Wo ſind meine Pantoffeln?
C. Pod łożkiem. Unterm Bette.
B. A nocna ſuknia? Und der Schlafrock?
C. Na krzeſełku przy łożku. Auf dem Stuhle beym Bette.
B. Wytarłeś trzewiki? Haſt du die Schuh rein gemacht?
C. Wytarłem. Ich habe ſie rein gemacht.
B. Płaſzcz i ſuknią wyczeſałeś? Haſt du den Mantel und den Rock ausgekehrt.
C. Wyczeſałem. Ich habe ſie ausgekehrt.
B. Gdźie ieſt grzebień i ſzczotka? Wo iſt der Kamm und Bürſte?
C. W grzebieniarzu przy zwierćiedle. Im Kammfutter beym Spiegel.
B. Nalałeś wody w antwas? Haſt du Waſſer in das Handfaß gegoſſen?
C. Nalałem. Ja.
B. Przynieś biały ręcznik. Bringe ein weiß Handtuch.
C. Zaraz Mości Panie. So gleich mein Herr.

B. Day mi biały alſztuch, mankiety i rękawki.
Gib mir ein weiß Halstuch, Manſchetten und Ermel.

C. Leży wſzyſtko na ſtole.
Es liegt alles auf dem Tiſche.

B. Posłałeś pościel?
Haſt du das Bett gemacht?

C. Zaraz pościelę.
Ich werde es alſobald machen.

B. Zapaliłeś w piecu.
Haſt du Feuer im Ofen gemacht?

C. Jeſzcze nic.
Noch nicht.

B. Zapal prędko.
Mache geſchwinde ein.

C. W ktorey izbie? na dole?
In welcher Stube? Unten?

B. Na gorze.
Oben.

C. Jużem zapalił.
Ich habe ſchon eingemacht.

B. Zamiotłeś izbę?
Haſt du die Stube ausgefegt.

C. Zaraz zamiotę.
Ich werde ſie alſobald ausfegen.

Rozmowa III.

Das *III.* Geſpräch.

C. Czołem WM. Panu.
Ihr Diener, mein Herr.

D. Sługa W. Pana.
Ihr Diener.

C. Jak ſię W. Pan maſz?
Wie befinden Sie ſich?

D. Zdrów do uſług W. Pana.
Ich bin geſund, Ihnen zu dienen.

C. Jey-

C. Jeymość W, Pana iako się ma?
Wie gehts Ihrer Frau Liebſten?

D. Choruie barzo.
Sie iſt ſehr krank.

C. żal się tego Boże.
Das ſey Gott geklagt.

D. Coż czynić, ktoż się może Panu Bogu ſprzeciwić.
Was ſoll man thun, wer kann ſich Gott widerſetzen.

C. Jak się maią Panny ſioſtry?
Wie gehts den Jungfer Schweſtern?

D. Zdrowe, chwała Bogu.
Sie ſind Gottlob geſund.

C. Dziatki W. Pana zdrowe także?
Sind Ihre Kinderchen auch geſund?

D. I te zdrowe z łaſki Bożey.
Sie ſind auch Gottlob geſund.

C. Miło mi o tym ſłuchać.
Das iſt mir lieb zu hören.

D. Stołka dla Jego Mości.
Einen Stuhl für den Herrn.

C. Nie potrzeba Mości Panie.
Es iſt nicht nöthig, mein Herr.

D. Proſzę ſiedźieć.
Ich bitte zu ſitzen.

C. Czas mi nie pozwala.
Die Zeit wills nicht zulaſſen.

D. Pilno Waſzeći tak barzo?
Sind Sie ſo beſchäftigt?

C. Mam ieſzcze liſty odprawiać na pocztę.
Ich muß noch Briefe auf die Poſt abfertigen.

D. Proſzę zatrzymać ſię ieſzcze cokolwiek.
Ich bitte noch etwas ſich aufzuhalten.

C. Nie mogę żadną miarą.
D. Jeżeli łaſka, uniżenie proſzę.
C. Wierz mi waſzeć, że nie mogę.
D. Więc proſzę nawiedźić mię czaſu wolnieyſzego.
C. Gotów do uſług W. M, Pana.

Ich kan durchaus nicht.
Wenn es ſeyn kan, bitte ich unterthänigſt.
Glauben Sie mir, daß ich nicht kan.
So bitte ich, mich zu einer gelegenern Zeit zu beſuchen.
Ich bin bereit, Ihnen zu dienen.

Rozmowa IV. Das IV. Geſpräch.

D. Proſzę o arkuſz papieru i o kałamarz.
E. Co Waſz Mość chceſz piſać?
D. Liſt do rodzonego mego Brata.
E. Kędyż teraz zoſtaie?
D. W Krakowie w Akademii.
E. Znaydźieſz W. Pan wſzyſtko w moiey ſzkatule.
D. Piora niemaſz.
E. Wſzak ich tak wiele w piorniku.
D. Nie ſą dobre.
E. Owo drugie, ale nie temperowane.

Ich bitte um einen Bogen Papier und Tintenfaß.
Was wollen Sie ſchreiben?
Einen Brief an meinen leiblichen Bruder.
Wo iſt er nun?
In Krackau auf der Univerſität.
Sie werden alles in meiner Scatull finden.
Es iſt keine Feder da.
Es ſind doch ſo viele im Pennal.
Sie ſind nicht gut.
Hier ſind andere, aber nicht geſchnitten.

D. Gdźie

D. Gdźie ieſt W. Pana temporalik, (ſcyżorek)?

Wo iſt des Herrn Federmeſſer?

E. Na ſtole leży.

Es liegt auf dem Tiſche.

D. Umieſz W. Pan temperować piora.

Können Sie Federn ſchneiden?

E. Umiem ale tylko na moią rękę.

Ich kann, aber nur nach meiner Hand.

D. Proſzę, zatemperuy mi W. Pan to pioro.

Ich bitte, ſchneiden Sie mir dieſe Feder.

E. ćienko, czy grubo?

Fein oder grob?

D. Jak ſię W. Panu podoba.

Wie es Ihnen gefällt.

E. Oto W. Pan maſz dwa piora ćienkie i grube.

Hier haben Sie zwo Federn, die eine iſt fein, die andere grob.

D. Uniżenie dźiękuię za pracę.

Ich danke unterthänigſt für die Mühe.

E. Sprobuy W. Pan, ieżeli dobre?

Probieren Sie, ob ſie gut ſind?

D. Dobre doſyć na moią rękę.

Sie ſind gut genug nach meiner Hand.

E. Piſz Waſzeć tedy z Panem Bogiem.

So ſchreiben Sie in Gottes Namen.

D. Proſzę ten liſt złożyć i zapieczętować.

Ich bitte den Brief zuſammen zu legen und zu verſiegeln.

E. Co za woſk każeſz W. Pan wźiąć?

Was für Lak befehlen Sie zu nehmen?

D. Weźmiy W. Pan czerwony.

Nehmen Sie rothes.

E. Co za pieczęć mam przyłożyć?
D. Zapieczętuy W. Pan moim Sygnetem.
E. Napisałeś W. Pan dzień (datę)?
D. Jeszcze nie.
E. Napisz tedy W. Pan.
D. Co za dzień piszemy?
E. Dwudziesty.
D. Co za miesiąc?
E. Marzec.
D. Już napisałem.
E. Podpisałeś się W. Pan?
D. Podpisałem.
E. A tytuł napisałeś W. Pan?
D. Proszę, racz (chciey) W. Pan z łaski swoiey napisać.
E. Już wszystko gotowo.
D. Więc niechay chłopiec zanieśie na pocztę.

Was für ein Siegel soll ich aufdrücken.
Versiegeln Sie mit meinem Pitschierring.
Haben Sie das Datum geschrieben?
Noch nicht.
So schreiben Sie es.
Den wievielsten schreiben wir?
Den zwanzigsten.
Was vor einen Monat?
Den März.
Ich habe schon geschrieben.
Haben Sie sich unterschrieben?
Ich habe mich unterschrieben.
Haben Sie die Aufschrift geschrieben?
Ich bitte, Sie belieben sie aufzuschreiben.
Es ist schon alles fertig.
So mag ihn der Junge auf die Post tragen.

Rozmowa V. — Das V. Gespräch.

E. Cóż będziemy na obiad gotować?

Was werden wir auf den Mittag kochen.

F. Kurę pod roſoł, albo ćielęćinę.

Ein Huhn zur Suppe oder Kalbfleiſch.

E. Każeſz Waſzeć ryżu włożyć?

Befehlen Sie Reis einzulegen?

F. Nie trzeba.

Es iſt nicht nöthig.

E. Coż więcey?

Was mehr?

F. Sztukę mięſa pod polewkę, ſłone mięſo, wędzone mięſo, flaki żołto, prośię czarno, głowkę ćielęcą, i kruſzki z imbierem.

Rindfleiſch, Pöckelfleiſch, geräuchert Fleiſch, Flecke gelbe, und ein Ferkel ſchwarz gekocht, ein Kalbskopf, und Gekröſe mit Ingwer.

E. Każeſz Waſzeć głowiznę uwarzyć?

Befehlen Sie den Schweinskopf zu kochen?

F. Możećie.

Ja, das könnt ihr.

E. Co za pieczenia będźie?

Was ſoll für ein Braten ſeyn?

F. Wołowa pieczenia, ćielęca, i ſkopowa, udo ſarnie, albo udo ielenie, zaiąc, indyk, kapłuny, gęś, kaczki, kuropatwy i iarząbki.

Ein Rinds- Kalbs- und Schöpſenbraten, Reh- oder Hirſchkeule, Haſen, Auerhahn, Kapaunen, Gans, Enten, Rebhüner und Haſelhüner.

E. A iarzyna?

Was für Zugemüſe?

F. Niech będźie kapuſta kwaśna, z ſłoniną, groch, paſternak, marchew i rzepa.

Es mag Sauerkraut (Komſt) mit Speck ſeyn, Erbſen, Paſtenak, gelbe Möhren und Rüben.

E. Coż W. Pan każeſz dać do pieczeni?

Was befehlen Sie zum Braten zu geben.

F. Ogorkow, ćwikły i ſałaty.

Gurken, rothe Rüben und Sallat.

E. A do zwierzyny?

Und zum Wildpret?

F. Niech będą oliwki i kapary.

Es mögen Oliven und Kapern ſeyn.

E. Do głowizny?

Zum Schweinskopf?

F. Dać chrzanu i muſztardy.

Meerrettig und (Muſtart) Senf.

E. Paſztet nie będźie?

Wird nicht auch eine Paſtete ſeyn?

F. Czemu nie ma być.

Warum ſollte ſie nicht ſeyn.

E. I ćiaſta francuſkie?

Auch Gebacknes?

F. Tak jeſt.

Ja.

E. Coż za wety będą?

Was wird zum Confect ſeyn?

F. Jabłka, gruſzki, śliwy, wiśnie, poźiemki, brzoſkwinie, grona winne, melon, maliny, porzeczki, orzechy laſkowe, orzechy włoſkie, ſer Holenderſki i Parmezan.

Aepfel, Birnen, Pflaumen, Kirſchen, Erdbeeren, Pfirſchen, Weintrauben, Melone, Hinbeeren, Johannisbeeren, Haſelnüſſe, Welſchenüſſe, Holländiſcher Käſe, und Parmeſan.

E. A maſła nie każeſz W. Pan dać?

Befehlen Sie keine Butter zu geben?

F. Niechay dadzą ieśli świeże.

Sie mögen welche geben, wenn ſie friſch iſt.

Rozmowa VI. Das VI. Geſpräch.

F. Chłopcze! Junge!
G. Dobrodźieiu. Mein Herr!
F. Gotowo ieść? Iſt das Eſſen fertig?
G. Gotowo. Es iſt fertig.
F. Każ ſobie dać biały obrus i ſerwety a nakryy ſtoł. Laß dir ein weiß Tiſchtuch und Servietten geben, und decke den Tiſch.
G. Jużem nakrył. Ich habe ſchon gedeckt.
F. Jakieś talerze położył? Was haſt du für Teller aufgelegt?
G. Porcelanowe, cynowe, gliniane, drewniane. Von Porcelain, zinnerne, thönerne, hölzerne.
F. Położyłeś prawdę i poſtawiłeś ſolniczkę? Haſt du den Schüſſelkranz aufgelegt und das Salzfaß geſetzt?
G. Jeſzcze nie. Noch nicht.
F. Wychędożyłeś noże i widelce? Haſt du die Meſſer und Gabel rein gemacht?
G Wychędożyłem. Ich habe ſie rein gemacht.
F. Wypłokałeś kubki i konewki? Haſt du die Becher und Kannen ausgeſpühlet?
G. Wypłokałem. Ich habe ſie ausgeſpühlet.
F. Przynieś puzdro z winem. Bringe das Flaſchenfutter mit Wein.
G. Zaraz Mości Panie. Gleich, mein Herr.
F. Wypłocz kieliſzki do wina. Spühle die Gläſer zum Wein aus.
G. Ktore? Welche?
F. Kryſztałowe. Die kriſtallenen.

G. Mie-

G. Miednicę i nalewkę kędy mam poſtawić?
F. Poſtaw na Krédenſie.
G. Jakiego chleba mam przynieść?
F. Rzanego i białego.
G. A piwo iakiego utoczyć?
F. Dla mnie białego a dla gości czarnego.

Wo ſoll ich das Handbecken und die Gieſſkanne hinſetzen?
Setze ſie auf den Endenztiſch.
Was für Brod ſoll ich bringen?
Roggen- und weiß Brod.
Was ſoll ich für Bier zapfen.
Vor mich weißes, und vor die Gäſte braun Bier.

Rozmowa VII.

Das VII. Geſpräch.

G. Czym się zabawiemy?
H. Poydźiemy na przechadzke.
G. Dokąd?
H. Za bramę.
G. Co za pogoda na dworze?
H. Nie zła.
G. Był mroz tey nocy?
H. Nie był, ale teraz marznie.
G. Nie padł śnieg?
H. Teraz pada.
G. Więc będźie dobra ſanna,
H. Spodźiewam się.

Womit werden wir uns die Zeit vertreiben?
Wir wollen ſpatzieren gehen.
Wohin?
Vors Thor.
Was iſt für Wetter drauſſen?
Nicht ſchlechtes.
Hat es die Nacht gefroren?
Nein, nun aber frieret es.
Hat es nicht geſchneiet?
Jetzt ſchneiet es.
So wird es guter Schlittenweg ſeyn.
Ich hoffe es.

G. Pada

G. Pada ieſzcze śnieg? Schneiet es noch?
H. Już przeſtał. Es hat ſchon aufgehöret.
G. Poydźiemy tedy. So wollen wir denn gehen.
H. Jeżeli ſię podoba. Wenns Ihnen gefällig iſt.
G. Ja nie poydę. Ich werde nicht gehen.
H. Czemu? Warum?
G. Abowiem ieſt wielki wiatr. Denn es iſt ein groſſer Wind.
H. Coż z tąd? Was iſt daran gelegen?
G. Boię ſię odmiany powietrza. Ich fürchte mich vor Veränderung des Wetters.
H. Nie boy ſię W. Pan. Fürchten Sie ſich nicht.
G. Widziſz W. Pan iak ſię chmura. Sehen Sie, wie ſich der Himmel beziehet.
H. Nie ſzkodźi to nic. Das ſchadet nicht.
G. Będźie deſzcz. Es wird regnen.
H. Deſzczu nie będźie, chyba śnieg. Regnen wirds nicht, wo nicht ſchneien.
G. Wſzak iuż kropi. Tropfet es doch ſchon.
H. Coż tedy czynić będźiemy? Was werden wir denn thun?
G. Doma zoſtaniemy. Wir wollen zu Hauſe bleiben.
H. Według upodobania. Wie es Ihnen gefällt.

H. Dokąd Waſzeć idźieſz Panie Sąśiedźie?
I. Jadę do Warſzawy.
H. I mnie także w tęż drogę potrzeba.
I. Więc poiedźiemy w Kompanii.
H. Ktorędyż poiedźiemy?
I. Na Toruń.
H. Jabym nie rad tamtędy iachał.
I. Czemu?
H. Daleko tamtędy i droga piaſzczyſta.
I. Wieſz Waſzeć lepſzą drogę?
H. Wiem.
I. Jeſt bity gościniec?
H. Jeſt.
I. Laſow nie maſz wiele?
H. Tylko ieden.
I. Długi?
H. Na dwie mile.
I. Beſpieczno też w nim?
H. Rozbiiano kiedyś, ale teraz nie ſłychać nic.

Wo reiſen Sie hin, Herr Nachbar?
Ich reiſe nach Warſchau.
Ich muß den Weg auch reiſen.
So wollen wir zuſammen reiſen.
Welchen Weg wollen wir reiſen.
Auf Thorn.
Ich wollte nicht gern den Weg reiſen.
Warum?
Es iſt da weit um, und ein ſandigter Weg.
Wiſſen Sie einen beſſern Weg?
Ja, ich weiß einen.
Iſt es eine gebahnte Landſtraße?
Ja.
Sind auch viele Wälder.
Nur einer.
Iſt er lang.
Zwey Meilen.
Iſts auch ſicher darinnen?
Vor dieſem begieng man darinn Straßenraub, jetzt hört man nichts.

I. Poże-

I. Pożegnał się iuż Waſzeć z domowemi ſwemi?

Haben Sie ſchon von den Ihrigen Abſchied genommen?

H. Pożegnałem.

Ja, ich habe es gethan.

I. Więc iedźmy z Panem Bogiem.

So laßt uns in Gottes Namen reiſen.

H. Jedźmy.

Laßt uns reiſen.

I. Czyia to wieś?

Weſſen Dorf iſt das?

H. Jegomości Pana N.

Des Herrn N.

I. Jak się to miaſteczko zowie?

Wie heißt das Städtchen?

H. Nie wiem.

Ich weiß es nicht.

I. Tam przed nami krzyżowa droga, ktorey się trzymać mamy?

Da vor uns iſt ein Kreuzweg, welchen ſollen wir reiſen?

H. Srzedniey.

Den mittelſten.

I. Spytaymy się lepiey tego chłopa, żebyśmy nie zbłądźili.

Wir wollen lieber dieſen Bauer fragen, daß wir nicht irren.

H. Nie zawadźi.

Es wird nicht ſchaden.

I. Pomaga Bòg.

Gott helf euch.

K. Boże wam day zdrowie.

Großen Dank.

I. Dobrze tędy iedźiemy do Warſzawy?

Reiſen wir hier gut nach Warſchau?

K. Dobrze moie paniątko.

Gut, mein Herr.

I. Jak wiele ieſzcze mil mamy?

Wie viel Meilen haben wir noch?

K. Oſm mil.

Acht Meilen.

I. Wielkie?

Sind ſie groß?

K. Nie barzo.

Nicht ſehr groß.

I. Możemy tam ieszcze dźis zaiachać?
K. Jeśli konie dobrze maćie.
I. Nie będźie iuż inszey drogi?
K. Niedaleko oney bożey męki będą dwie drogi.
I. Ktorąż iachać mamy?
K. Jedźćie na prawą rękę.
I. Bòg zapłać.
K. Jedźćie z Bogiem, Boże prowadź.
H. Coż powiedźiał?
I. Powiedźiał, że dobrze iedźiemy.
H. Nie mowiłem ia?
I. Spieszmy śię.
H. Na co?
I. żebyśmy dźiś do miasta przyiachali.
H. Szkoda koni mordować.
I. Zostaniemy w tey karczmie na noc?
H. Jak śię podoba.
I. Ja gotòw do wszystkiego.

Können wir heute noch hinkommen?
Wenn ſie gute Pferde haben.
Wird kein anderer Weg mehr ſeyn?
Nicht weit von einem Kreuze werden zwey Wege ſeyn.
Welchen ſollen wir reiſen?
Reiſet zur Rechten.
Groſſen Dank.
Reiſet in Gottes Namen, Gott geleite euch.
Was hat er geſagt?
Er ſagte, daß wir gut reiſen würden?
Habe ichs nicht geſagt?
Laßt uns eilen.
Warum denn?
Das wir heute noch in die Stadt kommen.
Es iſt ſchade, die Pferde zu überjagen.
Wollen wir in dieſem Kruge (Kretſchen) die Nacht über bleiben?
Wie es Ihnen gefällt.
Ich bin mit allem zufrieden?

Rozmowa IX.

I. Dobry wieczor Panie Karczmarzu.

K. Bòg zapłać.

I. Możemy tu u was gośpodą ſtanąć?

K. Czemu nie? ieſt mieyſca doſyć.

I. Maćie wiéle gośći.

K. Tylko kilka Furmanów.

I. Maćie dobre piwo i gorzałkę (wodkę?)

K. Mam Mośći Panowie.

I. Owies i ſiano maćie?

K. Ieſt.

I. Niech tedy zaprowadzą konie do ſtayni.

K. Jak wiele ſiana każeće W. Panowie dać.

I. Tak wiele iak potrzeba.

K. Owſa iak wiele?

I. Korzec.

K. Każećie W. Panowie wſypać ſieczki?

I. Możećie.

K. Coż W. Panowie każećie na wieczerzą gotować?

Das *IX.* Geſpräch.

Guten Abend, Herr Krüger (Kretſchmer.)

Groſſen Dank.

Können wir hier bey euch herbergen?

Warum nicht? Es iſt Raum genug.

Habt ihr viel Gäſte?

Nur etliche Fuhrleute.

Habt ihr gut Bier und Brandtewein?

Ja, meine Herren ich habe.

Habt ihr Haber und Heu?

Ja, ich habe.

So mögen ſie die Pferde in den Stall führen.

Wie viel Heu befehlen Sie zu geben?

So viel als vonnöthen iſt.

Wie viel Haber?

Einen Scheffel.

Befehlen Sie Häckſel (Siede) einzuſchütten?

Ja, ihr könnet.

Was befehlen Sie auf die Abendmahlzeit zurichten?

I. Każćie nam dwanaśćie iay miękko uwarzyć.
K. Nic więcey?
I. I trzy pary gołąbków abo Kurcząt upiec.
K. Barzo dobrze Mośći Panowie!
I. Daycie nam poł garca piwa.
K. Czarnego czy białego?
I. Białego.
K. Kędyż Was Panowie będźiećie ſpali?
I. Każćie nam poſłać na źiemi.
K. Pośćiele zaraz parobek tylko konie napoi.
I. Dobra noc Panie Goſpodarzu!
K. Spiyćie z Bogiem.
I. Panie Goſpodarzu.
K. Co Waſzeć?
I. Zda mi śię, że iuż świta.
K. Tak ieſt.
I. Opatrzono iuż konie?

Laßt uns zwölf Eyer weich kochen.
Nichts mehr?
Auch drey Paar Tauben, oder junge Hüner braten.
Sehr wohl, meine Herren.
Gebt uns einen halben Topf Bier.
Braunes oder weißes?
Weißes.
Wo wollen Sie ſchlafen?
Laßt uns ein Bett machen auf der Erde.
Der Knecht wirds alſobald machen, wenn er die Pferde wird getränket haben.
Gute Nacht, Herr Wirth!
Schlafen Sie in Gottes Namen.
Herr Wirth!
Was beliebt dem Herrn?
Mir deucht, daß es ſchon taget.
Ja.
Sind die Pferde ſchon beſchickt?

K. Opatrzono.
I. Każćie ie oſiodłać.
K. Już oſiodłane.
I. Daycie nam Kieliſzek wodki.
K. Zono day gorzałki Panóm.
I. Wieleśmy ſtrawili Panie Goſpodarzu?
K. Za wieczerzą, za piwo i za gorzałkę złoty i groſzy dwadźieścia.
I. Za owies i za ſiano iak wiele?
K. Dwadźieścia i ſiedm groſzy.
I. Owo maćie pieniądze.
K. Dźiękuię za dobrą zapłatę.
I. I my dźiękuiemy za przenocowanie.
K. Nie maćie Was Panowie za co dźiękować.
I. Bywaycie zdrowi.
K. Szczęśliwą drogę.

Ja.
Laſſet ſie ſatteln.
Sie ſind ſchon geſattelt.
Gebt uns ein Glas Brantewein.
Frau, gib den Herren Brantewein.
Wie viel haben wir verzehret, Herr Wirth?
Vor die Abendmahlzeit, vor Bier und Brandtewein einen Gulden und zwanzig Groſchen.
Vor Haber und Heu wie viel?
Sieben und zwanzig Groſchen.
Hier habt ihr Geld,
Ich bedanke mich vor gute Bezahlung.
Und wir bedanken uns vors Nachtlager.
Sie haben nicht wofür zu danken.
Bleibt geſund.
Eine glückliche Reiſe.

Rozmowa X.

K. Zaczym ſię W. Pan Dobrodźiey oględuieſz?

Das X. Geſpräch.

Wornach ſehen Sie ſich um, Gnädiger Herr?

L. Szukam Korzennika, radbym chciał Korzeńi kupić.

Ich ſuche einen Gewürzkrämer, ich wollte gerne Gewürze kaufen.

K. U mnie W. Pan Dobrodźiey tego doſtanieſz; proſzę, chodź ſam W. Pan tu do mnie.

Sie können das, Gnädiger Herr, bey mir bekommen: ich bitte, kommen Sie hierher zu mir.

L. Ieſt pieprz Mos Panie? a po czemu funt pieprzu?

Haben Sie Pfeffer? Wie theuer ein Pfund Pfeffer.

K. Pieprzu do Boga, a funt przedaie ſię rożnie, atoli W. Panu Dobrodźieiowi, iako to pierwſzy raz, ſpuſzczę naylepſzego po złotemu.

Pfeffer genug, und das Pfund wird verkauft verſchiedentlich, doch will ich dem gnädigen Herrn, als zum erſten mal vom beſten zu einen Gulden laſſen.

L. Dam złoty bez dwuch czeſkich.

Ich will Ihnen einen Gulden weniger zwey Böhmen geben.

K. A coż czynić, nie dałbymći innemu tak tanio, ale W. Panu Dobrodźieiowi dla dalſzey znaiomośći muſzę ſpuśćić.

Was ſoll man thun, ich würde ihn wohl einem andern ſo wohlfeil nicht geben, allein ich muß es dem gnädigen Herrn wegen fernerer Bekanntſchaft laſſen.

L. Jako widzę, to W. Pan pieprz tłuczony, i ſzafran tarty, także goździki miał-

Wie ich vernehme, ſo verkauft der Herr geſtoſſenen Pfeffer, und geriebenen Safran,

ko

ko tłuczone przedaieſż?

wie auch fein geſtoſſene Nelken.

K. Więcey przedaiemy ſzelągami, piętakami, groſzami i czeſkiemi, niż funtami albo kamieniami.

Wir verkaufen mehr zu Schillingo, zu Gröſchel, und Groſchen und Böhmen, als Pfund- und Steinweiſe.

L. I u nasći też tak, gdźie więcey ubogich niż bogatych ludźi. Bogaći ludźie daią ſobie z Gdańſka albo z Hamburku przywoźić korzenie, a tak kamieniami albo i Centnarami taniey maią, choć cło łożyć muſzą.

Bey uns iſt es auch ſo, wo mehr arme als reiche Leute ſind. Reiche Leute laſſen ſich aus Danzig oder auch aus Hamburg Gewürze bringen, und ſo haben ſie zu Steinen, oder auch zu Centnern wohlfeiler, ob ſie gleich den Zoll erlegen müſſen.

K. I w naſzymći mieśćie tak ieſt, uboſtwa tu wiele, iedno żąda za piętak tłuczonego Cynamonu, drugie za Kreycar muſzkatowego Kwiatu; a nie chcąc od ſiebie ludźi oddalić, nie trzeba nikogo ofuknąć, ale każdemu dać co należy.

Auch in unſerer Stadt iſt es ſo, es gibt hier viel Armuth, eines verlangt für einen Gröſchel geſtoßnen Kaneel, das andere für einen Kreuzer Muſcatenblüte; und um nicht die Leute von ſich zu entfernen, darf man Niemanden anfahren, ſondern einem jeden geben, was ſich gebührt.

L. Prawie też tak u nas, teraz w poſt ieden chce oliwy za groſz, drugi żąda kapar za ſzeląg, trzeći zaś pyta a maćież Limonie? czwarty pragnie wiedźieć po czemu funt rozynek wielkich i małych, a na oſtatek nic nie kupi.

So iſt es auch bey uns, jetzt in den Faſtnzeiten, einer will für einen Groſchen Baumöl, der andere verlangt für einen Schilling Kapern, der dritte fragt wieder: habt ihr Limonien? der vierte verlangt zu wiſſen, wie theuer ein Pf. große und kleine Roſinen iſt, und endlich kauft keiner was.

K. Nie inaczey; a kupuieſz też W. Pan dobrodźiey Tabakę. Tu ieſt arcydobra, żołta i czarna Tabaka.

Nicht anders; kaufen Sie, gnädiger Herr, auch Taback. Hier iſt ein recht guter gelber und ſchwarzer Taback.

L. Nie potrzebuię teraz Tabaki. A ryż ieſtże u W. Pana?

Diesmal brauche ich keinen Taback. Haben Sie aber Reis?

K. Jeſt ryżu doſyć, patrz W. Pan Dobrodźiey, iaki to piękny ryż, ſuchy, pęcznieie barzo, funt po pol czwarta, po trzy czeſkie, chceſz W. Pan Dobrodźiey Funt albo dwa, odważę Waſ-Panu Dobrodźieiowi.

Es iſt Reis genug; ſehen Sie, was das für ein ſchöner Reis iſt, trocken, er quillt ſehr, das Pfund zu viertehalb, zu drey Böhmen, will der gnädige Herr ein oder ein Paar Pfund haben, ſo will ich dem gnädigen Herrn abwägen.

L. Odwai

L. Odważ mi W. Pan dźieśięć Funtòw, a waż też W. Pan dobrze, aby przeważało.

Wiegen Sie mir zehn Pfund ab, und wiegen Sie gut, daß es überwiegen mag.

K. Zważę ia W, Panu tak, że W. Pan będźieſz mogł być z tego kontent.

Ich werde Ihnen ſo abwiegen, daß Sie damit werden zufrieden ſeyn können.

L. Obaczę doma, kiedy będę ważył.

Ich werde es zu Hauſe ſehen, wenn ich werde wiegen.

K. Maſz W. Pan i Cukier wieleli ta głowa Cukru waży?

Haben Sie auch Zucker? wie viel mag wohl der Huth Zucker wiegen.

K. Ta głowa Cukru będźie z pięć albo z ſześć Funtòw ważyła. Mogęć łatwie zważyć; trzyma pięć funtòw; bez ćwierći.

Dieſer Huth Zucker wird ohngefähr fünf oder ſechs Pfund wiegen. Ich kan ja leicht wiegen; es hält 5 Pfund weniger ein Viertel.

L. Wieleż to czyni, kiedy funt po ośm czeſkich?

Wie viel macht das, wenn ein Pfund acht Böhmen koſtet.

K. Trzydźieści i ośm czeſkich.

Acht und dreyßig Böhmen.

L. To będą pieniądze, z tego Tynfa zda mi W. Pan trzy czeſkie.

Hier wird das Geld ſeyn; von dieſem Tinf werden ſie mir drey Böhmen wiedergeben.

K. Owo W. Pan Dobrodźiey maſz towary, a

Hier hat der gnädige Herr die Waaren, und

racz Waſz Mość Dobrodźiey zaś do mnie wſtąpić.

L. Da Bog, po wielkiey nocy będę zaś u Was Pana.

beſieben Sie ein andermal wieder zukommen.

Wills Gott! nach Oſtern werde ich mich wieder bey Ihnen einfinden.

Rozmowa XI.

Das XI. Geſpräch.

L. Mości Panie, dobrzéby abyśmy się w towary opatrzyli.

Mein Herr, es wäre gut, wenn wir uns mit Waaren verſorgten.

M. A to czemu?

Und warum das?

L. Bo iuż Jarmark (Dominik) czym dobry tym więcey się przybliża.

Denn der Jahrmarkt (Dominic) nähert ſich ſchon je mehr und mehr.

M. Pierwey ja ò tym myślał, niż ty.

Daran habe ich eher gedacht, als du.

L. W czora y zawczorayſzego dńia widźiałem, że naſzemu Sąſiadowi P. N. N. Kilka pakow z Okrętu windowano.

Geſtern und ehegeſtern habe ich unſern Nachbar, den Herrn N. N. etliche Packe aus dem Schiffe winden ſehen.

M. A coż w nich było?

Was war darinn?

L. Słyſzałem, że w iednym był Pieprz, w drugim Imbier, w trzećim Cukier, w czwartym Szafran, w piątym Muſzkatowy Kwiat

Wie ich höre, iſt in einem geweſen Pfeffer, in dem andern Ingwer, im dritten Zucker, im vierten Safran, im fünften Muſcatenblumen, im ſechſten Ka-

kwiat, w szóstym Cynamon, co w drugich było, wiedzieć nié mogę, bo się o tym nié pytałem.

M. Miły Boże! jak to każdy zabiega sztuki Chleba, jako może.

L. Od czego Handel?

M. Teraźnieysze ciężkie czasy nauczają każdego jak nalepiey się o pożywienié starać.

L. Kto służy, nié wie o takich ciężkościach, a Państwo je tym więcey czuje.

M. Dobrzé, że to uważasz.

L. Kto tégo nié uważa, ten musi być béz mozgu y rozumu.

M. Jakiégoż nam Sukna będzié trzeba.

L. Sląskiégo jeszcze kilka postawów mamy.

M. A' Holenderskiego jak wiélé mamy?

neel, was in den andern war, kan ich nicht wissen, denn ich habe darum keine Nachfrage gethan.

Lieber Gott! wie doch ein jeder sein Stückchen Brod sucht, wie er kan.

Wofür ist der Kaufhandel?

Gegenwärtige schwere Zeiten lehren wohl einen jeden für seine Nahrung aufs beste zu sorgen.

Wer in Diensten ist, weiß nicht von solchen schweren Zeiten, die Herrschaft aber fühlet sie desto mehr.

Sehr gut, daß du das erwägest.

Wer das nicht rewäget, der muß ohne Sinnen und Verstand seyn.

Was für Tuch werden wir vonnöthen haben?

Vom Schlesischen sind noch etliche Stücke vorhanden.

Und wie viel haben wir vom Holländischen?

L. Barzo mało, Angielſkie już ſię wſzyſtko przedało.

Sehr wenig; engliſche Tücher ſind alle verkauft.

M. Widzę, że każdy z kupców towarami ſię opatruje; tóż y ja ſię poſtaram, abyśmy naſzych towarow rożne gatunki do przedania mieli.

Ich ſehe, daß alle Kaufleute ſich mit Waaren verſehen; ſo muß ich auch bemühet ſeyn, damit wir von unſern Waaren allerley Gattung zum Verkauf haben möchten.

L. A będźie też Akſamit y Adamaſzek?

Wird auch Sammet und Damaſt nöthig ſeyn.

M. Nie będźie, bo takowe towary należą do bławatnego kramu.

Nein, denn ſolche Waaren gehören in den Seidenkram.

Rozmowa XII. Das XII. Geſpräch.

M. Mości Panie, chceſz W. Pan co kupić?

Hören Sie, mein Herr, wollen Sie was kaufen?

N. Tak jeſt.

Ja.

M. Proſzę, wnidź W. Pan do kramu.

Ich bitte, treten Sie in den Kramladen hinein.

N. Maſz Waſzeć dobre ſukno?

Haben Sie gut Tuch?

M. Mam Mości Panie.

Ich habe, mein Herr.

N. Proſzę pokazać mi karmazynu.

Ich bitte mir Karmoiſin zu weiſen.

M. Oto W. Pan maſz dobre, mocne i piękne.

Hier haben ſie gutes ſtarkes und ſchönes Tuch.

N. Sukno

N. Sukno prawda dobre, ale mi się kolor nie podoba.

Das Tuch iſt zwar gut, aber die Farbe gefällt mir nicht.

M. Sam W. Pan maſz drugi poſtaw iaśnieyſzy.

Hier haben ſie ein ander Stück, das heller iſt.

N. Kolor ten prawda lepſzy, ale ſukno podleyſze.

Die Farbe iſt zwar beſſer, aber das Tuch ſchlechter.

M. Jak się W. Panu to podoba? lepſzego W. Pan niedoſtanieſz w całym mieście.

Wie gefällt das dem Herrn? beſſeres werden ſie in der ganzen Stadt nicht bekommen.

N. Co Waſzeć chceſz za łokieć?

Was wollen ſie für die Elle haben?

M. Dźieśięć złotych.

Zehn Gulden.

N. To barzo wiele.

Das iſt ſehr viel.

M. Nie wiele za taki towar.

Es iſt nicht viel für ſolche Waare.

N. Dam Waſzeći krakowſkim targiem pięć złotych.

Ich werde Ihnen fünf Gulden geben.

M. Za te pieniądze nie będźie.

Vor das Geld kans nicht ſeyn.

N. Powiedz Waſzeć ſłowem, za co Waſzeć chceſz dać.

Sagen Sie mit einem Wort, wofür Sie es laſſen wollen.

M. Już powiedźiałem.

Ich habe ſchon geſagt.

N. Przećię tak wiele nie mogę dać, iako Waſzeć ceniſz.

Ich kann doch wohl nicht ſo viel geben, als Sie bieten.

M. Daſz W. Pan dzieśięć złotych bez groſzy dźieśiąći?

Wollen Sie zehn Gulden weniger zehn Groſchen geben?

N. Tak wiele nie dam.

So viel gebe ich nicht.

M. Coż Was Pan tedy daſz?

Was wollen Sie denn geben?

N. Dam Waſzeći poł ſzoſta złotego.

Ich will Ihnen ſechſtehalb Gulden geben.

M. Tak tanio nie mogę dać, choćby bratu rodzonemu.

So wohlfeil kan ich es nicht geben, wenn es gleich mein leiblicher Bruder wäre.

N. Chceſz Waſzeć ſześć złotych?

Wollen Sie ſechs Gulden haben?

M. Więcey mię ſamego koſztuie.

Es koſtet mich ſelbſten mehr.

N. Chceſz Waſzeć ſześć złotych i groſzy ſześć?

Wollen Sie ſechs Gulden und ſechs Groſchen haben.?

M. Nie podobna za te pieniądze.

Es iſt unmöglich vor das Geld.

N. Coż tedy mam dać?

Was ſoll ich denn geben?

M. Daſz W. Pan dźiewięć złotych z pełna?

Wollen Sie neun Gulden voll geben?

N. Nie dam.

Ich werde es nicht geben.

M. Daſz W. Pan poł dźiewiąta złotego?

Wollen Sie neunteh alb Gulden geben?

N. Bierz Waſzeć pieniądze iako daię.

Nehmen Sie Geld, wie ichs gebe.

M. Nie mogę ſpuśćić za te pieniądze.

Ich kann es für das Geld nicht laſſen.

N. Od czegoż nie będźie?

Was ſoll der genaueſte Preis ſeyn?

M. Daſz W. Pan ośm złotych z pełna?

Wollen Sie acht Gulden voll geben?

N. Nie dam.

Nein.

M. Przyłoż W. Pan ieſzcze.

Legen Sie noch zu.

N. Chceſz Waſzeć poł śiodma złotego?

Wollen Sie ſiebentehalb Gulden haben?

M. Za te pieniądze W. Pan nie doſtanieſz.

Vor das Geld werden Sie es nicht bekommen.

N. Przyłożę ieſzcze ſzoſtak.

Ich will einen Sechſer zulegen.

M. Szoſtak nie wiele pomoże.

Ein Sechſer kan nicht viel machen.

N. Za coż tedy Waſzeć daſz?

Wofür wollen Sie es denn laſſen?

M. Za poł osma złotego.

Vor achtehalb Gulden.

N. Tak wiele nie dam.

So viel werde ich nicht geben.

M. Jak wiele tedy W. Pan daſz?

Wie viel wollen Sie denn geben?

N. Jużem powiedźiał.

Ich habe es ſchon geſagt.

M. Za te pieniądze nie może być.

Vor das Geld kan es nicht ſeyn.

N. Kiedy nie może być, tedy poydę kędy indźiey.

Wenn es nicht ſeyn kan, ſo will ich anders wohin gehen.

M. Wolno W. Panu ſprobować.

Es ſteht dem Herrn frey zu verſuchen.

N. Chceſz Waſzeć z pełna śiedm złotych.

Wollen Sie ſieben Gulden voll haben?

M. Nie

M. Nie chcę.
N. Bądź Waſzeć zdrów.
M. Wroć ſię W. Pan ſpuſzczę za to pieniądze dla pierwſzey znaiomości.
N. proſzę odkroić.
M. Jak wiele?
N. Dźieśięć łokći.
M. Chłopcze, day ſam łokćia.
N. Mierz Waſzeć dobrze.
M. Nie fraſuy ſię W. Pan.
N. Coż przyydźie za nie?
M. Łatwy rachunek, ſiedmdźieśiąt złotych.
N. Sam Waſzeć maſz pieniądze.
M. Nie potrzebuieſz W. Pan co wiecey?
N. Chćiałbym kupić Akſamitu, atłaſu, adamaſzku i kitayki.
M. Tego W. Pan doſtanieſz w bławatnym kramie.
N. Bądź Waſzeć zdrów.
M. Proſzę Mości Panie nie miiać na drugi raz.

Ich will nicht.
Gott bewahre Sie.
Kommen Sie zurück, ich will es laſſen vor das Geld, wegen erſter Bekanntſchaft.
Ich bitte abzuſchneiden.
Wie viel.
Zehn Ellen.
Junge, gieb die Elle her.
Meſſen Sie gut.
Sorgen Sie nicht.
Was kommt davor?
Es iſt eine leichte Rechnung, ſiebenzig Gulden.
Hier haben Sie Geld.
Haben Sie nichts mehr vonnöthen?
Ich wollte kaufen Sammet, Atlas, Damaſt und Taft.
Das werden Sie im Seiden-Kram bekommen.
Gott bewahre Sie.
Ich bitte den Herrn ein andermal wieder zuzuſprechen.

Rozmowa XIII. Das XIII. Geſpräch.

N. Czégo W. M. M. Paní potrzebujeſz?
Was verlangt die gnädige Frau?

O. Czy to bławatny Kram?
Iſt das ein Seidenkram?

N. Tak ieſt.
Ja.

O. Chćiałabym dobrego Adamaſzku.
Ich wollte vom guten Damaſt haben.

N. Jakiégo Koloru?
Was vor Couleur?

O. Niébieſkiégo.
Himmelblau.

N. Oto W. M. M. P. maſz według żądania.
Da haben Ihro Gnaden wie Sie verlangen.

O. Ten Kolor mi ſię nie podoba.
Dieſe Couleur gefällt mir nicht.

N. A jakże ſię ten W. M. M. Pani podoba?
Und wie gefällt dieſe der gnädigen Frau.

O. Ten lepſzy, coż dać za Łokieć?
Dieſe iſt beſſer, was ſoll man vor die Elle geben?

N. Nie będę za wiélé żądał, day W. M. ośm złotych.
Ich will nicht allzuviel fordern, euer Gnaden geben acht Floren.

O. Azaż to nié za wiélé? nigdym tak drogo nié kupowała.
Iſt das nicht zu viel? ich habe nimmer ſo theuer gekauft.

N. Coż tédy W. M. M. Pani raczyſz dać?
Was beliebt denn euer Gnaden zu geben?

O. Dam Waſzeći Krakowſkim targiem cztery złote.
Ich will ihm dem Krackauiſchen Handel nach vier Floren geben.

N. Co za targ w Krakowié, o tym nié wiem,
Was in Krackau für ein Handel ſeyn mag, das

ale

alé to wiem, kiedy W. M. M. P. żydowi połowę, jako zaceni podaſz, za to też y kupiſz, alé tu tak być nie może.

iſt mir unwiſſend, dieſes aber iſt mir nicht unbekannt, wenn man einem Juden die Hälfte, als er lobet, bietet, ſo hat mans gekauft, hier aber kan das nicht ſeyn.

O. Dam Waſzeći pięć złotych.

Ich will dem Herren fünf Gulden geben.

N. Y to pieniądzé, ale nié wſzyſtkié.

Das iſt auch Geld, aber nicht alles.

O. Przyłożę Waſzeći ſześć groſzy.

Ich will ihm ſechs Groſchen zulegen.

N. Za to W. M. M. P. nigdźié nie kupiſz.

Dafür werden euer Gnaden nirgends kauffen.

O. Słyſz Waſzeć, dam zpełna pieniądzé.

Der Herr höre, ich will voll Geld geben.

N. Jakże wiéłé?

Wie viel?

O. Sześć złotych.

Sechs Gulden.

N. Nié mogę za to dać.

Ich kan dafür nicht laſſen.

O. Czégoż Waſzeć żądaſz? nié łacno miśę tu długo bawić.

Was will denn der Herr haben? mir iſt nicht gelegen, daß ich mich lange hier ſoll verweilen.

N. Day W. M. M. P. ſześć złotych y piętnaśćié groſzy.

Meine gnädige Fr. belieben Sie zu geben ſechs Fl. und 15. Groſchen.

O. Trojak jeſzcze przyłożę a nic więcey,

Ich will noch drey Groſchen zulegen und nicht mehr.

N. Niechże to tak będźié.

So mag es alſo ſeyn.

O. Odmierz

O. Odmierz Waſzeć dwadźieśćia Łokći.
N. Oto W. M. M. P. maſz dwadźieśćia Łokći.
O. Jutro da Pan Bog! zapłacę.

Der Herr meſſe 20 Ellen ab.
Da haben euer Gnaden 20 Ellen.
Morgen, wills Gott! will ich bezahlen.

Rozmowa XIV.

Das XIV. Geſpräch.

O. Przynośćie mi ſuknią Panie Marćinie?
P. Tak ieſt Mośći Panie.
O. Dobrześćie zrobili?
P. Tuſzę, że Was Pan będźieſz kontent.
O. Nie zrobiliśćie nazbyt przeſtronno?
P. Będźie wola przypatrzyć śię?
O. Zda mi śię, że krotka.
P. Noſzą śię teraz krotko.
O. Rękawy barzo wąſkie.
P. Moda teraz taka.
O. Koło ſzyi ćiaſno.
P. Rozćiągnie śię to.

O. Pludry moie gotowe? Ubiory macie gotowe?
P. Gotowe Mośći Panie.
O. Przynieśliśćie ie z ſobą?
P. Jeſzcze nie praſowane.

Bringet ihr mir den Rock, Meiſter Martin.
Ja, mein Herr.
Habt ihr ihn gut gemacht?
Ich meyne, daß Sie werden zufrieden ſeyn.
Iſt er nicht etwas zu weit gemacht?
Beliebt Ihnen an zu probiren?
Mir dünkt, daß er kurz iſt.
Man trägt ſie kurz.
Die Ermel ſind ſehr ſchmal.
Es iſt jetzt die Mode ſo.
Um den Hals iſt er zu enge.
Er wird ſich wohl ausdehnen.

Sind meine Hoſen fertig? Sind meine Beinkleider fertig?
Sie ſind fertig mein Herr.
Habt ihr ſie mitgebracht?
Sie ſind noch nicht gebügelt.

O. A płaſzcz zrobiliśćie? Habt ihr den Mantel gemacht?

P. Nie zrobiłem ieſzcze. Noch nicht.

O. Kiedyż będźie gotowy? Wenn wird er fertig ſeyn?

P. Na czwartek da Pan Bog. Auf den Donnerſtag, wills Gott.

O. Nie może być prędzey? Kan es nicht eher ſeyn?

P. Radbym prędzey zgotował, gdyby można. Ich wollte ihn gerne eher verfertigen, wenn es möglich wäre.

O. Nie zoſtało nic ſukna? Iſt nichts vom Tuche übrig geblieben?

P. Zoſtało kilka kawałków. Etliche Stücke ſind übrig geblieben.

O. Porachowaliśćie co należy od roboty? Habt ihr berechnet was für die Arbeit kommt?

P. Nie, bo nie miałem czaſu. Nein, denn ich habe nicht Zeit gehabt.

O. Kiedy przynieśiećie płaſzcz, tedy się porachuiemy. Wenn ihr den Mantel bringen werdet, ſo wollen wir zuſammen rechnen.

P. Barzo dobrze. Sehr wohl.

O. Abo ieżeli chcećie, tedy wam zaraz każę zapłaćić. Oder wo ihr wollt, ſo will ich euch ſogleich bezahlen laſſen.

P. Jak się W. P. podoba. Wie es Ihnen gefällt.

Rozmowa XV. Das XV. Geſpräch.

P. Dokąd idźieſz? Wo gehſt du hin?

Q. Idę do polſkiey ſzkoły. Ich gehe in die polniſche Schule.

P. Czego się tam uczyſz? Was lerneſt du da?

Q. Pol-

Q. Polſkiego ięzyka.	Die polniſche Sprache.
P. Jak ſię zowie waſz Nauczyćiel?	Wie heißt euer Lehrmeiſter?
Q. Zowie ſię Pan N.	Er heißt Herr N.
P. Kędy mieſzka?	Wo wohnet er?
Q. W tey ulicy.	In dieſer Gaſſe.
P. Dawnoś ſię począł uczyć?	Haſt du ſchon längſt angefangen zu lernen.
Q. Dopiero dwa mieśiące.	Es ſind erſt zwey Monate.
P. Co Pan Oćiec daie na kwartał?	Was gibt der Herr Vater das Quartal?
Q. Nie wiem.	Ich weiß es nicht.
P. Umieſz iuż po polſku?	Kanſt du ſchon polniſch?
Q. Cokolwiek.	Etwas.
P. Jak długo ſię trzeba uczyć?	Wie lange muß man lernen?
Q. Jak ſię komu podoba.	So lange es jedem gefällt.
P. Może ſię w rok nauczyć?	Kan man ſie wohl in einem Jahre lernen?
Q. I prędzey, kto ma pamięć dobrą.	Ja, auch geſchwinder, wer ein gut Gedächtniß hat.
P. Nie potrzeba nic więcey?	Iſt nichts mehr vonnöthen?
Q. Potrzeba.	Ja, es iſt mehr vonnöthen.
P. Czegoż?	Was?
Q. Dobrego Nauczyćiela.	Ein guter Lehrmeiſter.
P. Doſyć na tym?	Iſt daran genug?
Q. Nie doſyć.	Es iſt nicht genug.
P. Czegoż więcey potrzeba?	Was iſt denn mehr vonnöthen?
Q. żeby uczeń był pilnym.	Daß der Schüler auch fleißig ſey.

P. A kiedy niedbałym będzie?

Q. Tedy się abo barzo mało, abo nic nie nauczy.

Rozmowa XVI.

Q. Witaycie z kościoła.

R. Bog zapłać.

Q. Tak prędko po kazaniu?

R. Abo nie czas.

Q. Było wiele ludźi w kościele?

R. Tak wielka była ćiżba, że nie było gdźie siedźieć.

Q. Kto miał kazanie?

R. Kśiądz Paweł.

Q. Nie znam go.

R. Jeſt nowotny kaznodźieia.

Q. Dobrze każe?

R. Barzo zacnie.

Q. Ma dobry głos.

R. Nie barzo.

Q. Coż było na kazaniu?

R. Ktoż może wſzyſtko pamiętać.

Q. Nie nauczyliście się tedy nic?

R. Nie wiele.

Q. Czemu?

R. Dalekom ſiedźiał od kazalnicy (Ambony.)	Ich ſaß weit von der Kanzel.
Q. Coż ztąd?	Was iſts nun mehr?
R. Nie mogłem dobrze ſłuchać.	Ich konte nicht gut hören.
Q. Co była za Ewanielia.	Was war für ein Evangelium?
R. O fałſzywych prorokach.	Von den falſchen Propheten.
Q. Nie zapowiadał święta iakiego?	Hat er nicht etwa ein Feſt abgekündiget?
R. Zapowiadał.	Ja.
Q. Co za święto?	Was für ein Feſt?
R. Swiętego Jana.	St. Johannis.
Q. Coż więcey?	Was mehr?
R. Była zapowiedź troyga ludźi.	Er hat aufgebothen drey Paar Eheleute.
Q. Co za ludźi?	Was für Leute?
R. Tu z miaſta.	Hier aus der Stadt.
Q. Za chorych nie proſzono?	Iſt nicht für die Kranken gebeten worden?
R. Proſzono.	Ja es iſt gebeten.
Q. Za kogo?	Für wen?
R. Za iednę Panią, ktora w gorączce leży.	Für eine Frau, die am hitzigen Fieber liegt.
Q. Nic więcey?	Nichts mehr?
R. I za młodźiana iednego, ktory ćiężko choruie.	Auch für einen Jüngling, welcher ſehr krank iſt.
Q. Było wiele ludźi do komunii?	Sind viele Leute geweſen zur Communion?
R. Nie dałem baczności na to.	Ich habe nicht Achtung darauf gegeben.

Q. Będźie kazanie po obiedźie?
R. Będźie.
Q. W ktorym kościele?
R. W kościele S. Piotra i Pawła.
Q. A nieszpor będźie?
R. Zda mi się, że będzie.
Q. Chciałabym iść na Nieszpor.
R. Jeżeli chcecie iść, tedy już czas.
Q. Wszak ieszcze nie dzwoniono.
R. Już dawno dzwonili.

Rozmowa XV.

R. Były już zrękowiny?
S. Czyie?
R. Jegomości Pana N.
S żeni się?
R. Tak iest.
S. Kogo bierze?
R. Jeymość Pannę N.
S. Młodszą czy starszą?
R. Starszą.
S. Nie słyszałem o tym nic.
R. Już się to nie odmieni.

S. Ktoż był dziewoſłąbem? — Wer iſt der Brautwerber geweſen?

R. Jego Mość Pan N. — Der Herr N.

S. Obiecali mu ią zaraz rodźice? — Haben ihm die Eltern ſie gleich zugeſagt?

R. Obiecali. — Ja.

S. Coż za Poſag z nią bierze? — Was vor einen Brautſchatz bekommt er mit ihr?

R. Dźieśięć tyśięcy złotych. — Zehentauſend Gulden.

S. Nic więcey? — Nichts mehr?

R. I goſpodarſtwo przy tym. — Auch das Hausgeräth dabey.

S. Jeſt też z niey dobra goſpodyni? — Iſt ſie auch eine gute Wirthin?

R. Tak mowią że dobra. — Man ſagt, daß ſie es iſt.

S. życzę żeby tak było. — Ich wünſche, daß es ſo wäre.

R. Znaſz W. Pan Pana Młodego? — Kennen Sie den Herrn Bräutigam?

S. Znam iuż od dawnych czaſów. — Ich kenne ihn ſchon ſeit langen Zeiten her.

R. Co zacz? — Was iſt denn an ihm?

S. Jeſt człowiek grzeczny i goſpodarz dobry. — Er iſt ein braver Mann, und ein guter Wirth.

R. Ma też cokolwiek groſza? — Hat er auch etwas Geld?

S. Ma więcey niż dwadźieścia tyśięcy złotych. — Er hat mehr als zwanzig tauſend Gulden.

R. Zkąd rodem? — Von wo iſt er gebürtig?

S. Nie daleko z tąd. — Nicht weit von hier.

R. żyią ieszcze rodzice iego?

S. Matka ieszcze żyie.

R. Jak Matka umrze, ktoż pusźiznę wezmie?

S. On iako iednak.

R. Dosłanie tedy Jey Mość Panna męża bogatego.

S. To prawda.

Rozmowa XVIII.

S. Z kąd Was Pan idziesz Panie kumie?

T. Z bławatnego kramu.

S. Cóż tam W. Pan kupował?

T. Kupowałem sobie materyi na wesełne szaty.

S. Jest W. Pan Panem Młodym?

T. Nie iestem.

S. Cóż tedy Was Panu po weselnych szatach?

T. Poydę na wésélé.

S. Na czyie?

T. Na moiey Pani ciotki.

S. Idzie za mąż?

T. Idzie.

S. Za kogo?

T. Za Pana N.

S. Jak długoż była wdową po nieboſzczyku?
T. Bliſko połtora lata.
S. Kiedyż będzie wéſélé?
T. Za tydzień.
S. Była iuż pierwſza zapowiedź?
T. Już druga będzie w przyſzłą niedzielę.
S. W ktorym domu będzie wéſélé?
T. Na rynku u Pana N.
S. Proſzono iuż na wéſélé?
T. Proſzono.
S. Kędyż będą ślub brali?
T. U Fary.
S. Kto będzie ślub dawał?
T. Kśiądz Piotr.
S. Co za gośćie będą na wéſélu?
T. Będzie Jegomość Pan N. Jeymość Pani N. Jeymość Panna N. i inśi.
S. Muzyka tuteczna będzie?
T. Tuteczna.

Wie lange iſt ſie nach ihrem ſeligen Manne Witwe geweſen?
Bald anderthalb Jahr.
Wenn wird die Hochzeit ſeyn?
Ueber acht Tage.
Sind ſie ſchon zum erſtenmal aufgeboten worden?
Sie werden auf künftigen Sonntag ſchon zum andern mal aufgeboten.
In welchem Hauſe wird die Hochzeit ſeyn?
Auf dem Markte beym Herrn N.
Haben Sie ſchon zur Hochzeit gebeten?
Sie haben gebeten.
Wo werden ſie getrauet werden?
Zur Pfarre.
Wer wird ſie trauen?
Herr Peter.
Was vor Gäſte werden zur Hochzeit ſeyn?
Es wird der Herr N. die Frau N. die Jungfer N. und andere mehr.
Wird eine hieſige Muſik ſeyn?
Ja.

S. Na czym będą gra-
li?
T. Na ſkrzypcach, na
Wioli, na ſztorćie y
na Waltorniach.
S. Jakim winem będą
częſtować?
T. Węgierſkim.
S. Czemu nie Rynſkim
albo Francuſkim?
T. Gdyż Pan młody wę-
gierſkim winem hand-
luie.
S. Nakupili iuż zwie-
rzyny?
T. Już przed kilką nie-
dźiel.
S. Marcypany i Cukry
gotowe iuż.
T. Podobno.
S. Ktoż piecze Francu-
ſkie ćiaſta?
T. Francuſki paſztetnik.
S. Maią iuż Kucharzòw?
T. Czemu W. Pan py-
taſz?
S. Naraiłbym W. Panu
dobrych kucharzòw.
T. Dźiękuię za tę ła-
ſkę.
S. Proſzę pokłonić ſię
odemnie Panu mło-

Wo
ſe
Auf
de
u
Mit
w
Mit
Wa
ob
Weil
ge
A
Habe
pr
Sch
ch
Sin
Co
Viel
Wer
ni
Der
te
Hab
Wa
Ich
K
Ich
ge
Ich
P

demu, i Pannie młodey.
Jungfer Braut von meinetwegen zu grüßen.

T. Uczynię według rozkazania W. Pana.
Ich will es thun, nach des Herrn Befehl.

Rozmowa XIX. Das *XIX.* Geſpräch.

T. Co za przyczyna żeś tak weſoł.
Was iſt die Urſache, daß du ſo luſtig biſt?

U. Dał Pan Bog Pani Matce nowego potomka.
Unſer Herr Gott hat der Frau Mutter ein neues Geſchlecht beſcheret.

T. Corkę czy Syna?
Eine Tochter oder einen Sohn?

U. Syna.
Einen Sohn.

T. życzę, żeby na pociechę uroſł.
Ich wünſche, daß er zur Freude mag aufwachſen.

U. Do uſług Waſzeći.
Ihnen zu dienen.

T. Kiedyż Pani Matka zległa?
Wenn iſt die Frau Mutter in die Sechswochen gekommen?

U. W przeſzły tydzień.
Vergangene Woche.

T. Chrzczono iuż dźiećię?
Iſt das Kind ſchon getauft?

U. Jeſzcze nie.
Noch nicht.

T. Kiedyż ie będą chrzćili.
Wenn werden Sie es taufen?

U. Jutro.
Morgen.

T. Kędy?
Wo?

U. W domu.
Zu Hauſe.

T. Czemu nie w kościele?
Warum nicht in der Kirche?

U. Gdyż ieſt trochę ſłabe.
Weil es ein wenig ſchwach iſt.

T. Kogoż proſzono w kumy?
U. Dobrych przyiaćioł.
T. Co za imię mu dadzą?
U. Aleksander.
T. Piękne to imię.

U. Przydźieſz Waſzeć do nas na chrzćiny?
T. Jeżeli będę miał czas.
U. Przyydź waſzeć, uniżenie proſzę.
T. Ktoż dźiećie karmi?
U. Mamka.
T. Czemu nie Paſi Matka.
U. Tak ſię iey podoba.
T. Jak ſię ma Paſi matka w połogu?

U. Czaſem choruie, czaſem zdrowa.
T. życzę żeby zawſze była zdrowa.

U. Day Boże.

Rozmowa XX.

U. Wieſz waſzeć co nowego?
W. Coż?
U. Pan N. umarł.
W. Dawno.

U. Już bliſko tygodnia. Es wird bald eine Woche ſeyn.

W. Nie wiedziałem o tym nic. Ich habe nichts davon gewuſt.

U. Teraz W. Pan wieſz. Nun wiſſen Sie es.

W. Chorował? Iſt er krank geweſen?

U. Dłużey niż ćwierć roku. Länger als ein Viertel Jahr.

W. Na co? Woran?

U. Na gorączkę. Am hitzigen Fieber.

W. Nie zażywał lekarſtwa? Hat er nicht Arzeney gebraucht?

U. Zażywał, ale nic nie pomogło. Ja, aber es hat nichts geholfen.

W. Dobrze tedy co ſię Pan Bòg zmiłował. So iſt es ſehr gut, daß der liebe Gott ſich über ihn erbarmet hat.

U. To prawda. Das iſt wahr.

W. Kędyż go będą chować? Wo wird er begraben werden?

U. U świętey katarzyny. Zu St. Catharina.

W. Czemu nie u Fary? Warum nicht zur Pfarre?

U. Gdyż tam ma ſwoy gròb. Weil er da ſein Grab hat.

W. Będzie pogrzebne kazanie? Wird eine Leichenpredigt ſeyn?

U. Bez wątpienia. Ohne Zweifel.

W. Kędy teraz leży? Wo liegt er nun?

U. W kaplicy na marach. In der Kapelle auf der Todtenbaare.

W. Kiedyż będzie pogrzeb? Wenn wird das Begräbniß ſeyn?

U. Za dwie Niedźiele. Ueber vierzehen Tage.

W. Cze-

W. Czemu tak nie rychło?
Warum nicht eher?

U. Nie mogą prędzey żałoby zgotować.
Sie können die Trauerkleider nicht eher fertig machen.

W. Poydźieſz W. Pan na pogrzeb?
Werden Sie zum Begräbniß gehen?

U. Poydę.
Ja, ich werde gehen.

W. Ieſt Was Pana powinowaty?
Iſt er Ihr Verwandter?

U. Ieſt moy krewny.
Er iſt mein Blutsfreund.

W. Słuſzna tedy oddać mu oſtatnią uſługę.
So iſt es billig, daß man ihm die letzte Ehre erweiſet.

U. A WasPan poydźieſz?
Werden Sie auch gehen?

W. Jeżeli mię będą prośili.
Wo ſie mich bitten werden

U. Czemuby nie mieli prośić.
Warum ſollten ſie Sie nicht bitten?

W. Poydźieſz W. Pan na ſtypę?
Werden Sie zur Trauermahlzeit gehen?

U. Jeżeli czas pozwoli.
Wo es die Zeit wird zulaſſen.

Specyfikacya.

rożney Wodki z Wina, dubeltowey y ze Zboża.

Cytrynowa Eſencya.
Cynamonowa Eſencya.
Zwina Alkiermiſowa.
— Badyianowa.

Wein Ballwaſſer,	Zwiña Bałwaſerowa.
— Caffee,	— Kaweowa.
— Cardamom,	— Kardymoniowa.
— Citronen,	— Cytrynowa.
— Güldenwaſſer,	— Złota Wodka.
— Kaneel,	— Cynamonowa.
— Maſtix,	— Maſtykowa.
— Muſcaten,	— Muſzkatowa, (Muſzkatelowa)
— Perſico, od. Pfirſich.	— Perſyko.
— Pomeranzen,	— Pomerańczowa.
— Ratafia,	—Ratafia, Wiśniowa &c.
— Roſolis.	— Roſoſoliſowa.
Doppelten Angelike,	Dubeltowa Dźięgielowa.
— Anis,	— anyſzkowa.
— Fenchel,	— anyſzkowa, (Koprowa.)
— Kreidnelken,	— Goździkowa.
— Kümmel,	— Kminkowa.
— Lilien Convalien,	— Konwalijowa.
— Magenwaſſer,	— Zołądkowa.
— Meliß,	— Miętkwiowa.
— Rosmarin,	— Rozmarynowa.
— Selleri,	— Selerowa.
— Steinbrech,	— Kamieniego Ziela.
— Wacholder.	— Jałowcowa.
Ordinaire Brantewein.	Wodka proſta przépalana.
Alant,	Omankowa.
Kalmus,	Kalmuzowa.
Kirſchen,	Wiśniowa.
Lorbeeren,	Bobkowa.
Wermuth.	Piołunkowa.

Hiſto-

Hiſtorya

O kardynale, ktory ſwoich oſzukał Kolegów, y doſtąpił czego żądał.

Chćiwość, ktorą miał kardynał jeden, do doſtąpienia Papieſtwa podała mu do pozyskania onego ſpoſoby, dla tego często czynił ſię chorym, y aby tym lepiey uwierzono, chodźił cale skrzywiony, wiedząc że zwyczaynie kardynałom nayzgrzybialſzym y nayſtarſzym, korona papieska, bywa konferowana, y że naywiękſza część takich, tey doſtępuje godności. Po śmierći Papieskiey kardynałowie zgromadźili ſię w Watykanie, dla obieraniá Papieża nowego, gdźie tenże kardynał, ktorego rozumieli być słabym, obranym był głową kościoła, w krotkiem czaśie potym, widźiano go z wielkim podźiwieniem, mocnym, weſołym, y proſto chodzącym, co pobudką było jednemu Prałatowi, z ktorym poufale żył, pytać ſię go zkąd to pochodźi, święty Oycze, że ſię nie krzywićie, od [illegible]ego czaſu jak żeśćie zoſtali Papieżem? Dla teg[illegible] edźiał Papieſz, będąc kardynałem, chodźił [illegible], ſzukając kluczy S. Piotra, ktore już [illegible]ęcey ich nie ſzukam.

O Sędziu, ktorego dway darami z korumpowali.

Wiedli prawo czas nié mały dwoje Szlachty, jéden ktory ſprawiedliwſzą miał, aby mogł mieć prętſzą odprawę, darował Sędźiemu wielką karetę. Adwerſarz jego obaczywſzy to, darował Sędźiemu parę koni dobrych. Roſpierając ſię prawem, wskazał Sędźia za onym, co mu konie darował. On co mu karetę dał, rzecze Sędźiemu: Panie Sędźio, źleśćie moię karetę nakierowali, rzeczę Sędźia nie dźiwuy ſię, Konie ią nakierowały, jako konie ciągnęły tak kareta muśiała iść. Poſpolita przypowieść: kto lepiey naſmaruje, temu nie skrzypi, Panie Sędźio!

Pomniy na mary, nié ſądź za dary.